

**2018/2019**



---

**Haushaltsplan  
von Berlin  
für die  
Haushaltsjahre 2018/2019**

**Bezirkshaushaltsplan  
Lichtenberg**



## Inhaltsverzeichnis

### Bezirkshaushaltsplan Lichtenberg

<b>Vorbericht</b>		<b>7</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>		<b>35</b>
<b>Übersicht der Kennbuchstaben</b>		<b>39</b>
<b>Haushaltsübersichten</b>		<b>41</b>
<b>Gruppierungsübersicht</b>		<b>45</b>
<b>Einzelpläne und Kapitel</b>		<b>53</b>
<b>Einzelplan 31</b>	<b>Bezirksverordnetenversammlung</b>	
Funktionsübersicht Einzelplan 31		55
Kapitel 31 00	Bezirksverordnetenversammlung	57
<b>Einzelplan 33</b>	<b>Bezirksamt/Politisch-Administrativer Bereich</b>	
Funktionsübersicht Einzelplan 33		63
Kapitel 33 00	Bezirksbürgermeister/in	65
Kapitel 33 02	Beschäftigtenvertretungen	71
Kapitel 33 04	Serviceeinheit Personal	73
Kapitel 33 05	Serviceeinheit Finanzen	77
Kapitel 33 06	Serviceeinheit Facility Management	81
Kapitel 33 09	Wirtschaftsförderung	89
Kapitel 33 10	Geschäftsbereich 1 – Abt. Personal, Finanzen, Immobilien und Kultur	93
Kapitel 33 20	Geschäftsbereich 2 – Abt. Schule, Sport, Öffentliche Ordnung, Umwelt und Verkehr	95
Kapitel 33 30	Geschäftsbereich 3 – Abt. Regionalisierte Ordnungsaufgaben	97
Kapitel 33 40	Geschäftsbereich 4 – Abt. Stadtentwicklung, Soziales, Wirtschaft und Arbeit	99
Kapitel 33 50	Geschäftsbereich 5 – Abt. Familie, Jugend, Gesundheit und Bürgerdienste	101
Kapitel 33 90	Personalüberhang	105
<b>Einzelplan 34</b>	<b>Ordnung im öffentlichen Raum</b>	
Funktionsübersicht Einzelplan 34		107
Kapitel 34 00	Ordnung im öffentlichen Raum	109
Kapitel 34 81	Regionalisierte Ordnungsaufgaben	115
<b>Einzelplan 35</b>	<b>Bürgerdienste</b>	
Funktionsübersicht Einzelplan 35		121
Kapitel 35 00	Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen	123
Kapitel 35 01	Standesamt und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	129
Kapitel 35 02	Wohnungswesen	133

**Einzelplan 36 Weiterbildung und Kultur**

Funktionsübersicht Einzelplan 36	137
Kapitel 36 00 Weiterbildung und Kultur	139
Kapitel 36 10 Volkshochschulen	143
Kapitel 36 20 Musikschulen	149
Kapitel 36 30 Kultur	155
Kapitel 36 40 Bibliotheken	163

**Einzelplan 37 Schule und Sport**

Funktionsübersicht Einzelplan 37	171
Kapitel 37 00 Schule und Sport	175
Kapitel 37 01 Grundschulen	181
Kapitel 37 02 Sekundarschulen	193
Kapitel 37 03 Gemeinschaftsschulen	201
Kapitel 37 04 Gymnasien	207
Kapitel 37 05 Sonderpädagogische Förderzentren	215
Kapitel 37 15 Sportförderung	221

**Einzelplan 38 Tiefbau und Landschaftsplanung**

Funktionsübersicht Einzelplan 38	227
Kapitel 38 00 Tiefbau und Straßenverwaltung	231
Kapitel 38 10 Landschaftsplanung, Grün- und Freiflächen	239
Kapitel 38 20 Friedhöfe	249

**Einzelplan 39 Soziales**

Funktionsübersicht Einzelplan 39	253
Kapitel 39 00 Soziales	257
Kapitel 39 10 Allgemeine soziale Leistungen	261
Kapitel 39 11 Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen	267
Kapitel 39 12 Leistungen nach SGB XII und LPfIGG in Einrichtungen	275
Kapitel 39 13 Leistungen nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen und von Berlin	281
Kapitel 39 14 Leistungen nach SGB XII in Einrichtungen außerhalb von Berlin	287
Kapitel 39 30 Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren	293
Kapitel 39 60 Leistungen nach SGB II – Kommunale Träger –	299
Kapitel 39 81 Ausbildungsförderung	303
Kapitel 39 95 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	307

**Einzelplan 40 Jugend**

Funktionsübersicht Einzelplan 40	313
Kapitel 40 00 Jugend	317
Kapitel 40 10 Jugendsozialarbeit, Jugendarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	321
Kapitel 40 11 Einrichtungen der Jugendarbeit	327
Kapitel 40 21 Kindertagesbetreuung	333
Kapitel 40 40 Förderung von Familien und familiärer Erziehung	343
Kapitel 40 42 Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte nach dem SGB VIII und Inobhutnahme	349
Kapitel 40 43 Leistungen außerhalb des SGB VIII	355
Kapitel 40 44 Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen	357
Kapitel 40 45 Leistungen nach SGB XII und LPfIGG in Einrichtungen	361

	<b>Seite</b>
<b>Einzelplan 41    <b>Gesundheit</b></b>	
Funktionsübersicht Einzelplan 41	365
Kapitel 41 00    Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst	367
Kapitel 41 81    Überregionale Gesundheitsaufgaben	375
<b>Einzelplan 42    <b>Stadtentwicklung</b></b>	
Funktionsübersicht Einzelplan 42	381
Kapitel 42 00    Stadtentwicklung und Quartiersmanagement	383
Kapitel 42 01    Bau- und Wohnungsaufsicht	387
Kapitel 42 02    Vermessung	391
<b>Einzelplan 43    <b>Umwelt- und Naturschutz</b></b>	
Funktionsübersicht Einzelplan 43	395
Kapitel 43 00    Umwelt- und Naturschutz	397
<b>Einzelplan 45    <b>Allgemeine Finanzangelegenheiten</b></b>	
Funktionsübersicht Einzelplan 45	403
Kapitel 45 00    Allgemeine Finanzangelegenheiten	405
Kapitel 45 10    Verwaltung von Finanzvermögen	409
<b>Stellenplan/Stellenübersicht</b>	<b>413</b>
<b>Wirtschaftsplan</b>	<b>521</b>



**Vorbericht  
zum Bezirkshaushaltsplan Lichtenberg  
für die Haushaltsjahre 2018 und 2019**

**Allgemeine Erläuterungen zum Bezirkshaushaltsplan**

Der Vorbericht eines Bezirkshaushaltsplans dient dem Nachweis besonderer Berichtspflichten nach Aufforderung der Senatsverwaltung für Finanzen. Er enthält für alle Bereiche gültige Regelungen über Zuständigkeiten und Verfahren in der Haushaltswirtschaft sowie den Nachweis von Angaben und Informationen, die wegen ihrer allgemeinen Bedeutung für den gesamten Bezirkshaushaltsplan herausgehoben dargestellt werden sollten.

**A. Ermächtigung zur Bewirtschaftung (Nr. 1.3 AV § 24 LHO)**

**1. Zuordnung von Kapiteln und Organisationseinheiten zu den Geschäftsbereichen**

Aus dem Geschäftsverteilungsplan ergibt sich für die Bewirtschaftung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen die nachfolgende Zuordnung von Kapiteln auf die Geschäftsbereiche:

<b>Geschäftsbereich</b>	<b>Ressort/Kapitel</b>	<b>Organisationseinheit, Amt, SE</b>
<b>BVV</b>	<b>Bezirksverordnetenversammlung</b>	
	3100	BVV
<b>Geschäftsbereich 1</b>	<b>Abteilung Personal, Finanzen, Immobilien und Kultur</b>	
	3300, 3310	Bezirksbürgermeister
	3300	Steuerungsamt
	3300	Rechtsamt
	3302	Beschäftigtenvertretung
	3304	SE Personal
	3305, 4500	SE Finanzen
	3306, 4510	SE Facility Management
	3390	Personalüberhang
	3600, 3610, 3620, 3630, 3640	Amt für Weiterbildung und Kultur
<b>Geschäftsbereich 2</b>	<b>Abteilung Schule, Sport, Öffentliche Ordnung, Umwelt und Verkehr</b>	
	3320	BezStR SchulSpOrdUmVer
	3400	Ordnungsamt
	3700, 3701, 3702, 3703, 3704, 3705, 3715	Schul- und Sportamt
	3800, 3810, 3820	Straßen- und Grünflächenamt
	4300	Amt für Umwelt und Natur
<b>Geschäftsbereich 3</b>	<b>Abteilung Regionalisierte Ordnungsaufgaben</b>	
	3330	BezStR RegOrd
	3481	Amt für regionalisierte Ordnungsaufgaben

<b>Geschäftsbereich</b>	<b>Ressort/Kapitel</b>	<b>Organisationseinheit, Amt, SE</b>
<b>Geschäftsbereich 4</b>	<b>Abteilung Stadtentwicklung, Soziales, Wirtschaft und Arbeit</b>	
	3340	BezStRin StadtSozWiArb, stellv. BzBmin
	3309	Wirtschaftsförderung
	3340	OE Sozialräumliche Planungs-koordination
	3900, 3910, 3911, 3912, 3913, 3914, 3930, 3960, 3981, 3995	Amt für Soziales
	4200, 4201, 4202	Stadtentwicklungsamt
<b>Geschäftsbereich 5</b>	<b>Abteilung Familie, Jugend, Gesundheit und Bürgerdienste</b>	
	3350	BezStRin FamJugGesBüD
	3350	OE Qualitätsentwicklung, Planung und Koordination des öffentlichen Gesundheitswesens
	3500, 3501, 3502	Amt für Bürgerdienste
	4000, 4010, 4011, 4021, 4040, 4042, 4043, 4044, 4045	Jugendamt
	4100, 4181	Gesundheitsamt

## **2. Zuordnung von Gruppen und Titeln unabhängig von Einzelplänen und Kapiteln**

### **2.1 Personalausgaben**

Die Ausgaben der Obergruppen 44 und 45, der Gruppen 422 und 428 inklusive der fremdfinanzierten Personalausgaben und die dazu gehörenden Einnahmen werden von der Serviceeinheit Personal im Einvernehmen mit der SE Finanzen bewirtschaftet. Die Ausgaben der Obergruppe 41 und der Gruppe 427 werden vom jeweils zuständigen Ressort bewirtschaftet, in dem die entsprechenden Mittel veranschlagt sind.

### **2.2 Ausgaben für die Gebäudebewirtschaftung, Hochbauunterhaltung, Grünflächenunterhaltung und bauliche Investitionen**

Die Bewirtschaftung der Ausgaben der Hochbauunterhaltung (Ausgabenfeld A02), der Grünflächenunterhaltung (Ausgabenfeld A04), der Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen (Ausgabenfeld A08) und der baulichen Investitionen (Hauptgruppe 7) und die dazugehörenden Einnahmen werden ggf. durch den jeweils zuständigen Beauftragten für den Haushalt (BfdH) gem. Nr. 3.2 zu § 9 LHO auf andere Organisationseinheiten bzw. Serviceeinheiten übertragen (Auftragswirtschaft).

### **2.3 IKT im Einzelplan 25**

Gem Nr. 1.5.2 und 3.6 AR 2018/19 werden die Haushaltsmittel für die verfahrensunabhängige Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) der Maßnahmengruppe 31 ab 2018 im neuen Einzelplan 25 – Landesweite Maßnahmen des E-Governments – im Landeshaushalt veranschlagt. Dem Bezirk Lichtenberg ist das Kapitel 2541 in diesem Einzelplan zugeordnet. Die fachliche Zuständigkeit für die Kapitel des Einzelplans 25 liegt gem. § 21 Abs. 3 EGovG Bln bei der IKT-Staatssekretärin. Bis zur Migration der bezirklichen IKT zum ITDZ werden die Ansätze in 2541 voraussichtlich dem Bezirk zur auftragsweisen Bewirtschaftung überlassen. In diesem Fall werden sie durch die Serviceeinheit Facility Management bewirtschaftet.



## B. Einhaltung der Mindestveranschlagung

### 1. Veranschlagungsleitlinien

Die Senatsverwaltung für Finanzen hat im Aufstellungsroundschreiben zur Haushaltsplanung 2018/2019 für folgende Sachverhalte Veranschlagungsleitlinien als Mindestveranschlagungsbeträge vorgegeben:

#### 1.1 Bauliche Unterhaltung

Die Leitlinie Hochbauunterhaltung wurde auf Basis einer ressortübergreifend abgestimmten Planung auf die Fachvermögensträger verteilt. Dabei wurden, aus der bezirklichen Globalsumme finanziert, die Leitlinienvorgaben in geringem Umfang sowohl für das Fachvermögen Schule, als auch in deutlich höherem Umfang für das nichtschulische Fachvermögen überschritten, um nicht nur die Aufrechterhaltung des baulichen Status Quo, sondern einen eigenen Beitrag zum Abbau des Sanierungsstaus leisten zu können.

Die Tiefbauunterhaltung wurde entsprechend der Leitlinienvorgabe veranschlagt. Darüber hinaus wurde von der Umwandlung von Mitteln aus der pauschalen Zuweisung Investition in baulichen Unterhalt i.H.v. 300 T€ in 2018 und i.H.v. 170 T€ in 2019 Gebrauch gemacht.

	2018		2019	
	Vorgabe in T€	Ansatz in T€	Vorgabe in T€	Ansatz in T€
Hochbauunterhaltung Fachvermögen Schule	9.245,138 €	9.350,0 €	9.245,138 €	9.275,0 €
Hochbauunterhaltung Fachvermögen nichtschulisch	2.162,131 €	2.837,5 €	2.162,131 €	2.732,5 €
Tiefbauunterhaltung	2.127,975 €	2.428,0 €	2.127,975 €	2.298,0 €

#### 1.2 Lehr- und Lernmittel

Der Anspruch auf Lehr- und Lernmittel ergibt sich aus dem Schulgesetz. Die erhöhte Veranschlagung gegenüber der Leitlinie resultiert vor allem aus einer einmaligen finanziellen Unterstützung der Schulen in 2018 i.H.v. 300 T€ für die Anschaffung interaktiver Whiteboards sowie i.H.v. 94 T€ in 2018 und 300 T€ in 2019 für notwendige Erstausrüstungen an neuen Schulstandorten. Die Mittel für Schülerinnen und Schüler an Privatschulen sind im T-Teil mit jeweils 91.000 € veranschlagt.

	2018		2019	
	Vorgabe in T€	Ansatz in T€	Vorgabe in T€	Ansatz in T€
Lehr- und Lernmittel	2.763,906 €	3.196,0 €	2.763,906 €	3.102,0 €

#### 1.3 Ausbildungsmittel

Die bezirkliche Veranschlagungsvorgabe für die Ausbildungsmittel wurde auf der Grundlage des normierbaren Teils des Produktsummenbudgets ermittelt. Lichtenberg hat danach für 2018 für Ausbildungszwecke 1.232,0 T€ und für 2019 1.234,0 T€ veranschlagt.

### 2. Transferausgaben (T-Teil)

Die Ausgaben des T-Teils wurden über die entsprechenden Produkte zugewiesen und sind damit komplett Bestandteil des Produktsummenbudgets. Bei der Veranschlagung waren konkrete Vorgaben – sog. Zielbudgets – einzuhalten. Zielbudgets wurden für alle

Transferprodukte und für einen Teil der Verwaltungstransferprodukte festgelegt. Sie sollen nach Vorgaben der SenFin gewährleisten, dass realistische Ansätze für die Transferzahlungen gebildet werden. In Lichtenberg werden für 2018 und 2019 folgende Ansätze für Ausgabenfelder des T-Teils veranschlagt:

<b>Ausgabenbereich - Zielbudgets</b>	<b>2018 T€</b>	<b>2019 T€</b>
Hilfe zur Erziehung	49.306	49.306
Mutter/Vater/Kind	2.651	2.651
Kindertagesbetreuung	145.189	147.467
Tagespflege in Familien	2.190	2.190
HbL	219.418	222.683
Krankenhilfe	4.777	4.777
Psychosoziale Projekte	1.008	1.033
SGB II - komm. Finanzierungsanteil	6.900	7.038
Bildung- und Teilhabe	1.949	2.020
Jugendberufshilfe	439	439
übriger T-Teil	97	102
<b>Summe</b>	<b>433.924</b>	<b>439.706</b>

### **3. Transferausgaben (Z-Teil)**

Die Zumessungen für Transferausgaben (Z-Teil) betragen für den Bezirk Lichtenberg für das Jahr 2018 230.553 T€ und für das Jahr 2019 237.474 T€.

### **4. Personalausgaben/Stellenrahmen**

Die Personalausgaben sind integraler Bestandteil des Produktsummenbudgets. Mit dem Haushaltsplanentwurf veranschlagt der Bezirk (hier ohne Ausbildungsmittel und Fremdfinanzierung) Personalausgaben in Höhe von 96.931,1 T€ für 2018 und 98.870,6 T€ für 2019.

Die Personalausgaben wurden gem. Aufstellungsgrundschriften 2018/19 faktorisiert fortgeschrieben.

Der Stellenrahmen für 2018/19 resultiert aus dem zum 31.12.2016 erreichten Abbaustand der mit der Senatsverwaltung für Finanzen abgeschlossenen Zielvereinbarung Personal. Hinzu treten die von der AG Ressourcensteuerung in 2017 zugemessenen zusätzlichen Stellen. Darüber hinaus finanziert der Bezirk im Rahmen seiner Globalsumme weitere für die Aufgabenwahrnehmung in Lichtenberg für erforderlich gehaltene Stellen.

### **5. Zuweisung für Investitionen**

Durch die Senatsverwaltung für Finanzen wurde die Teilsumme Investitionen für das Haushaltsjahr 2018 auf 11.246 T€ festgesetzt. Davon als pauschale Zuweisung 5.874 T€ und als gezielte Zuweisung 5.372 T€. Die Teilsumme Investitionen für das Haushaltsjahr 2019 beläuft sich auf insgesamt 16.731 T€. Davon als pauschale Zuweisung 5.874 T€ und als gezielte Zuweisung 10.857 T€.

Aufgrund des Planungsfortschrittes der Baumaßnahme „Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium, Grundinstandsetzung Sporthalle, Franz-Jacob-Str. 8“ Kapitel 3704, Titel 714 01 hat der Bezirk im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung die Raten wie folgt geändert:

	<i>I-Plan</i>	<i>Haushaltsplan</i>
2018	900 T€	1.700 T€
2019	<u>1.780 T€</u>	<u>980 T€</u>
Gesamt	2.680 T€	2.680 T€

Wegen Verzögerungen bei der Realisierung des Wohnungsbaus verzögert sich auch der Bau der Erschließungsstraße am Dolgenseecenter (Kapitel 3800, Titel 73812). Die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für die Veranschlagung dieser in der Investitionsplanung 2017-21 für 2019 vorgesehenen Investitionsmaßnahme bestehen nicht mehr. Im Gegenzug wurde von dem Recht Gebrauch gemacht, bis zu 20% der pauschalen Zuweisung Investition in Unterhaltungsmittel umwandeln zu können. Daher wurden in Kapitel 3800, Titel 52101 in 2018 die bisherigen auf Basis der Leitlinie gebildeten Ansätze in Höhe der frei werdenden Investitionsmittel um 300 T€ und in 2019 um 170 T€ erhöht.

In 2018 überschreitet der Bezirk die Zuweisung für Investitionen dennoch insgesamt in Höhe von 1.746 T€, die aus der Globalsumme finanziert werden. Die Überschreitung resultiert u. a. aus vorgenannter Verlagerungen, aber vor allem aus einem veranschlagten Zuschuss für Investitionen an Träger zum Ausbau der Kinderbetreuung (Kitaneubau Neustrelitzer Str.), der aus StadtUmbauOst finanziert und aus bezirklichen Mitteln i.H.v. 1.160 T€ kofinanziert werden soll.

In 2019 überschreitet der Bezirk die Zuweisung für Investitionen trotz vorgenannter Verlagerungen um 1.903 T€. Für Investitionen aus der pauschalen Zuweisung Investition, die bislang nicht maßnahmenkonkret untersetzt sind, stehen in Kapitel 4500, Titel 71901 noch insgesamt 2.833 T€ zur Verfügung. Die maßnahmenkonkrete Zuordnung soll im Herbst 2017 im Rahmen der Fortschreibung der Investitionsplanung 2017-21 erfolgen. In 2018 sollen die Bauplanungsunterlagen erstellt werden und in 2019 der Baubeginn erfolgen.

### **C. Pauschalen**

Für 2019 wurde eine Pauschale Minderausgabe in Höhe von 12.700 T€ eingestellt. In Abhängigkeit des Jahresergebnisses 2017 wird diese Pauschale im Rahmen der Haushaltswirtschaft aufzulösen sein.

## D. Ausweisung über geschlechtssensitive Daten - Gender Budgeting - (3.5 AR 2018/19)

Entsprechend dem Beschluss des Rates der Bürgermeister wurden die nachfolgend bezeichneten Produkte (Analysestand: 31.12.2016) einer geschlechtssensitiven Analyse unterzogen:

Lfd. Nr.	Produkt (Vers. 20.1) Analysestand: 12/2016	analysiert (ja/nein)	Darstellungs- ort	Bezugs- größe	Produkt- budget 2018	Analyseergebnis Nutzer/innen		
						weiblich	männlich	
						%	%	
						absolut	absolut	
<b>19 Wirtschaftsförderung</b>								
1	79103	Wirtschaftsberatung und Unternehmensbetreuung	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3309	Anzahl abgeschlossener Maßnahmen	506.886 €	<b>53%</b>	<b>47%</b>
							19	17
<b>52 Unterhaltung und Neubau von Grün- und Freiflächen</b>								
2	72640	Öffentliche Spiel- und Bewegungsflächen	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3810	Pflegefläche (in qm)	1.924.700 €	<b>33%</b>	<b>67%</b>
							Geschlechtssensitive Nutzungsverteilung Ergebnis einer Untersuchung in 2015 auf 20 Spielplätzen; absolute Werte nicht ermittelbar	
<b>70 Stadtbibliothek</b>								
3	80007	Bereitstellung von Medien und Entleihung	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3640	Anzahl der Entleihungen	3.517.606 €	<b>62 %</b>	<b>38 %</b>
							1.105.236	677.403
4	80008	Beratung und Vermittlung von Sachinformation	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3640	Anzahl der Besuche	1.117.821 €	<b>58 %</b>	<b>42 %</b>
							363.805	263.446
5	80035	Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz und Leseförderung	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3640	Anzahl der Teilnehmer/Innen	326.278	<b>53 %</b>	<b>47 %</b>
							29.907	26.393
<b>76 Musikschule</b>								
6	79395	Musikunterricht	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3620	Anzahl der Unterrichtseinheiten à 45 Minuten	4.673.324 €	<b>55 %</b>	<b>45 %</b>
							4.050	3.332
7	79396	Veranstaltungen/ Veranstaltungsteilnahmen der Musikschule	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3620	Anzahl der Veranstaltungseinheiten à 45 Minuten	176.581 €	<b>59 %</b>	<b>41 %</b>
							11.926	8.183

Produkt (Vers. 20.1) Analysestand: 12/2016		analysiert (ja/nein)	Darstellungs- ort	Bezugs- größe	Produkt- budget 2018	Analyseergebnis Nut- zer/innen		
						weiblich	männlich	
						%	%	
						absolut	absolut	
<b>80 Weiterbildung</b>								
8	79026	Lehrveranstaltungen (Kurse, Lehrgänge, Prüfungen, Einzelveranstaltungen, Sprachtests, einschl. Bildungsberatungen, Ausstellungen/Projekte und Statistik)	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3610	Anzahl der Unterrichtseinheiten (UE) in Zeiteinheiten von 45 Minuten	1.450.451 €	75 %	25 %
							5.910	2.011
9	79728	Bereitstellung von Lehrgangsplätzen zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen			Anzahl der Teilnehmenden (Schüler)	Produkt wird nicht bebucht		
10	79869	VHS-Sprachintegrationsmaßnahmen für Zugewanderte ohne Mütter-/Elternkurse	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3610	Anzahl der durchgeführten Maßnahmen in Zeiteinheiten von 45 Minuten	637.090 €	59 %	41 %
							1.519	1.060
11	79870	VHS-Sprachintegrationsmaßnahmen für Mütter/ Eltern von Schülern und Kita-Kindern nicht deutscher Herkunftssprache (Mütter-/Elternkurse)	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3610	Anzahl der durchgeführten Maßnahmen in Zeiteinheiten von 45 Minuten	45.478 €	77 %	23 %
							91	27
<b>81 Kulturamt</b>								
12	79402	Kulturelle Angebote Dritter durch Bereitstellung von Infrastruktur	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3630	Angebotsstunden	97.500 €	66 %	34 %
							12.931	6.805
13	79403	Stadtteilgeschichte	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3630	Angebotsstunden	425.793 €	49 %	51 %
							2.904	3.030
14	79404	Kulturelle Angebote	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3630	Angebotsstunden	1.937.109 €	55 %	45 %
							39.195	32.637
15	80620	VT- Förderung kultureller Projekte	nein		Bezirkliche Zuwendungen zuzüglich BKF, Projektfonds Kult. Bildung und Autorenlesefonds	472.255 €		
<b>71 Standesamt</b>								
16	78790	Einbürgerung	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3501	Anzahl der Einbürgerungsbewerber/-bewerberinnen	303.547 €	49%	51%
							162	172

Produkt (Vers. 20.1) Analysestand: 12/2016		analysiert (ja/nein)	Darstellungs- ort	Bezugs- größe	Produkt- budget 2018	Analyseergebnis Nut- zer/innen		
						weiblich	männlich	
						%	%	
						absolut	absolut	
<b>105 Förderung des Sports</b>								
17	72570	R-Bereitstellung von Eisflä- chen (BA Mitte, Charl- Wilmsdorf, Neukölln)			Anzahl der Öffnungs- stunden je 400 qm bereitge- stellter Flä- che	R-Produkt wird nicht bebucht		
18	75427	Vermietung und Verpach- tung von Sportanlagen	nein		Anzahl der bearbeiteten Verträge	33.463 €		
19	77673	Bereitstellung von Sportan- lagen	ja	Allgemeine Erläuterungen Kapitel 3715	Anzahl der bereitgestell- ten Stunden laut Belegungs- plan	6.497.733 €	<b>38%</b>	<b>62%</b>
							56.932	92.788
20	78422	Bereitstellung von Sportan- lagen auf Schulstandorten	ja	Allgemeine Erläuterungen Kapitel 3715			<b>46%</b>	<b>54%</b>
						65.462	77.384	
21	77769	<del>Bereitstellung von Sportan- lagen mittels Nutzungsver- trag an Vereine, die im Sinne eines Eigentümers auftreten</del>			<del>qm der Sportanlage</del>	Produkt wird nicht bebucht		
22	79348	Sport- und Freizeitveranstal- tungen			ist- Teilnehmer- stunden	Produkt wird nicht bebucht		
23	79742	R-FFM-Schwimmangebote			Angebots- stunden als Öffnungs- stunden	R-Produkt wird nicht bebucht		
<b>836 Standardprodukte der Bezirke</b>								
24	80146	Ausbildung und Betreuung von Praktikanten und Hospitan- tanten	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 3304	Anzahl der Auszubilden- den (inkl. Verbundaus- bildung) / betreuten Praktikanten eines Bezirks	979.129 €	<b>71%</b>	<b>29%</b>
							127	51

Produkt (Vers. 20.1) Analysestand: 12/2016		analysiert (ja/nein)	Darstellungs- ort	Bezugs- größe	Produkt- budget 2018	Analyseergebnis Nut- zer/innen		
						weiblich	männlich	
						%	%	
						absolut	absolut	
<b>1032 Soziale Dienste, Angebote, Einrichtungen und Betreuungsstellen</b>								
25	60714	Organisation der ehrenamtlichen Arbeit	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3930	Anzahl der ehrenamtlichen Mitarbeiter mit Aufwandsentschädig.	238.524 €	<b>75%</b> 1.675	<b>25%</b> 558
<del>26</del>	<del>76783</del>	<del>Leben im Wohnheim</del>			<del>Anzahl der Belegungstage</del>	Produkt wird nicht bebucht		
27	79096	R-Sozialpädagogische Beratung und Hilfevermittlung für Hilfen außerhalb Berlins	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3910	Anzahl der beratenen Personen	376.762 €	<b>34%</b> 600	<b>66%</b> 1.164
28	79397	Psychosoziale Betreuung / sozialpädagogische Beratung zur Eingliederung in Arbeit	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3910	Anzahl der beratenen Personen	69.853 €	<b>39%</b> 431	<b>61%</b> 673
29	80001	VT-Schuldnerberatung/-Insolvenzberatung	nein		Anzahl der Beratungen	567.677 €	<i>Die geschlechterbezogene Mengenerfassung ist nicht durchgehend möglich. Gesamtmenge 9.197</i>	
30	80002	Seniorenspezifische Beratung und Betreuung	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3930	Anzahl der beratenen Personen	131.273 €	<b>81%</b> 1.435	<b>19%</b> 336
31	<del>80003</del>	<del>R-Bezirkliche Seniorenwohnhäuser - Organisation</del>			<del>Anzahl der Bewohner</del>	R-Produkt wird nicht bebucht		
32	<del>80005</del>	<del>Seniorenbezogene Angebote der Bezirke in Seniorenfreizeitstätten</del>			<del>Anzahl der Besucher</del>	<i>Produkt wird seit 2016 in 80384 abgebildet</i>		
33	80006	Seniorenbezogene Angebote der Bezirke außerhalb von Seniorenfreizeitstätten	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3930	Anzahl der Teilnehmer	99.822 €	<b>70%</b> 9.748	<b>30%</b> 4.177
34	80384	VT - Förderung von kieznahen Angeboten im sozialen Bereich durch freie Träger	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3910	Anzahl der Nutzer je Angebot	2.047.156 €	<b>58%</b> 173.644	<b>42%</b> 125.743
35	80487	Hilfebedarfsfeststellung im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3910	Anzahl der mit standardisierter Stellungnahme abgeschlossenen Hilfebedarfsfeststellungsverfahren	672.313 €	<b>58%</b> 987	<b>42%</b> 714

Produkt (Vers. 20.1) Analysestand: 12/2016			analysiert (ja/nein)	Darstellungs- ort	Bezugs- größe	Produkt- budget 2018	Analyseergebnis Nut- zer/innen	
							weiblich	männlich
							%	%
							absolut	absolut
36	80488	Hilfebedarfsfeststellung im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege durch externe Dienstleister			Anzahl der mit standardisierter Stellungnahme abgeschlossenen Hilfebedarfsfeststellungsverfahren	Produkt wird nicht bebucht		
37	80489	Sozialpädagogische und pflegfachliche Beratung behinderter, pflegebedürftiger u. kranker Menschen und/oder Stellungnahmen	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3910	Anzahl der beratenen Personen	113.702 €	65%	35%
							801	431
38	80633	Sozialpädagogische Bedarfsfeststellung, Stellungnahmen, Beratung und Unterstützung bei Maßnahmen gem. §§ 67 ff. SGB XII i.V.m. stationären u. ambulanten Leistungstypen inkl. zu Mietübernahmen während der Haft	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3910	Anzahl der beratenen Personen	321.900€	33%	67%
							959	1.946
39	80634	Sozialpädagogische Beratung zur Erlangung von Wohnraum und bei Unterbringung gem. ASOG (ohne Hilfen nach §§ 67 ff. SGB XII i.V.m. stationären u. ambulanten Leistungstypen und ohne Prävention zum Wohnraumerhalt)	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3910	Anzahl der beratenen Personen	452.746 € <i>Produkt ab 2017 gesplittet in 80921-Unterbringung Obdachlose und 80922-sozpäd. Wohnungs-</i>	32%	68%
							1.728	3.673
40	80635	Sozialpädagogische Prävention zum Wohnraumerhalt	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3910	Anzahl der beratenen Personen	827.697 €	46%	54%
							2.464	2.892
41	80681	VT-Versorgungs- und Beratungsangebote für Wohnungslose und andere Menschen in Notsituationen durch freie Träger	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3910	Anzahl der Nutzer	33.591 €	10%	90%
							436	3.941
42	80682	VT-Bereitstellung von Not-schlafplätzen in der Kälteperiode durch freie Träger	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3910	Anzahl der vorgehaltenen Plätze je Nacht	51.428 €	0%	100%
							0	1.520
<b>1085 Ordnung im öffentlichen Raum</b>								
43	76844	Gewerberechtliche Zulassungen	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3400	Anzahl der Zulassungen	356.986 €	24%	76%
							464	1.485
44	80550	Gewerbebescheinigungen	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 3400	Anzahl der bescheinigten Anzeigen GewA 1,2,3	190.105 €	24%	76%
							1.107	3.546



Produkt (Vers. 20.1) Analysestand: 12/2016		analysiert (ja/nein)	Darstellungs- ort	Bezugs- größe	Produkt- budget 2018	Analyseergebnis Nut- zer/innen		
						weiblich	männlich	
						%	%	
						absolut	absolut	
<b>1098 Gesundheitliche Beratung, Betreuung und Hilfe sowie Gesundheitsschutz</b>								
45	60347	R-Erlaubniserteilung für Heilpraktiker	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4181	Anzahl der Anträge	182.299 €	<b>76%</b> 657	<b>24%</b> 202
46	60410	R-Lebensmittelpersonalberatung	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4181	Anzahl der erbrachten Maßnahmen	218.826 €	<b>55%</b> 10.173	<b>45%</b> 8.289
47	63130	R-Betreuung der Tuberkulosekranken – Zentrum für tuberkulosekranke und – gefährdete Menschen in Berlin	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4181	Anzahl der betreuten Tuberkulosekranken ab Zeitpunkt der Meldung an das LaGeSo	1.842.486 €	<b>30%</b> 115	<b>70%</b> 274
48	63133	S-Gutachten zur Einstufung in Pflegebedürftigkeit	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4100	Anzahl der Gutachten	Internes Produkt	<b>0%</b> 0	<b>100%</b> 1
49	75428	Krisenintervention, einschließlich Unterbringung	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4100	Anzahl der Einsätze	297.861 €	<b>55%</b> 548	<b>45%</b> 457
50	78724	<del>R – Beratung, Betreuung und Vermittlung von Hilfen bei Problemen im Zusammenhang mit Beziehungen/Partnerschaft, Sexualität und Schwangerschaft</del>			<del>Anzahl der abgeschlossenen Beratungen</del>		R-Produkt wird nicht bebucht	
51	78744	<del>R – Prävention sexuell übertragbarer Krankheiten einschließlich HIV</del>			<del>Anzahl der definierten Präventionsmaßnahmen</del>		R-Produkt wird nicht bebucht	
52	79014	<del>R – Ärztliche Beratung und Diagnostik im Zusammenhang mit Schwangerschaft und Schwangerschaftsverhütung</del>			<del>Anzahl der beratenen Personen (Paare)</del>		R-Produkt wird nicht bebucht	
53	79019	R-Versorgung von Kindern mit Hörbehinderung			Patienten pro Jahr		R-Produkt wird nicht bebucht	
54	79020	R-Versorgung von Kindern mit Sprachbehinderung			Patienten pro Jahr		R-Produkt wird nicht bebucht	
55	79370	R-Diagnostik, Einleitung der Versorgung mit optischen und elektronischen Sehhilfen einschließlich Beratung von Sehbehinderten			Patienten pro Jahr		R-Produkt wird nicht bebucht	

Produkt (Vers. 20.1) Analysestand: 12/2016			analysiert (ja/nein)	Darstellungs- ort	Bezugs- größe	Produkt- budget 2018	Analyseergebnis Nut- zer/innen	
							weiblich	männlich
							%	%
							absolut	absolut
56	80137	R-Untersuchung zum Aus- schluss von Tuberkulose- erkrankung und Betreuung der inaktiven Tuberkulo- seerkrankung – Zentrum für tuberkulosekranke und - gefährdete Menschen in Berlin	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4181	Anzahl der erfassten Personen	1.091.527 €	<b>34%</b>	<b>66%</b>
							11.266	21.618
57	80138	<del>R – Beratung, Diagnostik, Therapie und Betreuung bei sexuell übertragbaren Krankheiten/HIV</del>			<del>Anzahl der persönlichen Beratungen</del>	R-Produkt wird nicht bebucht		
58	80485	Gutachten und Stellung- nahmen für kranke, behin- derte und von Behinderung bedrohte erwachsene Men- schen	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4100	Anzahl der Gutachten / Stellungnah- men	695.727 €	<b>46%</b>	<b>54%</b>
							1.357	1.613
59	80486	Gutachterliche Stellung- nahmen des Gesundheits- amts im Rahmen der ambu- lanten und teilstationären Hilfe zur Pflege	nein		Anzahl der mit gutachter- licher Stel- lungnahme abgeschlos- senen stan- dardisierten Hilfebedarfs- feststellungs- verfahren	Produkt wird nicht bebucht		
60	80684	Psychosoziale Betreuung und Hilfermittlung	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4100	Anzahl der Erstkontakte im Monat	962.301 €	<b>42%</b>	<b>58%</b>
							2.686	3.724
61	80685	Beratung und Hilfermitt- lung für Behinderte und chronisch Kranke	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4100	Anzahl der Erstkontakte im Monat	599.741 €	<b>58%</b>	<b>42%</b>
							1.845	1.349
<b>1130 Gesundheitsplanung</b>								
62	79711	VT - Führung und Unter- haltung von Kontakt- und Beratungsstellen im Rah- men der Pflichtversorgung psychisch kranker Men- schen durch freie Träger	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 3350	Angebots- stunde	415.696 €	<b>56%</b>	<b>44%</b>
							141	113
63	79713	Schaffung und Bereitstel- lung von Zuverdienstmög- lichkeiten im Rahmen der Pflichtversorgung psy- chischkranker und suchtk- ranker Menschen durch freie Träger	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 3350	Anzahl der Vereinbarun- gen mit Nutzerinnen und Nutzern	187.937 €	<b>49%</b>	<b>51%</b>
							43	44
64	80043	VT - Sicherstellung der Suchtberatung im Rahmen der Pflichtversorgung suchtkranker Menschen durch freie Träger	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 3350	Anzahl der Kontakte	406.750 €	<b>29%</b>	<b>71%</b>
							376	921

Produkt (Vers. 20.1) Analysestand: 12/2016		analysiert (ja/nein)	Darstellungs- ort	Bezugs- größe	Produkt- budget 2018	Analyseergebnis Nut- zer/innen		
						weiblich	männlich	
						%	%	
						absolut	absolut	
<b>1161 Jugendamt</b>								
65	63094	Pflegegeld nach dem Berliner Pflegegeldgesetz – Jugend	nein		Anzahl der anspruchsberechtigten Personen	12.092 €		
66	63347	R-(Jug)-Führung von Vormundschaften für unbegleitet einreisende minderjährige Asylbewerber			Anzahl der geführten Vormundschaften und Pflegschaften	R-Produkt wird nicht bebucht		
67	76835	Vormundschaften und Pflegschaften - Jugend	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4040	Anzahl der geführten Amtsvormundschaften und Pflegschaften	945.408 €	49%	51%
							2.192	2.277
68	77165	R- Jugendausbildungszentrum – sozialpädagogisch orientierte Berufsausbildung (BA-St-Zd)			Anzahl der vertraglich betreuten Azubis	R-Produkt wird nicht bebucht		
69	78387	Allgemeine Kinder- und Jugendförderung (Verw.prod. ohne Transferkostenerfassung)	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4011	Angebotsstunde	7.343.253 €	42%	58%
								218
70	78401	VT - Allgemeine Kinder- und Jugendförderung durch freie Träger (Spiegelprodukt zum Verwaltungsprodukt: Allgemeine Kinder- und Jugendförderung)	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4010	Angebotsstunde		45%	55%
							1.363	1.662
71	78737	VT - Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	1.627.419 €	32%	68%
							165	346
72	78739	VT - Familienunterstützende Hilfen zum begleiteten Umgang (Verwaltungstransferprodukt)	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	602.807 €	52%	48%
							350	326
73	78740	VT - Unterbringung von Mutter (Vater) und Kind(ern) (Verwaltungstransferprodukt) - Jug	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	2.817.975 €	95%	5%
							449	22
74	78741	VT- Hilfen in Notsituationen	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	185.415 €	37%	63%
							30	53

Produkt (Vers. 20.1) Analysestand: 12/2016			analysiert (ja/nein)	Darstellungs- ort	Bezugs- größe	Produkt- budget 2018	Analyseergebnis Nut- zer/innen	
							weiblich	männlich
							%	%
							absolut	absolut
75	79028	T - Integrative Erziehungs- und Familienberatung durch freie Träger (Spiegelprod. zum Verwaltungsprodukt: Integrative Erz.- und Fam.beratung durch bezirkliche Einrichtungen PNr. 79068)	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4040	Anzahl der abgeschlossenen Fälle	298.887 €	43%	57%
							172	128
76	79068	Integrative Erziehungs- und Familienberatung durch bezirkliche Beratungsstellen (Verw.prod. ohne Transferkostenerfassung)	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4040	Anzahl der abgeschlossenen Fälle	701.879 €	47%	53%
							283	319
77	79381	VT - Allgemeine Familienförderung einschließlich Beratung nach §§ 16 - 18 SGB VIII durch freie Träger	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4010	Angebotsstunde	753.485 €	52%	48%
							21.078	18.732
78	79382	Allgemeine Familienförderung einschließlich Beratung nach §§ 16 - 18 SGB VIII (Verw.prod ohne Transferkostenerfassung)	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4011	Angebotsstunde	21.555 €	42%	58%
							Keine Erfassung	
79	79877	VT - Erholungs- und Reise- maßnahmen, internationale Begegnungen - auch durch freie Träger	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4010	Teilnehmer- tage	150.429 €	55%	45%
							342	279
80	<del>79897</del>	<del>R - Kinder- und Jugendnot- dienst des Landes Berlin (BA Friedrichshain- Kreuzberg)</del>			<del>Anzahl der begünstigten jungen Men- schen</del>	R-Produkt wird nicht bebucht		
81	80031	T - HzE - Krankenhilfe Jugend (SGB VIII) im Rah- men Stationärer Hilfen	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	280.194 €	36%	64%
							1.027	1.828
82	80144	<del>VT - Berufsorientierende und berufsvorbereitende Leistungen für junge Men- schen (ohne individuelle Kostenübernahme)</del>			<del>Angebots- stunde</del>	Produkt wird nicht bebucht		
83	80158	V - HzE - Verwaltungspro- dukt für die stationären und teil-stationären Hilfen nach SGB VIII, inkl. Krankenhilfe - Jug	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	3.306.838 €	44%	56%
							6.446	8.366
84	80159	T - HzE- Tagesgruppen	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen Anzahl der begüns- tigten jungen Menschen	1.397.059 €	15%	85%
							93	514

Produkt (Vers. 20.1) Analysestand: 12/2016			analysiert (ja/nein)	Darstellungs- ort	Bezugs- größe	Produkt- budget 2018	Analyseergebnis Nut- zer/innen	
							weiblich	männlich
							%	%
							absolut	absolut
85	80160	T - HzE- Vollzeitpflege	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	4.094.551 €	<b>51%</b>	<b>49%</b>
							1.746	1.677
86	80163	V - HzE Ambulante Hilfen nach SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe)	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	2.032.504 €	<b>42%</b>	<b>58%</b>
							3.604	4.955
87	80164	T - HzE Therapeutische Leistungen, ohne § 35a (Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche) SGB VIII	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	742.942 €	<b>46%</b>	<b>54%</b>
							764	908
88	80165	T- HzE-Soziale Gruppenar- beit - Jug	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	347.186 €	<b>28%</b>	<b>72%</b>
							146	374
89	80166	T - HzE Erziehungsbeistand	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	1.464.261 €	<b>35%</b>	<b>65%</b>
							664	1215
90	80167	T - HzE - ambulante Sozial- pädagogische Familienhilfe	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	3.765.053 €	<b>44%</b>	<b>56%</b>
							1597	2006
91	80168	T - HzE - ambulante intensi- ve sozialpädagogische Einzelbetreuung - ISE -	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	100.854 €	<b>46%</b>	<b>54%</b>
							38	45
92	80170	V - Kinderschutz gewähr- leistende Sozialarbeit	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4040	Anzahl der monatlichen Kinder- schutzmel- dungen (Erstcheck- bögen)	664.920 €	<b>48%</b>	<b>52%</b>
							403	437
93	80171	V - Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII für seelisch Behinderte, behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	723.421 €	<b>39%</b>	<b>61%</b>
							1.219	1.927
94	80178	T-Jug- ambulante/teilstationäre Eingliederungshilfe / Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen nach SGB XII (Sozialhilfe)	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4044	Anzahl der anspruchsb- berechtigten Personen, die Leistun- gen erhalten	1.960.520 €	<b>41%</b>	<b>59%</b>
							835	1.202
95	80179	T-Jug-stationäre Eingliede- rungshilfe / Hilfe zur Pflege innerhalb von Einrichtungen nach SGB XII (Sozialhilfe) ohne teilstationäre Hilfe	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4045	Anzahl der anspruchsb- berechtigten Personen, die Leistun- gen erhalten	3.835.845 €	<b>38%</b>	<b>62%</b>
							243	396

Produkt (Vers. 20.1) Analysestand: 12/2016			analysiert (ja/nein)	Darstellungs- ort	Bezugs- größe	Produkt- budget 2018	Analyseergebnis Nutzer/innen	
							weiblich	männlich
							%	%
							absolut	absolut
96	80180	Verwaltungsprodukt Eingliederungshilfe/ Hilfe zur Pflege nach SGB XII	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4044 Kapitel 4045	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	464.714 €	41%	59%
							1.061	1.527
97	80388	Jugendberufshilfe - Verwaltungsprodukt für die vier Transferprodukte der Jugendberufshilfe 80389 bis 80392	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	171.504 €	52%	48%
							157	145
98	80389	T - Jugendberufshilfe - Ambulante sozialpädagogische Begleitung bei der beruflichen Qualifizierung, Ausbildung und Eingliederung junger Menschen mit individueller Kostenübernahme	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	25.530 €	72%	28%
							31	12
99	80390	T - Jugendberufshilfe - Teilstationäre sozialpäd. begleitete Berufsorientierung und Berufsvorbereitung als außerbetriebliches Jugendhilfeangebot mit individueller Kostenübernahme	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	344.327 €	49%	51%
							122	126
100	80391	T - Jugendberufshilfe - Teilstationäre sozialpädagogisch begleitete Berufsausbildung als außerbetriebliches Jugendhilfeangebot mit individueller Kostenübernahme	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	17.434 €	36%	64%
							4	7
404	<del>80392</del>	<del>T - Jugendberufshilfe - Stat. sozialpäd. begleitete Wohnform i. V. m. schulischen o. beruflichen Bildungsmaßnahmen o. bei der beruflichen Eingliederung mit individueller Kostenübernahme</del>			<del>Anzahl der begünstigten jungen Menschen</del>	Produkt wird nicht bebucht		
102	80393	Psychologische Fachdiagnostik / Prävention für junge Menschen und Familien	ja		Anzahl der begünstigten Menschen / Familien / Gruppen	194.325 €	49%	51%
							258	269
103	80394	T - EGH-Jug (innerhalb Berlins) stationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige nach § 35a SGB VIII	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	1.716.865 €	49%	51%
							167	171
104	80395	T - EGH-Jug (außerhalb Berlins) stationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige nach § 35a SGB VIII - Jug	ja	Allg. Erläuterungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	3.281.475 €	25%	75%
							173	515

Produkt (Vers. 20.1) Analysestand: 12/2016			analysiert (ja/nein)	Darstellungs- ort	Bezugs- größe	Produkt- budget 2018	Analyseergebnis Nutzer/innen	
							weiblich	männlich
							%	%
							absolut	absolut
105	80396	T-HzE (innerhalb Berlins) Familienanaloge Angebote	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	3.171.339 €	<b>42%</b>	<b>58%</b>
							310	423
106	80397	T-HzE (innerhalb Berlins) Gruppenangebote - Heimer- ziehung	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	11.378.197 €	<b>50%</b>	<b>50%</b>
							1.521	1.521
107	80398	T-HzE (innerhalb Berlins) Sozialpädagogische Be- treuung in Individualangebo- ten	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	2.855.814 €	<b>52%</b>	<b>48%</b>
							462	430
108	80399	T-HzE (innerhalb Berlins) Wohngemeinschaft (WG)	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	2.486.433 €	<b>33%</b>	<b>67%</b>
							303	602
109	80400	T-HzE (außerhalb Berlins) Familienanaloge Angebote	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	3.971.840 €	<b>44%</b>	<b>56%</b>
							553	700
110	80401	T-HzE-(außerhalb Berlins) Gruppenangebote - Heimer- ziehung	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	4.497.027 €	<b>39%</b>	<b>61%</b>
							426	654
111	80402	T-HzE (außerhalb Berlins) Sozialpädagogische Be- treuung in Individualangebo- ten	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	213.405 €	<b>47%</b>	<b>53%</b>
							32	37
112	80403	T-HzE (außerhalb Berlins) Wohngemeinschaft (WG)	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4042	Anzahl der begünstigten jungen Men- schen	218.386 €	<b>34%</b>	<b>66%</b>
							18	35
113	80628	Jugendsozialarbeit ohne schulbezogene Jugendsozi- alarbeit	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4011	Angebots- stunde	64.318 €	<b>42%</b>	<b>58%</b>
							Keine Erfassung	
114	80629	VT-Jugendsozialarbeit durch freie Träger ohne schulbezogene Jugendsozi- alarbeit	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4010	Angebots- stunde	464.851 €	<b>28%</b>	<b>72%</b>
							347	899
115	80630	VT-Schulbezogene Jugend- sozialarbeit des Jugendamts in freier und ggf. öffentlicher Trägerschaft	ja	Allg. Erläute- rungen Kapitel 4010	Angebots- stunde	416.169 €	<b>46%</b>	<b>54%</b>
							18.385	20.179

Fachbereich/LuV/SE (Institution/Adresse)	Grundstücks- fläche (m²)	Nutzfläche im Gebäude (m²)	a) vereinbarte Jahresmiete (€) b) ortsübliche Jahresmiete (€)	Rechts- oder sonstige Grundlage
<b>Jugendamt</b>				
<b>- Jugendfreizeiteinrichtungen</b>				
<i>pad gGmbH</i>				
Ahrenshooper Straße 5/7	6.232,00	2.265,00	0,00 67.950,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG;
Vincent-van-Gogh-Straße 36	1.512,00	437	0,00 41.952,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
Ribnitzer Straße 30	1.018,00	363	0,00 34.848,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
<i>SPIK e. V.</i>				
Am Berl 13/15	5.168,00	2.265,00	0,00 67.950,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG;
<i>NWiK</i>				
Rudolf-Seiffert-Straße 50/50a	6.539,00	2.409,00	0,00 140.160,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
<i>AWO Berlin</i>				
Otto-Marquardt-Straße 6/8	6.552,00	1.939,33	0,00 69.816,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
<i>JULI gGmbH</i>				
Volkradstraße 6	4.185,00	774	0,00 74.304,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
<i>SportV Kietz für Kids Freizeitsport e. V.</i>				
Am Berl 25	1.828,00	562,29	0,00 27.000,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
Schweriner Ring 27	1.870,00	360	0,00 34.560,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
<i>KfK Kinderbetreuung gGmbH</i>				
Egon-Erwin-Kisch-Straße 1a	2.243,00	457	0,00 43.872,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
<i>Sozialdiakonische Arbeit Berlin gGmbH</i>				
Falkenberger Chaussee 141	5.100,00	255	0,00 24.480,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
Hönowe Straße 30	4.765,00	774	0,00 74.304,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG

gemäß beigefügter Übersicht werden im Bezirk Lichtenberg landeseigene Grundstücke, Gebäude und Räume unter Wert überlassen.

**E Überlassung unter Wert**



Fachbereich/LuV/SE (Institution/Adresse)	Grundstücks- fläche (m²)	Nutzfläche im Gebäude (m²)	a) vereinbarte Jahresmiete (€) b) ortsübliche Jahresmiete (€)	Rechts- oder sonstige Grundlage
Herzbergstraße 160	0	300	0,00 unbekannt	§ 47 Abs. 3 AG KJHG (Tunnelbauwerk)
<i>VfaV</i>				
Rüdickenstraße 29	1.031,00	342	0,00 32.832,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
Werneuchener Straße 15b	1.132,00	420	0,00 40.320,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
<i>Caritas</i>				
Schulze-Boysen-Straße 10	861	300	0,00 28.800,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
Gotlinde Straße 38	5.413,00	644,45	0,00 77.334,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
<i>HVD</i>				
Gensinger Straße 56A	1.992,00	448,65	0,00 53.838,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
<i>GSSJ gGmbH</i>				
Lückstraße 18	1.866,00	345,1	0,00 41.412,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
<i>pad gGmbH</i>				
Malchower Weg 48		303,25	0,00 9.100,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG 2,50 €/m²
<i>KfK Kinderbetreuung gGmbH</i>				
Wartiner Straße 79 "Fort Robinson"	4.200,00		0,00 2.100,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
<b>- Kindertagesstätten</b>				
<i>Verein für ambulante Versorgung Hohenschönhausen e. V.</i>				
Am Berl 8-10	4.675,00	2.390,62	0,00 71.718,60	Kita RV
<i>Evangelische Kirchengemeinde Hohenschönhausen</i>				
Malchower Weg 44	1.750,00	369,02	5.400,00 11.070,60	Kita RV

Fachbereich/LuV/SE (Institution/Adresse)	Grundstücks- fläche (m²)	Nutzfläche im Gebäude (m²)	a) vereinbarte Jahresmiete (€) b) ortsübliche Jahresmiete (€)	Rechts- oder sonstige Grundlage
<i>Kinder im Kietz gGmbH</i>				
Paul-Junius-Straße 52-54	6.589,00	2.210,00	0,00	Kita RV
			66.300,00	
Karl-Vesper-Straße 11	3.460,00	774	0,00	Kita RV
			23.220,00	
Ahrenshooper Straße 1-3	6.450,00	2.265,00	0,00	Kita RV
			67.950,00	
<i>Eigenbetrieb Kindergärten NordOst</i>				
Malchower Weg 46	6.461,00	949,58	0,00	Kita RV
			28.487,40	
<i>urban- consult gGmbH</i>				
Wustrower Straße 39	6.525,00	2.265,00	0,00	Kita RV
			67.950,00	
Schleitzer Straße 62	915	1.222,52	0,00	Kita RV
			36.675,60	
Waldowstraße 40	5.106,00	1.107,00	0,00	Kita RV
			33.210,00	
Manetstraße 23	3.040,00	660	0,00	Kita RV
			19.800,00	
Roedernstraße 14	2.687,00	492	0,00	Kita RV
			14.760,00	
Crivitzer Straße 16	4.638,00	2.265,00	0,00	Kita RV
			67.950,00	
<i>EJF gAG</i>				
Hönower Straße 31	3.296,00	1.008,00	0,00	Kita RV
			30.240,00	
Wönnichstraße 74	4.458,00	2.210,00	0,00	Kita RV
			66.300,00	
<i>Sozialdiakonische Stiftung Berlin</i>				
Rudolf-Seiffert-Straße 26-28	6.465,00	2.210,00	0,00	Kita RV
			66.300,00	
John-Sieg-Straße 1-3	7.881,00	2.520,00	0,00	Kita RV
			75.600,00	
<i>Kinder- u. Jugend gGmbH der Volkssolidarität Berlin</i>				
Goecke Straße 25/26	6.425,00	2.265,00	0,00	Kita RV
			67.950,00	

Fachbereich/LuV/SE (Institution/Adresse)	Grundstücks- fläche (m²)	Nutzfläche im Gebäude (m²)	a) vereinbarte Jahresmiete (€) b) ortsübliche Jahresmiete (€)	Rechts- oder sonstige Grundlage
<i>Independent Living Kindertagesstätten für Berlin gGmbH</i>				
Gotlindestraße 36	3.746,00	900	0,00 27.000,00	Kita RV
Gotlindestraße 37	3.162,00	912	0,00 27.360,00	Kita RV
Neubrandenburger Straße 51/53	6.200,00	1.970,00	0,00 59.100,00	Kita RV
Strausberger Straße 5	2.781,00	1.150,00	0,00 41.400,00	Kita RV
<i>Forum Soziale Dienste e. V.</i>				
Plonzstraße 22	7.248,00	2.520,00	0,00 75.600,00	Kita RV
<i>Forum Soziale Dienste GmbH</i>				
Balatonstraße 9	3.190,00	1.125,00	0,00 33.750,00	Kita RV
<i>Jugend und Sozialwerk gGmbH</i>				
Massower Straße 21-23	5.628,00	2.210,00	0,00 66.300,00	Kita RV
<i>Dialog e. V.</i>				
Schulze-Boysen-Straße 22-24	6.693,00	2.520,00	0,00 75.600,00	Kita RV
<i>Jugendwerk Aufbau Ost gGmbH</i>				
Wiecker Straße 1/3	5.609,00	492	0,00 14.760,00	Kita RV
<i>Bik e. V. - Bln. Institut für Kleinkindpädagogik und Kinderbetreuung e. V.</i>				
Otto Marquardt Straße 2-4	7.095,00	2.520,00	0,00 75.600,00	Kita RV
Warnitzer Straße 9-11	6.427,00	2.265,00	0,00 67.950,00	Kita RV
Mellenseestraße 65	6.283,00	1.523,40	0,00 45.702,00	Kita RV
<i>"eene meene" - Verein zur selbstbest. Kindheit e. V.</i>				
Sewanstraße 120	3.431,00	719,74	0,00 21.600,00	Kita RV

Fachbereich/LuV/SE (Institution/Adresse)	Grundstücks- fläche (m²)	Nutzfläche im Gebäude (m²)	a) vereinbarte Jahresmiete (€) b) ortsübliche Jahresmiete (€)	Rechts- oder sonstige Grundlage
<i>Albert Schweitzer Kinderdorf Berlin e. V.</i> Volkradstraße 4	2.830,00	1.351,04	0,00 40.531,00	Kita RV
<i>CityKids gGmbH</i> Gensinger Straße 60	5.767,00	2.385,20	0,00 71.556,00	Kita RV
<i>ARTKI gGmbH</i> Demminer Straße 4/6	4.175,00	2.461,39	0,00 68.988,00	Kita RV
<i>HANNA gGmbH</i> Paul-Junius Straße 67	4.545,00	4.528,00	0,00 135.840,00	Kita RV
<i>IBP ... gUP</i> Rummelsburger Straße 61	1.694,00	0	0,00 Unbebaut	Kita RV
<i>Käpt 'n Browser gGmbH</i> Hauptstraße 3a	2.542,00	ca. 1800	0,00 unbekannt	Kita RV
<b>Schul- und Sportamt</b> <b>- Sportstätten</b>	ca. 2,40 €/m²/Jahr	4,00 €/m²/Monat		
<i>SV Sparta Lichtenberg 1911 e. V.</i> Sportanlage Hauffstraße 13 Vereinsgaststätte		12,41	253,78 595,68	Nr. 25 SPAN
<i>TC Schwarz-Gold Berlin e. V.</i> Tennisanlage Roedernstraße 17/18 13053 Berlin	3.389,00		0,00 8.133,60	Nr. 8 SPAN
<i>Sportverein Lichtenberg 47 e. V.</i> Ruschestraße 90, 10365 Berlin Hans-Zoschke-Stadion	75,63		23,45 181,51	Nr. 29 SPAN
<i>SV Berliner Brauereien e. V.</i> Tennisanlage Hohenschönhauser Straße 76	4.308,00		0,00 10.339,20	Nr. 8 SPAN

Fachbereich/LuV/SE (Institution/Adresse)	Grundstücks- fläche (m²)	Nutzfläche im Gebäude (m²)	a) vereinbarte Jahresmiete (€) b) ortsübliche Jahresmiete (€)	Rechts- oder sonstige Grundlage
<i>Lichtenberger Tennisclub e. V.</i> Am GutsPark 5, 10367 Berlin	4.952,00		0,00 11.884,80	Nr. 8 SPAN
<i>SV Sparta Lichtenberg 1911 e. V.</i> Sportanlage Fischerstraße 15	36	96,89	2.041,88 4.737,12	Nr. 25 SPAN
<i>SV Lichtenberg 47 e. V.</i> Ruschestraße 90, 10365 Berlin Hans-Zoschke-Stadion		75,9	1.674,82 3.643,20	Nr. 25 SPAN
<i>SG Blau-Weiß Hohenschönhausen</i> Wartenberger Straße 123, 13053 Berlin		12	245,40 576,00	Nr. 25 SPAN
<i>Sportverein Wartenberger SV e. V.</i> Fennpfuhweg 53, 13059 Berlin		43,67	893,04 2.096,16	Nr. 25 SPAN
<i>SG Blau-Weiß Hohenschönhausen</i> Wartenberger Straße 123, 13053 Berlin		39,6	809,83 1.900,80	Nr. 25 SPAN
<i>Sportverein BSV-Oranke e. V.</i> Sportanlage Neustrelitzer Straße 61		50,42	1.031,10 2.420,16	Nr. 25 SPAN
<i>Sportverein Wartenberger SV e. V.</i> Fennpfuhweg 53, 13059 Berlin		11,7	239,27 561,60	Nr. 25 SPAN
<i>SV Lichtenberg 47 e. V.</i> Ruschestraße 90, 10365 Berlin Hans-Zoschke-Stadion		27,1	554,19 1.300,80	Nr. 25 SPAN
<i>SV Berliner Verkehrsbetriebe e. V.</i> Siegfriedstraße 71, 10365 Berlin BVB-Stadion		36,75	751,54 1.764,00	Nr. 25 SPAN

<b>Fachbereich/LuV/SE</b>	<b>Grundstücks-</b>	<b>Nutzfläche im</b>	<b>a) vereinbarte Jahresmiete (€)</b>	<b>Rechts- oder sonstige Grundlage</b>
<b>(Institution/Adresse)</b>	<b>fläche (m²)</b>	<b>Gebäude (m²)</b>	<b>b) ortsübliche Jahresmiete (€)</b>	
<i>Sportverein Bau-Union Berlin e. V.</i>				
Scheffelstraße 21, 10367 Berlin		64,58	1.320,66	Nr. 25 SPAN
Stadion 1. Mai			3.099,84	
<i>Sportverein Bau-Union Berlin e. V.</i>				
Scheffelstraße 21, 10367 Berlin		33,7	689,16	Nr. 25 SPAN
Sportanlage Dolgenseestraße 42			1.617,60	
<i>Gesundheitssport Lichtenberg e. V.</i>				
Allee der Kosmonauten 22A, 10318 Bln.		26,65	681,17	Nr. 25 SPAN
Vereinsräume			1.279,20	
<i>COSMOS Friedrichsfelde e. V.</i>				
Sporthalle Gensinger Straße 56		24	613,44	Nr. 25 SPAN
			1.152,00	
<i>SC Borussia Friedrichsfelde 1920 e. V.</i>				
Stadion Friedrichsfelde		19	388,55	Nr. 25 SPAN
			912,00	
<i>SV Lichtenberg 47 e. V.</i>				
Ruschestraße 90, 10365 Berlin		15,54	317,79	Nr. 25 SPAN
Hans-Zoschke-Stadion			745,92	
<i>SV TSV Lichtenberg e. V.</i>				
Elli-Voigt-Straße 15, 13067		24,5	501,03	Nr. 25 SPAN
Sportanlage Harnackstraße			1.176,00	
<i>SV Sparta Lichtenberg 1911 e. V.</i>				
Fischerstraße 15, 10319 Berlin		21,45	438,65	Nr. 25 SPAN
Vereinsgeschäftsstelle			1.029,60	
<i>Judo Club 09 Berlin e. V.</i>				
Ribnitzer Straße 1, 13051 Berlin		12,6	257,67	Nr. 25 SPAN
Vereinsgeschäftsstelle			604,80	
<i>Sportclub Berlin e. V.</i>				
Edgarstraße 2, 13055 Berlin		12,6	257,67	Nr. 25 SPAN
Vereinsgeschäftsstelle			604,80	
<i>PSV Olympia Berlin e. V.</i>				
Rudolf-Seiffert-Straße 37, 10367 Berlin		13,26	271,17	Nr. 25 SPAN
Lagerraum			636,48	

Fachbereich/LuV/SE (Institution/Adresse)	Grundstücks- fläche (m²)	Nutzfläche im Gebäude (m²)	a) vereinbarte Jahresmiete (€) b) ortsübliche Jahresmiete (€)	Rechts- oder sonstige Grundlage
<i>Kiezspinne FAS e. V.</i> Hauffstraße 13	702	137	2.640,00 8.548,80	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
<i>SV Bau-Union e. V.</i> Dolgenseestraße 42, 10319 Berlin Vereinsgaststätte		50,2	1.026,59 2.409,60	Nr. 25 SPAN
<i>SC Eintracht Berlin e. V.</i> Wustrower Straße 26, 13051 Berlin vorrangige Überlassung Sporthalle	1.620,00	975,8	0,00 48.384,48	Nr. 8 SPAN
<i>Wartenberger SV Berlin e. V.</i> Fennpfehlweg 53, 13059 Berlin Blockbohlenhaus	57,32		47,77 137,57	Nr. 25 SPAN
<i>SV Borussia 1920 e. V.</i> Zachertstraße 50/Eggersdorfer Straße 22 vorrangige Überlassung Gebäude		64,12	0,00 3.077,76	Nr. 8 SPAN
<i>Dankezu e. V.</i> Welsestraße 50, 13057 Berlin		54,66	1.117,80 2.623,68	Nr. 25 SPAN
<i>Hohenschönhausener Judorempel e. V.</i> Welsestraße 50, 13057 Berlin		44,52	910,43 2.136,96	Nr. 25 SPAN
<i>SC Borussia 1920 Friedrichsfelde e. V.</i> Zachertstraße 50/Eggersdorferstraße 22 10315 Berlin		20,94	428,22 1.005,12	Nr. 25 SPAN
<b>Amt für Soziales</b>				
<i>Verein für ambulante Versorgung Hohenschönhausen e. V.</i> Ribnitzer Straße 1B, 13051 Berlin		1.972,60	22.188,00	insgesamt Trägerverein VaV
	3.492,00	1.210,40	118.350,00	insgesamt: 711,70 m² nach § 47 Abs 3 AG KJHG
<i>Familienanlauf FAN e. V.</i> Ribnitzer Straße 1B, 13051 Berlin	3.492,00	206,7		489,90 m² Stadtteilarbeit 369,80 m² Zahlung Kaltmiete

Fachbereich/LuV/SE (Institution/Adresse)	Grundstücks- fläche (m²)	Nutzfläche im Gebäude (m²)	a) vereinbarte Jahresmiete (€) b) ortsübliche Jahresmiete (€)	Rechts- oder sonstige Grundlage
<i>KJHV</i>				
Ribnitzer Straße 1B, 13051 Berlin	3.492,00	154,3		KJHV
<i>Bürgerinitiative Ausländische MitbürgerInnen</i>				
Neustrelitzer Straße 63	998	353,63	1.708,56 10.608,90	167,25 m² KJHG
<i>Kiez für Kids Freizeitsport e. V.</i>				
Zum Hechtgraben 1	8.762,00	284,7	2.972,76 8.541,00	185,61 m² gem. SPAN
<i>Ausblick e. V.</i>				
Zum Hechtgraben 1	8.762,00	212,9	1.326,00 6.387,00	168,70 m² KJHG
<i>FAN e. V.</i>				
Zum Hechtgraben 1	8.762,00	164,63	0,00 4.938,96	164,63 m² KJHG
<i>Lyra e. V.</i>	20.119,00	156,7	0,00	
Sewanstraße 43			4.701,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
<i>Filigran gGmbH (Kita Wolkschaf)</i>	20.119,00	749,76	0,00	
Sewanstraße 43			22.492,80	Kita RV Grundstück/MV wird durch GSE gGmbH verwalter
<i>Canzonetta-children sing for Europe e. V.</i>				
Sewanstraße 43	20.119,00	160,22	0,00 4.806,60	§ 47 Abs. 3 AG KJHG Grundstück/MV wird durch GSE gGmbH verwaltet
<i>Merkur e. V. Berlin</i>	12.127,00		114.000,00	nur bei Bedarf Verr. Miete mit Bau
Wartenberger Weg 4			114.000,00	
<i>Förderkreis Kunst, Kultur und Jugend e. V.</i>				§ 47 Abs. 3 AG KJHG
Sewanstraße 43	20.119,00	272,85	0,00 8.185,50	gem. Mietvertrag Grundstück/MV wird durch GSE gGmbH verwaltet



Fachbereich/LuV/SE (Institution/Adresse)	Grundstücks- fläche (m²)	Nutzfläche im Gebäude (m²)	a) vereinbarte Jahresmiete (€) b) ortsübliche Jahresmiete (€)	Rechts- oder sonstige Grundlage
<i>Kiezspinne FAS e. V.</i> Schulze- Boysen- Straße 38	3.397,00	1.576,13	0,00 81.186,12	Verr. Miete mit Kosten Neubau lt. MV
<b>Amt für Weiterbildung und Kultur - Kultureinrichtungen</b>				
<i>Herr St. M. Schneider</i> Türschmidtstraße 24	0	19,5	585,00 1.287,00	AllA-Raum für Kultureinrichtungen Schr. Kult AL vom 26.03.2009 5,50 €/m²
<i>Herr A. Pohl</i> Türschmidtstraße 24	0	155,2	4.656,00 10.243,20	AllA-Raum für Kultureinrichtungen Schr. Kult AL vom 26.03.2009 5,50 €/m²
<i>Förderverein Museum</i> Türschmidtstraße 24		32,45	0,00 1.627,56	ALLA-Raum AGG-Vergabe von Räumen/ Künstlerförderung
<b>Facility-Management</b>				
<i>INU gGmbH</i> Dorfstraße 36		643,95	10.544,40 24.421,68	davon 464,51 m² befreit nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
<b>Straßen- und Grünflächenamt</b>				
<i>Kiezspinne FAS e. V.</i> Schulze-Boysen-Straße 40, 10365 Bln.	130		0,00 0,00	Grundstücksnutzungsanweisung Jugendarbeit
<i>Naturschutz Berlin-Malchow</i> Dorfstraße 35 Ma.	8.940,00	1.752,88	913,92 76.620,96	Gesetz über Naturschutz und Land- schaftspflege von Berlin, Verein betreibt Arbeit zur Umweltbildung und -erziehung 8.616 m² Grundstück/ 1.752,88 m² Gebäude davon 21.76 m² zur Kaltmiete, Restfläche (324 m²) Wohnhaus Teschner



## Abkürzungsverzeichnis

ABIDATA	Ausbildungsdatenbank
AbgH	Abgeordnetenhaus
AFBG	Aufstiegsfortbildungsgesetz
AFG/BAB	Arbeitsförderungsgesetz/Bundesausbildungshilfen
AG KJHG	Gesetz zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes
ALLA-Raum	Allgemeine Anweisung über die Bereitstellung und Nutzung von Diensträumen
ArbGG	Arbeitsgesetze
ArbSchG	Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit (Arbeitsschutzgesetz)
ArGe	Arbeitsgemeinschaft gemäß § 44B SGB II (JobCenter)
ASIG	Arbeitssicherheitsgesetz
ASOG	Allgemeines Sicherheits- und Ordnungsgesetz
ASU	Abgasuntersuchung
AsylbLG	Asylbewerberleistungsgesetz
AZG	Gesetz über die Zuständigkeiten in der allgemeinen Berliner Verwaltung
BAFL	Bundesanstalt für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BAMF	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
BauO Bln	Bauordnung für Berlin
BBGes	Berliner Betrieb für zentrale gesundheitliche Aufgaben
BeamtStG	Beamtenstatusgesetz
BEP	Bereichsentwicklungsplanung
BErzGG	Bundeserziehungsgeldgesetz
BIM	Berliner Immobilienmanagement GmbH
BRKG	Gesetz über die Reisekostenvergütung für die Bundesbeamten, Richter im Bundesdienst und Soldaten (Bundesreisekostengesetz)
BSHG	Bundessozialhilfegesetz
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
BSR	Berliner Straßenreinigung
BVG	Bundesversorgungsgesetz

BVV	Bezirksverordnetenversammlung
ENEV	Energieeinsparverordnung
Fkt	Funktionskennzahl
FM	Facility Management
FS	Flurstück
GB	Geschäftsbereich
GEMA	Gesellschaft für musikalische Aufführungsrechte und Kompositionsaufträge
GEZ	Gebühreneinzugszentrale der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten in der Bundesrepublik Deutschland
GSiG	Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Grundsicherungsgesetz)
GUV 0.5	Gesetzliche Unfallversicherung
GVBl.	Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin
IT	Informationstechnik
ITDZ	IT-Dienstleistungszentrum
IuK	Information und Kommunikation
IHK	Industrie- und Handelskammer
IKT	Informations- und Kommunikationstechnik
JFE	Jugendfreizeiteinrichtung
IFSG	Infektionsschutzgesetz
Kb	Kennbuchstabe im Zusammenhang mit der Finanzaufweisung
KDU	Kosten der Unterkunft
KFA	Kommunaler Finanzierungsanteil
KitaG	Gesetz zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege (Kindertagesbetreuungsgesetz)
KJHG	Kinder- und Jugendhilfegesetz; siehe SGB VIII
KoBit	Geschäftsstelle zur Koordinierung und Beratung bezirklicher IT-Verfahren
LGG	Landesgleichstellungsgesetz
LHO	Landeshaushaltsordnung von Berlin
LPersVG-Berlin	Landespersonalvertretungsgesetz Berlin
LPfIGG	Landespflegegeldgesetz
LuV	Leistungs- und Verantwortungszentrum

LQW	Lernerorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung
NSG	Naturschutzgebiet
OE	Organisationseinheit
OwiG	Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
PC	Personalcomputer
RFID	Radiofrequenzidentifikationstechnik
RV	Rahmenvertrag
SE	Serviceeinheit
SGB I	Sozialgesetzbuch – Erstes Buch – Allgemeiner Teil
SGB II	Sozialgesetzbuch – Zweites Buch – Grundsicherung für Arbeitssuchende
SGB III	Sozialgesetzbuch – Drittes Buch – Arbeitsförderung
SGB V	Sozialgesetzbuch – Fünftes Buch – Gesetzliche Krankenversicherung
SGB VIII	Sozialgesetzbuch – Achstes Buch – Kinder- und Jugendhilfe
SGB IX	Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen
SGB X	Sozialgesetzbuch – Zehntes Buch – Sozialverwaltungsverfahren und Sozialdatenschutz
SGB XII	Sozialgesetzbuch – Zwölftes Buch – Sozialhilfe
SGG	Sozialgerichtsgesetz
SPK	Sozialraumorientierte Planungskoordination
SPAN	Sportanlagennutzungsvorschrift
SportFG	Sportförderungsgesetz
StVO	Straßenverkehrsordnung
SVDS	Sportstättenvergabeprogramm
TKBG	Tagesbetreuungskostenbeteiligungsgesetz
TKG	Telekommunikationsgesetz
TüV	Technischer Überwachungsverein
USG	Unterhaltsicherungsgesetz
UVG	Unterhaltsvorschussgesetz (UhVorschG)
VÖBB	Verbund der öffentlichen Bibliotheken Berlins
VOL	Verdingungsordnung für Leistungen
VwGO	Verwaltungsgerichtsordnung

VwVG	Verwaltungs-Vollstreckungsgesetz
VwVfG	Verwaltungsverfahrensgesetz
VwVG	Verwaltungsvollstreckungsgesetz
ZPO	Zivilprozessordnung
ZustKatOrd	Zuständigkeitskatalog Ordnungsaufgaben

## Übersicht der Kennbuchstaben (Kb) im Zusammenhang mit der Finanzaufweisung

Finanzaufweisung	Bezeichnung
------------------	-------------

### Einnahmefelder

E 00	Einnahmen außerhalb der Primäreinnahmen
E 01	Einnahmen, denen Ausgaben ohne Aufweisung gegenüber stehen
E 02	Managementbedingte Einnahmen
E 03	Einnahmen, die dem A-Teil zugeordnet sind
E 04	Einnahmen, die dem Z-Teil zugeordnet sind
E 05	Elternbeiträge Kitas

### Ausgabefelder

A 01	Lehr- und Lernmittel
A 02	Hochbauunterhaltung
A 03	Tiefbauunterhaltung
A 04	Grünflächenunterhaltung
A 05	Bewegliches Vermögen
A 06	Beeinflussbare Sozialleistungen
A 07	Beköstigung
A 08	Grundstücksbewirtschaftung
A 09	Pauschalierte Ausgaben
A 10	Einnahmeabhängige Ausgaben
T	Transfers
Z	Zweckaufweisung
Z 10	Z-Teil zugeordnet ohne gesonderte Aufweisung





Haushaltsübersicht 2018

Epl.	Bezeichnung	Einnahmen gesamt -T€	Ausgaben gesamt -T€	Abschluss -T€
31	Bezirksverordnetenversammlung	0,0	980,5	-980,5
33	Bezirksamt - Politisch-Administrativer Bereich -	402,1	25.980,4	-25.578,3
34	Ordnungsamt	3.052,0	9.098,7	-6.046,7
35	Amt für Bürgerdienste	4.409,0	10.574,0	-6.165,0
36	Amt für Weiterbildung und Kultur	2.487,5	13.674,5	-11.187,0
37	Schul- und Sportamt	6.109,6	56.407,7	-50.298,1
38	Straßen- und Grünflächenamt	4.149,2	22.182,8	-18.033,6
39	Amt für Soziales	151.711,2	473.864,4	-322.153,2
40	Jugendamt	9.188,1	230.672,9	-221.484,8
41	Gesundheitsamt	877,0	10.915,1	-10.038,1
42	Stadtentwicklungsamt	1.965,0	6.503,2	-4.538,2
43	Umwelt- und Naturschutzamt	254,0	2.502,7	-2.248,7
45	Allgemeine Finanzangelegenheiten	706.694,2	27.942,0	678.752,2
	<b>Summe:</b>	<b>891.298,9</b>	<b>891.298,9</b>	<b>0,0</b>

Haushaltsübersicht 2019

Epl.	Bezeichnung	Einnahmen gesamt -T€	Ausgaben gesamt -T€	Abschluss -T€
31	Bezirksverordnetenversammlung	0,0	983,5	-983,5
33	Bezirksamt - Politisch-Administrativer Bereich -	405,1	26.039,5	-25.634,4
34	Ordnungsamt	3.052,0	9.178,1	-6.126,1
35	Amt für Bürgerdienste	4.409,0	10.583,5	-6.174,5
36	Amt für Weiterbildung und Kultur	2.487,5	13.868,6	-11.381,1
37	Schul- und Sportamt	6.546,6	61.441,7	-54.895,1
38	Straßen- und Grünflächenamt	4.259,2	21.017,6	-16.758,4
39	Amt für Soziales	156.823,2	484.386,5	-327.563,3
40	Jugendamt	9.185,1	231.502,6	-222.317,5
41	Gesundheitsamt	879,0	11.098,5	-10.219,5
42	Stadtentwicklungsamt	1.965,0	6.637,6	-4.672,6
43	Umwelt- und Naturschutzamt	254,0	2.502,2	-2.248,2
45	Allgemeine Finanzangelegenheiten	706.553,2	17.579,0	688.974,2
	<b>Summe:</b>	<b>896.818,9</b>	<b>896.818,9</b>	<b>0,0</b>

**Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme 2018**

		Beträge in T€					
		von Gesamtbetrag dürfen fällig werden:					
Epl.	Bezeichnung	VE Gesamt 2018	VE 2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022	VE 2023
31	Bezirksverordnetenversammlung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
33	Bezirksamt - Politisch-Administrativer Bereich -	1.830,0	366,0	366,0	366,0	366,0	366,0
34	Ordnungsamt	2.000,0	500,0	500,0	500,0	500,0	0,0
35	Amt für Bürgerdienste	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36	Amt für Weiterbildung undKultur	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
37	Schul- und Sportamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
38	Straßen- und Grünflächenamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
39	Amt für Soziales	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
40	Jugendamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
41	Gesundheitsamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
42	Stadtentwicklungsamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
43	Umwelt- und Naturschutzamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
45	AllgemeineFinanzangelegenheiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	<b>Summe:</b>	<b>3.830,0</b>	<b>866,0</b>	<b>866,0</b>	<b>866,0</b>	<b>866,0</b>	<b>366,0</b>

**Bezirkshaushaltsplan Lichtenberg**

**Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme 2019**

		Beträge in T€					
		von Gesamtbetrag dürfen fällig werden:					
Epl.	Bezeichnung	VE Gesamt 2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022	VE 2022	VE 2024
31	Bezirksverordnetenversammlung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
33	Bezirksamt - Politisch-Administrativer Bereich -	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
34	Ordnungsamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
35	Amt für Bürgerdienste	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36	Amt für Weiterbildung undKultur	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
37	Schul- und Sportamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
38	Straßen- und Grünflächenamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
39	Amt für Soziales	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
40	Jugendamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
41	Gesundheitsamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
42	Stadtentwicklungsamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
43	Umwelt- und Naturschutzamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
45	AllgemeineFinanzangelegenheiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	<b>Summe:</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>

**Gruppierungsübersicht 2018/ 2019**

**Aufstellungsrunde 70 LFM**

<b>Kenn- zahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
111	Gebühren, sonstige Entgelte	20.533.500	20.967.500
112	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	1.990.000	1.990.000
119	Sonstige Verwaltungseinnahmen	2.925.100	2.925.100
<b>11</b>	<b>Verwaltungseinnahmen</b>	<b>25.448.600</b>	<b>25.882.600</b>
122	Konzessionsabgaben	1.000	1.000
124	Mieten und Pachten	2.575.200	2.575.200
125	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	18.000	18.000
<b>12</b>	<b>Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)</b>	<b>2.594.200</b>	<b>2.594.200</b>
131	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	500.000	500.000
132	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	5.000	5.000
<b>13</b>	<b>Einnahmen aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen</b>	<b>505.000</b>	<b>505.000</b>
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	10.000	10.000
<b>16</b>	<b>Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	317.000	317.000
<b>18</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen</b>	<b>317.000</b>	<b>317.000</b>
<b>1</b>	<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.</b>	<b>28.874.800</b>	<b>29.308.800</b>
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	125.881.000	130.872.000
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.031.000	2.031.000
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	17.351.500	17.474.500

**Gruppierungsübersicht 2018/ 2019**

**Aufstellungsrunde 70 LFM**

<b>Kenn- zahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
<b>23</b>	<b>Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>145.263.500</b>	<b>150.377.500</b>
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	424.000	427.000
<b>26</b>	<b>Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen</b>	<b>424.000</b>	<b>427.000</b>
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	11.267.900	11.267.900
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	222.000	222.000
<b>28</b>	<b>Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen</b>	<b>11.489.900</b>	<b>11.489.900</b>
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	1.000	1.000
<b>29</b>	<b>Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>2</b>	<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>	<b>157.178.400</b>	<b>162.295.400</b>
341	Beiträge	27.000	27.000
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	0	110.000
<b>34</b>	<b>Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen</b>	<b>27.000</b>	<b>137.000</b>
359	Sonstige Entnahmen aus Rücklagen	10.000	10.000
<b>35</b>	<b>Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
360	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	13.512.000	1.000
<b>36</b>	<b>Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre</b>	<b>13.512.000</b>	<b>1.000</b>
371	Globale Mehreinnahmen	0	0
<b>37</b>	<b>Globale Mehr- und Mindereinnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	24.700	24.700

Gruppierungsübersicht 2018/ 2019

Aufstellungsrunde 70 LFM

Kennzahl	Bezeichnung	Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR
385	Interne Zahlungsströme (nur Berlin und Bremen)	11.246.000	16.731.000
386	Interne Zahlungsströme (nur Berlin und Bremen)	680.426.000	688.311.000
<b>38</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b>	<b>691.696.700</b>	<b>705.066.700</b>
<b>3</b>	<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>	<b>705.245.700</b>	<b>705.214.700</b>
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>891.298.900</b>	<b>896.818.900</b>
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	689.800	689.800
<b>41</b>	<b>Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige</b>	<b>689.800</b>	<b>689.800</b>
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	23.186.400	24.030.600
427	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	3.863.500	3.853.700
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	76.397.800	77.604.000
<b>42</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen</b>	<b>103.447.700</b>	<b>105.488.300</b>
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	843.600	870.500
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	426.000	426.000
<b>44</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen und dgl.</b>	<b>1.269.600</b>	<b>1.296.500</b>
459	Sonstige personalbezogene Ausgaben	1.000	1.000
<b>45</b>	<b>Sonstige personalbezogene Ausgaben</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>4</b>	<b>Personalausgaben</b>	<b>105.408.100</b>	<b>107.475.600</b>
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.990.800	3.771.800
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	5.994.200	6.194.200

**Gruppierungsübersicht 2018/ 2019**

**Aufstellungsrunde 70 LFM**

<b>Kenn- zahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	15.509.900	15.886.400
518	Mieten und Pachten	3.393.100	3.363.100
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	12.370.500	12.190.500
<b>51</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>41.258.500</b>	<b>41.406.000</b>
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	6.095.700	5.665.700
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	375.000	378.000
525	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	3.177.600	3.357.200
526	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	817.100	817.100
527	Dienstreisen	128.700	122.200
529	Verfügungsmittel	30.000	30.000
<b>52</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>10.624.100</b>	<b>10.370.200</b>
531	Sonstiges	362.000	351.400
532	Sonstiges	2.000	2.000
534	Sonstiges	815.000	946.000
<b>53</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>1.179.000</b>	<b>1.299.400</b>
540	Sonstiges	9.140.300	7.319.800
541	Sonstiges	0	0
546	Sonstiges	123.000	123.000
<b>54</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>9.263.300</b>	<b>7.442.800</b>



**Gruppierungsübersicht 2018/ 2019**

**Aufstellungsrunde 70 LFM**

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
<b>5</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw., Ausgaben für den Schuldendienst</b>	<b>62.324.900</b>	<b>60.518.400</b>
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	656.500	656.500
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	9.000	9.000
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	116.000	116.000
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	13.599.900	14.012.900
<b>63</b>	<b>Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</b>	<b>14.381.400</b>	<b>14.794.400</b>
671	Erstattungen an Inland	411.410.000	416.470.000
<b>67</b>	<b>Erstattungen an sonstige Bereiche</b>	<b>411.410.000</b>	<b>416.470.000</b>
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	247.717.200	255.235.200
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht Gruppe 662)	80.000	80.000
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	5.522.800	5.595.800
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	7.500	7.500
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	485.000	470.000
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht Gruppe 688)	1.000	1.000
<b>68</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche</b>	<b>253.813.500</b>	<b>261.389.500</b>
<b>6</b>	<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>	<b>679.604.900</b>	<b>692.653.900</b>
701	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Hochbaus einschließlich Garten- und Landschaftsbau sowie Ersatzbauten	4.000.000	10.500.000
<b>70</b>	<b>Baumaßnahmen des Hochbaus, Architektenhonorare</b>	<b>4.000.000</b>	<b>10.500.000</b>
713	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Hochbaus einschließlich Garten- und Landschaftsbau sowie Ersatzbauten	0	988.000

**Gruppierungsübersicht 2018/ 2019**

**Aufstellungsrunde 70 LFM**

<b>Kenn- zahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
714	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Hochbaus einschließlich Garten- und Landschaftsbau sowie Ersatzbauten	3.655.000	1.180.000
715	Bezirkliche Hochbaumaßnahmen der pauschalen Zuweisung	1.842.000	2.180.000
716	Bezirkliche Garten- und Landschaftsbaumaßnahmen der pauschalen Zuweisung	490.000	360.000
719	Pauschale Ausgaben für Bauinvestitionen	407.000	2.833.000
<b>71</b>	<b>Baumaßnahmen des Hochbaus, Architektenhonorare</b>	<b>6.394.000</b>	<b>7.541.000</b>
720	Allgemeiner Straßenbau	0	0
<b>72</b>	<b>Baumaßnahmen des Tiefbaus</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
738	Bezirkliche Tiefbaumaßnahmen der pauschalen Zuweisung	0	215.000
<b>73</b>	<b>Baumaßnahmen des Tiefbaus</b>	<b>0</b>	<b>215.000</b>
<b>7</b>	<b>Baumaßnahmen</b>	<b>10.394.000</b>	<b>18.256.000</b>
811	Erwerb von Fahrzeugen	335.000	80.000
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	1.125.000	730.000
<b>81</b>	<b>Erwerb von beweglichen Sachen</b>	<b>1.460.000</b>	<b>810.000</b>
821	Grunderwerb	55.000	10.000
823	Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten sowie Erwerb von privat vorfinanzierten unbeweglichen Sachen	1.195.000	180.000
<b>82</b>	<b>Erwerb von unbeweglichen Sachen</b>	<b>1.250.000</b>	<b>190.000</b>
863	Darlehen an Sonstige im Inland	2.636.000	2.643.000
<b>86</b>	<b>Darlehen an sonstige Bereiche</b>	<b>2.636.000</b>	<b>2.643.000</b>
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.000	1.000

**Gruppierungsübersicht 2018/ 2019**

**Aufstellungsrunde 70 LFM**

<b>Kenn- zahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
88	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	1.000	1.000
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	1.348.000	188.000
<b>89</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche</b>	<b>1.348.000</b>	<b>188.000</b>
<b>8</b>	<b>Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>	<b>6.695.000</b>	<b>3.832.000</b>
919	Sonstige Zuführungen an Rücklagen	10.000	10.000
<b>91</b>	<b>Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
960	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0	1.000
<b>96</b>	<b>Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>
971	Globale Mehrausgaben	275.000	275.000
972	Globale Minderausgaben	0	-12.700.000
<b>97</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben</b>	<b>275.000</b>	<b>-12.425.000</b>
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	0	0
984	Interne Zahlungsströme (nur Berlin und Bremen)	26.587.000	26.497.000
<b>98</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b>	<b>26.587.000</b>	<b>26.497.000</b>
<b>9</b>	<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>	<b>26.872.000</b>	<b>14.083.000</b>
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>891.298.900</b>	<b>896.818.900</b>
<b>EINNAHMEN</b>		<b>891.298.900</b>	<b>896.818.900</b>
<b>AUSGABEN</b>		<b>891.298.900</b>	<b>896.818.900</b>
<b>ÜBERSCHUSS</b>		<b>~</b>	<b>~</b>
<b>FEHLBETRAG</b>		<b>~</b>	<b>~</b>



2018/2019



---

# Übersicht Einzelpläne und Kapitel



**Funktionsübersicht**

*Einzelplan 31*

Kenn- zahl	Bezeichnung	Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR
012	Innere Verwaltung	0	0
<b>01</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
012	Innere Verwaltung	980.500	983.500
<b>01</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>980.500</b>	<b>983.500</b>
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>980.500</b>	<b>983.500</b>
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>980.500</b>	<b>983.500</b>
<b>EINNAHMEN</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
<b>AUSGABEN</b>		<b>980.500</b>	<b>983.500</b>
<b>ÜBERSCHUSS</b>		<b>~</b>	<b>~</b>
<b>FEHLBETRAG</b>		<b>- 980.500</b>	<b>- 983.500</b>





## Bezirksverordnetenversammlung

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Ausgaben für die Bezirksverordnetenversammlung und das Büro der Bezirksverordnetenversammlung.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Bezirksverordnetenversammlung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

## Ausgaben

41201	012	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	19.900	19.900	19.900	6.820,00
-------	-----	--------------------------------------	--------	--------	--------	----------

Zahlungen aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten, beratender Mitglieder des Jugendhilfeausschusses und sonstiger tätiger Personen

## Sitzungsgelder

für Bürgerdeputierte:

(14 Sitzungen x 60 Bürgerdeputierte x 20,00 €) 16.800 €

für beratende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses:

(14 Sitzungen x 11 Mitglieder x 20,00 €) 3.080 €

gesamt: 19.880 €

festgesetzt auf: **19.900 €**

41202	012	Aufwendungen für Bezirksverordnete	546.000	546.000	513.000	496.532,20
-------	-----	------------------------------------	---------	---------	---------	------------

Ausgaben aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen

**Aufwandsentschädigung** (1 pro Monat):

1 Bezirksverordnetenvorsteher/in

(12 Monate x 1 Mitglied x 1.680,00 €) 20.160 €

1 Stellvertretende/r Bezirksverordnetenvorsteher/in

(12 Monate x 1 Mitglied x 840,00 €) 10.080 €

5 Fraktionsvorsitzende

(12 Monate x 5 Mitglieder x 1.120,00 €) 67.200 €

48 Bezirksverordnete

(12 Monate x 48 Mitglieder x 560,00 €) 322.560 €

**420.000 €**

**Sitzungsgeld:**

14 Plenarsitzungen

(14 Sitzungen x 55 Mitglieder x 31,00 €) 23.870 €

Ältestenrat

(14 Sitzungen x 9 Mitglieder x 20,00 €) 2.520 €

Vorstand

(14 Sitzungen x 5 Mitglieder x 20,00 €) 1.400 €

Ausschusssitzungen (11 Fachausschüsse)

(10 Ausschüsse x 14 Sitzungen x 15 Mitglieder x 20,00 €) 42.000 €

( 1 Ausschuss x 14 Sitzungen x 9 Mitglieder x 20,00 €) 2.520 €

44.520 €

Fraktionssitzungen (2 pro Monat)

(2 x 12 Monate x 55 Mitglieder x 20,00 €) 26.400 €

**98.710 €**

**Fahrgeldentschädigung:**

(55 Mitglieder x 12 Monate x 41,00 €)

**27.060 €**

gesamt: 545.770 €

festgesetzt auf: **546.000 €**

42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	177.000	180.000	176.000	168.731,92
51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.500	354,24

Ausgaben, insbesondere für Ersatzbeschaffungen von Bürogeräten und Büromobiliar

## Bezirksverordnetenversammlung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51185 (neu)	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	6.000	6.000	6.000	5.681,68
Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.						
Ausgaben für verfahrensabhängige Datenleitungen, Anwenderprogramme und Wartungsleistungen (Allris Sitzungsdienst, Allris net, Allris Serverhousing, anteilige Kosten Interfis und Steno-S)						
51801	012 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	2.000	2.000	2.000	200,00
Mieten für auswärtige Sitzungen der BVV						
52501 (neu)	012 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000		
Ausgaben für Schulungen, die nicht von der Verwaltungsakademie angeboten werden						
52536	012 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.500	1.500	1.500	—
Ausgaben für up-date-Schulungen						
54010	012 A09	Dienstleistungen	2.100	2.100	2.100	1.650,00
Ausgaben für die technische Betreuung der BVV-Sitzungen (14 x 150 €)						
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	2.000	1.913,86

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, z. B. Verbrauchs- und Arbeitsmittel, Druckerpatronen, Papier, Ausrüstungen, Ausstattungen sowie Ausgaben für Repräsentationen, Empfänge und Feierlichkeiten der Bezirksverordneten, Blumenspenden und Kränze sowie Mittel für Veranstaltungen mit Bürgern/innen bzw. mit Politikern/innen

## Bezirksverordnetenversammlung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
68401	012 Z	Zuschüsse an Fraktionen und Gruppen	222.000	222.000	213.000	214.759,34

**Fraktionszuschüsse gemäß § 8a Abs. 1 BezVEG**

Nach § 8a des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlungen, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen werden den Fraktionen zur Durchführung ihrer Aufgaben Zuschüsse für den personellen und sachlichen Aufwand einschließlich der Unterhaltung ihrer Büros gewährt.

Der Bezirksverordnetenversammlung wird für Zuschüsse an die Fraktionen im Haushaltsjahr ein Grundbetrag von 15.000 € zugeteilt.

Hinzu kommt ein zusätzlicher Betrag von 100 € je 1.000 Bezirkseinwohner (283.121 Einwohner, Stand 31.12.16) + 28.300 €

Betrag: = 43.300 €

10 v. H. des Grundbetrages erhält jede Fraktion als Sockelbetrag, dieser Betrag ist vom Gesamtbetrag abzuziehen (10 % = 1.500 € x 5 Fraktionen = 7.500 €) - 7.500 €

Betrag: = 35.800 €

Gemäß der zum 01.01.2014 in Kraft getretenen Änderung des Gesetzes zur Änderung des LabgG und des BzVEG wird der verbleibende Betrag um 75.000 € verstärkt + 75.000 €

Gesamtbetrag: = 110.800 €

Dieser Gesamtbetrag wird auf die Fraktionen entsprechend ihrer Mitgliederzahl verteilt. D.h. 55 Bezirksverordnete (BVO) sind in den Fraktionen vertreten. Pro Fraktionsmitglied ergibt sich somit ein Betrag in Höhe von 2.014,55 €

zuzüglich des 10-%-igen Sockelbetrages pro Fraktion (5 x 1.500 €): + 7.500 €

**Fraktionszuschüsse insgesamt: = 118.300 €**

Die Fraktionszuschüsse werden auf die Fraktionen entsprechend ihrer Mitgliederzahlen verteilt und monatlich im Voraus gezahlt.

**Zusätzliche Personalmittel gemäß § 8a Abs. 4 BezVEG**

Außerdem erhalten die Fraktionen gegen Nachweis ihrer Aufwendungen zusätzliche Personalmittel für die Beschäftigung von Mitarbeitern. Diese betragen bei einer Stärke der Fraktionen von mehr als 20 Mitgliedern bis zu 32.000 €, bei einer Stärke von 10 bis 20 Mitgliedern bis zu 24.000 € und bei einer Stärke von weniger als 10 Mitgliedern bis zu 16.000 €

DIE LINKE (18 BVO)	12 x 2.000,00 € = 24.000 €
SPD (16 BVO)	12 x 2.000,00 € = 24.000 €
AfD (12 BVO)	12 x 2.000,00 € = 24.000 €
CDU (7 BVO)	12 x 1.333,33 € = 16.000 €
Bündnis 90/ Die Grünen (5 BVO)	12 x 1.333,33 € = 16.000 €

**Zusätzliche Personalmittel insgesamt = 104.000 €**

gesamt : 222.300 €  
**festgesetzt auf: 222.000 €**

Die Fraktionen weisen bis zum 30. Juli des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres gegenüber dem Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung die Prüfung der ordnungsgemäßen Verwendung der Zuschüsse nach.

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>980.500</b>	<b>983.500</b>	<b>937.000</b>	<b>896.643,24</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>4,6 %</b>	<b>0,3 %</b>		

## Bezirksverordnetenversammlung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 3100</b>						
411- 462		Personalausgaben	742.900	745.900	708.900	672.084,12
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	15.600	15.600	15.100	9.799,78
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	222.000	222.000	213.000	214.759,34
		Gesamtausgaben	980.500	983.500	937.000	896.643,24
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-980.500	-983.500	-937.000	-896.643,24



**Funktionsübersicht**

**Einzelplan 33**

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
012	Innere Verwaltung	388.000	391.000
<b>01</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>388.000</b>	<b>391.000</b>
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung	12.100	12.100
<b>06</b>	<b>Finanzverwaltung</b>	<b>12.100</b>	<b>12.100</b>
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>400.100</b>	<b>403.100</b>
270	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	0	0
<b>27</b>	<b>Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
610	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	2.000	2.000
<b>61</b>	<b>Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
<b>6</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
850	Rücklagen	0	0
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
890	Haushaltstechnische Verrechnungen	0	0
<b>89</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>402.100</b>	<b>405.100</b>
012	Innere Verwaltung	22.757.300	22.740.000
<b>01</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>22.757.300</b>	<b>22.740.000</b>
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung	2.046.600	2.089.400

**Funktionsübersicht**

*Einzelplan 33*

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
<b>06</b>	<b>Finanzverwaltung</b>	<b>2.046.600</b>	<b>2.089.400</b>
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>24.803.900</b>	<b>24.829.400</b>
610	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	450.300	456.800
<b>61</b>	<b>Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen</b>	<b>450.300</b>	<b>456.800</b>
<b>6</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	<b>450.300</b>	<b>456.800</b>
860	Sonstiges	726.200	753.300
<b>86</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>726.200</b>	<b>753.300</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>726.200</b>	<b>753.300</b>
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>25.980.400</b>	<b>26.039.500</b>
<b>EINNAHMEN</b>		<b>402.100</b>	<b>405.100</b>
<b>AUSGABEN</b>		<b>25.980.400</b>	<b>26.039.500</b>
<b>ÜBERSCHUSS</b>		<b>~</b>	<b>~</b>
<b>FEHLBETRAG</b>		<b>- 25.578.300</b>	<b>- 25.634.400</b>



**Bezirksbürgermeister/in****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für

- den/die Bezirksbürgermeister/in
- die Beauftragten (einschl. Koordination und fachliche Begleitung der Fachämter im Rahmen bezirklicher Projekte zur Umsetzung des Nachbarschaftsprogramms (Integrationsfonds))
- die Pressestelle
- die Stabstelle Bürgerbeteiligung  
Hier werden inhaltlich die Ausgaben für voraussichtlich folgende Projekte koordiniert, die aus haushaltstechnischen Gründen bei 3910/68432 veranschlagt sind:

Kiezfonds	130.000 €
Freiwilligenagentur	<u>150.000 €</u>
	280.000 €
- das Rechtsamt
- den bezirklichen Datenschutzbeauftragten
- die Arbeitsgruppe Antikorrusion (AG K)
- sowie den Steuerungsdienst

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Bezirksbürgermeister/in

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11153	012 E03	Gebühren nach Bundesrecht	4.000	4.000	3.000	4.091,72
Verwaltungsgebühren nach der 1. Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Änderung von Familiennamen und Vornamen i.V.m. AZG						
11920	012 E01	Volkstümliche Veranstaltungen	1.000	1.000	1.000	2.970,00
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54041.						
Einnahmen aus Stand- bzw. Teilnehmergebühren für den Lichtenmarkt am Rathaus						
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	859,88
Sonstige Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, u. a. Entgelte für private Benutzung von Dienstfahrsprechern						
23190	012 E01	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke	2.000	2.000	—	52.978,00
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei den Titeln 68590 und 68790.						
Zweckgebundene Einnahmen werden u.a. für „Nachhaltige Kommunalentwicklung durch Partnerschaftsprojekte (Nakopa)“ vom Bund erwartet.						
28290	012 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	21.822,62
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690.						
Einnahmen werden u.a. für die Förderung von Veranstaltungen des Bezirksamtes erwartet.						
28291	012 E01	Durchlaufspenden			60.000	60.004,98
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>9.000</b>	<b>9.000</b>	<b>66.000</b>	<b>142.727,20</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-86,4 %</b>			
<b>Ausgaben</b>						
41210	012	Aufwendungen für Beiräte	8.600	8.600	3.000	2.780,00
Aufwendungen für Beiräte (Menschen mit Behinderung, Frauen, Migranten, Integration) aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger tätiger Personen; mehr wegen neuem Frauenbeirat						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	927.000	950.000	960.000	636.991,40
42701	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	25.000	25.000	31.000	20.990,00
Honorare für freie Mitarbeiter/innen, die mit der Durchführung von Projekten beauftragt werden						
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.655.000	1.682.000	915.000	1.192.152,70
42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	44.000	55.722,82
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	43.700	45.100	65.800	41.118,59

## Bezirksbürgermeister/in

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	18.000	18.000	10.200	12.085,30

Ausgaben insbesondere für Bürobedarf, Fachliteratur; mehr aufgrund der Zuordnung des Steuerungsdienstes zum Bezirksbürgermeisterbereich sowie wegen mehr Tablet- und Handygebühren

51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	25.000	25.000	1.800	6.109,40
-------	------------	--	--------	--------	-------	----------

Ausgaben insbesondere für die Beschaffung, Wartung und Reparatur von Bürogeräten und -mobiliar; 15.000 € mehr aufgrund der Zuordnung des Steuerungsdienstes zum Bezirksbürgermeisterbereich

51168 (neu)	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Ausgaben im Zusammenhang mit dem Steuerungsdienst, insbesondere der IT-Sicherheit

51185 (neu)	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	56.000	56.000	22.600	13.410,45
----------------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Ausgaben insbesondere für fachspezifische Softwarebeschaffung, Programmpflegekosten und Lizenzgebühren (z.B. Fachverfahren Bürgerhaushalt, BA-Sitzungsdienst SIDOK, RA-Micro, lbr-Online), 20.000 € mehr aufgrund der Zuordnung des Steuerungsdienstes zum Bürgermeisterbereich (GPM ADONIS, ISMS, Share-Point u.a.)

51403	012 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	3.500	3.500	3.500	2.242,52
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Ausgaben insbesondere für Treibstoffe, Zubehör, Kraftfahrzeugsteuern, Wartung, Reparaturen und technische Überwachung des Dienstfahrzeugs, genutzt durch den/die Bezirksbürgermeister/in

51801	012 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.000	1.000	30,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	-------

Ausgaben für Mieten für Veranstaltungen im Rahmen von Bürgerbeteiligung

51802	012 A09	Mieten für Fahrzeuge	4.000	4.000	4.000	3.170,70
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	----------

Leasingkosten für das Dienstfahrzeug, genutzt durch den/die Bezirksbürgermeister/in

52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	39.000	39.000	2.000	2.527,52
-------	------------	----------------------	--------	--------	-------	----------

Ausgaben auch für die Teilnahme an externen Seminaren sowie Aus- und Fortbildungsveranstaltungen, die nicht von der Verwaltungsakademie angeboten werden; mehr aufgrund der Zuordnung des Steuerungsdienstes zum Bezirksbürgermeisterbereich sowie wegen Personalaufwuchs

52536 (neu)	012 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Ausgaben für e-Gouvernement-Schulungen

52703	012 A09	Dienstreisen	17.000	9.000	10.500	3.545,32
-------	------------	--------------	--------	-------	--------	----------

Ausgaben für Dienstreisen (am Ort) und Dienstreisen (auswärts); auch im Rahmen von Städtepartnerschaften; mehr aufgrund der Zuordnung des Steuerungsdienstes zum Bezirksbürgermeisterbereich

## Bezirksbürgermeister/in

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52906	012 A09	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	30.000	30.000	30.000	24.325,48
<p>Repräsentationsmittel für die gesamte Bezirksverwaltung mit Ausnahme der Bezirksverordnetenversammlung, insbesondere für Empfänge und Feierlichkeiten sowie Kontaktpflege im Rahmen von in- und ausländischen kommunalen Partnerschaften und Freundschaftsbeziehungen; Die Kontaktpflege wird vom Büro des/der Bezirksbürgermeisters/in und bei Bedarf auch von anderen Abteilungen der Bezirksverwaltung durchgeführt. Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.</p>						
53101	012 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	22.000	22.000	27.000	15.205,20
<p>Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere für die Bürgerbeteiligung, die Arbeit der bezirklichen Beauftragten sowie Ausgaben für Live-Stream-Übertragungen BVV</p>						
53104	012 A09	Begegnungen, politische Bildungsarbeit, Gruppenfahrten	50.000	50.000		
<p>Ausgaben u.a. für Jugendaustauschmaßnahmen im Rahmen von Städtepartnerschaften</p>						
53111	012 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	1.000	1.000		
<p>Ausgaben u.a. für Stellenausschreibungen</p>						
53278	012 A10	Verwendung von Überschüssen	—	—		2.813,82
54010	012 A09	Dienstleistungen	187.000	187.000	146.000	137.598,05
<p>Ausgaben für Aufträge an Dritte, z. B. für das Gemeinwesen, für die Bürgerbeteiligung (Internetauftritt, Broschüreneerstellung) sowie für Fraueninfrastruktur; 30.000 € mehr aufgrund der Zuordnung des Steuerungsdienstes zum Bezirksbürgermeisterbereich u.a. für Teambildung und Coaching</p>						
54041	012 A09	Volkstümliche Veranstaltungen	1.000	1.000	1.000	2.970,00
<p>Ausgaben insbesondere zur Durchführung des Lichtermarkts am Rathaus (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11920). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).</p>						
54053	012 A09	Veranstaltungen	99.000	99.000	82.000	44.514,82
<p>Ausgaben für die Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen des Bezirksamtes, davon u.a. 20.000 € für Kiezfeste sowie 10.000 € für Inklusionswoche</p>						
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	2.500	2.500	2.500	1.106,83
<p>Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, z. B. für Film- und Fotomaterial für die Pressestelle und für Gerichtskosten</p>						
54604	012 A09	Sächliche Ausgaben für zukunftsorientierte Entwicklungsmaßnahmen			50.000	—
<p>Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.</p>						
54690	012 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	15.385,19 R 8.027,37
<p>Ausgaben für Veranstaltungen des Bezirksamtes und damit im Zusammenhang stehende Sachausgaben, u. a. zur Durchführung des Lichtermarkts am Rathaus (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)</p>						
<p>Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).</p>						

## Bezirksbürgermeister/in

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

68123	012 T	Ehrungen, Preise	3.500	3.500	2.500	3.000,00
-------	----------	------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für den Preis für Demokratie und Toleranz, welcher jährlich zum Empfang des Bezirksamts verliehen wird, für die jährlich zu verleihende Lichtenberger Inklusionsmedaille sowie für den Frauenpreis

68432 (neu)	012 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	216.000	210.000		
----------------	----------	--	---------	---------	--	--

Ausgaben für Maßnahmen im Rahmen des Integrationsfonds in fachlicher Zuständigkeit des Bürgermeisterbereichs; in 2018 i.H.v. 215.900 € und in 2019 i.H.v. 209.900 €

68579	012 T	Mitgliedsbeiträge	1.000	1.000	1.000	65,00
-------	----------	-------------------	-------	-------	-------	-------

Anteilige Beiträge für die Mitgliedschaft des Bezirksamts in Vereinen u. a.

68590	012 Z10	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	—	6.421,31 R 443,89
-------	------------	--	-------	-------	---	----------------------

Ausgaben u.a. für „Nachhaltige Kommunalentwicklung durch Partnerschaftsprojekte (Nakopa)“ (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 23190)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)

68591	012 Z10	Durchlaufspenden an sonstige Empfänger/innen			60.000	73.645,68 R 3.371,83
-------	------------	--	--	--	--------	-------------------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

68790	012 Z10	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Ausland aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	—	33.840,00 R 18.178,80
-------	------------	---	-------	-------	---	--------------------------

Ausgaben u.a. für „Nachhaltige Kommunalentwicklung durch Partnerschaftsprojekte (Nakopa)“ (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 23190)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen werden (verbindliche Erläuterung)

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.443.800</b>	<b>3.481.200</b>	<b>2.477.400</b>	<b>2.353.768,10</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>39,0 %</b>	<b>1,1 %</b>		

Abschluss Kapitel 3300					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	6.000	6.000	5.000	7.921,60
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.000	3.000	61.000	134.805,60
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>	<b>66.000</b>	<b>142.727,20</b>
411-462	Personalausgaben	2.660.300	2.711.700	2.018.800	1.949.755,51
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	561.000	553.000	395.100	287.040,60
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	222.500	216.500	63.500	116.971,99
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.443.800</b>	<b>3.481.200</b>	<b>2.477.400</b>	<b>2.353.768,10</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-3.434.800</b>	<b>-3.472.200</b>	<b>-2.411.400</b>	<b>-2.211.040,90</b>



**Beschäftigtenvertretungen****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Ausgaben zur Wahrnehmung der im Landespersonalvertretungsgesetz Berlin (LPersVG-Berlin), Landesgleichstellungsgesetz (LGG) sowie Sozialgesetzbuch (SGB) IX genannten Aufgaben und Befugnisse für den Personalrat, die Frauenvertretung, die Schwerbehindertenvertretung sowie die Jugend- und Auszubildendenvertretung.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Beschäftigtenvertretungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019		
<b>Ausgaben</b>						
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	49.000	50.000	49.000	46.856,63
42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	331.000	338.000	330.000	316.609,55
51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3.500	3.500	3.500	6.236,79
Ausgaben, insbesondere für dringend notwendige Ersatzbeschaffungen von Büroausstattung und Büromobiliar						
51801	012 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	6.000	6.000	6.000	3.748,80
Ausgaben für die Anmietung von Räumlichkeiten zur Durchführung der Personalversammlung, der Frauenversammlung sowie der Versammlung der schwerbehinderten Mitarbeiter/innen der Bezirksverwaltung (Notwendigkeit der Anmietung bezirksfremder Räume)						
52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	4.000	4.000	3.000	1.918,71
Ausgaben insbesondere zur Teilnahme an Schulungen und Bildungsveranstaltungen der Personalratsmitglieder						
52703	012 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	148,18
Ausgaben für Dienstfahrten (am Ort) und Dienstreisen (auswärts) Ausgaben für Fahrten im Rahmen des Personalvertretungsgesetzes sowie zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen						
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	3.500	3.500	1.500	1.579,11
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für Bürobedarf, Fachliteratur, Verbrauchsmaterial für PC-Arbeitsplätze als auch für Nebenkosten im Rahmen der personalrechtlichen Veranstaltungen; mehr für die Frauenvertreterin						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>398.000</b>	<b>406.000</b>	<b>394.000</b>	<b>377.097,77</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>1,0 %</b>	<b>2,0 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3302</b>						
411- 462		Personalausgaben	380.000	388.000	379.000	363.466,18
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	18.000	18.000	15.000	13.631,59
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>398.000</b>	<b>406.000</b>	<b>394.000</b>	<b>377.097,77</b>
<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>			<b>-398.000</b>	<b>-406.000</b>	<b>-394.000</b>	<b>-377.097,77</b>



**Serviceeinheit Personal****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält alle Einnahmen und Ausgaben für die Serviceeinheit Personal sowie Ausgaben, die im Rahmen der Aufgabenstellung als interner Dienstleister erforderlich sind.

Die Serviceeinheit Personal nimmt für die Bezirksverwaltung die Aufgaben der Dienstbehörde (Arbeitgeberfunktion) wahr. Sie ist als interner Dienstleister zuständig für Personalgrundsatzangelegenheiten, Personalverwaltungsservice mit Personalauswahl und Stellenausschreibungen, Personal- und Organisationsmanagement, Betriebliches Gesundheitsmanagement mit Arbeits- und Gesundheitsschutz/ Arbeitssicherheit und Betrieblichem Eingliederungsmanagement, Aus- und Fortbildung, Personalabrechnung und Stellenbewertungen.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

Die im Stellenplan zu diesem Kapitel im Titel 42801 unter der Zwischenüberschrift „Nachwuchskräfte des Tarifbereichs“ ausgewiesenen Stellen dürfen ausschließlich mit ehemaligen Auszubildenden besetzt werden, die dauerhaft in ein Arbeitsverhältnis übernommen werden und zum Zeitpunkt der Einstellung nicht sofort auf freien Stellen untergebracht werden können. Die unter dieser Zwischenüberschrift etatisierten Stellen entfallen bei Unterbringung der Dienstkräfte auf freien Stellen.

**Gender Budgeting**

<b>Produkt: 80146 Ausbildung und Betreuung von Praktikanten und Hospitanten</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Findung motivierter Jugendlicher für die Ausbildung im öffentlichen Dienst		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	71 %	29 %	-
	absolut : 127	absolut : 51	-
<b>Zielsetzung:</b>	Erhöhung des Anteils männlicher Azubis		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	gezielte Ansprache der Zielgruppe im Rahmen von im Berufsinformationsveranstaltungen		

## Serviceeinheit Personal

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	68,70
Sonstige Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, u. a. Entgelte für private Benutzung von Dienstfernsprechern						
18210 (neu)	012 E03	Tilgungen	5.000	5.000		
Rückzahlungen (Tilgungsbeträge) von Darlehen für Kosten einer Rechtsverteidigung bzw. Rechtsverfolgung (AV Rechtsschutz); siehe auch Titel 86379						
26101	012 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	140.000	143.000	143.000	88.117,25
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei den Titeln 42231 und 42830.						
Es werden Einnahmen vom Verbund Lichtenberger Seniorenheime (LHO-Betrieb ) und vom Job Center Berlin-Lichtenberg erwartet.						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>146.000</b>	<b>149.000</b>	<b>144.000</b>	<b>88.185,95</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>1,4 %</b>	<b>2,1 %</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.173.000	1.197.000	1.289.000	808.808,98
42231	012	Bezüge der Beamtinnen und Beamten (Fremdfinanzierung)	87.000	89.000	91.000	56.372,89
Finanzierung von Dienstkräften im Rahmen von Dienstleistungsvereinbarungen (externe Dienstleistungen) für den Verbund Lichtenberger Seniorenheime (LHO-Betrieb) und für das Job Center Lichtenberg (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 26101)						
42260 (neu)	012	Bezüge der Beamtinnen/Beamten für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers	1.000	1.000		
42701	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	1.000	1.000	1.000	—
Honorarmittel für die Serviceeinheit Personal						
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	709.000	694.000	908.000	811.945,00
42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	—	10.480,77
42821	012	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	697.000	697.000	665.000	370.564,93
Enthält auch Gebühren der IHK und Prüfungsprämie gemäß TVAL-BBiG						
42830	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zuwendung)	53.000	54.000	52.000	50.290,42
Finanzierung von Dienstkräften im Rahmen von Dienstleistungsvereinbarungen (externe Dienstleistungen) für den Verbund Lichtenberger Seniorenheime (LHO-Betrieb) und für das Job Center Lichtenberg (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 26101)						
42860	012	Entgelte für Tarifbeschäftigte für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers	1.000	1.000	1.000	24.243,29
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	43.600	45.000	83.000	41.047,38

## Serviceeinheit Personal

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
44304	012	Beiträge an die Unfallkasse für Arbeitnehmer	425.000	425.000	360.000	421.137,17
Aufwendungen für die gesetzliche Unfallversicherung für Arbeitnehmer/innen der gesamten Bezirksverwaltung (ausgenommen Aufwendungen für Arbeitnehmer/innen in der Gartenbau-Berufsgenossenschaft)						
44379	012	Sonstige Fürsorgeleistungen für Dienstkräfte	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben für Schutzimpfungen ansteckungsgefährdeter Dienstkräfte, ärztliche Untersuchungen von Dienstkräften und für notwendige Hilfsmittel, soweit die Ausgaben nicht aus Titel 51426 oder 52610 zu leisten sind						
45903	012	Prämien für besondere Leistungen	1.000	1.000	1.000	—
Zentrale Veranschlagung eines Merkansatzes für Prämienzahlungen für besondere Leistungen						
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	10.000	10.000	9.000	8.768,49
Ausgaben insbesondere für Bürobedarf, Fachliteratur sowie Fernmeldegebühren						
51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10.000	10.000	6.000	6.103,41
Ausgaben insbesondere für Ersatzbeschaffungen von nicht den arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Anforderungen entsprechendem Büromobiliar, Wartung und Reparatur von Bürogeräten sowie Austausch der Pads für bis zu 9 Defibrillatoren in den Dienstgebäuden des Bezirksamtes; mehr wegen Beschaffung ergonomischer Büroausstattung (höhenverstellbare Schreibtische, Bürodrehstühle)						
51426	012 A09	Verbrauchsmittel für medizinische Zwecke	5.000	5.000	5.000	2.330,51
Ausgaben für medizinische Verbrauchsmittel gem. ASiG i.V.m. „Vertrag für die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung der Beschäftigten des Bezirksamtes Lichtenberg von Berlin“						
52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	65.000	80.000	48.400	24.244,33
Mittel zur Finanzierung von Veranstaltungen für und mit Nachwuchskräften und Auszubildenden; Ausgaben für Schulungen der Mitarbeiter/innen der Serviceeinheit Personal, die nicht von der VAK angeboten werden; Ausgaben für Qualifizierungsmaßnahmen (z.B. Masterstudiengänge, Meisterlehrgänge) sowie für duale Studiengänge; mehr wegen neuer Ausbildungsberufe (Ausbildung findet zum Teil außerhalb von Berlin statt) sowie aufgrund von Personalaufwuchs in der Serviceeinheit Personal						
52601	012 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	9.000	9.000	9.000	3.776,26
Aufwendungen für Gerichts- und Anwaltskosten (z. B. Arbeitsrechts- und Verwaltungsrechtsstreitigkeiten) sowie für den Ersatz der Gerichtskosten bei Anrufung der Verwaltungs- und Arbeitsgerichte (ehemals 98101 - die Zahlungen sind an den Titel 26101 bei den Kapiteln 0641 und 0642 für die Verwaltungsgerichtsbarkeit bzw. bei Kapitel 0941 für die Arbeitsgerichtsbarkeit zu leisten)						
52610	012 A09	Gutachten	110.000	145.000	105.000	61.936,26
Ausgaben im Zusammenhang mit der Wahrnehmung der arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Betreuungsleistung für die Mitarbeiter/innen der Bezirksverwaltung Lichtenberg (Arbeitsschutzgesetz, DGUV 2); mehr wegen Neuausschreibung ab Mitte 2018 sowie wegen gesetzlicher Verpflichtung Bildschirmarbeitsbrille (5.000 € pro Haushaltsjahr)						
52703	012 A09	Dienstreisen	2.000	2.000	2.000	975,53
Ausgaben für Dienstfahrten (am Ort) und Dienstreisen (auswärts), inkl. Familienheimfahrten für Auszubildende gem. § 11 TVA-L BBiG						

## Serviceeinheit Personal

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
53111 (neu)	012 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	4.000	4.000		
Ausgaben für Stellenausschreibungen für Mitarbeiter/innen der Serviceeinheit Personal						
54002	012 A09	Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)	137.000	137.000	137.000	77.108,35
Ausgaben für das Betriebliche Gesundheitsmanagements (15.000 €) sowie Ausgaben für die externe Mitarbeiterberatung (72.000 T€)						
54010	012 A09	Dienstleistungen	20.000	20.000	85.000	1.660,59
Ausgaben im Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes für Laboranalysen, Vorsorge- und Reihenuntersuchungen und Sicherheitsmaßnahmen (5.000 €) sowie für die Durchführung gesetzlich vorgeschriebener psychischer Gefährdungsbeurteilungen (15.000 €)						
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	3.500	3.500	3.500	2.597,09
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
54604	012 A09	Sächliche Ausgaben für zukunftsorientierte Entwicklungsmaßnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Fortführung des Europäischen Verwaltungsmitarbeiteraustausches						
54606	012 A09	Sächliche Ausgaben für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben, die im Zusammenhang mit Stellenbesetzungen zum Wissenstransfer entstehen						
86379 (neu)	012	Darlehen für Rechtsverteidigung	5.000	5.000		
Darlehen zur Bestreitung der Kosten einer Rechtsverteidigung bzw. Rechtsverfolgung (AV Rechtsschutz), siehe auch Titel 18210						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>3.576.100</b>	<b>3.639.500</b>	<b>3.863.900</b>	<b>2.784.391,65</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-7,4 %</b>	<b>1,8 %</b>		

## Abschluss Kapitel 3304

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	6.000	6.000	1.000	68,70
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	140.000	143.000	143.000	88.117,25
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>146.000</b>	<b>149.000</b>	<b>144.000</b>	<b>88.185,95</b>
411-462	Personalausgaben	3.193.600	3.207.000	3.452.000	2.594.890,83
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	377.500	427.500	411.900	189.500,82
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	5.000	5.000	—	—
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.576.100</b>	<b>3.639.500</b>	<b>3.863.900</b>	<b>2.784.391,65</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-3.430.100</b>	<b>-3.490.500</b>	<b>-3.719.900</b>	<b>-2.696.205,70</b>

**Serviceeinheit Finanzen****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Finanzservice. Dazu gehören die Einnahmen und Ausgaben

- des Haushalts- und Finanzmanagements,
- der Personalwirtschaft,
- der Bezirkskasse sowie
- des Finanz- und Kostencontrollings

Der Bereich Haushalts- und Finanzmanagement ist insbesondere für die Aufstellung und Durchführung des Haushaltsplans, die Aufstellung der Investitionsplanung sowie des Jahresabschlusses des gesamten Bezirks verantwortlich. Durch den Bereich werden des Weiteren Serviceleistungen für Organisationseinheiten der Bezirksverwaltung Lichtenberg, wie bspw. die Zuwendungsbearbeitung, erbracht.

Der Bereich Personalwirtschaft ist im Rahmen der Aufstellung und Ausführung des Bezirkshaushaltsplans ressortübergreifend für den Teil Personalausgaben, einschließlich Stellenplanung und Stellenwirtschaft zuständig. In enger Zusammenarbeit mit dem Personalservice unterstützt und berät er die OE-Leitungen in stellenwirtschaftlichen Fragen. Neben der Veranschlagung der Personalausgaben erfolgen unterjährige Analysen der Personalausgabenentwicklung.

Die Bezirkskasse leistet bare Auszahlungen an Bürger/innen und nimmt bare Einzahlungen von Zahlungspflichtigen entgegen. Zudem ist die Bezirkskasse für die ordnungsgemäße Konto- und Buchführung aller Zahlungsvorgänge des Bezirksamtes zuständig. Sie mahnt Schuldner rückständiger Forderungen und veranlasst ggf. die Vollstreckung.

Das Finanz- und Kostencontrolling unterstützt das Bezirksamt und die Organisationseinheiten durch betriebswirtschaftliche Beratung und in allen Fragen der Kosten- und Leistungsrechnung und Budgetierung.

Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Serviceeinheit Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11972	062 E03	Nebenforderungen bei öffentlich-rechtlichen Forderungen	9.000	9.000	3.000	8.895,51
Einnahmen aus insbesondere Mahngebühren und Verzugszinsen bei öffentlich-rechtlichen Forderungen						
11973	062 E03	Nebenforderungen bei privatrechtlichen Forderungen	2.100	2.100	3.000	2.144,90
Einnahmen aus insbesondere Mahngebühren und Verzugszinsen bei privatrechtlichen Forderungen						
11979	062 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	1.298,05
Sonstige Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, u. a. Entgelte für private Benutzung von Dienstfernsprechern						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>12.100</b>	<b>12.100</b>	<b>7.000</b>	<b>12.338,46</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>72,9 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	062	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.254.000	1.284.000	1.088.000	831.030,72
42701	062	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
42801	062	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	669.000	681.000	921.000	950.232,95
44100	062	Beihilfen für Dienstkräfte	43.100	44.400	31.700	40.533,65
51101	062 A09	Geschäftsbedarf	7.000	7.000	9.400	6.369,11
Ausgaben insbesondere für Bürobedarf, Fachliteratur sowie Fernmeldegebühren; weniger aufgrund der Zuordnung des Steuerungsdienstes zum Kapitel 3300						
51140	062 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	12.500	12.000	22.000	18.506,71
Ausgaben insbesondere für die Wartung und Reparatur von Bürogeräten, bspw. Schalterquittungsmaschine und Geldzählmaschinen in der Bezirkskasse sowie für Ersatzbeschaffung von Mobiliar; weniger aufgrund der Zuordnung des Steuerungsdienstes zum Kapitel 3300						
51185 (neu)	062 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	10.000	10.000	8.000	9.524,06
Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.						
Ausgaben für die Nutzung von Dienstleistungen des ITDZ durch die Bezirkskasse						
52501	062 A09	Aus- und Fortbildung	28.000	28.000	3.000	640,00
Ausgaben für Fortbildungsmaßnahmen; mehr wegen Fortbildungsmaßnahmen, die nicht von der Verwaltungsakademie angeboten werden sowie wegen Personalaufwuchs						
52703	062 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	2.000	18,15
Ausgaben für Dienstfahrten (am Ort) und Dienstreisen (auswärts) auch im Rahmen externer Fortbildungen; weniger aufgrund der Zuordnung des Steuerungsdienstes zum Kapitel 3300						

## Serviceeinheit Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
53111	062 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	3.000	3.000	1.000	717,46
Ausgaben für notwendige Stellenausschreibungen						
54010	062 A09	Dienstleistungen	10.000	10.000	102.000	1.231,33
Ausgaben für Aufträge an Dritte, insbesondere Dienstleistungen für die Bezirkskasse sowie für den Ersatz der Kosten für die Inanspruchnahme des Prüfdienstes der Landeshauptkasse zur Prüfung der Bezirkskasse (ehemals 98101 - die Zahlungen sind an den Titel 26101 bei Kapitel 1521 bei der Landeshauptkasse zu leisten); weniger aufgrund der Zuordnung des Steuerungsdienstes zum Kapitel 3300						
54033	062 A09	Dienstleistungen für Kartenzahlungen	1.000	1.000	1.000	643,45
Ausgaben für EC-Kartenservice						
54038	062 A09	Dienstleistungen von Kreditinstituten	6.000	6.000	3.000	1.613,70
Ausgaben u. a. für Geldtransporte, Gebühren Rücklastschriften, Gebühren postbare Zahlungsanweisungen sowie Entgelte für die Nutzung des Elektronik Banking; mehr aufgrund veränderter Zahlungsverkehrskonditionen						
54064	062 A09	Abdeckung von Geldverlusten	1.000	1.000	1.000	19,45
Vorsorge für die Abdeckung von Kassenfehlbeträgen						
54079	062 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>2.046.600</b>	<b>2.089.400</b>	<b>2.195.100</b>	<b>1.861.080,74</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-6,8 %</b>	<b>2,1 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3305</b>						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	12.100	12.100	7.000	12.338,46
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>12.100</b>	<b>12.100</b>	<b>7.000</b>	<b>12.338,46</b>
411-462		Personalausgaben	1.966.100	2.009.400	2.041.700	1.821.797,32
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	80.500	80.000	153.400	39.283,42
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.046.600</b>	<b>2.089.400</b>	<b>2.195.100</b>	<b>1.861.080,74</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-2.034.500</b>	<b>-2.077.300</b>	<b>-2.188.100</b>	<b>-1.848.742,28</b>





**Serviceeinheit  
Facility Management****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Facility Managements. Dazu gehören die Fachbereiche Baumanagement, Objektmanagement, infrastrukturelles Management und die Stabstellen Beschaffungsmanagement, Interne Dienste, Strategisches Immobilienmanagement sowie die Bewirtschaftungsausgaben der bezirklichen Bürodienstgebäude und -räume:

Alfred-Kowalke-Straße 24	10315 Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60 Haus 17 (Archiv)	10315 Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60 Haus 1 u. 2, 3 (Büro)	10315 Berlin
Egon-Erwin-Kisch-Straße 106	13059 Berlin
Große-Leege-Straße 103	13055 Berlin
Normannenstraße 1-2	10367 Berlin
Möllendorffstraße 6	10367 Berlin
Otto-Schmirgal-Straße 1/7	10319 Berlin

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11901	012 E03	Veröffentlichungen	1.000	1.000	13.000	74,50
11944	012 E03	Abgeltung von dinglichen Rechten	200.000	200.000	63.000	500.000,00
Einnahmen nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (Leitungen auf Liegenschaften des Bezirksamtes Lichtenberg)						
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	1.524,14
Sonstige Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
12401	012 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	20.000	20.000	11.200	15.652,08
Einnahmen aus Mieten, z. B.						
Vermietung von Mobilfunkstandorten			4.800 €			
Vermietung von Standorten für Fotoautomaten			9.000 €			
Digitalfunk Polizei			5.112 €			
stundenweise Raumvergaben			1.000 €			
			19.912 €			
			rd. 20.000 €			
12406	012 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken	9.000	9.000	8.100	8.580,00
Mieten für Stellplätze auf dem Dienstgrundstück Große-Leege-Straße 103						
26101 (neu)	012 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	1.000	1.000		
Vergabeleistungen für Dritte						
26118	270 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben durch die Kita-Eigenbetriebe			1.000	2.300,00
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
35909	850 E00	Entnahme aus der Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	10.152,77
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>232.000</b>	<b>232.000</b>	<b>97.300</b>	<b>538.283,49</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>138,4 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.032.000	1.082.000	859.000	788.896,47
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	5.826.000	5.936.000	5.015.000	4.765.457,26
42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	243.000	205.871,05
42830	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zuwendung)			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	17.600	18.200	25.800	16.554,30

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	330.000	330.000	350.000	316.974,87

Es werden Ausgaben insbesondere für den allgemeinen Bürobedarf, Fachliteratur und Dienstblätter erwartet.

Im Rahmen der zentralen Veranschlagung entstehen Ausgaben für Fernmeldegebühren der Bürodienstgebäude, speziellen Archivbedarf des Zentralarchivs, Rundfunkgebühren für Betriebsstätten (BDG), Vervielfältigungsbedarf und darunter auch Postgebühren i.H.v. 230.000 €

51136	012 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	130,57
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

Ausgaben insbesondere für Toner des CAD-Zeichenprogramms

51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	35.000	29.000	20.000	18.000,53
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Neuausstattung des Besprechungsraumes im 2 OG Alt-Friedrichsfelde 60 in Umsetzung des Büroraumkonzeptes; Ausgaben für Ausstattungen der Büroräume, Zentralarchiv und Vervielfältigungsstelle, insbesondere mehr wegen Neuanschaffung, Reparatur und Wartung in Poststelle und Archiv, Wartung und Ersatz von Feuerlöschern, Ersatz von Büromöbeln in der Serviceeinheit Facility Management

51168	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	10.000	10.000	10.000	—
-------	------------	--	--------	--------	--------	---

Ausgaben insbesondere für die Beschaffung von IT-Technik für Neueinstellungen (ALLPlan); Beschaffung von Ersatz-PCs für ALLPlan; erweiterter Arbeitsspeicher und Monitore für eVergabe

51185 (neu)	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	91.500	60.000	37.000	52.297,85
----------------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Ausgaben für Updates, Lizenzen, Softwarewartung für z. B. ALLPlan, Arriba, STLB Bau, Veris Abo, E-Registrierung, Conjekt FM; mehr wegen Update auf iTWO (Nachfolge für Arriba) sowie wegen zusätzlicher Lizenzen für neue Mitarbeiter/innen

51403	012 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen			7.000	5.833,97
-------	------------	---	--	--	-------	----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

51408	012 A09	Dienst- und Schutzkleidung	1.000	1.000	1.000	350,81
-------	------------	----------------------------	-------	-------	-------	--------

Arbeitsschutzkleidung für Hausmeister und Haushandwerker entsprechend der Dienstvereinbarung mit dem Personalrat sowie Helme und Schuhe für Bauleiter

51701	012 A08	Bewirtschaftungsausgaben	833.000	837.000	807.000	686.235,88
-------	------------	--------------------------	---------	---------	---------	------------

Ausgaben werden für Fernheizung, Schneebeseitigung, Strom, Wasser und Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Steuern und Versicherungen sowie sonstige Bewirtschaftungsausgaben für Grundstücke, Räume und Gebäude erwartet.

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

51715	012 A08	Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements	883.000	913.000	698.000	657.128,32
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Deckungsvermerk: Die Ausgaben der Titel 51715 und 51820 sind einzelplanübergreifend und nur gegenseitig deckungsfähig; sie sind außerdem nach Maßgabe des § 20 Abs. 1 LHO deckungsberechtigt.

		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>945.000</b>	—		
		Davon fällig 2019	189.000			
		Davon fällig 2020	189.000	—		
		Davon fällig 2021	189.000	—		
		Davon fällig 2022	189.000	—		
		Davon fällig 2023	189.000	—		

Nebenkosten für die Bürodienstgebäude Alt Friedrichsfelde 60, Haus 17 (Archiv) sowie Haus 1 und 2, 3 (Büro) gem. Mietvertrag zur Zahlung an die BIM (einschl. Schulpraktisches Seminar Sen BJW) sowie Nebenkosten für Neuanmietung von 4.000 qm in Alt-Friedrichsfelde 60 Haus 1 entspr. BA-Beschluss-Nr. 7/092/2015 i.H.v. 183.000 € bzw. 189.000 €

Alt Friedrichsfelde 60, Haus 17 (Archiv)	40.000 €	50.000 €
Alt Friedrichsfelde 60, Haus 1	35.000 €	36.000 €
Alt Friedrichsfelde 60, Haus 2, 3	587.000 €	607.000 €
Alt Friedrichsfelde 60, Haus 1 (Sen BJW)	30.000 €	31.000 €
voraussichtl. weitere Anmietung (Nutzungskonzept BDG)	183.000 €	189.000 €
gesamt:	883.000 €	913.000 €

51801	012 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	115.000	115.000	110.000	106.625,00
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Mieten und Nebenkosten für Büroräume

Lfd. Nr.	Lage des Gebäudes oder des Grundstücks	Jahresmiete 2018	Jahresmiete 2019
1.	Otto-Schmirgal-Straße 1/7	30.000 €	30.000 €
2.	Normannenstraße 1-2	85.000 €	85.000 €
	gesamt:	115.000 €	115.000 €

51803	012 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	50.000	50.000	75.000	64.113,84
-------	------------	---------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Miete für die Hochleistungskopierertechnik in der zentralen Vervielfältigungsstelle der Bezirksverwaltung und die dezentralen Kopiergeräte in den Organisationseinheiten (zentrale Veranschlagung)

51820	012 A08	Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management	1.022.000	1.022.000	1.020.000	844.410,00
-------	------------	--	-----------	-----------	-----------	------------

Deckungsvermerk: Die Ausgaben der Titel 51715 und 51820 sind einzelplanübergreifend und nur gegenseitig deckungsfähig; sie sind außerdem nach Maßgabe des § 20 Abs. 1 LHO deckungsberechtigt.

		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>885.000</b>	—		
		Davon fällig 2019	177.000			
		Davon fällig 2020	177.000	—		
		Davon fällig 2021	177.000	—		
		Davon fällig 2022	177.000	—		
		Davon fällig 2023	177.000	—		

Nettokaltmiete für die Bürodienstgebäude Alt-Friedrichsfelde 60 Haus 17 (Archiv) und Haus 1 und 2, 3 (Büro) gem. Mietvertrag zur Zahlung an die BIM (einschließlich Schulpraktisches Seminar Sen BJW) sowie Neuanmietung von 4.000 qm in Alt-Friedrichsfelde 60 Haus 1 entspr. BA-Beschluss-Nr. 7/092/2015 i.H.v. 177.000 €

Alt Friedrichsfelde 60, Haus 17 (Archiv)	38.000 €
Alt Friedrichsfelde 60, Haus 1	42.000 €
Alt Friedrichsfelde 60, Haus 2, 3	727.000 €
Alt Friedrichsfelde 60, Haus 1 (Sen BJW)	39.000 €
voraussichtliche weitere Anmietung (Nutzungskonzept BDG)	177.000 €
gesamt:	1.022.000 €

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

51900	012 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.105.000	1.220.000	444.000	409.936,84
-------	------------	--	-----------	-----------	---------	------------

Maßnahmen zur Bausubstanzerhaltung, einschließlich Wartung der technischen Anlagen in Bürodienstgebäuden sowie einer Ladestation für Elektrofahrzeuge in Alt-Friedrichsfelde 60 in 2018

51910	012 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	15.000	15.000	13.000	10.741,01
-------	------------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für kleine Reparaturen in Bürodienstgebäuden

51920	012 A02	Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT	100.000	100.000	150.000	136.942,28
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Ersatz der Batterien für USV in den Dienstgebäuden und Wartung der RZ-USV-Anlage sowie bauliche Unterhaltung passives IuK-Netz in den Dienstgebäuden und Fachdienstgebäuden

51925	012 A08	Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Ausgaben für die Wartung nutzerspezifischer Anlagen;  
Veranschlagung für die deutliche Trennung von den umlagefähigen Betriebs- und Nebenkosten für die Bürodienstgebäude Alt-Friedrichsfelde 60 Haus 17 (Archiv) und Haus 1, 2 und 3 (Büro) gem. Mietvertrag zur Zahlung an die BIM

52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	33.000	33.000	8.000	5.359,30
-------	------------	----------------------	--------	--------	-------	----------

Ausgaben für Schulungsmaßnahmen, die nicht durch die Verwaltungsakademie angeboten werden; mehr wegen Personalaufwuchs

52536	012 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	20.000	11.000	7.800	5.539,16
-------	------------	--	--------	--------	-------	----------

IuK-Weiterbildungsmaßnahmen für Mitarbeiter des Facility Managements, die nicht von der VAK angeboten werden, insbesondere Inhouse-Schulungen z. B. für Arriba, Allplan, e-Vergabe, Archiv-Software

52601	012 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	---

Ausgaben für Rechtsanwaltskosten u.a. im Zusammenhang mit Vergabeverfahren

52703	012 A09	Dienstreisen	11.000	11.000	11.000	10.139,32
-------	------------	--------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Dienstfahrten (am Ort) und Dienstreisen (auswärts)

53111	012 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	11.000	6.000	3.000	10.200,57
-------	------------	-----------------------------------	--------	-------	-------	-----------

Ausgaben für die Bekanntmachung von Stellenausschreibungen der SE Facility Management

54010	012 A09	Dienstleistungen	100.000	80.000	44.100	59.151,34
-------	------------	------------------	---------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Verträge mit Dritten, wie z. B. Postbeförderung innerhalb der Bezirksverwaltung, mehr wegen höherer Kosten für Postbeförderung und Umzüge

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54040	012 A10	Bauvorbereitungsmittel	150.000	1.000	—	—

Ausgaben zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im laufenden Haushaltsjahr nicht bereitstehen. Aus dem Titel können auch Ausgaben zur Erstellung der Bedarfsprogramme geleistet werden.

Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure, die Durchführung von Wettbewerben, die Durchführung von Baugrunduntersuchungen, die Zahlung von Räumungsschädigungen sowie der Erwerb und die Abräumung von Grundstücken.

Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verauslagten Bauvorbereitungsmittel sind aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald die Baumittel verfügbar sind.

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	3.000	3.000	3.000	422,06
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben der Obergruppe 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck

54102	012 A08	Maßnahmen zur Energieeinsparung			125.000	125.000,00
-------	------------	---------------------------------	--	--	---------	------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

71503	012	Rathaus, Fortführung und Abschluss der Dachinstandsetzung Möllendorffstraße 6 .	200.000	—	900.000	10.152,77
-------	-----	---	---------	---	---------	-----------

Es erfolgt eine denkmalgerechte Neueindeckung der Dachflächen über Ost- West- und Südflügel einschließlich aller Anschlüsse, Dachrinnen und Fallrohre. Ausgeschlossen ist der 2008 sanierte Dachteil über dem Haupteingang inkl. Turm. Der Dachstuhl wird nach zu aktualisierendem Holzschutzgutachten instand gesetzt, es verbleibt ein Kaldach. In den Technikräumen werden entsprechende Unterkonstruktionen zur Wärmedämmung dach- und wandseitig sowie eine Dichtung ausgeführt.

Die 1984 aufgebrachte Deckung mit Betonpfannen wurde an vielen Stellen ausgebessert. Es müssen regelmäßig Undichtigkeiten behoben werden. Beschädigte Kehlen der überalterten Dachanschlüsse haben zu Pilzbefall in der Dachkonstruktion und der Decke über dem 2.OG geführt (Bauwerksgutachten Mai 2003 für das gesamte Gebäude).

Alle für das Land Berlin geltenden Richtlinien und Standards werden eingehalten. Wettbewerbe wurden nicht durchgeführt. Architekten und Fachplaner wurden eingeschaltet für die Leistungsphasen 2-9, mit Stufenabruf gemäß ABau. Das Facility Management hat die Projektsteuerung inne. Eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 12.05.2016 liegt vor.

Die Bauplanungsunterlage vom 08.08.2016 liegt vor. Die Gesamtkosten betragen 1.214.000 €. Es entstehen keine Bauaufgekosten.

Die Fertigstellung ist für das IV. Quartal 2017 vorgesehen. Baupreisindexbedingt ändern sich die Gesamtkosten deshalb nicht.

Finanzierung:	
bisher finanziert	10.152,77 €
Rücklage:	103.847,23 €
2017	900.000,00 €
2018	<u>200.000,00 €</u>
Gesamtkosten	1.214.000,00 €

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
71504 (neu)	012	Bürodienstgebäude, Aufzug, Egon- Erwin-Kisch-Str. 106	442.000			

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Es erfolgt ein Anbau eines Aufzuges zur barrierefreien Nutzung des Dienstgebäudes in allen Etagen. Das vorhandene Bürodienstgebäude wurde 1987 als Verwaltungsbau errichtet. Das 4-geschossige Gebäude wird über ein Treppenhaus erschlossen, ebenso der anschließende 2-geschossige Verbinder. Am Haupteingang ist außen ein Behinderten-Senkrecht-Aufzug angebracht, der einen barrierefreien Zugang zum im Erdgeschoss befindlichen Bürgerservice ermöglicht. Das Gebäude wird vom Amt für Bürgerdienste, als Bürgeramt, Standesamt, Wahlamt, Backoffice Wohnen und für Einbürgerungs- und Staatsangelegenheiten genutzt und ist zentrale Anlaufstelle für zahlreiche Anliegen aller Bürger. Eine barrierefreie Erschließung aller Etagen ist zwingend erforderlich.

Alle relevanten für das Land Berlin geltenden Richtwerte und Standards werden eingehalten, u.a. DIN EN 81, behindertengerechte Personen Aufzüge. Es werden keine Wettbewerbe durchgeführt. Architekten werden nicht eingeschaltet. Die Baumaßnahme wird ausschließlich durch das Facility Management realisiert. Eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 28.07.2016 liegt vor.

Die Bauplanungsunterlage vom 31.07.2017 liegt vor.

Die Gesamtkosten betragen 442.000 €. Baufolgekosten werden für die Wartung inkl. Prüfungen in Höhe von 2.000 € jährlich erwartet.

Die Fertigstellung ist für 2018 vorgesehen. Baupreisindexbedingt ändern sich die Gesamtkosten deshalb nicht.

Finanzierung:  
2018 442.000 €

71505 (neu)	012	Rathaus, Erneuerung der Hof- kellerdecke, Möllendorffstr.6	380.000			
----------------	-----	---	---------	--	--	--

Die Hofkellerdecke muss nach den Vorgaben der Statik erneuert werden. Es wird ein neuer Asphaltbelag hergestellt einschließlich der erforderlichen Abdichtung. Die Instandsetzung des Hofkellers erfolgt gemäß Bauwerksgutachten von 2003, das heißt Rückbau und Erneuerung bauteilangrenzender Medien, Sanierung von kellerbegleitenden Wänden, Mauerwerkstützen, Lichtschächte, Hofentwässerung etc. Außerdem werden zwei genutzte Räume im Bereich neben der Durchfahrt saniert und eine Anpassung des im Hofkeller-Bereich verlaufenden Kanals zur Fernwärmeeinspeisung an geltende Vorschriften vorgenommen.

Die Hofkellerdecke, bestehend aus 14cm Stahlbeton und einer 5cm starken Asphaltdeckung ohne Dichtung, wurde aufgrund des maroden Zustands der sichtbar korrodierten Tragkonstruktion im Jahr 1993 mit Holzstützen flächendeckend abgefangen. Die dünner bemessene Decke der Durchfahrt, 3cm Estrich, 9cm Stahlbeton kann im derzeitigen Zustand nicht befahren werden. Um die Räume unter der Hofkellerdecke wieder einer Nutzung zuzuführen und den Hof entsprechend dem politischen Willen für Veranstaltungen nutzbar zu machen, ist die Erneuerung unumgänglich. Außerdem bestehen Undichtigkeiten, die zu Feuchte- und Folgeschäden am Gebäude führen.

Alle relevanten für das Land Berlin geltenden Richtlinien und Standards werden eingehalten. Die Durchführung von Wettbewerben ist nicht vorgesehen. Über die Einschaltung von externen Architekten und Fachplanern ist noch nicht entschieden. Eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 15.12.2016 liegt vor.

Die Bauplanungsunterlage vom 20.09.2017 liegt vor.

Die Gesamtkosten betragen 380.000 €. Baufolgekosten fallen nicht an.

Die Fertigstellung ist für 2019 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 388.000 € betragen.

Finanzierung:  
2019 380.000 €

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>12.440.100</b>	<b>12.267.200</b>	<b>10.990.700</b>	<b>9.312.465,37</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>13,2 %</b>	<b>-1,4 %</b>		

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 3306</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	231.000	231.000	96.300	525.830,72
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	2.300,00
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen			—	10.152,77
		Gesamteinnahmen	232.000	232.000	97.300	538.283,49
411- 462		Personalausgaben	6.876.600	7.037.200	6.143.800	5.776.779,08
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	4.921.500	4.850.000	3.946.900	3.525.533,52
700- 739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	642.000	380.000	900.000	10.152,77
		Gesamtausgaben	12.440.100	12.267.200	10.990.700	9.312.465,37
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-12.208.100	-12.035.200	-10.893.400	-8.774.181,88



**Wirtschaftsförderung****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Büros für Wirtschaftsförderung. Das Büro ist eingebunden in ein Netzwerk von Institutionen und Vereinigungen. Es befasst sich mit allen Fragen, die mit Lichtenberg als Wirtschaftsstandort im Zusammenhang stehen. Es wirkt mit bei der Schaffung der Rahmenbedingungen zur wirtschaftlichen Entwicklung, informiert, berät und begleitet Unternehmer bzw. Existenzgründer im wirtschaftlichen Leben ihres Bezirkes, interessierte Bürger einschließlich Studenten, Schüler, Verbände und Vereine.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

**Gender Budgeting**

<b>Produkt: 79103 Wirtschaftsberatung und Unternehmensbetreuung</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Wirtschaftsunternehmen, Unternehmensgründer/innen, Investoren/innen, Wirtschaftsinstitutionen und Interessenvertretungen, Öffentlichkeit, Wirtschaftsarbeitsgruppen und Unternehmertreffen		
	Die Gleichstellungsanalyse bezieht sich ausschließlich auf einen <b>Teil</b> des Produktes: die <b>Beratungen zur Unternehmensgründung</b>		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	52,8 %	47,2 %	-
	absolut: 19	absolut: 17	-
<b>Zielsetzung:</b>	Eine individuelle, die konkrete Situation der Gründerin/des Gründers berücksichtigende Beratung wird gesichert.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			

## Wirtschaftsförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz	Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019		

## Einnahmen

11990	610 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen	1.000	1.000	—	2.500,00
-------	------------	-----------------------------------	-------	-------	---	----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690.

Einnahmen werden für die Beteiligung an Unternehmerabenden erwartet.

23190	610 E01	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	—	32.000,00
-------	------------	---	-------	-------	---	-----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690.

Einnahmen werden für u.a. für das Projekt „ExWoSt - Gewerbegebiet Herzbergstraße“ erwartet.

28290	610 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke			1.000	—
-------	------------	---	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

<b>Gesamteinnahmen</b>			2.000	2.000	1.000	34.500,00
<b>Prozentuale Veränderung</b>			100,0 %			

## Ausgaben

42201	610	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	95.300	97.700	88.500	90.373,11
-------	-----	---	--------	--------	--------	-----------

42801	610	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	163.000	167.000	86.500	83.776,99
-------	-----	---	---------	---------	--------	-----------

44100	610	Beihilfen für Dienstkräfte	500	600	1.600	421,17
-------	-----	----------------------------	-----	-----	-------	--------

51140	610 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2.000	2.000	1.000	1.944,93
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Ersatzbeschaffung, Reparatur und Wartung von Bürogeräten und Büromobiliar; mehr aufgrund zwei neuer Mitarbeiter/innen

51185 (neu)	610 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	1.000	689,52
----------------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Ausgaben, insbesondere für Wartung, Server- und Domaingebühren sowie für die Aktualisierung von Anwenderprogrammen, insbesondere für das Unternehmensportal Lichtenberg (UPL) und die Unternehmensdatenbank (LINDA)

52501	610 A09	Aus- und Fortbildung	3.000	3.000	1.000	—
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	---

Ausgaben für die Teilnahme u.a. an Veranstaltungen der IHK, Seminare des Technologie Coaching Centers sowie an Kongressen; mehr aufgrund zwei neuer Mitarbeiter/innen

53101	610 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	10.000	10.000	4.000	53.047,78
-------	------------	--	--------	--------	-------	-----------

Ausgaben für Informationen im Rahmen der Wirtschaftsförderung, insbesondere für Veröffentlichungen und die Herausgabe von Informationsmaterial für Unternehmen und Existenzgründer sowie die interessierte Öffentlichkeit; mehr vor allem für die Bereiche Standortmarketing, Tourismus, Gesundheits- und Kreativwirtschaft

53105 (neu)	610 A09	Beteiligung an Messen und Ausstellungen	1.000	1.000		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

Ausgaben im Rahmen von Messebeteiligungen – z.B. ITB und DeGUT

## Wirtschaftsförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54010	610 A09	Dienstleistungen			32.500	15.089,20
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
54053	610 A09	Veranstaltungen	24.000	24.000	10.000	9.926,29
Ausgaben für Informationsveranstaltungen sowie weitere wirtschaftsfördernde Maßnahmen/Veranstaltungen; insbesondere der jährliche UnternehmerAbend, der WirtschaftsPartnerTag u. a. gebietsbezogene Veranstaltungen für und mit Unternehmen; mehr aufgrund stetig steigender Nachfrage						
54079	610 A09	Verschiedene Ausgaben	2.500	2.500	1.500	1.220,59
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für Bürobedarf, Fachliteratur, Verbrauchsmaterial für PC-Arbeitsplätze und dienstliche Fahrten; mehr aufgrund zwei neuer Mitarbeiter/innen						
54604	610 A09	Sächliche Ausgaben für zukunftsorientierte Entwicklungsmaßnahmen	60.000	60.000	16.000	45.922,55
Kofinanzierung von Förderprojekten des Bezirkes im Rahmen der Wirtschaftsförderung; insbesondere notwendige Eigenanteile; mehr für die Erarbeitung neuer Themengebiete in der Wirtschaftsförderung (bspw. zur Gesundheitswirtschaft)						
54690	610 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	2.000	2.000	—	34.500,00
Ausgaben für das Projekt „ExWoSt - Gewerbegebiet Herzbergstraße“ und Beteiligung am „UnternehmerAbend“ (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11990 und 23190)						
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
68123	610 T	Ehrungen, Preise	2.000	2.000	1.000	1.000,00
Lichtenberger Wirtschaftspreis, alljährliche Auszeichnung für Unternehmen; mehr, da wachsendes Interesse der Unternehmen und größere Strahlkraft des Lichtenberger Wirtschaftspreises						
68307	610 T	Wirtschaftsförderung	80.000	80.000	80.000	80.000,00
Ausgaben zur Finanzierung des Lichtenberger Regionalmanagements und Unternehmensportals						
68390	610 Z10	Zuschüsse an private Unternehmen aus zweckgebundenen Einnahmen			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>450.300</b>	<b>456.800</b>	<b>325.600</b>	<b>417.912,13</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>38,3 %</b>	<b>1,4 %</b>		

## Wirtschaftsförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 3309</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	—	2.500,00
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	32.000,00
		Gesamteinnahmen	2.000	2.000	1.000	34.500,00
411- 462		Personalausgaben	258.800	265.300	176.600	174.571,27
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	109.500	109.500	67.000	162.340,86
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	82.000	82.000	82.000	81.000,00
		Gesamtausgaben	450.300	456.800	325.600	417.912,13
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-448.300	-454.800	-324.600	-383.412,13

## Geschäftsbereich 1

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das für die Abteilung Personal, Finanzen, Immobilien und Kultur zuständige Mitglied des Bezirksamtes und dessen Geschäftszimmer.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Geschäftsbereich 1

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Ausgaben</b>						
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	75.200	76.700	107.000	116.170,78
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	3.000	3.000	2.000	1.954,60
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>78.200</b>	<b>79.700</b>	<b>109.000</b>	<b>118.125,38</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-28,3 %</b>	<b>1,9 %</b>		

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, z. B. allgemeiner Bürobedarf sowie Ausgaben für dienstliche Fahrten (am Ort und auswärts)

<b>Abschluss Kapitel 3310</b>						
411- 462		Personalausgaben	75.200	76.700	107.000	116.170,78
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.000	3.000	2.000	1.954,60
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>78.200</b>	<b>79.700</b>	<b>109.000</b>	<b>118.125,38</b>
<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>			<b>-78.200</b>	<b>-79.700</b>	<b>-109.000</b>	<b>-118.125,38</b>

## Geschäftsbereich 2

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das für die Abteilung Schule, Sport, Öffentliche Ordnung , Umwelt und Verkehr zuständige Mitglied des Bezirksamtes und dessen Geschäftszimmer.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Geschäftsbereich 2

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Ausgaben</b>						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	96.100	98.500	95.000	91.061,03
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	48.800	49.800	106.000	102.441,21
42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	58.200	59.400	—	44.468,22
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.100	1.000	929,46
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	447,76

Es werden Ausgaben erwartet:

Bürobedarf	600 €
Fernmeldegebühren, GEZ und für die Nutzung MDA (Mobiler Digitaler Assistent)	<u>400 €</u>
	1.000 €

53101	012 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	1.000	1.000	1.000	1.190,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Für Bekanntgaben, Mitteilungen oder Erklärungen usw. an die Öffentlichkeit z. B. durch Infoblätter an die Bürger, öffentliche Einweihungen oder auch für Höhepunkte wie Jahrestage

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	2.646,87
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben der Obergruppe 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, unter anderem für die Beschaffung und Unterhaltung von Büromobiliar und für die IuK-Technik, auch Ausgaben für dienstliche Fahrten (am Ort und auswärts)

68579	012 T	Mitgliedsbeiträge	2.500	2.500	3.500	3.500,00
-------	----------	-------------------	-------	-------	-------	----------

Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft im Verein "Barnimer Feldmark e. V." in Höhe von 2.500 €

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>209.600</b>	<b>214.300</b>	<b>208.500</b>	<b>246.684,55</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>0,5 %</b>	<b>2,2 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3320</b>						
411-462		Personalausgaben	204.100	208.800	202.000	238.899,92
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.000	3.000	3.000	4.284,63
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.500	2.500	3.500	3.500,00
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>209.600</b>	<b>214.300</b>	<b>208.500</b>	<b>246.684,55</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-209.600</b>	<b>-214.300</b>	<b>-208.500</b>	<b>-246.684,55</b>



### Geschäftsbereich 3

#### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das für die Abteilung regionalisierte Ordnungsaufgaben zuständige Mitglied des Bezirksamtes und dessen Geschäftszimmer.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Geschäftsbereich 3

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Ausgaben</b>						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	94.100	96.500	101.000	96.725,05
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	37.800	38.600	123.000	98.073,38
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	1.500	1.600	500	1.377,98
52703	012 A09	Dienstreisen			1.000	—

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Ausgaben für Dienstfahrten (am Ort) und Dienstreisen (auswärts)

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	3.000	3.000	2.000	3.699,69
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für allgemeinen Bürobedarf, für den Erwerb von Landeslizenzen und für Verbrauchsmaterialien der PC-Arbeitsplätze.

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>136.400</b>	<b>139.700</b>	<b>227.500</b>	<b>199.876,10</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-40,0 %</b>	<b>2,4 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3330</b>					
411- 462	Personalausgaben	133.400	136.700	224.500	196.176,41
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.000	3.000	3.000	3.699,69
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>136.400</b>	<b>139.700</b>	<b>227.500</b>	<b>199.876,10</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-136.400</b>	<b>-139.700</b>	<b>-227.500</b>	<b>-199.876,10</b>

**Geschäftsbereich 4****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das für die Abteilung Stadtentwicklung, Soziales, Wirtschaft und Arbeit zuständige Mitglied des Bezirksamtes (GB StadtSozWiArb), dessen Geschäftszimmer und die Organisationseinheit Sozialraumorientierte Planungscoordination (OE SPK).

Von der OE SPK werden voraussichtlich folgende Projekte koordiniert, die aus haushaltstechnischen Gründen bei 3910/68447 veranschlagt sind:

• Stadtteilkoordination	593.000 €
• Leitstelle Demenzfreundliche Kommune	60.000 €
• Mehrgenerationenhaus Orangerie Kiezspinne	10.000 €
• Sozialer Treffpunkt LIBEZEM	40.000 €
• Soziokultureller Treff UNDINE	40.000 €
• Soziokultureller Treff HSH	<u>30.000 €</u>
	773.000 €

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Geschäftsbereich 4

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Ausgaben</b>						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	283.000	290.000	161.000	98.581,14
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	278.000	282.000	42.000	10.221,89
42811 (neu)	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	158.000	160.000		
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	1.200	1.300	1.000	1.050,48
51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10.000		—	—

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Auch für Aufstellung von zwei Litfasssäulen

52501 (neu)	012 A09	Aus- und Fortbildung	11.000	11.000		
----------------	------------	----------------------	--------	--------	--	--

Ausgaben für Fortbildungsmaßnahmen, die nicht durch die Verwaltungsakademie angeboten werden

52703	012 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	1.982,54
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für die Teilnahme an Schulungen und Fachtagungen, sofern eine Anreise erforderlich ist

54010 (neu)	012 A09	Dienstleistungen	6.000	6.000		
----------------	------------	------------------	-------	-------	--	--

3.000 € zur Finanzierung des Kiezkalenders (OE SPK)  
2.000 € für Sozialraumbezogene oder Fachveranstaltungen (OE SPK)  
1.000 € für den Einkauf von Moderationen (GB StadtSozWiArb)

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	3.000	3.000	1.000	89,97
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	-------

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für die Wartung, Reparatur und Ersatzbeschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen, Beschaffung von Büromaterial, Fachliteratur, Gesetzblättern, Repräsentationen und Feierlichkeiten

Aufteilung:  
2.000 € GB StadtSozWiArb  
1.000 € OE SPK

68579 (neu)	012 T	Mitgliedsbeiträge	1.000	1.000		
----------------	----------	-------------------	-------	-------	--	--

Mitgliedsbeitrag für das Kompetenzzentrum Großsiedlungen

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>752.200</b>	<b>755.300</b>	<b>206.000</b>	<b>111.926,02</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>265,1 %</b>	<b>0,4 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3340</b>					
411- 462	Personalausgaben	720.200	733.300	204.000	109.853,51
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	31.000	21.000	2.000	2.072,51
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	—	—
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>752.200</b>	<b>755.300</b>	<b>206.000</b>	<b>111.926,02</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-752.200</b>	<b>-755.300</b>	<b>-206.000</b>	<b>-111.926,02</b>

## Geschäftsbereich 5

## Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das für die Abteilung Familie, Jugend, Gesundheit und Bürgerdienste zuständige Mitglied des Bezirksamtes und dessen Geschäftszimmer sowie die der Qualitätsentwicklungs-, Planungs- und Koordinierungsstelle (QPK), einschließlich der Finanzierung von gesundheitsorientierten Projekten.

Die QPK orientiert sich in ihrer Arbeit am Programm des Gesunde-Städte-Netzwerkes und an den Grundsätzen von Public Health. Insbesondere geht es dabei um die Wahrnehmung der Qualitätsentwicklung, Planung und Koordination der Gesundheitsberichterstattung, der sozialindikativen Gesundheitsplanung sowie der Koordination, Planung und Steuerung der psychiatrischen Versorgung und der Suchthilfe. Neben der Initiierung und Koordination von Maßnahmen der Gesundheitsförderung werden fachliche Standards zur Qualitätssicherung der Leistungen des Gesundheitssystems erarbeitet und weiterentwickelt.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Gender Budgeting

<b>Produkt: 79711 VT – Führung und Unterhaltung von Kontakt- und Beratungsstellen im Rahmen der psychiatrischen Pflichtversorgung psychisch kranker Menschen durch freie Träger</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Erwachsene psychisch kranke Bürgerinnen und Bürger sowie deren Angehörige		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	56 %	44 %	%
	absolut: 141	absolut: 113	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Sicherstellung der Pflichtversorgung psychisch Kranker mit den Schwerpunkten der Vermeidung von Krankenhausaufenthalten, Schaffung von Möglichkeiten der Teilhabe am sozialen Leben, Stabilisierung des Gesundheitszustandes der Betroffenen		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			

<b>Produkt: 79713 Schaffung und Bereitstellung von Zuverdienstmöglichkeiten im Rahmen der Pflichtversorgung psychisch kranker und suchtkranker Menschen durch freie Träger</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Psychisch kranke und suchtkranke erwachsene Bürgerinnen und Bürger		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	49 %	51 %	%
	absolut: 43	absolut: 44	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Sicherstellung der Pflichtversorgung psychisch kranker und suchtkranker Menschen, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, Rezidivprophylaxe und Stabilisierung des Gesundheitszustandes, Vermeidung/Verringerung stationärer Behandlungsintervalle, Vermeidung von sozialer Isolation, Stärkung des Selbstwertgefühls durch sinnstiftende Tätigkeit		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			

<b>Produkt: 80043 VT – Sicherstellung der Suchtberatung im Rahmen der Pflichtversorgung suchtkranker Menschen durch freie Träger</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Suchtkranke, suchtmittelabhängige und suchtgefährdete Menschen, ihre Angehörigen einschließlich des sozialen Umfeldes		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	29 %	71 %	%
	absolut: 376	absolut: 921	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Gesundes Überleben, Verhinderung von Chronifizierung, Motivation Krankheitseinsicht und Behandlungsbereitschaft, Vermeidung von Klinikaufenthalten		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			

## Geschäftsbereich 5

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11921	012 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	1.000	1.000	14.000	20,50
Rückerstattungen aus Überzahlungen von Zuwendungen aus Vorjahren						
26101	012 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	—	—	—	25.446,44
38101	890 E00	Allgemeine interne Verrechnungen	—	—	—	15.000,00
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>14.000</b>	<b>40.466,94</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-92,9 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
41201	012	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	6.000	6.000	6.000	7.392,00
Für die Erstattung von Aufwendungen der ehrenamtlich Tätigen (Patientenfürsprecher) nach § 25 des Gesetzes zur Änderung des Landeskrankenhausgesetzes vom 4. Juli 1994 sowie nach § 40 des Gesetzes für psychisch Kranke						
4 Patientenfürsprecher bis zu 400 Planbetten á 120 € x 12 Monate = 5.760 € rd. 6.000 €						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	169.000	173.000	162.000	89.600,58
42701	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter (neu)	10.000	10.000		
Ausgaben für Honorarkräfte im Rahmen von Veranstaltungen zur Stärkung der Kinder- und Jugendbeteiligung						
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	371.000	375.000	308.000	378.803,61
42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten (neu)	53.000	54.100		
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	500	600	500	112,34
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	2.000	2.000	1.400	1.034,64
Ausgaben für den allgemeinen Bürobedarf, insbesondere Kosten für Vordrucke, Bücher, Zeitschriften, Fernmeldegebühren						
Davon 1.000 € für Geschäftsbereich, 1.000. für QPK						
53101	012 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit (neu)	5.000	5.000		
Veröffentlichungen und Dokumentationen u. a. zu Themen Sucht- und Psychiatrie, Audit Beruf und Familie usw.						
53111	012 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen (neu)	1.000	1.000		
53190	012 A10	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	2.522,42

## Geschäftsbereich 5

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54010	012 A09	Dienstleistungen	15.000	15.000	30.000	83.685,34

Insbesondere für die Vergabe von Leistungen zur Gesundheitsberichtserstattung

davon 10.000 € für Kiezkarten,  
5.000 € für QPK

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	21.000	21.000	2.000	3.423,90
-------	------------	-----------------------	--------	--------	-------	----------

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für die Beschaffung und Unterhaltung von Büromobiliar und Ausstattungsgegenständen, für Kränze, Blumenspenden, für Dienstgänge (am Ort) und Dienstreisen (auswärts) sowie Fortbildung, Öffentlichkeitsarbeit, Bastelmaterial u. ä.; mehr wegen Personalaufwuchs

davon 3.000 € Geschäftsbereich,  
7.000 € QPK  
11.000 € für Stärkung der Kinder- und Jugendbeteiligung

Die Mittel sind auch als Selbstbewirtschaftungsmittel vorgesehen.

54690	012 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	R 2.395,00
-------	------------	--	---	---	---	------------

68432	012 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	60.400	60.400	54.000	56.800,00
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Bewirtschaftung der Zuwendungsmittel durch den HVD (Humanistischer Verband Deutschlands) zur medizinischen und zahnmedizinischen Versorgung von Obdachlosen

68473	012 T	Zuschüsse für Maßnahmen der Pflichtversorgung psychisch kran- ker und suchtkranker Menschen	1.008.000	1.033.000	926.000	993.047,19
-------	----------	---	-----------	-----------	---------	------------

Zur Finanzierung bezirklicher Projekte der psychiatrischen Pflichtversorgung und für die Enthospitalisierung psychisch kranker Menschen entsprechend dem Psychiatrieentwicklungsprogramm (PEP)  
Andere Projekte (außerhalb PEP) werden im Titel 68432 nachgewiesen.

68579	012 T	Mitgliedsbeiträge	1.000	1.000	1.000	500,00
-------	----------	-------------------	-------	-------	-------	--------

Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft im Gesunde-Städte-Netzwerk der Bundesrepublik Deutschland

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.722.900</b>	<b>1.757.100</b>	<b>1.490.900</b>	<b>1.616.922,02</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>15,6 %</b>	<b>2,0 %</b>		

## Geschäftsbereich 5

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 3350</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	14.000	20,50
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	25.446,44
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	15.000,00
		Gesamteinnahmen	1.000	1.000	14.000	40.466,94
411- 462		Personalausgaben	609.500	618.700	476.500	475.908,53
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	44.000	44.000	33.400	90.666,30
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.069.400	1.094.400	981.000	1.050.347,19
		Gesamtausgaben	1.722.900	1.757.100	1.490.900	1.616.922,02
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-1.721.900	-1.756.100	-1.476.900	-1.576.455,08



## Personalüberhang

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Ausgaben für den Personalüberhang.

Für die im Stellenplan zu diesem Kapitel ausgewiesenen Stellen gilt der Stellenvermerk „Stelle fällt bei Freiwerden weg“. Auf eine Einzelausweisung an den Stellenplangruppen wird daher aus Gründen der Vereinfachung verzichtet.

Für die Gewährung von Zahlungen nach den Vorschriften VV Prämie, VV Teilausgleiche, VV Rente sowie VV Besitzstand aus dem Titel 42850 ist ein Merkansatz veranschlagt.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Personalüberhang

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Ausgaben</b>						
42201	860	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	143.000	146.000	141.000	71.613,07
42801	860	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	579.000	603.000	1.307.000	1.033.852,01
42850	860	Ausgaben für Leistungen an Tarifbeschäftigte nach den Verwaltungsvorschriften VV Teilausgleiche und VV Rente	1.000	1.000	1.000	215.855,00
44100	860	Beihilfen für Dienstkräfte	3.200	3.300	14.600	2.957,55
Gesamtausgaben			726.200	753.300	1.463.600	1.324.277,63
Prozentuale Veränderung			-50,4 %	3,7 %		
<b>Abschluss Kapitel 3390</b>						
411-462		Personalausgaben	726.200	753.300	1.463.600	1.324.277,63
		Gesamtausgaben	726.200	753.300	1.463.600	1.324.277,63
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-726.200	-753.300	-1.463.600	-1.324.277,63

**Funktionsübersicht**

**Einzelplan 34**

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
043	Öffentliche Ordnung	3.027.000	3.027.000
<b>04</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>3.027.000</b>	<b>3.027.000</b>
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>3.027.000</b>	<b>3.027.000</b>
314	Gesundheitsschutz	25.000	25.000
<b>31</b>	<b>Gesundheitswesen</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>3.052.000</b>	<b>3.052.000</b>
043	Öffentliche Ordnung	9.098.700	9.178.100
<b>04</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>9.098.700</b>	<b>9.178.100</b>
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>9.098.700</b>	<b>9.178.100</b>
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>9.098.700</b>	<b>9.178.100</b>
<b>EINNAHMEN</b>		<b>3.052.000</b>	<b>3.052.000</b>
<b>AUSGABEN</b>		<b>9.098.700</b>	<b>9.178.100</b>
<b>ÜBERSCHUSS</b>		<b>~</b>	<b>~</b>
<b>FEHLBETRAG</b>		<b>- 6.046.700</b>	<b>- 6.126.100</b>



## Ordnung im öffentlichen Raum

## Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Ordnungsamtes:

Ordnungsamt:

Hier sind ordnungsbehördliche Zuständigkeiten gebündelt; insbesondere Aufgaben zur Sicherung der allgemeinen Ordnung im öffentlichen Raum.

Neben der Überwachung des ruhenden Verkehrs und der Bekämpfung verhaltensbedingten Lärms im Haus- und Nachbarschaftsbereich steht die Kontrolle der Einhaltung des Berliner Hundegesetzes sowie die Sauberkeit und Sicherheit in den öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen, auf öffentlichem Straßenland als auch die Überwachung der Einhaltung des Jugend- und Nichtraucherschutzes im Vordergrund.

Wirtschaft und Gewerbe:

Zu den Zuständigkeiten gehören primär ordnungsbehördliche Aufgaben in Umsetzung des (Bundes-) Wirtschaftsordnungsrechtes, wie bspw. die Ausstellung von Genehmigungen und Gewerbebescheinigungen sowie die Überwachung von Gewerbebetrieben im Sinne des Verbraucherschutzes und redlichen Wirtschaftsverkehrs.

Veterinär- und Lebensmittelaufsicht:

Die Wahrnehmung von Aufgaben, welche dem Verbraucherschutz und dem Schutz von/vor Tieren dienen, u. a. durch tierschutzrechtliche Prüfungen; Gefahrenabwehrmaßnahmen; Maßnahmen zur Tierseuchenbekämpfung und Tierkörperbeseitigung; Probeentnahmen bei Lebensmitteln, Maßnahmen der Lebensmittelüberwachung sowie durch Überprüfung und Überwachung im Rahmen des Lebensmittel- und Fleischhygienerechts.

Ordnungsbehördliche Bestattungen

Zur Sicherung der rechtzeitigen Bestattung Verstorbener ohne bekannte Angehörige und zur Verhütung und Bekämpfung von übertragbaren Krankheiten werden gemäß Bestattungsgesetz Bestattungen in Auftrag gegeben und ordnungsbehördlich angeordnet.

Die Einnahmen und Ausgaben für die Straßenverkehrsbehörde, die bis 2017 dem Ordnungsamt zugeordnet war, sind beim Straßen- und Grünflächenamt (Kapitel 3800) veranschlagt.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Gender Budgeting

Produkt: 80550 Gewerbebescheinigungen			
<b>Zielgruppe:</b>	Gewerbetreibende und Unternehmen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	23,8 %	76,2 %	-
	absolut : 1.107	absolut : 3.546	-
<b>Zielsetzung:</b>	Dieses Produkt entfaltet keine geschlechterspezifische Besonderheit und ist aus gewerberechter Sicht nicht beeinflussbar, ist abhängig von Faktoren wie persönlicher Situation und subjektiven Voraussetzungen, Standortkriterien, Förderbedingungen, Rechtsänderungen.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	max. Wifö-Maßnahmen im Vorfeld der Aufnahme der selbst. Tätigkeit		

Produkt: 76844 Zulassungen			
<b>Zielgruppe:</b>	Gewerbetreibende und Unternehmen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	23,8 %	76,2 %	-
	absolut : 464	absolut : 1.485	-
<b>Zielsetzung:</b>	Dieses Produkt entfaltet keine geschlechterspezifische Besonderheit und ist aus gewerberechter Sicht nicht beeinflussbar, ist abhängig von Faktoren wie persönlicher Situation und subjektiven Voraussetzungen, Standortkriterien, Förderbedingungen, Rechtsänderungen.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	max. Wifö-Maßnahmen im Vorfeld der Aufnahme der selbst. Tätigkeit		

## Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11102	043 E03	Ersatzvornahmen	6.000	6.000	10.000	5.273,54
Einnahmen aus Kostenveranlagungen zu erforderlichen Gefahrenabwehrmaßnahmen, wie unmittelbare Ausführungen einer Maßnahme, Ersatzvornahmen etc. im Rahmen des Aufgabengebietes (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 54012)						
11105	043 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	130.000	130.000	130.000	130.375,65
22.000,0 EUR werden künftig bei 3800/11105 nachgewiesen.						
Gebühren für Erlaubnisse und Bescheinigungen nach gewerbe- und gaststättenrechtlichen Vorschriften						
11149	043 E03	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	5.000	5.000	2.000	4.070,00
Gebühren nach Umweltverordnung für die Erteilung von Werbeerlaubnissen nach Straßenreinigungsgesetz						
11150	314 E03	Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen sowie im Arbeits- und gesundheitlichen Verbraucher- schutz (GesSozArbVGebO)	25.000	25.000	20.000	22.774,50
Insbesondere Nachkontrollgebühren aufgrund von Beanstandungen im Lebensmitteleinzelhandel; Gebühren insbesondere für die Überprüfung der Genehmigung eines Lebensmitteleinzelhandelsbetriebes, Gaststättengewerbes oder Lebensmittelhandwerks, für die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach tierseuchenrechtlichen oder tierschutzrechtlichen Vorschriften, für die Untersuchung von Tieren nach dem Tierseuchen- und Tierschutzgesetz (insbesondere Untersuchung von Hunden auf Seuchenfreiheit nach einem Hundebissvorfall), Gebühren für Bescheinigungen, Plaketten, Sachkundeprüfungen nach dem Hundegesetz Berlin und Ausnahmegenehmigungen für die Haltung gefährlicher Tiere wild lebender Arten; Gebühren für Genehmigungen und Bestätigungen nach sprengstoffrechtlichen Vorschriften sowie nach dem Arbeitszeitgesetz						
11152	043 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	85.000	85.000	15.000	84.832,34
Einnahmen für Erlaubnisse und Prüfungen nach der Gewerbeordnung (Immobilienvermittler, Honorarfinanzanlagenberater, Zuverlässigkeitsprüfung Wachpersonal)						
11153	043 E03	Gebühren nach Bundesrecht	3.000	3.000	3.000	3.459,00
207.000,0 EUR werden künftig bei 3800/11153 nachgewiesen.						
Gebühren für Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister über juristische Personen, natürliche Personen und Personenvereinigungen (vgl. auch Erläuterung zu Titel 63107)						
11201	043 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.300.000	1.300.000	1.280.000	1.265.107,96
15.000,0 EUR werden künftig bei 3800/11201 nachgewiesen.						
Einnahmen aus Ordnungswidrigkeitsverfahren, insbesondere aus den Bereichen öffentlicher Raum, Haus- und Nachbarschaftslärm, Straßenverkehrsordnung, Gewerbe- und Gaststättenrecht, Jugend- und Nichtraucherschutz, Handwerksordnung, Preisangabenrecht, Schwarzarbeiterrecht, Arbeitsschutzrecht sowie Tierseuchengesetz, Tierschutzgesetz, Hundegesetz Berlin, LFBG Bedarfsgegenstände-gesetz und andere. Die mit den Geldbußen und Zwangsgeldern zusammenhängenden Gebühren werden ebenfalls hier vereinnahmt, einschließlich der Rechtsanwaltsgebühren für Akteneinsicht nach OwiG.						
11979	043 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—

Sonstige Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck

## Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
28133	043 E03	Erstattungen von Leistungen nach dem Bestattungsgesetz	70.000	70.000	62.000	68.617,84
Ersatz der Ausgaben für Bestattungen gem. § 16 Bestattungsgesetz (BestG) durch bestattungspflichtige Angehörige (vgl. auch Erläuterungen zu Titel 54014)						
Gesamteinnahmen			1.625.000	1.625.000	1.523.000	1.584.510,83
Prozentuale Veränderung			6,7 %	—		
<b>Ausgaben</b>						
42201	043	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.130.000	1.169.000	1.206.000	878.106,19
42221 (neu)	043	Bezüge der Anwärter/innen	12.900	26.400		
42801	043	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	2.890.000	2.896.000	3.298.000	2.713.539,49
44100	043	Beihilfen für Dienstkräfte	34.400	35.500	48.900	32.424,74
51101	043 A09	Geschäftsbedarf	31.000	31.000	31.000	29.906,34
Ausgaben insbesondere für Bürobedarf, Vordrucke für den Außendienst, Fachliteratur und Dienstblätter, Fernmeldegebühren für Handys der Außendienstmitarbeiter						
51136	043 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	9.000	9.000	9.000	—
Verbrauchsmittel für die Fachverfahren u.a. MDE-Rollen; MIGEWA (Gewerbedatenbank) u.a.						
51140	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	27.000	26.000	22.000	21.836,45
Ersatzbeschaffungen für die Ausrüstungsgegenstände der Mitarbeiter des Außendienstes, Ausgaben für allgemein benötigte Gebrauchsgegenstände (u.a. Pfefferspray, Batterien und Alkomaten) sowie für Wartung von Geräten und Ausstattungen, z. B. gerätetechnische Ausrüstung für Tierärztinnen und Tierärzte als auch für Lebensmittelkontrolleurinnen und Lebensmittelkontrolleure						
51168 (neu)	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	30.000	1.000		
Neuanschaffung von MDE-Geräten (Projekt „MDE 3.0) im zweiten Quartal 2018						
51185 (neu)	043 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	5.000	4.000	4.000	3.504,34
Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.						
Ausgaben werden erwartet für EWW (Zugriff Einwohnermelderegister); KVA (Registerrauskunft Kraftfahrzeugbundesamt); Erneuerung und Pflege für Programm „BALVI“; Lexis Nexis						
51403	043 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	35.000	41.000	34.000	42.344,73
Ausgaben für Benzin, Pflege, Wartung, Steuern und Zubehör für sechs Fahrzeuge des Ordnungsamtes sowie elf Dienstfahräder						
51408	043 A09	Dienst- und Schutzkleidung	17.000	17.000	16.000	34.000,00
Ausgaben für Bekleidung und Pflege entsprechend der Dienstkleiderordnung der Außendienstmitarbeiter sowie der Dienstkräfte im Bereich VetLeb, soweit gesetzlich vorgeschrieben						

## Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51426	043 A09	Verbrauchsmittel für medizinische Zwecke	1.500	1.500	1.000	1.263,76
Ausgaben für Medikamente, Geräte, Instrumente und anderen veterinärmedizinischen Fachbedarf, u.a. auch Desinfektionsmittel und Arbeitsschutzausrüstung für die Arbeit der Veterinärverwaltung. Die Bereitstellung des geplanten Bedarfes stellt die Grundlage für die Durchführung der im Tierseuchengesetz festgelegten Aufgaben dar.						
51802	043 A09	Mieten für Fahrzeuge	22.000	22.000	22.000	21.442,05
Leasingraten für sechs Fahrzeuge des Ordnungsamtes						
52501	043 A09	Aus- und Fortbildung	38.000	38.000	9.000	8.710,23
Lehrgangsgebühren für fachliche und funktionsbezogene Fortbildungen und Dienstsport; mehr wegen Personalaufwuchs						
52536	043 (neu) A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	1.000	1.000		
Lehrgangsgebühren für verfahrensunabhängige IT-Verfahren						
52601	043 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	2.500	2.500	3.000	478,24
Veranschlagung für zu erwartende Aufwendungen für Gerichts- und Anwaltskosten im Amt (Verwaltungsrechtsstreitigkeiten) sowie Ausgaben für außergerichtliche Kosten in geführten Verwaltungsstreitverfahren						
52610	043 A09	Gutachten			—	20.331,87
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
52703	043 A09	Dienstreisen	10.500	10.500	10.500	10.476,74
Ausgaben für Dienstfahrten (am Ort) und Dienstreisen (auswärts)						
53101	043 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	2.000	2.000	2.000	1.952,20
Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Tätigkeit des Ordnungsamtes						
53111	043 (neu) A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	1.000	1.000		
Ausgaben für notwendige Stellenausschreibungen						
54010	043 A09	Dienstleistungen	1.000	1.000	1.000	690,62
Dienstleistungen, u. a. Kostenersatz gegenüber Mitarbeitern für Fahrzeugschäden bei Bestehen eines erheblichen dienstlichen Interesses (Veterinär- und Lebensmittelaufsicht)						
54012	043 A09	Ersatzvornahmen	10.000	10.000	10.000	4.682,73
Zwangsausführungen im Rahmen der Ersatzvornahmen für sofort erforderliche Ordnungsaufgaben im öffentlichen Raum, die aus Haushaltsmitteln vorzufinanzieren sind (primär für Schnee- und Glättebekämpfung) sowie Kosten für den Einsatz eines Schlüsseldienstes, verauslagte Kosten für die zeitweise Unterbringung von Tieren, die von dem Kostenpflichtigen zurückgefordert werden (vgl. Erläuterung zu Titel 11102)						
54014	043 A09	Ordnungsbehördliche Bestattungen	100.000	100.000	88.000	92.547,05

Ausgaben nach § 16 Bestattungsgesetz (BstG), sofern keine Bestattungspflichtigen zu ermitteln sind oder ihrer Pflicht nicht oder nicht rechtzeitig nachkommen (vgl. auch Erläuterung zu Titel 28133)



## Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54033	043 A09	Dienstleistungen für Kartenzahlungen	1.500	1.500	1.000	—
Ausgaben für EC-Kartenservice u.a. Transaktionsgebühren (Gebühren Kreditkarte und Gebühren Giro pay) für das e payment (Gewerbebescheinigungen online)						
54053	043 A09	Veranstaltungen	4.000	4.000	4.000	4.000,00
Ausgaben für die Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, wie z. B. Infoveranstaltungen der Gremienarbeit oder Tag(e) der offenen Tür						
54079	043 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	826,65
Ausgaben von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
63107	043 T	Ersatz von Ausgaben an den Bund	2.500	2.500	3.800	2.069,26
Anteil des Bundes an Gebühren für die Erteilung von Auskünften aus dem Gewerbezentralregister (vgl. auch Erläuterung zu Titel 11153)						
Gesamtausgaben			4.419.800	4.454.400	4.825.200	3.925.133,68
Prozentuale Veränderung			-8,4 %	0,8 %		

Abschluss Kapitel 3400						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.555.000	1.555.000	1.461.000	1.515.892,99
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	70.000	70.000	62.000	68.617,84
		Gesamteinnahmen	1.625.000	1.625.000	1.523.000	1.584.510,83
411-462		Personalausgaben	4.067.300	4.126.900	4.552.900	3.624.070,42
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	350.000	325.000	268.500	298.994,00
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.500	2.500	3.800	2.069,26
		Gesamtausgaben	4.419.800	4.454.400	4.825.200	3.925.133,68
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-2.794.800	-2.829.400	-3.302.200	-2.340.622,85



## Regionalisierte Ordnungsaufgaben

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben sowie Verpflichtungsermächtigungen des Amtes für regionalisierte Ordnungsaufgaben (RegOrd).

Zu den Aufgaben des Amtes gehören u. a.:

- Beseitigung, Verwahrung und ggf. Verwertung von Fahrzeugen ohne gültige amtliche Kennzeichen (z. B. fehlende Haftpflichtversicherung, Kfz-Steuerschulden, abgelaufene Haupt- und Abgasuntersuchung, fehlende Umschreibung nach Erwerb) von öffentlich gewidmetem Straßenland
- Beseitigung und Demontage von Abfallfahrzeugen von öffentlich zugänglichen Flächen, auch von Privatgrundstücken
- Durchführung von Bußgeldverfahren und Kostenverfahren im Zusammenhang mit der Fahrzeugbeseitigung
- Versteigerung von nicht abgeholt Fahrzeugen
- Ordnungsgemäße Erledigung aller Aufgaben, die im Umgang mit und in der Behandlung von Fund-, Verwahr- und Beobachtungstieren entstehen
- Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im gesamten Stadtgebiet von Berlin im Zusammenhang mit dem Umgang mit Hunden, Katzen und weiteren Tierarten die Fund-, Verwahr- und Beobachtungstiere sind
- Heranziehung der Anlieger zu Straßenreinigungspflichten auf öffentlichem Straßenland und Bearbeitung von Anträgen auf Ausnahmezulassungen

Das o g. Amt nimmt diese Ordnungsaufgaben regional für das gesamte Stadtgebiet von Berlin war.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

Regionalisierte  
Ordnungsaufgaben

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11149	043 E03	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	1.000	1.000	1.000	850,50
Einnahmen insbesondere nach der Umweltgebührenordnung						
11152	043 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	125.000	125.000	135.000	123.392,00
Einnahmen insbesondere für den Transport und die Verwahrung von Tieren						
11201	043 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	600.000	600.000	630.000	588.347,83
Einnahmen aus Verwarnungsgelder und Geldbußen aufgrund des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in Verbindung mit landesrechtlichen und bundesrechtlichen Gesetzen und Verordnungen; Zwangsgelder nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz						
11909	043 E03	Verwertungen	400.000	400.000	340.000	397.660,99
Einnahmen aus Versteigerungserlösen und dem Verkauf von sichergestellten und eingezogenen Fahrzeugen; ggf. Auszahlung des jeweiligen Erlöses nach Aufrechnung an den Berechtigten						
11979	043 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	348,10
Sonstige Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, u. a. Entgelte für private Benutzung von Dienstfahrsprechern						
28101	043 E03	Ersatz von Ausgaben	300.000	300.000	280.000	290.672,86
Einnahmen aus Leistungsbescheiden aufgrund der Beseitigung und ggf. Verwahrung und Verwertung von Fahrzeugen						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.427.000</b>	<b>1.427.000</b>	<b>1.387.000</b>	<b>1.401.272,28</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>2,9 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	043	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	830.000	863.000	792.000	690.000,13
42701	043	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	1.000	1.000	1.000	1.000,00
Ausgaben für einen freien Mitarbeiter, der die im Landeseinwohneramt Berlin hausintern entwickelten IT-Fachverfahren OWA (Fahrzeugbeseitigung) und SEB (Schnee- und Glättebekämpfung) pflegt und wartet.						
42801	043	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.298.000	1.324.000	1.250.000	1.246.358,38
44100	043	Beihilfen für Dienstkräfte	38.100	39.300	40.600	35.882,16
51101	043 A09	Geschäftsbedarf	11.000	11.000	8.000	10.477,71
Ausgaben insbesondere für Bürobedarf, Fachliteratur, Vordrucke, Fernmeldegebühren und Rundfunkbeiträge						
51140	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	22.500	22.000	17.000	15.489,10
Ausgaben für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen, insbesondere Geräte zum Einfangen von Hunden und Katzen für den Fachbereich Hunde- und Katzenfang und für Werkzeuge zum Öffnen von Kraftfahrzeugen für den Fachbereich der Fahrzeugbeseitigung; mehr wegen Ersatzbeschaffung von Büromöbeln Mehr wegen Personalaufwuchs						

Regionalisierte  
Ordnungsaufgaben

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

51168	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	3.500	3.500	2.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Ausgaben für die Beschaffung und Reparatur von mobilen Datenerfassungsgeräten für den Außendienst des Fachbereiches der Fahrzeugbeseitigung

51185 (neu)	043 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	200.000	200.000	222.000	188.054,07
----------------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Ausgaben werden für Leistungen des ITDZ, insbesondere für das IT-Fachverfahren zur Bearbeitung von Bußgeld- und Verwaltungsverfahren, Fahrzeugbeseitigung und -verwertung, für das Programm zur mobilen Datenerfassung für den Außendienst des Fachbereiches Fahrzeugbeseitigung und für das Programm des Fachbereiches Hunde- und Katzenfang zur Bearbeitung der Fund-, Verwehr- und Beobachtungstiere erwartet.

51403	043 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	22.000	22.000	27.000	16.977,32
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Kraftfahrzeugsteuern, Überführung, Zulassung, Inspektion, Wartung und Reparaturen, Zubehör und technische Überwachung sowie Treibstoffe und Öle für die Dienstfahrzeuge des Hunde- und Katzenfangs und der Fahrzeugbeseitigung

51408	043 A09	Dienst- und Schutzkleidung	6.000	6.000	5.000	4.728,17
-------	------------	----------------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Dienstbekleidung insbesondere der Außendienstmitarbeiter des Hunde- und Katzenfangs und der Fahrzeugbeseitigung

51701 (neu)	043 A08	Bewirtschaftungsausgaben	6.000	6.000		
----------------	------------	--------------------------	-------	-------	--	--

Ausgaben für Stromkosten, die zur Aufladung der geplanten 6 Elektro-Dienstfahrzeuge des Fachbereiches der Fahrzeugbeseitigung benötigt werden

51715	043 A08	Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements	18.300	18.400	2.000	2.355,53
-------	------------	--	--------	--------	-------	----------

Deckungsvermerk: Die Ausgaben der Titel 51715 und 51820 sind einzelplanübergreifend und nur gegenseitig deckungsfähig; sie sind außerdem nach Maßgabe des § 20 Abs. 1 LHO deckungsberechtigt.

Betriebs- und Nebenkosten für die Garage des Fachbereiches Hunde- und Katzenfang in Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Mehr wegen zusätzlicher Anmietung von Garagenflächen für 6 Elektro-Dienstfahrzeuge des Fachbereiches der Fahrzeugbeseitigung

51802	043 A09	Mieten für Fahrzeuge	45.000	45.000	15.000	7.460,25
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	----------

Ausgaben für Leasingverträge für die Dienstfahrzeuge des Fachbereiches der Fahrzeugbeseitigung  
Mehr wegen Anmietung von 6 Elektro-Dienstfahrzeugen

51820	043 A08	Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management	15.500	15.500	3.700	3.640,08
-------	------------	--	--------	--------	-------	----------

Deckungsvermerk: Die Ausgaben der Titel 51715 und 51820 sind einzelplanübergreifend und nur gegenseitig deckungsfähig; sie sind außerdem nach Maßgabe des § 20 Abs. 1 LHO deckungsberechtigt.

Mietausgaben für die Garage des Fachbereiches Hunde- und Katzenfang in Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Mehr wegen zusätzlicher Anmietung von Garagenflächen für 6 Elektro-Dienstfahrzeuge des Fachbereiches der Fahrzeugbeseitigung

Regionalisierte  
Ordnungsaufgaben

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

52501	043 A09	Aus- und Fortbildung	7.000	7.000	5.000	1.547,20
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für die Teilnahme an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen, die nicht von der Verwaltungsakademie Berlin angeboten werden ( Deeskalationstraining, Fahrsicherheitstraining für den Außendienst, Schulungen für den Außendienst des Fachbereiches Hunde- und Katzenfang – u.a. Hundeschulung, Umgang mit Reptilien; Schulungen für den Außendienst des Fachbereiches der Fahrzeugbeseitigung – u.a. Öffnung von Fahrzeugen)  
Mehr wegen Personalaufwuchs

52536	043 A09	Aus- und Fortbildung für die ver- fahrensabhängige IKT	5.000	5.000		
-------	------------	---	-------	-------	--	--

Ausgaben für die Aus- und Fortbildungsveranstaltungen, die nicht von der Verwaltungsakademie Berlin angeboten werden

52601	043 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	5.000	5.000	10.000	2.715,49
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	--------	----------

Veranschlagung zu erwartender Aufwendungen für Gerichts- und Anwaltskosten

52703	043 A09	Dienstreisen	2.000	2.000	2.000	711,94
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für Dienstfahrten (am Ort) und Dienstreisen (auswärts)

54010	043 A09	Dienstleistungen	2.096.000	2.126.000	1.113.000	803.629,12
-------	------------	------------------	-----------	-----------	-----------	------------

		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>2.000.000</b>	<b>—</b>		
		Davon fällig 2019	500.000			
		Davon fällig 2020	500.000	—		
		Davon fällig 2021	500.000	—		
		Davon fällig 2022	500.000	—		
		Davon fällig 2023	—	—		

Die Ausgaben sind bestimmt für die Unterbringung und Betreuung der Fund-, Verwahr- und Beobachtungstiere aufgrund des bestehenden Vertrages mit dem Tierschutzverein für Berlin und Brandenburg e.V. als auch für Ordnungsaufgaben des Fachbereiches Fahrzeugbeseitigung nach dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (Autowrackbeseitigung) und nach dem Berliner Straßengesetz (Beseitigung von Fahrzeugen ohne gültige amtliche Kennzeichen).

Mehr wegen der zu erwartenden Ausgabenerhöhungen beim Neuabschluss des Vertrages für den Transport, die Verwahrung und ggf. Demontage von Fahrzeugen zum 01.12.2018 (siehe auch veranschlagte Verpflichtungsermächtigung) sowie wegen des zum 01.01.2017 abgeschlossenen Vertrages mit dem Tierschutzverein für Berlin und Brandenburg e. V.

Fachbereich Hunde- und Katzenfang	1.626.000 €	1.626.000 €
Fachbereich Fahrzeugbeseitigung	470.000 €	500.000 €
	2.096.000 €	2.126.000 €

54033	043 A09	Dienstleistungen für Kartenzah- lungen	1.000	1.000	1.000	562,95
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für EC-Kartenservice

54079	043 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	578,73
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere allgemeine Verbrauchsmittel, Mittel für die Wartung und Reparatur von Geräten sowie für Ausschreibungen und Bekanntmachungen

81179	043 A05	Fahrzeuge	45.000			
-------	------------	-----------	--------	--	--	--

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Ersatzbeschaffung eines Tierfangfahrzeuges für den Fachbereich Hunde- und Tierfang

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4.678.900</b>	<b>4.723.700</b>	<b>3.517.300</b>	<b>3.032.168,33</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>33,0 %</b>	<b>1,0 %</b>		

Regionalisierte  
Ordnungsaufgaben

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 3481</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.127.000	1.127.000	1.107.000	1.110.599,42
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	300.000	300.000	280.000	290.672,86
		Gesamteinnahmen	1.427.000	1.427.000	1.387.000	1.401.272,28
411- 462		Personalausgaben	2.167.100	2.227.300	2.083.600	1.973.240,67
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.466.800	2.496.400	1.433.700	1.058.927,66
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	45.000	—	—	—
		Gesamtausgaben	4.678.900	4.723.700	3.517.300	3.032.168,33
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-3.251.900	-3.296.700	-2.130.300	-1.630.896,05





**Funktionsübersicht**

**Einzelplan 35**

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
012	Innere Verwaltung	444.000	444.000
<b>01</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>444.000</b>	<b>444.000</b>
043	Öffentliche Ordnung	2.055.000	2.055.000
<b>04</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>2.055.000</b>	<b>2.055.000</b>
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>2.499.000</b>	<b>2.499.000</b>
233	Wohngeld	1.756.000	1.756.000
<b>23</b>	<b>Familienhilfe, Wohlfahrtspflege und Ähnliches (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)</b>	<b>1.756.000</b>	<b>1.756.000</b>
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik</b>	<b>1.756.000</b>	<b>1.756.000</b>
411	Förderung des Wohnungsbaues	21.000	21.000
419	Sonstiges Wohnungswesen	133.000	133.000
<b>41</b>	<b>Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie</b>	<b>154.000</b>	<b>154.000</b>
<b>4</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>154.000</b>	<b>154.000</b>
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>4.409.000</b>	<b>4.409.000</b>
011	Politische Führung	72.000	43.000
012	Innere Verwaltung	883.100	856.400
<b>01</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>955.100</b>	<b>899.400</b>
043	Öffentliche Ordnung	4.958.500	4.979.300
<b>04</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>4.958.500</b>	<b>4.979.300</b>
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>5.913.600</b>	<b>5.878.700</b>
233	Wohngeld	3.642.000	3.647.000

**Funktionsübersicht**

*Einzelplan 35*

<b>Kenn- zahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege und Ähnliches (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)	3.642.000	3.647.000
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	3.642.000	3.647.000
419	Sonstiges Wohnungswesen	1.018.400	1.057.800
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	1.018.400	1.057.800
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	1.018.400	1.057.800
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>10.574.000</b>	<b>10.583.500</b>
<b>EINNAHMEN</b>		<b>4.409.000</b>	<b>4.409.000</b>
<b>AUSGABEN</b>		<b>10.574.000</b>	<b>10.583.500</b>
<b>ÜBERSCHUSS</b>		<b>~</b>	<b>~</b>
<b>FEHLBETRAG</b>		<b>- 6.165.000</b>	<b>- 6.174.500</b>

**Bürgerdienste, Bürgerämter und  
Wahlen****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel beinhaltet die Einnahmen und Ausgaben der Leitung Bürgerdienste incl. Geschäftszimmer, der Zentralen Dienste incl. Backoffice Bürgerdienste, der vier stationären Bürgerämter, des mobilen Bürgeramtes, des Wahlamtes sowie Einnahmen und Ausgaben für die Verwaltung der Schiedspersonen.

Den Bürgerämtern obliegen u.a. die Beratung von Bürgerinnen und Bürgern, Kfz-, Führerschein-, Pass-, Ausweis-, Melde- und Ausländerangelegenheiten, die Vornahme von Beglaubigungen, die Antragsausgabe und -annahme sowie die Ausstellung und Verlängerung des Berlin-Passes.

Standorte der Bürgerämter:

Bürgeramt 1 (Neu-Hohenschönhausen),	Egon-Erwin-Kisch-Str. 106,	13059 Berlin
Bürgeramt 2 (Lichtenberg),	Normannenstr. 1-2,	10367 Berlin
Bürgeramt 3 (Friedrichsfelde),	Otto-Schmirgal-Str. 1,	10319 Berlin
Bürgeramt 4 (Alt-Hohenschönhausen),	Große-Leege-Str. 103,	13055 Berlin
Mobiles Bürgeramt		

Alle Ausgaben im Zusammenhang mit den Wahlen und Abstimmungen (Volksbegehren, Volksentscheide, Volksinitiativen, Bürgerbegehren und Bürgerentscheide) werden ausschließlich im Titel 54057 - Wahlen - nachgewiesen.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

### Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11105	043 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	75.000	75.000	100.000	74.420,87
Einnahmen aus amtlichen Beglaubigungen und Auskünften aus dem Melderegister						
11152	043 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	770.000	770.000	1.000.000	745.545,85
Gebühren, u. a. nach dem Personalausweisgesetz (PauswGebV)						
11153	043 E03	Gebühren nach Bundesrecht	1.180.000	1.180.000	1.060.000	1.101.017,19
Gebühren nach der Passgebührenverordnung, der Justizverwaltungskostenordnung und dem Bundeszentralregistergesetz						
11201	043 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	27.000	27.000	27.000	23.570,50
Verwarnungsgelder und Geldbußen aufgrund des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in Verbindung mit bundes- oder landesrechtlichen Gesetzen und Verordnungen sowie Zwangsgelder nach dem VwVG						
11979	043 E03	Verschiedene Einnahmen	3.000	3.000	3.000	2.735,25
Sonstige Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, u. a. Entgelte für private Benutzung von Dienstfernsprechern, Gebühren für Schlichtungsverfahren des Schiedsamtes und Ordnungsgelder						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>2.055.000</b>	<b>2.055.000</b>	<b>2.190.000</b>	<b>1.947.289,66</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-6,2 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
41201	043	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	3.500	3.500	3.500	3.399,90
Entschädigung für Schiedspersonen (Amtsgerichtsbezirk Lichtenberg) monatlich 48,57 € x 12 Monate x 6 Personen						
42201	043	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	764.000	808.000	699.000	470.769,77
42701	043	Aufwendungen für freie Mitarbeite- rinnen/Mitarbeiter	2.000	2.000	2.000	1.540,00
Honorar für Gebärdendolmetscher in der monatlichen Gehörlosensprechstunde im Bürgeramt						
42801	043	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	2.482.000	2.484.000	2.357.000	2.558.591,65
42811	043	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	21.000	251.952,01
44100	043	Beihilfen für Dienstkräfte	23.500	24.300	24.000	22.110,47

### Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51101	043 A09	Geschäftsbedarf	1.400.000	1.400.000	1.455.000	1.367.711,70

Es werden Ausgaben erwartet für:

Fachbereich Bürgerdienste Bürobedarf, Fachliteratur, Nutzung MDA	5.000 €
Fachbereich Bürgerämter Material Bundesdruckerei	81.500 €
Druckkosten für Pässe und Ausweise	1.300.000 €
Leitungskosten (Datenleitung EC-Cash; Alarmanlagen)	2.000 €
2 UMTS-Karten Mobile Bürgerämter	1.500 €
Ergänzungslieferung Fachliteratur	2.500 €
Bürobedarf und Vordrucke	<u>7.500 €</u>
gesamt:	1.400.000 €

51136	043 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	14.000	14.000	12.000	11.754,04
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Beschaffung von Toner und Kleinzubehör für verfahrensabhängige IuK-Technik, mehr wegen Stellenaufwuchs

51140	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	75.000	52.000	4.000	3.490,12
-------	------------	--	--------	--------	-------	----------

Ausgaben insbesondere für Ersatzbeschaffungen und Reparaturen von Geräten sowie Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen

#### 2018

Beschaffung Whiteboard für Schulungsraum  
Ersatz- und Neubeschaffung von Büromöbeln nach Umbau des Bürgeramtes 1

#### 2019

Ersatzbeschaffung von Büromöbeln für das Bürgeramt 3

51168	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	22.000	19.000	19.000	—
-------	------------	--	--------	--------	--------	---

Ausgaben insbesondere für die Ersatzbeschaffung von verfahrensabhängiger IuK-Technik, mehr wegen dringender Ersatzbeschaffung/Reparatur von

Drucker für den Dokumentendruck (Bürgerämter)	1.500 €	1.500 €
Aufrufanlage incl. Monitore (Bürgerämter)	17.500 €	17.500 €
Änderungsterminals, Fingerprinter, Unterschriftspads	<u>3.000 €</u>	
	22.000 €	19.000 €

mehr wegen Stellenaufwuchs

### Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51185 (neu)	043 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	30.000	30.000	30.000	20.488,42
Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.						
Ausgaben im Rahmen der verfahrensabhängigen IuK-Technik						
Nutzungs- und Pflegegebühr Software Kassensystem Hess			1.500 €			
Nutzungs- und Pflegegebühr Terminal für bargeldlosen Zahlungsverkehr BS-Card			8.000 €			
Supportleistungen des ITDZ für Mobile Bürgerämter (2 x)			1.000 €			
EUROWIG Pflegekosten			2.500 €			
Gem. Rahmenzielvereinbarung Berichtswesen			3.000 €			
SMS Versand Warteschlangenmanagement			11.000 €			
Warteschlangenmanagement (mtl. 250 €)			3.000 €			
			30.000 €			
52501	043 A09	Aus- und Fortbildung	5.000	5.000	4.000	1.920,00
Lehrgangsgebühren für Fachlehrgänge der Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen der Zentralen Dienste und der Bürgerämter auch außerhalb der VAK; Fremdsprachenseminare für die Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen der Bürgerämter gemäß der Rahmenzielvereinbarung; mehr wegen Stellenaufwuchs						
52536 (neu)	043 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Lehrgangsgebühren für verfahrensabhängige IuK-Schulungen						
52601	043 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	4.000	4.000	4.000	—
Aufwendungen für Gerichts- und Anwaltskosten im gesamten Amt (Bürgerdienste, Bürgerämter, Standesamt, Einbürgerungen und Wohnungsamt)						
52703	043 A09	Dienstreisen	2.000	2.000	3.000	920,15
Ausgaben für Dienstfahrten (am Ort) und Dienstreisen (auswärts) im Rahmen der Einsätze der mobilen Bürgerämter, der Fachbereichsleitung sowie der stationären Bürgerämter Derzeit werden sechs mobile Standorte regelmäßig betreut. Auf Nachfrage werden einzelne Einrichtungen an ihren Standorten bzw. Bürger/Bürgerinnen an ihren Wohnorten aufgesucht.						
53111 (neu)	043 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	1.000	1.000		
Stellenausschreibungen u.a. im Amtsblatt						
54010	043 A09	Dienstleistungen	7.000	7.000	4.500	2.562,90
Ausgaben zur Finanzierung von Ausgaben an Dritte						
externe Transportleistungen, Altmöbelentsorgung , Durchführung berlinweiter Fachtagungen der Bürgerämter einschließlich Raummieten, Dozenten honorare etc.			5.000 €			
gem. Rahmenzielvereinbarung			2.000 €			
54033	043 A09	Dienstleistungen für Kartenzahlungen	9.500	9.500	9.500	8.678,92
Ausgaben für die Durchführung des EC-Cash-Verfahrens in den vier Standorten der Lichtenberger Bürgerämter						

### Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54057	011 A09	Wahlen	72.000	43.000	69.500	102.227,90

In diesem Titel werden ab 2016 alle Ausgaben (außer Personalausgaben) im Zusammenhang mit den Wahlen und Abstimmungen nachgewiesen, die bisher auch in verschiedenen sachlich in Betracht kommenden Titeln veranschlagt waren.

Es werden Ausgaben erwartet für:

2018 Ersatzbeschaffungen

2019 die Wahl zum Europäischen Parlament

Es handelt sich dabei insbesondere um Ausgaben für:

- Erfrischungsgelder für die Wahlvorstände und bezirklichen Wahlgremien;
- Zahlung von Aufwandsentschädigungen, wenn die Wahllokale nicht in bezirkseigenen Räumen untergebracht werden können;
- Kosten für die gesetzlich vorgeschriebene Vernichtung der Wahlunterlagen;
- Beschaffung und Ersatzbeschaffung von Standwahlkabinen, Transporttaschen, Bildschirmen, Handscannern und Druckern, Bürobedarf und -ausstattung;
- Dienstfahrten und Portogebühren sowie externe Transportdienstleistungen
- Dienstleistungen wie der Pflegevertrag für die Kuvertiermaschine und die Aufstellung von Parkverbotschildern am Wahltag;
- Toner für den Druck z. B. der Wählerverzeichnisse und Briefwahlunterlagen;
- Beschaffung und Ersatzbeschaffung von Aufbewahrungsboxen für die Wahlunterlagen aus vorangegangenen Wahlen bis zur Vernichtung

54079	043 A09	Verschiedene Ausgaben	3.000	3.000	3.000	1.703,40
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck

63107	043 T	Ersatz von Ausgaben an den Bund	107.000	107.000	101.000	105.912,32
-------	----------	---------------------------------	---------	---------	---------	------------

Anteil des Bundes an den Gebühren für die Erteilung von Führungszeugnissen nach dem Bundeszentralregistergesetz (<sup>3</sup>/<sub>5</sub> der entsprechenden Einnahmen) und für Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister (<sup>5</sup>/<sub>8</sub> der entsprechenden Einnahmen) (vgl. auch Erläuterung zu Titel 11153); mehr wegen erhöhter Nachfrage

67101	043 T	Ersatz von Ausgaben	1.000	1.000	1.000	157,00
-------	----------	---------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben insbesondere für Lehrgänge der Schiedspersonen sowie Softwarepflege (elektronische Vordrucke)

68579	043 T	Mitgliedsbeiträge	1.000	1.000	1.000	924,00
-------	----------	-------------------	-------	-------	-------	--------

Mitgliedsbeiträge der Schiedspersonen und des Bezirkes im Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen (Amtsgericht Lichtenberg; 6 Personen)

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>5.030.500</b>	<b>5.022.300</b>	<b>4.827.000</b>	<b>4.936.814,67</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>4,2 %</b>	<b>-0,2 %</b>		

Abschluss Kapitel 3500					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2.055.000	2.055.000	2.190.000	1.947.289,66
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>2.055.000</b>	<b>2.055.000</b>	<b>2.190.000</b>	<b>1.947.289,66</b>
411-462	Personalausgaben	3.276.000	3.322.800	3.106.500	3.308.363,80
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.645.500	1.590.500	1.617.500	1.521.457,55
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	109.000	109.000	103.000	106.993,32
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>5.030.500</b>	<b>5.022.300</b>	<b>4.827.000</b>	<b>4.936.814,67</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-2.975.500</b>	<b>-2.967.300</b>	<b>-2.637.000</b>	<b>-2.989.525,01</b>





## Standesamt und Staatsangehörigkeits- angelegenheiten

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel beinhaltet die Einnahmen und Ausgaben des Standesamtes und des Bereichs Staatsangehörigkeitsangelegenheiten im Amt für Bürgerdienste.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

### Gender Budgeting

<b>Produkt: 78790 Einbürgerung</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Ausländerinnen und Ausländer		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
<b>per 31.12.2016</b>	48,5 %	51,5 %	-
	absolut : 162	absolut : 172	-
<b>Zielsetzung:</b>	<p>Es handelt sich um ein sog. „Pflichtprodukt“.</p> <p>In den Jahren 2015 überwog der Anteil der Frauen leicht, im Jahr 2016 der Anteil der Männer.</p> <p>Beim nahezu ausgeglichenem Ergebnis im Jahr 2016 ist kein Steuerungsbedarf erkennbar, zumal bei der Erbringung einer gesetzlich geregelten Dienstleistung die Einflussnahme auf die Inanspruchnahme der Dienstleistung sehr eingeschränkt ist.</p> <p>Durch Einbürgerungskampagnen (die im Regelfall zentral durch die zuständige Senatsverwaltung bzw. die Beauftragte für Integration und Migration initiiert werden) soll das allgemeine Interesse an einer Einbürgerung geweckt werden. Genderspezifischer Handlungsbedarf besteht berlinweit offensichtlich nicht.</p>		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	keine		

**Standesamt und  
Staatsangehörigkeits-  
angelegenheiten**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11152	012 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	340.000	340.000	290.000	322.489,41
Einnahmen aus Gebühren nach Landesrecht gemäß Personenstandsgesetz und -recht						
11153	012 E03	Gebühren nach Bundesrecht	100.000	100.000	80.000	95.360,50
Bundesgebühren aufgrund des Staatsangehörigkeits- und Ausländergesetzes						
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	4.000	4.000	1.000	3.862,82
Sonstige Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, auch für die private Nutzung von Dienstfernsprechern						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>444.000</b>	<b>444.000</b>	<b>371.000</b>	<b>421.712,73</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>19,7 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	591.000	560.000	418.000	429.797,00
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	234.000	238.000	280.000	249.742,13
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	16.500	17.000	9.900	15.549,12
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	7.000	7.000	5.000	3.331,47
Es werden Ausgaben erwartet insbesondere für Bürobedarf, Ergänzungslieferungen, Fachliteratur, Vordrucke des Verlages für Standesamtswesen, Buchbindearbeiten und den Kauf von Stammbüchern; mehr wegen Stellenaufwuchs						
51136	012 A09	Geschäftsbedarf für die verfahr- rensabhängige IKT	2.500	2.500	2.000	1.915,91
Ausgaben insbesondere für die Beschaffung von verfahrensabhängigem Geschäftsbedarf wie z.B. Druckerpatronen und Kleinzubehör für die PC-Arbeitsplätze; mehr wegen Stellenaufwuchs						
51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	5.000	5.000	5.000	5.000,00
Reparatur bzw. Ersatzbeschaffung von Ausstattungsgegenständen, Ausstattung neuer Arbeitsplätze mit Möbeln; Ersatzbeschaffung der Bestuhlung im Eheschließungszimmer						
51168	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände für die verfahr- rensabhängige IKT	3.000	3.000	1.500	1.431,90
Ausgaben insbesondere für Wartung und Reparaturen vorhandener Geräte sowie ggf. Ersatzbeschaffung für verfahrensabhängige IuK-Technik, z. B. Ersatzbeschaffung von Druckern für den Druck von Urkunden sowie von Signaturtastaturen; mehr wegen Stellenaufwuchs						

**Standesamt und  
Staatsangehörigkeits-  
angelegenheiten**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

51185 (neu)	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	9.000	9.000	9.000	6.006,13
----------------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Pflegevergütung für verfahrensabhängige Softwarelizenzen für Fachprogramme des Standesamtes und des Staatsangehörigkeitsbereiches

Xsta-Bürger	1.150 €
EIFos	1.850 €
EVA-Sta	2.300 €
Elektronisches Postfach für Einbürgerung	1.820 €
Ortsbuch	260 €
Warteschlagenmanagement mtl. 65 €	780 €
BFH Online Intern. Ehe- und Kindschaftsrecht	500 €
EIBib	340 €
	<u>9.000 €</u>

51701	012 A08	Bewirtschaftungsausgaben	2.000	2.000	2.000	1.365,39
-------	------------	--------------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für das jährliche Reinigen der Altakten (bspw. Befreiung von 100 Jahre alten Heirats-, Familien-, Geburten- und Sterbebüchern vom Staub), Reinigung der Gardinen und Polsterstühle im Eheschließungszimmer

52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	10.600	10.400	4.000	3.267,80
-------	------------	----------------------	--------	--------	-------	----------

Lehrgangsgebühren für Fachlehrgänge der Standesbeamten/-beamtinnen und Mitarbeiter/innen auch außerhalb der VAK; mehr durch Schulungen für zwei neue Standesbeamte/beamtinnen und Schulung der Beamten/Beamtinnen des Staatsangehörigkeitsbereiches, Ausbildung von Notfallstandesbeamten/-beamtinnen; mehr wegen Stellenaufwuchs

54010	012 A09	Dienstleistungen	1.000	1.000	1.000	124,28
-------	------------	------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für die Digitalisierung von Einbürgerungsakten durch private Dienstleistungsunternehmen, externe Transportdienstleistungen

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.500	1.500	1.000	990,82
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, u.a. Ausgaben für die Beschaffung von Kerzen und Dekorationsmaterial für die Eheschließungsräume, Aufwendungen für Dienstgänge (am Ort) zu den verschiedenen Eheschließungsorten und für Dienstreisen (auswärts), Beiträge für die Standesbeamten/-beamtinnen beim Standesamtsverband sowie Blumen für die Traubereiche

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>883.100</b>	<b>856.400</b>	<b>738.400</b>	<b>718.521,95</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>19,6 %</b>	<b>-3,0 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3501</b>					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	444.000	444.000	371.000	421.712,73
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>444.000</b>	<b>444.000</b>	<b>371.000</b>	<b>421.712,73</b>
411-462	Personalausgaben	841.500	815.000	707.900	695.088,25
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	41.600	41.400	30.500	23.433,70
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>883.100</b>	<b>856.400</b>	<b>738.400</b>	<b>718.521,95</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-439.100</b>	<b>-412.400</b>	<b>-367.400</b>	<b>-296.809,22</b>



## Wohnungswesen

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel beinhaltet die Einnahmen und Ausgaben des Wohnungsamtes (Wohnungswesen).

Es ist zuständige Stelle im Sinne des § 3 des Gesetzes zur Sicherung und Zweckbestimmung von Sozialwohnungen (Wohnungsbindungsgesetz) in Verbindung mit der VO über die Zuständigkeiten nach dem Wohnungsbindungsgesetz, dem Gesetz über die soziale Wohnraumförderung, dem Belegungsbindungsgesetz und dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten.

Weiterhin obliegen dem Amt die Aufgaben zur Durchführung des Wohngeldgesetzes, die Entscheidung über Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets gemäß § 6b BKGG i.V.m. § 28 SGB II sowie besondere Aufgaben zur wohnungsmäßigen Betreuung bestimmter Personengruppen.

Darüber hinaus obliegt dem Wohnungsamt die Zuständigkeit im Rahmen des Zweckentfremdungsverbot-Gesetzes (ZwVbG) und der Zweckentfremdungsverbot-Verordnung (ZwVbVO) sowie für die Verfolgung von Mietpreiserhöhungen nach § 5 Wirtschaftsstrafgesetz (WiStG).

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Wohnungswesen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019		
<b>Einnahmen</b>						
11105	419 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	9.000	9.000	1.000	8.615,50
Einnahmen nach der Verwaltungsgebührenordnung Zweckentfremdung, Leerstand, Negativattest etc.						
11107	411 E03	Ausgleichszahlungen nach dem Wohnungsbindungsgesetz	11.000	11.000	15.000	10.320,84
Einnahmen i. V. m. dem Wohnraumförderungsgesetz entsprechend den Vorgaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung						
11142	411 E03	Ausgleichsabgaben und -beträge für Zweckentfremdung von Wohn- raum	10.000	10.000	4.000	9.741,40
Einnahmen aus Ausgleichsabgaben für die zweckfremde Nutzung von Wohnraum						
11201	419 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	—
Verwangelder und Geldbußen aufgrund des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in Verbindung mit bundes- oder landes- rechtlichen Gesetzen und Verordnungen sowie Zwangsgelder nach dem VwVG						
11934	419 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträ- ge	122.000	122.000	150.000	113.110,12
Einnahmen aus Rückforderungen von zu Unrecht gezahlten Wohngeldbeträgen						
11979	419 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	95,00
Sonstige Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
23130	233 E04	Anteil des Bundes an den Miet- und Lastenzuschüssen	1.756.000	1.756.000	2.790.000	1.620.770,81
Nach § 34 Wohngeldgesetz vom Bund zu tragende Erstattung in Höhe von 50 v. H. des gezahlten Wohngeldes (vgl. Erläu- terung zu Titel 68110)						
23601	419 E01	Ersatz von Ausgaben durch Sozi- alversicherungsträger	—	—	—	8.636,80
Erstattung aus Wohngeld von Sozialleistungsträgern nach §§ 103 ff. SGB X						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.910.000</b>	<b>1.910.000</b>	<b>2.962.000</b>	<b>1.771.290,47</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-35,5 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	419	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	346.000	354.000	340.000	287.231,06
42801	419	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	617.000	648.000	410.000	302.070,31
42811	419	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	—	17.784,30
44100	419	Beihilfen für Dienstkräfte	12.400	12.800	14.800	11.607,42
51101	419 A09	Geschäftsbedarf	3.000	3.000	3.000	2.408,04

Ausgaben werden insbesondere für Bürobedarf, Vordrucke, Fachliteratur und Ergänzungslieferungen erwartet.

## Wohnungswesen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51136	419 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	2.000	1.955,56
Ausgaben insbesondere für die Beschaffung von Druckerpatronen und Kleinzubehör für die PC-Arbeitsplätze im Backoffice Wohnen/WBS; mehr wegen Stellenaufwuchs						
51140	419 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	9.000	9.000	1.000	11.990,74
Ausgaben insbesondere für Reparaturen bzw. Ersatzbeschaffungen von Ausstattungsgegenständen; Ausstattung neuer Arbeitsplätze aufgrund Stellenaufwuchs sowie Beschaffung von höhenverstellbaren Schreibtischen,						
51168	419 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben insbesondere für Wartung und Reparaturen vorhandener Geräte sowie ggf. Ersatzbeschaffungen für die verfahrensabhängige IuK-Technik						
52501	419 A09	Aus- und Fortbildung	14.000	14.000	4.000	1.812,00
Lehrgangsgebühren für Fachlehrgänge der Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen des Wohnungsamtes auch außerhalb der VAK; mehr wegen Personalaufwuchs						
54010	419 A09	Dienstleistungen	10.000	10.000	10.000	1.548,60
Mittel für Digitalisierung von Wohngeldakten sowie Mikroverfilmung von Unterlagen durch private Dienstleistungsunternehmen, externe Transportdienstleistungen						
54079	419 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	529,92
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, u. a. für Dienstreisen (am Ort).						
67121	419 Z10	Rückzahlung zu Unrecht vereinnahmter Beträge	1.000	1.000	—	17.734,00
Rückzahlung zu Unrecht vereinnahmter Beträge für Wohnungsleerstand						
68110	233 Z	Miet- und Lastenzuschüsse nach dem Wohngeldgesetz	3.511.000	3.511.000	5.580.000	3.381.539,40
Ausgaben für Tabellenwohngeld nach dem Wohngeldgesetz (vgl. Erläuterung zu Titel 23130)						
68131	233 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	45.000	47.000	44.000	41.190,00
Geldleistung zur Finanzierung von Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf z. B. für Stifte, Hefte, Papier für Schülerinnen und Schüler von Beziehern von Wohngeld und aus dem Rechtskreis des BKGG für Kinderzuschlagsberechtigte (zum 1. August 70 € und zum 1. Februar 30 € je Schüler/in) (§ 6b BKGG i. V. m. § 28 Abs. 3 SGB II)						
68164	233 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	1.000	1.000	2.000	923,58
Geldleistung für Fahrtkosten zur Schule für Schülerinnen und Schüler von Beziehern von Wohngeld und aus dem Rechtskreis des BKGG für Kinderzuschlagsberechtigte (§ 6b BKGG i. V. m. § 28 Abs. 4 SGB II)						
68172	233 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	59.000	62.000	62.000	49.945,58
Kostenübernahme von mehrtägigen Klassenfahrten für Schülerinnen und Schüler von Beziehern von Wohngeld und aus dem Rechtskreis des BKGG für Kinderzuschlagsberechtigte durch Direktzahlung an die durchführenden Stellen (§ 6b BKGG i. V. m. § 28 Abs. 2 Nr. 2 SGB II)						

## Wohnungswesen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
68178	233 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	2.000	2.000	2.000	1.657,29
Kostenübernahme von mehrtägigen Kita-Fahrten für Kinder von Beziehern von Wohngeld und aus dem Rechtskreis des BKGG für Kinderzuschlagsberechtigte durch Direktzahlung an die durchführenden Stellen (§ 6b BKGG i. V. m. § 28 Abs. 2 Nr. 2 SGB II)						
68183	233 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	21.000	21.000	24.000	16.920,73
Zur Gewährung von Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben von Kindern und Jugendlichen von Beziehern von Wohngeld und aus dem Rechtskreis des BKGG für Kinderzuschlagsberechtigte, z. B. Zahlung von Vereinsbeiträgen, Unterstützung von Sport- und Kulturkursen (Musik, Theater etc.) durch Direktzahlung an Anbieter und Vereine (§ 6b BKGG i. V. m. § 28 Abs. 7 SGB II)						
68186	233 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	3.000	3.000	1.000	2.538,93
Zur Gewährung von Ausrüstungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben von Kindern und Jugendlichen von Beziehern von Wohngeld und aus dem Rechtskreis der BKGG für Kindergeldzuschlagsberechtigte, z.B. Zuzahlung/ Zahlung von Sportzubehör und -geräten sowie Instrumenten (§ 6b BKGG i.V.m. § 28 Abs. 7 SGB II)						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>4.660.400</b>	<b>4.704.800</b>	<b>6.501.800</b>	<b>4.151.387,46</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-28,3 %</b>	<b>1,0 %</b>		

Abschluss Kapitel 3502					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	154.000	154.000	172.000	141.882,86
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.756.000	1.756.000	2.790.000	1.629.407,61
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.910.000</b>	<b>1.910.000</b>	<b>2.962.000</b>	<b>1.771.290,47</b>
411-462	Personalausgaben	976.400	1.015.800	764.800	618.693,09
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	41.000	41.000	22.000	20.244,86
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.643.000	3.648.000	5.715.000	3.512.449,51
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4.660.400</b>	<b>4.704.800</b>	<b>6.501.800</b>	<b>4.151.387,46</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-2.750.400</b>	<b>-2.794.800</b>	<b>-3.539.800</b>	<b>-2.380.096,99</b>



**Funktionsübersicht**

**Einzelplan 36**

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
111	Unterrichtsverwaltung	0	0
<b>11</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
152	Volkshochschulen	748.000	748.000
<b>15</b>	<b>Sonstiges Bildungswesen</b>	<b>748.000</b>	<b>748.000</b>
185	Musikschulen	1.376.000	1.376.000
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	269.000	269.000
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	94.500	94.500
<b>18</b>	<b>Kultur und Religion</b>	<b>1.739.500</b>	<b>1.739.500</b>
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	<b>2.487.500</b>	<b>2.487.500</b>
850	Rücklagen	0	0
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>2.487.500</b>	<b>2.487.500</b>
111	Unterrichtsverwaltung	990.200	1.079.400
<b>11</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>990.200</b>	<b>1.079.400</b>
129	Sonstige schulische Aufgaben	230.000	180.000
<b>12</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>230.000</b>	<b>180.000</b>
152	Volkshochschulen	1.763.900	1.778.800

**Funktionsübersicht**

*Einzelplan 36*

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
<b>15</b>	<b>Sonstiges Bildungswesen</b>	<b>1.763.900</b>	<b>1.778.800</b>
185	Musikschulen	3.722.700	3.742.800
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	4.350.300	4.496.400
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	2.617.400	2.591.200
<b>18</b>	<b>Kultur und Religion</b>	<b>10.690.400</b>	<b>10.830.400</b>
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	<b>13.674.500</b>	<b>13.868.600</b>
850	Rücklagen	0	0
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>13.674.500</b>	<b>13.868.600</b>
<b>EINNAHMEN</b>		<b>2.487.500</b>	<b>2.487.500</b>
<b>AUSGABEN</b>		<b>13.674.500</b>	<b>13.868.600</b>
<b>ÜBERSCHUSS</b>		<b>~</b>	<b>~</b>
<b>FEHLBETRAG</b>		<b>- 11.187.000</b>	<b>- 11.381.100</b>

**Weiterbildung und Kultur****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Amtsleitung mit dem zentralen Geschäftsbereich des Amtes für Weiterbildung und Kultur.

Dieser Bereich erbringt Planungs-, Verwaltungs-, Überwachungs- und Informationsdienstleistungen für die Fachbereiche Volkshochschule, Musikschule, Bibliotheken und Kunst und Kultur des Amtes. Dazu gehören u. a. die ordnungsgemäße Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung sowie das interne Kostencontrolling für alle Fachbereiche.

Sie unterstützen die Fachbereichsleitungen insbesondere in der ordnungsgemäßen Durchführung der Haushaltswirtschaft der Kapitel 3610, 3620, 3630 und 3640 sowie der dazugehörigen Investitions- und Haushaltsplanung.

In diesem Kapitel werden die Bauunterhaltungskosten (A02) für alle nachgeordneten Einrichtungen soweit der im Fachvermögen des Amtes Weiterbildung und Kultur befindlichen Grundstücke und Gebäude zentral bewirtschaftet.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Weiterbildung und Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019		
<b>Einnahmen</b>						
28290	111 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke			1.000	75,00
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
<b>Gesamteinnahmen</b>					1.000	75,00
<b>Prozentuale Veränderung</b>			-100,0 %			
<b>Ausgaben</b>						
42201	111	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	177.000	206.000	75.000	74.733,18
42801	111	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	751.000	762.000	740.000	707.026,80
44100	111	Beihilfen für Dienstkräfte	2.300	2.400	1.100	2.101,36
51101	111 A09	Geschäftsbedarf	3.500	3.500	4.000	3.610,59
Ausgaben werden für Bürobedarf, Fachliteratur und Ergänzungslieferungen sowie für Fernmeldegebühren erwartet.						
51140	111 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	26.000	25.000	1.000	815,03
Insbesondere für die Ersatzbeschaffung von Ausstattung für vorhandene und neu auszustattende Arbeitsplätze; mehr wegen Personalaufwuchs						
51190	111 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen			1.000	72,01
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
51479	111 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	1.000	1.000	1.000	1.000,00
Insbesondere für Einwegartikel und sanitäre Verbrauchsmittel						
51701	111 A08	Bewirtschaftungsausgaben	3.200	3.300	3.400	2.504,60
Ausgaben werden für Strom, Müllabfuhr, Hausreinigung und Desinfektion, Leuchtmittel sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume erwartet.						
51801	111 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	9.600	9.600	10.500	9.513,00
Miete für Diensträume (158 m <sup>2</sup> ) Anton-Saefkow-Platz 14, 7. Etage), 10369 Berlin						
51803	111 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	1.100	1.100	1.000	1.004,13
Anmietung eines Kopierers						
51900	129 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	230.000	180.000	71.000	177.300,00
Für die im Fachvermögen des Amtes Weiterbildung und Kultur befindlichen Einrichtungen						
51910	111 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	5.000	5.000	5.000	3.299,40
Für kleinere Reparaturen in den Verwaltungsräumen und den nachgeordneten Einrichtungen des Amtes für Weiterbildung und Kultur						

## Weiterbildung und Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

51920	111 A02	Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT	5.000	5.000	8.000	9.829,80
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Für Störungsbeseitigungen der vorhandenen Telefonanlagen

52536 (neu)	111 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	1.000	1.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Ausgaben für fachlich und dienstlich notwendige IKT-Fortbildungen zur verfahrensunabhängigen IKT

52703	111 A09	Dienstreisen	2.000	2.000	1.000	120,14
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben zur Wahrnehmung von Dienstgeschäften am anderen Ort, auch für Aufwendungen für Dienstgänge

53111 (neu)	111 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	1.000	1.000		
----------------	------------	-----------------------------------	-------	-------	--	--

Ausgaben für Stellenausschreibungen

54079	111 A09	Verschiedene Ausgaben	1.500	1.500	1.000	423,56
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungszweck oder Einzelzweck, z. B. Arbeitschutzmittel, Ausschreibungen, Gerichts- und ähnliche Kosten, Fortbildungskosten bei Drittanbietern

68447 (neu)	111 T	Weiterförderung besonderer sozialer Projekte		50.000		
----------------	----------	--	--	--------	--	--

Bildungsverbund in Neu-Hohenschönhausen Süd

<b>Gesamtausgaben</b>	1.220.200	1.259.400	924.000	993.353,60
<b>Prozentuale Veränderung</b>	32,1 %	3,2 %		

Abschluss Kapitel 3600					
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	1.000	75,00
	<b>Gesamteinnahmen</b>	—	—	1.000	75,00
411- 462	Personalausgaben	930.300	970.400	816.100	783.861,34
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	289.900	239.000	107.900	209.492,26
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	50.000	—	—
	<b>Gesamtausgaben</b>	1.220.200	1.259.400	924.000	993.353,60
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	-1.220.200	-1.259.400	-923.000	-993.278,60



## Volkshochschulen

## Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereiches Margarete-Steffin-Volkshochschule im Amt für Weiterbildung und Kultur.

Die Volkshochschule des Bezirkes befindet sich am Standort Paul-Junius-Straße 71, 10369 Berlin.

Die Margarete-Steffin-Volkshochschule ist eine Bildungs- und Kultureinrichtung für Erwachsene auf der gesetzlichen Grundlage des § 123 Schulgesetz für das Land Berlin (SchulG).

Sie nimmt Aufgaben der berufsbezogenen und persönlichkeitsbildenden Weiterbildung, der Integration, der politischen Bildung, der kulturellen Weiterbildung und der Gesundheitsförderung wahr.

Die Margarete-Steffin-Volkshochschule bietet staatlich zertifizierte Prüfungen an.

Die Volkshochschule ist Teilnehmer in einem Qualitätszertifizierungsverfahren (EFQM – European Foundation for Quality Management) mit dem Ziel einer externen überprüften und anerkannten Qualitätszertifizierung als Weiterbildungseinrichtung. Diese erfolgt im gemeinsamen Verbund aller Berliner Volkshochschulen.

Damit werden wesentliche Elemente des Qualitätsmanagements mit Anforderungen, Spezifikationen und Nachweisen verbindlich geregelt. Zusätzlich gibt es eine Zertifizierung nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) für berufsorientierte Kurse.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Gender Budgeting

Dem Leitbild entsprechend richtet sich das Weiterbildungsprogramm der Volkshochschule an alle Bürgerinnen und Bürger. Die Volkshochschule gestaltet ihr Angebot unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Lebenszusammenhänge, Interessen und Bedürfnisse von Frauen und Männern.

<b>Produkt: 79026 Lehrveranstaltungen (Kurse, Lehrgänge, Prüfungen, Einzelveranstaltungen, Sprachtests, einschl. Bildungsberatungen, Ausstellungen/Projekte und Statistik)</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	75 %	25 %	-
	absolut: 5.910	absolut: 2.011	
<b>Zielsetzung:</b>	Durch gezielte Maßnahmen soll die Nutzung des Angebots der Volkshochschule durch die männliche Zielgruppe erhöht werden.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Analyse des Angebots und des Nutzungsverhaltens von Frauen und Männern der einzelnen Programmbereiche durch die Programmbereichsleiterinnen und Programmbereichsleiter Planung und Durchführung notwendiger Angebotsänderungen, um die prozentuale Nutzung der männlichen Zielgruppe zu erhöhen Wahrnehmung genderorientierter Fortbildungen der Volkshochschulmitarbeiterinnen und Volkshochschulmitarbeiter Durchführung von regelmäßigen Kundenmonitoren zur Absicherung der Qualität des Angebots		

## Volkshochschulen

<b>Produkt: 79869 VHS-Sprachintegrationsmaßnahmen für Zugewanderte - ohne Mütter-/Elternkurse</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Zuwanderinnen und Zuwanderer, die Deutsch lernen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	59 %	41 %	-
	absolut: 1.519	absolut: 1.060	
<b>Zielsetzung:</b>	Ziel ist es ein Bildungsangebot sicherzustellen, welches zur Chancengleichheit für Benachteiligte beiträgt. Das Angebot ist einem integrativen Ansatz verpflichtet und soll zum Abbau von gesellschaftlichen Ungleichheiten beitragen. Das Angebot soll die sprachliche, berufliche, kulturelle und politische Eingliederung von zugewanderten Frauen und Männern absichern.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Einhaltung der gesetzlichen Grundlagen für Integrationsmaßnahmen, wie z. B. Zuwanderungsgesetz §§ 43 ff, Gesetz über die Einbürgerung (§ 86 AuslG und § 8 StaG) und die Richtlinien über die Durchführung von Integrationsmaßnahmen aus Bundesmitteln Absicherung des Angebots zur Durchführung von Sprachtests Wahrnehmung genderorientierter Fortbildungen der Volkshochschulmitarbeiterinnen und Volkshochschulmitarbeiter Durchführung von regelmäßigen Kundenmonitoren zur Absicherung der Qualität des Angebots		

<b>Produkt: 79870 VHS-Sprachintegrationsmaßnahmen für Mütter/Eltern von Schülerinnen und Schülern und Kita-Kindern nicht deutscher Herkunftssprache (Mütter-/Elternkurse)</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	77 %	23 %	-
	absolut: 91	absolut: 27	
<b>Zielsetzung:</b>	Absicherung des bestehenden Bildungsangebots zur sprachlichen, beruflichen, kulturellen und politischen Eingliederung von zugewanderten Frauen und Männern. Dies geschieht unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Lebenszusammenhänge, Interessen und Bedürfnisse von Frauen und Männern.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Einhaltung der gültigen Beschlüsse, wie z. B. des Beschlusses der Innensstadtkonferenz von 1998 und des Beschlusses des Senats von Berlin vom Herbst 1998 über Maßnahmen zur Sprachvermittlung für ausländische Mütter/Eltern während des Unterrichts ihrer Kinder in den Grundschulen sozial benachteiligter Stadtbezirke. Wahrnehmung genderorientierter Fortbildungen der Volkshochschulmitarbeiterinnen und Volkshochschulmitarbeiter Durchführung von regelmäßigen Kundenmonitoren zur Absicherung der Qualität des Angebots		



## Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11120	152 E03	Entgelte für Bildungsangebote	439.000	439.000	452.000	428.193,00
Entgelte für Kurse, Veranstaltungen und Teilnahmebescheinigungen						
11190	152 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	8.000	8.000	8.000	28.310,57
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 51190 und 54690. Einnahmen werden erwartet aus Entgeltzuschlägen gemäß Nr. 8 der Entgeltvorschriften der Volkshochschulen.						
11194	152 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten für Integrationskurse	100.000	100.000	100.000	116.680,58
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42790, 42794 und 51190. Entgelte für die Teilnahme an Kursen Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache (Selbstzahler)						
11979	152 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck Auch für Schadenersatzleistungen, Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern und Kopiergeräten sowie für Einnahmen aus Vertragsstrafen u. a.						
12401	152 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	1.000	—
Entgelte aus der Vermietung von Räumen in der Paul-Junius-Str. 71						
26109	152 E01	Erstattungen von Bauvorbereitungsmitteln	—	—	—	9.402,42
28290	152 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	200.000	200.000	200.000	493.372,15
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42790, 51190, 51990 und 54690. Es werden Zuwendungen vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) sowie diverser Dritter erwartet. In diesem Titel werden auch Eigenanteile der geförderten Teilnehmer (1 €-Regelung) nachgewiesen.						
35909	850 E00	Entnahme aus der Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	1.278,68
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>748.000</b>	<b>748.000</b>	<b>762.000</b>	<b>1.077.237,40</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-1,8 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
41231	152	Aufwendungen nach dem Bundesfreiwilligendienstgesetz (Fremdfinanzierung)	—	—	1.000	—
42201	152	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	176.000	180.000	425.000	166.475,04
42701	152	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	650.000	650.000	600.000	599.924,79

Für Honorare für Dozenten und Dozentinnen der Volkshochschule zur Durchführung der Volkshochschulkurse

## Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
42790	152	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	230.000	230.000	230.000	399.680,34 R 308.290,01

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Für Honorare aus Fremdfinanzierung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) sowie anderer Dritter (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11194 und 28290)

42794	152	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Entgelten für Integrationskurse	35.000	35.000	35.000	42.702,58 R 42.082,42
-------	-----	---	--------	--------	--------	--------------------------

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Honorare für die Kurse „Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache“ (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11194)

42801	152	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	437.000	444.000	142.000	426.570,36
42811	152	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	—	34.138,07
44100	152	Beihilfen für Dienstkräfte	12.200	12.600	16.300	11.483,59
51101	152 A09	Geschäftsbedarf	2.500	2.500	3.000	3.326,73

Ausgaben für Bürobedarf, GEZ und für Fernmeldegebühren

51136 (neu)	152 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

Ausgaben für Druckerpatronen und Toner für die verfahrensabhängige IKT der Volkshochschule

51140	152 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	8.000	8.000	6.000	5.270,49
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Insbesondere für die Ersatzbeschaffung und für Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten am Mobiliar und technischen Geräten

51168 (neu)	152 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	6.000	6.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Ausgaben insbesondere für Ersatzbeschaffungen und Reparaturen für die verfahrensabhängige IKT der Volkshochschule

51185 (neu)	152 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	6.500	6.500		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Ausgaben für den Erwerb von Software und Lizenzen sowie IKT-Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT der Volkshochschule

51190	152 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	17.000	17.000	12.000	32.516,35 R 37.575,01
-------	------------	---	--------	--------	--------	--------------------------

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Insbesondere für Fachvordrucke, Bücher, Büromaterial, Ausstattung u. ä. (vergleiche auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190, 11194 und 28290)

51479	152 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	2.000	2.000	2.000	1.818,54
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	----------

Insbesondere für Einwegartikel und sanitäre Verbrauchsmittel

## Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

51701	152 A08	Bewirtschaftungsausgaben	81.800	82.300	106.000	81.421,81
-------	------------	--------------------------	--------	--------	---------	-----------

Ausgaben werden für Fernwärme, Winterdienst, Strom, Wasser und Abwasser, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung und Desinfektion, Steuern und Versicherungen sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume erwartet.

51803	152 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	3.400	3.400	2.700	3.332,35
-------	------------	---------------------------------	-------	-------	-------	----------

Anmietung von zwei Kopierern für die Volkshochschule

51990	152 A10	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	11.114,96
-------	------------	--	-------	-------	-------	-----------

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Zweckgebundene Ausgaben für Unterhaltungs- und Baumaßnahmen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zum Titel 28290)

52501	152 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	1.000	684,10
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für fachliche und dienstlich notwendige Fortbildungen der Beschäftigten

52703	152 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	709,98
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben zur Wahrnehmung von Dienstgeschäften am anderen Ort, z. B. Fachtagungen der Programmbereichsleiter/Innen und des Deutschen Volkshochschulverbandes, Fortbildungen im Rahmen der Qualitätszertifizierung; Ausgaben für Dienstgänge (am Ort)

53101	152 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	10.000	10.000	10.000	8.818,40
-------	------------	--	--------	--------	--------	----------

Ausgaben für den Druck des Semester-/Jahresprogramms der Volkshochschule sowie Informationsmaterial und Plakate

53110	152 A09	Programminformation und Werbung	3.000	3.000	1.000	345,36
-------	------------	---------------------------------	-------	-------	-------	--------

Kostenanteil der Volkshochschule Lichtenberg an gemeinsamer Werbung der Berliner Volkshochschulen z. B. Bildungsmessen, Bildungsmarkt, Expolingua u. ä.

54010	152 A09	Dienstleistungen	48.000	51.000	36.000	26.424,58
-------	------------	------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben u. a. für Qualitätsretestierung EFQM (European Foundation for Quality Management), Zertifizierung nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) der VHS und für Abendhilfen in den Gebäuden Paul-Junius-Straße 71 und Prenderer Straße 29

54024	152 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	1.500	1.500	1.500	1.362,28
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für GEMA-Gebühren für durchgeführten Unterricht

54025	152 A09	Abgeltung urheberrechtlicher Ansprüche	1.000	1.000	1.000	822,23
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Kopiervergütung an die Verwertungsgesellschaft Wort (VG Wort) für Vervielfältigungen der VHS und an die Verwertungsgesellschaft Musikedition (VG Musikedition) für die Vervielfältigung von Noten

54033	152 A09	Dienstleistungen für Kartenzahlungen	1.000	1.000	1.000	849,32
-------	------------	--------------------------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für die Durchführung des EC-Cash-Verfahrens am Standort der Volkshochschule

## Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54079	152 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	2.000	1.247,23
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, z. B. Ausgaben für Film- und Fotomaterial, Ausschreibungen und Dienstkleidung, auch für die notwendige Beschaffung von Lehrmitteln						
54690	152 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	25.000	25.000	30.000	24.899,31 R 25.000,00
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
Insbesondere für notwendige Sachmittel, zum Druck des Volkshochschul-Sprachleitfadens oder andere Veröffentlichungen zur Durchführung von Kursen für Deutsch als Fremdsprache und Deutsch als Zweitsprache (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu den Titeln 11190 und 28290)						
71502 (neu)	152	Volkshochschule, Grundsanierung und Instandsetzung der Turnhalle, Paul-Junius- Str. 71	—	—	—	177.460,61
71503	152	Volkshochschule, Fertigstellung der Heizungsanlage, Paul-Junius- Str. 71 .	—	—	—	9.483,35
91909	850 A10	Zuführung an die Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	553.695,38
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.763.900</b>	<b>1.778.800</b>	<b>1.666.500</b>	<b>2.626.578,13</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>5,8 %</b>	<b>0,8 %</b>		

Abschluss Kapitel 3610						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	548.000	548.000	562.000	573.184,15
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	200.000	200.000	200.000	502.774,57
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	1.278,68
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>748.000</b>	<b>748.000</b>	<b>762.000</b>	<b>1.077.237,40</b>
411-462		Personalausgaben	1.541.200	1.552.600	1.449.300	1.680.974,77
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	222.700	226.200	217.200	204.964,02
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	—	—	—	186.943,96
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	553.695,38
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.763.900</b>	<b>1.778.800</b>	<b>1.666.500</b>	<b>2.626.578,13</b>
<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>			<b>-1.015.900</b>	<b>-1.030.800</b>	<b>-904.500</b>	<b>-1.549.340,73</b>

## Musikschulen

## Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereiches Schostakowitsch-Musikschule im Amt für Weiterbildung und Kultur.

Die Musikschule mit Hauptsitz in der Paul-Junius-Straße 71, 10369 Berlin, unterhält folgende Unterrichtsorte bzw. Außenstellen:

Paul-Junius-Straße 71	10369 Berlin
Stolzenfelsstraße 1	10318 Berlin
Wustrower Straße 26	13051 Berlin

Die Schostakowitsch-Musikschule ist eine Bildungs- und Kultureinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf der gesetzlichen Grundlage des § 124 Schulgesetz für das Land Berlin (SchulG).

Sie nimmt Aufgaben der musikalischen Früherziehung, außerschulischen Musikerziehung, der musikalischen Bildungs- und Kulturarbeit sowie der Aus-, Fort- und Weiterbildung wahr.

Schwerpunkt ist das Fördern von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sowie junger Talente des Bezirkes.

Die Musikschule sieht daher als eine ihrer Aufgaben an, Schülerinnen und Schüler, bei Bedarf, auf ein Musikstudium vorzubereiten, indem sie durch günstige und umfassende Ausbildungsbedingungen und durch regelmäßige Leistungsüberprüfungen auf Bedingungen eines Studiums vorbereitet.

Die haushaltsplanerische Priorität liegt in der Ersatzbeschaffung und Reparatur von Musikinstrumenten, um diese bedarfsgerecht für den Musikunterricht zur Verfügung stellen zu können.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Gender Budgeting

Durch eine planmäßige Gestaltung des Angebotes der Musikschule ist der chancengleiche Zugang für Schülerinnen und Schüler gegeben.

Insbesondere der Ausbau des Angebotes in der Fachgruppe Rock-Pop hatte zum Ziel, dass die Nutzergruppe der Jungen und Männer angesprochen wird. Dies wurde erreicht.

Das Angebot der Musikalischen Früherziehung in den Lichtenberger Kitas und Grundschulen erreicht auch das musikschulferne Klientel unabhängig vom Geschlecht und der sozialen Situation.

<b>Produkt: 79395 Musikunterricht</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	55 %	45 %	-
	absolut: 4.050	absolut: 3.332	
<b>Zielsetzung:</b>	Ziel ist es, allen Bürgerinnen und Bürgern unabhängig vom Geschlecht, Alter und sozialer Situation den Zugang zum Musikschulangebot zu eröffnen. Das Angebot wird in seiner Gesamtheit so gestaltet, dass Mädchen und Jungen, Frauen und Männer jeden Alters gleichermaßen angesprochen werden. Dabei soll die allgemeine Persönlichkeitsentwicklung, die allgemeine Musikalisierung und ein positives Sozial- und Lernverhalten, insbesondere von Kindern und Jugendlichen gefördert werden.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Absicherung der von Jungen und Männern präferierten Angebote Gendergerechte Zusammensetzung der Instrumentenkarussells Erhalt der entgeltfreien Angebote der Musikalischen Früherziehung in Kitas und Grundschulen		

## Musikschulen

<b>Produkt: 79396 Veranstaltungen</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	59 %	41 %	-
	absolut: 11.926	absolut: 8.183	
<b>Zielsetzung:</b>	Kulturelle Versorgung der Bürgerinnen und Bürger mit Veranstaltungen an verschiedenen Orten mit vielfältigen Musikstilen und Präsentationsformen Absicherung des Ergebnisses des Musikunterrichts durch Präsentation der Leistungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler in Veranstaltungen		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Durchführung einer großen Vielfalt von Veranstaltungen für jedes Alter und jedes Geschlecht, wie z. B. Schülervorspiele und Konzerte Teilnahme von Schülerinnen und Schüler an Musikwettbewerben		

## Musikschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11120	185 E03	Entgelte für Bildungsangebote	70.000	70.000	70.000	68.091,58
Entgelte für Kurse und Einzelveranstaltungen						
11122	185 E03	Eintrittsgelder	1.000	1.000	1.000	279,00
Eintrittsgelder bei Einzelveranstaltungen						
11124	185 E03	Entgelte für Instrumental- und Vokalunterricht	1.300.000	1.300.000	1.288.000	1.276.510,14
Entgelte für Kurse und Einzelveranstaltungen (97.000 Unterrichtseinheiten) unter Berücksichtigung von vorliegenden Ermäßigungstatbeständen						
11190	185 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	1.000	1.000	1.000	3.100,00
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42790 und 51190.						
Einnahmen werden aus Entgeltzuschlägen erwartet.						
11979	185 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	593,14
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, z. B. Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern						
28290	185 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	3.000	3.000	3.000	31.245,50
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42790, 51190 und 54690.						
Spenden, die für Ausgaben in den Musikschulen erwartet werden (vgl. Erläuterung zu Titel 42790, 51190 und 54690)						
Gesamteinnahmen			1.376.000	1.376.000	1.364.000	1.379.819,36
Prozentuale Veränderung			0,9 %	—		
<b>Ausgaben</b>						
42701	185	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	2.109.000	2.109.000	2.180.000	2.079.048,35
Honorare für den Einsatz freier Mitarbeiter/innen zur Durchführung von Musikunterricht und Veranstaltungen im Umfang von 97.000 Unterrichtseinheiten						
42790	185	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	2.000	2.000	2.000	25.595,56 R 3.479,44
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)						
Ausgaben für Honorare aus erwarteten Spenden, die im Einzelnen vorher noch nicht planbar sind (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190 und 28290)						
42801	185	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.250.000	1.269.000	436.000	421.584,94
42811	185	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	—	4.296,16
51101	185 A09	Geschäftsbedarf	2.000	2.000	4.000	2.777,76
Ausgaben für Bürobedarf, Fachzeitschriften und Fernmeldegebühren						

## Musikschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51140	185 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	20.000	20.000	20.000	30.876,59
Beschaffung von Mobiliar, audiovisuellen Geräten, Musikinstrumenten, für Wartungsleistungen u. a. Vorrangig für Reparaturen und unablässige Neuanschaffungen						
51185 (neu)	185 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	6.000	6.000	6.000	5.990,51
Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.						
Ausgaben für Betriebskosten des IT-Fachverfahrens der Musikschule						
51190	185 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	5.193,55 R 76,95
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
Ausgaben aus erwarteten Spenden und Entgeltzuschlägen, die im Einzelnen vorher noch nicht planbar sind (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerke zu Titel 11190 und Titel 28290)						
51479	185 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	1.600	1.600	1.600	1.479,04
Insbesondere für Einwegartikel und sanitäre Verbrauchsmittel						
51701	185 A08	Bewirtschaftungsausgaben	71.600	72.700	67.600	60.326,12
Ausgaben werden für Fernwärme, Schneebeseitigung, Strom, Wasser und Entwässerung, Straßenreinigung, Müllentsorgung, Haureinigung, Steuern und Versicherungen sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume erwartet.						
51801	185 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	201.000	201.000	203.000	193.145,64
Für die Nutzung von Räumen (1.453 m <sup>2</sup> ) im Theater Karlshorst, Stolzenfelsstr. 1, 10318 Berlin						
51803	185 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	2.000	2.000	2.000	1.613,72
Anmietung von zwei Kopierern für die Standorte Paul-Junius-Straße 71 und Stolzenfelsstraße 1						
52501	185 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	1.000	255,00
Ausgaben für fachliche und dienstlich notwendige Fortbildungen der Beschäftigten						
52703	185 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	844,91
Ausgaben zur Wahrnehmung von Dienstgeschäften am anderen Ort und Aufwendungen für Dienstgänge						
53101	185 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	1.000	1.000	1.000	88,00
Ausgaben u. a. für Informationsmaterial, Veranstaltungsflyer und Plakate						
53110 (neu)	185 A09	Programminformation und Werbung	1.000	1.000		

Ausgaben für Werbemaßnahmen der Musikschule



## Musikschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54010	185 A09	Dienstleistungen	37.000	37.000	35.000	24.959,06
Ausgaben u. a. für den Transport von Musikinstrumenten und Instrumentenbetreuungsverträge, sowie der Standortbetreuung der Objekte Stolzenfelsstr. 1 und anteilig Paul-Junius-Str. 71						
54024	185 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	1.000	1.000	1.000	367,39
Ausgaben für GEMA-Gebühren für Veranstaltungen der Musikschule						
54053	185 A09	Veranstaltungen	1.000	1.000	1.000	133,64
Für zentrale Veranstaltungen des Bezirkes wie Feste oder Konzerte mit Musikschulbeteiligung						
54079	185 A09	Verschiedene Ausgaben	1.500	1.500	1.000	308,60
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, z. B. für Versicherung von Instrumenten in besonderen Fällen, Dienstschutzkleidung für Hausmeister sowie für die Beschaffung von Noten für den Musikschulunterricht, insbesondere für den Kurs „Musikalische Früherziehung“ und für Lehrmittel und Unterrichtsmaterial						
54690	185 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)						
Ausgaben aus erwarteten Spenden, die im Einzelnen vorher noch nicht planbar sind (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)						
81279	185 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	10.000	10.000	—	7.499,00
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>3.722.700</b>	<b>3.742.800</b>	<b>2.965.200</b>	<b>2.866.383,54</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>25,5 %</b>	<b>0,5 %</b>		

## Abschluss Kapitel 3620

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.373.000	1.373.000	1.361.000	1.348.573,86
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.000	3.000	3.000	31.245,50
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>1.376.000</b>	<b>1.376.000</b>	<b>1.364.000</b>	<b>1.379.819,36</b>
411-462	Personalausgaben	3.362.000	3.381.000	2.618.000	2.530.525,01
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	350.700	351.800	347.200	328.359,53
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	10.000	10.000	—	7.499,00
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>3.722.700</b>	<b>3.742.800</b>	<b>2.965.200</b>	<b>2.866.383,54</b>
<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>		<b>-2.346.700</b>	<b>-2.366.800</b>	<b>-1.601.200</b>	<b>-1.486.564,18</b>



## Kultur

## Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereiches Kunst und Kultur im Amt für Weiterbildung und Kultur.

Hier werden Aufgaben zur Künstlerförderung, zu kulturellen Bildungsangeboten sowie zur Kunst- und Musikentwicklung wahrgenommen.

Folgende kommunale Einrichtungen sind dem Fachbereich nachgeordnet:

1. Kulturhaus Karlshorst	Treskowallee 112	10318 Berlin
2. Mies-van-der-Rohe-Haus	Oberseestraße 60	13053 Berlin
3. Stadthaus Heimatmuseum	Türschmidtstraße 24/25	10367 Berlin
4. Galerie Ratskeller	Möllendorffstraße 8	10365 Berlin
5. Galerie 100	Konrad-Wolf-Straße 99/ Strausberger Str. 26	13055 Berlin
6. Studio im Hochhaus	Zingster Straße 25	13051 Berlin
7. Keramikatelier FA	Frankfurter Allee 203	10365 Berlin

Haushaltsplanerischer Schwerpunkt ist die Schaffung bzw. Absicherung eines qualifizierten und breitgefächerten Kulturangebots im Bezirk Lichtenberg.

Dazu gehört auch die Bereitstellung und Unterhaltung von Räumen mit der notwendigen technischen Ausstattung für eine kulturelle Nutzung durch Dritte, um diesen die Realisierung von kulturellen Angeboten zu ermöglichen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der Betrieb des Heimatmuseums mit seinen regionalgeschichtlichen Themen, seinen Sammlungen und des Archivs sowie des international bekannten Mies-van-der-Rohe-Hauses.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Gender Budgeting

Ausgewählte Haushaltsplanansätze im Kapitel 3630 verfolgen die gleichberechtigte kulturelle Teilhabe von Frauen und Männern. Ziel ist ein ausgewogenes Verhältnis entsprechend der Bevölkerungsstruktur.

Produkt: 79402 Kulturelle Angebote Dritter durch Bereitstellung von Infrastruktur			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	66 %	34 %	-
	absolut: 12.931	absolut: 6.805	
<b>Zielsetzung:</b>	Gleichberechtigte kulturelle Teilhabe von Frauen und Männern, die sich in einem ausgewogenen Besucher-Verhältnis von Frauen und Männern widerspiegelt. Das ausgewogene Nutzungsverhältnis soll beibehalten werden.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Förderentscheidungen berücksichtigen Genderaspekte mit Bezug zu Künstlerinnen und Künstlern, zum künstlerischen Angebot und der angestrebten Nutzer- oder Zielgruppe Entscheidungsträger sollen Genderkompetenzen haben und auch weiterhin umsetzen		

Produkt: 79403 Stadtteilgeschichte			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	49 %	51 %	-
	absolut: 2.904	absolut: 3.030	
<b>Zielsetzung:</b>	Gleichberechtigte kulturelle Teilhabe von Frauen und Männern, die sich in einem ausgewogenen Besucher-Verhältnis von Frauen und Männern widerspiegelt. Das ausgewogene Nutzungsverhältnis soll beibehalten werden.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Dauer- und Wechselausstellungen regionalgeschichtlicher Themen berücksichtigen Genderaspekte. Beratungsangebote sowie Veranstaltungen zur Stadtteilgeschichte und Stadtteilentwicklung werden nutzer- und zielgruppengerecht unter Genderaspekten gestaltet. Entscheidungsträger sollen Genderkompetenzen haben und umsetzen.		

## Kultur

<b>Produkt: 79404 Kulturelle Angebote</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	55 %	45 %	-
	absolut: 39.195	absolut: 32.637	
<b>Zielsetzung:</b>	Gleichberechtigte kulturelle Teilhabe von Frauen und Männern, die sich in einem ausgewogenen Besuche-Verhältnis von Frauen und Männern widerspiegelt. Das ausgewogene Nutzungsverhältnis soll beibehalten werden.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Die Organisation und der Betrieb kommunaler Galerien und Spielstätten berücksichtigen Genderaspekte bei Planung und Durchführung der Angebote. Kunst und Kultur Projekte werden nutzer- und zielgruppengerecht unter Genderaspekten gestaltet. Kulturmanagerinnen und Kulturmanager sollen Genderkompetenzen haben und umsetzen.		

## Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019		
<b>Einnahmen</b>						
11120	188 E03	Entgelte für Bildungsangebote	22.000	22.000	15.000	19.766,35
Einnahmen aus Kursen des Keramikateliers						
11122	188 E03	Eintrittsgelder	36.000	36.000	18.000	34.558,50
Entgelte aus Veranstaltungen der verschiedensten Genres aller Kultureinrichtungen						
11190	188 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	7.000	7.000	1.000	4.054,10
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690						
Es werden Einnahmen für Dienstleistungen aus Vermietungsverträgen erwartet (vgl. Auch Erläuterung zu Titel 54690)						
11979	188 E03	Verschiedene Einnahmen	3.000	3.000	1.000	2.937,13
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, auch für Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern						
12401	188 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	10.500	10.500	10.500	17.161,06
Entgelte für die Vermietung und Betriebskosten bei der Vergabe von Räumen u. a. im Stadthaus, des Ratskellers, in der Galerie 100 und des Kulturhauses Karlshorst						
12511	188 E03	Verkaufserlöse	12.000	12.000	15.000	11.417,42
Entgelte u. a. für Keramikbrand des Keramikateliers sowie aus dem Verkauf von Ton- und Keramikerzeugnissen						
28103	188 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	—	—	1.000	—
28290	188 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	4.000	4.000	1.000	23.936,38
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei den Titeln 42790, 51190 und 54690						
Es werden Spenden für Honorare, Ausstattungen und sächliche Ausgaben in der Kulturarbeit für die nachgeordneten Einrichtungen erwartet (vgl. auch Erläuterungen zu den Titeln 42790, 51190 und 54690)						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>94.500</b>	<b>94.500</b>	<b>62.500</b>	<b>113.830,94</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>51,2 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	188	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	72.200	74.000	71.000	34.922,38
42701	188	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	280.000	267.000	170.000	169.488,54
Honorare zur Durchführung von Kursen, Ausstellungen, Vorträgen, Veranstaltungen, Lesungen und Führungen zur Stadtteilgeschichte; mehr u.a. für die Umsetzung des Gestaltungskonzeptes für das Heimatmuseum inklusive Stadthaus gemäß Kulturentwicklungsplan						
42722	188	Ausbildungsentgelte (Praktikantinnen/Praktikanten, Volontärinnen/Volontäre)	20.000	20.000	17.200	25.315,78

## Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
42790	188	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	—	12.334,00

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)

Ausgaben für Honorare aus erwarteten Spenden (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)

42801	188	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	888.000	891.000	744.000	758.310,96
42811	188	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	—	42.640,95
44100	188	Beihilfen für Dienstkräfte	500	600	1.000	311,35
51101	188 A09	Geschäftsbedarf	4.500	4.500	10.000	10.538,63

Ausgaben u. a. für Bürobedarf, GEZ und Fernmeldegebühren

51136 (neu)	188 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

Ausgaben für Druckerpatronen und Toner für die verfahrensunabhängiger IKT in den Kultureinrichtungen

51140	188 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	53.000	83.000	18.200	68.296,25
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

insbesondere für Ersatzbeschaffungen von Mobiliar und technischen Geräten für die Kultureinrichtungen; Jeweils 10.000 € jährlich sind für das Gedenktafelprogramm vorgesehen sowie weitere 3.000 € für die Reparatur/Instandhaltung von Gedenktafeln einzusetzen.

mehr u.a. für die Umsetzung des Gestaltungskonzeptes für das Heimatmuseum inklusive Stadthaus gemäß Kulturentwicklungsplan sowie wegen Personalaufwuchs

51168 (neu)	188 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	5.000	13.000		
----------------	------------	--	-------	--------	--	--

Ausgaben insbesondere für Ersatzbeschaffungen und Reparaturen für die verfahrensabhängige IKT in den Kultureinrichtungen sowie für die Umsetzung des Gestaltungskonzeptes für das Heimatmuseum inklusive Stadthaus gemäß Kulturentwicklungsplan

51185 (neu)	188 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	13.500	13.500		
----------------	------------	--	--------	--------	--	--

Ausgaben für die Wartung der verfahrensabhängigen IKT in den Kultureinrichtungen

51190 (neu)	188 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	9.000	9.000		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)

Ausgaben insbesondere für Ausstattung u. ä. (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)

51479	188 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	4.000	4.000	2.000	1.922,92
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	----------

Insbesondere für Einwegartikel und sanitäre Verbrauchsmittel

51701	188 A08	Bewirtschaftungsausgaben	111.000	111.000	95.600	80.955,33
-------	------------	--------------------------	---------	---------	--------	-----------

Ausgaben werden für Fernwärme, Schneeabfuhr, Strom, Gas, Wasser und Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung und Desinfektion, Steuern und Versicherungen sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume erwartet.

## Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	
			2018	2019	2017	
<b>51801</b>	<b>188 A08</b>	<b>Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>240.000</b>	<b>242.000</b>	<b>240.000</b>	<b>226.242,92</b>
Lfd. Nr.	Lage des Gebäudes oder Grundstücks	Miet-/Nutz- fläche (m <sup>2</sup> )	Jahresmiete/Nutzungsentgelt (in €)			
			<b>2018</b>	<b>2019</b>		
1.	Keramikatelier Frankfurter Allee 201/203 10318 Berlin	304	12.000	12.000		
2.	Studio im Hochhaus Zingster Straße 25 13051 Berlin	163	4.700	4.700		
3.	Galerie 100 Konrad-Wolf-Straße 99 13055 Berlin	117	14.500	14.500		
4.	Galerie 100 Strausberger Straße 26	147	20.800	20.800		
5.	Kulturhaus Treskowallee 112 10318 Berlin	1.015	188.000	190.000		
	Summe:		240.000	242.000		
<b>51803</b>	<b>188 A09</b>	<b>Mieten für Maschinen und Geräte</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>	<b>1.258,32</b>
	Anmietung eines Kopierers für das Heimatmuseum					
<b>52306</b>	<b>188 A09</b>	<b>Archive und Sammlungen</b>	<b>4.000</b>	<b>7.000</b>	<b>3.000</b>	<b>2.990,16</b>
	Ausgaben für den Erwerb von Archiv- und Sammlungsgegenständen sowie Dokumenten und Exponaten für das Heimatmuseum und dem Kunstverleih in der Galerie 100					
<b>52703</b>	<b>188 A09</b>	<b>Dienstreisen</b>	<b>3.900</b>	<b>5.400</b>	<b>1.000</b>	<b>1.363,57</b>
	Ausgaben zur Wahrnehmung von Dienstgeschäften am anderen Ort und Aufwendungen für Dienstgänge					
<b>53101</b>	<b>188 A09</b>	<b>Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>114.000</b>	<b>93.400</b>	<b>70.000</b>	<b>69.992,65</b>
	Ausgaben für Veröffentlichungen der Kultureinrichtungen, wie z. B. Einladungen, Falbblätter, Plakate, Broschüren und Kataloge; mehr wegen Veröffentlichungen zu folgenden Ausstellungen bzw. Jubiläen: Sinti und Roma, Novemberrevolution, Bauhausjubiläum					
<b>53110 (neu)</b>	<b>188 A09</b>	<b>Programminformation und Werbung</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>		
	Ausgaben für Werbemaßnahmen der Kultureinrichtungen					
<b>54010</b>	<b>188 A09</b>	<b>Dienstleistungen</b>	<b>175.000</b>	<b>178.000</b>	<b>93.500</b>	<b>102.241,31</b>
	Für notwendige Transporte, technische Dienstleistungen und Aufsichten in den Kultureinrichtungen; mehr für Aufsichten in den Kultureinrichtungen und für die Umsetzung des Gestaltungskonzeptes für das Heimatmuseum inklusive Stadthaus gemäß Kulturentwicklungsplan					
<b>54019</b>	<b>188 A09</b>	<b>Belehrung, Unterhaltung</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>	<b>3.000</b>	<b>3.030,41</b>
	Ausgaben zum Ankauf von Ton und Glasuren, sowie technisches Kleinmaterial für das Keramikatelier					

## Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54020	188 A09	Versicherungen in besonderen Fällen	4.500	4.500	4.500	3.737,42
Versicherung von besonders wertvollem Ausstellungsgut, Ausstellungsversicherung für die Kunstwerke und historischen Zeugnisse als Leihgaben während der Ausstellungsdauer in den Einrichtungen						
54024	188 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	4.000	4.000	5.600	3.507,59
Ausgaben für Aufführungsrechte an die GEMA						
54053	188 A09	Veranstaltungen	79.000	79.000	60.000	63.041,67
Insbesondere für Vergütungen von Gruppen und Ensembles für Veranstaltungen und Ausstellungen der nachgeordneten Einrichtungen; mehr für kulturell hochwertige Veranstaltungen im Kulturhaus (Highlight-Veranstaltungen)						
54079	188 A09	Verschiedene Ausgaben	1.500	1.500	1.000	215,59
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
54690	188 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	2.000	15.624,33
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
Ausgaben aus Zuwendungen und Einnahmen für Dienstleistungen aus Vermietungsverträgen im Kulturbereich (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu den Titeln 11190 und 28290)						
68610	188 T	Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen	485.000	470.000	100.000	490.018,20
Unterstützung von freien Trägern der Kulturarbeit für kulturell-künstlerische Projekte und zur Stärkung der dezentralen Kulturarbeit; mehr u.a.						
<ul style="list-style-type: none"> <li>• für die kulturelle Unterstützung zur Durchführung von Gedenk-, Jahres- und Kulturtagen und anderer Kulturförderprojekte</li> <li>• für die Jugendkunstschule als außerschulischem Lernort i.H.v. 80.000 €</li> <li>• für Maßnahmen des Integrationsfonds in 2018 i.H.v. 154.130 € und in 2019 i.H.v. 139.090 €</li> <li>• 50.000 € werden zweckgebunden Projekten zur Verfügung gestellt, die an das repressive Wirken der Staatssicherheit in Lichtenberg und Hohenschönhausen und an die friedliche Revolution erinnern.</li> </ul>						
81279	188 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	30.000		—	7.499,00
Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>2.617.400</b>	<b>2.591.200</b>	<b>1.713.900</b>	<b>2.195.800,23</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>52,7 %</b>	<b>-1,0 %</b>		



## Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 3630</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	90.500	90.500	60.500	89.894,56
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.000	4.000	2.000	23.936,38
		Gesamteinnahmen	94.500	94.500	62.500	113.830,94
411- 462		Personalausgaben	1.262.700	1.254.600	1.003.200	1.043.323,96
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	839.700	866.600	610.700	654.959,07
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	485.000	470.000	100.000	490.018,20
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	30.000	—	—	7.499,00
		Gesamtausgaben	2.617.400	2.591.200	1.713.900	2.195.800,23
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-2.522.900	-2.496.700	-1.651.400	-2.081.969,29



## Bibliotheken

## Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für den Fachbereich Bibliotheken im Amt für Weiterbildung und Kultur.

Die Bezirkszentralbibliothek und Mittelpunktbibliotheken bestehen an folgenden Standorten:

1. Bezirkszentralbibliothek "Anna Seghers"	Prerower Platz 2	13051 Berlin
2. Mittelpunktbibliothek "Anton Saefkow"	Anton-Saefkow-Platz 14	10369 Berlin
3. Mittelpunktbibliothek "Egon Erwin Kisch"	Frankfurter Allee 149	10365 Berlin
4. Mittelpunktbibliothek "Bodo Uhse"	Erich-Kurz-Straße 9	10319 Berlin

Die Einrichtungen sind im Verbund der Öffentlichen Bibliotheken Berlins (VÖBB) vernetzt und bieten ihre Medienbestände in einem gemeinsamen elektronischen Verbundkatalog ([www.voebb.de](http://www.voebb.de)) an. Der VÖBB bedeutet mehr und schnelleren Service und bessere Bibliotheksdienstleistungen.

Für die Ausleihe und Rückgabe von Medien wird die RFID-gestützte Selbstverbuchung (Radio Frequency Identification) genutzt. Ein Ergebnis ist die Verbesserung und Stärkung der Bibliotheken, damit diese ihre vielfältigen Aufgaben und Funktionen bedarfsgerecht erfüllen können. Dies geschieht in den Lichtenberger Bibliotheken bürgerorientiert und innovativ. Die haushaltsplanerischen Prioritäten liegen weiterhin in der Bereitstellung eines aktuellen und bedarfsgerechten Medienbestandes und der Bereitstellung von innovativer nachgefragter IT-Technik für die Nutzer der Bibliotheken.

Im Rahmen des Bürgerhaushalts Lichtenberg wird der Vorschlag zur Beschaffung eines Bücherbusses umgesetzt. Ziel ist eine mobile wohnortnahe Bedarfsversorgung mit Medien in bisher unterversorgten Gebieten. Zielgruppen sind insbesondere Kinder in Kindertagesstätten, Grundschülerinnen und Grundschüler, sowie Seniorinnen und Senioren.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Gender Budgeting

Ausgewählte Haushaltsplanansätze im Kapitel 3640 verfolgen gleichstellungspolitische Ziele. Grundlage für die Wirkungs- und Folgenabschätzungen sind gendersensitive Nutzungsdaten. Als Kennziffer für Prozesssteuerungen eignet sich die elektronisch erfasste Anzahl von Entleihungen physischer Medieneinheiten, weil diese einerseits mit persönlichen Daten der Entleiherinnen und Entleiher verknüpft sind und anonymisiert, aggregiert wiedergegeben werden können. Ziel ist es, das Kultur- und Bildungsangebot in den vier Öffentlichen Bibliotheken in Lichtenberg für die Bürgerinnen und Bürger chancengleich zu gestalten.

<b>Produkt: 80007 Bereitstellung von Medien und Entleiherung</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	62 %	38 %	-
	absolut: 1.105.236	absolut: 677.403	
<b>Zielsetzung:</b>	Gewährleistung eines Informations-, Bildungs- und Freizeitangebotes, das den spezifischen Interessen und Rezeptionsgewohnheiten von Frauen und Männern entspricht, so dass die gleichberechtigte Teilhabe und Angebotsnutzung ermöglicht werden. Der primäre Nutzungsanteil von ca. 60% Nutzung durch Frauen und ca. 40% Nutzung durch Männer soll auch weiterhin erreicht werden.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Wichtige Steuerungsmaßnahmen beinhalten: Die Fortführung der Modernisierungskonzepte gemäß bibliothekswissenschaftlichen Entwicklungserkenntnisse, die Fortführung der bedarfsgerechten Ausstattung der Bibliotheken mit Bezug zu Aufenthalts-, Arbeits- und IT-Nutzungen, die Bereitstellung eines Medienetats von ca. 1,50 €/je Einwohner, die gendergerechte Auswahl analoger und digitaler Medieneinheiten sowie deren gendergerechte Präsentation. Die Steuerung erfolgt im Zusammenspiel mit den anderen Produkten des Produktbereichs Stadtbibliothek.		

## Bibliotheken

<b>Produkt: 80008 Beratung und Vermittlung von Sachinformation</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	58 %	42 %	-
	absolut: 363.805	absolut: 263.446	
<b>Zielsetzung:</b>	Gewährleistung eines Informations-, Bildungs- und Freizeitangebotes, das den spezifischen Interessen und Rezeptionsgewohnheiten von Frauen und Männern entspricht, so dass die gleichberechtigte Teilhabe und Angebotsnutzung ermöglicht werden. Der primäre Anteil Bibliotheksbesuche von ca. 60% Frauen und ca. 40% Männer soll auch weiterhin erreicht werden.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Wichtige Steuerungsmaßnahmen beinhalten: Die Fortführung der Modernisierungskonzepte gemäß bibliothekswissenschaftlichen Entwicklungserkenntnisse, die Fortführung der bedarfsgerechten Ausstattung der Bibliotheken mit Bezug zu Aufenthalts-, Arbeits- und IT-Nutzungen, die Bereitstellung eines Medienetats von ca. 1,50 €/je Einwohner, die gendergerechte Auswahl analoger und digitaler Medieneinheiten sowie deren gendergerechte Präsentation. Von hervorgehobener Bedeutung für die Beibehaltung der Gendergerechtigkeit ist der professionelle bibliothekarische Auskunftsdienst im unmittelbaren Produktzusammenhang. Die Zufriedenheit wird mit Hilfe eines Kundenmonitors regelmäßig erhoben und ausgewertet. Die Steuerung erfolgt im Zusammenspiel mit den anderen Produkten des Produktbereichs Stadtbibliothek.		

<b>Produkt: 80035 Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz und Leseförderung</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	53 %	47 %	-
	absolut: 29.907	absolut: 26.393	
<b>Zielsetzung:</b>	Gewährleistung qualitativ hochwertiger Vermittlungen von Medien- und Informationskompetenz, die den spezifischen Interessen und Rezeptionsgewohnheiten von überwiegend Mädchen und Jungen entspricht, so dass die gleichberechtigte Teilhabe und Nutzung bibliothekarischer Angebote persönlich als interessant erlebt und ermöglicht wird. Der primäre Anteil der Teilnehmenden an Benutzereinführungen, am Bibliotheksunterricht, Schulungen, Veranstaltungen ist überwiegend von der Zusammensetzung der Kita-Gruppen und Schulklassen abhängig.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Gemäß der Produkt- und Qualitätsziele ist die Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz durch professionelles Personal zu gestalten. Hervorgehobene Zielgruppen sind Kinder, Schüler der Grundschulen und Eltern. Sprach- und Leseförderung sollen durch geeignete Angebote, die Qualifizierung der Bibliothek als sekundären Lernort und die Zusammenarbeit von schulischen und außerschulischen Bildungsträgern erfolgen. Weiterhin wird angestrebt, mit Schulen und Kitas verbindliche Kooperationen zu vereinbaren. Maßnahmen zur Förderung des interkulturellen Dialogs und der Integration sind zu gestalten. Die Veranstaltungsformate „Familiensamstag“ und „ExpertenRat“ haben sich bewährt und werden auch zukünftig gestaltet.		

## Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019		

## Einnahmen

11108	186 E03	Entgelte für Benutzerausweise	82.000	82.000	80.000	80.369,00
-------	------------	-------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Einnahmen entsprechend den Benutzungsbedingungen der öffentlichen Bibliotheken des Landes Berlin

11122	186 E03	Eintrittsgelder	8.000	8.000	8.000	7.553,00
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	----------

Einnahmen aus kulturellen Veranstaltungen in den Bibliotheken, z. B. Autorenlesungen, musikalisch-literarische Veranstaltungen, Informationsveranstaltungen

11190	186 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	25.000	25.000	25.000	36.444,16
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690.

Es werden Einnahmen aus dem TOP-Titel-Service und dem Kopierer-Service der Bibliotheken erwartet.

11903	186 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	140.000	140.000	135.000	138.330,61
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Entgelte aus der Überschreitung der Leihfrist und für den Ersatz sowie die Bearbeitung beschädigter oder verlorengegangener Medien der Bibliotheken und damit im Zusammenhang stehende Entgelte für Leistungen entsprechend den Benutzungsbedingungen der öffentlichen Bibliotheken des Landes Berlin

11979	186 E03	Verschiedene Einnahmen	8.000	8.000	6.000	7.296,90
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	----------

Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, z. B. Verkauf von beschreibbaren Datenträgern an Bibliotheksnutzer, Einnahmen für Ausdrucke und Ersatz von Fernmeldegebühren durch Beschäftigte der Bibliotheken

12401	186 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.000	1.000	705,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

Einnahmen aus der Vermietung von Räumen in den Bibliotheken

28101	186 E03	Ersatz von Ausgaben	1.000	1.000	1.000	900,00
-------	------------	---------------------	-------	-------	-------	--------

28290	186 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	4.000	4.000	3.000	61.891,98
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei den Titeln 42790, 51190, 51990 und 52390.

Es werden Spenden von Bürgerinnen und Bürgern sowie juristischen Personen und Institutionen erwartet (vgl. Erläuterung zu den Titeln 42790, 51190, 51990 und 52390).

		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>269.000</b>	<b>269.000</b>	<b>259.000</b>	<b>333.490,65</b>
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>3,9 %</b>	<b>—</b>		

## Ausgaben

42201	186	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	—	—	44.000	31.723,54
-------	-----	---	---	---	--------	-----------

42701	186	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	20.000	20.000	8.000	8.000,00
-------	-----	---	--------	--------	-------	----------

Honorare für Veranstaltungen in den Bibliotheken, z. B. Autorenlesungen, musikalisch-literarische Veranstaltungen und lesefördernde Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

## Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
42790	186	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	15.271,50 R 6.983,69

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Honorare für freie Mitarbeiter/innen aus Zuwendungen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)

42801	186	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	2.617.000	2.669.000	2.656.000	2.328.727,68
42821	186	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	90.000	92.000	88.500	105.909,45
44100	186	Beihilfen für Dienstkräfte	600	700	500	515,85
51101	186 A09	Geschäftsbedarf	3.500	3.500	10.000	8.950,30

Ausgaben z. B. für Bürobedarf, Fachliteratur und Ergänzungslieferungen, GEZ und Fernmeldegebühren

51136	186 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	1.500	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Thermorollen für Quittungsdrucker und Toner für den VÖBB (Verbund der Öffentlichen Bibliotheken Berlins) in den Bibliotheken

51140	186 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	40.000	40.000	30.000	39.813,73
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Insbesondere für die Ersatzbeschaffung von Ausstattungen in den Bibliotheken und für Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten sowie für die Ausstattung von Arbeitsplätzen; mehr für moderne Präsentation von Medien und der Ausstattung von Arbeitsplätzen für die Besucher der Bibliotheken

51168	186 (neu) A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	25.000	25.000		
-------	---------------------	--	--------	--------	--	--

Ausgaben insbesondere für Ersatzbeschaffungen und Reparaturen für die verfahrensabhängige IKT in den Bibliotheken

51170	186 A09	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	77.000	77.000	81.500	76.515,36
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für separate Datenleitungen für den VÖBB (Verbund der Öffentlichen Bibliotheken Berlins) zu den anderen Bibliotheksstandorten in Berlin

51185	186 (neu) A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	125.000	206.000	146.000	66.760,31
-------	---------------------	--	---------	---------	---------	-----------

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Ausgaben für Vertragsbeziehungen zur Verbundzentrale des Verbund öffentlicher Bibliotheken Berlins (VÖBB) zur Finanzierung der Kosten des Großverfahrens und für Wartungskosten für die verfahrensabhängige IKT in den Bibliotheken; mehr in 2019 für Austausch der PCs und Reader in den Selbstverbuchungsautomaten zentral durch das VÖBB-Servicezentrum

51190	186 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	6.220,09
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Ausgaben für Geschäftsbedarf, Geräte und Gebrauchsgegenstände aus Spenden (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)

51479	186 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	1.600	1.600	1.500	1.500,00
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	----------

Insbesondere für Einwegartikel und sanitäre Verbrauchsmittel

## Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51701	186 A08	Bewirtschaftungsausgaben	149.000	152.000	134.000	139.905,17

Ausgaben werden für Strom, Müllabfuhr, Hausreinigung und Desinfektion, Leuchtmittel sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume erwartet.

51801	186 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	720.000	728.000	712.000	687.031,03
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Diensträume in Gebäuden mit Nutzungsentgelten oder Miete

Lfd. Nr.	Lage des Gebäudes oder Grundstücks	Miet-/Nutz- fläche (m²)	Jahresmiete/Nutzungsentgelt (in €)	
			2018	2019
1.	Prerower Platz 2 13051 Berlin	2.860	465.900	473.900
2.	Anton-Saefkow-Platz 14 (ohne 7. Etage) 10369 Berlin	1.668	75.000	75.000
3.	Frankfurter Allee 149 10365 Berlin	1.109	68.200	68.200
4.	Erich-Kurz-Straße 9 10319 Berlin	1.008	110.900	110.900
Summe:			720.000	728.000

51803	186 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	1.100	1.100	1.200	1.003,95
-------	------------	---------------------------------	-------	-------	-------	----------

Anmietung von einem Kopierer für die Bezirkszentralbibliothek

51990	186 A10	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	—	R 32.000,00
-------	------------	--	-------	-------	---	-------------

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)

zweckgebundene Ausgaben für Bauunterhaltungs- und Baumaßnahmen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zum Titel 28290)

52306	186 A09	Archive und Sammlungen	370.000	370.000	350.000	367.800,00
-------	------------	------------------------	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für den Medienkauf, um in den Bibliotheken einen aktuellen Grundbestand an nachgefragten Medien wie Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, Landkarten, Lose-Blatt-Sammlungen, Gesetzblätter, CDs, DVDs, CD-ROMs, Videos, Spiele, Datenbanken und Datenbanklizenzen anbieten zu können

Begleitend sind notwendige Ausgaben für die Medienbearbeitung (z. B. das Folieren und Signieren) enthalten.

52390	186 A10	Archiv- und Sammlungsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	7.147,95
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Medienkauf aus Spenden (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)

52501	186 A09	Aus- und Fortbildung	6.000	6.000	3.500	4.670,61
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für fachliche und dienstlich notwendige Fortbildungen der Beschäftigten in den Bibliotheken (u. a. Kostenpauschale an die FU Berlin für Fortbildungskurse der Beschäftigten)

## Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52703	186 A09	Dienstreisen	5.000	5.000	1.000	493,64
Ausgaben zur Wahrnehmung von Dienstgeschäften am anderen Ort (z. B. Teilnahme an Bibliothekskongressen, Bibliothekartagen, Mitgliederversammlungen des Deutschen Bibliotheksverbandes), auch für Aufwendungen für Dienstgänge						
53101	186 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	4.000	4.000	2.800	3.154,05
Ausgaben u. a. für Adress- und Service-Verzeichnisse, Einladungen, zweimonatlichen Veranstaltungskalender, Faltblätter und Plakate für Veranstaltungen						
53110 (neu)	186 A09	Programminformation und Werbung	2.000	2.000		
Ausgaben für Werbemaßnahmen der Bibliotheken						
54010	186 A09	Dienstleistungen	30.000	30.000	10.000	13.140,00
Für Verträge mit Dritten, u. a. für Transportdienstleistungen zwischen den Bibliotheken, Kundenmonitoring der Bibliotheken und Kosten für die Beauftragung des zentralen Mahnwesens der Landes- und Zentralbibliothek für die Lichtenberger Bibliotheken						
54033	186 A09	Dienstleistungen für Kartenzahlungen	4.000	4.000	4.200	3.384,71
Ausgaben für die Durchführung des EC-Cash-Verfahrens in den Lichtenberger Bibliotheken (Kartenlesegeräte und Selbstverbucher)						
54053 (neu)	186 A09	Veranstaltungen	5.000	5.000		
Ausgaben für die Durchführung von Veranstaltungen in den Bibliotheken, insbesondere die Vergütung von Gruppen und Ensembles						
54079	186 A09	Verschiedene Ausgaben	2.500	2.500	2.500	2.191,06
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungszweck oder Einzelzweck, z. B. Arbeitsschutz, Ausschreibungen, Gerichts- und ähnliche Kosten, GEMA						
54690	186 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	25.000	25.000	25.000	35.939,95 R 504,21
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
Ausgaben für den Medienkauf zur Aktualisierung des TOP-Titel-Service und Ausgaben für den Kopierer-Service in den Bibliotheken (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190)						
81279	186 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	20.000	20.000	—	—
investive Ausgaben für die Ersatzbeschaffung einer Verbuchungstheke und Schränken für die Anna-Seghers-Bibliothek						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>4.350.300</b>	<b>4.496.400</b>	<b>4.316.700</b>	<b>3.955.769,93</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>0,8 %</b>	<b>3,4 %</b>		



## Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 3640</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	264.000	264.000	255.000	270.698,67
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	5.000	5.000	4.000	62.791,98
		Gesamteinnahmen	269.000	269.000	259.000	333.490,65
411- 462		Personalausgaben	2.728.600	2.782.700	2.798.000	2.490.148,02
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.601.700	1.693.700	1.518.700	1.465.621,91
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	20.000	20.000	—	—
		Gesamtausgaben	4.350.300	4.496.400	4.316.700	3.955.769,93
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-4.081.300	-4.227.400	-4.057.700	-3.622.279,28



**Funktionsübersicht**

**Einzelplan 37**

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
111	Unterrichtsverwaltung	4.000	4.000
112	Öffentliche Grundschulen	165.100	165.100
114	Öffentliche weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	298.100	298.100
<b>11</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>467.200</b>	<b>467.200</b>
124	Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	77.900	77.900
129	Sonstige schulische Aufgaben	5.421.000	5.858.000
<b>12</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>5.498.900</b>	<b>5.935.900</b>
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	<b>5.966.100</b>	<b>6.403.100</b>
322	Sport	132.500	132.500
<b>32</b>	<b>Sport und Erholung</b>	<b>132.500</b>	<b>132.500</b>
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>132.500</b>	<b>132.500</b>
850	Rücklagen	10.000	10.000
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
890	Haushaltstechnische Verrechnungen	1.000	1.000
<b>89</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>6.109.600</b>	<b>6.546.600</b>
111	Unterrichtsverwaltung	8.011.200	8.261.700
112	Öffentliche Grundschulen	12.641.000	18.665.000

**Funktionsübersicht**

**Einzelplan 37**

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
113	Private Grundschulen	4.000	4.000
114	Öffentliche weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	9.974.500	9.423.000
115	Private weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	0	0
<b>11</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>30.630.700</b>	<b>36.353.700</b>
124	Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	3.092.000	1.944.000
129	Sonstige schulische Aufgaben	14.491.500	14.650.500
<b>12</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>17.583.500</b>	<b>16.594.500</b>
145	Schülerbeförderung	2.486.000	2.523.000
<b>14</b>	<b>Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dergleichen</b>	<b>2.486.000</b>	<b>2.523.000</b>
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	<b>50.700.200</b>	<b>55.471.200</b>
259	Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II	945.000	967.000
<b>25</b>	<b>Arbeitsmarktpolitik</b>	<b>945.000</b>	<b>967.000</b>
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik</b>	<b>945.000</b>	<b>967.000</b>
322	Sport	4.752.500	4.993.500
<b>32</b>	<b>Sport und Erholung</b>	<b>4.752.500</b>	<b>4.993.500</b>
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>4.752.500</b>	<b>4.993.500</b>
850	Rücklagen	10.000	10.000
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>56.407.700</b>	<b>61.441.700</b>

**Funktionsübersicht**

*Einzelplan 37*

<b>Kenn- zahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
-----------------------	--------------------	----------------------------	----------------------------

---

	<b>EINNAHMEN</b>	<b>6.109.600</b>	<b>6.546.600</b>
	<b>AUSGABEN</b>	<b>56.407.700</b>	<b>61.441.700</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>~</b>	<b>~</b>
	<b>FEHLBETRAG</b>	<b>- 50.298.100</b>	<b>- 54.895.100</b>



## Schule und Sport

## Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Wahrnehmung aller Aufgaben des Schul- und Sportamtes. Die Ausgaben beinhalten die Personalausgaben des Schul- und Sportamtes und der Schulhausmeister/innen, der Schulhauswarte sowie der Hausmeisterassistentinnen und -assistenten in den Schulen. Es werden auch die Aufwendungen für Bauunterhaltungsmaßnahmen und Maßnahmen zur Grünflächenunterhaltung für alle kommunalen Lichtenberger Schulen nachgewiesen. Veranschlagt werden ebenfalls Ausgaben für Lehr- und Lernmittel sowie für Schul- und Hausausstattungen zur Einrichtung und Ausstattung von Willkommensklassen. Ausgewiesen werden auch die Lernmittel für berufsbildende Schulen in freier Trägerschaft (Privatschulen) sowie die Mittel zur Finanzierung der Tagesausflüge im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT).

**Im Bezirk Lichtenberg sind an folgenden allgemeinbildenden Schulen des kommunalen Trägers Willkommensklassen eingerichtet:**

11G06	Adam-Ries-Schule	Alt-Friedrichsfelde 66	10315 Berlin
11G07	Hermann-Gemeiner-Schule	Harnackstr. 17	10365 Berlin
11G08	Robinson-Schule	Rüdigerstraße 76	10365 Berlin
11G09	Bürgermeister-Ziethen-Schule	Massower Str. 39	10315 Berlin
11G14	Richard-Wagner-Schule	Ehrenfelsstr. 36	10318 Berlin
11G17	Brodowin-Schule	Liebenwalder Str. 22	13055 Berlin
11G28	Feldmark-Schule	Wartiner Str. 47/49	13057 Berlin
11G31	Schmetterlings-Grundschule	Rummelsburger Str. 21	10315 Berlin
11K01	Alexander Puschkin Schule	Rummelsburger Str. 21	10315 Berlin
11K05	Fritz-Reuter-Schule	Prendener Str. 29	10359 Berlin
11K06	Schule am Rathaus	Rathausstraße 8	10367 Berlin
11K10	Grüner Campus Malchow	Doberaner Str. 53	13051 Berlin
11K11	Paul-Schmidt-Schule	Malchower Weg 54	13053 Berlin
11S05	Schule am grünen Grund	Herzbergstraße 84	10365 Berlin
11S08	Schule Am Breiten Luch	Am Breiten Luch 19	13053 Berlin
11Y09	Barnim-Gymnasium	Wartiner Str. 47/49	13057 Berlin

**Im Bezirk Lichtenberg sind folgende Privatschulen als berufsbildende Schulen in freier Trägerschaft als Ersatzschulen anerkannt:**

11P02	bbw Akademie für Betriebswirtschaftliche Weiterbildung GmbH	Rheinpfalzallee 82	10318 Berlin
11P06	D&B Dienstleistung & Bildung gGmbH	Frankfurter Allee 202	10365 Berlin
11P14	Fachschule für Sozialpädagogik der BAWI GmbH	Franz-Jacob-Str. 2	10369 Berlin
11P15	Donner+Kern gGmbH Berufsfachschule für Sozialassistenten	Möllendorffstr. 48	10367 Berlin
11P17	Pädagogik GmbH Fachschule für Sozialpädagogik	Rudolf-Seiffert-Str. 50A	10369 Berlin
11P18	Akademie für berufliche Bildung (AFBB) gGmbH	Bornitzstr. 73-75	10365 Berlin

Die Personalausgaben werden dem Stellenplan entsprechend veranschlagt.

## Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11105	111 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	2.000	2.000	2.000	1.789,23
Einnahmen für Beurkundungen u. ä. durch das Schulamt und alle Schulen						
11201	111 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	655,00
11979	111 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	34,48
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für Schadens- ersatzleistungen, Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern, Vertragsstrafen, Zwangs- und Bußgeldern, wegen z. B. Schulpflichtverletzungen sowie sonstige Einnahmen						
11990	111 E01	Sonstige zweckgebundene Ein- nahmen	—	—	—	15.481,86
28290	129 E01	Sonstige zweckgebundene Ein- nahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	1.000,00
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690.						
Es werden Einnahmen aus Spenden erwartet.						
38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebun- dene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	470,00
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 54690.						
Entnahme eines bestimmten Anteils an den Erträgen der Sammelstiftung aus dem Geldbestand des Stiftungsvermö- gens des Bezirkes Friedrichshain - Kreuzberg						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>19.430,57</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
<b>Ausgaben</b>						
42201	111	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	404.000	440.000	345.000	340.993,44
42701	111	Aufwendungen für freie Mitarbeite- rinnen/Mitarbeiter	63.000	66.200	57.000	45.392,30
Honorare zur Durchführung von Schularbeitszirkeln und für die Betreuung von Neigungs- und Fördergruppen						
42801	111	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	4.309.000	4.326.000	3.765.000	3.742.589,02
42811	111	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	145.000	146.000	—	196.958,52
44100	111	Beihilfen für Dienstkräfte	40.200	41.500	25.800	37.837,28
51101	111 A09	Geschäftsbedarf	9.000	9.000	8.000	6.703,74
Es werden Ausgaben für Fernmeldegebühren, Bücher und Fachzeitschriften, Rundfunkbeiträge, Gesetzessammlungen und Ergänzungslieferungen sowie für den allg. Geschäftsbedarf des Schul- und Sportamts erwartet.						
51140	111 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	8.000	9.000	1.000	6.817,35

Ersatz- und Neubeschaffung von Ausstattungen, insbesondere von Büroinventar für das Schul- und Sportamt  
Mehr wegen Personalaufwuchs



## Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51404	112 A07	Härtefallfonds Schulmittagessen	20.000	20.000	21.000	20.739,73
Mittel zur Finanzierung des Schulmittagessens für Schüler/innen der Grundstufe, die aufgrund einer Härtefallsituation, zum Beispiel einer vorübergehenden finanziellen Notlage, nicht am Schulmittagessen teilnehmen können						
51408	111 A09	Dienst- und Schutzkleidung	10.000	6.000	8.000	5.603,64
Dienstkleidung für die Schulhausmeister/innen und Schulhauswarte						
51803	111 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	1.000	1.000	1.000	1.026,58
Anmietung von Fotokopiergeräten für das Schul- und Sportamt						
51902	129 A02	Bauliche Unterhaltung von Schulen und Sportanlagen	9.045.000	9.045.000	3.652.000	3.683.258,81
Finanzierung von Maßnahmen zur Bausubstanzerhaltung und der Beseitigung von schadhafte Stellen sowie zur Gefahrenabwehr an allen Anlagen und Gebäuden der Lichtenberger Schulstandorte						
51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Sportanlagen	170.000	170.000	170.000	131.223,46
Ausgaben für kleine Reparaturen u. a. bis zum Auftragswert von 10.000 € im Einzelfall und Ersatzbeschaffungen von Zubehör o. ä. bis zu 5.000 € im Einzelfall für alle Schulen						
51920	111 A02	Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT	105.000	30.000	30.000	16.078,05
Wartung und Instandhaltung der technischen Anlagen für die Telefonie und IuK-Technik in allen Lichtenberger Schulen						
51990	111 A10	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	R 15.481,86
52110	111 A04	Unterhaltung der Grünanlagen	740.000	740.000	590.000	576.728,32
Pflege und Unterhaltung der Freiflächen und Hortspielflächen, Sandaustausch an allen Lichtenberger Schulen sowie Wartung und Erneuerung von Spielgeräten Für die Wiederherstellung der Außenanlagen der Schulen nach Baumaßnahmen, werden zusätzliche Mittel bereitgestellt.						
52501 (neu)	129 A09	Aus- und Fortbildung	27.500	27.500		
Wurde bislang bei 54079 nachgewiesen						
Ausgaben für Schulungen und Fortbildungen der Schulhausmeister sowie für kostenpflichtige Fortbildungen der Mitarbeiter/innen des Schul- und Sportamtes Mehr wegen Personalaufwuchs						
52509	111 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	110.000	105.000	—	182.042,56

Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ können die Mittel auf Antrag der Schulen zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung).

Der Nachweis der Ausgaben für Willkommensklassen erfolgt aus buchungstechnischen Gründen seit 2015 zentral im Kapitel 3700. Aus diesem Titel wird die Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln und Unterrichtsmaterialien sowie die Wartung und Instandhaltung von technischen Geräten einschließlich der IuK-Technik im Rahmen von zentralen Ausgleichsmitteln der Schulbudgets für die Einrichtung und Ausstattung von Willkommensklassen finanziert.

## Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52536 (neu)	111 A09	Aus- und Fortbildung für die ver- fahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Wurde bislang bei 54079 nachgewiesen						
Es werden Ausgaben für kostenpflichtige Aus- und Fortbildungen der Mitarbeiter/innen des Schul- und Sportamtes erwartet						
52601	111 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	13.000	13.000	4.000	12.950,44
Gerichts- und Rechtsanwaltskosten aufgrund von Widerspruchs- und Klageverfahren, insbesondere aufgrund von Klagen zur Schulplatzvergabe						
52703	111 A09	Dienstreisen	2.000	2.000	1.000	613,14
Kostenerstattungen im Sinne des Bundesreisekostengesetzes (BRKG); insbesondere Finanzierung von Dienstfahrtscheinen und der Wegstreckenentschädigungen innerhalb des Landes Berlin						
53101	111 A09	Veröffentlichungen und Dokumen- tationen im Rahmen der Öffent- lichkeitsarbeit	3.000	3.000	2.000	1.702,10
Für die Öffentlichkeitsarbeit des Schul- und Sportamtes Insbesondere für die Herausgabe von Broschüren, mit denen das Profil und das schulische Angebot der Lichtenberger allgemeinbildenden Schulen dargestellt und publiziert wird Ebenfalls für die Veröffentlichung der Schulwegpläne, die Darstellung des bezirklichen Sportangebots und anderer Druck- schriften						
53111 (neu)	111 A09	Ausschreibungen, Bekanntma- chungen	1.000	1.000		
Wurde bislang bei 54079 nachgewiesen						
Stellenausschreibungen und Ausschreibungen für Beschaffungen nach der VOL						
53405	111 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	110.000	110.000	—	102.062,72
<b>Deckungsvermerk:</b>						
Die Titel 51912 in den Kapiteln 3701 – 3705 und die Titel 53405 in den Kapiteln 3700 - 3705 sind jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.						
Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ können die Mittel auf Antrag der Schulen zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung).						
Der Nachweis der Ausgaben für Willkommensklassen erfolgt aus buchungstechnischen Gründen seit 2015 zentral im Kapi- tel 3700. In diesem Titel werden die Sachausgaben gemäß § 7 Absatz 5 Nr. 3 bis 5 des Schulgesetzes (SchulG) zur Be- wirtschaftung durch die Schulen im Rahmen von zentralen Ausgleichsmitteln der Schulbudgets für die Ausstattung von Willkommensklassen zusammengefasst. Aus diesem Titel werden auch die Ausgaben für Gemeindedolmetscher/innen finanziert.						
54010	129 A09	Dienstleistungen	120.000	95.000	40.000	30.991,81
Ausgaben für Transporte in Schul- und Dienstgebäuden sowie Umzügen zwischen Schul- und Dienstgebäuden bei teilwei- ser oder gesamter Auslagerung, aufgrund von baulichen Maßnahmen, der Aufgabe oder der Inbetriebnahme von Schul- standorten Erhöhung der Ausgaben, wegen Zunahme der Bautätigkeiten						
54079	111 A09	Verschiedene Ausgaben	3.000	3.000	2.000	570,50
Die Mittel können zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung)						
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, unter anderem für Kränze, Blumenspenden und Nachrufe sowie zur Ausgestaltung von Veranstaltungen						

## Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54690	111 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	2.000	2.000	2.000	1.415,33 R 54,67
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)						
Ausgaben aus Spenden sowie den Erträgen der Sammelstiftung des Bezirkes Friedrichshain-Kreuzberg (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290 und Titel 38190).						
63621	111 T	Beiträge an die Unfallkasse	1.834.000	2.109.000	1.820.000	1.587.648,42
Beiträge an die gesetzliche Unfallversicherung für die Schüler/innen der öffentlichen allgemeinbildenden Schulen Die Höhe der Ausgaben richtet sich weitestgehend nach der Anzahl der Schüler/innen.						
67101	111 T	Ersatz von Ausgaben	10.000	10.000	1.000	9.950,94
Finanzierung von Aufwendungen nach der Schulkommunikationsverordnung (SchulkommV) Zur Sicherstellung der barrierefreien Kommunikation zwischen gehörlosen Eltern und der Schule werden den Eltern auf Antrag Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Gebärdendolmetschern z. B. bei Elterngesprächen oder Elternabenden erstattet.						
68102	129 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	1.000	1.000	1.000	12,50
Insbesondere für die Ausgleichszahlung aufgrund von Schadensersatzansprüchen						
68123	111 T	Ehrungen, Preise	1.000	1.000	1.000	1.307,42
Beschaffung und Gravur von Wanderpokalen für die Schulsportfeste, für die Durchführung von Wettbewerben und Wettkämpfen einschließlich Olympiaden						
68156	111 T	Lernmittel für Privatschüler/innen	87.000	87.000	51.200	51.088,73
Lernmittel für die Schüler/innen der anerkannten Berufsschulen in freier Trägerschaft (Privatschulen) gemäß § 101 Abs. 8 Schulgesetz auf dem Wege der Zuwendung Mehr wegen Zugang einer berufsbildenden Privatschule						
68165	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schulausflüge	233.000	245.000	121.000	177.048,60
Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ können die Mittel zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung)						
Zur Finanzierung von eintägigen Schulausflügen für anspruchsberechtigte Schüler/innen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabe Pakets (BuT) Mehr wegen Zunahme der Berechtigungen zum Empfang von Leistungen gemäß § 28 Abs. 6 SGB II						
68432	129 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	—	—	—	1.000,00
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>17.627.700</b>	<b>17.865.200</b>	<b>10.720.000</b>	<b>10.972.355,45</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>64,4 %</b>	<b>1,3 %</b>		

## Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 3700</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	4.000	4.000	4.000	17.960,57
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	1.000,00
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen	1.000	1.000	1.000	470,00
		Gesamteinnahmen	6.000	6.000	6.000	19.430,57
411- 462		Personalausgaben	4.961.200	5.019.700	4.192.800	4.363.770,56
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	10.500.500	10.392.500	4.532.000	4.780.528,28
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.166.000	2.453.000	1.995.200	1.828.056,61
		Gesamtausgaben	17.627.700	17.865.200	10.720.000	10.972.355,45
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-17.621.700	-17.859.200	-10.714.000	-10.952.924,88

## Grundschulen

## Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Grundschulen (Klassenstufen 1 bis 6). Die Grundschule bildet die gemeinsame Schulstufe (Grundstufe) für alle Schulpflichtigen.

Weiterhin werden die Ausgaben der außerschulischen Standorte „Gartenarbeitsschule Lichtenberg“ und „Jugendverkehrsschulen Lichtenberg“ ausgewiesen.

Ebenfalls veranschlagt werden die Lernmittel für Grundschulen in freier Trägerschaft (Privatschulen).

Die 11G08 – Robinson-Schule und die 11G12 – Lew-Tolstoi-Schule sind Schulen im gebundenen Ganztagsbetrieb.

Die Ausgaben für Schulhausmeister/innen, Schulhauswarte sowie der Hausmeisterassistentinnen und -assistenten in den Schulen werden im Kapitel 3700 nachgewiesen.

## Im Bezirk Lichtenberg bestehen folgende Grundschulen:

11G01	Sonnenuhr-Schule	Franz-Jacob-Straße 33	10369 Berlin
11G02	Schule am Roederplatz	Bernhard-Bästlein-Straße 22	10367 Berlin
11G03	Schule im Gutspark	Josef-Orlopp-Straße 20	10367 Berlin
11G05	Schule auf dem lichten Berg	Atzpodienstraße 19	10365 Berlin
	Filiale	Siegfriedstraße 208	10365 Berlin
11G06	Adam-Ries-Schule	Alt Friedrichsfelde 66	10315 Berlin
11G07	Hermann-Gmeiner-Schule	Harnackstraße 17	10365 Berlin
11G08	Robinson-Schule	Wönnichstraße 07	10317 Berlin
	Filiale*)	Rüdigerstraße 76	10365 Berlin
11G09	Bürgermeister-Ziethen-Schule	Massower Straße 39	10315 Berlin
11G10	Schule am Ostseekarree	Barther Straße 27	13051 Berlin
11G11	Bernhard-Grzimek-Schule	Sewanstraße 184	10319 Berlin
11G12	Lew-Tolstoi-Schule	Römerweg 120	10318 Berlin
11G13	Karlshorster Schule	Lisztstraße 6	10318 Berlin
11G14	Richard-Wagner-Schule	Ehrenfelsstraße 36	10318 Berlin
11G16	Schule an der Victoriastadt	Nöldnerstraße 44	10317 Berlin
11G17	Brodowin-Schule	Liebenwalder Straße 20 - 22	13055 Berlin
11G18	Schule am Wilhelmsberg	Sandinostraße 8	13055 Berlin
11G19	Obersee-Schule	Roedernstraße 69 – 72	13053 Berlin
11G21	Schule Am Faulen See	Degnerstraße 71 – 77	13053 Berlin
11G22	Martin-Niemöller- Schule	Am Breiten Luch 5	13053 Berlin
11G23	Friedrichsfelder Schule	Lincolnstraße 67	10315 Berlin
11G25	Schule am Wäldchen	Wustrower Straße 28	13051 Berlin
11G26	Randow-Schule	Randowstraße 45	13057 Berlin
11G28	Feldmark-Schule	Wartiner Straße 23	13057 Berlin
	Filiale *)	Wartiner Straße 47/49	13057 Berlin
11G29	Matibi-Schule	Prenderer Straße 15	13059 Berlin
	Filiale	Straße 3 Nummer 21	13059 Berlin
11G31	31. Schule (Grundschule)	Dolgenseestraße 60	10318 Berlin
	Filiale *)	Rummelsburger Straße 21	10319 Berlin
11G32	32. Grundschule Lichtenberg	Bernhard Bästlein Straße 56	10367 Berlin

## Außerschulische Standorte:

Gartenarbeitsschule	Trautenauer Straße 19	10318 Berlin
Jugendverkehrsschulen	Baikalstraße 4	10319 Berlin
	Malchower Weg 66	13053 Berlin

## Schulen in freier Trägerschaft (Privatschulen):

11P01	Katholische Schule „Sankt Mauritius“	Schultze-Boysen-Straße 28	10365 Berlin
11P03	Evangelische Schule Lichtenberg	Rummelsburger Straße 3	10315 Berlin
	Filiale der Evangelischen Schule Steglitz		
11P04	BIP-Kreativitätsschule	Ehrlichstraße 71	10318 Berlin

## Zur Verdichtung des Grundschulnetzes sollen in 2019 folgende Schulstandorte in Betrieb gehen:

- 3-zügiger Grundschulstandort, Wartiner Straße 6, 13057 Berlin,
- 2-zügiger Grundschulstandort mit einer 2-Feld-Sporthalle, Römerweg 120, 10318 Berlin,
- 3-zügiger Grundschulstandort, Paul-Junius-Str. 69, 10367 Berlin,
- 3-zügiger Grundschulstandort Konrad-Wolf-Straße 11, 13055 Berlin,
- 3-zügiger Grundschulstandort, Sewanstraße 43, 10319 Berlin.

\*) Filialstandorte mit "Willkommensklassen" für Schülerinnen und Schüler ohne ausreichende Deutschkenntnisse

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019		
<b>Einnahmen</b>						
11110	129 E05	Kostenbeteiligung nach dem TKBG für Angebote im Rahmen der ergänzenden Förderung und Betreuung (ehemals Hort)	5.320.000	5.757.000	4.227.000	4.572.206,83
Entgelte aus den Eigenanteilen der Eltern zur Finanzierung der ergänzenden Förderung und Betreuung (EFöB) im offenen Ganztagsbetrieb der Schulen (Hort) sowie des Schulmittagessens Aufgrund steigender prognostizierter Schülerzahlen, werden Mehreinnahmen erwartet.						
11117	112 E05	Kostenbeteiligung für in Brandenburg betreute Kinder	3.000	3.000	1.000	3.429,00
11979	112 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	440,24
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere Einnahmen aufgrund von Schadenersatzleistungen, Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern sowie Vertragsstrafen und sonstige Einnahmen						
12401	112 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	10.000	10.000	10.500	11.807,84
Dienstwohnungsvergütung für je eine Dienstwohnung auf den Grundstücken Wartiner Straße 23 und Straße 3 Nr. 21 Einnahmen aus der Nutzung der Sporthalle Tasdorfer Straße 45/46, 10365 Berlin, durch die 11P01 Katholische Schule „Sankt Mauritius“ Auch für Einnahmen aus der Nutzung von landeseigenen Gebäuden und Räumen (Schulraumvergabe)						
12404	112 E01	Erbbauzinsen	15.000	15.000	15.000	15.002,64
Einnahmen aus dem Erbbaupachtvertrag mit der 11P01 Katholischen Schule „Sankt Mauritius“ am Standort Schulze-Boysen-Straße 26/28, 10365						
12516	112 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) verbleiben die Einnahmen in voller Höhe bei der Schule, die sie durch ihr eigenes Handeln erzielt hat. Sie sind zweckgebunden für Ausgaben bei dem Titel 52516.  Es werden Einnahmen erwartet, die von den Schulen durch eigenes Handeln erzielt wurden (§ 7 Abs. 6 Schulgesetz -SchulG-)						
26105	112 E05	Kostenerstattung für Brandenburger Kinder in schulischen Betreuungsangeboten in Berlin	125.000	125.000	100.000	125.630,80
Einnahmen aufgrund der Teilnahme von Brandenburger Kindern an der ergänzenden Förderung und Betreuung (EFöB) des offenen Ganztagsbetriebes der Lichtenberger Schulen (Staatsvertrag zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg). Aufgrund steigender prognostizierter Schülerzahlen, werden Mehreinnahmen erwartet.						
26109	112 E01	Erstattungen von Bauvorbereitungsmitteln	1.000	1.000	1.000	—
Erstattung von Ausgaben, die in Vorbereitung von Baumaßnahmen aus Bauvorbereitungsmitteln vorfinanziert wurden						
28103	112 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	9.100	9.100	8.900	3.700,40
35909	850 E00	Entnahme aus der Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	1.234.795,06

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—

Die Einnahmen sind für Ausgaben beim Titel 52509 bestimmt. (verbindliche Erläuterung)

Entnahme aus der Rücklagen aus Lehr- und Lernmitteln aufgrund von Minderausgaben in vorangegangenen Haushaltsjahren

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91921)

35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Die Einnahmen sind für Ausgaben bei den Titeln 53405 und 51912 bestimmt. (verbindliche Erläuterung)

Entnahme aus den Rücklagen aufgrund von Minderausgaben bei Sachausgaben im Rahmen der Schulbudgets in vorangegangenen Haushaltsjahren bei den Titeln 53405 und 51912.

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91922).

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>5.487.100</b>	<b>5.924.100</b>	<b>4.367.400</b>	<b>5.967.012,81</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>25,6 %</b>	<b>8,0 %</b>		

**Ausgaben**

42701	129 (neu)	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	50.000	50.000		
-------	--------------	---	--------	--------	--	--

Neu im Rahmen „Außerschulischer Lernorte“ für den Einsatz „Honorarkräften“, um den Betrieb der Gartenarbeitsschule und der Jugendverkehrsschulen zu sichern.

51420	129 A07	Beköstigung	4.727.000	4.899.000	3.972.000	3.682.002,89
-------	------------	-------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Finanzierung des Schulmittagessens im Rahmen der ergänzenden Förderung und Betreuung (EFöB) sowie Übernahme des Subventionsanteils für das Schulmittagessen der Grundstufe im gebundenen Ganztagsbetrieb (GGB)

51701	112 A08	Bewirtschaftungsausgaben	3.833.000	3.966.000	4.195.000	3.157.025,77
-------	------------	--------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben werden für Fernwärme, Winterdienst, Strom, Gas, Wasser und Abwasser, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung und Desinfektion, Steuern und Versicherungen, die Wartung von Feuerlöschern sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume erwartet.

51802	112 A09	Mieten für Fahrzeuge	80.000	80.000	40.000	73.794,69
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	-----------

Finanzierung von Fahrten der Schüler/innen zu schulischen Veranstaltungen, wie dem Schwimmunterricht, zum außerschulischen Standort der Gartenarbeitsschule, zu den außerschulischen Standorten der Jugendverkehrsschulen oder bei Teilauslagerungen aufgrund von Baumaßnahmen mit gemieteten Sonderbussen; auch zur Finanzierung von Fahrscheinen, insbesondere "Klassentickets" des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)

Es werden Mehrausgaben wegen notwendiger Teilauslagerungen aufgrund von Baumaßnahmen erwartet.

51810	112 A01	Kopiergeräte in Schulen	70.000	70.000	53.000	66.451,35
-------	------------	-------------------------	--------	--------	--------	-----------

Mietausgaben für Kopiergeräte in Schulen

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	13.000	13.000	13.000	8.395,88

**Deckungsvermerk:**

Die Titel 51912 in den Kapiteln 3701 – 3705 und die Titel 53405 in den Kapiteln 3700 - 3705 sind jeweils nur gegenseitig deckungsfähig

Die Mittel der Schulbudgets können den Schulen auf Antrag zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung)

Ausgaben für kleine Reparaturen u. a. bis zum Auftragswert von 10.000 € im Einzelfall und Ersatzbeschaffungen von Zubehör o. ä. bis zu 5.000 € im Einzelfall für alle Schulen.

Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ werden den Schulen gemäß § 7 Abs. 5 Nr. 6 SchulG anteilig zweckgebunden Mittel für kleine bauliche Unterhaltungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt.

52509	112 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	877.000	1.078.000	717.000	637.674,78
-------	------------	--	---------	-----------	---------	------------

Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ können die Mittel auf Antrag der Schulen zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung).

Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln sowie Unterrichtsmaterialien, Ausstattungen, für die Wartung und Instandhaltung von technischen Geräten einschließlich der IuK-Technik, Ausgaben für Druckerpatronen, -papier und für den Erwerb von Software

In 2019 werden Mehrausgaben aufgrund der Neugründung einer Schule erwartet.

52512	112 A09	Verkehrserziehung	60.000	60.000	1.000	18.095,09
-------	------------	-------------------	--------	--------	-------	-----------

Veranstaltungen im Rahmen der Verkehrserziehung, Materialien für den Verkehrserziehungsunterricht u. a.

52516	112 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Übertragbarkeitsvermerk: Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Die Ausgaben werden durch Einnahmen aus eigenem Handeln der Schulen (§ 7 Abs. 6 Schulgesetz -SchulG-) finanziert.

53405	112 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	300.000	412.000	285.000	329.406,79
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

**Deckungsvermerk:**

Die Titel 51912 in den Kapiteln 3701 – 3705 und die Titel 53405 in den Kapiteln 3700 - 3705 sind jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ können die Mittel auf Antrag der Schulen zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung).

Zusammenfassung von Sachausgaben gemäß § 7 Absatz 5 Nr. 3 bis 5 des Schulgesetzes (SchulG) zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung durch die Schulen im Rahmen eines Schulbudgets;

U. a. zur Beschaffung der Schul- und Hausausstattung, von Büro- und Verbrauchsmaterial sowie der IuK-Technik, zur Finanzierung von Fahrgeldern für Dienstfahrten innerhalb des Stadtgebietes und für Ausgaben für Gesetzessammlungen, Fachliteratur, Aufführungsrechten (GEMA), sanitäre Verbrauchsmittel, Verbandsmaterialien, Fernmeldegebühren sowie Gebühren für die Datenfernübertragung, die Rundfunkbeiträge und für schulischen Veranstaltungen

In 2019 werden Mehrausgaben aufgrund der Neugründung einer Schule erwartet.

54019	112 A09	Belehrung, Unterhaltung	55.000	58.000	38.000	47.692,32
-------	------------	-------------------------	--------	--------	--------	-----------

Beschaffung von Spiel- und Beschäftigungsmaterial für die ergänzende Förderung und Betreuung (EFöB) des offenen Ganztagsbetriebes (Hort)



## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54040	112 A10	Bauvorbereitungsmittel	1.000.000	1.500.000	1.000	1.068.398,04

Ausgaben zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im laufenden Haushaltsjahr nicht bereitstehen. Aus dem Titel können auch Ausgaben zur Erstellung der Bedarfsprogramme geleistet werden.

Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure, die Durchführung von Wettbewerben, die Durchführung von Baugrunduntersuchungen, die Zahlung von Räumungsschädigungen sowie der Erwerb und die Abräumung von Grundstücken.

Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verauslagten Bauvorbereitungsmittel sind aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald die Baumittel verfügbar sind.

67105	145 T	Beförderung von Kindern mit Behinderung	235.000	245.000	215.000	192.234,48
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für die Beförderung körper- und geistig behinderter Kinder und Jugendlicher mit Taxen und Schulbussen zu den Schulen sowie zu unterrichtlichen Veranstaltungen

67177	112 T	Erstattung von Kosten für Berliner Kinder in Brandenburger Tageseinrichtungen	45.000	45.000	2.000	44.658,08
-------	----------	---	--------	--------	-------	-----------

Ausgaben als Ersatz für Aufwendungen, die durch die Inanspruchnahme von Brandenburger Betreuungseinrichtungen durch Berliner Kinder entstehen (Schullastenausgleich)

68156	113 T	Lernmittel für Privatschüler/innen	4.000	4.000	3.600	3.194,84
-------	----------	------------------------------------	-------	-------	-------	----------

Lernmittel für die Schüler/innen der anerkannten Grundschulen in freier Trägerschaft (Privatschulen) gemäß § 101 Abs. 8 Schulgesetz im Wege der Zuwendung

68173	112 T	Leistungen für Privatschüler/innen	79.000	81.000	100.000	72.842,18
-------	----------	------------------------------------	--------	--------	---------	-----------

Finanzierung des Subventionsanteils für das Schulessen sowie Finanzierung des "Härtefallfonds Schulmittagessen" für die Schüler/innen der allgemeinbildenden Schulen im gebundenen Ganztagsbetrieb in freier Trägerschaft (Privatschulen)

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	550.000	557.000	168.000	529.218,70
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Anteilige Finanzierung des Schulmittagessens für Anspruchsberechtigte im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT)  
Mehr wegen gestiegener Inanspruchnahme

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
70100	112	zukünftiger Grundschulstandort Grundinstandsetzung Schule ein- schl. Außenanlagen, Wartiner Str. 6	2.000.000	4.000.000	1.000.000	—

Im Prognoseraum HSH-Nord gibt es 6 Grundschulen und eine Gemeinschaftsschule, welche bereits im Schuljahr 2016/17 ein Gesamtdefizit von rund 3,0 Zügen ausweisen.

Der Bedarf an Grundschulplätzen steigt weiterhin aufgrund Zuzuges in den Bezirk aus anderen Bezirken, Bundesländern und aus dem Ausland, geplanter Wohnungsbauvorhaben sowie des zusätzlichen Bedarfes an Schulplätzen für Kinder aus den zwei Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge und Asylsuchende.

Trotz bis 2020/21 geplanter Schulnetzerweiterungen (3,5 Züge) entwickelt sich im Bereich der Grundschulen ein Defizit an Grundschulplätzen wie folgt:

2021/22 rund 5 Züge

2024/25 rund 6 Züge

2027/28 rund 5 Züge

2030/31 rund 4 Züge

\*1 Zug im Grundschulbereich = 144 Schüler/innen

Um den künftigen Bedarf zu decken, ist der ehemalige Schulstandort Wartiner Str. 6 zu reaktivieren, um dort eine neue Grundschule zu gründen. Damit erhöht sich die Schulraumkapazität im Prognoseraum um ca. 2,5 Züge.

Der Standort Wartiner Straße 6 wurde im Jahre 2006 aufgegeben. Seitdem ist aufgrund des Leerstandes trotz Sicherungsmaßnahmen ein hoher Grad an Vandalismus und Verfall der Bausubstanz zu verzeichnen. Der Standort besteht auf einem 8.629 m<sup>2</sup> großen Grundstück aus einem Schulgebäude des Typs POS 81 GT, Baujahr 1988 und einer Sporthalle des Typs SK/KT Berlin, Baujahr 1988. Das Schulgebäude hat auch vor der Aufgabe als Schulstandort keine größeren Sanierungsmaßnahmen erfahren. 1993 bis 1995 wurden diverse Fachunterrichtsräume eingeordnet, im Jahre 2003 wurde das Dach saniert. Die Schulsporthalle blieb weitgehend unsaniert. Gebäude und Außenanlagen bedürfen einer Grundinstandsetzung.

Die Einhaltung der zum gegenwärtigen Stand der Planung aktuell gültigen schulfachlichen und baufachlichen Richtwerte und Standards wird bestätigt. Für die Maßnahme ist die Durchführung eines Vergabeverordnungs-Verfahrens (VgV) geplant. Die Beauftragung von Architekten ist geplant für die Leistungsphasen 2 bis 9. Eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung als Variantenuntersuchung war Teil des Verfahrens zur frühzeitigen Kostensicherheit.

Stand der Planung:

Frühzeitige Kostensicherheit eingereicht am 31.07.2013

bestätigt am 08.08.2013

Bedarfsprogramm eingereicht am 19.06.2014

bestätigt am 06.08.2014

Vorplanungsunterlagen eingereicht am 06.05.2016

bestätigt am 16.08.2016

Bauplanungsunterlagen eingereicht am 09.01.2017

bestätigt am 12.07.2017

Die Bauplanungsunterlage vom 12.07.2017 liegt vor. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 10.275.000 €

Finanzierung:

2017 1.000.000 €

2018 2.000.000 €

2019 4.000.000 €

2020 2.000.000 €

2021 1.300.000 €

Gesamtkosten 10.300.000 €

Die Fertigstellung der Maßnahme ist für 2019 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 10.690.110 € betragen. Die Abweichung von der Ratenbildung wird in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Finanzen nach Baufortschritt angepasst.

Nach Inbetriebnahme entstehen voraussichtliche Baufolgekosten. Die Ermittlung erfolgt bis Leistungsphase 3.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
70101	112	Neubau einer 1,5zügigen Grundschule in Leicht-/Modellbauweise, Neubau einer einer 2-Feld-Halle mit Mehrzweckbereich in Massivbauweise und Gestaltung umliegender Pausenhof- und Sportplatzflächen, Römerweg 120	1.000.000	4.000.000	1.000.000	—

Das geplante Neubauvorhaben liegt im Prognoseraum Lichtenberg Süd. In diesem Prognoseraum gibt es 3 Grundschulen, welche bereits im Schuljahr 2016/17 ein Gesamtdefizit von 1,9 Zügen ausweisen. Der Bedarf an Grundschulplätzen steigt weiterhin aufgrund Zuzuges in den Bezirk aus anderen Bezirken, Bundesländern und aus dem Ausland, geplanter Wohnungsbauvorhaben sowie des zusätzlichen Bedarfes an Schulplätzen für Kinder aus der Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge und Asylsuchende.

Trotz bereits erfolgter Schulnetzerweiterungen entwickelt sich ein Defizit an Grundschulplätzen wie folgt:

- 2021/22 rund 3,5 Züge
- 2024/25 rund 4 Züge
- 2027/28 rund 4 Züge
- 2030/31 rund 3,5 Züge

\*1 Zug im Grundschulbereich = 144 Schüler/innen

Derzeit befindet sich am Standort ein Schulgebäude des Typs SK 68 Berlin, Baujahr 1968 sowie eine 1-Feld-Halle in Sonderbauweise, ebenfalls Baujahr 1968. Das Schulgrundstück weist eine Gesamtfläche von ca. 17.277 m<sup>2</sup> auf.

Für die Deckung des Bedarfs an Grundschulplätzen und zur Absicherung des Rahmenlehrplans ist die Errichtung eines 1,5zügigen Erweiterungsbaus sowie der gemäß Musterraumprogramm erforderlichen Sporthalle mit 2 Hallenteilen geplant. Letztere ist ebenso aufgrund der im Prognoseraum insgesamt bestehenden Unterdeckung an gedeckten Sportflächen erforderlich. Erforderlich wird ebenfalls die Herrichtung der angrenzenden Pausenhofflächen und der ungedeckten Sportanlagen.

Die Einhaltung der zum gegenwärtigen Stand der Planung aktuell gültigen schulfachlichen und baufachlichen Richtwerte und Standards wird bestätigt.

Für die Maßnahme ist die Durchführung eines Wettbewerbsverfahrens geplant. Die Beauftragung von Architekten ist geplant für die Leistungsphasen 2 bis 9. Eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung als Variantenuntersuchung war Teil des Verfahrens zur frühzeitigen Kostensicherheit.

Stand der Planung:

Frühzeitige Kostensicherheit	eingereicht am 31.07.2013
	bestätigt am 05.09.2013
Bedarfsprogramm	eingereicht am 19.06.2014
	bestätigt am 04.08.2014
Vorplanungsunterlagen	eingereicht am 02.09.2016

Im Haushaltsplan sind ab 2017 bereits Raten der Investitionsmaßnahme veranschlagt. Da die Bauplanungsunterlage zum Zeitpunkt der Veranschlagung noch nicht vorlag, sind die veranschlagten Mittel gem. § 24 Abs. 3 LHO gesperrt. Die Aufhebung der gesperrt veranschlagten Ausgaben für die Bauvorbereitung der Baumaßnahme (erste Rate in 2017) wurde beantragt. Der Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses hat am 08.02.2017 der Entsperrung zugestimmt.

Die Bauplanungsunterlage soll noch 2017 vorliegen. Die Entsperrung der Gesamtausgaben wird danach zeitnah veranlasst.

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen nach derzeitigem Planungsstand 13.500.000 €. Die Maßnahme soll begonnen werden.

Finanzierung:

2017	1.000.000 €
2018	1.000.000 €
2019	4.000.000 €
2020	3.000.000 €
2021	1.800.000 €
ab 2022	<u>2.700.000 €</u>
Gesamtkosten	13.500.000 €

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Die Fertigstellung der Maßnahme ist für 2019 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 14.310.000 € betragen. Die Abweichung von der Ratenbildung wird in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Finanzen nach Baufortschritt angepasst.

Nach Inbetriebnahme entstehen voraussichtliche Baufolgekosten. Die Ermittlung erfolgt bis Leistungsphase 3.

70102	112	<b>zukünftiger Grundschulstandort Sanierung Schulgebäude, Sport- halle und Außenanlagen, Paul- Junius-Str. 69</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>500.000</b>	—
-------	-----	---	------------------	------------------	----------------	---

Das geplante Bauvorhaben liegt im Prognoseraum Lichtenberg Nord. In diesem Prognoseraum gibt es 5 Grundschulen, welche bereits im Schuljahr 2016/17 ein Gesamtdefizit von 1 Zug ausweisen. Der Bedarf an Grundschulplätzen steigt weiterhin aufgrund Zuzuges in den Bezirk aus anderen Bezirken, Bundesländern und aus dem Ausland, geplanter Wohnungsbauvorhaben sowie des zusätzlichen Bedarfes an Schulplätzen für Kinder aus den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge und Asylsuchende.

Trotz bis 2020/21 geplanter Schulnetzerweiterungen (7,5 Züge) entwickelt sich im Bereich der Grundschulen ein Defizit an Grundschulplätzen wie folgt:

- 2021/22 rund 1 Zug
- 2024/25 rund 2 Züge
- 2027/28 rund 1,5 Züge
- 2030/31 rund 1 Zug

\*1 Zug im Grundschulbereich = 144 Schüler/innen

Der Schulstandort besteht aus einem Schulgebäude mit einer Schulsporthalle in einer Großplattenbausiedlung in Lichtenberg Nord und befindet sich auf einem ca. 7.040 m<sup>2</sup> großen Grundstück. Das Schulgebäude wurde im Jahre 1976 als 5-geschossiges Schulgebäude in Stahlbetonskelettbauweise SK 68 Berlin mit einer Bruttogeschossfläche von ca. 3.830 m<sup>2</sup> errichtet. Die Schulsporthalle wurde in 1976 in gleicher Bauweise SK KT-Berlin erbaut.

Der Standort wurde zuletzt als Filiale des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums genutzt und wurde im Jahre 2011 aufgegeben. Die Sporthalle ist weiterhin in Betrieb.

Umfangreiche Instandsetzungsmaßnahmen fanden in den letzten Jahrzehnten am Schulgebäude, der Sporthalle und den Außenanlagen nicht statt, so dass die Bausubstanz einen hohen Nutzungs- und Verbrauchverschleiß aufweist. Außerdem ist aufgrund des Leerstandes des Schulgebäudes trotz Sicherungsmaßnahmen ein hoher Grad an Vandalismus und Verfall der Bausubstanz zu verzeichnen.

Eine Grundinstandsetzung des Schulgebäudes und der Sporthalle sowie eine Sanierung der Außenanlagen sind dringend geboten. Zugleich sollen innerhalb des Gebäudes die notwendigen funktionellen Anforderungen an eine Grundschule in Bezug auf die notwendigen Räumlichkeiten und damit die Absicherung des pädagogischen Rahmenplanes erfüllt werden.

Die Einhaltung der zum gegenwärtigen Stand der Planung aktuell gültigen schulfachlichen und baufachlichen Richtwerte und Standards wird bestätigt. Für die Maßnahme ist die Durchführung eines Vergabeverordnungs-Verfahrens (VgV) geplant.

Die Beauftragung von Architekten ist geplant für die Leistungsphasen 2 bis 9. Eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung als Variantenuntersuchung war Teil des Verfahrens zur frühzeitigen Kostensicherheit.

Stand der Planung:

Frühzeitige Kostensicherheit	eingereicht am 13.01.2015 bestätigt am 10.02.2015
Bedarfsprogramm	eingereicht am 13.07.2015 bestätigt am 24.07.2015
Vorplanungsunterlagen	eingereicht am 04.07.2016 bestätigt am 11.11.2016
Bauplanungsunterlagen	eingereicht am 06.03.2017 bestätigt am 11.10.2017

Die Bauplanungsunterlage vom 11.10.2017 liegt vor. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 11.100.000 €

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Finanzierung:						
		2017	500.000 €			
		2018	1.000.000 €			
		2019	2.000.000 €			
		2020	4.000.000 €			
		2021	2.500.000 €			
		ab 2022	<u>1.527.000 €</u>			
		Gesamtkosten	11.527.000 €			

Die Fertigstellung der Maßnahme ist für 2019 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 11.548.440 € betragen. Die Abweichung von der Ratenbildung wird in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Finanzen nach Baufortschritt angepasst.

Nach Inbetriebnahme entstehen voraussichtliche Baufolgekosten. Die Ermittlung erfolgt bis Leistungsphase 3.

<b>71300</b>	<b>112</b>	<b>Grundinstandsetzung Haus 2, Hermann-Gmeiner-Schule, Harnackstr. 17-25</b>	<b>988.000</b>
--------------	------------	--	----------------

Die Grundinstandsetzung des Gebäudes Harnackstraße 25 dient insbesondere der Erweiterung der Schulplatzkapazitäten am Standort um ca. 2,5 Grundschulzüge. Anlässlich der anstehenden Grundinstandsetzung wurden bisherige externe Nutzergruppen dauerhaft in andere Liegenschaften verlegt, so dass künftig eine vollständige schulische Nutzung im Gebäude ermöglicht ist.

Die Maßnahme liegt im Prognoseraum Lichtenberg Mitte. In diesem Prognoseraum gibt es 7 Grundschulen und 1 Gemeinschaftsschule, in denen im Schuljahr 2016/17 der Bedarf an Grundschulplätzen insgesamt weitestgehend ausgeglichen ist.

Der Bedarf an Grundschulplätzen steigt weiterhin aufgrund Zuzuges in den Bezirk aus anderen Bezirken, Bundesländern und aus dem Ausland, geplanten Wohnungsbauvorhaben sowie des zusätzlichen Bedarfes an Schulplätzen für Kinder aus Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge und Asylsuchende. Trotz bereits erfolgter Schulnetzerweiterungen entwickelt sich ein Defizit an Grundschulplätzen wie folgt:

- 2021/22 rund 7 Züge
- 2024/25 rund 8 Züge
- 2027/28 rund 7 Züge
- 2030/31 rund 6 Züge

\*1 Zug im Grundschulbereich = 144 Schüler/innen

Die Hermann-Gmeiner-Schule befindet sich in einer Großplattenbausiedlung im Mittelbereich Lichtenberg Mitte, Ortsteil Frankfurter Allee Süd. Der Standort besteht aus zwei gleichartigen 5-geschossigen Gebäuden des Typs SK 68 Berlin, Baujahr 1972. Ergänzt wird der Standort durch eine Schulsporthalle des Typs SK GT-Berlin, Baujahr 1973.

Bis 2016 erfolgte am Standort bereits die Sanierung des Schulgebäudes Haus 1 sowie der Sporthallen. Neben kleineren Sanierungsmaßnahmen fanden umfangreichere Instandsetzungen in den letzten Jahrzehnten am Schulgebäude Haus 2 nicht statt, so dass die Bausubstanz einen hohen Nutzungs- und Verbrauchsverschleiß aufweist. Als größte Maßnahme erfolgte lediglich die Sanierung des Sanitärtraktes in 1997. Im Gebäude selbst fanden einige funktionale Anpassungsmaßnahmen statt.

Die Fenster sind vollständig marode und sind größtenteils bereits zur Verhinderung eines Abstürzens verschraubt. Dadurch ist die Innenraumluftqualität generell zu beanstanden. Im Sockelschoss sind Feuchtigkeitsschäden zu verzeichnen, da die Abdichtungen der Wände und der Bodenplatte nicht mehr funktionstüchtig sind.

Eine Grundinstandsetzung des Gebäudes ist dringend geboten, u. a. die Sanierung des Daches, der Fenster mit Sonnenschutzanlagen, der Fassade mit Vollwärmeschutz, Trockenlegungsmaßnahmen im Sockelgeschoss sowie die Sanierung der Klassenräume. Die fachtechnischen Anlagen sind zu prüfen und zu erneuern.

Zur Schaffung von Barrierefreiheit über alle Geschosse ist der Anbau eines Personenaufzuges beabsichtigt.

Die Einhaltung der zum gegenwärtigen Stand der Planung aktuell gültigen schulfachlichen und baufachlichen Richtwerte und Standards wird bestätigt. Für die Maßnahme ist die Durchführung einer Leistungsabfrage geplant.

Die Beauftragung von Architekten ist geplant für die Leistungsphasen 2 bis 9.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Die Wirtschaftlichkeit der Sanierung eines Typenschulgebäudes SK 68 Berlin gegenüber dem Abriss und dem Neubau eines Schulgebäudes adäquater Kapazität wurde in einer Vielzahl von Vergleichsmaßnahmen bereits nachgewiesen, unter anderem im Verfahren zur frühzeitigen Kostensicherheit für verschiedene Maßnahmen der Investitionsplanung des Landes Berlin.

Die Bauplanungsunterlage vom 15.09.2017 liegt vor. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen nach derzeitigem Planungsstand 5.000.000 €.

Finanzierung:

2019	988.000 €
2020	1.512.000 €
2021	2.300.000 €
ab 2022	<u>200.000 €</u>
Gesamtkosten	5.000.000 €

Die Fertigstellung der Maßnahme ist für 2021 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 5.406.000 € betragen.

Nach Inbetriebnahme entstehen voraussichtliche Baufolgekosten. Die Ermittlung erfolgt bis Leistungsphase 3.

<b>71400</b>	<b>112</b>	<b>Sanierung Sporthalle, Bürgermeister-Ziethen-Schule, Massower Str. 39</b>	<b>1.900.000</b>	<b>200.000</b>	<b>600.000</b>
--------------	------------	---	------------------	----------------	----------------

Zwecks Absicherung des Rahmenlehrplans Sport und der gesetzlichen Schulpflicht ist eine Grundinstandsetzung der Sporthalle dringend angezeigt. Andernfalls droht mittelfristig der Verlust der Betriebsfähigkeit des Gebäudes.

Die Sporthalle der Bürgermeister-Ziethen-Schule befindet sich in einer Großplattenbausiedlung im Mittelbereich Lichtenberg-Mitte. Der Schulstandort besteht aus einem 5-geschossigen Schulgebäude des Typs SK 68 Berlin, Baujahr 1981 sowie einer Schulsporthalle des Typs SK GT-Berlin, Baujahr 1981.

Neben wenigen Sanierungsmaßnahmen fanden umfangreichere Instandsetzungen in den letzten Jahrzehnten an der Sporthalle nicht statt, so dass die Bausubstanz einen hohen Nutzungs- und Verbrauchsverschleiß aufweist. Als größte Maßnahmen erfolgte 1999 die Sanierung eines Sozialtraktes, des Hallenbodens und des Fensterbandes im 1. Obergeschoss. 2013 wurde das Dach saniert.

Zwecks langfristiger Absicherung des Schul- und Vereinssportbetriebs ergeben sich für die Schulsporthalle daher dringende Grundinstandsetzungsmaßnahmen. So ist die Sanierung der restlichen Außenhülle mit Fenstern, Fassade und Eingangstüren, die Erneuerung der fachtechnischen Anlagen, die Sanierung des Hallenteils mit Einbau einer ballwurfsicheren schalldämmenden Sporthallendecke mit Leuchten, umlaufender Prallwand mit Schwingtoren und neuen festen Sportgeräten sowie die Sanierung der kompletten Sanitär- und Sozialtrakte erforderlich.

Die Einhaltung der zum gegenwärtigen Stand der Planung aktuell gültigen schulfachlichen und baufachlichen Richtwerte und Standards wird bestätigt. Für die Maßnahme ist die Durchführung einer Leistungsabfrage geplant.

Die Beauftragung von Architekten ist geplant für die Leistungsphasen 4 bis 9.

Die Wirtschaftlichkeit der Sanierung einer Typensporthalle SK GT-Berlin gegenüber dem Abriss und dem Neubau einer Sporthalle adäquater Kapazität wurde in einer Vielzahl von Vergleichsmaßnahmen bereits nachgewiesen, unter anderem im Verfahren zur frühzeitigen Kostensicherheit für verschiedene Maßnahmen der Investitionsplanung des Landes Berlin.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Die Bauplanungsunterlage vom 04.05.2016 liegt vor. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen nach derzeitigem Planungsstand 2.700.000 €. Nach Inbetriebnahme entstehen keine zusätzlichen Personal-, Verwaltungs- oder Bewirtschaftungsausgaben.

Finanzierung:

2017	600.000 €
2018	1.900.000 €
2019	200.000 €
Gesamtkosten	2.700.000 €

Die Fertigstellung der Maßnahme ist für 2018 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 2.754.000 € betragen.

Nach Inbetriebnahme entstehen keine zusätzlichen Personal-, Verwaltungs- oder Bewirtschaftungsausgaben.

Die Ausgaben wurden in 2017 beim Titel 71513 nachgewiesen.

71506	112	zukünftiger Grundschulstandort Haus 2, Sanierung Schulgebäude, Dolgenseestr.60	—	—	—	620.379,29
71509 (neu)	112	Robinson-Schule, Erneuerung der Fenster und Fassade des Schulge- bäudes, Wönnichstr. 7	—	—	—	253.379,24
71512	112	Dach -außer Hortbereich-, Fassade, restliche Fenster, restliche Ein- gangstüren sowie 2 Sanitäreinrichtungen im Hortbereich, Lisztstr. 6	—	—	—	2.049,80
81208	112 A01	Investive Lehrmittel und Unter- richtsmaterialien in Schulen	1.000	1.000	1.000	—

Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung

81209	112 A01	Investive IKT-Lehrmittel und - Unterrichtsmaterialien in Schulen	180.000	60.000	60.000	122.799,90
-------	------------	---	---------	--------	--------	------------

Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung - Computerräume  
Mehr in 2018 für die Anschaffung Interaktiver Tafeln (IuK-Offensive)

81279	112 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	140.000	45.000	85.000	309.958,15
-------	------------	--	---------	--------	--------	------------

Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung

2018	30.000 €	Essenausgaben in Grundschulen Schul- und Hausausstattungen für die 32. Grundschule Lichtenberg
	<u>110.000 €</u>	
	140.000 €	
2019	15.000 €	Essenausgaben in Grundschulen Fachunterrichtsraum
	<u>30.000 €</u>	
	45.000 €	

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	54.325,22

Zuführung an die Rücklage aufgrund von Minderausgaben bei Lern- und Lehrmitteln (Titel 52509).  
Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden. (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35921)

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	4.604,12
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Zuführung an die Rücklage aufgrund von Minderausgaben bei den Titeln 51912 und 53405.  
Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden. (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35922)

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>18.202.000</b>	<b>24.415.000</b>	<b>13.052.600</b>	<b>11.298.581,60</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>39,5 %</b>	<b>34,1 %</b>		

Abschluss Kapitel 3701					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	5.350.000	5.787.000	4.255.500	4.602.886,55
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	135.100	135.100	109.900	129.331,20
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	1.234.795,06
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>5.487.100</b>	<b>5.924.100</b>	<b>4.367.400</b>	<b>5.967.012,81</b>
411-462	Personalausgaben	50.000	50.000	—	—
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	11.016.000	12.137.000	9.316.000	9.088.937,60
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	913.000	932.000	488.600	842.148,28
700-739	Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	5.900.000	11.188.000	3.100.000	875.808,33
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	321.000	106.000	146.000	432.758,05
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	58.929,34
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>18.202.000</b>	<b>24.415.000</b>	<b>13.052.600</b>	<b>11.298.581,60</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-12.714.900</b>	<b>-18.490.900</b>	<b>-8.685.200</b>	<b>-5.331.568,79</b>



## Sekundarschulen

## Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Integrierten Sekundarschulen (ISS). Die Integrierten Sekundarschulen fassen in den Klassenstufen 7 bis 10 das Unterrichtsangebot der Haupt- und Realschulen sowie der Gesamtschulen in einer Schule mit dem Ziel zusammen, alle Schüler/innen unabhängig von ihren Lernvoraussetzungen gemeinsam zu unterrichten und zu betreuen sowie durch gezielte Maßnahmen individuell zu fördern.

Die Ausgaben für Schulhausmeister/innen, Schulhauswarte sowie der Hausmeisterassistentinnen und -assistenten in den Schulen werden im Kapitel 3700 nachgewiesen.

## Im Bezirk Lichtenberg bestehen folgende Integrierte Sekundarschulen:

11K01 Alexander-Puschkin-Schule Filiale *)	Massower Straße 37 10315 Berlin
11K02 Mildred-Harnack-Schule	Rummelsburger Straße 21 10319 Berlin
11K04 Gutenberg-Schule	Schulze-Boysen-Straße 12 10365 Berlin
11K05 Fritz-Reuter-Schule	Sandinostraße 10 13055 Berlin
11K06 Schule am Rathaus	Prendener Straße 29 13059 Berlin
11K07 Vincent-van-Gogh-Schule	Rathausstraße 9 10367 Berlin
11K08 George-Orwell-Schule	Wustrower Straße 26 13051 Berlin
11K09 Philipp-Reis-Schule	Sewanstraße 223 10319 Berlin
11K11 Paul-Schmidt-Schule Filiale	Werneuchner Straße 15 13055 Berlin Malchower Weg 54 13053 Berlin Rüdickenstraße 22 13053 Berlin

\*) Filialstandort für "Willkommensklassen" für Schülerinnen und Schüler ohne ausreichende Deutschkenntnisse.

Alle Integrierten Sekundarschulen sind Schulen im teilgebundenen Ganztagsbetrieb. Die 11K02 Mildred Harnack Schule, die 11K04 Gutenberg Schule und die 11K05 Fritz-Reuter-Schule bieten den Besuch der gymnasialen Oberstufe mit der Möglichkeit an, mit dem Abitur die Hochschulreife zu erreichen.

## Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

## Einnahmen

11979	114 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	804,41
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	--------

Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere Einnahmen aufgrund von Schadenersatzleistungen, Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern sowie Vertragsstrafen und sonstige Einnahmen

12401	114 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	17.600	17.600	11.600	14.958,80
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Einnahmen aus der Nutzung von landeseigenen Gebäuden und Räumen (Schulraumvergabe)

12516	114 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

**Zweckbindungsvermerk:**

Entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) verbleiben die Einnahmen in voller Höhe bei der Schule, die sie durch ihr eigenes Handeln erzielt hat. Sie sind zweckgebunden für Ausgaben bei dem Titel 52516.

Es werden Einnahmen erwartet, die von den Schulen durch eigenes Handeln erzielt wurden (§ 7 Abs. 6 Schulgesetz -SchulG-)

28103	114 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	3.900	3.900	3.800	3.658,79
-------	------------	-------------------------------------	-------	-------	-------	----------

35909	850 E00	Entnahme aus der Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	141.946,87
-------	------------	---	---	---	---	------------

35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Die Einnahmen sind für Ausgaben beim Titel 52509 bestimmt. (verbindliche Erläuterung)

Entnahme aus der Rücklagen aus Lehr- und Lernmitteln aufgrund von Minderausgaben in vorangegangenen Haushaltsjahren

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91921)

35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Die Einnahmen sind für Ausgaben bei den Titeln 53405 und 51912 bestimmt. (verbindliche Erläuterung)

Entnahme aus den Rücklagen aufgrund von Minderausgaben bei Sachausgaben im Rahmen der Schulbudgets in vorangegangenen Haushaltsjahren bei den Titeln 53405 und 51912.

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91922).

<b>Gesamteinnahmen</b>		25.500	25.500	19.400	161.368,87
<b>Prozentuale Veränderung</b>		31,4 %	—		

## Ausgaben

51701	114 A08	Bewirtschaftungsausgaben	1.833.000	1.877.000	2.109.000	1.657.041,07
-------	------------	--------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben werden für Fernwärme, Winterdienst, Strom, Gas, Wasser und Abwasser, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung und Desinfektion, Steuern und Versicherungen, die Wartung von Feuerlöschern sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume erwartet

51810	114 A01	Kopiergeräte in Schulen	35.000	35.000	30.000	34.793,33
-------	------------	-------------------------	--------	--------	--------	-----------

Mietausgaben für Kopiergeräte in Schulen

## Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	7.000	7.000	7.000	4.509,92

**Deckungsvermerk:**

Die Titel 51912 in den Kapiteln 3701 – 3705 und die Titel 53405 in den Kapiteln 3700 - 3705 sind jeweils nur gegenseitig deckungsfähig

Die Mittel der Schulbudgets können den Schulen auf Antrag zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung)

Ausgaben für kleine Reparaturen u. a. bis zum Auftragswert von 10.000 € im Einzelfall und Ersatzbeschaffungen von Zubehör o. ä. bis zu 5.000 € im Einzelfall für alle Schulen.  
Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ werden den Schulen gemäß § 7 Abs. 5 Nr. 6 SchulG anteilig zweckgebunden Mittel für kleine bauliche Unterhaltungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt.

52509	114 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	605.000	600.000	640.000	465.556,14
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ können die Mittel auf Antrag der Schulen zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung).

Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln sowie Unterrichtsmaterialien, Ausstattungen, für die Wartung und Instandhaltung von technischen Geräten einschließlich der IuK-Technik, Ausgaben für Druckerpatronen, -papier und für den Erwerb von Software

52516	114 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Übertragbarkeitsvermerk: Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Die Ausgaben werden durch Einnahmen aus eigenem Handeln der Schulen (§ 7 Abs. 6 Schulgesetz -SchulG-) finanziert.

53405	114 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	162.000	170.000	155.000	68.532,95
-------	------------	--	---------	---------	---------	-----------

**Deckungsvermerk:**

Die Titel 51912 in den Kapiteln 3701 – 3705 und die Titel 53405 in den Kapiteln 3700 - 3705 sind jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ können die Mittel auf Antrag der Schulen zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung).

Zusammenfassung von Sachausgaben gemäß § 7 Absatz 5 Nr. 3 bis 5 des Schulgesetzes (SchulG) zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung durch die Schulen im Rahmen eines Schulbudgets;  
U. a. zur Beschaffung der Schul- und Hausausstattung, von Büro- und Verbrauchsmaterial sowie der IuK-Technik, zur Finanzierung von Fahrgeldern für Dienstfahrten innerhalb des Stadtgebietes und für Ausgaben für Gesetzessammlungen, Fachliteratur, Aufführungsrechten (GEMA), sanitäre Verbrauchsmittel, Verbandsmaterialien, Fernmeldegebühren sowie Gebühren für die Datenfernübertragung, die Rundfunkbeiträge und für schulischen Veranstaltungen

54040	114 A10	Bauvorbereitungsmittel	1.500.000	1.000.000	—	226.090,22
-------	------------	------------------------	-----------	-----------	---	------------

Ausgaben zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im laufenden Haushaltsjahr nicht bereitstehen. Aus dem Titel können auch Ausgaben zur Erstellung der Bedarfsprogramme geleistet werden.

Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere  
die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure,  
die Durchführung von Wettbewerben,  
die Durchführung von Baugrunduntersuchungen,  
die Zahlung von Räumungsentschädigungen sowie  
der Erwerb und die Abräumung von Grundstücken.

Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verauslagten Bauvorbereitungsmittel sind aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald die Baumittel verfügbar sind.

## Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
67105	145 T	Beförderung von Kindern mit Be- hinderung	45.000	50.000	4.300	3.183,29
Ausgaben für die Beförderung körper- und geistig behinderter Kinder und Jugendlicher mit Taxen und Schulbussen zu den Schulen sowie zu unterrichtlichen Veranstaltungen						
68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilha- be - Mittagsverpflegung Schule	18.000	18.000	16.000	17.223,30

Anteilige Finanzierung des Schulmittagessens für Anspruchsberechtigte im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT)

## Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
70100 (neu)	114	zukünftiger Sekundarschulstandort, Sanierung Schulgebäude, Sporthalle und Außenanlagen, Paul-Junius-Str. 25/27		500.000		

Der Bedarf an ISS-Schulplätzen und Gymnasialplätzen steigt weiterhin aufgrund des Anmeldeverhaltens der Schüler/innen aus den anderen Bezirken beim Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule, des Zuzuges in den Bezirk aus anderen Bundesländern und aus dem Ausland, geplanter Wohnungsbauvorhaben sowie des zusätzlichen Bedarfes an Schulplätzen für Kinder aus der Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge und Asylsuchende.

Für die weiterführenden Schulen gibt es kein Einzugsgebiet, hier gilt eine berlinweite Versorgung. Im Bezirk Lichtenberg besteht im Bereich der ISS bereits im Schuljahr 2016/17 ein Defizit von insgesamt 6,5 Zügen.

Aufgrund prognostischer Berechnungen der Schülerzahlen ergibt sich trotz umfangreicher Schulnetzerweiterungen bis zum Schuljahr 2020/21 (18 Züge) ein Defizit an Schulplätzen wie folgt:

- 2020/21 rund 7 Züge
- 2024/25 rund 18 Züge
- 2027/28 rund 23 Züge
- 2030/31 rund 25 Züge

\*1 Zug im ISS-Bereich = 100 Schüler/innen

Der Standort wurde in den letzten Jahren regelmäßig als Ausweichstandort für andere Schulstandorte im Zusammenhang mit dortigen Sanierungsmaßnahmen genutzt. Ab Schuljahresbeginn 2014/15 wird ein Gebäudeteil für die Teilauslagerung der Johann-Gottfried-Herder-Schule, Franz-Jacob-Straße 8 genutzt.

Derzeit befindet sich am Standort zwei miteinander verbundene Schulgebäude des Typs SK 68 Berlin Baujahr 1976 sowie eine Zweifeld-Halle des Typs SK/GT Berlin ebenfalls Baujahr 1976. Die Sporthalle befindet sich noch im Fachvermögen Sport. Das Schulgrundstück weist eine Gesamtfläche von 10.460 m<sup>2</sup> auf, davon 2.281 m<sup>2</sup> im Fachvermögen Sport. Das Schulgebäude, die Sporthalle sowie die Außenanlagen haben in den letzten zwei Jahrzehnten keine größeren Sanierungsmaßnahmen erfahren. Gebäude und Außenanlagen bedürfen einer dringenden Grundinstandsetzung.

Die Einhaltung der zum gegenwärtigen Stand der Planung aktuell gültigen schulfachlichen und baufachlichen Richtwerte und Standards wird bestätigt. Für die Maßnahme ist die Durchführung eines Vergabeverordnungs-Verfahrens (VgV) geplant. Die Beauftragung von Architekten ist geplant für die Leistungsphasen 2 bis 9. Eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung als Variantenuntersuchung war Teil des Verfahrens zur frühzeitigen Kostensicherheit.

Stand der Planung:

Frühzeitige Kostensicherheit	eingereicht am 16.06.2015 bestätigt am 22.07.2015
Bedarfsprogramm	eingereicht am 17.11.2015 bestätigt am 26.01.2016
Vorplanungsunterlagen	eingereicht am 27.02.2017 bestätigt am 28.08.2017

Im Haushaltsplan 2018/2019 ist für die Investitionsmaßnahme bereits eine Rate in 2019 veranschlagt. Da die Bauplanungsunterlage zum Zeitpunkt der Veranschlagung noch nicht vorliegt, sind die veranschlagten Mittel gem. § 24 Abs. 3 LHO gesperrt. Die Bauplanungsunterlage ist erstellt und wird zeitnah eingereicht. Die Entsperrung der Ausgaben wird nach Bestätigung der Bauplanungsunterlage beantragt.

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen nach derzeitigem Planungsstand 19.450.000 €. Die Maßnahme soll begonnen werden.

Finanzierung:

2019	500.000 €
2020	2.000.000 €
2021	5.000.000 €
ab 2022	<u>11.950.000 €</u>
Gesamtkosten	19.450.000 €

Die Fertigstellung der Maßnahme ist für 2020 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 20.140.000 € betragen. Die Abweichung von der Ratenbildung wird in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Finanzen nach Baufortschritt angepasst.

Nach Inbetriebnahme entstehen voraussichtliche Baufolgekosten. Die Ermittlung erfolgt bis Leistungsphase 3.

## Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
71504 (neu)	114	Mildred-Harnack-Schule, Erneuerung der Fenster und anteiliger Fassadensanierung am Schulgebäude, Schulze-Boysen-Str. 20	—	—		305.336,34
81208	114 A01	Investive Lehrmittel und Unterrichtsmaterialien in Schulen	1.000	1.000	1.000	—
Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung						
81209	114 A01	Investive IKT-Lehrmittel und - Unterrichtsmaterialien in Schulen	100.000	30.000	30.000	33.513,10
Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung- Computerräume Mehr in 2018 für die Anschaffung Interaktiver Tafeln (IuK-Offensive)						
81279	114 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	30.000	65.000	125.000	16.536,87
Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung:						
2018	15.000 € Naturwissenschaftsraum 15.000 € Schul- und Hausausstattung für die Gutenberg-Oberschule 30.000 €					
2019	15.000 € Essenausgaben in Sekundarschulen 50.000 € Schul- und Hausausstattung für das Mehrzweckgebäude der Phillip-Reis-Schule 65.000 €					
91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	174.443,86
Zuführung an die Rücklage aufgrund von Minderausgaben bei Lern- und Lehrmitteln (Titel 52509). Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden. (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35921)						
91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	199.550,34
Zuführung an die Rücklage aufgrund von Minderausgaben bei den Titeln 51912 und 53405. Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden. (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35922)						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>4.339.000</b>	<b>4.356.000</b>	<b>3.120.300</b>	<b>3.206.310,73</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>39,1 %</b>	<b>0,4 %</b>		

## Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 3702</b>						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	19.600	19.600	13.600	15.763,21
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.900	3.900	3.800	3.658,79
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	141.946,87
		Gesamteinnahmen	25.500	25.500	19.400	161.368,87
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	4.143.000	3.690.000	2.942.000	2.456.523,63
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	63.000	68.000	20.300	20.406,59
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	—	500.000	—	305.336,34
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	131.000	96.000	156.000	50.049,97
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	373.994,20
		Gesamtausgaben	4.339.000	4.356.000	3.120.300	3.206.310,73
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-4.313.500	-4.330.500	-3.100.900	-3.044.941,86





**Gemeinschaftsschulen****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Gemeinschaftsschulen. Die Gemeinschaftsschulen umfassen in der Regel die Klassenstufen 1-10 (Primarstufe und Sekundarstufe 1).

Die Gemeinschaftsschulen fassen in den Klassenstufen 7 bis 10 das Unterrichtsangebot der Haupt- und Realschulen sowie der Gesamtschulen in einer Schule mit dem Ziel zusammen, alle Schüler/innen unabhängig von ihren Lernvoraussetzungen gemeinsam zu unterrichten und zu betreuen sowie durch gezielte Maßnahmen individuell zu fördern.

Die Ausgaben für Schulhausmeister/innen, Schulhauswarte sowie der Hausmeisterassistentinnen und -assistenten in den Schulen werden im Kapitel 3700 nachgewiesen.

**Im Bezirk Lichtenberg bestehen folgende Gemeinschaftsschulen:**

11K10 Grüner Campus Malchow	Malchower Chaussee 2	13051 Berlin
Filialen	Doberaner Straße 53	13051 Berlin
	Doberaner Straße 55	13051 Berlin
	Doberaner Straße 58	13051 Berlin
11K12 Paul-und-Charlotte-Kniese-Schule	Erich-Kurz-Straße 6 - 10	10319 Berlin
Filiale	Dolgenseestraße 60	10319 Berlin

Die Paul-und-Charlotte-Kniese-Schule umfasst auch ein Förderzentrum (11S04).

Die Ausgaben für das Förderzentrum werden im Kapitel 3705 nachgewiesen.

## Gemeinschaftsschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

## Einnahmen

11110	114 E05	Kostenbeteiligung nach dem TKBG für Angebote im Rahmen der ergänzenden Förderung und Betreuung (ehemals Hort)	230.000	230.000	220.000	229.696,00
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Entgelte aus den Eigenanteilen der Eltern zur Finanzierung der ergänzenden Förderung und Betreuung (EFöB) im offenen Ganztagsbetrieb der Schulen (Hort) sowie des Schulmittagessens

11979	114 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	—	342,87
-------	------------	------------------------	-------	-------	---	--------

Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern

12516	114 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

**Zweckbindungsvermerk:**

Entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) verbleiben die Einnahmen in voller Höhe bei der Schule, die sie durch ihr eigenes Handeln erzielt hat. Sie sind zweckgebunden für Ausgaben bei dem Titel 52516.

Es werden Einnahmen erwartet, die von den Schulen durch eigenes Handeln erzielt wurden (§ 7 Abs. 6 Schulgesetz -SchulG-)

26105	114 E05	Kostenerstattung für Brandenburger Kinder in schulischen Betreuungsangeboten in Berlin	25.000	25.000	40.000	23.918,55
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Einnahmen aufgrund der Teilnahme von Brandenburger Kindern an der ergänzenden Förderung und Betreuung (EFöB) des offenen Ganztagsbetriebes der Lichtenberger Schulen (Staatsvertrag zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg)

35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	41.245,60
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Die Einnahmen sind für Ausgaben beim Titel 52509 bestimmt. (verbindliche Erläuterung)

Entnahme aus der Rücklagen aus Lehr- und Lernmitteln aufgrund von Minderausgaben in vorangegangenen Haushaltsjahren

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91921)

35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Die Einnahmen sind für Ausgaben bei den Titeln 53405 und 51912 bestimmt. (verbindliche Erläuterung)

Entnahme aus den Rücklagen aufgrund von Minderausgaben bei Sachausgaben im Rahmen der Schulbudgets in vorangegangenen Haushaltsjahren bei den Titeln 53405 und 51912.

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91922).

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>259.000</b>	<b>259.000</b>	<b>263.000</b>	<b>295.203,02</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-1,5 %</b>	<b>—</b>		

## Ausgaben

51420	114 A07	Beköstigung	379.000	393.000	350.000	294.802,29
-------	------------	-------------	---------	---------	---------	------------

Finanzierung des Schulmittagessens im Rahmen der ergänzenden Förderung und Betreuung (EFöB) sowie Übernahme des Subventionsanteils für das Schulmittagessen der Grundstufe im gebundenen Ganztagsbetrieb (GGB)

## Gemeinschaftsschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51701	114 A08	Bewirtschaftungsausgaben	855.000	913.000	708.000	677.431,29

Ausgaben werden für Fernwärme, Winterdienst, Strom, Gas, Wasser und Abwasser, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung und Desinfektion, Steuern und Versicherungen, die Wartung von Feuerlöschern sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume erwartet

51810	114 A01	Kopiergeräte in Schulen	10.000	10.000	10.000	9.887,70
-------	------------	-------------------------	--------	--------	--------	----------

Mietausgaben für Kopiergeräte in Schulen

51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	2.000	2.000	2.000	950,55
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

**Deckungsvermerk:**

Die Titel 51912 in den Kapiteln 3701 – 3705 und die Titel 53405 in den Kapiteln 3700 - 3705 sind jeweils nur gegenseitig deckungsfähig

Die Mittel der Schulbudgets können den Schulen auf Antrag zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung)

Ausgaben für kleine Reparaturen u. a. bis zum Auftragswert von 10.000 € im Einzelfall und Ersatzbeschaffungen von Zubehör o. ä. bis zu 5.000 € im Einzelfall für alle Schulen.  
Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ werden den Schulen gemäß § 7 Abs. 5 Nr. 6 SchulG anteilig zweckgebunden Mittel für kleine bauliche Unterhaltungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt.

52509	114 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	200.000	200.000	130.000	161.245,60
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ können die Mittel auf Antrag der Schulen zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung).

Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln sowie Unterrichtsmaterialien, Ausstattungen, für die Wartung und Instandhaltung von technischen Geräten einschließlich der IuK-Technik, Ausgaben für Druckerpatronen, -papier und für den Erwerb von Software

52516	114 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Übertragbarkeitsvermerk: Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Die Ausgaben werden durch Einnahmen aus eigenem Handeln der Schulen (§ 7 Abs. 6 Schulgesetz -SchulG-) finanziert.

53405	114 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	89.000	93.000	85.000	29.642,94
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

**Deckungsvermerk:**

Die Titel 51912 in den Kapiteln 3701 – 3705 und die Titel 53405 in den Kapiteln 3700 - 3705 sind jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ können die Mittel auf Antrag der Schulen zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung).

Zusammenfassung von Sachausgaben gemäß § 7 Absatz 5 Nr. 3 bis 5 des Schulgesetzes (SchulG) zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung durch die Schulen im Rahmen eines Schulbudgets;  
U. a. zur Beschaffung der Schul- und Hausausstattung, von Büro- und Verbrauchsmaterial sowie der IuK-Technik, zur Finanzierung von Fahrgeldern für Dienstfahrten innerhalb des Stadtgebietes und für Ausgaben für Gesetzessammlungen, Fachliteratur, Aufführungsrechten (GEMA), sanitäre Verbrauchsmittel, Verbandsmaterialien, Fernmeldegebühren sowie Gebühren für die Datenfernübertragung, die Rundfunkbeiträge und für schulischen Veranstaltungen

## Gemeinschaftsschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54019	114 A09	Belehrung, Unterhaltung	4.500	5.000	8.000	3.328,00
Beschaffung von Spiel- und Beschäftigungsmaterial für die ergänzende Förderung und Betreuung (EFöB) des offenen Ganztagsbetriebes (Hort)						
54040 (neu)	114 A10	Bauvorbereitungsmittel	150.000	300.000		
Ausgaben zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im laufenden Haushaltsjahr nicht bereitstehen. Aus dem Titel können auch Ausgaben zur Erstellung der Bedarfsprogramme geleistet werden.						
Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure, die Durchführung von Wettbewerben, die Durchführung von Baugrunduntersuchungen, die Zahlung von Räumungsentschädigungen sowie der Erwerb und die Abräumung von Grundstücken.						
Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verauslagten Bauvorbereitungsmittel sind aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald die Baumittel verfügbar sind.						
67105	114 T	Beförderung von Kindern mit Behinderung	135.000	145.000	3.700	109.070,04
Ausgaben für die Beförderung körper- und geistig behinderter Kinder und Jugendlicher mit Taxen und Schulbussen zu den Schulen sowie zu unterrichtlichen Veranstaltungen Mehr wegen erwarteter Kostensteigerung nach Neuausschreibung						
68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	47.000	48.000	7.000	45.831,53
Anteilige Finanzierung des Schulmittagessens für Anspruchsberechtigte im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT) Mehr wegen gestiegener Inanspruchnahme						
81208	114 A01	Investive Lehrmittel und Unterrichtsmaterialien in Schulen	1.000	1.000	1.000	—
Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung						
81209	114 A01	Investive IKT-Lehrmittel und - Unterrichtsmaterialien in Schulen	65.000	50.000	15.000	31.691,66
Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung - Computerräume und Interaktive Tafeln						
81279	114 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	30.000	30.000	25.000	33.677,71
Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung - Fachunterrichtsräume ISS						
91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
Zuführung an die Rücklage aufgrund von Minderausgaben bei Lern- und Lehrmitteln (Titel 52509). Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden. (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35921)						
91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	41.598,72
Zuführung an die Rücklage aufgrund von Minderausgaben bei den Titeln 51912 und 53405. Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden. (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35922)						

## Gemeinschaftsschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
		Gesamtausgaben	1.970.500	2.193.000	1.347.700	1.439.158,03
		Prozentuale Veränderung	46,2 %	11,3 %		
<b>Abschluss Kapitel 3703</b>						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	232.000	232.000	221.000	230.038,87
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	25.000	25.000	40.000	23.918,55
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	41.245,60
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>259.000</b>	<b>259.000</b>	<b>263.000</b>	<b>295.203,02</b>
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.690.500	1.917.000	1.294.000	1.177.288,37
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	182.000	193.000	10.700	154.901,57
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	96.000	81.000	41.000	65.369,37
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	41.598,72
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.970.500</b>	<b>2.193.000</b>	<b>1.347.700</b>	<b>1.439.158,03</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-1.711.500</b>	<b>-1.934.000</b>	<b>-1.084.700</b>	<b>-1.143.955,01</b>



**Gymnasien****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Gymnasien. Die Gymnasien dienen der Erziehung zu selbstständiger, wissenschaftlicher Arbeit und führen überwiegend theoretisch-wissenschaftlich begabte Schüler/innen zur Hochschulreife.

Ebenfalls veranschlagt werden die Lernmittel für das Gymnasium in freier Trägerschaft (Privatschule).

An der 11Y09 – Barnim-Schule und der 11Y02 – Johann-Gottfried-Herder-Schule wird der offene Ganztagsbetrieb (OGB) von Klasse 5 bis Klasse 10 angeboten.

Die Ausgaben für Schulhausmeister/innen, Schulhauswarte sowie der Hausmeisterassistentinnen und -assistenten in den Schulen werden im Kapitel 3700 nachgewiesen.

**Im Bezirk Lichtenberg bestehen folgende Gymnasien:**

11Y02	Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium	Franz-Jacob-Straße 8	10369 Berlin
11Y05	Hans-und-Hilde-Coppi-Oberschule	Römerweg 30/32	10318 Berlin
11Y09	Barnim- Gymnasium	Ahrensfelder Chaussee 41	13057 Berlin
11Y10	Manfred-von-Ardenne-Gymnasium	Werneuchner Straße 27	13055 Berlin
11Y11	Immanuel-Kant-Gymnasium	Lückstraße 63	10317 Berlin

**Schule in freier Trägerschaft (Privatschule):**

11P09	BIP Kreativitätsgymnasium	Rüdigerstraße 76	10365 Berlin
-------	---------------------------	------------------	--------------

## Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

## Einnahmen

11979	114 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	—	10.943,43
-------	------------	------------------------	-------	-------	---	-----------

Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für Schadenersatzleistungen, Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern sowie Vertragsstrafen und sonstige Einnahmen

12401	114 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	15.600	15.600	14.500	94.607,58
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Dienstwohnungsvergütung für je eine Dienstwohnung auf den Grundstücken

- Lückstraße 60 - 63
- Paul-Junius-Straße 67 - 69
- Ahrensfelder Chaussee 41

Auch Einnahmen aus der Vermietung von Garagen im Römerweg 30/32 und aus der Nutzung von landeseigenen Gebäuden und Räumen (Schulraumvergabe)

12516	114 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

**Zweckbindungsvermerk:**

Entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) verbleiben die Einnahmen in voller Höhe bei der Schule, die sie durch ihr eigenes Handeln erzielt hat. Sie sind zweckgebunden für Ausgaben bei dem Titel 52516.

Es werden Einnahmen erwartet, die von den Schulen durch eigenes Handeln erzielt wurden (§ 7 Abs. 6 Schulgesetz -SchulG-)

35909	850 E00	Entnahme aus der Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	459.122,45
-------	------------	---	---	---	---	------------

35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Die Einnahmen sind für Ausgaben beim Titel 52509 bestimmt. (verbindliche Erläuterung)

Entnahme aus der Rücklagen aus Lehr- und Lernmitteln aufgrund von Minderausgaben in vorangegangenen Haushaltsjahren

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91921)

35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Die Einnahmen sind für Ausgaben bei den Titeln 53405 und 51912 bestimmt. (verbindliche Erläuterung)

Entnahme aus den Rücklagen aufgrund von Minderausgaben bei Sachausgaben im Rahmen der Schulbudgets in vorangegangenen Haushaltsjahren bei den Titeln 53405 und 51912.

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91922).

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>19.600</b>	<b>19.600</b>	<b>17.500</b>	<b>564.673,46</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>12,0 %</b>	<b>—</b>		

## Ausgaben

51701	114 A08	Bewirtschaftungsausgaben	1.297.000	1.318.000	1.449.000	1.157.574,81
-------	------------	--------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben werden für Fernwärme, Winterdienst, Strom, Gas, Wasser und Abwasser, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung und Desinfektion, Steuern und Versicherungen, die Wartung von Feuerlöschern sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume erwartet

51810	114 A01	Kopiergeräte in Schulen	30.000	30.000	27.000	28.646,50
-------	------------	-------------------------	--------	--------	--------	-----------

Mietausgaben für Kopiergeräte in Schulen



## Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	4.000	4.000	4.000	3.829,81

**Deckungsvermerk:**

Die Titel 51912 in den Kapiteln 3701 – 3705 und die Titel 53405 in den Kapiteln 3700 - 3705 sind jeweils nur gegenseitig deckungsfähig

Die Mittel der Schulbudgets können den Schulen auf Antrag zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung)

Ausgaben für kleine Reparaturen u. a. bis zum Auftragswert von 10.000 € im Einzelfall und Ersatzbeschaffungen von Zubehör o. ä. bis zu 5.000 € im Einzelfall für alle Schulen.  
Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ werden den Schulen gemäß § 7 Abs. 5 Nr. 6 SchulG anteilig zweckgebunden Mittel für kleine bauliche Unterhaltungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt.

52509	114 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	480.000	475.000	438.000	340.470,52
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ können die Mittel auf Antrag der Schulen zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung).

Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln sowie Unterrichtsmaterialien, Ausstattungen, für die Wartung und Instandhaltung von technischen Geräten einschließlich der IuK-Technik, Ausgaben für Druckerpatronen, -papier und für den Erwerb von Software

52516	114 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Übertragbarkeitsvermerk: Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Die Ausgaben werden durch Einnahmen aus eigenem Handeln der Schulen (§ 7 Abs. 6 Schulgesetz -SchulG-) finanziert.

53405	114 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	84.000	88.000	80.000	52.625,64
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

**Deckungsvermerk:**

Die Titel 51912 in den Kapiteln 3701 – 3705 und die Titel 53405 in den Kapiteln 3700 - 3705 sind jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ können die Mittel auf Antrag der Schulen zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung).

Zusammenfassung von Sachausgaben gemäß § 7 Absatz 5 Nr. 3 bis 5 des Schulgesetzes (SchulG) zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung durch die Schulen im Rahmen eines Schulbudgets;  
U. a. zur Beschaffung der Schul- und Hausausstattung, von Büro- und Verbrauchsmaterial sowie der IuK-Technik, zur Finanzierung von Fahrgeldern für Dienstfahrten innerhalb des Stadtgebietes und für Ausgaben für Gesetzessammlungen, Fachliteratur, Aufführungsrechten (GEMA), sanitäre Verbrauchsmittel, Verbandsmaterialien, Fernmeldegebühren sowie Gebühren für die Datenfernübertragung, die Rundfunkbeiträge und für schulischen Veranstaltungen

## Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54040	114 A10	Bauvorbereitungsmittel	—	—	—	20.231,63

Ausgaben zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im laufenden Haushaltsjahr nicht bereitstehen. Aus dem Titel können auch Ausgaben zur Erstellung der Bedarfsprogramme geleistet werden.

Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure, die Durchführung von Wettbewerben, die Durchführung von Baugrunduntersuchungen, die Zahlung von Räumungsentschädigungen sowie der Erwerb und die Abräumung von Grundstücken.

Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verauslagten Bauvorbereitungsmittel sind aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald die Baumittel verfügbar sind.

67105	145 T	Beförderung von Kindern mit Behinderung	60.000	68.000	59.000	55.026,01
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für die Beförderung körper- und geistig behinderter Kinder und Jugendlicher mit Taxen und Schulbussen zu den Schulen sowie zu unterrichtlichen Veranstaltungen

68156	115 T	Lernmittel für Privatschüler/innen			3.600	—
-------	----------	------------------------------------	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Lernmittel für die Schüler/innen der anerkannten Gymnasien in freier Trägerschaft (Privatschulen) gemäß § 101 Abs. 8 Schulgesetz im Wege der Zuwendung

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	23.000	23.000	8.000	21.828,64
-------	----------	---	--------	--------	-------	-----------

Anteilige Finanzierung des Schulmittagessens für Anspruchsberechtigte im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT)  
Mehr wegen gestiegener Inanspruchnahme

## Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
71400 (neu)	114	Sanierung Haus 1 Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium, Franz-Jacob-Str. 8	55.000		1.000.000	510.756,55

Wurde bislang bei 71504 nachgewiesen.

Die Johann-Gottfried-Herder-Schule befindet sich in einer Großplattenbausiedlung im Mittelbereich Lichtenberg-Nord, Ortsteil Fennpfuhl. Der Standort besteht aus zwei baulich verbundenen 5-geschossigen Gebäuden des Typs SK 68 Berlin, Baujahr 1976. Ergänzt wird der Standort durch eine Schulsporthalle des Typs SK GT-Berlin, Baujahr 1977.

In den Jahren 2014 bis 2016 erfolgt bereits die Sanierung des Schulgebäudes Haus 2 am Standort.

Neben kleineren Sanierungsmaßnahmen fanden in den letzten Jahren keine umfangreichere Instandsetzungen am Schulgebäude Haus 1 statt, so dass die Bausubstanz einen hohen Nutzungs- und Verbrauchsverschleiß aufweist. Als größte Maßnahme erfolgte lediglich die Sanierung des Sanitärtraktes in 1998. So treten durch das unsanierte Dach Durchlaufschäden am Gebäude auf. Die Fenster sind vollständig marode und sind größtenteils bereits zur Verhinderung eines Abstürzens zugeschraubt. Dadurch ist die Innenraumluftqualität generell zu beanstanden. Im Sockelgeschoss sind massive Feuchtigkeitsschäden zu verzeichnen, da die Abdichtungen der Wände und der Bodenplatte nicht mehr funktionstüchtig sind.

Eine Instandsetzung der kompletten Gebäudehülle ist dringend geboten, u. a. die Sanierung des Daches, der Fenster mit Sonnenschutzanlagen, der Fassade mit Vollwärmeschutz sowie weiterhin die Trockenlegung des Sockelgeschosses sowie die Sanierung der Flurunterdecken in je 4 Etagen.

Die Sanierung muss bei laufendem Schulbetrieb in Verbindung mit temporären Teilauslagerungen erfolgen. Laut Schulentwicklungsplan ist der Schulstandort langfristig gesichert. Die Grundinstandsetzung erfolgt nach den wirtschaftlichen Standards des öffentlichen Bauens.

Eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung liegt im konkreten Fall nicht vor, da aus objektiven Gründen und anhand laufender Baumaßnahmen im Land Berlin die Wirtschaftlichkeit der Sanierung dieses Schulbautyps gegenüber einem Neubau nachgewiesen ist.

Eine Bauplanungsunterlage vom 21.01.2015 liegt vor. Die Fertigstellung ist für 2017 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 3.386.500 € betragen.

Finanzierung:	
bisher finanziert	510.756,55 €
Rücklage	1.689.243,45 €
2017	1.000.000,00 €
2018	<u>55.000,00 €</u>
Gesamtkosten	3.255.000,00 €

Die Ausgaben bis 2017 wurden im Titel 71504 nachgewiesen.

## Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
71401 (neu)	114	Grundinstandsetzung Sporthalle Johann-Gottfried-Herder- Gymnasium, Franz-Jacob-Str. 8	1.700.000	980.000		

Zwecks Absicherung des Rahmenlehrplans Sport und der gesetzlichen Schulpflicht ist eine Grundinstandsetzung der Sporthalle dringend angezeigt. Andernfalls droht mittelfristig der Verlust der Betriebsfähigkeit des Gebäudes.

Die Sporthalle der Johann-Gottfried-Herder-Schule befindet sich in einer Großplattenbausiedlung im Mittelbereich Lichtenberg-Nord, Ortsteil Fennpfuhl. Der Standort besteht aus zwei baulich verbundenen 5-geschossigen Gebäuden des Typs SK 68 Berlin, Baujahr 1976. Ergänzt wird der Standort durch eine Schulsporthalle des Typs SK GT-Berlin, Baujahr 1977.

In den Jahren 2014 bis 2016 erfolgte bereits die Sanierung des Schulgebäudes Haus 2 am Standort, die Sanierung des Schulgebäudes Haus 1 soll in 2016 – 2017 folgen.

Umfangreichere Instandsetzungen fanden in den letzten Jahrzehnten an der Sporthalle nicht statt, so dass die Bausubstanz einen hohen Nutzungs- und Verbrauchsverschleiß aufweist. In 2004 erfolgte lediglich die Erneuerung des Sporthallenbodens.

Zwecks langfristiger Absicherung des Schul- und Vereinssportbetriebs ergeben sich für die Schulsporthalle daher dringende Grundinstandsetzungsmaßnahmen. So ist die Sanierung der Außenhülle mit Dach, Fenstern, Fassade und Eingangstüren, die Erneuerung der fachtechnischen Anlagen, die Sanierung des Hallenteils mit Einbau einer ballwurfsicheren schalldämmenden Sporthallendecke mit Leuchten, umlaufender Prallwand mit Schwingtoren und neuen festen Sportgeräten sowie die Sanierung der kompletten Sanitär- und Sozialtrakte erforderlich.

Die Einhaltung der zum gegenwärtigen Stand der Planung aktuell gültigen schulfachlichen und baufachlichen Richtwerte und Standards wird bestätigt. Für die Maßnahme ist die Durchführung einer Leistungsabfrage geplant.

Die Beauftragung von Architekten ist geplant für die Leistungsphasen 2 bis 9.

Die Wirtschaftlichkeit der Sanierung einer Typensporthalle SK GT-Berlin gegenüber dem Abriss und dem Neubau einer Sporthalle adäquater Kapazität wurde in einer Vielzahl von Vergleichsmaßnahmen bereits nachgewiesen, unter anderem im Verfahren zur frühzeitigen Kostensicherheit für verschiedene Maßnahmen der Investitionsplanung des Landes Berlin.

Die Bauplanungsunterlage vom 30.03.2017 liegt vor. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen nach derzeitigem Planungsstand 2.680.000 €

Finanzierung:

2018	1.700.000 €
2019	980.000 €
Gesamtkosten	2.680.000 €

Die Fertigstellung der Maßnahme ist für 2019 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 2.787.200 € betragen.

Nach Inbetriebnahme entstehen keine zusätzlichen Personal-, Verwaltungs- oder Bewirtschaftungsausgaben.

71501 (neu)	114	Johann-Gottfried-Herder- Gymnasium, Sanierung Haus 2, Franz-Jacob-Str. 8	—	—		1.139.122,45
71502 (neu)	114	Neubau einer Sporthalle einschl. Abbruch Brandruine u. Wettbewerbskosten am Coppy- Gymnasium, Römerweg 30-32	—	—		1.045.597,26
71601	114	Standardanpassung Außenanlagen Sporthalle am Coppi-Gymnasium , Römerweg 30-32	—	—	360.000	—
81208	114 A01	Investive Lehrmittel und Unterrichtsmaterialien in Schulen	1.000	1.000	1.000	—
Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung						
81209	114 A01	Investive IKT-Lehrmittel und - Unterrichtsmaterialien in Schulen	90.000	60.000	55.000	21.758,32

Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung - Computerräume und Interaktive Tafeln

## Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81279	114 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	50.000	50.000	45.000	39.490,80
Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung - je ein Naturwissenschaftsraum						
91909	850 A10	Zuführung an die Rücklage pau- schale Zuweisung	—	—	—	1.939.243,45
91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	112.529,48
Zuführung an die Rücklage aufgrund von Minderausgaben bei Lern- und Lehrmitteln (Titel 52509). Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden. (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35921)						
91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	22.544,55
Zuführung an die Rücklage aufgrund von Minderausgaben bei den Titeln 51912 und 53405. Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden. (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35922)						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>3.877.000</b>	<b>3.100.000</b>	<b>3.532.600</b>	<b>6.511.276,42</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>9,7 %</b>	<b>-20,0 %</b>		

Abschluss Kapitel 3704						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	17.600	17.600	15.500	105.551,01
351- 389		Besondere Finanzierungseinnah- men	2.000	2.000	2.000	459.122,45
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>19.600</b>	<b>19.600</b>	<b>17.500</b>	<b>564.673,46</b>
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.896.000	1.916.000	1.999.000	1.603.378,91
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	83.000	91.000	70.600	76.854,65
700- 739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	1.755.000	980.000	1.360.000	2.695.476,26
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförde- rung	141.000	111.000	101.000	61.249,12
911- 989		Besondere Finanzierungsausga- ben	2.000	2.000	2.000	2.074.317,48
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.877.000</b>	<b>3.100.000</b>	<b>3.532.600</b>	<b>6.511.276,42</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-3.857.400</b>	<b>-3.080.400</b>	<b>-3.515.100</b>	<b>-5.946.602,96</b>



## Sonderpädagogische Förderzentren

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält alle Einnahmen und Ausgaben der Lichtenberger Förderzentren. Zum Besuch dieser Schulen sind schulpflichtige Kinder und Jugendliche verpflichtet, die bildungsfähig sind, aber wegen körperlicher, geistiger, seelischer oder sittlicher Besonderheiten auf dem allgemeinen Bildungsweg der Berliner Schulen nicht oder nicht hinreichend gefördert werden können.

Die Tätigkeit der Förderzentren wird nach folgenden Schwerpunkten unterschieden:

- Förderschwerpunkt „Lernen“
- Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“
- Förderschwerpunkt „Sehen“
- Förderschwerpunkt „körperlich-motorische Entwicklung“
- Förderschwerpunkt „Sprache“

In der Krankenhausschule werden Kinder und Jugendliche unterrichtet, die sich einer langfristigen Behandlung im „Königin Elisabeth-Krankenhaus“ Herzberge unterziehen müssen.

Die Carl-von-Linné-Schule (11S07), die Paul-und-Charlotte-Kniese-Schule (11S04) und die Nils-Holgersson-Schule (11S12) sind Schulen im gebundenen Ganztagsbetrieb (GGB).

Die Ausgaben für Schulhausmeister/innen, Schulhauswarte sowie der Hausmeisterassistentinnen und -assistenten in den Schulen werden im Kapitel 3700 nachgewiesen.

### Im Bezirk Lichtenberg bestehen folgende Förderzentren:

11S02	Schule am Fennpfuhl	Alfred-Jung-Straße 19	10369 Berlin
11S05	Schule am Grünen Grund Filiale *)	Herzbergstraße 79 Herzbergstraße 84	10365 Berlin 10365 Berlin
11S04	Paul-und-Charlotte-Kniese-Schule	Erich-Kurz-Straße 6	10319 Berlin
11S06	Selma-Lagerlöf-Schule Sonderpädagogische Beratungsstelle für stimm-, sprach- und hörgeschädigte Kinder und Jugendliche	Rüdigerstraße 76	10365 Berlin
11S07	Carl-von-Linné-Schule	Paul-Junius-Straße 15	10367 Berlin
11S08	Schule Am Breiten Luch	Am Breiten Luch 19	13053 Berlin
11S12	Nils-Holgersson-Schule	Otto-Marquardt-Straße 12-14	10369 Berlin

\*) Gemietete Räume als Filialstandort der 11S05 für "Willkommensklassen" für Schülerinnen und Schüler ohne ausreichende Deutschkenntnisse.

Die Paul-und-Charlotte-Kniese-Schule ist eine Gemeinschaftsschule (11K12), die auch ein Förderzentrum (11S04) umfasst. Die Ausgaben für die Gemeinschaftsschule (11K12) werden im Kapitel 3703 nachgewiesen.

Die 11S06 Selma-Lagerlöf-Schule wird nach Abschluss der Sanierungsmaßnahmen im Schulgebäude Rüdigerstraße 76, voraussichtlich zu Beginn des Schuljahres 2017/2018 vom Standort Bernhard-Bästlein-Straße 56, zum Schulstandort Rüdigerstraße 76 umziehen.

Sonderpädagogische  
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11110	129 E05	Kostenbeteiligung nach dem TKBG für Angebote im Rahmen der ergänzenden Förderung und Betreuung (ehemals Hort)	100.000	100.000	130.000	100.358,89
Entgelte aus den Eigenanteilen der Eltern zur Finanzierung der ergänzenden Förderung und Betreuung (EFöB) im offenen Ganztagsbetrieb der Schulen (Hort) sowie des Schulmittagessens						
11979	124 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	—	23,95
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere Einnahmen aufgrund von Schadenersatzleistungen, Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern sowie Vertragsstrafen und sonstige Einnahmen						
12401	124 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	13.900	13.900	14.100	13.651,26
Dienstwohnungsvergütung für je eine Dienstwohnung auf den Grundstücken - Paul-Junius-Straße 15 - Am Breiten Luch 19 Auch Einnahmen aus der Nutzung von landeseigenen Gebäuden und Räumen (Schulraumvergabe) und der Abstellfläche in der Paul-Junius-Straße 15						
12516	124 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) verbleiben die Einnahmen in voller Höhe bei der Schule, die sie durch ihr eigenes Handeln erzielt hat. Sie sind zweckgebunden für Ausgaben bei dem Titel 52516.  Es werden Einnahmen erwartet, die von den Schulen durch eigenes Handeln erzielt wurden (§ 7 Abs. 6 Schulgesetz -SchulG-)						
26105	124 E05	Kostenerstattung für Brandenburger Kinder in schulischen Betreuungsangeboten in Berlin	60.000	60.000	20.000	60.030,66
Einnahmen aufgrund der Teilnahme von Brandenburger Kindern an der ergänzenden Förderung und Betreuung (EFöB) des offenen Ganztagsbetriebes der Lichtenberger Schulen (Staatsvertrag zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg).						
26109	124 E01	Erstattungen von Bauvorbereitungsmitteln	1.000	1.000	1.000	—
Erstattung der über Bauvorbereitungsmittel vorfinanzierten Ausgaben für die Vorbereitung von Baumaßnahmen						
28103	124 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	1.000	1.000	—	34,65
35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—

Die Einnahmen sind für Ausgaben beim Titel 52509 bestimmt. (verbindliche Erläuterung)

Entnahme aus der Rücklagen aus Lehr- und Lernmitteln aufgrund von Minderausgaben in vorangegangenen Haushaltsjahren

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91921)



Sonderpädagogische  
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—

Die Einnahmen sind für Ausgaben bei den Titeln 53405 und 51912 bestimmt. (verbindliche Erläuterung)

Entnahme aus den Rücklagen aufgrund von Minderausgaben bei Sachausgaben im Rahmen der Schulbudgets in vorangegangenen Haushaltsjahren bei den Titeln 53405 und 51912.

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91922).

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>179.900</b>	<b>179.900</b>	<b>168.100</b>	<b>174.099,41</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>7,0 %</b>	<b>—</b>		

**Ausgaben**

51420	129 A07	Beköstigung	321.000	333.000	580.000	250.324,31
-------	------------	-------------	---------	---------	---------	------------

Finanzierung des Schulmittagessens im Rahmen der Sonderpädagogik, der ergänzenden Förderung und Betreuung (EFöB) sowie Übernahme des Subventionsanteils für das Schulmittagessen der Grundstufe im gebundenen Ganztagsbetrieb (GGB)

51701	124 A08	Bewirtschaftungsausgaben	1.205.000	1.254.000	1.563.000	1.124.727,11
-------	------------	--------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben werden für Fernwärme, Winterdienst, Strom, Gas, Wasser und Abwasser, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung und Desinfektion, Steuern und Versicherungen, die Wartung von Feuerlöschern sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume erwartet

51801	124 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	111.000	111.000	110.000	109.755,12
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Mieten für die Räume des Filialstandortes der 11S05 - Schule am Grünen Grund - in der Herzbergstraße 84, 10365 Berlin

51802	124 A09	Mieten für Fahrzeuge	65.000	65.000	30.000	17.236,52
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	-----------

Finanzierung von Fahrten der Schüler/innen zu schulischen Veranstaltungen, wie dem Schwimmunterricht, zur Gartenarbeitsschule, zu den Jugendverkehrsschulen oder bei Teilauslagerungen aufgrund von Baumaßnahmen mit gemieteten Sonderbussen; auch zur Finanzierung von Fahrscheinen, insbesondere "Klassentickets" des öffentlichen Personen Nahverkehrs (ÖPNV)

Es werden Mehrausgaben wegen notwendiger Teilauslagerungen aufgrund von Baumaßnahmen erwartet.

51810	124 A01	Kopiergeräte in Schulen	15.000	15.000	10.000	13.636,29
-------	------------	-------------------------	--------	--------	--------	-----------

Mietausgaben für Kopiergeräte in Schulen

51827	124 A08	Zinsanteil beim Erwerb von Grund- stücken und Gebäuden (Sonderfi- nanzierungen)	99.000	59.000	138.000	177.819,66
-------	------------	---	--------	--------	---------	------------

Zinsanteil (Sonderfinanzierung) für den Neubau der Paul-und-Charlotte-Kniese-Schule (siehe auch Erläuterung zu Titel 82301)

Sonderpädagogische  
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	4.000	4.000	4.000	1.812,76

**Deckungsvermerk:**

Die Titel 51912 in den Kapiteln 3701 – 3705 und die Titel 53405 in den Kapiteln 3700 - 3705 sind jeweils nur gegenseitig deckungsfähig

Die Mittel der Schulbudgets können den Schulen auf Antrag zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung)

Ausgaben für kleine Reparaturen u. a. bis zum Auftragswert von 10.000 € im Einzelfall und Ersatzbeschaffungen von Zubehör o. ä. bis zu 5.000 € im Einzelfall für alle Schulen.  
Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ werden den Schulen gemäß § 7 Abs. 5 Nr. 6 SchulG anteilig zweckgebunden Mittel für kleine bauliche Unterhaltungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt.

52509	124 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	154.000	154.000	170.000	107.853,17
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ können die Mittel auf Antrag der Schulen zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung).

Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln sowie Unterrichtsmaterialien, Ausstattungen, für die Wartung und Instandhaltung von technischen Geräten einschließlich der IuK-Technik, Ausgaben für Druckerpatronen, -papier und für den Erwerb von Software

52516	124 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Übertragbarkeitsvermerk: Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Die Ausgaben werden durch Einnahmen aus eigenem Handeln der Schulen (§ 7 Abs. 6 Schulgesetz -SchulG-) finanziert.

53405	124 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	52.000	55.000	50.000	74.807,79
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

**Deckungsvermerk:**

Die Titel 51912 in den Kapiteln 3701 – 3705 und die Titel 53405 in den Kapiteln 3700 - 3705 sind jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Zur Förderung der „Eigenverantwortung der Schulen“ können die Mittel auf Antrag der Schulen zur Selbstbewirtschaftung bereitgestellt werden (verbindliche Erläuterung).

Zusammenfassung von Sachausgaben gemäß § 7 Absatz 5 Nr. 3 bis 5 des Schulgesetzes (SchulG) zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung durch die Schulen im Rahmen eines Schulbudgets;  
U. a. zur Beschaffung der Schul- und Hausausstattung, von Büro- und Verbrauchsmaterial sowie der IuK-Technik, zur Finanzierung von Fahrgeldern für Dienstfahrten innerhalb des Stadtgebietes und für Ausgaben für Gesetzessammlungen, Fachliteratur, Aufführungsrechten (GEMA), sanitäre Verbrauchsmittel, Verbandsmaterialien, Fernmeldegebühren sowie Gebühren für die Datenfernübertragung, die Rundfunkbeiträge und für schulischen Veranstaltungen

54019	124 A09	Belehrung, Unterhaltung	3.000	3.000	4.000	1.421,13
-------	------------	-------------------------	-------	-------	-------	----------

Beschaffung von Spiel- und Beschäftigungsmaterial für die ergänzende Förderung und Betreuung (EFöB) des offenen Ganztagsbetriebes (Hort)

Sonderpädagogische  
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54040	124 A10	Bauvorbereitungsmittel	1.000	1.000	1.000	—

Ausgaben zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im laufenden Haushaltsjahr nicht bereitstehen. Aus dem Titel können auch Ausgaben zur Erstellung der Bedarfsprogramme geleistet werden.

Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure, die Durchführung von Wettbewerben, die Durchführung von Baugrunduntersuchungen, die Zahlung von Räumungsschädigungen sowie der Erwerb und die Abräumung von Grundstücken.

Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verauslagten Bauvorbereitungsmittel sind aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald die Baumittel verfügbar sind.

67105	145 T	Beförderung von Kindern mit Behinderung	2.146.000	2.160.000	2.100.000	1.810.594,56
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben für die Beförderung körper- und geistig behinderter Kinder und Jugendlicher mit Taxen und Schulbussen zu den Schulen sowie zu unterrichtlichen Veranstaltungen

67177	124 T	Erstattung von Kosten für Berliner Kinder in Brandenburger Tageseinrichtungen			1.000	—
-------	----------	---	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Ausgaben als Ersatz für Aufwendungen, die durch die Inanspruchnahme von Brandenburger Betreuungseinrichtungen durch Berliner Kinder entstehen (Schullastenausgleich)

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	74.000	76.000	25.000	72.425,70
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Anteilige Finanzierung des Schulmittagessens für Anspruchsberechtigte im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT)

Mehr wegen gesteigener Inanspruchnahme

70104	124	Schulneubau zur Schule mit dem Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung" mit Sporthalle und Außenanlagen Otto-Marquard-Str. 12-14	—	—	—	4.848,84
-------	-----	--	---	---	---	----------

81208	124 A01	Investive Lehrmittel und Unterrichtsmaterialien in Schulen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung

81209	124 A01	Investive IKT-Lehrmittel und - Unterrichtsmaterialien in Schulen	75.000	30.000	30.000	1.929,99
-------	------------	--	--------	--------	--------	----------

Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung - Computerräume  
Mehr in 2018 für die Anschaffung Interaktiver Tafeln (IuK-Offensive)

81279	124 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	115.000	15.000	15.000	—
-------	------------	---	---------	--------	--------	---

Erneuerung und Erweiterung der Ausstattung:

2018 15.000 € Essenausgaben in Sonderschulen und Sekundarschulen  
85.000 € Schul- und Hausausstattung im Zuge der Sanierung des Schulstandortes Herzbergstraße 79  
15.000 € Schul- und Hausausstattung für die Mensa des Schulstandortes Rüdigerstraße 76  
115.000 €

2019 15.000 € Essenausgaben in Sonderschulen und Sekundarschulen

Sonderpädagogische  
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
82301 (neu)	124	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Sonderfinanzierungen)	1.195.000	180.000	1.195.000	1.123.777,62

Wurde bislang bei 82127 nachgewiesen.

Der Neubau der Sehschwachenschule in der Paul-und-Charlotte-Kniese-Schule und einer Sporthalle in der Erich-Kurz-Straße war zur Sicherung des Unterrichts und zur Förderung sehbehinderter und mehrfachbehinderter Kinder dringend erforderlich. Die Baumaßnahmen wurden durch einen Investor durchgeführt.

Die Finanzierung erfolgt in Form des Mietkaufs. In den veranschlagten Ausgaben werden lediglich die Tilgungsanteile nachgewiesen. Die Zinszahlungen werden aus dem Titel 51827 geleistet.

91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	62.146,83
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Zuführung an die Rücklage aufgrund von Minderausgaben bei Lern- und Lehrmitteln (Titel 52509). Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden. (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35921)

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	2.187,24
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Zuführung an die Rücklage aufgrund von Minderausgaben bei den Titeln 51912 und 53405. Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden. (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35922)

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>5.639.000</b>	<b>4.519.000</b>	<b>6.030.000</b>	<b>4.957.304,64</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-6,5 %</b>	<b>-19,9 %</b>		

Abschluss Kapitel 3705					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	115.900	115.900	145.100	114.034,10
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	62.000	62.000	21.000	60.065,31
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	—
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>179.900</b>	<b>179.900</b>	<b>168.100</b>	<b>174.099,41</b>
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.031.000	2.055.000	2.661.000	1.879.393,86
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.220.000	2.236.000	2.126.000	1.883.020,26
700-739	Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	—	—	—	4.848,84
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	1.386.000	226.000	1.241.000	1.125.707,61
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	64.334,07
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>5.639.000</b>	<b>4.519.000</b>	<b>6.030.000</b>	<b>4.957.304,64</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-5.459.100</b>	<b>-4.339.100</b>	<b>-5.861.900</b>	<b>-4.783.205,23</b>

## Sportförderung

## Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereiches Sport im Schul- und Sportamt.

## Im Bezirk Lichtenberg werden folgende Sportanlagen unterhalten:

1. Sporthalle Anton-Saefkow-Platz	Anton-Saefkow-Platz 5	10369 Berlin
2. Sporthalle Alle der Kosmonauten	Allee der Kosmonauten 22A	10315 Berlin
3. Sporthalle Rhinstraße	Rhinstraße 127a	10315 Berlin
4. BVB-Stadion	Siegfriedstraße 71	10365 Berlin
5. Stadion Friedrichsfelde	Zachertstraße 50/ Eggersdorfer Straße 22	10315 Berlin
6. Stadion 1. Mai	Scheffelstraße 21	10367 Berlin
7. Hans-Zoschke-Stadion	Ruschestraße 90	10367 Berlin
8. Sportplatz Bernhard-Bästlein-Straße	Bernhard-Bästlein-Straße 24	10367 Berlin
9. Sportplatz Bornitzstraße	Bornitzstraße 83	10365 Berlin
10. Sportplatz Dolgenseestraße	Dolgenseestraße 42	10319 Berlin
11. Sportplatz Harnackstraße	Coppistraße 8	10365 Berlin
12. Sportplatz Hauffstraße	Hauffstraße 13	10317 Berlin
13. Sportanlage Fischerstraße	Fischerstraße 15	10317 Berlin
14. Sportplatz Storkower Straße	Storkower Straße 209	10367 Berlin
15. Tennisplatz Bornitzstraße	Bornitzstraße 17	10367 Berlin
16. Sportanlage Hohenschönhauser Straße	Hohenschönhauser Straße 76	10369 Berlin
17. Sportplatz	Neustrelitzer Straße 61	13055 Berlin
18. Sportplatz	Wartenberger Straße 123	13053 Berlin
19. Sportplatz Wartenberg	Fennpfuhlweg 53	13059 Berlin
20. Tennisanlage Roedernstraße	Roedernstraße 17	13053 Berlin
21. Sport- und Freizeitanlage	Weißenseer Weg 100	10367 Berlin
22. Sporthalle	Seehausener Straße 5	13057 Berlin
23. Sporthalle	Edgarstraße 2	13055 Berlin
24. Sporthalle	Welsestraße 50	13057 Berlin
25. Sporthalle	Klützer Straße 36	13059 Berlin
26. Sporthalle	Klützer Straße 42	13059 Berlin
27. Sporthalle	Rudolf-Seiffert-Straße 37	10369 Berlin
28. Sporthalle	Ribnitzer Straße 1	13051 Berlin
29. Sporthalle	Gensinger Straße 56	10315 Berlin
30. Sporthalle	Falkenberger Chaussee 160	13057 Berlin
31. Sporthalle	Sewanstraße 43	10319 Berlin
32. Sport- und Freizeitanlage	Hauptstraße 8	10317 Berlin
33. Sporthalle	Wustrower Straße 26	13051 Berlin
34. Sporthalle	Paul-Junius-Straße 25/27	10367 Berlin
35. Sportfreizeiteinrichtung Barther Straße.	Barther Straße 29	13051 Berlin
36. Sport allgemein (in Sporthallen und auf Sportplätzen)		

Für Sport, Spiel u. ä. werden Grundstücke, Gebäude oder Räume nach § 63 LHO unentgeltlich oder teilweise unter Wert überlassen (Überlassung nach den Sportanlagen-Nutzungsvorschriften – SPAN).

Von den Ausgaben für Sportanlagen partizipieren auch 40 % der weiblichen Mitglieder der Lichtenberger Sportvereine.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Sportförderung

## Gender Budgeting

Geschlechterspezifische Darstellung

<b>Produkt: 77673 Bereitstellung von Sportanlagen auf Sportstandorten</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	38%	62%	-
	absolut: 56.932	absolut: 92.788	
<b>Zielsetzung:</b>	In Zusammenarbeit mit dem Bezirkssportbund und der Sportvereine, die die bezirklichen Sportanlagen nutzen, sollen die bezirklichen Sportanlagen für weiblichen Nutzern attraktiver angeboten werden. Dabei steht jedoch Grundsätzlich eine Erhöhung der Gesamtnutzerzahlen im Vordergrund.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Ausgewogene Berücksichtigung der Angebote bei der Jahresvergabe der Kapazitäten		

<b>Produkt: 78422 Bereitstellung von Sportanlagen auf Schulstandorten</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	46%	54%	-
	absolut: 65.462	absolut: 77.384	
<b>Zielsetzung:</b>	Eine Erhöhung der absoluten Nutzerzahlen steht im Fordergrund. Die noch vorhandenen ungenutzten Kapazitäten sollen vorrangig für Angebote die weibliche Nutzer ansprechen, genutzt werden.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung bei der Jahresvergabe der Kapazitäten.		

## Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11116	322 E03	Benutzungsentgelte	24.000	24.000	15.000	24.005,64
Entgelte für die Nutzung von Sportanlagen und Sportstätten						
11903	322 E03	Schadenersatzleistungen, Ver- tragsstrafen	1.000	1.000	1.500	720,10
Einnahmen als Entschädigung für Beschädigungen an Sportanlagen oder anderen Rechten auf Schadenersatz						
11906	322 E03	Ersatz von Fernmeldegebühren	1.000	1.000	1.000	38,55
Es werden Einnahmen aus der privaten Nutzung von Fernsprechern erwartet						
11979	322 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	2.000	100,00
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere Einnahmen aufgrund von Vertragsstrafen und sonstige Einnahmen						
12401	322 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	75.000	75.000	75.000	255.473,18
Insbesondere aus der Benutzung von Sportflächen, Grundstücken, Grundstücksteilflächen, Gebäuden und Räumen durch gewerbliche Nutzer und Sportvereine, auch Einnahmen aus Vermietung von Standflächen für Werbetafeln						
28103	322 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsaus- gaben	29.500	29.500	29.100	28.400,69
Durch die verschiedensten Nutzer der Sportanlagen						
28290	322 E01	Sonstige zweckgebundene Ein- nahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	7.148,89
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690.						
Es werden Einnahmen aus Spenden erwartet.						
<b>Gesamteinnahmen</b>			132.500	132.500	124.600	315.887,05
<b>Prozentuale Veränderung</b>			6,3 %	—		
<b>Ausgaben</b>						
42801	322	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	1.166.000	1.189.000	1.114.000	1.080.015,00
51101	322 A09	Geschäftsbedarf	8.500	8.500	8.500	8.843,12
Es werden Ausgaben für Fernmeldegebühren, den allg. Geschäftsbedarf und für die Rundfunkbeiträge erwartet						
51140	322 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	45.000	40.000	30.000	14.635,70
Ergänzung, Reparatur, Wartung der Geräte und Einrichtungsgegenstände, Sportgeräte und Feuerlöscher						
51403	322 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	6.000	6.000	5.500	5.700,00
Wartung und Reparatur, Zubehör und technische Überwachung der Fahrzeuge, auch für Treibstoffe und Öle						
51408	322 A09	Dienst- und Schutzkleidung	2.000	2.000	2.000	1.818,20
Für Sportplatz- und Hallenwarte						

## Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51479	322 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	5.000	5.000	5.000	4.912,85
Ergänzung der Hausapotheken, Arbeitsmaterial und Kreide zur Spielfeldmarkierung, Torf etc.						
51701	322 A08	Bewirtschaftungsausgaben	1.201.000	1.233.000	1.368.000	1.188.022,49
Ausgaben werden für Fernwärme, Winterdienst, Strom, Gas, Wasser und Abwasser, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung und Desinfektion, Steuern und Versicherungen sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume erwartet						
51900	322 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	425.000	500.000	330.000	367.488,14
Baumaßnahmen zur Mängelbeseitigung bzw. zur Gefahrenabwehr an Sportplätzen und Sporthallen Mehr wegen Abbau des Sanierungsstaus und Preissteigerungen						
51910	322 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	30.000	30.000	32.000	15.525,22
Ausgaben für kleine Unterhaltungsmaßnahmen, Reparaturen o. ä. bis zum Auftragswert von 10.000 € im Einzelfall und Ersatzbeschaffungen von Zubehör o. ä. bis zu 5.000 € im Einzelfall						
51920	322 A02	Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT	1.000	1.000	1.000	399,35
Wartung und Instandhaltung von Notruftelefonen an Sportstätten						
52109	322 A04	Unterhaltung der Sportflächen	120.000	120.000	120.000	117.379,65
Insbesondere für die Pflege der Kunststoffrasenplätze						
54010	322 A09	Dienstleistungen	55.000	55.000	54.500	54.155,19
Ausgaben für Dienstleistungen der Sportvereine im Rahmen erweiterter Schlüsselverträge						
54040	322 A10	Bauvorbereitungsmittel	400.000	1.000	—	286.453,58
Ausgaben zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im laufenden Haushaltsjahr nicht bereitstehen. Aus dem Titel können auch Ausgaben zur Erstellung der Bedarfsprogramme geleistet werden.						
Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure, die Durchführung von Wettbewerben, die Durchführung von Baugrunduntersuchungen, die Zahlung von Räumungsschädigungen sowie der Erwerb und die Abräumung von Grundstücken.						
Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verauslagten Bauvorbereitungsmittel sind aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald die Baumittel verfügbar sind.						
54079	322 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	337,99

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für Repräsentationen, Empfänge, Feierlichkeiten und sonstige Veranstaltungen auch für die Miete von Heizkostenverteilern



## Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54690	322 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	7.148,41

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Ausgaben aus erwarteten Spenden, die im Einzelnen vorher noch nicht planbar sind (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)

68123	322 T	Ehrungen, Preise	1.000	1.000	1.000	1.040,29
-------	----------	------------------	-------	-------	-------	----------

Insbesondere Pokale, Ehren- und Wanderpreise anlässlich von Ehrungen für Sportler/innen

68432	322 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	—	—	—	3.683,50
-------	----------	---	---	---	---	----------

71503	322	Sporthalle, Sanierung und Umbau, Anton-Saefkow-Platz 5	1.200.000	—	2.000.000	—
-------	-----	---	-----------	---	-----------	---

Es erfolgt eine Vollsanieung des Umkleide- und Sanitärbereiches, der Besucherbereiche und der Bauhülle (Dach und Fassade). Die Notwendigkeit der Maßnahme beruht unter anderem auf der verschlissenen Haustechnik. Im Zuge dessen Wechsel sind aus wirtschaftlichen Gründen Baufolgemaßnahmen zwingend erforderlich. Grundlage dafür ist das Bedarfsprogramm vom 04.12.2015 sowie die gesetzlichen Vorgaben wie z.B. EnEV.

Die aufgeführten Bereiche entsprechen nicht mehr dem aktuellen Standard und müssen den gesetzlichen Vorgaben neu angepasst werden. Grundlage ist das Musterraumprogramm des Landes Berlin für Sporthallen.

Ein Wettbewerbsverfahren ist nicht durchgeführt worden. Die Planung und Durchführung der geplanten Maßnahmen sind Architekten übertragen worden und FM Baumanagement ist für die Projektsteuerung verantwortlich. Die Wirtschaftlichkeit ist durch die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben gesichert.

Stand der Planung:

Vorplanungsunterlage	eingereicht am 23.03.2016
Vorplanungsunterlage	geprüft am 22.04.2016
Bauplanungsunterlage	eingereicht am 04.08.2016
Bauplanungsunterlage	geprüft am 19.09.2016

Die Fertigstellung ist für das II. Quartal 2018 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 3.329.000 € betragen.

Finanzierung:

2017	2.000.000 €
2018	1.200.000 €
Gesamtkosten	3.200.000 €

71504 (neu)	322	Sporthalle, Sanierung, Gensinger Str.	1.800.000			
----------------	-----	--	-----------	--	--	--

Es erfolgt eine Vollsanieung des gesamten Baukörpers einschließlich Austausch der veralteten Haustechnik. Grundlage dafür ist das Bedarfsprogramm vom 07.09.2016 sowie die gesetzlichen Vorgaben wie z.B. EnEV.

Die Notwendigkeit der Maßnahme beruht unter anderem auf der verschlissenen Haustechnik. Im Zuge dessen Wechsel sind aus wirtschaftlichen Gründen Baufolgemaßnahmen zwingend erforderlich. Die aufgeführten Bereiche entsprechen nicht mehr dem aktuellen Standard und müssen den gesetzlichen Vorgaben neu angepasst werden. Grundlage ist das Musterraumprogramm des Landes Berlin für Sporthallen.

Ein Wettbewerbsverfahren ist nicht vorgesehen. Die Planung und Durchführung der geplanten Maßnahmen erfolgt inhäufig. Die Wirtschaftlichkeit ist durch die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben gesichert.

Die Bauplanungsunterlage vom 20.09.2017 liegt vor.

Die Fertigstellung ist für das IV. Quartal 2019 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 1.908.000 € betragen.

Finanzierung:

2019	1.800.000 €
------	-------------

## Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81179 (neu)	322 A05	Fahrzeuge	85.000			

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Beschaffung eines Multicar für die Sportanlagenunterhaltung

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4.752.500</b>	<b>4.993.500</b>	<b>5.073.500</b>	<b>3.157.558,68</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-6,3 %</b>	<b>5,1 %</b>		

Abschluss Kapitel 3715					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	102.000	102.000	94.500	280.337,47
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	30.500	30.500	30.100	35.549,58
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>132.500</b>	<b>132.500</b>	<b>124.600</b>	<b>315.887,05</b>
411- 462	Personalausgaben	1.166.000	1.189.000	1.114.000	1.080.015,00
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.300.500	2.003.500	1.958.500	2.072.819,89
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	4.723,79
700- 739	Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	1.200.000	1.800.000	2.000.000	—
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	85.000	—	—	—
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4.752.500</b>	<b>4.993.500</b>	<b>5.073.500</b>	<b>3.157.558,68</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-4.620.000</b>	<b>-4.861.000</b>	<b>-4.948.900</b>	<b>-2.841.671,63</b>

**Funktionsübersicht**

**Einzelplan 38**

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
321	Park- und Gartenanlagen	1.487.000	1.597.000
<b>32</b>	<b>Sport und Erholung</b>	<b>1.487.000</b>	<b>1.597.000</b>
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	4.500	4.500
<b>33</b>	<b>Umwelt- und Naturschutz</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>1.491.500</b>	<b>1.601.500</b>
422	Raumordnung und Landesplanung	7.000	7.000
<b>42</b>	<b>Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>
430	Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft)	4.000	4.000
<b>43</b>	<b>Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft)</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
<b>4</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	2.417.000	2.417.000
<b>71</b>	<b>Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens</b>	<b>2.417.000</b>	<b>2.417.000</b>
725	Gemeindestraßen	209.000	209.000
<b>72</b>	<b>Straßen</b>	<b>209.000</b>	<b>209.000</b>
<b>7</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	<b>2.626.000</b>	<b>2.626.000</b>
850	Rücklagen	0	0
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
890	Haushaltstechnische Verrechnungen	20.700	20.700
<b>89</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b>	<b>20.700</b>	<b>20.700</b>

**Funktionsübersicht**

**Einzelplan 38**

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>20.700</b>	<b>20.700</b>
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>4.149.200</b>	<b>4.259.200</b>
321	Park- und Gartenanlagen	6.455.300	5.447.300
322	Sport	20.000	20.000
<b>32</b>	<b>Sport und Erholung</b>	<b>6.475.300</b>	<b>5.467.300</b>
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>6.475.300</b>	<b>5.467.300</b>
422	Raumordnung und Landesplanung	8.881.800	9.053.300
<b>42</b>	<b>Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung</b>	<b>8.881.800</b>	<b>9.053.300</b>
430	Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft)	1.183.700	1.275.700
<b>43</b>	<b>Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft)</b>	<b>1.183.700</b>	<b>1.275.700</b>
<b>4</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>10.065.500</b>	<b>10.329.000</b>
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	80.000	80.000
<b>62</b>	<b>Wasserwirtschaft, Hochwasser und Küstenschutz</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
<b>6</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	2.343.000	2.651.300
<b>71</b>	<b>Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens</b>	<b>2.343.000</b>	<b>2.651.300</b>
725	Gemeindestraßen	3.219.000	2.490.000
<b>72</b>	<b>Straßen</b>	<b>3.219.000</b>	<b>2.490.000</b>
<b>7</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	<b>5.562.000</b>	<b>5.141.300</b>

**Funktionsübersicht**

*Einzelplan 38*

Kennzahl	Bezeichnung	Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR
850	Rücklagen	0	0
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>22.182.800</b>	<b>21.017.600</b>
<b>EINNAHMEN</b>		<b>4.149.200</b>	<b>4.259.200</b>
<b>AUSGABEN</b>		<b>22.182.800</b>	<b>21.017.600</b>
<b>ÜBERSCHUSS</b>		<b>~</b>	<b>~</b>
<b>FEHLBETRAG</b>		<b>- 18.033.600</b>	<b>- 16.758.400</b>



**Tiefbau und Straßenverwaltung****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und die Ausgaben des Straßen- und Grünflächenamtes, dem die Verwaltung des Straßenlandes, der Bau und die Instandsetzung von Straßen und der sonstigen Straßeneinrichtungen, die Straßenaufsicht, die Straßenverkehrsbehörde sowie die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen und Erlaubnissen nach der StVO obliegen.

Bis zum Haushaltjahr 2017 erfolgt der Nachweis der Einnahmen und Ausgaben der Straßenverkehrsbehörde in Kapitel 3400 – Ordnung im öffentlichen Raum -.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz	Ist (Rest/R)
			Ansatz	Ansatz		
			2018	2019	2017	2016
<b>Einnahmen</b>						
11102	711 E03	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
Ersatzvornahmen (Beseitigung ungenehmigter Sondernutzung (u. a. Kioske), Beseitigung von Gefährdungen im öffentlichen Straßenland) aufgrund von Zwangsmaßnahmen im Rahmen der Straßenaufsicht nach dem Berliner Straßengesetz und dem ASOG i. V. m. VwVG (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 54012)						
11105	711 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	92.000	92.000	108.000	87.331,38
22.000,0 EUR wurden bislang bei 3400/11105 nachgewiesen.						
Gebühren im Zusammenhang mit der Sondernutzung von öffentlichem Straßenland, Gebühren für die Herstellung von Gehwegüberfahrten und für Auskünfte nach dem Berliner Informationsfreiheitsgesetz (IFG)						
11153	711 E03	Gebühren nach Bundesrecht	207.000	207.000	207.000	239.777,18
207.000,0 EUR wurden bislang bei 3400/11153 nachgewiesen.						
Gebühren gemäß Gebührenverordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) im Zusammenhang mit der Erteilung von Erlaubnissen und Ausnahmegenehmigungen nach StVO durch die Straßenverkehrsbehörde						
11155	711 E03	Gebühren für die Sondernutzung öffentlicher Straßen	2.030.000	2.030.000	1.670.000	2.208.129,81
Wurde bislang bei 3400/11155 nachgewiesen.						
Einnahmen entsprechend der Berechnung nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren für die Sondernutzung von öffentlichen Straßen (SNGebV) nach dem Berliner Straßengesetz (§27 Abs.2), zusätzliche Einnahmen durch Zuordnung der Straßenverkehrsbehörde vom Ordnungsamt zum Straßen- und Grünflächenamt						
11201	711 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	16.000	16.000	16.000	10.604,36
15.000,0 EUR wurden bislang bei 3400/11201 nachgewiesen.						
Geldbußen nach OwiG i. V. m. dem Berliner Straßengesetz Die mit diesen Einnahmen zusammenhängenden Gebühren, Gerichts- und Verwaltungskosten werden ebenfalls bei diesem Titel vereinnahmt.						
11903	725 E03	Schadenersatzleistungen, Ver- tragsstrafen	1.000	1.000	1.000	80,00
Einnahmen aufgrund von Schadenersatzleistungen Zahlungen von Anderen für die Beseitigung von Beschädigungen an Straßeneinrichtungen werden im Titel 11904 eingenommen.						
11904	725 E01	Ersatz von Aufwendungen für Maßnahmen nach dem Berliner Straßengesetz	180.000	180.000	180.000	501.587,51
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Ersatz von Aufwendungen für die Herstellung von Gehwegüberfahrten, für die Wiederherstellung der Straßenflächen nach Aufgrabungen von Telekommunikationsfirmen nach dem Telekommunikationsgesetz (TKG) und Einnahmen aus Schadenersatzleistungen für die Beseitigung von Beschädigungen an Straßeneinrichtungen (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 52119)						
11979	711 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	101,20

Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für die private Nutzung von Dienstfernsprechern, die Rückzahlung überzahlter Rechnungsbeträge und sonstige Einnahmen



## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
12290 (neu)	332 E01	Einnahmen aus zweckgebundenen Nebentgelten des Dualen Systems	1.000	1.000	1.000	36.816,12

Wurde bislang bei 3400/12290 nachgewiesen.

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Kapitel 4300 Titel 53191

Einnahmen werden erwartet für umweltschutzfördernde Maßnahmen aus Zahlungen des Dualen Systems

26101	711 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	70.000	70.000	70.000	30.405,62
-------	------------	--------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Entgelte für Verwaltungsleistungen nach der Allgemeinen Anweisung für die Vorbereitung und Durchführung von Bauaufgaben Berlins (A-Bau) für die Bauleitung zur Wiederherstellung von Deckenschlüssen nach Aufgrabungen von Leitungsverwaltungen sowie Erstattung von Bauherrenleistungen als Pauschalbetrag

26109	725 E01	Erstattungen von Bauvorbereitungsmitteln	1.000	1.000	1.000	16.025,52
-------	------------	--	-------	-------	-------	-----------

Erstattung der über Bauvorbereitungsmittel vorfinanzierten Ausgaben für die Vorbereitung von Investitionsmaßnahmen

28290	725 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	9.000,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52190.

Es werden zweckgebundene Einnahmen in Verbindung mit Leistungen für Dritte erwartet.

34101	725 E03	Erschließungsbeiträge	26.000	26.000	26.000	25.032,36
-------	------------	-----------------------	--------	--------	--------	-----------

Beim Neubau von Straßen werden nur bei Erstanlegung Beiträge nach dem Erschließungsbeitragsgesetz erhoben.

35909	850 E00	Entnahme aus der Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	213.194,33
-------	------------	---	---	---	---	------------

<b>Gesamteinnahmen</b>	2.627.000	2.627.000	2.283.000	3.378.085,39
<b>Prozentuale Veränderung</b>	15,1 %	—		

**Ausgaben**

42201	711	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	372.000	433.000	434.000	352.871,36
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

42801	711	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.868.000	1.906.000	1.085.000	1.036.950,72
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

42811	711	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	185.000	185.068,81
-------	-----	--	-------	-------	---------	------------

44100	711	Beihilfen für Dienstkräfte	8.900	9.200	8.700	8.366,93
-------	-----	----------------------------	-------	-------	-------	----------

51101	711 A09	Geschäftsbedarf	7.000	7.000	5.000	4.870,31
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Papier, sonstigen Geschäfts- u. Bürobedarf, Bücher, DIN-Vorschriften, Ergänzungslieferungen und Telefongebühren (mobil) des Außendienstes und seit 2018 einschließlich Straßenverkehrsbehörde

51140	711 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	13.000	9.500	1.000	1.445,33
-------	------------	--	--------	-------	-------	----------

Beschaffung und Wartung von Büroinventar, auch für neue Mitarbeiter

51168 (neu)	711 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	2.000	2.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Beschaffung von notwendigen Zweitmonitoren für die neuen Mitarbeiter\*innen

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51185 (neu)	711 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	9.000	6.000	2.000	3.977,07
Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.						
Ausgaben für Lizenz- und Wartungsverträge u. a. ORCA, CAD, STLB, Vestra, ZEDAL						
51408	711 A09	Dienst- und Schutzkleidung	1.000	1.000	1.000	92,95
Insbesondere für die Begeher und Mitarbeiter mit Außendiensttätigkeiten						
51701	725 A08	Bewirtschaftungsausgaben	2.000	2.000	4.000	1.115,56
Ausgaben, insbesondere für Straßenreinigung, Schneebeseitigung, Wasser, Entwässerung und Grundsteuern						
51715	711 A08	Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements	12.900	13.400	6.000	7.222,09
Deckungsvermerk: Die Ausgaben der Titel 51715 und 51820 sind einzelplanübergreifend und nur gegenseitig deckungsfähig; sie sind außerdem nach Maßgabe des § 20 Abs. 1 LHO deckungsberechtigt.						
Nebenkosten aus der Anmietung von Räumen in Alt-Friedrichsfelde 60 (Garagenflächen) entsprechend Mietvertrag mit der Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM)						
51801	725 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	4.000	4.000	4.000	3.647,07
Nutzungsentgelte für private Flächen, die bis zu deren Ankauf als Straßenland gewidmet sind						
51803	711 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	4.000	4.000	2.000	1.710,88
Miete für Kopiergeräte, mehr wegen Übernahme eines Kopiergerätes von der Straßenverkehrsbehörde						
51820	711 A08	Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management	11.200	11.200	11.200	11.160,36
Deckungsvermerk: Die Ausgaben der Titel 51715 und 51820 sind einzelplanübergreifend und nur gegenseitig deckungsfähig; sie sind außerdem nach Maßgabe des § 20 Abs. 1 LHO deckungsberechtigt.						
Mietausgaben entsprechend den vertraglichen Verpflichtungen mit der BIM für die Nutzung von Flächen und Gebäudeteilen (Lagerplatz und Garagenflächen) in Alt-Friedrichsfelde 60						
52101	725 A03	Unterhaltung des Straßenlands	2.428.000	2.298.000	2.124.000	3.214.000,00

Die Ausgaben sind für Unterhaltungsmaßnahmen der Verkehrssicherungspflicht auf der Basis des Berliner Straßengesetzes vorgesehen, insbesondere für

- die Instandsetzung von Fahrbahnen, Gehwegen und Radwegen,
- die Beseitigung von Schad- und Gefahrenstellen in allen Teileinrichtungen der Straße,
- die Beseitigung von Beschädigungen an Straßeneinrichtungen,
- die Erfüllung verkehrsbehördlicher Anordnungen, wie Markierungen,
- die Erneuerung und Ergänzung von Straßenzubehör, wie Schutzgitter, Beschilderungen u. a.,
- die Unterhaltung der Notwasserbrunnen
- Beseitigung gefährlicher Abfälle bei Tiefbaumaßnahmen Dritter

Es sind mindestens 100.000 zweckgebunden für Bordsteinabsenkungen einzusetzen.

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52119	725 A10	Maßnahmen nach dem Berliner Straßengesetz zu Lasten anderer	180.000	180.000	180.000	405.702,71

Vorgesehen sind Maßnahmen für die Herstellung und Änderung von Gehwegüberfahrten, Maßnahmen für die Herstellung des ordnungsgemäßen Zustandes der Straßen nach Beendigung der Sondernutzung, Wiederherstellung der Straßenflächen nach Aufgrabungen von Lizenznehmern nach dem Telekommunikationsgesetz und für Beseitigung von Beschädigungen an Straßeneinrichtungen, wenn der Verursacher bekannt ist (vgl. Erläuterung zu Titel 11904).

52190	711 A10	Unterhaltung des sonstigen un- beweglichen Vermögens aus zweck- gebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	— R 9.000,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	-----------------

Die Mittel sollen für sonstige zu erwartende zweckgebundene konsumtive Maßnahmen eingesetzt werden. (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52501	711 A09	Aus- und Fortbildung	6.000	6.000	4.000	325,50
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für kostenpflichtige Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für Mitarbeiter/innen mehr für neue Mitarbeiter\*innen für Fachlehrgänge an der VAK, außerhalb der VAK und für Schulung e-Vergabe

52601	711 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	5.000	5.000	5.000	—
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	---

Begleichung der Gerichts- und Anwaltskosten nach Beendigung von Gerichtsverfahren auf Grund von Schadensfällen (Forderungen Dritter)

52703	711 A09	Dienstreisen	12.000	12.000	11.000	10.028,60
-------	------------	--------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für dienstliche Fahrten (am Ort und auswärts) mehr wegen Fahrtkostenerstattungen für zusätzliche MA (Wegstreckenentschädigungen u. Umweltkarten)

53111	711 A09	Ausschreibungen, Bekanntma- chungen	2.000	2.000	2.000	626,14
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für Stellenausschreibungen

54012	711 A09	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	---

Zwangsausführungen im Rahmen der Straßenaufsicht nach dem Berliner Straßengesetz und ASOG i. V. m. VwVG  
Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 11102 geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

54036	711 A09	Entnahme von Proben	5.000	5.000	5.000	2.099,16
-------	------------	---------------------	-------	-------	-------	----------

Regelmäßige Beprobung der Notwasserbrunnen auf Trinkwasserqualität

Die Notwasserbrunnen im Bezirk dienen der Vorsorge zur Deckung des lebensnotwendigen Bedarfs an Trinkwasser zur Versorgung der Zivilbevölkerung und der Streitkräfte im Verteidigungsfall gemäß § 1 WasSG (Wassersicherstellungsgesetz).

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54040	725 A10	Bauvorbereitungsmittel	600.000	1.000	1.000	2.883,97

Ausgaben zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im laufenden Haushaltsjahr nicht bereitstehen  
Aus dem Titel können auch Ausgaben zur Erstellung der Bedarfsprogramme geleistet werden.

Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere  
die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure,  
die Durchführung von Wettbewerben,  
die Durchführung von Baugrunduntersuchungen,  
die Zahlung von Räumungsschädigungen sowie  
der Erwerb und die Abräumung von Grundstücken.

Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verauslagten Bauvorbereitungsmittel sind aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald die Baumittel verfügbar sind.

54079	711 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	2.000	73,66
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	-------

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck

72001	711	Neubau der Straße Am Tierpark von Alt-Friedrichsfelde bis Criegernweg	—	—	—	171.618,81
73801	725	Erneuerung Theatergasse	—	—	160.000	—
73805	725	bezirklicher Anteil Kreuzung Frankfurter Allee / Buchberger Str.	—	—	—	129.145,81
73808 (neu)	711	Ausbau der Fahrbahn Rüdiger str. zwischen Siegfried- und Kriemhildstr.	—	—	—	245.798,00
73809	711	Sanierung Fahrbahn Möllendorffstraße von Parkaue bis Frankfurter Allee (Westseite)	—	—	250.000	231.419,34
73810	711	Neubau der Fahrbahn Dorfstraße Wartenberg	—	—	300.000	—

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
73811 (neu)	711	Erneuerung Küstriner Str. zwischen Sandinostr. und Reichenberger Str.		215.000		

Sowohl die Gehwege als auch die Fahrbahn der Küstriner Straße im o.a. Abschnitt sind in einem sehr schlechten Zustand. Die Pflasterfahrbahn weist erhebliche Versackungen und Unebenheiten auf. Im Gehweg gibt es starke Verwerfungen und Plattenhebungen. Deshalb muss die Straße aus Verkehrssicherheitsgründen im gesamten Querschnitt erneuert werden. Da die Fahrbahn mit einem heute nicht mehr verwendeten Kleinsteinpflaster hergestellt wurde, ist eine Reparatur derselben nicht wirtschaftlich möglich und mit Mitteln der Straßenunterhaltung nicht zu finanzieren. Aus dem Grund ist eine grundhafte Erneuerung der gesamten Straße vorgesehen.

Es werden die Ausführungsvorschriften zum Berliner Straßengesetz, insbesondere die AV Geh- und Radwege zu § 7 BerlStrG, die Richtlinie für die Standardisierung des Oberbaus (RStO 12) und die Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt 06) eingehalten. Aus Kostengründen werden nur dort Naturmaterialien verwendet, wo es von den Richtlinien ausdrücklich gefordert wird.

Eine Durchführung von Wettbewerben und eine Beauftragung von Architekten erfolgt nicht. Die am 19.12.2016 durchgeführte Wirtschaftlichkeitsuntersuchung zeigt die Notwendigkeit eines grundhaften Ausbaus.

Die Bauplanungsunterlage vom 07.08.2017 liegt vor.

Baufolgekosten fallen nicht an. Bauunterhaltungskosten werden für die folgenden Jahre durch die Durchführung der I-Maßnahme für diese Straße sinken.

Die Fertigstellung ist für das Jahr 2021 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 1.450.000 € betragen.

Finanzierung:	
2019	215.000 €
2020	750.000 €
2021	385.000 €
Gesamtkosten	1.350.000 €

73824	711	Fahrbahn- und Gehwegerneuerung Deutschmeisterstraße .	—	—	—	12.998,45
82164	725	Kauf von Grundstücken für das Verwaltungs- und das Stiftungsvermögen	5.000	5.000	5.000	53.778,16

Es besteht eine Prioritätenliste mit geplanten Grundstücksankäufen (u. a. gemäß Verkehrsflächenbereinigungsgesetz). Die Abarbeitung der Vorgänge und der Erwerb erfolgen nach Verhandlungsfortschritt durch das Facility Management und nach der Höhe der verfügbaren Plansummen (einschließlich Rücklagen aus Vorjahren).

91909	850 A10	Zuführung an die Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	18.580,66
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>5.562.000</b>	<b>5.141.300</b>	<b>4.799.900</b>	<b>6.117.578,41</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>15,9 %</b>	<b>-7,6 %</b>		

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 3800</b>						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2.529.000	2.529.000	2.185.000	3.084.427,56
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	72.000	72.000	72.000	55.431,14
311-347		Einn. aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen	26.000	26.000	26.000	25.032,36
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	213.194,33
		Gesamteinnahmen	2.627.000	2.627.000	2.283.000	3.378.085,39
411-462		Personalausgaben	2.249.900	2.349.200	1.712.700	1.583.257,82
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.307.100	2.572.100	2.372.200	3.670.981,36
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	—	215.000	710.000	790.980,41
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	5.000	5.000	5.000	53.778,16
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	18.580,66
		Gesamtausgaben	5.562.000	5.141.300	4.799.900	6.117.578,41
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-2.935.000	-2.514.300	-2.516.900	-2.739.493,02

## Landschaftsplanung, Grün- und Freiflächen

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Straßen- und Grünflächenamtes, dem die Errichtung und Verwaltung der Grünanlagen des Bezirks obliegen. Die Ausgaben zur Bewirtschaftung folgender Gärtnerstützpunkte werden ebenfalls hier veranschlagt.

Gensinger Straße 105,	10315 Berlin
Liepnitzstraße 33,	10319 Berlin
Schwarzmeerstraße 57,	10319 Berlin
Schulze-Boysen-Straße 40,	10365 Berlin
Paul-Junius-Straße 73,	10369 Berlin
Alt Friedrichsfelde 60,	10319 Berlin
Werkhof/Fuhrpark, Zu den Krugwiesen 10	13057 Berlin

Das Aufgabengebiet des Straßen- und Grünflächenamtes umfasst auch die Bewirtschaftung der Naturschutzstation Malchow, Dorfstraße 35 in 13051 Berlin. Weiterer Bestandteil des Aufgabengebietes ist die Ausbildung von Lehrlingen und die Bewirtschaftung der Ausbildungsstätte Gotlindestraße 46 in 10365 Berlin.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

### Gender Budgeting

<b>Produkt: 72640 Öffentliche Spiel- und Bewegungsflächen</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Kinder und Jugendliche nach Altersgruppen, Geschlecht sowie Behinderung differenziert, Betreuungs-/ Begleitpersonen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Mädchen</b>	<b>Jungen</b>	<b>Institutionen</b>
	33%	67%	%
	absolut:	absolut:	absolut:
<b>Zielsetzung:</b>	<p>Durch gezielte Maßnahmen soll sich das Spielangebot am geschlechterdifferenzierten und interkulturellen Bedarf orientieren.</p> <p>Das Angebot soll gleichzeitig geeignet sein, über stereotype Rollenzuschreibung hinauszuführen und die Wahlmöglichkeiten für Jungen und Mädchen zu erweitern. Bei der Nutzung der bezirklichen Gesamtspielplatzfläche wird für Mädchen und Jungen mit und ohne Behinderung eine gleichberechtigte Nutzung (Quotenregelung) unter Berücksichtigung natürlich/ökologischer Grundsätze und Erhaltung/Gewährleistung der Verkehrssicherheit auf Grundlage des wirtschaftlichen Einsatzes der Sach- und Personalmittel angestrebt.</p> <p>(Qualitätsziele Produktblatt).</p>		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			

Die geschlechtssensitive Nutzungsverteilung ist Ergebnis einer Untersuchung in 2015 auf 20 Spielplätzen. Die absoluten Werte sind nicht ermittelbar.

Landschaftsplanung,  
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11102	422 E03	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
Ersatzvornahmen für sofort erforderliche Ordnungsaufgaben, wie Zwangsmaßnahmen nach der Baumschutzverordnung in Verbindung mit dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz u. a., die aus Haushaltsmitteln vorzufinanzieren und dem Verursacher in Rechnung zu stellen sind (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 54012)						
11105	422 E03	Gebühren nach der Verwaltungsgebührenordnung	1.000	1.000	—	24,00
11149	332 E03	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	2.500	2.500	2.500	2.500,50
Einnahmen insbesondere nach der Umweltschutzgebührenordnung im Zusammenhang mit der Sondernutzung von öffentlichen Grünanlagen						
11152	321 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	1.000	1.000	—	108,55
11193	332 E01	Ausgleichsabgabe nach dem Naturschutzrecht	1.000	1.000	1.000	152.170,51
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52190.						
Zweckgebundene Einnahmen insbesondere für Ausgleichsabgaben nach dem Naturschutzrecht gemäß Kochschen Gutachten						
11201	422 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	5.000	5.000	5.000	4.088,35
Verwarnungsgelder, Geldbußen und Zwangsgelder wegen Ordnungswidrigkeiten nach dem Gesetz zum Schutz der öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen, dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten, einschließlich Gebühren sowie Gerichts- und Verwaltungskosten						
11924	321 E02	Werbeerlöse	15.000	15.000	15.000	16.999,36
Insbesondere für die Aufstellung von Werbetafeln auf öffentlichen Grünflächen						
11979	321 E03	Verschiedene Einnahmen	5.000	5.000	1.000	4.573,13
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für Schadensersatzleistungen von Privatpersonen aufgrund von Beschädigung und Zerstörungen am Eigentum des Landes Berlin sowie Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern						
12401	321 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.080.000	1.080.000	1.060.000	1.078.008,22
Einnahmen aus der operativen kurzfristigen Vergabe von Grünflächen zur Sondernutzung, Pacht- und Wohnlaubenentgelte nach dem Kleingartengesetz im Bereich Kleingärten sowie landwirtschaftlicher Flächen sowie der Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben für Straßenreinigung und Steuern von Kleingartenanlagen						
13203	321 E03	Verkauf von beweglichem Vermögen	5.000	5.000	14.000	3.350,00
Verkauf von ausgesonderten Fahrzeugen						
26101 (neu)	321 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	—	—	—	2.685,72
26109 (neu)	321 E01	Erstattungen von Bauvorbereitungsmitteln	—	—	—	9.123,70



Landschaftsplanung,  
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

28103 (neu)	321 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	—	—		57,05
28290	321 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	3.292,98

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52190.

Zweckgebundene Einnahmen insbesondere aus Spenden für die Unterhaltung der Grünanlagen z. B. für Brunnen, Bäume, Spielplätze

34290 (neu)	321 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für Investitionen		110.000		
----------------	------------	---	--	---------	--	--

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 71611.

Städtebaulicher Vertrag mit der HOWOGE zum Bau eines öffentlichen Spielplatzes durch das Bezirksamt Lichtenberg. Die HOWOGE zahlt einen Anteil von 110.000 Euro.

35909	850 E00	Entnahme aus der Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	31.069,05
-------	------------	---	---	---	---	-----------

		<b>Gesamteinnahmen</b>	1.117.500	1.227.500	1.100.500	1.308.051,12
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	1,5 %	9,8 %		

**Ausgaben**

42201	422	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	202.000	207.000	201.000	195.318,80
42801	422	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	8.302.000	8.468.000	7.578.000	7.380.031,99
42811	422	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	223.000	191.831,68
42821	422	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	363.000	363.000	354.000	251.598,91
44100	422	Beihilfen für Dienstkräfte	13.800	14.300	6.900	12.954,12
51101	321 A09	Geschäftsbedarf	17.000	17.000	15.000	16.133,11

Ausgaben für Fernmeldegebühren, Bürobedarf, Vordrucke, Papier, LEXIS NEXIS, Ergänzungslieferungen für Fachliteratur und Gesetze und GEZ-Gebühren  
Mehrausgaben, da zusätzliche Mitarbeiter\*innen

51140	321 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	140.000	140.000	140.000	138.997,16
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Beschaffung und Reparatur von Werkzeugen, Maschinen sowie Büromöbel für die Reviere, den Werkhof, die Verwaltung und die Lehrlingsausbildung  
Ersatzbeschaffungen von Büromöbeln und von Stühlen für die Außenstellen

51168	321 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	20.000	1.000	12.000	6.938,89
-------	------------	--	--------	-------	--------	----------

Ausgaben insbesondere für die Ersatzbeschaffung von 7 Erfassungsgeräten für das Baumkataster in 2018 nach verzögerter GRIS- Einführung

Landschaftsplanung,  
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51185 (neu)	321 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	30.000	30.000	25.000	20.842,53
Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.						
jährliche Pflege- und Wartungsverträge für Programme Dataflor, GRIS-GIS, GRIS pit-Kommunal, CAD, Orca, Wartung der neuen Erfassungsgeräte für das Baumkataster						
51403	321 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	290.000	290.000	320.000	269.643,42
Kraftfahrzeugsteuern, Wartung und Reparaturen, Zubehöre und technische Überwachung einschließlich Treibstoffe und Öle für den Fahrzeugbestand						
51408	321 A09	Dienst- und Schutzkleidung	25.000	25.000	25.000	24.995,12
Erstausrüstung, Reinigung und Ersatz von Arbeitsschutzkleidung, auch für gartenbautechnische Lehrlinge						
51701	321 A08	Bewirtschaftungsausgaben	1.924.000	1.924.000	1.854.000	1.715.251,45
Ausgaben für Fernheizung, Schneeabseitung, feste Brennstoffe, Strom, Gas, Wasser und Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Steuern und Versicherungen sowie sonstige Bewirtschaftungsausgaben für Grundstücke, Räume und Gebäude zusätzlich Ausgaben für die Bewirtschaftung der Brunnen, da diese nicht mehr durch Spenden finanziert werden						
51715	321 A08	Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements	18.900	18.900	8.700	10.038,02
Deckungsvermerk: Die Ausgaben der Titel 51715 und 51820 sind einzelplanübergreifend und nur gegenseitig deckungsfähig; sie sind außerdem nach Maßgabe des § 20 Abs. 1 LHO deckungsberechtigt.						
Nebenkosten aus der Anmietung von Räumen in Alt- Friedrichsfelde 60 Haus 16 entsprechend Mietvertrag mit der Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM)						
51803	321 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	55.000	55.000	20.000	35.593,47
Ausgaben insbesondere für Miete zur Ausleihe von Spezialtechnik zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht auch für die Lehrlingsausbildung z. B. Radlader, Kran sowie Spezialmaschinen für Unfallgefahrenbeseitigung vorrangig beim Wegebau und Baumschutz Auch für Ausgaben für Miettoiletten für Baustellen der Lehrlinge im Bereich Garten- und Landschaftsbau; Miete für Kopiergerät Anmietung von 5 behindertengerechten öffentlichen Öko-Toiletten für zusätzliche Mietkosten von 35.000 €						
51820	321 A08	Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management	15.900	15.900	15.900	15.856,08
Deckungsvermerk: Die Ausgaben der Titel 51715 und 51820 sind einzelplanübergreifend und nur gegenseitig deckungsfähig; sie sind außerdem nach Maßgabe des § 20 Abs. 1 LHO deckungsberechtigt.						
Mietausgaben entsprechend den vertraglichen Verpflichtungen mit der BIM für die Nutzung von Garagen und Räumen in Alt Friedrichsfelde 60						
51900	321 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	340.000	240.000	105.000	151.500,00

Ausgaben insbesondere für die Instandsetzung der in den Allgemeinen Erläuterungen aufgeführten Objekte inklusive der Wartung von elektrischen Anlagen, Ölabscheidern, Heizungsanlagen sowie bauliche Anlagen und Brunnen in Grünanlagen Mittelverteilung gemäß Bedarfsanmeldung

Landschaftsplanung,  
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51905	321 A04	Maßnahmen in Kleingartenkolonien	180.000	180.000	80.000	80.000,00
Ausgaben in Kleingartenanlagen, insbesondere für Laubenabriss und die Erneuerung von Außenzaunanlagen; davon 100.000 € mehr für Erschließung von Kleingartenflächen						
51910	321 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	10.000	10.000	10.000	3.538,49
Ausgaben für kleine Reparaturen in Gärtnerstützpunkten						
51920	321 A02	Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT	1.000	1.000	1.000	401,00
Ausgaben für Wartung und Instandhaltung von IuK-Anlagen						
52103	623 A04	Unterhaltung baulicher Anlagen des Wasserstraßenbaus und der Wasserwirtschaft	80.000	80.000	60.000	59.704,68
Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung (z. B. Orankesee, Obersee, Teich im Stadtpark Lichtenberg und Fennpfuhl) mehr für Fremdvergabe vor allem für Schilfmahd der Pfuhe zur Gewährleistung des Erhaltung der Gewässer						
52109	322 A04	Unterhaltung der Sportflächen	20.000	20.000	20.000	10.028,63
Ausschließlich für die Fremdvergabe der Unterhaltungsleistungen eines Teils des Sportplatzes Fischerstraße, dessen Flächen (Lärmschutzwall) sich im Fachvermögen des Straßen- und Grünflächenamtes befinden Die Fremdvergabe von Sportplätzen im Fachvermögen des Sportamtes wird im Kapitel 3715 Titel 52109, die Vergabe der Unterhaltung von Schulsportplätzen im Kapitel 3700 Titel 52110 veranschlagt.						
52110	321 A04	Unterhaltung der Grünanlagen	1.800.000	1.500.000	1.040.000	2.224.909,17
Unterhaltung der öffentlichen Grünanlagen sowie der öffentlichen Spiel- und Bewegungsflächen einschließlich gärtnerischer und instandhaltungstechnischer Leistungen, Kauf von Materialien, Gehölzen, Pflanzen, Sitzbänken; Maßnahmen der Erneuerung von Wegen; Pflege der Grünanlagen durch Fremdfirmen, Ausgaben für die praktische Lehrlingsausbildung; Unterhaltung der Straßenbäume; 2018 sind 100.000 € für die Erneuerung von Spiel- und Bewegungsgeräten zur sportlichen Betätigung für Erwachsene vorgesehen.						
52140	321 A04	Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege	370.000	370.000	50.000	91.997,43
Ausgaben für Maßnahmen der Landschaftspflege, insbesondere zur Unterhaltung von Teilflächen der Landschaftsparks Wartenberg, Falkenberg und Malchow 320.000 € zusätzlich für Flächenzugang Landschaftspark Herzberge (Basiskorrektur)						
52190	321 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	2.000	2.000	2.000	176.343,47 R 33.473,30
Zweckgebundene Ausgabe für Spenden und Ausgleichsabgaben nach dem Naturschutzrecht (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerke zu Titel 11193 und 28290) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden.						
52501	321 A09	Aus- und Fortbildung	40.000	25.000	25.000	27.257,96
Zahlungspflichtige Lehrgänge für die Beschäftigten insbesondere theoretische Ausbildungskosten für die Lehrlinge über das Berufsbildungswerk, Schulungen an der Verwaltungsakademie und Qualifizierungen zur Bedienung von Spezialfahrzeugen und –geräten in 2018 zusätzliche Kosten für Schulung e-Vergabe und Schulung neuer Mitarbeiter*innen						

Landschaftsplanung,  
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52536	321 A09	Aus- und Fortbildung für die ver- fahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	—
Weiterbildung, insbesondere für die Anwendung fachspezifischer Software zur Verwaltung, Planung und Errichtung von öffentlichen Grünanlagen						
52601	321 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000	2.000	2.000	—
Veranschlagung für zu erwartende Aufwendungen für Gerichts- und Anwaltskosten (z. B. Schadenersatzverfahren)						
52703	321 A09	Dienstreisen	4.000	4.000	4.000	3.361,11
Ausgaben für Dienstfahrten (am Ort) und Dienstreisen (auswärts) Aufwendungen für Fahrten im Zusammenhang mit Kontrollen an Straßenbäumen sowie im Rahmen von Verwaltungsverfahren Mehr da zusätzlicher Bedarf für 1 neuen Mitarbeiter für Straßenbaumkontrollen zur Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht und wegen Preissteigerungen bei der Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln						
53111	321 A09	Ausschreibungen, Bekanntma- chungen	1.000	1.000	5.000	152,32
Ausgaben für Stellenausschreibungen für neu zu besetzende Stellen insbesondere für Lehrlinge im Garten- und Landschaftsbau						
54010	321 A09	Dienstleistungen	5.000	5.000	5.000	2.030,95
Insbesondere für die Digitalisierung von Vermessungsleistungen von abgeschlossenen Baumaßnahmen für das Grünflächeninformationssystem YADE						
54012	321 A09	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
Zwangsausführungen im Rahmen der Ersatzvornahmen für sofort erforderliche Ordnungsaufgaben, die aus Haushaltsmitteln vorzufinanzieren sind (vgl. Erläuterung zu Titel 11102)						
54040	321 A10	Bauvorbereitungsmittel	300.000	1.000	1.000	—
Ausgaben zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im laufenden Haushaltsjahr nicht bereitstehen Aus dem Titel können auch Ausgaben zur Erstellung der Bedarfsprogramme geleistet werden.						
Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure, die Durchführung von Wettbewerben, die Durchführung von Baugrunduntersuchungen, die Zahlung von Räumungsentschädigungen sowie der Erwerb und die Abräumung von Grundstücken.						
Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verauslagten Bauvorbereitungsmittel sind aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald die Baumittel verfügbar sind.						
54079	321 A09	Verschiedene Ausgaben	1.500	1.500	1.000	1.506,99
Ausgaben von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für die Beschaffung von Kleinmaterialien, Film- und Fotomaterial und für Vervielfältigungsleistungen zur Beweissicherung bei Schadensfällen, wie Zerstörung von Bäumen, Sträuchern und Ausstattungsgegenständen sowie Ordnungswidrigkeiten auf öffentlichen Grünanlagen, Ausgaben für Einwegartikel und zur Ergänzung der Hausapotheke						
71604	321	Sanierung Dorfteich Wartenberg	—	—	—	21.216,66

Landschaftsplanung,  
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
71605	321	Bau einer Grünanlage Hönower Weg	80.000	—	70.000	27.926,05

Im Wohngebiet Friedrichsfelde ist dringend eine Aufwertung der öffentlichen Freiräume und eine bessere Vernetzung erforderlich. Der Grünzug Hönower Weg ist eine wichtige und zusammenhängende Parkanlage mit unterschiedlichen Nutzungen. Eine Neugestaltung ist geboten, da sich der Zustand der Parkanlage durch Übernutzung und fehlender Sanierung deutlich verschlechtert hat und Gefahrenstellen entstanden sind. Im Grünzug Hönower Weg sind die Spiel- und Bewegungsflächen an die veränderte Bevölkerungsstruktur anzupassen und entsprechend der Gender Kriterien auszubauen.

Vor allem auf die größere Anzahl der älteren Bevölkerung ist zu reagieren. Ein durchgängiges Pflanzthema (Wild-, Kultur- und Zierobst) soll eine besondere Qualität in den Grünzug bringen und mit Schaugärten neue ruhige Bereiche für die Erholung und zum "Schauen" schaffen. Die Wegeführungen und Flächennutzungen bedürfen dringend einer Neuordnung. Planungen zum Umbau sind aus der Maßnahme zu leisten.

Eine Bauplanungsunterlage vom 28.5.2015 liegt vor. Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung ist bei Maßnahmen in Grünanlagen und Gewässern nicht möglich, der Ausbaustandard richtet sich nach der Zweckmäßigkeit unter besonderer Berücksichtigung eines minimalen Unterhaltungsaufwandes. Nutzungskosten entstehen nicht.

Die Fertigstellung ist für 2018 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 183.600 € betragen.

Finanzierung:	
2017	70.000 €
2018	80.000 €
Gesamtkosten	180.000 €

71607	321	Sanierung Spielberg B Paul- Junius-Str. 49-63	—	—	—	12.872,68
71608	321	Sanierung Spielplatz "Welle" Rummelsburger Bucht	—	—	—	152.910,83
71609	321	Sanierung Spielberg A Paul-Junius-Str. 50-64	—	—	150.000	6.642,68
71610	321	Sanierung Spielplatz Paul-Zobe I-Straße	250.000	—	50.000	—

Der Spielplatz im Stadtteil Fennpfuhl und im Planungsraum 19 – Fennpfuhl Ost ist neu zu konzipieren, da die Flächen in kleinster Weise den aktuellen Erfordernissen entsprechen. Die stark versiegelten Flächen und der desolate geschlossene Bolzplatz sind kaum nutzbar. Die Sanierung der Wegebeziehung sowie Erneuerung der Spiel- und Freizeitangebote und die Einbindung in das Umfeld sind dringend erforderlich. Die Schaffung einer notwendigen Zufahrt sowie die Neuordnung der angrenzenden Wegeverbindungen sind zu berücksichtigen. Eine entsprechende Einbindung und Abschirmung zu den angrenzenden Wohnbauten sind zu berücksichtigen.

Bei der Gestaltung der Anlage sind geschlechterspezifische Aspekte einzubeziehen. Es sind trendgerechte, barrierefreie Spielangebote für alle Altersgruppen ist vorzusehen.

Eine Bauplanungsunterlage vom 08.06.2015 liegt vor. Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung ist für Spielplätze nicht möglich, da diese nach dem Bedarf der Bevölkerungsstruktur entwickelt werden, und die Planung auf Grundlage der Kinder- und Jugendbeteiligung durchgeführt wird. Bei der Auswahl der Ausstattungselemente wird die Zweckmäßigkeit unter besonderer Berücksichtigung eines minimalen Unterhaltungsaufwandes zu Grunde gelegt. Nutzungskosten entstehen für die vorgeschriebenen Wartungs- und Überprüfungsaufgaben.

Die Fertigstellung ist für 2018 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 306.000 € betragen.

Finanzierung:	
2017	50.000 €
2018	250.000 €
Gesamtkosten	300.000 €

Landschaftsplanung,  
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
71611 (neu)	321	Neubau Spielplatz Lindenhof .	160.000	360.000		

Auf dem Baufeld des ehemaligen Kinderkrankenhauses Lindenhof (Gotlindestraße 2-20) wird von der HOWOGE ein neues Wohnquartier mit ca. 560 Wohnungen bzw. ca.1300 Einwohnern errichtet. Durch dieses Wohnquartier entsteht ein zusätzlicher Bedarf an öffentlichen Spielplätzen. In diesem Gebiet besteht ein 100%-ig öffentliches Spielflächendefizit.

Bei der Gestaltung der Anlage sind geschlechterspezifische sowie inklusive Aspekte einzubeziehen. Im städtebaulichen Vertrag wurde vereinbart, dass der Neubau des Spielplatzes durch das Bezirksamt erfolgt und durch die HoWoGe zweckgebunden 109,9 T€ an den Bezirk gezahlt werden.

Die Grunderwerbskosten für die Maßnahme betragen 70 T€. Die Fläche wurde als Waldfläche eingestuft. Dafür ist zusätzlich eine Waldabgabe an Forsten in Höhe von 23 T€ zu zahlen. Richtwerte und Standards werden eingehalten. Eine Durchführung von Wettbewerben erfolgt nicht. Zur Planung und Baubegleitung der Maßnahme werden Architekten beauftragt. Eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung erfolgte am 03.01.2017. Es werden wartungsarme Spielgeräte und Ausstattungselemente eingebaut.

Als Folgekosten entstehen Wartungs- und Reparaturkosten für Spielgeräte und Unterhaltungskosten für die Grünflächen.

Die Bauplanungsunterlage vom 31.07.2017 liegt vor. Fertigstellung für die Baumaßnahme ist 2019. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt 555.424,73 € betragen.

Finanzierung:

2018	160.000 €	
2019	250.000 €	
+	110.000 €	zweckgebundene Einnahme (38 10 / 342 90)
Gesamtkosten	520.000 €	

81179	321 A05	Fahrzeuge	180.000	80.000	40.000	123.885,09
-------	------------	-----------	---------	--------	--------	------------

2018

Ersatzbeschaffung LKW mit Ladehilfe (Baujahr 1996 über 220000 km Laufleistung) - 140.000 €

Dieser LKW wird auf dem Bauhof eingesetzt um für alle Revierbereiche übergreifende Transportarbeiten durchzuführen, wie Unrat, Erden, Baustoffe, Pflegerückstände (Strauch- und Laub). In den Jahren 2014-2016 wurden erhebliche finanzielle Mittel zur Instandhaltung benötigt, um die Verkehrs- und Betriebssicherheit des Fahrzeuges zu gewährleisten

Ersatzbeschaffung Kleintransporter - 40.000 €

Das Fahrzeug wird für den Personen- und Materialtransport im Revier benötigt. Es wird von den Mitarbeitern genutzt, um die Pflegearbeiten vor Ort durchzuführen. Das vorhandene Fahrzeug ist Baujahr 1996. Auch hier müssten in den nächsten Jahren erhebliche finanzielle Mittel bereitgestellt werden, um die Verkehrs- und Betriebssicherheit zu gewährleisten.

2019

Ersatzbeschaffung Kleintransportern - 80.000 €

Die Fahrzeuge werden für den Personen- und Materialtransport in den Revieren benötigt. Die Fahrzeuge werden von den Mitarbeitern genutzt, um die Pflegearbeiten vor Ort durchzuführen. Die vorhandenen Fahrzeuge sind Baujahr 1996 und 2003. Auch hier müssen in den nächsten Jahren erhebliche finanzielle Mittel bereitgestellt werden, um die Verkehrs- und Betriebssicherheit zu gewährleisten.

81279	321 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	140.000	140.000	110.000	89.963,98
-------	------------	---	---------	---------	---------	-----------

Ersatzbeschaffung von Großflächenmähern - 80.000 €

Für die Unterhaltung von Grünflächen werden Großflächenmäher in allen Revieren des Straßen- und Grünflächenamts eingesetzt, um die Rasenmäh durchzuführen. Entsprechender Verschleiß und Alter (Baujahr 2004) der Geräte, sowie auf Grund der stetig steigenden Reparaturen und damit verbundenen Kosten ist es notwendig diese Großflächenmäher zu ersetzen.

Ersatzbeschaffung von selbstf. Arbeitsmaschinen für die Laubaufnahme - 60.000 €

Diese Geräte wurden in den Jahren bis 2012 auf Grund hoher Reparaturkosten und nicht mehr den Vorschriften entsprechend der BG ausgesondert. Um auch diese Aufgaben im Straßen- und Grünflächenamt effektive und wirtschaftlich zu bewältigen ist diese Beschaffung unabdingbar.

Landschaftsplanung,  
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
82164	321	Kauf von Grundstücken für das Verwaltungs- und das Stiftungsvermögen	50.000	5.000	5.000	3.339,06

2018

Ankauf Grundstück Ackerfläche Straße 3 Wartenberg zwecks Schulwegsicherung

2019

Es besteht eine Prioritätenliste mit geplanten Grundstücksankäufen (u. a. gemäß Verkehrsflächenbereinigungsgesetz). Die Abarbeitung der Vorgänge und der Erwerb erfolgen nach Verhandlungsfortschritt durch das Facility Management und nach der Höhe der verfügbaren Plansummen.

89341	321	Zuschüsse für Investitionen des Kleingartenwesens	1.000	1.000	1.000	1.000,00
-------	-----	---	-------	-------	-------	----------

Die Ausgaben sind als Zuschüsse zur Errichtung von Typenlauben, Erneuerung von Zäunen und die Beleuchtung der Grundstücke entsprechend den Anforderungen der Bauordnung Berlin in Kleingartenkolonien bis zur Höhe der Materialkosten bestimmt.

91909	850 A10	Zuführung an die Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	292.964,72
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>15.437.100</b>	<b>14.600.600</b>	<b>12.637.500</b>	<b>13.851.478,70</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>22,2 %</b>	<b>-5,4 %</b>		

Abschluss Kapitel 3810						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.116.500	1.116.500	1.099.500	1.261.822,62
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	15.159,45
311-347		Einn. aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen	—	110.000	—	—
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	31.069,05
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.117.500</b>	<b>1.227.500</b>	<b>1.100.500</b>	<b>1.308.051,12</b>
411-462		Personalausgaben	8.881.800	9.053.300	8.362.900	8.031.735,50
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	5.694.300	4.961.300	3.848.600	5.087.021,45
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	490.000	360.000	270.000	221.568,90
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	371.000	226.000	156.000	218.188,13
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	292.964,72
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>15.437.100</b>	<b>14.600.600</b>	<b>12.637.500</b>	<b>13.851.478,70</b>
<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>			<b>-14.319.600</b>	<b>-13.373.100</b>	<b>-11.537.000</b>	<b>-12.543.427,58</b>





**Friedhöfe****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben folgender Friedhöfe, die vom Bezirksamt verwaltet werden:

Rummelsburger Straße 71,	10315 Berlin
Zentralfriedhof Friedrichsfelde, Gudrunstraße,	10365 Berlin
Gärtnerstraße 7,	13055 Berlin

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

## Einnahmen

11152	321 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	380.000	380.000	340.000	373.693,53
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Gebühren nach der Gebührenordnung für landeseigene Friedhöfe

Der Titel enthält auch Einnahmen für Sozialbestattungen gem. SGB XII und AsylbLG, deren Ausgaben bei Kapitel 3911 im Titel 67150 nachgewiesen werden.

11979	430 E03	Verschiedene Einnahmen	4.000	4.000	4.000	3.563,08
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	----------

Sonstige Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, u. a. Entgelte für private Benutzung von Dienstfernsprechern

38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	20.700	20.700	20.700	20.709,00
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Kapitel 3820 Titel 52190.

Für die Pflege von Gräbern der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft erhält die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Bundesmittel, die sie an die Bezirke weiterleitet.

Die Mittel werden aus Kapitel 1210, Titel 98190 an das Bezirkskapitel 3820, Titel 38190 gezahlt.

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>404.700</b>	<b>404.700</b>	<b>364.700</b>	<b>397.965,61</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>11,0 %</b>	<b>—</b>		

## Ausgaben

42201	430	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	—	—	43.000	—
-------	-----	---	---	---	--------	---

42801	430	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	798.000	814.000	790.000	725.977,84
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

51101	430 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	421,01
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	--------

Es werden Ausgaben erwartet:

Fernmeldegebühren	800 €
Bürobedarf	<u>200 €</u>
	1.000 €

51140	430 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	20.000	20.000	20.000	13.990,85
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben insbesondere für Beschaffung und Wartung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, wie Büromobiliar, Werkzeuge und Maschinen

51185 (neu)	430 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	4.000	4.000	3.000	2.552,40
----------------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Ausgaben für neues Friedhofsverwaltungsprogramm (Wartung, Pflege)

51403	430 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	20.000	20.000	12.000	17.777,98
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Kraftfahrzeugsteuern sowie Wartung und Reparaturen, Zubehör und technische Überwachung einschließlich Ausgaben für Treibstoffe und Öle für den Fahrzeugbestand

51408	430 A09	Dienst- und Schutzkleidung	2.000	2.000	2.000	1.982,15
-------	------------	----------------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Ersatz und Instandhaltung von Arbeitsschutzkleidung (einschl. Reinigung)

## Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51701	430 A08	Bewirtschaftungsausgaben	102.000	102.000	117.000	82.337,09
Ausgaben werden für flüssige Brennstoffe, Schneebeseitigung, Strom, Wasser, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Steuern und Versicherungen sowie sonstige Bewirtschaftungsausgaben erwartet.						
51900	430 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	110.000	96.000	58.000	55.005,91
Ausgaben insbesondere für die Instandsetzung der in den Allgemeinen Erläuterungen aufgeführten Objekte einschließlich der Wartung von elektrischen Anlagen sowie der sonstigen baulichen Anlagen (Treppen, Mauern etc.) auf den Friedhöfen						
51910	430 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	3.000	3.000	3.000	983,68
Ausgaben für kleine Reparaturen in Gärtnerstützpunkten Wurden bislang bei Titel 51900 nachgewiesen						
51920	430 A02	Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben für Wartung und Instandhaltung von IuK-Anlagen						
52111	430 A04	Unterhaltung der Friedhofsanlagen	100.000	100.000	60.000	56.000,00
Unterhaltung der Freiflächen, Bäume, Gehölze und Wege, einschließlich Materialkäufe						
52190	430 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	20.700	20.700	20.700	20.709,00
Ausgaben für die Pflege der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindung zu Titel 38190) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
52536	430 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	—
Qualifizierung der Mitarbeiter für das Fachverfahren Orlando/Tombejo						
54079	430 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	995,38
Ausgaben von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für die Beschaffung von Kleinmaterial, Ausgaben für den laufenden Betrieb bestehender IuK-Anlagen, wie Literatur über angewandte Software, Disketten, Druckerpatronen, Kleinzubehör, Beschaffung von Einwegartikeln und Ergänzung der Hausapotheke						
81279 (neu)	430 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen		90.000		
Ersatzbeschaffung Friedhofs-bagger mit Anbaugeräten - 90.000 € Dieser Friedhofs-bagger ist Baujahr 1994. Er wird zum herstellen neuer Grufte und Verledearbeiten (Erden, Pfliegerückstände usw.) eingesetzt. Dieses Gerät ist in den letzten Jahren Reparaturanfällig und Kostenintensiv geworden. Es ist schwierig in einem vernünftigen Zeitraum die Reparatur auszuführen, so dass die Mitarbeiter per Hand die Grufte schachten mussten.						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.183.700</b>	<b>1.275.700</b>	<b>1.132.700</b>	<b>978.733,29</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>4,5 %</b>	<b>7,8 %</b>		

## Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 3820</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	384.000	384.000	344.000	377.256,61
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen	20.700	20.700	20.700	20.709,00
		Gesamteinnahmen	404.700	404.700	364.700	397.965,61
411- 462		Personalausgaben	798.000	814.000	833.000	725.977,84
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	385.700	371.700	299.700	252.755,45
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	—	90.000	—	—
		Gesamtausgaben	1.183.700	1.275.700	1.132.700	978.733,29
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-779.000	-871.000	-768.000	-580.767,68

**Funktionsübersicht**

**Einzelplan 39**

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	23.369.000	23.369.000
<b>14</b>	<b>Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dergleichen</b>	<b>23.369.000</b>	<b>23.369.000</b>
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	<b>23.369.000</b>	<b>23.369.000</b>
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	205.000	205.000
<b>21</b>	<b>Verwaltung für soziale Angelegenheiten</b>	<b>205.000</b>	<b>205.000</b>
235	Soziale Einrichtungen	62.200	62.200
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	1.000	1.000
<b>23</b>	<b>Familienhilfe, Wohlfahrtspflege und Ähnliches (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)</b>	<b>63.200</b>	<b>63.200</b>
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	54.855.000	57.031.000
259	Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II	6.769.000	6.890.000
<b>25</b>	<b>Arbeitsmarktpolitik</b>	<b>61.624.000</b>	<b>63.921.000</b>
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	1.561.000	1.561.000
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	46.669.000	49.484.000
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	3.707.000	3.707.000
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	14.453.000	14.453.000
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	44.000	44.000
<b>28</b>	<b>Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz</b>	<b>66.434.000</b>	<b>69.249.000</b>
290	Sonstige soziale Angelegenheiten	15.000	15.000
<b>29</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>

**Funktionsübersicht**

**Einzelplan 39**

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik</b>	<b>128.341.200</b>	<b>133.453.200</b>
890	Haushaltstechnische Verrechnungen	1.000	1.000
<b>89</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>151.711.200</b>	<b>156.823.200</b>
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	23.065.000	23.065.000
<b>14</b>	<b>Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dergleichen</b>	<b>23.065.000</b>	<b>23.065.000</b>
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	<b>23.065.000</b>	<b>23.065.000</b>
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	11.768.200	11.919.100
<b>21</b>	<b>Verwaltung für soziale Angelegenheiten</b>	<b>11.768.200</b>	<b>11.919.100</b>
227	Pflegeversicherung	1.000	1.000
<b>22</b>	<b>Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
235	Soziale Einrichtungen	1.101.200	1.096.400
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	583.000	583.000
<b>23</b>	<b>Familienhilfe, Wohlfahrtspflege und Ähnliches (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)</b>	<b>1.684.200</b>	<b>1.679.400</b>
251	Arbeitslosengeld II nach dem SGB II	6.900.000	7.038.000
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	120.098.000	123.359.000
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	543.000	547.000
259	Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II	13.379.000	13.577.000
<b>25</b>	<b>Arbeitsmarktpolitik</b>	<b>140.920.000</b>	<b>144.521.000</b>

**Funktionsübersicht**

**Einzelplan 39**

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	12.667.000	12.860.000
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	58.031.000	61.365.000
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII	175.068.000	177.634.000
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	34.214.000	34.533.000
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	10.545.000	10.810.000
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	3.578.000	3.676.000
<b>28</b>	<b>Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz</b>	<b>294.103.000</b>	<b>300.878.000</b>
290	Sonstige soziale Angelegenheiten	2.323.000	2.323.000
<b>29</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten</b>	<b>2.323.000</b>	<b>2.323.000</b>
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik</b>	<b>450.799.400</b>	<b>461.321.500</b>
850	Rücklagen	0	0
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>473.864.400</b>	<b>484.386.500</b>
<b>EINNAHMEN</b>		<b>151.711.200</b>	<b>156.823.200</b>
<b>AUSGABEN</b>		<b>473.864.400</b>	<b>484.386.500</b>
<b>ÜBERSCHUSS</b>		<b>~</b>	<b>~</b>
<b>FEHLBETRAG</b>		<b>- 322.153.200</b>	<b>- 327.563.300</b>





**Soziales****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Verwaltung des Amtes für Soziales. Insbesondere werden hier die Personal- und Sachmittel für die Bereiche Angebote für Senioren und Seniorinnen, Kosteneinzahlung, Leistungen nach SGB XII, Landespflegegeldgesetz, Asylbewerberleistungsgesetz und der Betreuungsbehörde sowie für Querschnittsaufgaben des Amtes für Soziales zentral nachgewiesen.

Ebenfalls nachgewiesen werden hier die Einnahmen und Ausgaben für nachfolgende Einrichtungen die sich im Fachvermögen befinden:

Waldowallee 103	10318 Berlin
Wartenberger Weg 4	13051 Berlin
Ribnitzer Straße 1b	13051 Berlin
Sewanstraße 43	10319 Berlin
Zum Hechtgraben 1	13053 Berlin
Neustrelitzer Straße 63	13055 Berlin
Schulze-Boysen-Straße 38	10365 Berlin

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Soziales

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11903	219 E03	Schadenersatzleistungen, Ver- tragsstrafen	1.000	1.000	16.000	150,00
11979	285 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	379,40
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck , insbesondere Ersatz von Fernmeldegebühren						
12401	219 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	188.000	188.000	196.000	186.695,07
Einnahmen aus der Vermietung, der im Fachvermögen befindlichen Einrichtungen						
28103 (neu)	219 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsaus- gaben	5.000	5.000		4.462,42
Ersatz von Betriebskosten für die Beratungsstelle FAN e. V. (Familienanlauf e. V.) mit Sitz im Objekt Zum Hechtgraben 1						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>195.000</b>	<b>195.000</b>	<b>213.000</b>	<b>191.686,89</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-8,5 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
41210	219	Aufwendungen für Beiräte	2.000	2.000	2.000	1.480,00
Sitzungsgelder gem. Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlungen, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen, des Beirates in Sozialhilfeangelegenheiten und des Beirates der Fürsorgestelle für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene						
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	3.191.000	3.308.000	3.163.000	2.704.224,92
42701	219	Aufwendungen für freie Mitarbeite- rinnen/Mitarbeiter	18.000	18.000	1.000	—
Mehr wegen Inanspruchnahme von Sprachmittlern und Gebärdendolmetschern						
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	6.758.000	6.856.000	6.532.000	5.720.574,99
42811	219	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	65.700	67.100	—	906.425,63
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	165.000	170.000	143.000	155.143,99
51101	219 A09	Geschäftsbedarf	55.000	55.000	50.000	45.082,21
Insbesondere für Fachbücher, Fachzeitschriften, Gesetzessammlungen, Vordrucke sowie Drucker- und Kopierpapier						
51136 (neu)	219 A09	Geschäftsbedarf für die verfah- rensabhängige IKT	5.000	5.000		
Ausgaben für IT-Verbrauchsmittel						
51140	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	61.500	60.000	55.000	34.819,14
Ausstattung der Büroräume, insbesondere Ersatz- und Neubeschaffung, Unterhaltung, Wartung und Reparatur von Gerä- ten Mehr wegen Überalterung der Ausstattung sowie Personalaufwuchs						
51168 (neu)	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände für die verfah- rensabhängige IKT	1.000	1.000		
Ersatz- und Neubeschaffungen sowie Reparaturen						

## Soziales

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51701	219 A08	Bewirtschaftungsausgaben	166.000	166.000	165.000	126.070,49
Ausgaben werden für Fernwärme, Winterdienst, Strom, Wasser und Abwasser, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung und Desinfektion, Steuern und Versicherungen sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume erwartet.						
51806	219 A08	Mietausgleich	20.000	20.000	20.000	—
Abschluss eines Geschäftsbesorgungsvertrages mit der GSEgGmbH für das Objekt Sewanstraße 43						
51900	219 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	190.000	110.000	1.000	10.153,67
Maßnahmen zur Bausubstanzerhaltung, einschließlich Wartung der technischen Anlagen der im Fachvermögen befindlichen Einrichtungen. Insbesondere mehr in 2018 für eine Machbarkeitsstudie - Sewanstraße 43 - sowie für die Betriebsaufrechterhaltung - Zum Hechtgraben 1 - in 2018 und 2019.						
51910	219 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	2.000	2.000	2.000	677,92
Ausgaben für kleinere Reparaturen bis zu einem Auftragswert von 10.000 € im Einzelfall für die im Fachvermögen befindlichen Einrichtungen						
51920	219 A02	Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT	10.000	10.000	1.000	2.668,97
Wartungs- und Reparaturkosten für bauliche Anlagen der IuK-Technik						
52501	219 A09	Aus- und Fortbildung	45.000	45.000	22.000	13.280,67
Gebühren für die Teilnahme an Seminaren, Vorträgen, Fachtagungen und Sonderlehrgängen Mehr wegen Personalaufwuchs						
52536 (neu)	219 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Gebühren für die Teilnahme an Seminaren, Vorträgen, Fachtagungen und Sonderlehrgängen						
52601	219 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	93.000	93.000	43.000	38.644,29
Erstattung der Kosten für Rechtsanwälte und Gerichtskosten (z. B. Sozialgericht) Mehr gemäß Sonderzuweisung der Senatsverwaltung für Finanzen für eventuellen Missbrauch in der Hilfe zur Pflege						
52703	219 A09	Dienstreisen	16.000	16.000	16.000	6.819,03
Kostenerstattungen im Sinne des Bundesreisekostengesetzes Insbesondere für Dienstfahrten außerhalb Berlins sowie Wegstreckenentschädigung innerhalb Berlins						
53111	219 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	3.000	3.000	—	3.191,46
Mehr wegen der Zunahme von Stellenausschreibungen						
54010	219 A09	Dienstleistungen	91.000	91.000	21.000	71.601,64
Ausgaben zur Finanzierung von Aufträgen an Dritte (z. B. Umzüge) und einem Geschäftsbesorgungsvertrag mit der GSEgGmbH Mehr wegen Inanspruchnahme von Wachschatz						

## Soziales

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54079	219 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	1.000	192,72

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für Ausschreibungen und Bekanntmachungen

Gesamtausgaben	10.961.200	11.101.100	10.238.000	9.841.051,74
Prozentuale Veränderung	7,1 %	1,3 %		

Abschluss Kapitel 3900						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	190.000	190.000	213.000	187.224,47
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	5.000	5.000	—	4.462,42
		Gesamteinnahmen	195.000	195.000	213.000	191.686,89
411- 462		Personalausgaben	10.199.700	10.421.100	9.841.000	9.487.849,53
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	761.500	680.000	397.000	353.202,21
		Gesamtausgaben	10.961.200	11.101.100	10.238.000	9.841.051,74
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-10.766.200	-10.906.100	-10.025.000	-9.649.364,85

## Allgemeine soziale Leistungen

## Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für allgemeine soziale Leistungen und Leistungen nach dem Allgemeinen Ordnungs- und Sicherheitsgesetz (ASOG).

Nachgewiesen werden hier die Sachausgaben für die Förderung von sozialen Projekten und die Aufwendungen in der gesetzlichen Unfallversicherung für die Umlagegruppe 51.

## Gender Budgetierung

<b>Produkt: 79096 R-Sozialpädagogische Beratung und Hilfevermittlung für Hilfen außerhalb Berlins</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Behinderte oder von Behinderung bedrohte Menschen i. S. d. § 53 SGB XII, Angehörige, Bezugs- und Betreuungspersonen, andere an der Versorgung Beteiligte außerhalb des Landes Berlin		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	34%	66%	%
	600	1.164	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Umfassende sozialpädagogische Beratung über die zur Überwindung individueller Schwierigkeiten in Betracht kommenden Maßnahmen bei Menschen mit bestehender oder drohender Behinderung, Eingliederungshilfe außerhalb des Landes Berlin benötigen oder erhalten, sowie deren Bezugspersonen		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Es handelt sich um ein Nachfrageprodukt, welches anspruchsbegründet und anlassbezogen ist und in den Nachfragen (Mengenaufwuchs) keiner Steuerung des Amtes für Soziales unterliegt.		

<b>Produkt: 79397 Psychosoziale Betreuung / sozialpädagogische Beratung zur Eingliederung in Arbeit</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Personen mit multiplen Vermittlungshemmnissen als auch bestehender psychosozialer Probleme		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	39%	61%	%
	431	673	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Eingliederung in Arbeit und Erhalt der Arbeitsfähigkeit; Stärkung des Selbsthilfepotentials; Beratung und Betreuung der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen mit dem Ziel, vorhandene Vermittlungshemmnisse für die Eingliederung in Arbeit sowie zum Erhalt der Arbeitsfähigkeit aufgrund psychosozialer Problemlagen abzubauen. Beratung der Angehörigen; Sozialpädagogische Beratung auch für Personen, die keine Leistungen nach dem SGB II erhalten		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Das Produkt ist ab 2017 nicht mehr vorhanden. Die weitere Abbildung erfolgt in diversen Produkten.		

<b>Produkt: 80001 VT-Schuldnerberatung/-Insolvenzberatung</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürger*innen (überschuldete und von Überschuldung bedrohte Personen und Haushalte)		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	Insgesamt 9.197 Beratungen im Jahr 2016; es erfolgte keine Spezifizierung nach dem Geschlecht		%
			absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Persönliche und wirtschaftliche Stabilisierung der Überschuldeten und von Überschuldung bedrohten Personen bzw. Haushalte		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Die geschlechterbezogene Mengenzählung ist nicht durchgehend möglich (anonyme Beratung, Online-Beratung). Aus fachlicher Sicht wird im Amt für Soziales keine Steuerungsdimension gesehen.		

## Allgemeine soziale Leistungen

<b>Produkt: 80384 Förderung von kieznahen Angeboten im sozialen Bereich durch freie Träger</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürger*innen aller Altersgruppen in den entsprechenden Einzugsgebieten / Kiezen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	58 %	42 %	%
	173.644	125.743	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Zuwendungen werden an Dritte zur Erfüllung bestimmter Aufgaben gewährt, an denen das Land Berlin ein besonderes Interesse hat. Es handelt sich u.a. um generationsübergreifende, soziale Angebote, fachliche Beratungen und Hilfen für Bürger*innen im Rahmen der kieznahen Stadtteilarbeit durch freie Träger.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen, da die Zielgruppen die bezirklich finanzierten Angebote Dritter individuell nachfragen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklich geförderten Angebote Dritter nach dem Geschlecht kann maximal indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der geförderten Angebote gesteuert werden.		

<b>Produkt: 80487 Hilfebedarfsfeststellung im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Erwachsene Personen, die wegen körperlicher, geistiger oder seelischer Krankheit oder Behinderung für einzelne oder für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen Hilfebedarf haben.		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	58 %	42 %	%
	987	714	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Einschätzung und Befürwortung von bedarfsgerechten Maßnahmen zur Kompensation der Folgen von Pflegebedürftigkeit, Krankheit und Behinderung unter Berücksichtigung der individuellen Ressourcen des Klienten und seines sozialen Umfeldes. In der Fallbearbeitung wird auf die Genderaspekte des Einzelfalles eingegangen. Zur weiteren Entwicklung und Stärkung der vorhandenen Genderkompetenz sind die Teams paritätisch entsprechend den spezifischen Anforderungen der Fälle zu besetzen.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Zielgruppe sind grundsätzlich keine freiwilligen Kunden, sondern Hilfesuchende, die ein bestimmtes Geschlecht haben. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Die Tätigkeiten im Sinne des Produktblattes erfolgen unter der Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Klienten genüge getan wird.		

<b>Produkt: 80489 Sozialpädagogische und pflegfachliche Beratung behinderter, pflegebedürftiger und kranker Menschen und/oder Stellungnahmen</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Pflegebedürftige, Kranke und von Behinderung bedrohte und schwerbehinderte Menschen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	65%	35%	%
	801	431	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Sozialpädagogische und pflegfachliche Beratungen und Maßnahmen mit dem Ziel, die Folgen von Pflegebedürftigkeit, Krankheit und Behinderung zu mildern und Perspektiven zu entwickeln.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Es handelt sich um ein Nachfrageprodukt, welches anspruchsbegründet und anlassbezogen ist und in den Nachfragen (Mengenaufwuchs) keiner Steuerung des Amtes für Soziales unterliegt.		

## Allgemeine soziale Leistungen

<b>Produkt: 80633 Sozialpädagogische Bedarfsfeststellung, Stellungnahmen, Beratung und Unterstützung bei Maßnahmen gem. §§ 67 ff. SGB XII i. V. m. stationären und ambulanten Leistungstypen inkl. zu Mietübernahmen während der Haft</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Personen, bei denen eine Bedarfsprüfung durchzuführen ist bzw. die einen Antrag auf Leistung gem. § 67 ff SGB XII für eine betreute Wohnmaßnahme für den Personenkreis gemäß § 67 SGB XII gestellt haben bzw. sich in einer dieser Maßnahmen befinden oder einen Antrag auf Mietübernahme während der Haft gestellt haben.		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	33%	67%	%
	959	1.946	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	<p>Sozialpädagogische Bedarfsfeststellung, Beratung, Unterstützung von bereits wohnungslosen oder von Wohnungslosigkeit bedrohten Personen (ggf. auch deren Angehörige), die aus eigener Kraft nicht in der Lage sind, ihre besonderen sozialen Schwierigkeiten zu überwinden.</p> <p>Bei festgestelltem Bedarf folgt eine Vermittlung von Maßnahmen mit Transferleistungen im Rahmen der Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten gem. § 67 ff SGB XII.</p> <p>Hierzu zählen auch Stellungnahmen zu Mietübernahmen während der Haft.</p> <p>Erreichung der individuell festgelegten Ziele pro leistungsberechtigter Person in Absprache mit ihr und/oder dem Leistungserbringer.</p>		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Es handelt sich um ein Nachfrageprodukt, welches anspruchsbegründet und anlassbezogen ist und in den Nachfragen (Mengenaufwuchs) keiner Steuerung des Amtes für Soziales unterliegt.		

<b>Produkt: 80634 Sozialpädagogische Beratung zur Erlangung von Wohnraum und bei Unterbringung gem. ASOG (ohne Hilfen nach §§ 67 ff. SGB XII i. V. m. stationären und ambulanten Leistungstypen und ohne Prävention zum Wohnraumerhalt)</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Personenkreis mit Schwierigkeiten bei der Erhaltung und der Erlangung von Wohnraum, z. B. Mietschuldner, Wohnungslose, Inhaftierte, Haftentlassene		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	32%	68%	%
	1.728	3.673	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	<p>Hilfen zur Beseitigung von Wohnungsnotlagen, wie z. B. die Vermittlung zur ASOG-Unterbringung in Pensionen und Wohnungsloseneinrichtungen ohne Betreuung nach § 67 SGB XII sowie die Unterbringung im „Geschützten Marktsegment“;</p> <p>Die (Beratungs-)Leistungen dienen dazu Wohnungslosigkeit zu überwinden, Wohnungslose mit Wohnraum zu versorgen und die Hilfe zur Selbsthilfe zu fördern.</p>		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Das Produkt wird ab 2017 gesplittet in 80921-Unterbringung Obdachlose und 80922-sozialpädagogische Wohnungslosenberatung.		

<b>Produkt: 80635 Sozialpädagogische Prävention zum Wohnraumerhalt</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Menschen mit sozialpädagogischem Beratungs- und Unterstützungsbedarf sowie ggf. auch materiellen Leistungsansprüchen zum Wohnungserhalt		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	46%	54%	%
	2.464	2.892	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	<p>Sozialpädagogische Beratung, Unterstützung und Stellungnahmen zum Erhalt von Wohnraum.</p> <p>Die Hilfe- und Beratungsleistungen dienen dazu, die Notlagen zu vermeiden, zu mildern oder zu beseitigen.</p> <p>Die Hilfe zur Selbsthilfe soll gefördert werden.</p>		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Es handelt sich um ein Nachfrageprodukt, welches anspruchsbegründet und anlassbezogen ist und in den Nachfragen (Mengenaufwuchs) keiner Steuerung des Amtes für Soziales unterliegt.		

## Allgemeine soziale Leistungen

<b>Produkt: 80681 VT- Versorgungs- und Beratungsangebote für Wohnungslose und andere Menschen in Notsituationen durch freie Träger</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Wohnungslose, Menschen mit einschlägigen Gesundheits- und Drogenproblemen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	10 %	90 %	%
	436	3.941	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Angebote an Wohnungslose durch Wohnungslosentagesstätten und Treffpunkten / Wärmerstuben sowie Angebote in Form von Suppenküchen, Kältebus und ärztliche Versorgung inkl. Hilfe und Unterstützung bei Drogenproblemen durch freie Träger, die durch bezirkliche Zuwendungen gefördert werden. Zuwendungen werden an freie Träger zur Erfüllung dieser Zielsetzung gewährt.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen, da die Zielgruppen die bezirklichen finanzierten Angebote Dritter individuell nachfragen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklich geförderten Angebote Dritter nach dem Geschlecht kann maximal indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der geförderten Angebote gesteuert werden.		

<b>Produkt: 80682 VT- Bereitstellung von Notschlafplätzen in der Kältehilfeperiode durch freie Träger</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Wohnungslose, Menschen mit einschlägigen Gesundheits- und Drogenproblemen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	0 %	100 %	%
	0	1.520	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Bereitstellung von regulären und zusätzlichen Notübernachtungsplätzen für obdachlose/wohnungslose Menschen in der kalten Jahreszeit über Zuwendungen an freie Träger.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen, da die Zielgruppen die bezirklichen finanzierten Angebote Dritter individuell nachfragen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklich geförderten Angebote Dritter nach dem Geschlecht kann maximal indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der geförderten Angebote gesteuert werden.		



## Allgemeine soziale Leistungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019		
<b>Einnahmen</b>						
11153	219 E03	Gebühren nach Bundesrecht	1.000	1.000	1.000	480,00
Gebühren für Beglaubigungen im Zusammenhang mit der Betreuungsbehörde						
11921	236 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	1.000	1.000	17.000	20.023,65
Aus Vorjahren						
28290	285 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	8.936,45
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 68190.						
Zuwendungen werden erwartet für Grenz- und Härtefälle der Sozialhilfe von der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin						
<b>Gesamteinnahmen</b>			3.000	3.000	19.000	29.440,10
<b>Prozentuale Veränderung</b>			-84,2 %	—		
<b>Ausgaben</b>						
52610 (neu)	219 A09	Gutachten	15.600	15.600		
Gutachten zur Einstufung in die Pflegegrade für nichtversicherte Leistungsbezieher in der Hilfe zur Pflege						
63621	219 T	Beiträge an die Unfallkasse	33.000	33.000	30.000	32.700,94
Aufwendungen für die gesetzliche Unfallversicherung (Umlagegruppe 51 gem. §129 SGB VII)						
68102	290 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	10.000	10.000	—	5.559,04
Zahlungen infolge von Unterbringungen gemäß ASOG im Katastrophenfall, Großschadenslagen, Brand usw.						
68190	285 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	8.936,45
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
Ausgaben für Grenz- und Härtefälle der Sozialhilfe aus Zuwendungen der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin (Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)						
68404 (neu)	235 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen im Rahmen der Berliner Kältehilfe	47.900	47.900	36.000	30.000,00
Wurde bislang bei 68411 nachgewiesen.						
Für die Weiterführung des bezirklichen Kältehilfeprojektes (Tagesaufenthalt und Übernachtung wohnungsloser Menschen)						
68406	235 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	334.000	334.000	250.000	272.175,88

Förderung von beratenden und/oder betreuenden Angeboten im sozialen Bereich der freien Träger z. B. generationsübergreifende, zielgruppenspezifische soziale Angebote, fachliche Beratungen und Hilfe für Bürger/innen  
Darin enthalten 40.000 € Integrationsfonds

- Begegnungsstätte für Migrantinnen und Migranten (20.000 €)
- „Heimatgefühl“ Integration, Partizipation und Begegnung in der KULT Schule-Lichtenberg (20.000 €)

## Allgemeine soziale Leistungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

68420	236 T	Zuschüsse an freie Träger für Insolvenzberatung	583.000	583.000	555.000	555.000,00
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Sicherstellung der außergerichtlichen Entschuldungsverfahren durch Insolvenzberatungsstellen auf der Grundlage der Insolvenzverordnung

68432	285 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	280.000	280.000	191.000	221.338,26
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

475.000,0 EUR werden künftig bei 68447 nachgewiesen.

Aus diesem Titel werden voraussichtlich folgende Projekte finanziert:

- Kiezfonds 130.000 €
  - Freiwilligenagentur 150.000 €
- 280.000 €

68447 (neu)	285 T	Weiterförderung besonderer sozia- ler Projekte	773.000	773.000	475.000	550.448,54
----------------	----------	---	---------	---------	---------	------------

475.000,0 EUR wurden bislang bei 68432 nachgewiesen.

Aus diesem Titel werden voraussichtlich folgende Projekte finanziert:

- Stadtteilkoordination 593.000 €
  - Leitstelle Demenzfreundliche Kommune 60.000 €
  - Mehrgenerationenhaus Orangerie Kiezspinne 10.000 €
  - Sozialer Treffpunkt LIBEZEM 40.000 €
  - Soziokultureller Treff UNDINE 40.000 €
  - Soziokultureller Treff HSH 30.000 €
- 773.000 €

<b>Gesamtausgaben</b>	2.077.500	2.077.500	1.538.000	1.676.159,11
<b>Prozentuale Veränderung</b>	35,1 %	—		

Abschluss Kapitel 3910					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	2.000	2.000	18.000	20.503,65
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	8.936,45
	<b>Gesamteinnahmen</b>	3.000	3.000	19.000	29.440,10
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	15.600	15.600	—	—
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.061.900	2.061.900	1.538.000	1.676.159,11
	<b>Gesamtausgaben</b>	2.077.500	2.077.500	1.538.000	1.676.159,11
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	-2.074.500	-2.074.500	-1.519.000	-1.646.719,01

## Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen

### Allgemeine Erläuterung

In diesem Kapitel werden die Einnahmen und Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe außerhalb von Einrichtungen für nachfolgende Hilfearten nachgewiesen:

- Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII
- Hilfen zur Gesundheit nach dem 5. Kapitel SGB XII
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem 6. Kapitel SGB XII
- Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem 8. Kapitel SGB XII
- Hilfe in anderen Lebenslagen nach dem 9. Kapitel SGB XII

Darüber hinaus werden die Einnahmen und Ausgaben für Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG) nachgewiesen. Leistungen nach dem LPfIGG erhalten Blinde, hochgradig Sehbehinderte und gehörlose Menschen zum Ausgleich ihrer durch Behinderung entstehenden Nachteile und daraus bedingte Mehrausgaben.

Dem Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch entsprechend, werden aus diesem Kapitel auch Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes finanziert.

Die Personal- und Sachausgaben werden zentral im Kapitel 3900 nachgewiesen.

**Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG  
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11201	219 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	10.000	10.000	10.000	9.504,37
Insbesondere Maßnahmen der Kosteneinzahlung entsprechend §§ 11 und 13 Verwaltungsvollstreckungsgesetz in Verbin- dung mit § 117 SGB XII z.B. bei Unterhaltsverpflichteten						
11936	285 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträ- ge aus Sozialhilfeleistungen	390.000	390.000	420.000	380.084,67
Insbesondere aus Vorjahren						
11940	290 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträ- ge nach dem Pflegegesetz	15.000	15.000	6.000	12.736,85
Insbesondere aus Vorjahren						
16210	285 E03	Zinsen	1.000	1.000	1.000	405,60
Z. B. durch verspätete Schuldentilgungen						
16212	285 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	4.000	4.000	5.000	3.904,72
Zinsen aus Darlehen nach §§ 36, 37 und 91 SGB XII, z. B. für Zinseinnahmen aus darlehensweise gewährten Mietkaution- en, die vom Vermieter zinsbringend anzulegen sind						
18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	220.000	220.000	260.000	214.926,21
Tilgungsbeiträge für Darlehen nach §§ 36, 37 und 91 SGB XII						
23133	282 E04	Anteil des Bundes an der Grundsich- erung im Alter und bei Er- werbsminderung nach dem SGB XII	46.669.000	49.484.000	45.737.000	42.740.997,80
Erstattung des Bundes für die mit der Durchführung der Grundsicherung verbundenen Mehrausgaben						
23301	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe von anderen Sozialhilfeträgern	1.000	1.000	40.000	518,76
Nach §§ 104 ff. SGB XII insbesondere Sozialhilfeleistungen nach Verlassen von Einrichtungen (Überzahlungen)						
23602	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozi- alversicherungsträger	165.000	165.000	280.000	161.453,90
Nach §§ 102 ff. SGB X und 114 SGB XII, z. B. Erstattung der gesetzlichen Rentenversicherung und der Krankenkassen						
28112	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfe- empfänger/-empfängerinnen und Erben/Erbinen	110.000	110.000	120.000	107.254,33
Kostenersatz bei schuldhaftem Verhalten der Hilfeempfänger und durch Erben nach §§ 102 ff. SGB XII						
28113	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unter- haltungspflichtige	320.000	320.000	360.000	314.649,45
Kostenersatz aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen, insbesondere von Unterhaltungspflichtigen 1. Grades und bei Verletzung der Unterhaltungspflicht nach §§ 93 und 94 SGB XII und § 48 SGB						
28114	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch ande- re	2.000	2.000	1.000	1.258,97

Einnahmen aus übergeleiteten Ansprüchen nach § 93 SGB XII

**Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG  
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016

28120	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	80.000	80.000	120.000	78.930,01
-------	------------	---	--------	--------	---------	-----------

Kostenerstattung der Unterhaltsvorschusskassen, Ausbildungsförderungsämter, Arbeitsagenturen sowie der Kindergeldkassen

28122	285 E04	Aufwändungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	135.000	135.000	160.000	130.965,76
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Nach §§ 19 und 92 SGB XII bei Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel teilweise zuzumuten ist

28123	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Arbeitgeber/innen und Schadenersatzpflichtige	10.000	10.000	5.000	9.913,41
-------	------------	--	--------	--------	-------	----------

Kostenerstattung von übergeleiteten betrieblichen Altersruhegeldern und aufgrund gesetzlich übergegangener Ansprüche der Sozialhilfeempfänger/innen gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) oder Schadensersatzpflichtige (§ 116 SGB X)

28125	285 E04	Ersatz von Wohngeld für Empfänger/innen von Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG	130.000	130.000	5.000	128.145,33
-------	------------	---	---------	---------	-------	------------

Z. B. Aufrechnungen von Wohngeldzahlungen mit entsprechender Erstattungsleistung

28135	284 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	7.000	7.000	27.000	6.500,38
-------	------------	---	-------	-------	--------	----------

Mit der Einführung der gesetzlichen Pflegeversicherung wird die Möglichkeit eröffnet, dass der Sozialhilfeträger in Vorleistung tritt und seine Leistung von der Pflegeversicherung erstattet bekommt.

<b>Gesamteinnahmen</b>	48.269.000	51.084.000	47.557.000	44.302.150,52
<b>Prozentuale Veränderung</b>	1,5 %	5,8 %		

**Ausgaben**

42701	283	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	1.000	1.000	1.000	—
-------	-----	---	-------	-------	-------	---

63301	285 Z	Kostenerstattung an Sozialleistungsträger und Träger des AsylbLG	1.000	1.000	3.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Nach §§ 104 ff. SGB XII, insbesondere bei Zuständigkeitswechsel nach Umzug

63601	219 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	146.000	146.000	138.000	112.737,73
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Verrechnung mit den Krankenkassen (Verwaltungskostenersatz nach § 264 SGB V)

63615	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe	670.000	670.000	1.150.000	515.075,06
-------	----------	------------------------------	---------	---------	-----------	------------

Verrechnung mit den Krankenkassen für ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Zahnersatz, Arznei-, Verbands-, Heil- und Hilfsmittel nach § 264 SGB V

Die Kosten sind nicht beeinflussbar, da die Einbeziehung der Sozialhilfe in das vorgegebene Vergütungssystem der gesetzlichen Krankenkassen erfolgt. Somit sind die Empfänger von Sozialhilfe den gesetzlich versicherten Mitgliedern gleichgestellt.

63635	285 T	Sonstige Krankenhilfeleistungen	514.000	514.000	560.000	407.941,37
-------	----------	---------------------------------	---------	---------	---------	------------

Verrechnung mit den Krankenkassen für häusliche Krankenpflege, Haushaltshilfen und vorbeugende Gesundheitshilfen nach § 264 SGB V

**Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG  
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
63655	285 T	Hilfe bei Schwanger- und Mutterschaft	1.000	1.000	1.000	—
Verrechnung mit den Krankenkassen nach § 264 SGB V						
63665	219 T	Medizinische Gutachten	1.000	1.000	1.000	—
Verrechnung mit den Krankenkassen nach § 264 SGB V						
67113	285 T	Krankentransporte nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen nach § 48 SGB XII für nichtversicherte Personen						
67114	285 T	Vorbeugende Gesundheitshilfe nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	155,28
Verhütung und Früherkennung von Krankheiten nach § 47 SGB XII (z. B. Gripeschutzimpfung, Vorsorgekuren)						
67117	285 T	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	5.000	90,00
Leistungen nach § 70 SGB XII; Personen ist eine Hilfe zu gewähren, sofern sie oder andere Familienmitglieder nicht in der Lage sind den Haushalt aus eigener Kraft zu führen (z. B. Säubern der Wohnung und Einkaufen)						
67119	285 Z	Kosten für Rück- und Weiterreisende nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Heimreisekosten für Ausländer/innen in ihre Heimatländer gem. § 23 SGB XII						
67124	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	6.000	247,48
Leistungen nach § 48 SGB XII (z. B. für häusliche Krankenpflege, Zahnersatz und Attestgebühren für nicht versicherte Personen)						
67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	29.748.000	30.170.000	25.156.000	26.889.218,10
Ausgaben für Therapien, Beförderungskosten und Leistungen für betreute Wohnformen sowie die Betreuung in Werkstätten für behinderte Menschen nach §§ 53 ff. SGB XII						
67136	227 Z	Ersatz von Versicherungsbeiträgen an Pflegepersonen nach dem Gesetz über Pflegeleistungen	1.000	1.000	1.000	—
Renten- und Lebensversicherungsbeiträge für Pflegepersonen nach dem Landespflegegeldgesetz						
67137	281 Z	Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen nach SGB XII und AsylbLG	41.000	42.000	30.000	38.892,38
Leistungen nach § 36 SGB XII, insbesondere für die Übernahme von Mietrückständen, besonderen Kosten bei der Anmietung von Wohnraum, Gas- und Stromkostenrückständen, soweit nicht als Darlehen bei Titel 86322 gewährte Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen.						
67150	285 T	Bestattungen nach dem SGB XII und AsylbLG	236.000	236.000	233.000	235.796,16

Nach § 74 SGB XII, soweit den Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, diese zu übernehmen.

**Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG  
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
67174 (neu)	285 T	Ergänzende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung unterhalb des Pflegegrades 2 nach dem 7. Kapitel SGB XII	1.000	1.000		
Leistungen nach §§ 70 und 73 SGB XII, ehemals Stufe 0 in der Hilfe zur Pflege						
68105	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze noch nicht erreicht haben	16.903.000	17.875.000	12.576.000	15.114.914,67
Zahlungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes an Hilfeempfänger die erwerbsunfähig sind und außerhalb von Einrichtungen leben						
68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	4.872.000	5.020.000	4.831.000	4.592.359,14
Leistungen nach §§ 27 ff. SGB XII, zur Absicherung des notwendigen Lebensunterhaltes Insbesondere für Unterkunft, Ernährung, Heizung, Kleidung und Körperpflegemittel für Personen die vorübergehend Erwerbsgemindert sind						
68115	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze erreicht haben	8.425.000	8.910.000	12.576.000	7.533.889,75
Zahlungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes an Hilfeempfänger die die Altersgrenze erreicht haben und außerhalb von Einrichtungen leben						
68128	284 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	15.574.000	15.889.000	14.437.000	14.760.883,59
Ausgaben nach §§ 61 ff. SGB XII, für Personen die grundsätzlich Hilfebedarf für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens auf Dauer benötigen Insbesondere für Hilfsmittel, häusliche Pflege und teilstationäre Pflege						
68131	281 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	12.000	12.000	10.000	10.948,64
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68135	281 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	38.000	40.000	46.000	35.792,36
Leistungen nach § 31 SGB XII zur Deckung eines Bedarfs, der üblicherweise nur einmalig auftritt, z. B. Erstausrüstung von Bekleidung und Wohnung sowie Ausweisgebühren.						
68136	285 Z	Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	29,54
Einzelentscheidungen nach § 73 SGB XII, die den Einsatz öffentlich rechtlicher Mittel rechtfertigen z. B.: Förderung des Umgangsrechtes von Eltern und Kindern, wenn diese mit dem anderen Elternteil in einem anderen Ort wohnen						
68139	285 Z	Blindenhilfe nach dem SGB XII	44.000	44.000	41.000	44.961,27
Ausgleich nach § 72 SGB XII für die durch Blindheit bedingten Mehraufwendungen (z. B. Vorlesekraft)						
68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	1.257.000	1.257.000	1.191.000	1.232.527,86
Ausgleich der bedingten Mehraufwendungen						

**Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG  
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
68147	290 Z	Landespflegegeldgesetz - Besitz- standswahrung	168.000	168.000	182.000	164.551,20
Pflegegeld an Hilflose nach dem Landespflegegeldgesetz Der Besitzstand resultiert daher, dass zum Zeitpunkt der Pflegebedürftigkeit noch keine Leistungen nach dem SGB XII gewährt werden konnten.						
68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	4.000	3.000	3.000	3.083,50
Einmaliger Bedarf entsprechend § 31 SGB XII für die Erstausrüstung z. B. bei Gesamtverlust durch Wohnungsbrand oder unzureichende Bekleidungs-ausstattung nach einer Haft oder bei Wohnungslosigkeit						
68151	285 T	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen nach § 50 SGB XII, z. B. ärztliche Betreuung und Behandlung für werdende Mütter und Wöchnerinnen, die nicht versichert sind						
68159	281 Z	Winterbrennstoffhilfen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	1.254,00
Kosten für Brennmaterial für ofenbeheizte Wohnungen Die Höhe des Kostensatzes wird durch die Senatsverwaltung festgelegt.						
68162	285 T	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach SGB XII und AsylbLG	3.922.000	4.161.000	3.546.000	4.926.627,75
Leistungen nach §§ 67 ff. SGB XII - Hilfe für Personen, deren Lebensverhältnisse zu sozialen Schwierigkeiten führen, so dass eine Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft nicht möglich oder erheblich beeinträchtigt ist und die diese Schwie- rigkeiten aus eigenen Kräften und Mitteln nicht überwinden können.						
68164	281 Z	Leistungen für Bildung und Teilha- be - Schülerbeförderung	1.000	1.000	1.000	—
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	357.000	357.000	323.000	350.393,25
Ausgleich der bedingten Mehraufwendungen						
68172	281 T	Leistungen für Bildung und Teilha- be - mehrtägige Fahrten Schule	8.000	8.900	5.000	8.678,74
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68178	281 T	Leistungen für Bildung und Teilha- be - mehrtägige Fahrten Kita	1.200	1.200	1.000	989,60
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68183	281 T	Leistungen für Bildung und Teilha- be - soziale und kulturelle Teilhabe	2.800	2.900	3.000	2.046,00
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68186	281 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	1.000	1.000	1.000	211,60
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						



**Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG  
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
68187	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz	225.000	225.000	214.000	220.984,73

Ausgleich der bedingten Mehraufwendungen

86321	282 Z	Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII	116.000	120.000	107.000	111.032,33
-------	----------	--------------------------------------	---------	---------	---------	------------

Die Gewährung von Darlehen kann für Bedarfe nach dem 4.Kapitel SGB XII im Rahmen der Grundsicherung im Alter und Erwerbsunfähigkeit erfolgen, wenn diese den Einsatz öffentlich rechtlicher Mittel rechtfertigt und zum Aufbau oder zur Sicherung des Lebensunterhaltes dient.

z.B.: vorhandenes aber zurzeit nicht einsetzbares Vermögen (ein Grundstück, dessen Verwertung einige Zeit in Anspruch nimmt)

86322	285 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	107.000	107.000	113.000	98.592,36
-------	----------	---	---------	---------	---------	-----------

Die Gewährung von Darlehen kann für Bedarfe nach dem 3.Kapitel SGB XII im Rahmen der Hilfe zum Lebensunterhalt erfolgen, wenn diese den Einsatz öffentlich rechtlicher Mittel rechtfertigt und zum Aufbau oder zur Sicherung des Lebensunterhaltes dient.

z.B.: vorhandenes aber zurzeit nicht einsetzbares Vermögen (ein Grundstück, dessen Verwertung einige Zeit in Anspruch nimmt)

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>83.407.000</b>	<b>85.995.000</b>	<b>77.498.000</b>	<b>77.414.905,44</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>7,6 %</b>	<b>3,1 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3911</b>					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	640.000	640.000	702.000	621.562,42
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	47.629.000	50.444.000	46.855.000	43.680.588,10
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>48.269.000</b>	<b>51.084.000</b>	<b>47.557.000</b>	<b>44.302.150,52</b>
411-462	Personalausgaben	1.000	1.000	1.000	—
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	83.183.000	85.767.000	77.277.000	77.205.280,75
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	223.000	227.000	220.000	209.624,69
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>83.407.000</b>	<b>85.995.000</b>	<b>77.498.000</b>	<b>77.414.905,44</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-35.138.000</b>	<b>-34.911.000</b>	<b>-29.941.000</b>	<b>-33.112.754,92</b>



**Leistungen nach SGB XII und  
LPfFIGG in Einrichtungen****Allgemeine Erläuterung**

In diesem Kapitel werden die Einnahmen und Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe in Einrichtungen (Pflegeeinrichtungen, Wohneinrichtungen) für nachfolgende Hilfearten nachgewiesen

- Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII
- Hilfen zur Gesundheit nach dem 5. Kapitel SGB XII
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem 6. Kapitel SGB XII
- Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem 8. Kapitel SGB XII
- Hilfe in anderen Lebenslagen nach dem 9. Kapitel SGB XII

Darüber hinaus werden die Einnahmen und Ausgaben für Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfFIGG) nachgewiesen. Leistungen nach dem LPfFIGG erhalten Blinde, hochgradig Sehbehinderte und gehörlose Menschen zum Ausgleich ihrer durch Behinderung entstehenden Nachteile und daraus bedingte Mehrausgaben.

Die Personal- und Sachausgaben werden zentral im Kapitel 3900 nachgewiesen.

Leistungen nach SGB XII und  
LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11936	285 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Sozialhilfeleistungen	160.000	160.000	310.000	155.402,81
Aus Vorjahren						
16210	285 E03	Zinsen	1.000	1.000	8.000	—
Z. B. durch verspätete Schuldentilgungen						
18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	25.000	545,12
Tilgungsbeiträge für Darlehen nach §§ 34,37 und 91 SGB XII						
23134 (neu)	281 E04	Anteil des Bundes für Barbetrag nach dem SGB XII	1.561.000	1.561.000		
23602	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherungsträger	1.650.000	1.650.000	2.110.000	1.615.294,26
Nach §§ 102 ff. SGB X und 114 SGB XII, z. B. Erstattung der gesetzlichen Rentenversicherung und der Krankenkassen						
28112	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfeempfänger/-empfängerinnen und Erben/Erbinnen	12.000	12.000	40.000	10.144,03
Kostenersatz bei schuldhaftem Verhalten der Hilfeempfänger und durch Erben nach §§ 102 ff. SGB XII						
28113	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unterhaltspflichtige	220.000	220.000	270.000	212.664,30
Kostenersatz aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen, insbesondere von Unterhaltspflichtigen 1. Grades und bei Verletzung der Unterhaltspflicht nach §§ 93 und 94 SGB XII und § 48 SGB X						
28114	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere	5.000	5.000	1.000	4.669,24
Kostenersatz aus übergeleiteten Ansprüchen auf betriebliche Altersruhegelder (Firmenrenten), Versorgungsbezüge, Leistungen des Entschädigungsamtes etc. nach § 93 SGB XII						
28120	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	245.000	245.000	300.000	237.808,41
Kostenerstattung der Unterhaltsvorschusskassen, Ausbildungsförderungsämter, Arbeitsagenturen sowie der Kindergeldkassen						
28122	285 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	46.000	46.000	43.000	44.539,99
Nach §§ 19 und 92 SGB XII bei Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel teilweise zuzumuten ist						
28123	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Arbeitgeber/innen und Schadenersatzpflichtige	—	—	1.000	—
Kostenerstattung von übergeleiteten betrieblichen Altersruhegeldern und aufgrund gesetzlich übergegangener Ansprüche der Sozialhilfeempfänger/innen gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) oder Schadensersatzpflichtige (§ 116 SGB X)						
28125	285 E04	Ersatz von Wohngeld für Empfänger/innen von Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG	50.000	50.000	30.000	47.585,74

Z. B. Aufrechnungen von Wohngeldzahlungen mit entsprechender Erstattungsleistung

Leistungen nach SGB XII und  
LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
28135	284 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	900.000	900.000	950.000	848.327,65

Mit der Einführung der gesetzlichen Pflegeversicherung wird die Möglichkeit eröffnet, dass der Sozialhilfeträger in Vorleistung tritt und seine Leistung von der Pflegeversicherung erstattet bekommt.

<b>Gesamteinnahmen</b>	4.851.000	4.851.000	4.088.000	3.176.981,55
<b>Prozentuale Veränderung</b>	18,7 %	—		

**Ausgaben**

63301	285 Z	Kostenerstattung an Sozialleistungsträger und Träger des AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Nach §§ 106 ff. SGB XII, insbesondere bei Zuständigkeitswechsel nach Umzug

63625	285 T	Stationäre Krankenhilfe	1.490.000	1.490.000	1.095.000	1.144.809,58
-------	----------	-------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Verrechnung mit den Krankenkassen nach § 264 SGB V

Die Kosten sind nicht beeinflussbar, da die Einbeziehung der Sozialhilfe in das vorgegebene Vergütungssystem der gesetzlichen Krankenkassen erfolgt. Somit sind die Empfänger von Sozialhilfe den gesetzlich versicherten Mitgliedern gleichgestellt.

67113	285 T	Krankentransporte nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	------------------------------------	-------	-------	-------	---

Leistungen nach § 48 SGB XII für nichtversicherte Personen

67114	285 T	Vorbeugende Gesundheitshilfe nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---

Verhütung und Früherkennung von Krankheiten nach § 47 SGB XII (z. B. Gripeschutzimpfungen, Vorsorgekuren) für nicht versicherte Personen

67116	284 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	9.474.000	9.477.000	9.994.000	9.003.375,77
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Leistungen nach §§ 61 ff. SGB XII für Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung und Pflege bleiben können

67118	285 T	Unterbringung als Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem SGB XII	413.000	438.000	484.000	518.570,19
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Leistungen nach §§ 67 - 69 SGB XII - Unterbringungskosten in besonderen Einrichtungen - für Personen, deren Lebensverhältnisse zu sozialen Schwierigkeiten führen (z. B. Obdachlose, Wohnungslose), so dass eine Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft nicht möglich oder erheblich beeinträchtigt ist und sie diese Schwierigkeiten aus eigenen Kräften und Mitteln nicht überwinden können.

67124	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---

Leistungen nach § 48 SGB XII, insbesondere für Zahnersatz und Attestgebühren für nicht versicherte Personen

67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	43.728.000	44.348.000	42.050.000	39.524.760,98
-------	----------	--	------------	------------	------------	---------------

Ausgaben für Therapien, Beförderungskosten und Leistungen für betreute Wohnformen sowie die Betreuung in Werkstätten für behinderte Menschen nach §§ 53 ff. SGB XII

Leistungen nach SGB XII und  
LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
67137	281 Z	Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen nach § 34 SGB XII, insbesondere für die Übernahme von Mietrückständen, besonderen Kosten bei der Anmietung von Wohnraum, Gas- und Stromkostentrückständen, soweit nicht als Darlehen bei Titel 86322 gewährte Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen						
67157	285 T	Stationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen nach § 48 SGB XII für nichtversicherte Personen, (z. B. Operationen und Behandlungskosten in Krankenhäusern)						
67172	284 T	Teilstationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	489.000	490.000	1.000	466.736,09
Leistungen nach §§ 61 ff. SGB XII für den Personenkreis der ambulanten Hilfe zur Pflege, insbesondere Tagesbetreuungsleistungen						
67174 (neu)	285 T	Ergänzende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung unterhalb des Pflegegrades 2 nach dem 7. Kapitel SGB XII	1.000	1.000		
Leistungen nach §§ 70 und 73 SGB XII, ehemals Stufe 0 in der Hilfe zur Pflege						
68105	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze noch nicht erreicht haben	4.502.000	4.761.000	3.593.000	4.025.929,65
Zahlungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes an Hilfeempfänger die erwerbsunfähig sind und in Einrichtungen leben						
68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	440.000	442.000	577.000	435.872,26
Nach § 27 b Abs. 1 SGB XII für den notwendigen Lebensunterhalt in Einrichtungen						
68115	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze erreicht haben	855.000	904.000	1.198.000	764.269,28
Zahlungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes an Hilfeempfänger die die Altersgrenze erreicht haben und in Einrichtungen leben						
68129	290 Z	Leistungen nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG)	1.000	1.000	1.000	—
Für Leistungen nach dem PsychKG, insbesondere Taschengelder zur persönlichen Verwendung und Bekleidung						
68134	281 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	923.000	928.000	975.000	915.952,68
Taschengelder zur persönlichen Verwendung nach § 27 b Abs. 2 SGB XII						
68135	281 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	11.000	11.000	6.000	10.868,69
Leistungen nach § 31 SGB XII zur Deckung eines Bedarfs, der üblicherweise nur einmalig auftritt, z. B. Ausweisgebühren sowie Sonderbedarf für die Teilnahme an therapeutischen Gruppen						

Leistungen nach SGB XII und  
LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
68136	285 Z	Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Einzelentscheidungen nach § 73 SGB XII, die den Einsatz öffentlich rechtlicher Mittel rechtfertigen z. B.: Förderung des Umgangsrechtes von Eltern und Kindern, wenn diese mit dem anderen Elternteil in einem anderen Ort wohnen						
68139	285 Z	Blindenhilfe nach dem SGB XII	21.000	21.000	17.000	21.450,15
Ausgleich nach § 72 SGB XII, für die durch Blindheit bedingten Mehraufwendungen (z. B. Vorlesekraft)						
68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	189.000	189.000	169.000	185.818,83
Ausgleich der bedingten Mehraufwendungen						
68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	132.000	133.000	139.000	131.034,03
Leistungen nach § 27 b Abs. 2 SGB XII zur Deckung des notwendigen Bedarfs bei Heimbewohnern						
68151	285 T	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen nach § 50 SGB XII (z. B. ärztliche Betreuung und Behandlung für werdende Mütter und Wöchnerinnen, die nicht versichert sind)						
68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	1.000	1.000	1.000	801,42
Ausgleich der bedingten Mehraufwendungen						
68187	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz	16.000	16.000	18.000	15.736,33
Ausgleich der bedingten Mehraufwendungen						
68468	253 Z	Arbeitsförderungsgeld für Werkstätten für behinderte Menschen nach § 43 SGB IX	277.000	279.000	286.000	274.785,79
Für die Beschäftigung in Werkstätten für Behinderte						
86321	282 Z	Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII	8.000	8.000	3.000	7.339,59
Die Gewährung von Darlehen kann für Bedarfe nach dem 4.Kapitel SGB XII im Rahmen der Grundsicherung im Alter und Erwerbsunfähigkeit erfolgen, wenn diese den Einsatz öffentlich rechtlicher Mittel rechtfertigt und zum Aufbau oder zur Sicherung des Lebensunterhaltes dient. z.B.: vorhandenes aber zurzeit nicht einsetzbares Vermögen (ein Grundstück, dessen Verwertung einige Zeit in Anspruch nimmt)						
86322	285 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	42.000	42.000	41.000	38.529,55
Die Gewährung von Darlehen kann für Bedarfe nach dem 3.Kapitel SGB XII im Rahmen der Hilfe zum Lebensunterhalt erfolgen, wenn diese den Einsatz öffentlich rechtlicher Mittel rechtfertigt und zum Aufbau oder zur Sicherung des Lebensunterhaltes dient. z.B.: vorhandenes aber zurzeit nicht einsetzbares Vermögen (ein Grundstück, dessen Verwertung einige Zeit in Anspruch nimmt)						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>63.021.000</b>	<b>63.988.000</b>	<b>60.656.000</b>	<b>57.486.640,86</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>3,9 %</b>	<b>1,5 %</b>		

Leistungen nach SGB XII und  
LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 3912</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	162.000	162.000	343.000	155.947,93
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.689.000	4.689.000	3.745.000	3.021.033,62
		Gesamteinnahmen	4.851.000	4.851.000	4.088.000	3.176.981,55
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	62.971.000	63.938.000	60.612.000	57.440.771,72
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	50.000	50.000	44.000	45.869,14
		Gesamtausgaben	63.021.000	63.988.000	60.656.000	57.486.640,86
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-58.170.000	-59.137.000	-56.568.000	-54.309.659,31



**Leistungen nach SGB XII  
außerhalb von Einrichtungen  
und von Berlin****Allgemeine Erläuterung**

In diesem Kapitel werden die Einnahmen und Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe außerhalb von Einrichtungen für Personen, die im eigenen Haushalt leben, ihren Wohnsitz aber nicht mehr in Berlin haben, für nachfolgende Hilfearten nachgewiesen:

- Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII
- Hilfen zur Gesundheit nach dem 5. Kapitel SGB XII
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem 6. Kapitel SGB XII
- Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem 8. Kapitel SGB XII
- Hilfe in anderen Lebenslagen nach dem 9. Kapitel SGB XII

Diese Aufgaben nimmt Lichtenberg zentral für alle Bezirke wahr.

Die Personal- und Sachausgaben werden zentral im Kapitel 3900 nachgewiesen.

**Leistungen nach SGB XII  
außerhalb von Einrichtungen  
und von Berlin**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11936	285 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Sozialhilfeleistungen	17.000	17.000	10.000	14.342,56
Aus Vorjahren						
16212	285 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	82,38
Erträge aus Darlehen nach §§ 36, 37 und 91 SGB XII, z. B. für Zinseinnahmen aus darlehensweise gewährten Mietkautionen, die vom Vermieter zinsbringend anzulegen sind						
18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	15.000	15.000	27.000	10.573,85
Tilgungsbeiträge für Darlehen nach §§ 36, 37 und 91 SGB XII						
23602	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherungsträger	5.000	5.000	—	4.270,48
28113	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unterhaltspflichtige	30.000	30.000	20.000	28.898,03
Kostenersatz aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen, insbesondere von Unterhaltspflichtigen 1. Grades und bei Verletzung der Unterhaltspflicht nach §§ 93 und 94 SGB XII und § 48 SGB						
28114	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere	1.000	1.000	—	739,31
28120	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	12.000	12.000	15.000	10.030,00
Kostenerstattung der Unterhaltsvorschusskassen, Ausbildungsförderungsämter, Arbeitsagenturen sowie der Kindergeldkassen						
28122	285 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	10.000	10.000	10.000	8.877,58
Nach §§ 19 und 92 SGB XII bei Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel teilweise zuzumuten ist						
28125	285 E04	Ersatz von Wohngeld für Empfänger/innen von Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	—	135,69
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>92.000</b>	<b>92.000</b>	<b>83.000</b>	<b>77.949,88</b>
Prozentuale Veränderung			10,8 %	—		
<b>Ausgaben</b>						
42701	283	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	1.000	1.000	1.000	—
63301	285 Z	Kostenerstattung an Sozialleistungsträger und Träger des AsylbLG	2.000	2.000	1.000	2.022,41
Nach §§ 106 ff. SGB XII, insbesondere bei Zuständigkeitswechsel nach Umzug						
63601	219 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	82.000	82.000	70.000	82.631,62

Verrechnung mit den Krankenkassen (Verwaltungskostenersatz nach § 264 SGB V)

**Leistungen nach SGB XII  
außerhalb von Einrichtungen  
und von Berlin**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
63615	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe	664.000	664.000	860.000	668.121,66
Verrechnung mit den Krankenkassen für ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Zahnersatz, Arznei-, Verbands-, Heil- und Hilfsmittel nach § 264 SGB V Die Kosten sind nicht beeinflussbar, da die Einbeziehung der Sozialhilfe in das vorgegebene Vergütungssystem der gesetzlichen Krankenkassen erfolgt. Somit sind die Empfänger von Sozialhilfe den gesetzlich versicherten Mitgliedern gleichgestellt.						
63635	285 T	Sonstige Krankenhilfeleistungen	118.000	118.000	100.000	118.690,04
Verrechnung mit den Krankenkassen für häusliche Krankenpflege, Haushaltshilfen und vorbeugende Gesundheitshilfen nach § 264 SGB V						
63655	285 T	Hilfe bei Schwanger- und Mutterschaft	1.000	1.000	1.000	—
Verrechnung mit den Krankenkassen nach § 264 SGB V						
63665	219 T	Medizinische Gutachten	1.000	1.000	1.000	—
Verrechnung mit den Krankenkassen nach § 264 SGB V						
67113	285 T	Krankentransporte nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen nach § 48 SGB XII für nichtversicherte Personen						
67114	285 T	Vorbeugende Gesundheitshilfe nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	—
Verhütung und Früherkennung von Krankheiten nach § 47 SGB XII						
67117	285 T	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen nach § 70 SGB XII; Personen ist eine Hilfe zu gewähren, sofern sie oder andere Familienmitglieder nicht in der Lage sind den Haushalt aus eigener Kraft zu führen (z. B. Säubern der Wohnung und Einkaufen)						
67124	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	7.000	7.000	9.000	7.855,01
Leistungen nach § 48 SGB XII (z. B. für häusliche Krankenpflege Zahnersatz und Attestgebühren für nicht versicherte Personen)						
67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	6.244.000	6.338.000	5.689.000	5.934.204,95
Ausgaben für Therapien, Beförderungskosten und Leistungen für betreute Wohnformen sowie die Betreuung in Werkstätten für behinderte Menschen nach §§ 53 ff. SGB XII						
67137	281 Z	Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen nach § 36 SGB XII - Insbesondere für die Übernahme von Mietrückständen, besonderen Kosten bei der Anmietung von Wohnraum, Gas- und Stromkostenrückständen, soweit nicht als Darlehen bei Titel 86322 gewährte Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen						
67150	285 T	Bestattungen nach dem SGB XII und AsylbLG	18.000	18.000	24.000	18.805,45

Nach § 74 SGB XII, soweit den Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, diese zu übernehmen

**Leistungen nach SGB XII  
außerhalb von Einrichtungen  
und von Berlin**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
67174 (neu)	285 T	Ergänzende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung unterhalb des Pflegegrades 2 nach dem 7. Kapitel SGB XII	1.000	1.000		
Leistungen nach §§ 70 und 73 SGB XII, ehemals Stufe 0 in der Hilfe zur Pflege						
68105	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze noch nicht erreicht haben	2.076.000	2.196.000	11.800.000	1.856.565,71
Zahlungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes an Hilfeempfänger die erwerbsunfähig sind und außerhalb von Einrichtungen leben						
68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	169.000	174.000	167.000	169.877,32
Leistungen nach §§ 27 ff. SGB XII, zur Absicherung des notwendigen Lebensunterhaltes Insbesondere für Unterkunft, Ernährung, Heizung, Kleidung und Körperpflegemittel für Personen die vorübergehend Erwerbsgemindert sind						
68115	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze erreicht haben	33.000	35.000	11.800.000	29.362,21
Zahlungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes an Hilfeempfänger die die Altersgrenze erreicht haben und außerhalb von Einrichtungen leben						
68128	284 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	356.000	356.000	42.000	347.475,88
Ausgaben nach §§ 61 ff. SGB XII, für Personen die grundsätzlich Hilfebedarf für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens auf Dauer benötigen Insbesondere für Hilfsmittel, häusliche Pflege und teilstationäre Pflege						
68135	281 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	3.000	3.000	3.000	3.698,64
Leistungen nach § 31 SGB XII zur Deckung eines Bedarfs, der üblicherweise nur einmalig auftritt, z. B. Erstausrüstung von Bekleidung und Wohnung sowie Ausweisgebühren.						
68139	285 Z	Blindenhilfe nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	—
Ausgleich nach § 72 SGB XII für die durch Blindheit bedingten Mehraufwendungen (z. B. Vorlesekraft)						
68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	136,00
Einmaliger Bedarf entsprechend § 31 SGB XII für die Erstausrüstung z. B. bei Gesamtverlust durch Wohnungsbrand oder unzureichende Bekleidungs-ausstattung nach einer Haft oder bei Wohnungslosigkeit						
68162	285 T	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—

Leistungen nach §§ 67 ff. SGB XII - Hilfe für Personen, deren Lebensverhältnisse zu sozialen Schwierigkeiten führen, so dass eine Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft nicht möglich oder erheblich beeinträchtigt ist und die diese Schwierigkeiten aus eigenen Kräften und Mitteln nicht überwinden können.

**Leistungen nach SGB XII  
außerhalb von Einrichtungen  
und von Berlin**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
86321	282 Z	Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII	27.000	28.000	14.000	25.687,43

Die Gewährung von Darlehen kann für Bedarfe nach dem 4.Kapitel SGB XII im Rahmen der Grundsicherung im Alter und Erwerbsunfähigkeit erfolgen, wenn diese den Einsatz öffentlich rechtlicher Mittel rechtfertigt und zum Aufbau oder zur Sicherung des Lebensunterhaltes dient.

z.B.: vorhandenes aber zurzeit nicht einsetzbares Vermögen (ein Grundstück, dessen Verwertung einige Zeit in Anspruch nimmt)

86322	285 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	3.000	3.000	7.000	2.980,50
-------	----------	---	-------	-------	-------	----------

Die Gewährung von Darlehen kann für Bedarfe nach dem 3.Kapitel SGB XII im Rahmen der Hilfe zum Lebensunterhalt erfolgen, wenn diese den Einsatz öffentlich rechtlicher Mittel rechtfertigt und zum Aufbau oder zur Sicherung des Lebensunterhaltes dient.

z.B.: vorhandenes aber zurzeit nicht einsetzbares Vermögen (ein Grundstück, dessen Verwertung einige Zeit in Anspruch nimmt)

Gesamtausgaben	9.813.000	10.035.000	30.596.000	9.268.114,83
Prozentuale Veränderung	-67,9 %	2,3 %		

Abschluss Kapitel 3913					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	33.000	33.000	38.000	24.998,79
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	59.000	59.000	45.000	52.951,09
	Gesamteinnahmen	92.000	92.000	83.000	77.949,88
411-462	Personalausgaben	1.000	1.000	1.000	—
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	9.782.000	10.003.000	30.574.000	9.239.446,90
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	30.000	31.000	21.000	28.667,93
	Gesamtausgaben	9.813.000	10.035.000	30.596.000	9.268.114,83
	Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-9.721.000	-9.943.000	-30.513.000	-9.190.164,95



**Leistungen nach SGB XII in  
Einrichtungen außerhalb von  
Berlin****Allgemeine Erläuterung**

In diesem Kapitel werden die Einnahmen und Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe in Einrichtungen außerhalb Berlins (z. B. Pflegeeinrichtungen, Wohneinrichtungen) für nachfolgende Hilfearten nachgewiesen:

- Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII
- Hilfen zur Gesundheit nach dem 5. Kapitel SGB XII
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem 6. Kapitel SGB XII
- Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem 8. Kapitel SGB XII
- Hilfe in anderen Lebenslagen nach dem 9. Kapitel SGB XII

Diese Aufgaben nimmt Lichtenberg zentral für alle Bezirke wahr.

Die Personal- und Sachausgaben werden zentral im Kapitel 3900 nachgewiesen.

Leistungen nach SGB XII in  
Einrichtungen außerhalb von  
Berlin

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11936	285 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Sozialhilfeleistungen	330.000	330.000	1.750.000	322.863,38
Aus Vorjahren						
16210	285 E03	Zinsen	1.000	1.000	65.000	332,59
Z. B. durch verspätete Schuldentilgungen						
18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	50.000	50.000	350.000	49.468,76
Tilgungsbeiträge für Darlehen nach §§ 34, 37 und 91 SGB XII						
23301	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe von anderen Sozialhilfeträgern	5.000	5.000	8.000	4.140,81
Kostenerstattung durch andere Sozialhilfeträger nach §§ 106 ff. SGB XII						
23602	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherungsträger	6.700.000	6.700.000	6.500.000	6.655.219,42
Nach §§ 102 ff. SGB X und 114 SGB XII, z. B. Erstattung der gesetzlichen Rentenversicherung und der Krankenkassen						
28112	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfeempfänger/-empfängerinnen und Erben/Erbinen	70.000	70.000	150.000	69.193,21
Kostenersatz bei schuldhaftem Verhalten der Hilfeempfänger und durch Erben nach §§ 102 ff. SGB XII						
28113	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unterhaltspflichtige	650.000	650.000	660.000	622.301,04
Kostenersatz aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen, insbesondere von Unterhaltspflichtigen 1. Grades und bei Verletzung der Unterhaltspflicht nach §§ 93 und 94 SGB XII und § 48 SGB X						
28114	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere	360.000	360.000	500.000	358.233,48
Kostenersatz aus übergeleiteten Ansprüchen auf betriebliche Altersruhegelder (Firmenrenten), Versorgungsbezüge, Leistungen des Entschädigungsamtes etc. nach § 93 SGB XII						
28120	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	1.680.000	1.680.000	1.800.000	1.616.424,86
Kostenerstattung der Unterhaltsvorschusskassen, Ausbildungsförderungsämter, Arbeitsagenturen sowie der Kindergeldkassen						
28122	285 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	300.000	300.000	450.000	283.900,33
Nach §§ 19 und 92 SGB XII bei Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel teilweise zuzumuten ist						
28123	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Arbeitgeber/innen und Schadenersatzpflichtige	5.000	5.000	—	4.841,45
28125	285 E04	Ersatz von Wohngeld für Empfänger/innen von Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG	250.000	250.000	160.000	229.058,59

Z. B. Aufrechnungen von Wohngeldzahlungen mit entsprechender Erstattungsleistung



### Leistungen nach SGB XII in Einrichtungen außerhalb von Berlin

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016

28135	284 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	2.800.000	2.800.000	2.700.000	2.740.690,93
-------	------------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Mit der Einführung der gesetzlichen Pflegeversicherung wird die Möglichkeit eröffnet, dass der Sozialhilfeträger in Vorleistung tritt und seine Leistung von der Pflegeversicherung erstattet bekommt.

<b>Gesamteinnahmen</b>	13.201.000	13.201.000	15.093.000	12.956.668,85
<b>Prozentuale Veränderung</b>	-12,5 %	—		

#### Ausgaben

63301	285 Z	Kostenerstattung an Sozialleistungsträger und Träger des AsylbLG	110.000	110.000	91.000	110.881,45
-------	----------	--	---------	---------	--------	------------

Nach §§ 106 ff. SGB XII, insbesondere bei Zuständigkeitswechsel nach Umzug

63625	285 T	Stationäre Krankenhilfe	685.000	685.000	460.000	685.439,85
-------	----------	-------------------------	---------	---------	---------	------------

Verrechnung mit den Krankenkassen nach § 264 SGB V

Die Kosten sind nicht beeinflussbar, da die Einbeziehung der Sozialhilfe in das vorgegebene Vergütungssystem der gesetzlichen Krankenkassen erfolgt. Somit sind die Empfänger von Sozialhilfe den gesetzlich versicherten Mitgliedern gleichgestellt.

67113	285 T	Krankentransporte nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	------------------------------------	-------	-------	-------	---

Leistungen nach § 48 SGB XII für nicht versicherte Personen

67114	285 T	Vorbeugende Gesundheitshilfe nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---

Verhütung und Früherkennung von Krankheiten nach § 47 SGB XII

67116	284 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	8.320.000	8.320.000	8.974.000	8.078.877,03
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Leistungen nach §§ 61 ff. SGB XII für Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung und Pflege bleiben können

67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	95.346.000	96.776.000	94.214.000	90.609.445,35
-------	----------	--	------------	------------	------------	---------------

Ausgaben für Therapien, Beförderungskosten und Leistungen für betreute Wohnformen sowie die Betreuung in Werkstätten für behinderte Menschen nach §§ 53 ff. SGB XII

67137	281 Z	Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Leistungen nach § 34 SGB XII - insbesondere für die Übernahme von Mietrückständen, besonderen Kosten bei der Anmietung von Wohnraum, Gas- und Stromkostenrückständen, soweit nicht als Darlehen bei Titel 86322 gewährte Hilfe

67157	285 T	Stationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Leistungen nach § 48 SGB XII für nichtversicherte Personen (z. B. Operationen und Behandlungskosten in Krankenhäusern)

67172	284 T	Teilstationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Leistungen nach §§ 61 ff. SGB XII für den Personenkreis der ambulanten Hilfe zur Pflege, insbesondere Tagesbetreuungsleistungen

**Leistungen nach SGB XII in  
Einrichtungen außerhalb von  
Berlin**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
67174 (neu)	285 T	Ergänzende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung unterhalb des Pflegegrades 2 nach dem 7. Kapitel SGB XII	1.000	1.000		
Leistungen nach §§ 70 und 73 SGB XII, ehemals Stufe 0 in der Hilfe zur Pflege						
68105	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze noch nicht erreicht haben	20.301.000	21.469.000	3.371.000	18.153.808,42
Zahlungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes an Hilfeempfänger die erwerbsunfähig sind und in Einrichtungen leben						
68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	2.093.000	2.104.000	2.159.000	2.073.162,11
Nach § 27 b Abs. 1 SGB XII für den notwendigen Lebensunterhalt in Einrichtungen						
68115	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze erreicht haben	4.742.000	5.014.000	1.124.000	4.240.279,54
Zahlungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes an Hilfeempfänger die die Altersgrenze erreicht haben und in Einrichtungen leben						
68134	281 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	3.361.000	3.377.000	3.552.000	3.328.078,48
Taschengelder zur persönlichen Verwendung nach § 27 b Abs. 2 SGB XII						
68135	281 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	17.000	17.000	45.000	17.441,67
Leistungen nach § 31 SGB XII zur Deckung eines Bedarfs, der üblicherweise nur einmalig auftritt, z. B. Ausweisgebühren sowie Sonderbedarf für die Teilnahme an therapeutischen Gruppen						
68136	285 Z	Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Einzelentscheidungen nach § 73 SGB XII, die den Einsatz öffentlich rechtlicher Mittel rechtfertigen z. B.: Förderung des Umgangsrechtes von Eltern und Kindern, wenn diese mit dem anderen Elternteil in einem anderen Ort wohnen						
68139	285 Z	Blindenhilfe nach dem SGB XII	256.000	257.000	280.000	253.639,13
Ausgleich nach § 72 SGB XII, für die durch Blindheit bedingten Mehraufwendungen z.B. Vorlesekraft						
68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	532.000	534.000	546.000	526.646,42
Leistungen nach § 27 b Abs. 2 SGB XII zur Deckung des notwendigen Bedarfs bei Heimbewohnern						
68468	253 Z	Arbeitsförderungsgeld für Werkstätten für behinderte Menschen nach § 43 SGB IX	266.000	268.000	299.000	263.805,25

Für die Beschäftigung in Werkstätten für Behinderte

**Leistungen nach SGB XII in  
Einrichtungen außerhalb von  
Berlin**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
86321	282 Z	Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII	43.000	45.000	99.000	41.677,13

Die Gewährung von Darlehen kann für Bedarfe nach dem 4.Kapitel SGB XII im Rahmen der Grundsicherung im Alter und Erwerbsunfähigkeit erfolgen, wenn diese den Einsatz öffentlich rechtlicher Mittel rechtfertigt und zum Aufbau oder zur Sicherung des Lebensunterhaltes dient.

z.B.: vorhandenes aber zurzeit nicht einsetzbares Vermögen (ein Grundstück, dessen Verwertung einige Zeit in Anspruch nimmt)

86322	285 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	139.000	139.000	494.000	127.786,74
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Die Gewährung von Darlehen kann für Bedarfe nach dem 3.Kapitel SGB XII im Rahmen der Hilfe zum Lebensunterhalt erfolgen, wenn diese den Einsatz öffentlich rechtlicher Mittel rechtfertigt und zum Aufbau oder zur Sicherung des Lebensunterhaltes dient.

z.B.: vorhandenes aber zurzeit nicht einsetzbares Vermögen (ein Grundstück, dessen Verwertung einige Zeit in Anspruch nimmt)

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>136.218.000</b>	<b>139.122.000</b>	<b>115.714.000</b>	<b>128.510.968,57</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>17,7 %</b>	<b>2,1 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3914</b>					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	381.000	381.000	2.165.000	372.664,73
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	12.820.000	12.820.000	12.928.000	12.584.004,12
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>13.201.000</b>	<b>13.201.000</b>	<b>15.093.000</b>	<b>12.956.668,85</b>
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	136.036.000	138.938.000	115.121.000	128.341.504,70
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	182.000	184.000	593.000	169.463,87
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>136.218.000</b>	<b>139.122.000</b>	<b>115.714.000</b>	<b>128.510.968,57</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-123.017.000</b>	<b>-125.921.000</b>	<b>-100.621.000</b>	<b>-115.554.299,72</b>



## Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Freizeitstätten für Senioren und Seniorinnen. Außerdem werden in diesem Kapitel die Einnahmen und Ausgaben der im Fachvermögen befindlichen Seniorenheime nachgewiesen.

Freizeitstätten für Senioren und Seniorinnen:

		<u>Besucherkapazität/Plätze</u>
Einbecker Straße 85	10315 Berlin	140
Ruschestraße 43	10367 Berlin	80
Sewanstraße 235	10319 Berlin	70
Judith-Auer-Straße 8	10369 Berlin	85
Ribnitzer Straße 1 b	13051 Berlin	200
Neustrelitzer Straße 1 b	13055 Berlin	50
Warnitzer Straße 6 – 8	13057 Berlin	90
Hönower Straße 30 a	10318 Berlin	75

Seniorenheime:

Gensinger Straße 103	10315 Berlin
Josef Orlopp Straße 13	10367 Berlin
Woldegker Straße 5	13059 Berlin
Woldegker Straße 21	13059 Berlin
Liebenwalder Straße 24	13055 Berlin
Vincent-van-Gogh-Straße 19	13057 Berlin
Alfred-Jung-Straße 17	10367 Berlin
Volkradstraße 28	10319 Berlin
Heckelberger Ring 2	13055 Berlin
Zingster Straße 74	13051 Berlin

Die Personal- und Sachausgaben werden zentral im Kapitel 3900 nachgewiesen.

### Gender Budgetierung

<b>Produkt: 60714 Organisation der ehrenamtlichen Arbeit</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürger*innen, die zu ehrenamtlicher Tätigkeit bereit sind, sowie ehrenamtliche Mitarbeiter*innen (betrifft ehrenamtliche Mitarbeiter*innen mit Aufwandsentschädigung)		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	75 %	25 %	%
	1.675	558	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Entwicklung und Förderung der ehrenamtlichen Arbeit, sowie Einbeziehung breiter Kreise der Bevölkerung in die soziale Arbeit		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Eine direkte Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Anzahl der ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen nach dem Geschlecht kann indirekt auf Basis der Schwerpunktsetzung bei der Einwerbung der unterschiedlichen Geschlechter erfolgen.		

<b>Produkt: 80002 Seniorenspezifische Beratung und Betreuung</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Ältere Menschen mit Beratungsbedarf		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	81 %	19 %	%
	1.435	336	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Beratung, Betreuung und Unterstützung mittels Einzelgesprächen durch soziale Dienste und Einrichtungen; Sozialpädagogische und Altenpflegerische Beratung, Betreuung und Unterstützung in Einzelgesprächen und Gruppenarbeit; Beratung und Unterstützung bei der Suche nach altersgerechtem Wohnraum		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen, da die Zielgruppe die bezirklichen Angebote individuell nachfragt. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklichen Beratungsangebote nach dem Geschlecht kann indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der Beratungsangebote gesteuert werden.		

### Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren

<b>Produkt: 80006 Seniorenbezogene Angebote der Bezirke außerhalb von Seniorenfreizeitstätten</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Personen, die an einer aktiven Gestaltung ihrer Lebensphase interessiert sind		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	70 %	30 %	%
	9.748	4.177	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Hilfe zum Besuch von Veranstaltungen, die der Geselligkeit und Unterhaltung, Bildung und kulturellen Bedürfnissen von Menschen dienen und der Förderung zur Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklichen Angebote nach dem Geschlecht kann indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der Angebote gesteuert werden.		

Einrichtungen und Angebote für  
Seniorinnen und Senioren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11938	235 E01	Sonstige Kostenbeiträge	1.000	1.000	1.000	12.448,50
Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittskarten für Veranstaltungen						
11979	235 E03	Verschiedene Einnahmen	2.000	2.000	1.500	1.560,46
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
12401	235 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	14.200	14.200	2.000	1.845,72
Einnahmen aus der Vermietung, der im Fachvermögen befindlichen Einrichtungen sowie aus Vermietungen von Räumen in den Freizeiteinrichtungen für Veranstaltungen usw., die nicht kontinuierlich über ein ganzes Jahr vertraglich gebunden sind, sondern je nach Bedarf im Einzelfall anfallen.						
12404	235 E01	Erbbauzinsen	42.000	42.000	42.000	42.544,87
Aus Erbbaupachtverträgen mit Seniorenheimen						
28290	235 E01	Sonstige zweckgebundene Ein- nahmen für konsumtive Zwecke	2.000	2.000	2.000	8.089,34
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 42790 und 54690						
Es werden Spenden von Bürgern und Zuwendungen der Deutschen Klassenlotterie Berlin für die Durchführung von Ad-vents- und Weihnachtsfeiern sowie für Präsente erwartet.						
29899	235 E01	Erbschaften für konsumtive Zwe- cke	1.000	1.000	1.000	9.326,88
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68199.						
Es werden Einnahmen aus Erbschaften erwartet.						
38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebun- dene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	6.580,00
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690.						
Entnahme eines bestimmten Anteils an den Erträgen der Sammelstiftung aus dem Geldbestand des Stiftungsvermö- gens des Bezirkes Friedrichshain - Kreuzberg						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>63.200</b>	<b>63.200</b>	<b>50.500</b>	<b>82.395,77</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>25,1 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
41201	235	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	97.000	97.000	97.000	85.178,40

Entschädigungen gem. Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlungen, den Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen in der jeweiligen gültigen Fassung

Sozialkommissionen:

Vorsteher/in x 91,36 € x 12 Monate

Mitglieder x 30,00 € x 12 Monate

Einrichtungen und Angebote für  
Seniorinnen und Senioren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

42701	235	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	21.600	21.600	22.000	7.705,00
-------	-----	---	--------	--------	--------	----------

Insbesondere Honorare für Veranstaltungen im Seniorenbereich

42790	235	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	1.895,00
-------	-----	---	-------	-------	-------	----------

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Ausgaben aus Zuwendungen der Deutschen Klassenlotterie Berlin für Advents- und Weihnachtsfeiern (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)

51131	235 A05	Bekleidung, Wäsche	3.000	3.000	3.000	2.615,07
-------	------------	--------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Gebrauchs-, Tisch- und Wirtschaftswäsche einschließlich deren Reinigung durch Dritte

51140	235 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	9.300	9.300	9.300	8.302,37
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Ergänzungs- und Ersatzbeschaffungen sowie Instandhaltung von Gebrauchsgegenständen in den Freizeitstätten

51479	235 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	3.000	3.000	3.000	3.283,94
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Einwegartikel, insbesondere für Sanitärbedarf

51701	235 A08	Bewirtschaftungsausgaben	34.400	34.600	26.000	26.274,19
-------	------------	--------------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben werden für Fernwärme, Strom, Hausreinigung und Desinfektion, Steuern und Versicherungen sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume erwartet.

51801	235 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	95.000	95.000	97.000	71.250,47
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Mieten für Räume entsprechend der Mietverträge

Lfd. Nr.	Lage des Gebäudes oder Grundstücks	Miet-/Nutzfläche m <sup>2</sup>	Jahresmiete/ Nutzungsentgelt (in €)
1.	Hönower Straße 30 a 10318 Berlin	321	6.000
2.	Warnitzer Straße 6 - 8 13057 Berlin	312	22.000
3.	Judith-Auer-Straße 8 10369 Berlin	219	9.000
4.	Einbecker Straße 85 10315 Berlin	570	22.000
5.	Sewanstraße 235 10319 Berlin	149	4.000
6.	Ruschestraße 43 10367 Berlin	252	12.000
7.	Ribnitzer Straße 1 b 13051 Berlin	401	20.000
Summe:			95.000



Einrichtungen und Angebote für  
Seniorinnen und Senioren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51900	235 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	31.000	11.000	1.000	317,29
Es werden Ausgaben für die Hochbauunterhaltung, der im Fachvermögen befindlichen Seniorenheime erwartet.						
51910	235 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	2.000	2.000	2.000	386,70
Insbesondere für kleine Reparaturen und Ersatzbeschaffungen von Zubehör						
51920	235 A02	Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT	1.000	1.000	1.000	44,90
Ausgaben für Wartung und Instandhaltung von IuK-Anlagen						
53101	235 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	10.000	25.000	21.000	5.749,45
Beratungs- und Informationsmaterial im Bereich der Altenhilfe, u. a. Druck von Broschüren für Senioren, behinderte Bürger, Vorruehständler und Sonderdrucke im Rahmen der sozialen Betreuung im Wohngebiet Mehr wegen interkultureller Öffnung der Altenarbeit						
54010	235 A09	Dienstleistungen	253.000	253.000	215.000	252.584,92
U. a. für Umzüge innerhalb der Freizeitstätten Mehr für eine Teilfinanzierung der Seniorenbegegnungsstätten						
54024	235 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	20.000	20.000	20.000	10.575,72
Insbesondere für die Finanzierung von GEMA-Gebühren						
54053	235 A09	Veranstaltungen	13.000	13.000	13.000	12.885,47
Zusammenkünfte und soziokulturelle sowie kiezbezogene Veranstaltungen und Wohngebietsfeste						
54079	235 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
54690	235 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	2.000	2.000	2.000	9.190,49 R 3.593,21
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
Ausgaben aus Spenden von Bürgern entsprechend dem Spenderwillen und aus Zuwendungen der Deutschen Klassenlotterie Berlin für Advents- und Weihnachtsfeiern sowie für Präsente (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290) Ausgaben aus Erträgen der Sammelstiftung Kreuzberg (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190)						
67141	290 T	Altenhilfe nach dem SGB XII	98.000	98.000	18.000	15.684,62

Ausgaben zur Sicherung einer lückenlosen Betreuung der älteren Bürger lt. § 71 SGB XII, insbesondere sämtliche Ausgaben für die Hilfe zum Besuch von Veranstaltungen oder Einrichtungen, die der Geselligkeit, der Unterhaltung, der Bildung oder den kulturellen Bedürfnissen alter Menschen dienen;  
Mehr für „Seniorenfreundlicher Modellkiez“

Einrichtungen und Angebote für  
Seniorinnen und Senioren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
68154	235 T	Geburtstags- und Jubiläumsgaben	11.000	11.000	11.000	8.233,36
Blumenstrauß für Bürger des Bezirkes Lichtenberg zum 85. Geburtstag und ab dem 90. Geburtstag jährlich sowie für Ehejubiläen ab Goldener Hochzeit						
68199	235 Z10	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen aus Erbschaften	1.000	1.000	1.000	9.326,88
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
Ausgaben aus Erbschaften (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 29899)						
68406	235 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	110.000	110.000	105.000	91.977,32
Finanzierung von Seniorenbegegnungsstätten, die durch freie Träger betrieben werden						
71500	235	Sanierung Fenster und Fassade Heckelberger Ring 2	—	—	—	17.136,87
91909	850 A10	Zuführung an die Rücklage pau- schale Zuweisung	—	—	—	3.782.863,13
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>817.300</b>	<b>812.500</b>	<b>669.300</b>	<b>4.423.461,56</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>22,1 %</b>	<b>-0,6 %</b>		

Abschluss Kapitel 3930						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	59.200	59.200	46.500	58.399,55
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.000	3.000	3.000	17.416,22
351- 389		Besondere Finanzierungseinnah- men	1.000	1.000	1.000	6.580,00
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>63.200</b>	<b>63.200</b>	<b>50.500</b>	<b>82.395,77</b>
411- 462		Personalausgaben	119.600	119.600	120.000	94.778,40
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	477.700	472.900	414.300	403.460,98
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	220.000	220.000	135.000	125.222,18
700- 739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	—	—	—	17.136,87
911- 989		Besondere Finanzierungsausga- ben	—	—	—	3.782.863,13
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>817.300</b>	<b>812.500</b>	<b>669.300</b>	<b>4.423.461,56</b>
<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>			<b>-754.100</b>	<b>-749.300</b>	<b>-618.800</b>	<b>-4.341.065,79</b>

**Leistungen nach SGB II  
- Kommunale Träger -****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für Leistungen nach dem SGB II sowie die damit im Zusammenhang stehende Beträge für Personalkosten der in der gemeinsamen Einrichtung (gE ) "Jobcenter Berlin - Lichtenberg" der Agentur für Arbeit und des Landes Berlin beschäftigten Mitarbeiter und deren Erstattung.

Dem Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch entsprechend, werden aus diesem Kapitel auch Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes finanziert.

Die Auszahlung und Bewilligung der Kommunalen Leistungen erfolgt durch das Jobcenter.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

Leistungen nach SGB II  
- Kommunale Träger -

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
23105	252 E04	Anteil des Bundes an den Kosten der Unterkunft nach SGB II	52.995.000	55.171.000	36.727.000	36.908.879,87
Beteiligung des Bundes an den Ausgaben für Kosten der Unterkunft (KdU)						
23606	259 E04	Erstattung überzahlter Verwaltungskostenfinanzierung	15.000	15.000	—	13.721,29
23607	252 E04	Erstattung von Einnahmen der Bundesagentur an kommunalen Träger für Leistungen nach dem SGB II	1.800.000	1.800.000	1.750.000	1.716.070,76
Insbesondere Tilgungen der darlehensweisen Übernahme von Mietschulden und -kautionen						
23608	259 E01	Erstattung von Personal- und Sachkosten gem. SGB II durch die gemeinsamen Einrichtungen	6.633.000	6.751.000	6.998.000	5.876.634,80
Personalkostenerstattung (PKE) entsprechend der Kostensätze des Landes Berlin für die Beschäftigung von Personal des kommunalen Trägers im Jobcenter (siehe auch Titel 42231 und 42830) einschließlich der pauschalen Erstattung von Gemeinkosten sowie einer Dienstleistungspauschale						
23611	259 E04	Erstattung von Verwaltungskosten durch die Jobcenter	10.000	10.000	17.000	9.783,38
Z. B. Erstattung von Fortbildungsmaßnahmen und Dienstreisekosten						
23612	259 E01	Leistungen für Versorgungsausgaben durch die Bundesagentur (SGB II)	1.000	1.000	1.000	—
Gesonderte Ausweisung der Versorgungsausgaben im Rahmen der Gesamterstattung der Bundesagentur						
23613	259 E01	Ersatz von Beihilfen für Dienstkräfte durch die Bundesagentur (SGB II)	110.000	113.000	103.000	108.130,68
Gesonderte Ausweisung der Beihilfepauschale im Rahmen der Gesamterstattung der Bundesagentur						
28120	252 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	60.000	60.000	1.000	58.600,56
Überzahlte kommunale Leistungen nach dem SGB II						
<b>Gesamteinnahmen</b>			61.624.000	63.921.000	45.597.000	44.691.821,34
<b>Prozentuale Veränderung</b>			35,1 %	3,7 %		
<b>Ausgaben</b>						
42231	259	Bezüge der Beamtinnen und Beamten (Fremdfinanzierung)	2.333.000	2.389.000	2.568.000	1.941.796,95
42830	259	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zuwendung)	4.300.000	4.362.000	4.430.000	4.557.512,41
44100	259	Beihilfen für Dienstkräfte	110.000	113.000	103.000	103.137,02
52501	259 A09	Aus- und Fortbildung	15.000	15.000	20.000	9.296,83

Kosten für Fortbildungsmaßnahmen der kommunalen Mitarbeiter, die im Jobcenter tätig sind

Leistungen nach SGB II  
- Kommunale Träger -

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52703	259 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	—
Kostenerstattungen im Sinne des Bundesreisekostengesetzes Insbesondere für Dienstfahrten außerhalb Berlins sowie Wegstreckenentschädigung innerhalb Berlins für die kommunalen Mitarbeiter/innen, die im Jobcenter tätig sind						
53111	219 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	1.000	1.000	—	644,42
63603	251 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an die gemeinsamen Einrichtungen (KFA)	6.900.000	7.038.000	6.489.000	6.034.664,55
Entsprechend der Vereinbarung zwischen der Personaldirektion Berlin Brandenburg, der Bundesagentur für Arbeit und der Senatsverwaltung für Finanzen, beteiligt sich der kommunale Träger mit einem kommunalen Finanzierungsanteil (KFA) am Verwaltungskostenbudget des Jobcenters.						
68108	252 Z	Zuschuss zu den Aufwendungen für Unterkunft und Heizung an Auszubildende nach dem SGB II	477.000	490.000	705.000	413.046,75
Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten Empfänger von BAföG, Leistungen nach § 22 Abs. 7 SGB II in Form eines Zuschusses zu den Unterkunftskosten.						
68131	259 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	798.000	830.000	694.000	717.861,47
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68144	252 Z	Ausgaben für Unterkunft und Heizung nach SGB II als laufende Leistung	119.621.000	122.869.000	109.253.000	103.538.491,33
Gem. § 22 Abs. 1 SGB II						
68152	259 Z	Ausgaben für Unterkunft und Heizung nach SGB II als einmalige Leistung	19.000	19.000	10.000	14.651,55
Z. B. Übernahme von Kosten für Umzüge und Renovierungen						
68164	259 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	1.000	1.000	1.000	902,55
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68172	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	713.000	748.000	677.000	616.343,54
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68178	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	32.000	35.000	10.000	28.278,53
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68183	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	143.000	150.000	158.000	126.919,44
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68185	259 Z	Ausgaben für einmalige Beihilfen nach § 24 Abs. 3 Nrn. 1 und 2 SGB II	2.776.000	2.776.000	1.987.000	2.088.431,20

Z. B. Erstaussstattungen von Wohnungen und Bekleidung sowie mehrtägige Klassenfahrten im Rahmen schulrechtlicher Bestimmungen

Leistungen nach SGB II  
- Kommunale Träger -

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
68186	259 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	12.000	12.000	1.000	10.487,10

Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.

86319	259 Z	Darlehen an Leistungsberechtigte nach SGB II	2.126.000	2.126.000	1.968.000	2.121.085,88
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Darlehen sollen nach §22 und § 23 SGB II zur Behebung einer vorübergehenden Notlage gewährt werden, insbesondere für Mietkautionen, Mietschulden und Heizung.

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>140.378.000</b>	<b>143.975.000</b>	<b>129.075.000</b>	<b>122.323.551,52</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>8,8 %</b>	<b>2,6 %</b>		

Abschluss Kapitel 3960					
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	61.624.000	63.921.000	45.597.000	44.691.821,34
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>61.624.000</b>	<b>63.921.000</b>	<b>45.597.000</b>	<b>44.691.821,34</b>
411- 462	Personalausgaben	6.743.000	6.864.000	7.101.000	6.602.446,38
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	17.000	17.000	21.000	9.941,25
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	131.492.000	134.968.000	119.985.000	113.590.078,01
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförde- rung	2.126.000	2.126.000	1.968.000	2.121.085,88
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>140.378.000</b>	<b>143.975.000</b>	<b>129.075.000</b>	<b>122.323.551,52</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-78.754.000</b>	<b>-80.054.000</b>	<b>-83.478.000</b>	<b>-77.631.730,18</b>

**Ausbildungsförderung****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben nach dem

- Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) – das sogenannte „Schüler-BaföG“
- Aufstiegsfortbildungsgesetz (AFBG) – das sogenannte „Meister-BaföG“
- Unterhaltssicherungsgesetz (USG)

Lichtenberg ist auch zuständig für die Bezirke Marzahn-Hellersdorf, Neukölln und Treptow-Köpenick (BAföG) sowie für die Bezirke Marzahn-Hellersdorf, Treptow-Köpenick und Pankow (AFBG)

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Ausbildungsförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11201	141 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	3.000	3.000	3.000	2.651,14
Insbesondere Maßnahmen der Kosteneinzahlung entsprechend §§ 11 und 13 Verwaltungsvollstreckungsgesetz in Verbin- dung mit § 117 SGB XII						
11946	141 E04	Rückzahlungen überzahlter Leis- tungen nach dem Bundesaus- bildungsförderungsgesetz	440.000	440.000	450.000	429.003,82
Insbesondere wegen Abbruch der Ausbildung sowie nach Ermittlung von Vermögen						
16210	141 E03	Zinsen	1.000	1.000	1.000	430,42
Z. B. durch verspätete Schuldentilgungen						
18213	141 E04	Anteil an den Rückflüssen von Darlehen nach dem Bundesausbil- dungsförderungsgesetz	1.000	1.000	—	450,00
23146	141 E04	Anteil des Bundes an den Zu- schüssen nach dem Bundesaus- bildungsförderungsgesetz	22.897.000	22.897.000	21.856.000	16.688.487,80
Anteil des Bundes in Höhe von 100 v. H. an den Ausgaben des Titels 68125 und 86318						
23601	141 E01	Ersatz von Ausgaben durch Sozi- alversicherungsträger	2.000	2.000	2.000	2.242,00
Z. B Erstattungen der Rententräger						
28126	141 E04	Ersatz von Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungs- gesetz	25.000	25.000	15.000	23.032,89
Erstattungen von Vorausleistungen durch Erziehungsberechtigte nach §§ 36 und 37 BaföG						
Gesamteinnahmen			23.369.000	23.369.000	22.327.000	17.146.298,07
Prozentuale Veränderung			4,7 %	—		
<b>Ausgaben</b>						
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	77.800	79.700	109.000	73.733,38
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	448.000	457.000	339.000	342.326,51
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	600	700	18.000	481,95
63110	141 Z	Anteil des Bundes an den Einnah- men nach dem Bundesausbil- dungsförderungsgesetz	547.000	547.000	419.000	448.165,69
100 v. H. der erzielten Einnahmen beim Titel 11946, 23601 und 28126 aus der Ausbildungsförderung sind an den Bund abzuführen.						
68125	141 Z	Zuschüsse nach dem Bundes- ausbildungsförderungsgesetz	22.517.000	22.517.000	21.596.000	18.438.221,84

Auf Antrag werden unter Berücksichtigung der Anrechnungsbestimmungen Zuschüsse für den Lebensunterhalt und die Ausbildung bewilligt.



## Ausbildungsförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
86318	141 Z	Darlehen nach dem Bundesaus- bildungsförderungsgesetz	1.000	1.000	1.000	—

Ausgaben für Darlehen werden nach § 17 Ausbildungsförderungsgesetz gewährt, wenn eine weiter aufbauende Ausbildung erforderlich ist.

Gesamtausgaben	23.591.400	23.602.400	22.482.000	19.302.929,37
Prozentuale Veränderung	4,9 %	0,0 %		

Abschluss Kapitel 3981					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	445.000	445.000	454.000	432.535,38
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	22.924.000	22.924.000	21.873.000	16.713.762,69
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>23.369.000</b>	<b>23.369.000</b>	<b>22.327.000</b>	<b>17.146.298,07</b>
411- 462	Personalausgaben	526.400	537.400	466.000	416.541,84
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	23.064.000	23.064.000	22.015.000	18.886.387,53
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförde- rung	1.000	1.000	1.000	—
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>23.591.400</b>	<b>23.602.400</b>	<b>22.482.000</b>	<b>19.302.929,37</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-222.400</b>	<b>-233.400</b>	<b>-155.000</b>	<b>-2.156.631,30</b>



## Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG). Leistungsberechtigt sind Ausländer nach AsylbLG.

Dem Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch entsprechend, werden aus diesem Kapitel auch Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes finanziert.

Die Personal- und Sachausgaben werden zentral im Kapitel 3900 nachgewiesen.

Leistungen nach dem  
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11201	287 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	—	6,50
11956	287 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträ- ge aus Leistungen nach AsylbLG	20.000	20.000	15.000	17.268,86
Aus Vorjahren						
16212	287 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	—	—	1.000	—
Zinseinnahmen aus darlehensweise gewährten Mietkautionen, die vom Vermieter zinsbringend anzulegen sind						
18212	287 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	10.000	10.000	13.000	9.862,83
Tilgungsbeiträge für Darlehen						
23602	287 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozi- alversicherungsträger	—	—	1.000	—
Erstattungen der gesetzliche Rentenversicherung und der Krankenkassen						
28112	287 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfe- empfänger/-empfängerinnen und Erben/Erbinen	1.000	1.000	—	120,00
28120	287 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch ande- re Sozialleistungsträger	12.000	12.000	52.000	10.074,13
Kostenerstattung der Unterhaltsvorschusskassen, Ausbildungsförderungsämter, Arbeitsagenturen sowie der Kindergeld- kassen						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>44.000</b>	<b>44.000</b>	<b>82.000</b>	<b>37.332,32</b>
Prozentuale Veränderung			-46,3 %	—		
<b>Ausgaben</b>						
63301	287 Z	Kostenerstattung an Sozialleis- tungsträger und Träger des AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere bei Zuständigkeitswechsel nach Umzug						
63601	287 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	19.000	19.000	17.000	14.840,16
Verrechnung mit den Krankenkassen (Verwaltungskostenersatz nach § 264 SGB V)						
63615	287 T	Nichtstationäre Krankenhilfe	198.000	198.000	180.000	152.406,87
Verrechnung mit den Krankenkassen für ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Zahnersatz, Arznei-, Verbands-, Heil- und Hilfsmittel nach § 264 SGB V Die Kosten sind nicht beeinflussbar, da die Einbeziehung der Sozialhilfe in das vorgegebene Vergütungssystem der gesetz- lichen Krankenkassen erfolgt. Somit sind die Empfänger von Sozialhilfe den gesetzlich versicherten Mitgliedern gleichge- stellt.						
63625	287 T	Stationäre Krankenhilfe	114.000	114.000	137.000	87.709,48
Verrechnung mit den Krankenkassen nach § 264 SGB V						

Leistungen nach dem  
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
63635	287 T	Sonstige Krankenhilfeleistungen	21.000	21.000	19.000	16.664,48
Verrechnung mit den Krankenkassen für häusliche Krankenpflege, Haushaltshilfen und vorbeugende Gesundheitshilfen nach § 264 SGB V						
63655	287 T	Hilfe bei Schwanger- und Mutterschaft	7.000	7.000	3.000	5.795,64
Verrechnung mit den Krankenkassen nach § 264 SGB V						
63665	219 T	Medizinische Gutachten	1.000	1.000	1.000	—
Verrechnung mit den Krankenkassen nach § 264 SGB V						
67113	287 T	Krankentransporte nach dem SGB XII	1.000	1.000	8.000	347,05
Leistungen nach §§ 3 und 4 AsylbLG für nicht versicherte Personen						
67116	287 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen nach §§ 2, 3, 4 und 6 AsylbLG für Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung und Pflege bleiben können und in Pflegeeinrichtungen untergebracht werden müssen.						
67117	287 T	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere Übernahme der Kosten für eine Haushaltshilfe nach § 2 AsylbLG (z. B. zur Betreuung minderjähriger Kinder bei Ausfall des Versorgers)						
67119	287 Z	Kosten für Rück- und Weiterreisende nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Kosten nach §§ 2, 3 und 6 AsylbLG Ausgaben im Rahmen von Rückkehrprogrammen des Senats werden bei Titel 68130 nachgewiesen.						
67124	287 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	10.000	10.000	108.000	8.155,65
Leistungen nach §§ 3 und 4 AsylbLG, insbesondere für Zahnersatz und Attestgebühren						
67126	287 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	39.000	41.000	14.000	30.924,17
Insbesondere Leistungen nach §§ 2, 4 und 6 AsylbLG, z. B.: Therapien, Beförderungskosten, Körperersatzstücke, orthopädische Hilfsmittel						
67137	287 Z	Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	85,18
Nach § 2 AsylbLG analog § 34 SGB XII, insbesondere für die Übernahme von Mietschulden oder Schulden bei Energiekosten, soweit eine darlehensweise Gewährung nicht in Betracht kommt						
67150	287 T	Bestattungen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	149,00
Übernahme von Bestattungskosten, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen.						
67157	287 T	Stationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	3.000	3.000	6.000	2.585,01
Leistungen nach §§ 3 und 4 AsylbLG, insbesondere für die Unterbringung in privaten Krankenanstalten, in städtischen Krankenhausbetrieben und in Krankenheimen einschließlich Krankentransporten						

Leistungen nach dem  
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
67159	287 Z	Unterbringung als Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	800.000	825.000	582.000	681.716,34
Leistungen nach §§ 2 und 3 AsylbLG, insbesondere Unterbringungskosten in Gemeinschaftseinrichtungen und Pensionen						
67172	287 T	Teilstationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	7.000	8.000	1.000	6.137,71
Leistungen nach §§ 2, 3, 4 und 6 AsylbLG für den Personenkreis der ambulanten Hilfe zur Pflege, insbesondere Tagesbetreuungseinrichtungen						
68107	287 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	1.780.000	1.833.000	3.000.000	1.517.801,93
Leistungen nach §§ 2,3 AsylbLG sowie Mehraufwendungen nach § 5 AsylbLG Insbesondere Übernahme von Mieten und Versicherungsbeiträgen						
68128	287 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	19.000	20.000	19.000	15.319,50
Nach § 2 AsylbLG in Verbindung mit § 61 SGB XII, insbesondere für häusliche Betreuung und Pflege						
68129	290 Z	Leistungen nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG)	1.000	1.000	1.000	—
Für Leistungen nach dem PsychKG, insbesondere Taschengelder zur persönlichen Verwendung und Bekleidung						
68130	287 Z	Rückkehrförderung	1.000	1.000	2.000	477,80
Rückkehrförderung für freiwillig zurückkehrende Kriegsflüchtlinge in ihr Heimatland durch das Landesamt für Gesundheit und Soziales im Wege der Auftragswirtschaft						
68131	287 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	5.000	5.000	17.000	4.734,98
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68134	287 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	242.000	249.000	366.000	206.070,19
Insbesondere für Taschengelder nach § 3 AsylbLG						
68135	287 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	49.000	50.000	30.000	41.732,00
Insbesondere für Möbel, Hausrat, Renovierung, Schulmaterial, Bestattungskosten usw. Leistungen nach §§ 2, 3 und 6 AsylbLG in Verbindung §§ 31 und 34 SGB XII						
68136	287 Z	Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach SGB XII und AsylbLG	194.000	200.000	60.000	165.344,94
Leistungen nach § 2 AsylbLG in Verbindung mit § 73 SGB XII, die den Einsatz öffentlich rechtlicher Mittel rechtfertigen						
68149	287 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	24.000	25.000	10.000	21.014,60

Nach §§ 3, 6 AsylbLG, soweit keine Sachleistungen gewährt werden

Leistungen nach dem  
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
68151	287 T	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Nach §§ 4, 6 AsylbLG, z. B. ärztliche Betreuung und Behandlung für werdende Mütter und Wöchnerinnen, die nicht versichert sind						
68159	287 Z	Winterbrennstoffhilfen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Kosten für Brennmaterial für ofenbeheizte Wohnungen						
68162	287 T	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach SGB XII und AsylbLG	11.000	12.000	2.000	9.234,40
Hilfe für Personen, deren Lebensverhältnisse zu sozialen Schwierigkeiten führen, so dass eine Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft nicht möglich oder erheblich beeinträchtigt ist und die diese Schwierigkeiten mit eigenen Kräften und Mitteln nicht überwinden können nach § 2 AsylbLG in Verbindung mit §§ 67 und 68 SGB XII in Einzelfällen.						
68164	287 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	1.000	1.000	1.000	—
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68172	287 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	3.000	3.000	21.000	3.025,51
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68178	287 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	1.000	1.000	1.000	—
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68183	287 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	1.000	1.000	5.000	286,00
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
68186	287 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	1.000	1.000	1.000	—
Die Leistungen werden zusätzlich zum Regelbedarf gewährt.						
86322	287 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	19.000	19.000	10.000	17.804,42
Ausgaben für Darlehen nach § 2 und 3 AsylbLG sollen insbesondere zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage, bei vorhandenem aber nicht einsetzbarem Vermögen gewählt werden. Darüber hinaus können Darlehen zur Sicherung der Lebensgrundlage bereitgestellt werden (insbesondere für Mietkautionen)						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>3.580.000</b>	<b>3.678.000</b>	<b>4.630.000</b>	<b>3.010.363,01</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-22,7 %</b>	<b>2,7 %</b>		

Leistungen nach dem  
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 3995</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	31.000	31.000	29.000	27.138,19
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	13.000	13.000	53.000	10.194,13
		Gesamteinnahmen	44.000	44.000	82.000	37.332,32
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.561.000	3.659.000	4.620.000	2.992.558,59
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	19.000	19.000	10.000	17.804,42
		Gesamtausgaben	3.580.000	3.678.000	4.630.000	3.010.363,01
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-3.536.000	-3.634.000	-4.548.000	-2.973.030,69



**Funktionsübersicht**

**Einzelplan 40**

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	6.000	6.000
<b>21</b>	<b>Verwaltung für soziale Angelegenheiten</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	39.400	39.400
263	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie	140.500	140.500
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	4.114.000	4.114.000
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0
<b>26</b>	<b>Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)</b>	<b>4.293.900</b>	<b>4.293.900</b>
270	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	4.588.200	4.585.200
<b>27</b>	<b>Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII</b>	<b>4.588.200</b>	<b>4.585.200</b>
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	182.000	182.000
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	100.000	100.000
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	16.000	16.000
<b>28</b>	<b>Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz</b>	<b>298.000</b>	<b>298.000</b>
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik</b>	<b>9.186.100</b>	<b>9.183.100</b>
850	Rücklagen	0	0
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
890	Haushaltstechnische Verrechnungen	2.000	2.000
<b>89</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>

**Funktionsübersicht****Einzelplan 40**

<b>Kenn- zahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>9.188.100</b>	<b>9.185.100</b>
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	12.673.200	12.915.000
<b>21</b>	<b>Verwaltung für soziale Angelegenheiten</b>	<b>12.673.200</b>	<b>12.915.000</b>
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	1.719.800	1.552.800
262	Jugendsozialarbeit	4.868.500	4.868.500
263	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie	4.224.000	4.224.000
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	49.606.000	49.606.000
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	112.700	112.700
<b>26</b>	<b>Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)</b>	<b>60.531.000</b>	<b>60.364.000</b>
270	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	150.568.700	151.205.600
<b>27</b>	<b>Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII</b>	<b>150.568.700</b>	<b>151.205.600</b>
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	521.000	523.000
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII	5.765.000	5.876.000
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	31.000	36.000
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	9.000	9.000
<b>28</b>	<b>Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz</b>	<b>6.326.000</b>	<b>6.444.000</b>
290	Sonstige soziale Angelegenheiten	574.000	574.000
<b>29</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten</b>	<b>574.000</b>	<b>574.000</b>
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik</b>	<b>230.672.900</b>	<b>231.502.600</b>

**Funktionsübersicht**

*Einzelplan 40*

<b>Kenn- zahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
850	Rücklagen	0	0
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
880	Globalposten	0	0
<b>88</b>	<b>Globalposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>230.672.900</b>	<b>231.502.600</b>
<b>EINNAHMEN</b>		<b>9.188.100</b>	<b>9.185.100</b>
<b>AUSGABEN</b>		<b>230.672.900</b>	<b>231.502.600</b>
<b>ÜBERSCHUSS</b>		<b>~</b>	<b>~</b>
<b>FEHLBETRAG</b>		<b>- 221.484.800</b>	<b>- 222.317.500</b>



## Jugend

### Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Leitung der Verwaltung des Jugendamtes sowie der Stabstellen. Dazu gehören insbesondere die Aufgaben nach §§ 70, 79 und 80 SGB VIII, wie z. B. die Koordinierung zwischen dem Jugendamt und dem Jugendhilfeausschuss, die Jugendhilfeplanung.

Hier werden die Einnahmen und die konsumtiven Sachausgaben für das Verwaltungspersonal des gesamten Jugendamtes - ohne nachgeordnete Einrichtungen - (insbesondere Geschäftsbedarf, Geräte, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenstände und Ausgaben für die verfahrensbabhängige IuK-Technik) nachgewiesen.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Jugend

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019		
<b>Einnahmen</b>						
11979	219 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	7.000	376,95
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck Auch für Schadenersatzleistungen, Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern u. a.						
28290	219 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	—	—	—	500,00
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>7.000</b>	<b>876,95</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-85,7 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	356.000	415.000	289.000	210.765,12
42701	219	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	14.900	14.900	11.000	9.960,00
Ausgaben für Honorarkräfte im Rahmen Supervision zur Prävention gem. Sicherheitskonzept; mehr für Projekte HzE-Rückkehr und Elternaktivierung						
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	274.000	279.000	315.000	252.566,52
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	10.300	10.700	7.600	9.650,02
51101	219 A09	Geschäftsbedarf	30.000	30.000	24.000	24.742,50
Insbesondere Ausgaben für Büromaterial, Vordrucke, Fachliteratur und Ergänzungslieferungen zu Gesetzessammlungen des Jugendamtes, Telefongebühren Mehr wegen Neueinstellungen (Personal)						
51136 (neu)	219 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000		
Geschäftsbedarf für verfahrensabhängige IuK-Technik für das Jugendamt (Tonerpatronen u.a.). Wurde bisher mit aus dem Titel 511 11 finanziert.						
51140	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	40.000	38.000	10.000	35.515,65
Ersatz- und Ergänzungsbedarf von notwendigem Arbeitsplatzmobiliar Mehr wegen Neueinstellungen (Personal)						
51168 (neu)	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	10.000	10.000		
Beschaffung bzw. Ersatzbeschaffung von Zweitmonitoren, Beamer und andere Technik für die verfahrensabhängige IuK Technik Neu da bisher unter 51143 geplant.						
51185 (neu)	219 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	15.000	15.000	280.000	1.236,47
Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.						
Ausgaben für die verfahrensabhängige IuK-Technik im Jugendamt						
Beschaffung und Unterhaltung von Fachsoftware (u.a. für die EFB; SPSS; DSL-Anschlüsse; MDA.) u.a.						
Weniger wegen Aufschichtung der Ausgaben für das Fachverfahren ISBJ an die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie						
51190	219 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	500,00

## Jugend

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51453 (neu)	219 A09	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IuK-Technik						
51900	219 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	135.000	100.000	31.000	30.380,71
Ausgaben für die bauliche Unterhaltung der bezirkseigenen Immobilien und baulichen Anlagen, die sich in der Verantwortung des Jugendamtes (Fachvermögen Jugend) befinden. Mehr wegen steigendem Sanierungsbedarf.						
51910	219 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	2.500	2.500	2.500	2.899,50
Für kleinere Renovierungsarbeiten, die Beseitigung von Glasschäden und übrigen Bruch u.a.						
51920	219 A02	Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT	1.000	1.000	2.500	695,89
Ausgaben für die bauliche Unterhaltung und Wartung der Telefonanlagen für die Jugendfreizeiteinrichtungen und die Erziehungs- und Familienberatungsstelle						
52501	219 A09	Aus- und Fortbildung	195.000	195.000	3.000	13.679,40
Ausgaben für kostenpflichtige Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für MitarbeiterInnen insbesondere für Angebote des Kommunalen Bildungswerk e.V. Mehr auf Grund von Neueinstellungen und 70.000 € für die Projekte HzE-Rückkehr und Elternaktivierung.						
52536 (neu)	219 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Ausgaben für kostenpflichtige Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für Fachverfahren (z.B. JugHost)						
52601	219 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	8.000	8.000	5.000	8.189,91
Gerichts- und Anwaltskosten sowie Gebühren für das gesamte Jugendamt						
52703	219 A09	Dienstreisen	26.000	26.000	25.000	21.444,94
Ausgaben für Dienstfahrten (am Ort) und Dienstreisen (auswärts) nach dem BRKG: Dienstreisen im Zusammenhang mit der Unterbringung von Kindern und Jugendlichen, Prüfung der Einrichtungen und der Hilfeplanung außerhalb Berlins, auch für Taxikosten bei Inobhutnahmen Mehr wegen Neueinstellungen						
53101	219 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	1.000	1.000	1.000	—
Öffentlichkeitsarbeit für das Jugendamt						
53111	219 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	4.000	4.000	—	2.918,16
Stellenausschreibungen, Veröffentlichungen im Amtsblatt u.a. Mehr wegen Neueinstellungen						
54010	219 A09	Dienstleistungen	30.000	30.000	1.000	22.286,60

Ausgaben für Dolmetscher und Sprachmittler; Finanzierung von Aufträgen an Dritte u.a.. Transportaufträge für das Jugendamt; Entsorgung von Altakten u.a.  
Mehr auf Grund des steigenden Bedarfs an Dolmetscher und Sprachmittler für asylsuchende junge Menschen und Transportaufträge müssen durch die OE selbst geplant und finanziert werden.  
Ausgaben Dolmetscher und Sprachmittler wurden bisher im Titel 42701 Kapitel 4021 und 4040 geplant. Sowie für die Projekte HzE-Rückkehr und Elternaktivierung.

## Jugend

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54053 (neu)	219 A09	Veranstaltungen	1.000	1.000		693,25
Wurde bislang bei 54055 nachgewiesen.						
Veranstaltungen im Jugendamt; Durchführung der Kinderschutzkonferenz und Kitafachtag						
54079	219 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	1.036,18
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
67132	219 T	Fallunspezifische Arbeit und Fall- teamarbeit	150.000	150.000	150.000	149.155,72
Finanzierung der Mitarbeit von Fachkräften besonders geeigneter Träger der freien Jugendhilfe in den Fallteams und Fallunspezifischer Arbeit						
71901	880	Pauschale Zuweisungen für Inves- titionen	—	—	—	260.804,65
91909	850 A10	Zuführung an die Rücklage pau- schale Zuweisung	—	—	—	39.195,35
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.309.700</b>	<b>1.337.100</b>	<b>1.158.600</b>	<b>1.098.316,54</b>
Prozentuale Veränderung			13,0 %	2,1 %		

## Abschluss Kapitel 4000

111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	1.000	1.000	7.000	376,95
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	500,00
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>7.000</b>	<b>876,95</b>
411- 462	Personalausgaben	655.200	719.600	622.600	482.941,66
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	504.500	467.500	386.000	166.219,16
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	150.000	150.000	150.000	149.155,72
700- 739	Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	—	—	—	260.804,65
911- 989	Besondere Finanzierungsausga- ben	—	—	—	39.195,35
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.309.700</b>	<b>1.337.100</b>	<b>1.158.600</b>	<b>1.098.316,54</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-1.308.700</b>	<b>-1.336.100</b>	<b>-1.151.600</b>	<b>-1.097.439,59</b>



## Jugendsozialarbeit, Jugendarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

### Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für Angebote und Leistungen des Jugendamtes für Jugendarbeit gemäß §§ 11, 12, 13, 14 und 16 SGB VIII, die überwiegend in der Fachlichen Steuerung 2 wahrgenommen werden, sowie die Förderung der Träger der freien Jugendhilfe.

Die Einnahmen und konsumtiven Sachausgaben für das Verwaltungspersonal - ohne nachgeordnete Einrichtungen - (insbesondere Geschäftsbedarf, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Ausgaben für die IuK-Technik) werden zentral bei Kapitel 4000 nachgewiesen.

### Gender Budgeting

<b>Produkt: 78401 VT – Allgemeine Kinder- und Jugendförderung durch freie Träger (Spiegelprodukt)</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Schwerpunktmäßig: Kinder und Jugendliche 6-unter 18 Jahre (bis 27 möglich)		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>männlich</b>	<b>Institutionen</b>
	45 %	55 %	%
	absolut: 1.363	absolut: 1.662	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	6 bis unter 14 Jahre weiblich Ziel: 50 % 14 bis unter 21 Jahre weiblich Ziel: 40 %		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Wirksamkeitsdialog: Sachberichts – Auswertungsgespräche, Konzeptionsgespräche		

<b>Produkt: 79381 – VT – Allgemeine Familienförderung einschließlich Beratung nach §§ 16 – 18 SGB VIII durch freie Träger (Spiegelprodukt)</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Familien, in denen Kinder und Jugendliche mit erwachsenen Bezugspersonen zusammen leben, Jugendliche, junge Frauen und Männer		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	52 %	48 %	%
	absolut: 21.078	absolut: 18.732	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	80 % Frauen, 20 % Männer		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Wirksamkeitsdialog: Sachberichts – Auswertungsgespräche, Konzeptionsgespräche		

<b>Produkt: 79877– VT – Erholungs- und Reisemaßnahmen, internationale Begegnungen durch freie Träger</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Kinder, Jugendliche und ihre Familien		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	55 %	45 %	%
	absolut: 342	absolut: 279	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Keine, Anmeldung und Organisation erfolgen in alleiniger Verantwortung der durchführenden Träger. Vorgaben sind nicht vereinbart.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Sachberichte, Zuwendungsbescheide		

<b>Produkt: 80629 – VT – Jugendsozialarbeit durch freie Träger ohne schulbezogene Jugendsozialarbeit</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, die sozial benachteiligt und / oder individuell beeinträchtigt sind		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	28 %	72 %	%
	absolut: 347	absolut: 899	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Keine – soziale Benachteiligung geht vor Gendervorgaben		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Wirksamkeitsdialog: Sachberichts – Auswertungsgespräche, Konzeptionsgespräche		

**Jugendsozialarbeit,  
Jugendarbeit, erzieherischer  
Kinder- und Jugendschutz**

<b>Produkt: 80630 – VT – Schulbezogene Jugendsozialarbeit des Jugendamtes in freier und ggf. öffentlicher Trägerschaft</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Schülerinnen und Schüler mit sozialpädagogischem Bedarf, die individuell u./o. sozial benachteiligt, beeinträchtigt oder gefährdet sind, Schülerinnen und Schüler in individuellen oder sozialen Problem-, Konflikt- oder Krisensituationen mit schulischen Auswirkungen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	46 %	54 %	%
	absolut: 18.385	absolut: 20.179	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Keine – soziale Benachteiligung geht vor Gendervorgaben		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Wirksamkeitsdialog: Sachberichts – Auswertungsgespräche, Konzeptionsgespräche		

**Jugendsozialarbeit,  
Jugendarbeit, erzieherischer  
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11921	261 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	3.000	3.000	11.000	2.343,92
Rückerstattungen von Trägern der freien Jugendhilfe aus Überzahlungen von Zuwendungen und Leistungsverträgen aus Vorjahren						
11979	261 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
28290	261 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	159.166,00

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 4010/68490

Zuwendungen werden erwartet:

Vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend für die Umsetzung der Partnerschaft für Demokratie im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben“

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>13.000</b>	<b>161.509,92</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-61,5 %</b>	<b>—</b>		

**Ausgaben**

41201 (neu)	219	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1.000	1.000		
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	135.000	138.000	—	—
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	421.000	430.000	229.000	134.308,58
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.000	—	—
54010	219 A09	Dienstleistungen			10.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
54053 (neu)	262 A09	Veranstaltungen	1.500	1.500	1.500	1.822,60

Wurde bislang bei 54055 nachgewiesen.

Sachausgaben für Veranstaltungen im Rahmen von einrichtungsübergreifenden Projektangeboten in der Kinder- und Jugendarbeit

54079	261 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	502,10
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, auch für Beschäftigungs- und Filmmaterial im Rahmen von Projektangeboten

67103	262 T	Angebote der Jugendarbeit und des Schutzes von Kindern und Jugendlichen nach dem SGB VIII in Form von Leistungsverträgen	3.953.000	3.953.000	3.765.000	3.769.500,35
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Für Leistungsverträge mit Trägern der freien Jugendhilfe nach § 11 SGB VIII

Des Weiteren sind in diesem Planansatz finanzielle Mittel für einen Leistungsvertrag für das Netzwerk "Lichtblicke" in Höhe von 45.000 € sowie für den Schülerclub in der Alexander-Puschkin-Oberschule in Höhe von 20.000 € veranschlagt.

Mehr wegen Tarifierpassung.

**Jugendsozialarbeit,  
Jugendarbeit, erzieherischer  
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
67120	261 T	Fremdveranstaltete Erholungsmaßnahmen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	29.000	29.000	29.000	21.139,50
Erstattung von Mehrkosten, die für die Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen in anerkannten Erholungsmaßnahmen entstehen						
67139	262 T	Jugendsozialarbeit nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	475.000	475.000	452.000	629.881,64
Leistungsverträge mit Trägern der freien Jugendhilfe nach § 13 Abs. 1 SGB VIII Mehr auf Grund von Tarifierpassung						
67161	263 T	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.353.000	1.353.000	708.000	807.787,18
Leistungsverträge mit Trägern der freien Jugendhilfe, insbesondere zur Finanzierung von Projekten der allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie nach § 16 SGB VIII; mehr wegen Tarifierpassung sowie für die Angebote für Alleinerziehende (200.000 €)						
68425	261 T	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	69.000	69.000	69.000	56.369,45
Zuwendungen und/oder Leistungsverträge an Träger der freien Jugendhilfe für die Durchführung von Erholungsmaßnahmen für Lichtenberger Kinder, Jugendliche und Familien sowie ggf. darüber hinaus für Projekte von und für Kinder und Jugendliche						
68435	290 T	Sonstige Zuschüsse für die freie Jugendhilfe	499.000	499.000	50.000	300.936,14
Finanzierung neuer Modelle der Jugendarbeit und innovative Projekte; Eigenanteil für das Bundesprogramm „Demokratie lebt“; Mittel des Integrationsfonds für bezirkliche Nachbarschaftsprogramme (Masterplan Integration) in Höhe von 438.500 €						
68466	261 T	Zuschüsse an freie Träger für Schulstationen	384.000	384.000	365.000	383.496,00
Zuwendungen und/oder Leistungsverträge an Träger der freien Jugendhilfe zur schulbezogenen Jugendsozialarbeit nach § 13 Abs. 1 SGB VIII (Schulstationen) Mehr wegen Kostensteigerung für Zuwendungsempfänger.						
68490	261 Z10	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	158.271,04 R 894,96
Die Zuwendungen sollen für die Partnerschaft für Demokratie im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie lebt" mit Schwerpunkt Lichtenberg und Hohenschönhausen verwendet werden (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden.						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>7.323.500</b>	<b>7.335.500</b>	<b>5.680.500</b>	<b>6.264.014,58</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>28,9 %</b>	<b>0,2 %</b>		

**Jugendsozialarbeit,  
Jugendarbeit, erzieherischer  
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 4010</b>						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	4.000	4.000	12.000	2.343,92
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	159.166,00
		Gesamteinnahmen	5.000	5.000	13.000	161.509,92
411-462		Personalausgaben	558.000	570.000	229.000	134.308,58
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.500	2.500	12.500	2.324,70
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	6.763.000	6.763.000	5.439.000	6.127.381,30
		Gesamtausgaben	7.323.500	7.335.500	5.680.500	6.264.014,58
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-7.318.500	-7.330.500	-5.667.500	-6.102.504,66



## Einrichtungen der Jugendarbeit

## Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für den Unterhalt und Betrieb der nachgeordneten Einrichtungen für Jugendarbeit gemäß § 11 SGB VIII der Fachlichen Steuerung 2.

Es werden folgende kommunale Einrichtungen der Jugendarbeit unterhalten:

## Lfd.

Nr.	Name und Einrichtungsart	örtliche Bezeichnung bzw. Straße	
1.	Freizeiteinrichtung „Leos Hütte“	Grevesmühlener Straße 43	13059 Berlin
2.	Freizeiteinrichtung „Die Arche“	Degnerstraße 40	13053 Berlin
3.	Freizeiteinrichtung „Tierparkclub/Naturzentrum“	Erieseering 4-6	10319 Berlin
4.	Freizeiteinrichtung „Betonoase“	Dolgenseestraße 11 a	10319 Berlin
	Neubau: ab 01.10.2018	Dolgenseestraße 60A	10319 Berlin

Für folgende weitere Einrichtungen hat der Bezirk Eigentümer- bzw. Verkehrssicherungspflichten zu erfüllen:

Malchower Weg 44/46/48 pad e. V.; evg. Kirchengemeinde; EB KiNO  
Schleizer Straße (ohne) unbebautes Grundstück

Grundstücke, Gebäude oder Räume werden nach § 63 LHO unentgeltlich oder teilweise unter Wert zum Zwecke der Jugendhilfe, Begegnungen und sonstiges bereitgestellt.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Gender Budgeting

Produkt: 78387 – Allgemeine Kinder- und Jugendförderung			
<b>Zielgruppe:</b>	Schwerpunktmäßig: Kinder und Jugendliche 6-unter 18 Jahre (bis 27 möglich)		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	42 %	58 %	%
	absolut: 218	absolut: 296	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	6 bis unter 14 Jahre 53,2 % weiblich (Ziel: 50 %) 14 bis unter 21 Jahre 37,0 % weiblich (Ziel: 40 %)		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Wirksamkeitsdialog: Sachberichts – Auswertungsgespräche, Konzeptionsgespräche		

Produkt: 79382 – Allgemeine Familienförderung einschließlich Beratung nach §§ 16 – 18 SGB VIII (Verwaltungsprodukt ohne Transferkostenerfassung)			
<b>Zielgruppe:</b>	Familien, in denen Kinder und Jugendliche mit erwachsenen Bezugspersonen zusammen leben, Jugendliche, junge Frauen und Männer		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	42 %	58 %	%
	absolut:	absolut:	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Keine – prozentuale Auswertung ergibt sich aus der Stammesucheranalyse		

Produkt: 80628 – Jugendsozialarbeit ohne schulbezogene Jugendsozialarbeit			
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, die sozial benachteiligt und/oder individuell beeinträchtigt sind		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	42 %	58 %	%
	absolut:	absolut:	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Keine – prozentuale Auswertung ergibt sich aus der Stammesucheranalyse		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Wirksamkeitsdialog: Sachberichts – Auswertungsgespräche, Konzeptionsgespräche		

## Einrichtungen der Jugendarbeit

<b>Produkt: 80630 – VT – Schulbezogene Jugendsozialarbeit des Jugendamtes in freier und ggf. öffentlicher Trägerschaft</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Schülerinnen und Schüler mit sozialpädagogischem Bedarf, die individuell u./o. sozial benachteiligt, beeinträchtigt oder gefährdet sind, Schülerinnen und Schüler in individuellen oder sozialen Problem-, Konflikt- oder Krisensituationen mit schulischen Auswirkungen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	46 %	54 %	%
	absolut: 18.385	absolut: 20.179	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Keine – soziale Benachteiligung geht vor Gendervorgaben		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Wirksamkeitsdialog: Sachbericht – Auswertungsgespräche, Konzeptionsgespräche		



## Einrichtungen der Jugendarbeit

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019		

## Einnahmen

11978	261 E01	Abführung von Überschüssen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	----------------------------	-------	-------	-------	---

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 53278.

Einnahmen aus den erzielten Erlösen des Berliner Jugendclub e. V.

11979	261 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	---

Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, auch für Einnahmen aus Entgelten für die private Nutzung von Dienstfahrsprechern, Kostenbeiträge für Veranstaltungen inner- und außerhalb der Jugendfreizeiteinrichtungen und für Rückzahlungen aus überzahlten Beträgen

11990	261 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen	—	—	—	3.500,00
-------	------------	-----------------------------------	---	---	---	----------

12401	261 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	25.400	25.400	46.000	37.949,88
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Mieteinnahmen:

Germann	Schleizer Str. 75	3.700 €
EHA Hoffmann	Schleizer Str. 75	<u>21.670 €</u>
		25.370 €

Einnahmen aus Betriebskosten werden im Titel 28103 nachgewiesen.  
Weniger wegen Abgabe von Gebäuden im Fachvermögen.

28103	261 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	6.000	6.000	6.000	6.235,81
-------	------------	-------------------------------------	-------	-------	-------	----------

Einnahmen aus Bewirtschaftung für das Objekt Malchower Weg 48

Pad gGmbH	Malchower Weg 48	6.000 €
-----------	------------------	---------

28290	261 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	2.295,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 51190.

Sach- und Geldspenden werden von privaten Zuwendungsgebern erwartet.

35909	850 E00	Entnahme aus der Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	5.083,01
-------	------------	---	---	---	---	----------

38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	3.100,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 4011/54690

Zweckgebundene Entnahme aus dem Geldbestand des Stiftungsvermögens der Paul-und-Luise-Herpich-Stiftung

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>35.400</b>	<b>35.400</b>	<b>56.000</b>	<b>58.163,70</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-36,8 %</b>	<b>—</b>		

## Einrichtungen der Jugendarbeit

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Ausgaben</b>						
42701	261	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	170.000	170.000	141.000	107.839,00
Ausgaben für Honorarkräfte im Rahmen von Interessengruppenarbeit, Workshops und Projekten zur Erhöhung der Angebotsstunden und zur Verbesserung der Angebotsstruktur für spezielle Interessengruppen im kulturell-künstlerischen, medialen und musikalischen Bereich im Rahmen der sozialpädagogischen Arbeit in den kommunalen Jugendfreizeiteinrichtungen						
42801	261	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	662.000	675.000	575.000	586.075,62
51101	261 A09	Geschäftsbedarf	3.000	3.000	3.000	2.572,29
Ausgaben werden erwartet:						
Fernmeldegebühren			2.700 €			
Gebühren GEZ für 4 JFE			300 €			
			3.000 €			
51136	261 (neu) A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Geschäftsbedarf für verfahrensabhängige IuK-Technik; PC in den Jugendfreizeiteinrichtungen Bisher wurden die Ausgaben beim Titel 511 11 geplant.						
51140	261 (neu) A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	180.000			
Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.						
51168	261 (neu) A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000		
Ausgaben für die Beschaffung und Ersatzbeschaffung von verfahrensabhängiger IuK-Technik für die Jugendfreizeiteinrichtungen sowie Reparaturen und Wartung der IuK-Technik . Bisher wurden die Ausgaben beim Titel 51143 mitgeplant.						
51185	261 (neu) A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
51190	261 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	1.995,00
Die Zuwendungen sollen für die Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen in den Jugendfreizeiteinrichtungen verwendet werden (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindung zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden.						
51453	261 (neu) A09	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IuK-Technik in den Jugendfreizeiteinrichtungen						
51479	261 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	1.000	1.000	1.000	993,51
Ergänzung von Hausapotheken, Hygieneartikel, Gesundheits- und Körperpflegemittel						
51701	261 A08	Bewirtschaftungsausgaben	117.000	117.000	123.000	99.363,91
Ausgaben werden für Fernwärme, Schneebeseitigung, Strom, Gas, Wasser und Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Steuern und Versicherungen sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume erwartet.						

## Einrichtungen der Jugendarbeit

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51801	261 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	70.000	70.000	85.000	78.029,05
Mietausgaben für die Jugendfreizeiteinrichtungen „Betonase“ in der Dolgenseestraße 11 a bis Oktober 2018						
52110	261 A04	Unterhaltung der Grünanlagen	1.000	1.000	1.000	152,08
Wartung der Spiel- und Sportgeräte, Umsetzung von Geräten aus geschlossenen Spielplätzen						
53278	261 A10	Verwendung von Überschüssen	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben für die Beschaffung von Geräten und Gebrauchsgegenständen und zur Finanzierung von Veranstaltungen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11978) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden.						
53401	261 A09	Sammeltitel -Modellversuch-	18.000	18.000	17.000	18.666,62
Zusammengefasster Nachweis von Ausgaben, um eine Vereinfachung bei der Bewirtschaftung der Ausgaben zu erzielen Die Mittel sind auch als Selbstbewirtschaftungsmittel vorgesehen.						
54024	261 A09	Aufführungsrechte, Kompositions- aufträge	1.800	1.800	1.800	1.736,60
GEMA- und VIDEMA-Gebühren für Musikwiedergaben und Videovorführungen						
54055 (neu)	261 A09	Andere Veranstaltungen	3.000	3.000		
54690	261 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	5.900,00
Ausschüttung von Zinserträgen aus dem Vermögen der Paul-und-Luise-Herpich-Stiftung Der Stifterwille sieht vor, dass die Erträge hieraus für die Jugendhilfe und Jugendfürsorge (Kinder- und Jugendber- hilfemaßnahmen) verwendet werden sollen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindung zu Titel 38190). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden.						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.235.800</b>	<b>1.068.800</b>	<b>950.800</b>	<b>903.323,68</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>30,0 %</b>	<b>-13,5 %</b>		

Abschluss Kapitel 4011						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	27.400	27.400	48.000	41.449,88
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	7.000	7.000	7.000	8.530,81
351- 389		Besondere Finanzierungseinnah- men	1.000	1.000	1.000	8.183,01
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>35.400</b>	<b>35.400</b>	<b>56.000</b>	<b>58.163,70</b>
411- 462		Personalausgaben	832.000	845.000	716.000	693.914,62
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	403.800	223.800	234.800	209.409,06
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.235.800</b>	<b>1.068.800</b>	<b>950.800</b>	<b>903.323,68</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-1.200.400</b>	<b>-1.033.400</b>	<b>-894.800</b>	<b>-845.159,98</b>



**Kindertagesbetreuung****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Sachausgaben für die Förderung von Kindern in Kindertagesstätten gemäß § 22 SGB VIII in Einrichtungen freier und sonstiger Träger und Einrichtungen des Eigenbetriebes Pankow, Marzahn-Hellersdorf und Lichtenberg.

Des Weiteren werden hier die Einnahmen und Ausgaben im Leistungsbereich Tagespflege nach § 23 SGB VIII, insbesondere Vermittlung von Tagespflegeplätzen, Förderung der Tagespflegepersonen gemäß den geltenden Rechtsvorschriften, Kosteneinzug der Elternbeiträge nachgewiesen.

Für folgende Einrichtung hat der Bezirk Eigentümer- bzw. Verkehrssicherungspflichten zu erfüllen:

Mellenseestr. 65/66

Bik e.V. und Ärzte

Die Personalausgaben für die Verwaltung der Kindertagesbetreuung (u. a. Gutscheinbearbeitung) werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

**Bezirkliche Tageseinrichtungen, die zum Eigenbetrieb des Landes Berlin – Kindergärten Nord-Ost gehören:**

lfd. Nr.	Anschrift	Träger	Erlaubte Plätze	Durchschnittsplätze 2016
1	13051, Dorfstraße 37/Malchow	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	50	47
2	13059, Dorfstraße 4 a/Wartenberg	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	35	35
3	13057, Dorfstraße 5/Falkenberg	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	50	48
4	13059, Randowstraße 41/43	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	170	166
5	13051, Reriker Straße 18/20	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	115	114
6	13053, Matenzeile 24	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	170	162
7	13053, Malchower Weg 46	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	90	78
8	13055, Heckelberger Ring 1	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	90	90
9	13055, Neustrelitzer Straße 32/34	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	205	187
10	13055, Schalkauer Straße 25 a	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	90	79
11	10369, Paul-Junius-Straße 32/34	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	160	155
12	10367, Bernhard-Bästlein-Straße 44	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	130	126
13	10367, Rudolf-Reusch-Straße 57	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	65	64
14	10315, Rosenfelder Ring 35	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	180	164
15	10365, Harnackstraße 7/9	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	180	173
16	10315, Wönnichstraße 60/62	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	75	72
17	10319, Baikalstraße 2	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	75	74
18	10319, Sewanstraße 197/199	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	200	198
19	10317, Hauptstraße 6 T	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	97	97
20	10318, Römerweg 112 und Römerweg 106, Verbund	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	180	178
21	10318, Heiligenbergerstraße 19, 10318, Wildensteiner Straße 3 und 10318, Stechlinstraße 26, Verbund	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	135	130
22	10318, Gundelfinger Str. 39****	Eigenbetrieb Kindergärten Nord Ost	85	83
	gesamt		2.627	2.520

## Kindertagesbetreuung

Bezirkliche Kindertagesstätten, die von freien Trägern genutzt werden:

lfd. Nr.	Anschrift	Träger	Erlaubte Plätze	Durchschnittsplätze 2016
23	13059, Neubrandenburger Straße 51/53	Independent Living-Kindertagesstätten für Berlin gGmbH 10405 Berlin, Immanuelkirchstraße 20	250	221
24	13051, Wiecker Straße 1/3	Jugendwerk Aufbau Ost e. V. 12627 Berlin, Torgauer Str. 27-29	170	162
25	13053, Waldowstraße 39/40 und Manetstraße 17/23, Verbund	urban – consult gGmbH 12683 Berlin, Blumberger Damm 12-14	165	162
26	13051, Ahrenshooper Straße 1/3	Kinder Im Kiez gGmbH 10245 Berlin, Kopernikusstraße 23	220	217
27	10369, Karl-Vesper-Straße 11	Kinder Im Kiez gGmbH 10245 Berlin, Kopernikusstraße 23	65	57
28	10369, Paul-Junius-Straße 52/54	Kinder Im Kiez gGmbH 10245 Berlin, Kopernikusstraße 23	240	171
29	10369, Bernhard-Bästlein-Straße 52/54	Kinder- und Jugend gGmbH der Volkssolidarität 10367 Berlin, Alfred-Jung-Str.17	170	164
30	10365, Hubertusstraße 5	Kinder Im Kiez gGmbH 10245 Berlin, Kopernikusstraße 23	85	84
31	10315, Ribbecker Straße 22	Kinder Im Kiez gGmbH 10245 Berlin, Kopernikusstraße 23	300	267
32	10319, Erieseering 33/35	Kinder Im Kiez gGmbH 10245 Berlin, Kopernikusstraße 23	300	267
33	13059, Crivitzer Straße 16	urban – consult gGmbH 12683 Berlin, Blumberger Damm 12-14	207	183
34	13051, Wustrower Straße 39 – 41	urban – consult gGmbH 12683 Berlin, Blumberger Damm 12-14	180	170
35	13053, Roedernstraße 14	urban – consult gGmbH 12683 Berlin, Blumberger Damm 12 – 14	49	49
36	13055, Schleizer Straße 62	urban – consult gGmbH 12683 Berlin, Blumberger Damm 12 – 14	95	92
37	13059, Warnemünder Straße 22	Verein für ambulante Versorgung e. V. Nachbarschaftshaus 13051 Berlin, Am Berl 8-10	190	162
38	13053, Anna-Ebermann-Straße 25	Verein für ambulante Versorgung e. V. Nachbarschaftshaus 13051 Berlin, Am Berl 8 – 10	197	186
39	13053, Hedwigstraße 9/10	Sozialdiakonische Arbeit Lichtenberg-Oberspree e. V. 10317 Berlin, Pfarrstraße 97	103	101
40	10369, Rudolf-Seiffert-Straße 26/28	Sozialdiakonische Arbeit Lichtenberg-Oberspree e. V. 10317 Berlin, Pfarrstraße 97	180	157
41	10365, John-Sieg-Straße 1/3	Sozialdiakonische Arbeit Lichtenberg-Oberspree e. V. 10317 Berlin, Pfarrstraße 97	180	152
42	13057, Biesenbrower Straße 61	KLAX gGmbH 13189 Berlin, Arkonastraße 45 - 49	180	171
43	13051, Dierhagener Straße 1/3	Kinderhaus Berlin Mark Brandenburg e. V.	160	146
44	13053, Malchower Weg 46	Ev. Kirchengemeinde Berlin-Hohenschönhausen 13053 Berlin, Malchower Weg 02	48	39

## Kindertagesbetreuung

lfd. Nr.	Anschrift	Träger	Erlaubte Plätze	Durchschnittsplätze 2016
45	13057, Falkenberger Chaussee 120/122	Kinder in Bewegung gGmbH Trägergesellschaft des Berliner Sports, 14053 Berlin, Jesse-Owens-Allee 2	180	146
46	13055, Berkenbrücker Steig 9/10	Kinder in Bewegung gGmbH Trägergesellschaft des Berliner Sports 14053 Berlin, Jesse-Owens-Allee 2	180	150
47	13055, Goeckestraße 25-26	Kinder- und Jugend gGmbH 10367 Berlin, Alfred-Jung Straße 17	250	241
48	10369, Otto-Marquardt-Straße 2 - 4	BIK e. V. 10179 Berlin, Rungestraße 19	181	178
49	10365, Gotlindestraße 36/37	Independent Living-Kindertagesstätten für Berlin gGmbH 10405 Berlin, Immanuelkirchstraße 20	236	194
50	10365, Plonzstraße 22	Forum Soziale Dienste e. V. GmbH 12043 Berlin, Anzengruberstraße 3	200	175
51	10365, Schulze-Boysen-Straße 22 - 24	Dialog e.V. 12629 Berlin, Alt- Hellersdorf 29 - 31	200	192
52	10365, Schulze-Boysen-Straße 26	Kath. Kirchengemeinde 10365 Berlin Mauritiuskirchstr. 01	90	50
53	10315, Gensinger Straße 58	Albert-Schweitzer-Kinderdorf Berlin. e. V. Karlshorst 10318 Berlin, Dorotheastraße 25a	200	199
54	10315, Massower Straße 21/23	Jugend- u. Sozialwerk, gGmbH 16515 Oranienburg, Mühlenfeld 12	200	199
55	10318, Honnefer Straße 25	AWO Berlin Kreisverband Südost e. V. 12045 Berlin, Sonnenallee 84	160	140
56	10315, Charlottenstraße 3 a/b	AWO Berlin Kreisverband Südost e. V. 12045 Berlin, Sonnenallee 84	180	111
57	10319, Balatonstraße 9	Forum Soziale Dienste e. V. GmbH 12043 Berlin, Anzengruberstraße 3	90	85
58	10318, Hentigstraße 16	„Das tapfere Schneiderlein“ e. V. 10318 Berlin, Hentigstraße 16	30	31
59	10315, Wönnichstraße 74	EJ F-Lazarus gemeinn. AG 12207 Berlin, Königsberger Str. 28a	200	204
60	10318, Hönower Straße 31	EJF -Lazarus gemeinn. AG 12207 Berlin, Königsberger Str. 28a	128	129
61	13059, Birkholzer Weg 76	Ev. Kirchengemeinde Wartenberg 13059 Berlin, Falkenberger Chaussee 93	23	18
62	13057, Ahrensfelder Chaussee 79 - 81	Kath. Kirchengemeinde St. Konrad v. Parzham 13057 Berlin, Ahrensfelder Chaussee 79-81	60	50
63	13057, Warnitzer Straße 9 - 11	BIK e. V. 10179 Berlin, Rungestraße 19	180	168
64	10365, Herzbergstraße 79	Ev. Diakoniewerk Königin Elisabeth 10365 Berlin, Herzbergstraße 79	95	81
65	10365, Schottstraße 06	Ev. Kirchengemeinde Alt-Lichtenberg 10367 Berlin, Möllendorffstraße 33	60	58
66	10317, Pfarrstraße 91	Sozialdiakonische Arbeit Lichtenberg-Oberspree e.V. 10317 Berlin, Pfarrstraße 97	130	100

## Kindertagesbetreuung

lfd. Nr.	Anschrift	Träger	Erlaubte Plätze	Durchschnittsplätze 2016
67	10317, Nöldnerstraße 43	Ev. Paul-Gerhardt-Gemeinde Berlin-Lichtenberg 10317 Berlin, Nöldnerstraße 43	47	46
68	10315, Archenholdstraße 72	Kindervereinigung Berlin e.V. 10317 Berlin, Einbecker Str. 23	40	37
69	10315, Kraetkestraße 18	Kindervereinigung Berlin e.V. 10317 Berlin, Einbecker Str. 23	51	47
70	10319, Mellenseestraße 65 - 66	BIK e.V. 10179 Berlin, Rungestraße 19	166	153
71	10318, Stühlinger Straße 03	Waldorfkindergarten Karlshorst e. V. 10318 Berlin, Stühlinger Straße. 03	40	39
72	10318, Lehndorffstraße 11	Ev. Paul-Gerhardt-Gemeinde Berlin-Lichtenberg 10315 Berlin, Am Tierpark 28	48	49
73	10318, Sadowastraße 16	„Die Kappe“ e. V. 10318 Berlin, Ehrlichstraße 63	30	29
74	13055, Heckelberger Ring 3	Mitra e. V. 10117 Berlin, Friedrichstr. 176-179	112	110
75	10319, Sewanstraße 120	„Eene meene...“ Verein zur Förderung selbstbestimmter Kindheit e.V. 10315 Berlin, Kraetkestr.18	100	62
76	10315, Alfred-Kowalke-Straße 40 A*	DETI e. V., 13057 Berlin, Biesenbrower Straße 64,	30	32
77	10317, Eitelstraße 16*	CityKids Berlin e. V. 10317 Berlin, Eitelstraße 16	95	91
78	10317, Kaskelstraße 41*	EKT Kinderleben-Kind erleben e. V. 10317 Berlin, Kaskelstraße 41,	25	18
79	10318, Üderseestraße 1*	Waldorfkindergarten Karlshorst e. V. Stühlinger Str. 3, 10318 Berlin	10	10
80	10317, Georg-Löwenstein-Straße 22*	Sozialdiakonische Arbeit Lichtenberg-Oberspree e. V. 10317 Berlin, Pfarrstraße 97	90	74
81	10318, Tannhäuserstraße 4a	BIP Kreativitätskindertagesstätte „Kappe e. V.“	70	66
82	10317, Stadthausstr. 3	"Milchzahnbande" Stadthausstr. 3, 10317 Berlin	25	19
83	10317, Lückstr. 65	Kinder pur e. V.	16	14
84	10318, Dorotheastr. 27	Verein für Amb. Versorgung e. V. Ribnitzer Str. 1 b, 13051 Berlin	50	41
85	10319, Sewanstr. 43	Filigran e. V. Stralauer Allee 17 B, 10245 Berlin	70	68
86	10365, Rüdigerstr. 76	Die Kappe e. V. Hauptstr. 4, 10317 Berlin	70	70
87	13051, Ahrenshooper Str. 5-7	Pad e. V. Kastanienallee 55, 12627 Berlin	60	56
88	10369, Herbert-Tschäpe-Str. 2	Medisport e. V. Herbert-Tschäpe-Str. 4, 10369 Berlin	60	51
89	10318, Wandlitzstr. 6	SeeD e.V. Franz-Mett-Str. 12, 10319 Berlin	33	31
90	13051, Am Berl 13-15	SPIK e.V. Am Berl 13/15, 13051 Berlin	23	21
91	10319, Volkradstr. 4	Albert-Schweitzer-Kinderdorf e. V. Sewanstr. 43, 10319 Berlin	85	83
92	13051, Am Berl 8-10	Verein ambulante Versorgung e. V. Ribnitzer Str. 1b, 13051 Berlin	160	109
93	10315, Archenholdstr. 29	Defi e. V. Biesenbrower Str. 64, 13057 Berlin	28	28
94	10317, Pfarrstr. 101	Elterninitiative zur Förderung der Waldorfpädagogik in Friedrichshain/Lichtenberg e. V. Pfarrstr. 101, 10317 Berlin	30	25



## Kindertagesbetreuung

lfd. Nr.	Anschrift	Träger	Erlaubte Plätze	Durchschnittsplätze 2016
95	10367, Landsberger Allee 228	I.I.I. e.V. Otto-Braun-Str. 81 10405 Berlin	60	60
96	10365, Hagenstr. 49	Herzberger Wurzelzwerge e. V. Hagenstr. 49, 10365 Berlin	30	28
97	10317, Eitelstr. 20	Sozialdiakonische Arbeit Lichtenberg	115	107
98	10317, Türschmidtstr. 33	Elterninitiative Großstadtindianer e. V.	30	27
99	10318, Ehrenfelsstr. 9/10	Lebensnah e. V. Jessnerstr. 66, 10247 Berlin	30	28
100	10318, Ehrlichstr. 21	Kijufa g UG Ehrlichstr. 21, 10318 Berlin	26	22
101	10369, Franz-Jacob-Str. 4	Kinderladen Storkower Zauberwäldchen e. V.	25	23
102	10318, Am Carlsgarten 16	PeWoBe Gemeinnützige Soziale Betreuungsgesellschaft mbH in Frankfurt/Oder, Holzmarkt 3, 15230 Frankfurt/Oder	150	148
103	13057, Wartiner Str. 77	KfK Kietz für Kids gGmbH Wartinger Str. 75/77, 13057 Berlin	106	104
104	10317, Sophienstr. 8	Spietraum gemeinnützige UG Kinzigstr. 11, 10247 Berlin	25	26
105	10367, Paul-Junius-Straße 64A	RBO - Rehabilitationszentrum Berlin-Ost gGmbH Allee der Kosmonauten 23 A 10315 Berlin	80	74
106	10318, Liepnitzstr. 42	Kita Luna Sternenstaub – Kinderladen, Pflingstrosenweg 32, 12683 Berlin	25	27
107	10369, Franz-Jacob-Str. 16-18	abw - gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit, Bildung und Wohnen mbH, Sophie-Charlotten-Str. 83a, 14059 Berlin	105	96
108	10367, Paul-Zobel-Str.8G	Deutsch-russische Sprachbrücke gUG (haftungsbeschränkt), Pettenkoferstr. 16-18, 10247 Berlin	30	27
109	10317, Hauffstr. 12	Lebensnah e.V. Betreuung, Beratung und Entwicklung, Jessnerstr. 66, 10247 Berlin	28	28
110	10318, Treskowallee 135	Kinder- und Jugend gGmbH 10367 Berlin, Alfred-Jung Straße 17	179	179
111	10365, Bürgerheimstr.25	Zauberinsel Gesellschaft für kindliche Sprachförderung und ästhetische Bildung UG (haftungsbeschränkt), Lauberhornweg 4, 12107 Berlin	25	22
112	10317, Lückstr. 32**	Elternverein Milchzahnbande e. V. Erzieher-Eltern-Verein, Türschmidtstr. 18, 10317 Berlin	40	27
113	10315, Rummelsburger Str. 61**	IBP Privatinstitut für Bewusstseinspädagogik gUG (haftungsbeschränkt), Königshaideweg 293, 12487 Berlin	80	78
114	10315, Marie-Curie-Allee 4**	tuKita gemeinnützige UG	25	24
115	10317, Einbecker Str. 32**	Deutsch-russische Sprachbrücke gUG (haftungsbeschränkt), Pettenkofer Str. 16-18, 10247 Berlin	35	34
116	10318, Marksburgstr.38-40**	PeWoBe Gemeinnützige Soziale Betreuungsgesellschaft mbH, Holzmarkt 3, 15230 Frankfurt/Oder	134	130
117	10318, Liepnitzstr. 49**	ABC Kindergarten gUG (haftungsbeschränkt), Cicerostr. 63, 10709 Berlin	25	24

## Kindertagesbetreuung

lfd. Nr.	Anschrift	Träger	Erlaubte Plätze	Durchschnittsplätze 2016
118	10318, Hönower Str. 35**	Studentenwerk Berlin, Hardenbergstr. 34, 10623 Berlin	70	70
119	10369, Judith-Auer-Str. 06**	P.E.K. Private Europa Kindertagesstätte Elite gGmbH, Hauptstr. 66, 12159 Berlin	160	91
120	10317, Hauptstr. 3***	Käpt'n Browser gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Wilhelmstr. 52, 10117 Berlin	110	105
121	10369, Paul-Junius-Str. 67	Hanna gGmbH Kita-Trägerschaften, Knaackstr. 52, 10435 Berlin	150	151
122	13055, Konrad-Wolf-Str. 45	Trägerwerk Soziale Dienste in Berlin und Brandenburg gGmbH (TWSD in BB gGmbH), Neues Ufer 12, 10553 Berlin	198	197
123	13053, Oberseestr. 77	Elterninitiativ-Kindertagesstätte Oberseeräuber e. V., Oberseestr. 77, 13053 Berlin	26	21
124	13053, Marzahner Str. 14**	Bildung Bewegt e. V., Gubener Str. 46, 10243 Berlin	50	49
125	10317, Sophienstr. 28A****	Sozialdiakonische Arbeit Lichtenberg	115	107
126	10365, Bürgerheimstr. 25****	Zauberinsel Gesellschaft für kindliche Sprachförderung und ästhetische Bildung UG (haftungsbeschränkt) Lauberhornweg 4, 12107 Berlin	14	18
127	10369, Rudolf-Seifert-Str. 53****	TW Help for Family gGmbH Germersheimer Weg 27; 13581 Berlin	25	20
128	10318, Treskowallee 22-24****	BIP –Gesellschaft für Kreativitätspädagogik gGmbH Hönower Straße 35, 10318 Berlin	100	103
129	10367, Paul-Zobel-Str. 9****	Blu:boks Kinder- und Jugendbildung gGmbH Paul-Zobel-str. 9, 10367 Berlin	150	124
130	10365, Gotlindestr. 54****	FamilyandCare gemeinnützige Gesellschaft für Kinderbetreuung und Familienhilfe mbH Gottlindestr. 54, 10365 Berlin	180	88
131	10315, Gensinger Str. 60****	CityKids Berlin GmbH Eitelstr. 16, 10317 Berlin	70	64
132	10317, Kaskelstr. 3****	MASAKids gemeinnützige Unternehmensgesellschaft Schillerstr. 21, 13156 Berlin	70	28
133	13053, Gehrenseestr. 99****	Trägerwerk Soziale Dienste in Berlin und Brandenburg gGmbH (TWSD in BB gGmbH) Neues Ufer 12, 10553 Berlin	100	99
134	13055, Strausberger Str. 5****	Independent Living Kindertagesstätten für Berlin gGmbH Möllendorffstr. 52, 10367 Berlin	80	68
135	13059, Demminer Str. 4****	ARTKI gGmbH Demminer Str. 4, 13059 Berlin	60	58
136	13055, Landsberger Allee 217F****	Mach-mit-kitas gGmbH Heidefalterweg 12, 12683 Berlin	44	29
137	13053, Matenzeile 26****	Albatros gemeinnützige Gesellschaft für soziale und gesundheitliche Dienstleistungen mbH Berliner Str. 14, 13507 Berlin	100	23
		Freie Träger	11.931	10.611
		Betreuung Lichtenberger Kinder in anderen Bezirken		1.464
		insgesamt	14.558	13.131

\* Betreuung nicht in Objekten des Jugendamtes (Kitas)

\*\* Neueröffnung im Jahr 2014

\*\*\* Neueröffnung im Jahr 2015

\*\*\*\* Neueröffnung im Jahr 2016

## Kindertagesbetreuung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

## Einnahmen

11112	270 E03	Entgelte für Beköstigung, Betreuung und Unterkunft	1.000	1.000	1.000	784,57
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Einnahmen aus Zahlungsrückständen aus Vorjahren für Kostenbeteiligung gemäß der Ausführungsvorschriften über die Kostenbeteiligung an der Betreuung von Kindern in städtischen Kindertagesstätten

11115	270 E05	Kostenbeiträge für Tagespflege und Unterbringung in privaten Kindertagesstätten	176.000	176.000	283.000	213.496,24
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Kostenbeteiligung für die Betreuung von Kindern in der Tagespflege

11117	270 E05	Kostenbeteiligung für in Brandenburg betreute Kinder	12.000	12.000	8.000	12.280,00
-------	------------	--	--------	--------	-------	-----------

Ausgleichszahlungen entsprechend Staatsvertrag zwischen Berlin und Brandenburg

Die Ausgaben für die Kostenübernahme für Berliner Kinder in Brandenburger Tageseinrichtungen werden bei Kapitel 4021, Titel 67177 nachgewiesen.

11157	270 E05	Kostenbeteiligung nach dem TKBG für Kinder in Tageseinrichtungen	4.047.000	4.044.000	7.200.000	7.064.326,41
-------	------------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Einnahmen aus der Elternbeteiligung nach dem TKBG für die Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten  
Reduzierung der erwarteten Einnahmen durch Erweiterung der Beitragsfreiheit (3. Jahr vor der Einschulung)

11934 (neu)	270 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	1.000	1.000		1.571,55
----------------	------------	-----------------------------------	-------	-------	--	----------

11979	270 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	2.000	6,10
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	------

Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, auch für Einnahmen aus Entgelten für die private Nutzung von Dienstfernsprechern und Rückzahlungen überzahlter Beträge

12401	270 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	15.800	15.800	32.000	30.144,60
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Für Mieteinnahmen:

Reiß (Zahnarzt) Mellenseestr. 65/66	14.280 €
SozDia Stiftung Berlin (Interkultureller Garten) Liebenwalder Str. 12;18	1.500 €
	15.780 €
	rd. 15.800 €

23391	270 E01	Kommunale Kostenerstattung für Brandenburger Kinder in Berliner Tageseinrichtungen	275.000	275.000	275.000	382.650,12
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 67191.

Vereinnahmung von Geldern der Brandenburger Jugendämter aufgrund der Unterbringung von Brandenburger Kindern in Tageseinrichtungen im Bezirk Lichtenberg

28103	270 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	59.400	59.400	59.400	54.287,84
-------	------------	-------------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Einnahmen aus der Bewirtschaftung der Liegenschaften Mellenseestraße 65/66 und Malchower Weg 44-46 (weniger in 2019 wegen Abriss und Neubau Malchower Weg 44)

Mellenseestraße 65/66 - BIK e. V.	33.600 €
Malchower Weg 44 - Ev. Kirchengemeinde	5.400 €
Malchower Weg 46 - EB KiNO	20.400 €
	59.400 €

## Kindertagesbetreuung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
35909	850 E00	Entnahme aus der Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	1.307,19
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>4.588.200</b>	<b>4.585.200</b>	<b>7.860.400</b>	<b>7.760.854,62</b>
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-41,6 %</b>	<b>-0,1 %</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	270	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	78.000	79.800	176.000	63.845,65
42701	270	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	—	—	1.800	—
42801	270	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	962.000	979.000	828.000	905.277,81
42811	270	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	—	3.684,41
44100	270	Beihilfen für Dienstkräfte	1.800	1.900	2.100	1.644,73
51185 (neu)	270 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	30.000	30.000	27.000	25.068,62

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Ausgaben für ISBJ - IT DZ - Outputmanagement (Kita und Hort)

51701	270 A08	Bewirtschaftungsausgaben	75.000	75.000	73.400	57.753,34
-------	------------	--------------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben werden für Schneebeseitigung, Strom, Gas, Wasser und Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Steuern und Versicherungen sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume für die Liegenschaften Mellenseestraße 65 (Freie Träger und Ärzte) und Malchower Weg 44 und 46 erwartet.

54040	270 A10	Bauvorbereitungsmittel	500.000		—	—
-------	------------	------------------------	---------	--	---	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Ausgaben zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im laufenden Haushaltsjahr nicht bereitstehen. Aus dem Titel können auch Ausgaben zur Erstellung der Bedarfsprogramme geleistet werden.

Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure, die Durchführung von Wettbewerben, die Durchführung von Baugrunduntersuchungen, die Zahlung von Räumungsschädigungen sowie der Erwerb und die Abräumung von Grundstücken.

Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verauslagten Bauvorbereitungsmittel sind aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald die Baumittel verfügbar sind.

54079 (neu)	270 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000		
----------------	------------	-----------------------	-------	-------	--	--

Ausgaben für die Ehrung von Tagespflegstellen (Jubiläen; Eröffnung u.a.).

63621	270 T	Beiträge an die Unfallkasse	94.900	94.900	84.000	78.084,66
-------	----------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Beiträge an die Landesunfallkasse Berlin für den Versicherungsschutz der Kinder in bezirklichen Tageseinrichtungen (Eigenbetrieb)  
Mehr auf Grund steigender Kinderzahlen.

## Kindertagesbetreuung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
67109	270 T	Erstattung von Kosten der Tageseinrichtungen für Kinder nach dem Kindertagesförderungsgesetz	144.848.000	147.121.000	121.481.000	127.963.564,72
Ausgaben für die Kostenerstattung an freie und kommunale Träger (Eigenbetrieb Pankow, Marzahn-Hellersdorf, Lichtenberg) nach dem Kindertagesförderungsgesetz für die Betreuung von Kindern bis zur Einschulung, sowie das Angebot zur Hortbetreuung						
67151	270 T	Tagespflege in Familien nach § 23 SGB VIII/KJHG und zusätzliche Betreuung nach § 19 Abs. 6 SchulG	2.190.000	2.190.000	1.942.000	1.944.175,35
Kosten der Tageseinzel- und Tagesgroßpflegestellen als Parallel- oder Alternativangebot zur institutionellen Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen gemäß § 23 SGB VIII /KJHG aufgrund des Bedarfes und der durchschnittlichen Kosten je Pflegestelle (Sachkostenpauschale, Entgelt zur Vergütung der Förderleistung und bedarfsabhängige kindbezogene Zuschläge)						
67177	270 T	Erstattung von Kosten für Berliner Kinder in Brandenburger Tageseinrichtungen	341.000	346.000	275.000	301.162,85
Finanzierung der Kosten für Berliner Kinder, die in einer Brandenburger Gemeinde eine Tageseinrichtung besuchen Auf der Grundlage des SGB VIII und des Staatsvertrages zwischen den Ländern Berlin und Brandenburg können Kinder mit Wohnsitz in Berlin in Kindertagesstätten des Landes Brandenburg betreut werden. (siehe hierzu auch Kapitel 4021, Titel 11117)						
67191	270 Z10	Erstattung von Kosten für Brandenburger Kinder in Berliner Tageseinrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	275.000	275.000	275.000	375.974,24 R 14.381,72
Finanzierung von Betreuungskosten von Brandenburger Kindern in Tageseinrichtungen im Bezirk Lichtenberg (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 23391) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden.						
68102 (neu)	270 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	1.000	1.000		
Finanzierung von Ersatzbetreuung wegen Platzmangel an Kita-Plätzen						
89353	270	Bezirkszuschuss zum Ausbau der Tagespflege im Rahmen der Investitionsprogramme Kinderbetriebsfinanzierung	10.000	10.000	—	1.307,19
Vorsorge für das Programm Zuschüsse für Investitionen an Träger zum Ausbau der Kindertagesbetreuung. Hier 10%iger Eigenanteil des Bezirks für den Ausbau der Tagesmütter ab 2018.						
89393 (neu)	270	Zuschüsse für Investitionen an Träger zum Ausbau der Kinderbetreuung	1.160.000			
Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.						
Zuschuss an einen Träger für einen Kitaneubau zum Ausbau der Kinderbetreuung						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>150.568.700</b>	<b>151.205.600</b>	<b>125.165.300</b>	<b>131.721.543,57</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>20,3 %</b>	<b>0,4 %</b>		

## Kindertagesbetreuung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 4021</b>						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	4.253.800	4.250.800	7.526.000	7.322.609,47
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	334.400	334.400	334.400	436.937,96
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	1.307,19
		Gesamteinnahmen	4.588.200	4.585.200	7.860.400	7.760.854,62
411-462		Personalausgaben	1.042.800	1.061.700	1.007.900	974.452,60
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	606.000	106.000	100.400	82.821,96
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	147.749.900	150.027.900	124.057.000	130.662.961,82
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	1.170.000	10.000	—	1.307,19
		Gesamtausgaben	150.568.700	151.205.600	125.165.300	131.721.543,57
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-145.980.500	-146.620.400	-117.304.900	-123.960.688,95

## Förderung von Familien und familiärer Erziehung

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält alle Einnahmen und Ausgaben der regionalen sozialpädagogischen Dienste (§§ 13, 18-21; 27-41; 42 - 44; 50 - 52 SGB VIII), Vormundschafts- und Beistandswesen (§§ 52a - 60 SGB VIII) und der wirtschaftlichen Jugendhilfe nach SGB VIII.

Des Weiteren werden hier die Einnahmen und Ausgaben für Angebote und Leistungen des Jugendamtes für psychosoziale Dienste sowie die Erziehungs- und Familienberatung nach § 28 SGB VIII und Beratungen nach §§ 16 bis 18 SGB VIII nachgewiesen.

Die Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung werden im Kapitel 4042 veranschlagt.

Die Einnahmen und konsumtiven Sachausgaben für das Verwaltungspersonal - ohne nachgeordnete Einrichtungen - (insbesondere Geschäftsbedarf, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Ausgaben für die verfahrensbhängige IuK-Technik) werden zentral bei Kapitel 4000 nachgewiesen.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

Bei den im Stellenplan zu diesem Kapitel unter der Zwischenüberschrift „Mehrbedarfe Wachsende Stadt“ ausgewiesenen Stellen handelt es sich um den anerkannten Stellenmehrbedarf aus der Arbeitsgruppe „Wachsende Stadt – Bezirksplafond“ für die Jahre 2016 und 2017.

### Gender Budgeting

<b>Produkt: 76835 – Vormundschaften und Pflegschaften - Jugendamt</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Minderjährige und ihre Eltern; sowie die die Minderjährigen betreuenden Personen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	49 %	51 %	%
	absolut: 2.192	absolut: 2.277	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Wahrnehmung der gesetzlichen Vertretung des Minderjährigen unter Beachtung und Anwendung der gesetzlichen Vorschriften.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Eine Steuerung nicht möglich.		

<b>Produkt: 78739 VT – Familienunterstützende Hilfen zum begleiteten Umgang</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Kinder, Jugendliche und deren Sorgeberechtigte		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	52 %	48 %	%
	absolut: 350	absolut: 326	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Beratung und Unterstützung bei der Ausübung des Umgangsrechtes; Feststellung des Hilfebedarfs und Umsetzung durch zügige, formale und inhaltliche Bescheiderteilung		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Es besteht seitens der Mitarbeiter, die mit diesem Produkt befasst sind, eine hohe Sensibilität für die Gender-Aspekte. Der begleitete Umgang erfolgt auf Grund einer Gerichtsentscheidung, die zur Umsetzung an das BA weitergeleitet wird.		

### Förderung von Familien und familiärer Erziehung

<b>Produkt: 78740 VT – Unterbringung von Mutter (Vater) und Kind(ern)</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Kinder, Jugendliche und deren Sorgeberechtigte		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	95 %	5 %	%
	absolut: 449	absolut: 22	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Persönlichkeitsentwicklung bei der Pflege und Erziehung des Kindes		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Es besteht seitens der Mitarbeiter, die mit diesem Produkt befasst sind, eine hohe Sensibilität für die Gender-Aspekte.		

<b>Produkt: 78741 VT – Hilfen in Notsituationen</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Eltern, Elternteile		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	37 %	63 %	%
	absolut: 30	absolut: 35	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Diese Hilfen dienen zur Bewältigung von Notsituationen, z. B. bei berufsbedingter Abwesenheit oder bei Ausfall von Eltern(teilen) aus gesundheitlichen oder anderen zwingenden Gründen, um das Wohl des Kindes zu gewährleisten.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Es besteht seitens der Mitarbeiter, die mit diesem Produkt befasst sind, eine hohe Sensibilität für die Gender-Aspekte. Allerdings greifen Steuerungsmaßnahmen hinsichtlich einer gerechten Geschlechterverteilung hier nicht, da dieses Produkt mit einem individuellen Rechtsanspruch gekoppelt ist.		

<b>Produkt: 79028 T – Integrative Erziehungs- und Familienberatung durch freie Träger</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	43 %	57 %	%
	absolut: 172	absolut: 128	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	EFB – Beratung integriert geschlechterdifferenzierte Reflexion der Lebenswirklichkeit von Kindern, Jugendlichen und deren Familien		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		

<b>Produkt: 79068 Integrative Erziehungs- und Familienberatung durch bezirkliche Beratungsstellen</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	47 %	53 %	%
	absolut: 283	absolut: 319	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	EFB – Beratung integriert geschlechterdifferenzierte Reflexion der Lebenswirklichkeit von Kindern, Jugendlichen und deren Familien		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		



### Förderung von Familien und familiärer Erziehung

<b>Produkt: 80170 V – Kinderschutz gewährleistende Sozialarbeit</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Kinder und Jugendliche		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	48 %	52 %	%
	absolut: 403	absolut: 437	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Beratung und Unterstützung von Eltern und anderen Erziehungspersonen zur Sicherung des Kindeswohls; Gewährleistung von Kinderschutz bei Gefährdung und Vernachlässigung		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Es besteht seitens der Mitarbeiter, die mit diesem Produkt befasst sind, eine hohe Sensibilität für die Gender-Aspekte.		

<b>Produktgruppe: 5467 Jugendberufshilfe mit individueller Kostenübernahme</b>			
<b>Produkte: 80388 - 80392</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen		
<b>Nutzungsanalyse: 80388</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	52 %	48 %	%
	absolut: 157	absolut: 145	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Individuelle und soziale Entwicklung unterstützen, berufliche Orientierung und Eingliederung fördern, Benachteiligungen ausgleichen		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Es besteht seitens der Mitarbeiter, die mit diesem Produkt befasst sind, eine hohe Sensibilität für die Gender-Aspekte. Entwicklung von Angeboten, die das Geschlecht der Zielgruppe berücksichtigen.		
<b>Nutzungsanalyse: 80389</b>	<b>80389</b> – Jugendberufshilfe – Ambulante sozialpädagogische Begleitung bei der beruflichen Qualifizierung Ausbildung und Eingliederung junger Menschen mit individueller Kostenübernahmen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	72 %	28 %	%
	absolut: 31	absolut: 12	absolut
<b>Nutzungsanalyse: 80390</b>	<b>80390</b> – Jugendberufshilfe – Teilstationäre sozialpäd. begleitete Berufsorientierung und Berufsvorbereitung als außerbetriebliches Jugendhilfeangebot mit individueller Kostenübernahme		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	49 %	51 %	%
	absolut: 122	absolut: 126	absolut
<b>Nutzungsanalyse: 80391</b>	<b>80391</b> – Jugendberufshilfe – Teilstationäre sozialpäd. begleitete Berufsausbildung als außerbetriebliches Jugendhilfeangebot mit individueller Kostenübernahme		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>männlich</b>	<b>Institutionen</b>
	36 %	64 %	%
	absolut: 4	absolut: 7	absolut
<b>Nutzungsanalyse: 80392</b>	<b>80392</b> – Jugendberufshilfe – stat. Sozialpäd. begleitete Wohnform i. V. m. schulischen o. Beruflichen Bildungsmaßnahmen o. Bei der beruflichen Eingliederung mit individueller Kostenübernahme		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>männlich</b>	<b>Institutionen</b>
	0 %	0 %	%
	absolut: 0	absolut: 0	absolut

Förderung von Familien und  
familiärer Erziehung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019		
<b>Einnahmen</b>						
11937	263 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Jugendhilfeleistungen	10.000	10.000	4.500	9.185,03
Z. B. Rückzahlungen Ausbildungsgeld, Bekleidungsgeld						
11979	219 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, auch für Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern, für Geldstrafen, Verwarnungs- und Zwangsgelder						
23603	263 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch Sozialversicherungsträger	5.500	5.500	5.500	3.081,67
Einnahmen von der gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung, einschließlich Kindergeld Hier werden auch Einnahmen aus Rückerstattungen der Krankenkassen für erforderliche kieferorthopädische Behandlungen nachgewiesen. Ersatz gemäß § 18 Abs. 3 SGB VIII; §§ 19 und 21 SGB VIII; §§ 13 und 29 SGB VIII						
28110	263 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch andere Sozialleistungsträger	15.000	15.000	1.000	12.665,91
Einnahmen nach dem BAföG, AFG/BAB, BVG und UVG Ersatz gemäß § 18 Abs. 3 SGB VIII; §§ 19 und 21 SGB VIII; §§ 13 und 29 SGB VIII						
28111	263 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch andere	110.000	110.000	75.000	98.473,18
Einnahmen, insbesondere von Hilfeempfängern, Erben u. a. wegen Heranziehung zu den Kosten für stationäre Hilfen gemäß SGB VIII						
38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	2.350,00
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68190.						
Entnahme eines bestimmten Anteils an den Erträgen der Sammelstiftung aus dem Geldbestand des Stiftungsvermögens des Bezirkes Friedrichshain - Kreuzberg						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>142.500</b>	<b>142.500</b>	<b>88.000</b>	<b>125.755,79</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>61,9 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	2.497.000	2.547.000	2.479.000	2.031.628,15
42701	219	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	43.200	43.200	57.700	39.068,55
Ausgaben für Honorarkräften mit spezifischen Aufgaben in Ergänzung der EFB-Arbeit (z. B. Beratung psychisch instabiler junger Mütter bzw. verhaltensaufwändiger männlicher Jugendlicher), auch für männliche Honorarkräfte als Co-Therapeuten in Familientherapien						
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	6.465.000	6.579.000	5.051.000	5.811.716,25
42811	219	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	55.400	56.600	—	203.973,25
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	93.100	95.900	114.000	87.729,49

Förderung von Familien und  
familiärer Erziehung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51101	219 A09	Geschäftsbedarf	4.000	4.000	4.000	4.276,28
Ausgaben werden erwartet - hier nur für EFB-Außenstellen Erieseering und Hechtgraben:						
Fernmeldegebühren			3.700 €			
Zeitschriften und Mitgliedsbeitrag (LAG Erziehungsberatung)			120 €			
fachspezifischer Bürobedarf (u. a. Tonerpatrone für Kopierer)			180 €			
			4.000 €			
51140	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	4.789,22
Fachspezifische Ausstattung der Büroräume, wie Ersatz-, Neubeschaffung, Unterhaltung, Wartung und Reparatur von Geräten - nur für EFB Außenstellen Erieseering und Hechtgraben Die Mittel sind auch als Selbstbewirtschaftungsmittel vorgesehen.						
51479 (neu)	219 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	1.000	1.000		
Ausgaben für Reinigungs- und Hygieneartikel für die zwei Außenstellen der EFB						
51701	219 A08	Bewirtschaftungsausgaben	4.500	4.500	4.500	4.494,36
Ausgaben werden für Hausreinigung und Desinfektion EFB für das Objekt Erieseering erwartet.						
51801	219 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	16.000	16.000	30.000	9.813,52
Mietkosten für die Jugendberufsagentur – Gotlindestr. 93						
54079	219 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	938,83
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, u. a. Sachausgaben für familienfördernde Maßnahmen und für Diagnostik- und Therapiematerial (nur für EFB) im Rahmen der Erziehungsberatung. Die Mittel sind auch als Selbstbewirtschaftungsmittel vorgesehen.						
67123	263 T	Unterbringung in besonderen Lebenssituationen außerhalb der Hilfe zur Erziehung	2.651.000	2.651.000	1.171.000	2.250.161,00
Hierzu gehören die Ausgaben für die Rund-um-die-Uhr-Versorgung von Mutter/Vater und Kind, die Betreuung in Einzelwohneinheiten gemäß § 19 SGB VIII und die Unterstützung bei notwendiger Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht gemäß § 21 SGB VIII.						
67143	263 T	Hilfe zur Betreuung/Versorgung von Kindern in Notsituationen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	50.000	50.000	6.000	19.661,20
Ausgaben zur Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen wegen Ausfall des betreuenden Elternteils gemäß § 20 SGB VIII						
67154	262 T	Sozialpädagogische Hilfen in Ausbildungsprojekten nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	439.000	439.000	367.000	235.917,21
Sozialpädagogische Hilfen in Ausbildungsprojekten nach § 13 SGB VIII Hierzu zählen Angebote der Berufsorientierung, der Berufsvorbereitung und der Berufsausbildung, sowie Leistungen der Jugendhilfe im Kontext der Jugendberufsagentur.						

Förderung von Familien und  
familiärer Erziehung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
67161	263 T	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	140.000	140.000	92.000	137.693,45
Ausgaben für Angebote der Familienbildung in allgemeinen Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen; Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung; Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge gemäß §§ 16, 17, 18 SGB VIII sowie zur Sicherung des Bedarfs durch freie Träger						
67176	263 T	Krankenhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	30.000	30.000	1.000	22.076,24
Ausgaben für die Krankenhilfe – für Leistungen nach §§ 13, 19, 42 SGB VIII Bisher veranschlagt bei 4040/67123, 67143 und 67154						
68158	266 T	Besondere Leistungen für Amtsmündel	6.700	6.700	5.600	5.600,00
Ausgaben für persönliche Betreuung der Amtsmündel (z. B. aus Anlass des Geburtstages, Weihnachten)						
68174	266 T	Leistungen außerhalb der Sozialhilfe	1.000	1.000	1.000	148,54
Ausgaben für sofortige Entscheidungen der Sozialarbeiter für Kinder, Jugendliche und ihre Familien im Rahmen der Betreuungsleistungen, auch für Leistungen im Einzelfall an Bedürftige und Einkommensschwache ohne Anspruchsberechtigung nach SGB XII						
68190	266 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	3.560,90 R 1.767,44

Die Erträge der Sammelstiftung des Bezirkes Kreuzberg sind für allgemeine soziale und jugendpflegerische Zwecke bestimmt (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190).  
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden.

Gesamtausgaben	12.499.900	12.667.900	9.386.800	10.873.246,44
Prozentuale Veränderung	33,2 %	1,3 %		

Abschluss Kapitel 4040					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	11.000	11.000	5.500	9.185,03
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	130.500	130.500	81.500	114.220,76
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	1.000	1.000	1.000	2.350,00
	Gesamteinnahmen	142.500	142.500	88.000	125.755,79
411-462	Personalausgaben	9.153.700	9.321.700	7.701.700	8.174.115,69
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	27.500	27.500	40.500	24.312,21
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.318.700	3.318.700	1.644.600	2.674.818,54
	Gesamtausgaben	12.499.900	12.667.900	9.386.800	10.873.246,44
	Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-12.357.400	-12.525.400	-9.298.800	-10.747.490,65

**Hilfe zur Erziehung,  
Eingl.hilfe f. seelisch Behin.  
nach SGB VIII und Inobhutnahme**

**Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Ausgaben der Hauptgruppe 6 Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche und junge Volljährige sowie die Inobhutnahme und die damit im Zusammenhang stehenden Einnahmen einschließlich Ersatz von Ausgaben gemäß §§ 89 ff. SGB VIII.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan beim Kapitel 4040 bzw. 4044 veranschlagt.

**Gender Budgeting**

<b>Produkt: 78737 – VT-Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Kinder und Jugendliche		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	32 %	68 %	%
	absolut: 165	absolut: 346	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Schutz von Kindern und Jugendlichen; Abwehr der Kindesgefährdung durch formal richtiges Handeln; insbesondere auch unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Bedrohungen		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Es besteht seitens der Mitarbeiter, die mit diesem Produkt befasst sind, eine hohe Sensibilität für die Gender-Aspekte.		

<b>Produktgruppe: 5442 Stationäre und teilstationäre Hilfen zur Erziehung</b>			
<b>Produkte: 80031, 80158 – VT - Produkt, 80159, 80160, 80396 – 80399, 80400 - 80403</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, Personensorgeberechtigte		
<b>Nutzungsanalyse: 80158</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	44 %	56 %	%
	absolut: 6.446	absolut: 8.366	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Junge Menschen in ihren individuellen Entwicklungen zu fördern und zu unterstützen, Benachteiligungen zu vermeiden und abzubauen sowie Beratung und Unterstützung von Eltern und anderen Erziehungspersonen. Entlastung und Unterstützung von Familien, Feststellung des Hilfebedarfs, Art und Leistungen durch Aufstellung eines Hilfeplanes und Umsetzung durch zügige, formale und inhaltlich richtige Bescheiderteilung		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Es besteht seitens der Mitarbeiter, die mit diesem Produkt befasst sind, eine hohe Sensibilität für die Gender-Aspekte. Allerdings greifen Steuerungsmaßnahmen hinsichtlich einer gerechten Geschlechterverteilung hier nicht, da dieses Produkt mit einem individuellen Rechtsanspruch gekoppelt ist.		
<b>80031 – T-HzE Krankenhaus im Rahmen Stationärer Hilfen zur Erziehung</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	36 %	64 %	%
	absolut: 1.027	absolut: 1.828	absolut
<b>80159 – T-HzE Tagesgruppen</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	15 %	85 %	%
	absolut: 93	absolut: 514	absolut
<b>80160 – T-HzE Vollzeitpflege</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	51 %	49 %	%
	absolut: 1.746	absolut: 1.644	absolut
<b>80396 – T-HzE (innerhalb Berlins) Familienanaloge Angebote</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	42 %	58 %	%
	absolut: 310	absolut: 423	absolut
<b>80397 – T-HzE (innerhalb Berlins) Gruppenangebote - Heimerziehung</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>

**Hilfe zur Erziehung,  
Eingl.hilfe f. seelisch Behin.  
nach SGB VIII und Inobhutnahme**

	50 %	50 %	%
	absolut: 1.521	absolut: 1.521	absolut
<b>80398 – T-HzE (innerhalb Berlins) Sozialpädagogische Betreuung in Individualangeboten</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	52 %	48 %	%
	absolut: 462	absolut: 430	absolut
<b>80399 – T-HzE (innerhalb Berlins) Wohngemeinschaft (WG)</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	33 %	67 %	%
	absolut: 303	absolut: 602	absolut
<b>80400 – T-HzE (außerhalb Berlins) Familienanaloge Angebote</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	44 %	56 %	%
	absolut: 553	absolut: 700	absolut
<b>80401 – T-HzE (außerhalb Berlins) Gruppenangebote - Heimerziehung</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	39 %	61 %	%
	absolut: 426	absolut: 654	absolut
<b>80402 – T-HzE (außerhalb Berlins) Sozialpädagogische Betreuung in Individualangeboten</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	47 %	53 %	%
	absolut: 32	absolut: 37	absolut
<b>80403 – T-HzE (außerhalb Berlins) Wohngemeinschaft (WG)</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	34 %	66 %	%
	absolut: 18	absolut: 35	absolut

<b>Produktgruppe: 5445 Ambulante Hilfen zur Erziehung</b>			
<b>Produkte: 80163 (Verwaltungsprodukt); 80164; 80165; 80166; 80167; 80168; 80169</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, Personensorgeberechtigte, Familienangehörige, andere Erziehungspersonen, professionelle Helfer und das soziale Umfeld		
<b>Nutzungsanalyse: 80163</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	42 %	58 %	%
	absolut: 3.604	absolut: 4.955	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Junge Menschen in ihren individuellen Entwicklungen zu fördern und zu unterstützen, Benachteiligungen zu vermeiden und abzubauen sowie Beratung und Unterstützung von Eltern und anderen Erziehungspersonen. Entlastung und Unterstützung von Familien, Feststellung des Hilfebedarfs, Art und Leistungen durch Aufstellung eines Hilfeplanes und Umsetzung durch zügige, formale und inhaltlich richtige Bescheiderteilung		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Es besteht seitens der Mitarbeiter, die mit diesem Produkt befasst sind, eine hohe Sensibilität für die Gender-Aspekte. Allerdings greifen Steuerungsmaßnahmen hinsichtlich einer gerechten Geschlechterverteilung hier nicht, da dieses Produkt mit einem individuellen Rechtsanspruch gekoppelt ist.		
<b>80164 – T-HzE Therapeutische Leistungen, ohne § 35 a SGB VIII</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	46 %	54 %	%
	absolut: 764	absolut: 908	absolut
<b>80165 – T-HzE Soziale Gruppenarbeit</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>

**Hilfe zur Erziehung,  
Eingl.hilfe f. seelisch Behin.  
nach SGB VIII und Inobhutnahme**

	28 %	72 %	%
	absolut: 146	absolut: 374	absolut
<b>80166 – T-HzE Erziehungsbeistand</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	35 %	65 %	%
	absolut: 664	absolut: 1.215	absolut
<b>80167 – T-HzE ambulante Sozialpädagogische Familienhilfe</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	44 %	56 %	%
	absolut: 1.597	absolut: 2.006	absolut
<b>80168 – ambulante intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung – ISE</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	46 %	54 %	%
	absolut: 38	absolut: 54	absolut

<b>Produktgruppe: 5446 Eingliederungshilfen nach SGB VIII - nach § 35a SGB VIII</b>			
<b>Produkte: 80171 (Verwaltungsprodukt); 80172, 80173, 80394, 80395</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen		
<b>Nutzungsanalyse: 80171</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	39 %	61 %	%
	absolut: 1.219	absolut: 1.927	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Die seelisch behinderten oder von seelischer Behinderung bedrohten Menschen sollen zur Teilnahme am gesellschaftlichen Leben befähigt werden. Ermittlung und Feststellung des Leistungsanspruchs, Durchführung des Hilfeplanverfahrens und zügige formale und inhaltlich richtige Bescheiderteilung		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Es besteht seitens der Mitarbeiter, die mit diesem Produkt befasst sind, eine hohe Sensibilität für die Gender-Aspekte. Allerdings greifen Steuerungsmaßnahmen hinsichtlich einer gerechten Geschlechterverteilung hier nicht, da dieses Produkt mit einem individuellen Rechtsanspruch gekoppelt ist.		
<b>80394 – T-EGH-Jug (innerhalb Berlins) stationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche und junge Volljährige nach § 35a SGB VIII</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	49 %	51 %	%
	absolut: 167	absolut: 171	absolut
<b>80395 – T-EGH-Jug (außerhalb Berlins) stationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche und junge Volljährige nach § 35a SGB VIII</b>			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	25 %	75 %	%
	absolut: 173	absolut: 515	absolut

**Hilfe zur Erziehung,  
Eingl.hilfe f. seelisch Behin.  
nach SGB VIII und Inobhutnahme**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11201	265 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	53,39
Einnahmen gemäß § 17 OwiG sowie §§ 11 und 14 VwGO aus Zwangsgeldfestsetzungen z. B. wegen Nichtmitwirkung bei der Erbringung fehlender Unterlagen						
11937	265 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträ- ge aus Jugendhilfeleistungen	360.000	360.000	100.000	340.298,11
Einnahmen nach SGB VIII aus Vorjahren, Ersatz gemäß §§ 19 - 21 SGB VIII und §13 SGB VIII						
23302	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe von ande- ren Jugendhilfeträgern	1.750.000	1.750.000	1.450.000	1.671.518,75
Einnahmen aus Kostenerstattungen der örtlich zuständigen Jugendhilfeträger gemäß §§ 89 ff. SGB VIII Die rückwirkenden Kostenerstattungen aus anderen Bundesländern für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge sind weitest- gehend abgeschlossen.						
23603	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch Sozialversicherungsträger	163.000	163.000	163.000	155.518,98
Einnahmen nach §§ 102 ff. SGB X von Sozialversicherungsträgern (Krankenversicherung, Rentenversicherung und Ar- beitslosenversicherung)						
28110	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch andere Sozialleistungsträger	140.000	140.000	140.000	117.873,89
Einnahmen aus übergeleiteten Ansprüchen von Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz und Bundes- versorgungsgesetz im Zusammenhang mit Leistungen nach § 19 SGB VIII						
28111	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch andere	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.483.763,41
Einnahmen nach den §§ 93 bis 96 SGB VIII, insbesondere aus übergeleiteten Ansprüchen der Hilfeempfänger/innen und Erben/Erbinen gegen Drittverpflichtete						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>4.114.000</b>	<b>4.114.000</b>	<b>3.554.000</b>	<b>3.769.026,53</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>15,8 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
67104	265 T	Stationäre Hilfen zur Erziehung nach SGB VIII innerhalb Berlins	19.905.000	19.905.000	15.130.000	19.062.567,38
Ausgaben für Gruppenangebote Heim und Wohngemeinschaft nach § 34 SGB VIII; Familienanaloge Angebote und Indivi- dualangebote nach § 34 SGB VIII sowie Individualangebote nach § 35 SGB VIII innerhalb Berlins.						
67130	265 T	Hilfe zur Erziehung nach § 27 SGB VIII	1.116.000	1.116.000	630.000	1.168.127,61
Ausgaben für ambulante, teilstationäre sowie stationäre Hilfen nach § 27 Abs. 2 SGB VIII, die nicht einer anderen überwie- gend zutreffenden Hilfeart zugeordnet sind						
67142	265 T	Vollzeitpflege in Familien nach dem Kinder- und Jugendhilfege- setz	4.093.000	4.093.000	3.591.000	4.138.027,60
Ausgaben für die Betreuung von Kindern in Pflegefamilien nach § 27 i. V. m. § 33 SGB VIII, insbesondere Vollzeitpflege bei erweitertem Förderbedarf, befristete Vollzeitpflege, Beratung und Begleitung von Pflegeeltern einschließlich der Leistungen nach §§ 39 und 40 SGB VIII sowie Ausgaben für Altersvorsorge und Unfallversicherung für Pflegepersonen Outsourcing wesentlicher Aufgaben des Pflegekinderwesens (u. a. Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, Information, Vorberei- tung und Überprüfung von Pflegestellenbewerbern, Vermittlung von jungen Menschen in Pflegestellen)						



**Hilfe zur Erziehung,  
Eingl.hilfe f. seelisch Behin.  
nach SGB VIII und Inobhutnahme**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
67145	265 T	<b>Sozialpädagogische Krisenintervention nach Inobhutnahme nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz</b>	1.286.000	1.286.000	1.211.000	865.616,74
Ausgaben für die vorläufige, unverzügliche Unterbringung von Kindern und Jugendlichen nach § 42 SGB VIII, für Erstberatungen und für familiäre Bereitschaftsbetreuung auch durch freie Träger gemäß § 42 i. V. m. § 33 SGB VIII einschließlich der Leistungen nach §§ 39 und 40 SGB VIII						
67149	265 T	<b>Sozialpädagogische Familienhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz</b>	3.628.000	3.628.000	3.079.000	3.232.695,35
Ausgaben insbesondere für intensive Betreuung und Begleitung von Familien in ihren Erziehungsaufgaben und bei der Bewältigung von Alltagsproblemen nach § 31 SGB VIII						
67153	265 T	<b>Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII innerhalb Berlins</b>	2.753.000	2.753.000	2.546.000	2.484.568,43
Ausgaben für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche in Form von ambulanter Psychotherapie, integrative Lerntherapie, ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen und EGH in Vollzeitpflege nach § 35a SGB VIII innerhalb Berlins						
67156	265 T	<b>Tagesgruppen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz</b>	1.083.000	1.083.000	978.000	974.502,68
Ausgaben für die Betreuung von Kindern in sozialen Gruppen außerhalb der Familie, insbesondere zum sozialen Lernen und zur schulischen Förderung; auch für Elternarbeit nach § 32 SGB VIII und die teilstationäre Familienpflege nach § 32 Satz 2 SGB VIII ggf. i. V. m. § 27 Satz 3, § 35 a SGB VIII						
67158	265 T	<b>Pädagogisch-therapeutische Leistungen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz</b>	753.000	753.000	532.000	897.477,14
Ausgaben für ambulante pädagogisch-therapeutische Leistungen (aufsuchende Familientherapie, Familientherapie an einem festen Ort, ambulante Psychotherapie) nach § 27 Absatz 3, § 27 Absatz 3 i. V. m §§ 41 SGB VIII						
67160	265 T	<b>Erziehungsberatung nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz</b>	300.000	300.000	297.000	298.887,00
Ausgaben für die Erziehungsberatungsstellen (und andere Beratungsdienste) in freier Trägerschaft nach § 28 SGB VIII zur Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme bei der Lösung von Erziehungsfragen, sowie Ausgaben für die Beratung bei Trennung und Scheidung gem. § 17 SGB VIII Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von Fallpauschalen.						
67176	265 T	<b>Krankenhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz</b>	280.000	280.000	196.000	212.377,67
Ausgaben für die Krankenhilfeleistungen nach § 264 SGB V im Rahmen der stationären Unterbringung und nach § 40 SGB VIII						
67178	265 T	<b>Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz</b>	95.000	95.000	132.000	107.224,89
Diese Ausgaben werden sowohl in stationärer Form gemäß §§ 27, 41 i. V. m. § 35 SGB VIII als auch in ambulanter Form gemäß §§ 27, 41 i. V. m. § 35 SGB VIII geleistet. Hier handelt es sich insbesondere um Ausgaben für eine intensive Unterstützung von Jugendlichen zu einer verantwortungsvollen Lebensführung einschließlich der Leistungen nach §§ 39 und 40 SGB VIII.						
67182	265 T	<b>Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII außerhalb Berlins</b>	3.342.000	3.342.000	3.450.000	3.029.744,76
Ausgaben für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche in Form von ambulanter Psychotherapie, integrative Lerntherapie, ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen und EGH in Vollzeitpflege nach § 35 a SGB VIII außerhalb Berlins						

**Hilfe zur Erziehung,  
Eingl.hilfe f. seelisch Behin.  
nach SGB VIII und Inobhutnahme**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
67184	265 T	Stationäre Hilfen zur Erziehung nach SGB VIII außerhalb Berlins	9.200.000	9.200.000	8.900.000	9.385.992,87
Ausgaben für Gruppenangebote Heim und Wohngemeinschaft nach § 34 SGB VIII; Familienanaloge Angebote und Individualangebote nach § 34 SGB VIII sowie Individualangebote nach § 35 SGB VIII außerhalb Berlins						
67186	265 T	Soziale Gruppenarbeit nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	331.000	331.000	306.000	342.155,71
Ausgaben für die Teilnahme an einer sozialen Gruppenarbeit für ältere Kinder und Jugendliche zur Überwindung von Entwicklungsschwierigkeiten und Verhaltensproblemen nach § 27 i. V. m. § 29 SGB VIII						
67187	265 T	Einsatz von Erziehungsbeiständen, Betreuungshelferinnen und Betreuungshelfern nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.441.000	1.441.000	1.159.000	1.384.376,00
Ausgaben für die Bewältigung von Entwicklungsproblemen bei der Verselbständigung und Erhaltung des Lebensbezuges zur Familie unter Einbeziehung des sozialen Umfeldes von älteren Kindern und Jugendlichen gemäß §§ 27, 41 i. V. m. § 30 SGB VIII						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>49.606.000</b>	<b>49.606.000</b>	<b>42.137.000</b>	<b>47.584.341,83</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>17,7 %</b>	<b>—</b>		

<b>Abschluss Kapitel 4042</b>						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	361.000	361.000	101.000	340.351,50
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.753.000	3.753.000	3.453.000	3.428.675,03
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>4.114.000</b>	<b>4.114.000</b>	<b>3.554.000</b>	<b>3.769.026,53</b>
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	49.606.000	49.606.000	42.137.000	47.584.341,83
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>49.606.000</b>	<b>49.606.000</b>	<b>42.137.000</b>	<b>47.584.341,83</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-45.492.000</b>	<b>-45.492.000</b>	<b>-38.583.000</b>	<b>-43.815.315,30</b>

**Leistungen außerhalb SGB VIII****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Personalausgaben für die Zahlbarmachung der Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG), dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz und dem Jugendgerichtsgesetz (JGG) sowie die damit zusammenhängenden Transfermittel.

Die konsumtiven Sachausgaben für das Verwaltungspersonal - ohne nachgeordnete Einrichtungen - (insbesondere Geschäftsbedarf, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Ausgaben für die verfahrensabhängige IuK-Technik) werden zentral bei Kapitel 4000 nachgewiesen.

Die Personalausgaben werden entsprechend Stellenplan veranschlagt.

## Leistungen außerhalb SGB VIII

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11201	219 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	120,00
Einnahmen gemäß § 17 OWIG sowie gemäß §§ 11 und 14 VwGO						
11979	219 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	94,50
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, auch für Entgelte für die pri- vate Nutzung von Dienstfernsprechern						
28232	219 E03	Ersatz von Leistungen nach der Unterhaltssicherungsverordnung	1.000	1.000	—	200,00
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>2.000</b>	<b>414,50</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>50,0 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	273.000	280.000	412.000	310.349,20
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	989.000	1.009.000	874.000	944.895,48
42811	219	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	—	24.887,01
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	12.300	12.700	12.900	11.500,46
68435	266 T	Sonstige Zuschüsse für die freie Jugendhilfe	104.000	104.000	50.000	88.802,73
Ausgaben für ambulante Maßnahmen nach dem Jugendgerichtsgesetz (JGG) Mehr auf Grund der steigenden Istaussgaben.						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.379.300</b>	<b>1.406.700</b>	<b>1.348.900</b>	<b>1.380.434,88</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>2,3 %</b>	<b>2,0 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 4043</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	2.000	2.000	2.000	214,50
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	—	200,00
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>2.000</b>	<b>414,50</b>
411- 462		Personalausgaben	1.275.300	1.302.700	1.298.900	1.291.632,15
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	104.000	104.000	50.000	88.802,73
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.379.300</b>	<b>1.406.700</b>	<b>1.348.900</b>	<b>1.380.434,88</b>
<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>			<b>-1.376.300</b>	<b>-1.403.700</b>	<b>-1.346.900</b>	<b>-1.380.020,38</b>

## Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel umfasst die Einnahmen und Ausgaben des Sozialhilfeträgers -Bereich Jugend- soweit sie an und für Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII außerhalb von Einrichtungen vereinnahmt bzw. gezahlt werden. Dies gilt auch für die Einnahmen und Ausgaben nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG) außerhalb von Einrichtungen. Hier werden ebenfalls die Einnahmen der Kosteneinzahlung in abgeschlossenen BSHG-Fällen des Jugendamtes erfasst.

Die Einnahmen und konsumtiven Sachausgaben für das Verwaltungspersonal - ohne nachgeordnete Einrichtungen - (insbesondere Geschäftsbedarf, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Ausgaben für die verfahrensbhängige IuK-Technik) werden zentral bei Kapitel 4000 veranschlagt.

Die Personalausgaben werden entsprechend Stellenplan veranschlagt.

### Gender Budgeting

<b>Produkt: 63094 – Pflegegeld nach dem Pflegegeldgesetz - Jugend</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Gehörlose, Blinde, hochgradig Sehbehinderte, Hilflose im Rahmen der Besitzstandswahrung		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
<b>Neu ab 2015 – Mengenerfassung liegt noch nicht vor!</b>			
	absolut	absolut	
<b>Zielsetzung:</b>			
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			

<b>Produkt: 80178 – T-Jug-ambulante/teilstationäre Eingliederungshilfe / Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen nach SGB XII (Sozialhilfe)</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Behinderte Menschen oder von Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche, junge Volljährige, sofern sie Leistungen entsprechend § 53 Nr. 2 AG KJHG erhalten (geistig-/körperlich- und mehrfach behinderte Menschen)		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	41 %	59 %	%
	absolut: 835	absolut: 569	absolut:
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			

Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG außerhalb von  
Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11201	219 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	—	15,91
11936	281 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträ- ge aus Sozialhilfeleistungen	2.000	2.000	1.000	1.139,00
Einnahmen aus Sozialhilfeleistungen aus Vorjahren						
16212	285 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	441,50
Zinsen aus Darlehen nach SGB XII, die aus Titel 86322 gewährt wurden						
18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	15.000	15.000	17.000	11.735,08
Tilgungsleistungen aus der Gewährung von Darlehen nach SGB XII						
23301	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe von anderen Sozialhilfeträgern			7.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
23602	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozi- alversicherungsträger			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
28112	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfe- empfänger/-empfängerinnen und Erben/Erbinen	5.000	5.000	6.000	4.953,17
Kostenersatz durch Erben und bei schuldhaftem Verhalten nach §§ 102 und 103 SGB XII						
28113	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unter- haltungspflichtige	30.000	30.000	30.000	29.941,18
Einnahmen aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen gegenüber Leistungsverpflichteten Personen nach § 93 ff SGB XII						
28122	281 E04	Aufwendungsersatz und Kosten- beiträge bei Sozialleistungen	1.000	1.000	1.000	588,00
Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialhilfeleistungen von Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel zuzumuten ist						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>55.000</b>	<b>55.000</b>	<b>64.000</b>	<b>48.813,84</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-14,1 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	347.000	354.000	277.000	288.673,72
63301	281 Z	Kostenerstattung an Sozialleis- tungsträger und Träger des AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Kostenerstattungen bei Aufenthalt in einer Einrichtung oder bei Unterbringung in einer anderen Familie etc. nach §§ 106- 112 SGB XII						
63601	219 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben für die 5 % Verwaltungskostenpauschale gemäß § 264 SGB V an die Krankenkassen						

**Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG außerhalb von  
Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
63615	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben für ärztliche und zahnärztliche Behandlungen, Haushaltshilfen und häusliche Krankenpflege, Arznei- und Verbandmittel nach § 48 SGB XII						
63635	285 T	Sonstige Krankenhilfeleistungen	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben z. B. für vorbeugende Gesundheitshilfe, Früherkennungs-, Vorsorge- und Rehabilitationsleistungen nach § 48 SGB XII						
63655	285 T	Hilfe bei Schwanger- und Mutterschaft	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben insbesondere für ärztliche Behandlungen einschließlich Hebammenhilfe nach § 50 SGB XII						
63665	219 T	Medizinische Gutachten	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben für ärztliche und fachärztliche Gutachten als Bestandteil der Versorgung nach § 53 ff. SGB XII						
67124	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	535,61
U. a. für Ausgaben für häusliche Krankenpflege, Attestgebühren etc. für nicht versicherte Personen						
67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	1.938.000	1.973.000	1.931.000	1.897.845,68
Ausgaben insbesondere für heilpädagogische Maßnahmen, Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung, Beförderungsleistungen, Einzelfallhilfen gemäß § 53 und 54 SGB XII i. V. m. § 55 - 58 sowie § 26 - 31, 33 - 41 SGB IX Mehr in Anpassung an die Fallentwicklung						
67174	285 (neu) T	Ergänzende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung unterhalb des Pflegegrades 2 nach dem 7. Kapitel SGB XII	1.000	1.000		
68128	284 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	25.000	30.000	39.500	20.914,00
Ausgaben insbesondere für Pflegegeld und häusliche Pflege nach §§ 61 ff SGB XII bei erheblicher, schwerer und schwerster Pflegebedürftigkeit, einschließlich Hilfsmittel, angemessene Beihilfen						
68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	35.000	35.000	29.000	34.327,02
Pflegegeld nach dem Landespflegegeldgesetz für Blinde und gehörlose Blinde						
68147	290 Z	Landespflegegeldgesetz - Besitzstandswahrung	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben nach Landespflegegeldgesetz für Menschen mit andauernder Hilflosigkeit						
68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	35.000	35.000	36.000	34.704,70

Aufwendungen nach § 1 Abs. 4 PflegeG und Pflegegeld für Gehörlose nach Pflegegeldstufen

**Leistungen nach SGB XII  
und LPFIGG außerhalb von  
Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
68187	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz	1.000	1.000	3.000	—

Pflegegeld für hochgradig Sehbehinderte nach Pflegestufen zum Ausgleich der durch die Sehbehinderung bedingten Mehraufwendungen

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.390.000</b>	<b>2.437.000</b>	<b>2.323.500</b>	<b>2.277.000,73</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>2,9 %</b>	<b>2,0 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 4044</b>					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	19.000	19.000	19.000	13.331,49
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	36.000	36.000	45.000	35.482,35
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>55.000</b>	<b>55.000</b>	<b>64.000</b>	<b>48.813,84</b>
411-462	Personalausgaben	347.000	354.000	277.000	288.673,72
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.043.000	2.083.000	2.046.500	1.988.327,01
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.390.000</b>	<b>2.437.000</b>	<b>2.323.500</b>	<b>2.277.000,73</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-2.335.000</b>	<b>-2.382.000</b>	<b>-2.259.500</b>	<b>-2.228.186,89</b>



## Leistungen nach SGB XII und LPFIGG in Einrichtungen

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel umfasst die Einnahmen und Ausgaben des Sozialhilfeträgers -Bereich Jugend- soweit sie an und für Empfänger von Leistungen nach SGB XII in Einrichtungen vereinnahmt bzw. gezahlt werden. Dies schließt die Unterbringungskosten mit ein, soweit sie nach SGB XII finanziert werden. Ferner werden in diesem Kapitel auch die Einnahmen und Ausgaben nach Landespflegegeldgesetz (LPFIGG) an Einrichtungsbewohner veranschlagt.

Die Einnahmen und konsumtiven Sachausgaben für das Verwaltungspersonal - ohne nachgeordnete Einrichtungen - (insbesondere Geschäftsbedarf, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Ausgaben für die verfahrensunabhängige IuK-Technik) werden zentral bei Kapitel 4000 veranschlagt.

Die Stellen und Personalmittel sind im Kapitel 4044 veranschlagt.

<b>Produkt: 80179 – T-Jug-stationäre Eingliederungshilfe / Hilfe zur Pflege innerhalb von Einrichtungen nach SGB XII (Sozialhilfe), ohne teilstationäre Hilfen</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Behinderte Menschen oder von Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche, junge Volljährige, sofern sie Leistungen entsprechend § 53 Nr. 2 AG KJHG erhalten (geistig-/körperlich- und mehrfach behinderte Menschen)		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	38 %	62 %	%
	absolut: 243	absolut: 396	absolut:
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			

Leistungen nach SGB XII  
und LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11936	281 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Sozialhilfeleistungen	1.000	1.000	1.000	401,70
Rückflüsse von Sozialhilfeleistungen aus vergangenen Haushaltsjahren						
28113	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unterhaltspflichtige	3.000	3.000	1.000	3.015,08
Einnahmen aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen gegenüber leistungsverpflichteten Personen nach §§ 93 ff SGB XII						
28120	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	20.000	20.000	35.000	17.878,22
Einnahmen nach §§ 102 ff SGB X; §§ 93 und 114 SGB XII von anderen Sozialleistungsträgern (Leistungen der Unterhaltsvorschusskasse, des Ausbildungsförderungsamtes, der Agenturen für Arbeit, Job-Center und Familienkassen)						
28122	281 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	120.000	120.000	110.000	118.570,47
Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen von Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel zuzumuten ist (gem. § 19 Abs. 5 SGB XII)						
28135	284 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	100.000	100.000	80.000	96.812,00
Erstattungen der Pflegekassen						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>244.000</b>	<b>244.000</b>	<b>227.000</b>	<b>236.677,47</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>7,5 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
67113	285 T	Krankentransporte nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben für Kinder und Jugendliche, die über das Jugendamt als Sozialhilfeträger versichert sind nach § 48 SGB XII						
67116	284 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	6.000	6.000	6.500	5.334,52
Stationäre Hilfe zur Pflege nach §§ 61 ff. SGB XII für Personen, die infolge von Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung oder Pflege bleiben können						
67124	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben für Zahnersatz und die Ausstellung von Attesten gemäß § 48 SGB XII						
67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	3.827.000	3.903.000	3.628.000	3.225.686,30
Eingliederungshilfe nach §§ 53 bis 59 SGB XII in Heimen oder gleichwertigen Einrichtungen auch für heilpädagogische Maßnahmen, Beförderungskosten und Therapien für Heimbewohner Mehr aufgrund der Fallzahlsteigerung						
67174 (neu)	285 T	Ergänzende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung unterhalb des Pflegegrades 2 nach dem 7. Kapitel SGB XII	1.000	1.000		

Leistungen nach SGB XII  
und LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	461.000	463.000	415.000	456.538,74
Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt an Bewohner/innen von Einrichtungen, deren Unterbringungskosten bei den Titeln 67116 und 67126 veranschlagt sind						
68134	281 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	23.000	23.000	22.000	23.325,68
Monatliche Taschengelder (Barbetrag) an Kinder und Jugendliche in stationären Einrichtungen gemäß § 35 SGB XII						
68135	281 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	21.000	21.000	26.000	20.697,34
Leistungen zur Deckung eines Bedarfs, der üblicherweise einmalig auftritt, gemäß § 31 SGB XII						
68139	285 Z	Blindenhilfe nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben für blinde Menschen zum Ausgleich der durch die Blindheit bedingten Mehraufwendungen nach § 72 SGB XII						
68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz für Blinde, die unbeschadet des sonstigen Einkommens und Vermögens gewährt werden						
68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	15.000	15.000	13.000	14.677,22
Gewährung von pauschalen Bekleidungshilfen und Wäsche gemäß § 35 SGB XII						
68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	2.000	2.000	1.000	1.602,84
Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz für Gehörlose, die unbeschadet des sonstigen Einkommens und Vermögens gewährt werden						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>4.360.000</b>	<b>4.438.000</b>	<b>4.115.500</b>	<b>3.747.862,64</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>5,9 %</b>	<b>1,8 %</b>		
<b>Abschluss Kapitel 4045</b>						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	1.000	401,70
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	243.000	243.000	226.000	236.275,77
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>244.000</b>	<b>244.000</b>	<b>227.000</b>	<b>236.677,47</b>
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.360.000	4.438.000	4.115.500	3.747.862,64
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4.360.000</b>	<b>4.438.000</b>	<b>4.115.500</b>	<b>3.747.862,64</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-4.116.000</b>	<b>-4.194.000</b>	<b>-3.888.500</b>	<b>-3.511.185,17</b>



**Funktionsübersicht**

*Einzelplan 41*

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
314	Gesundheitsschutz	877.000	879.000
<b>31</b>	<b>Gesundheitswesen</b>	<b>877.000</b>	<b>879.000</b>
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>877.000</b>	<b>879.000</b>
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>877.000</b>	<b>879.000</b>
311	Gesundheitsverwaltung	0	0
314	Gesundheitsschutz	10.915.100	11.098.500
<b>31</b>	<b>Gesundheitswesen</b>	<b>10.915.100</b>	<b>11.098.500</b>
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>10.915.100</b>	<b>11.098.500</b>
850	Rücklagen	0	0
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>10.915.100</b>	<b>11.098.500</b>
<b>EINNAHMEN</b>		<b>877.000</b>	<b>879.000</b>
<b>AUSGABEN</b>		<b>10.915.100</b>	<b>11.098.500</b>
<b>ÜBERSCHUSS</b>		<b>~</b>	<b>~</b>
<b>FEHLBETRAG</b>		<b>- 10.038.100</b>	<b>- 10.219.500</b>



## Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Gesundheitsamtes für die vorbeugende und nachgehende fürsorgliche Betreuung der Bevölkerung, die Organisation der Lebensführung betreuter Bürger, die Überwachung der Gemeinschaftseinrichtungen und der Badebetriebe, die Maßnahmen der Seuchenverhütung und des Seuchenschutzes und Anordnungen. Finanziert werden ebenfalls die allgemeine Verwaltung des Gesundheitsamtes, sowie das Patientenaktenarchiv.

Es bestehen folgende Einrichtungen:

Zahnärztlicher Dienst	Alfred-Kowalke-Straße 24	10315 Berlin
Beratungsstelle für behinderte, chronisch kranke krebs- und aidskranke Menschen	Alfred-Kowalke-Straße 24	10315 Berlin
Begegnungszentrum „Insel“	Zum Hechtgraben 1	13051 Berlin
Sozialpsychiatrischer Dienst, einschl. Suchtberatung Hohenschönhausen	Oberseestraße 98	13053 Berlin
Patientenaktenarchiv	Alfred-Kowalke-Straße 24	10315 Berlin
Infektionsschutz, umweltbezogener Gesundheitsschutz und Katastrophenschutz	Alfred-Kowalke-Straße 24	10315 Berlin
Kinder- und Jugendgesundheitsdienst einschl. Risikosprechstunde	Alfred-Kowalke-Straße 24 Oberseestraße 98	10315 Berlin 13053 Berlin
Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst	Alfred-Kowalke-Straße 24 Oberseestraße 98	10315 Berlin 13053 Berlin

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

### Gender Budgeting

Produkt: 63133 S- Gutachten zur Einstufung der Pflegebedürftigkeit (BfB)			
<b>Zielgruppe:</b>	Erwachsene Antragsteller		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	0 %	100 %	%
	absolut: 0	absolut: 1	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Sicherstellung der Begutachtung von Antragstellern der Zielgruppe Weiter siehe Text zu Produkt 80685 = idem		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			

Produkt: 75428 Krisenintervention (SPD und AS)			
<b>Zielgruppe:</b>	Volljährige Bürgerinnen und Bürger		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	54,53 %	45,47 %	%
	absolut: 548	absolut: 457	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Durch gezielte Krisenintervention sollen stationäre Unterbringungen reduziert werden. Erforderliche Hausbesuche erfolgen sofort. Weiterbildung der Kolleginnen zu suizidalen Krisen		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			

Produkt: 80485 Gutachten und Stellungnahmen für kranke, behinderte und von Behinderung bedrohte Menschen (BfB, SPD und AS)			
<b>Zielgruppe:</b>	Erwachsene Menschen, die körperlich behindert, sinnesbehindert, chronisch krank oder von Behinderung bedroht sind		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	45,69 %	54,31 %	%
	absolut: 1.357	absolut: 1.613	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Die gutachterlichen Stellungnahmen dienen der Vorbereitung sachgerechter Entscheidungen. Die Bereitstellung ist die Basis für zielgerichtete Intervention. Gutachten begründet spezielle Hilfeform. Krankheitsbezogene Störungen bzw. traumatische Erlebnisse müssen berücksichtigt werden, um geschlechtsspezifisch zu vermitteln. Das Produkt wird von Frauen und Männern gleichermaßen erwartet ansteigen.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			

## Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

<b>Produkt: 80486 Gutachten und Stellungnahmen des Gesundheitsamts im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege (SPD,AS u. BfB)</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Volljährige Bürgerinnen und Bürger		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	0 %	0 %	%
	absolut: 0	absolut:0	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Gutachten begründet spezielle Hilfeform Krankheitsbezogene Störungen bzw. traumatische Erlebnisse müssen berücksichtigt werden, um geschlechtsspezifisch zu vermitteln Tätigkeit unter der Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Hilfesuchenden genüge getan wird.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			

<b>Produkt: 80684 Psychosoziale Betreuung und Hilfevermittlung (alt 78716)</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Volljährige Bürgerinnen und Bürger		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	41,90%	58,10 %	%
	absolut: 2.686	absolut: 3.724	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Durch gezielte Maßnahmen sollen spezielle Hilfsangebote einer bestimmten Zielgruppe nahegebracht werden, der Anteil der männlichen Nutzer/ Klienten soll durch noch mehr Hausbesuche unseres Dienstes noch besser erreicht werden und noch erhöht werden: Damit wird das Produkt zeitaufwendiger aber qualitativ besser gestaltet!  <ul style="list-style-type: none"> <li>- geschlechtsspezifische Beratungs- und Gruppenangebote für Frauen und Männer</li> <li>- gezielte Vermittlung in Therapieeinrichtungen</li> <li>- Absicherung der Therapie durch ambulante Nachsorge</li> </ul>		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			

<b>Produkt: 80685 (alt 79371) Beratung und Hilfevermittlung für Behinderte und chronisch Kranke (BfB)</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Erwachsene Behinderte und von Behinderung bedrohte Menschen (körperbehinderte und sinnesbehinderte Menschen) Menschen mit Krebs oder chronischen Erkrankungen einschl. Aids		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	57,76 %	42,24 %	%
	absolut: 1.845	absolut: 1.349	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Multiprofessionelle Beratung zu medizinischen/sozialen Fragen, Hilfevermittlung unter Berücksichtigung der individuellen Problemlagen und gesetzlichen Regelungen In der Fallbearbeitung wird auf die Genderaspekte des Einzelfalles eingegangen. Zielgruppe des Produktes sind grundsätzlich keine freiwilligen Kunden, sondern Hilfesuchende, die ein bestimmtes Geschlecht haben. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Die Tätigkeiten im Sinne des Produktblattes erfolgen unter der Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Klientel genüge getan wird.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			



Gesundheit und  
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11102	314 E03	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen für verauslagte Gelder, die dem/der Verursacher/in per Gebührenbescheid in Rechnung gestellt werden (vgl. Erläuterung zu Titel 54012)						
11111	314 E03	Entgelte für nichtstationäre Behandlung	44.000	44.000	44.000	42.061,49
Kostenersatz für die Teilnahme von Kindern am orthopädischen Turnen und für abrechenbare Leistungen bei der Kassenärztlichen Vereinigung; Entgelte für Leistungen des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes durch gebührenpflichtige bzw. kurative Leistungen auf der Grundlage von Ermächtigungen (logopädische und krankengymnastische Leistungen)						
11120	314 E03	Entgelte für Bildungsangebote	1.000	1.000	1.000	1.137,00
Entgelte für Therapiekurse für Rehagruppen						
11150	314 E03	Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen sowie im Arbeits- und gesundheitlichen Verbraucherschutz (GesSozArbVGebO)	7.000	7.000	27.000	6.499,60
Insbesondere im Rahmen der Hygiene- und Umweltmedizin						
11152	314 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	3.000	3.000	3.200	2.321,00
Unter anderem Entgelte auf der Grundlage des Gesetzes zur Förderung der Informationsfreiheit im Land Berlin						
11201	314 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	—
Geldbußen bzw. Verwarnungsgelder der Hygiene/Infektionsschutz/Umweltmedizin, u. a. für Nichtvorlegen der „Roten Karte“						
11906	314 E03	Ersatz von Fernmeldegebühren	1.000	1.000	1.000	155,25
Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern						
11977	314 E03	Andere Rückzahlungen	21.000	21.000	15.000	20.987,49
Auch für Rückzahlungen verauslagter Honorare						
11979	314 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	50,00
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
12401	314 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	12.000	12.000	12.000	10.422,67
Mieteinnahmen für Oberseestraße 98						
26101	314 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben			—	19.667,04
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Erstattung LAGESO für Impfstoffe im Rahmen der Ersatzvornahme für das LAGESO 2016 - Wegfall, da keine Vorleistungen mehr vom BA, durch zentrale Impfstelle Bundesallee für Flüchtlinge						
28290 (neu)	314 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	—	—		2.160,00
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>92.000</b>	<b>92.000</b>	<b>106.200</b>	<b>105.461,54</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-13,4 %</b>	<b>—</b>		

Gesundheit und  
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Ausgaben</b>						
41201	314	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1.100	1.100	1.100	1.080,00
Für die Erstattung von Aufwendungen der ehrenamtlich Tätigen in der Begegnungsstätte „Insel“ sowie für die sachkundigen Personen nach § 25 des Gesetzes zur Änderung des Landeskrankenhausgesetzes vom 04. Juli 1994 sowie nach § 40 des Gesetzes für psychisch Kranke Geändert durch Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 8 vom 23.03.2011 Entschädigung nach Artikel 1 Punkt 3 § 4a 3 Mitglieder á 30 € x 12 Monate						
				1.080 €		
42201	314	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.718.000	1.781.000	1.932.000	795.962,01
42701	314	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	75.600	75.600	60.000	47.631,57
Mehrbedarf für Sprachmittler für Vorschuluntersuchungen (Asylbewerber/Flüchtlinge)						
42801	314	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	4.193.000	4.276.000	3.300.000	3.931.971,55
42811	314	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	—	113.483,25
42821	314	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte) (neu)	16.000	16.000		
44100	314	Beihilfen für Dienstkräfte	31.000	32.000	36.700	29.149,59
51101	314 A09	Geschäftsbedarf	15.000	15.000	15.000	11.915,67
Ausgaben werden erwartet:						
		Bürobedarf		6.000 €		
		Rundfunkgebühren		500 €		
		Fachliteratur und Ergänzungslieferungen		5.000 €		
		Fernsprechgebühren		3.500 €		
				15.000 €		
51131	314 A05	Bekleidung, Wäsche	2.000	1.000	1.000	2.211,73
Ersatzbedarf für Schutzbekleidung und Reinigung 2018 für GesZahn. (lt. Dienstvereinbarung 03/2001).						
51140	314 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	21.000	18.000	5.000	31.702,04
Ersatz und Neubeschaffung sowie Unterhaltung, Wartung und Reparatur von Geräten des Zahnärztlichen Dienstes und des KJGD						
		Wartung Thermodesinfektor, Autoklav, Zahnarztstuhl	1.800 €	1.800 €		
		Wartung Sehtestgerät	1.600 €	1.600 €		
		Eichung Blutdruckmessgeräte	500 €	500 €		
		Ersatzteile und Reparaturen	1.000 €	1.000 €		
		Wartung Audiometer	1.600 €	1.600 €		
		Wartung Lifter KJGD	500 €	500 €		
		Büroausstattung für neue MA Wachsende Stadt	13.000 €	11.000 €		
			21.000 €	18.000 €		
51185	314 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	24.000	14.000	14.000	6.472,88

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Ausgaben für Pflege- und Wartungsverträge SpDI, BiFi, KiPSI, Octoware sowie weitere Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT

Gesundheit und  
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51408	314 A09	Dienst- und Schutzkleidung	1.000	1.000	1.000	20,95
Reinigung Schutzkleidung für das medizinische Personal						
51426	314 A09	Verbrauchsmittel für medizinische Zwecke	8.000	8.000	8.000	50.927,17
Ausgaben für Test- und Verbandmaterial, Medikamente und anderen medizinischen Fachbedarf, u. a. Impfstoffe für die Arbeit im öffentlichen Gesundheitsdienst, zur Sicherung des gemeindepsychiatrischen Versorgungsauftrages Die Bereitstellung des geplanten medizinischen Verbrauchsmaterials ist die Grundlage zur Durchführung der im Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst festgelegten Aufgaben.						
51479	314 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	1.000	1.000	1.000	331,56
Ausgaben für Reinigungs-, Desinfektions- und Verbrauchsmaterial, das im Rahmen der Durchführung der im Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst festgelegten Aufgaben benötigt wird Ausgaben sind auch für Einwegartikel und sanitäre Verbrauchsmittel vorgesehen.						
51701	314 A08	Bewirtschaftungsausgaben	44.300	44.300	40.000	30.011,53
Ausgaben werden für Schneebeseitigung, Strom, Gas, Wasser und Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung und Desinfektion, Steuern und Versicherungen sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume die Einrichtung Oberseestraße 98 erwartet.						
51900	314 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	26.000	30.000	15.000	14.132,34
Finanzierung von Maßnahmen zur Bausubstanzerhaltung sowie für die Beseitigung von schadhafte Stellen und Anlagen zur Gefahrenabwehr in der Einrichtung Oberseestraße 98 sowie im Zentrum für tuberkulosekranke und -gefährdete Menschen in der Deutschmeisterstraße 24 und Parkaue 3 und 9						
51920	314 A02	Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT	6.000	6.000	9.000	5.374,05
Insbesondere Ausgaben für das Datennetz und die Instandhaltung des IT-Datennetzes in der Einrichtung Oberseestraße 98 sowie im Zentrum für tuberkulosekranke und -gefährdete Menschen in der Deutschmeisterstraße 24						
52501	314 A09	Aus- und Fortbildung	10.000	12.800	4.500	4.147,05
Teilnahme an Seminaren, Vorträgen, Fachtagungen und Sonderlehrgängen für die Mitarbeiter/innen des Gesundheitsamtes						
Fortbildung Ärzte ÖGD			4.000 €	6.800 €		
lfd. Fortbildung			<u>6.000 €</u>	<u>6.000 €</u>		
			10.000 €	12.800 €		
52536	314 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	271,05
Die Ausgaben sind insbesondere für Schulungen im Zusammenhang mit der Anwendung fachspezifischer Software bestimmt, Mehrbedarf für zusätzliche Schulungen von KiPSI (KJGD und KJPD) Kosten je nach Teilnehmer 44 - 73 €						
52601	314 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000	1.000	1.000	—

Insbesondere Rechtsanwaltskosten sowie Kosten für Gerichtsvollzieher

Gesundheit und  
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52610	314 A09	Gutachten	8.000	8.000	6.000	7.016,31
Gebühren für die Meldung ansteckungsfähiger Erkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSchG) sowie Gutachten auf der Grundlage des Jugendarbeitsschutzgesetzes (JArbSchG) für ärztliche Untersuchungen nach §§ 32 - 35 und 42 in Verbindung mit der 3. Verordnung zur Ausführung des JArbSchG. Mehr, da die Anzahl der ärztlichen Untersuchungen gestiegen ist.						
52703	314 A09	Dienstreisen	3.000	3.000	3.000	3.542,23
Ausgaben für Dienstgänge (am Ort) und Dienstreisen (auswärts).						
53101	314 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	5.000	5.000	5.000	7.525,71
Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial, Broschüren u. ä. für allgemeine gesundheitliche Aufklärung; Ausgaben für den Gesundheitsbericht, Plakate, Flyer zu Veranstaltungen. Mehrbedarf durch Wegfall der Sponsoren der Begrüßungsmappen im KJGD						
53111 (neu)	314 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	1.000	1.000		
mehr wegen Stellenausschreibungen durch Wachsende Stadt, bisher Nachweis im Titel 53101.						
53190	314 A10	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	2.160,00
54010	314 A09	Dienstleistungen	42.000	42.000	41.000	12.819,90
Insbesondere für die Kassation von Patientenakten und für die Weiterführung eines Kooperationsvertrages mit dem KEH Mehrbedarf durch Tariferhöhung und zusätzliche Kosten für Transportleistungen durch neue Verträge von FM						
			38.800 €			
			1.000 €			
			1.000 €			
			<u>1.200 €</u>			
			42.000 €			
54012	314 A09	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
Im Zusammenhang mit der Durchführung von Maßnahmen zur vorbeugenden Bekämpfung tierischer Schädlinge nach dem Infektionsschutzgesetz und §§ 6, 9, 10 und 13 des VwVG (vgl. Titel 11102)						
54019	314 A09	Belehrung, Unterhaltung	2.000	2.000	2.000	5.197,32
Arbeitsmaterial für Beschäftigungstherapeuten/innen, Kosten für Gruppenarbeit im sozialpsychiatrischen Dienst sowie Beschaffung therapeutischer Übungsmaterialien für die therapeutische Rehabilitation der zu betreuenden (schwerst-) behinderten Kinder und Jugendlichen.						
54079	314 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	2.000	177,16
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, auch für Ausgestaltung von Veranstaltungen						
67134	314 T	Gruppenpädagogische Betreuung behinderter Menschen	1.000	1.000	1.000	689,81
Ausgaben für gruppenpädagogische/-therapeutische Betreuung behinderter Menschen (einschließlich Material für Zirkel und Kurse)						

Gesundheit und  
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
68432	314 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	114.000	114.000	—	38.000,00

Mittel des Integrationsfonds für bezirkliche Nachbarschaftsprogramme (Masterplan Integration)

Gesamtausgaben	6.375.000	6.514.800	5.506.300	5.153.924,43
Prozentuale Veränderung	15,8 %	2,2 %		

Abschluss Kapitel 4100					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	92.000	92.000	106.200	83.634,50
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	21.827,04
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>92.000</b>	<b>92.000</b>	<b>106.200</b>	<b>105.461,54</b>
411-462	Personalausgaben	6.035.700	6.182.700	5.329.800	4.919.277,97
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	224.300	217.100	175.500	195.956,65
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	115.000	115.000	1.000	38.689,81
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>6.375.000</b>	<b>6.514.800</b>	<b>5.506.300</b>	<b>5.153.924,43</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-6.283.000</b>	<b>-6.422.800</b>	<b>-5.400.100</b>	<b>-5.048.462,89</b>



## Überregionale Gesundheitsaufgaben

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Gesundheitsamtes für die vorbeugende und nachgehende fürsorgliche Betreuung der Bevölkerung, die überregionalen Gesundheitsaufgaben sowie den Heilpraktikerbereich.

Es bestehen folgende Einrichtungen:

Zentrum für tuberkulosekranke und -gefährdete Menschen	Deutschmeisterstraße 24 Parkaue 3 und 9	10367 Berlin 10367 Berlin
Sozialmedizinischer Bereich am Sonderpädagogischen Förderzentrum für Kinder- und Jugendliche mit Körper- behinderungen	Paul-Junius-Straße 15	10367 Berlin
Lebensmittelpersonalhygiene	Alfred-Kowalke-Straße 24	10315 Berlin
Heilpraktikerbereich	Alfred-Kowalke-Straße 24	10315 Berlin

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

### Gender Budgeting

<b>Produkt: 60410 Lebensmittelpersonal-Beratung</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Alle belehrten Bürgerinnen und Bürger		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	55,11 %	44,89 %	%
	absolut: 10.173	absolut: 8.289	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Schutz der Allgemeinheit vor übertragbaren Krankheiten		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Bescheinigung nach § 43 IfSG wird auf Antrag erteilt.		

<b>Produkt: 60347 Erlaubniserteilung Heilpraktiker</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Volljährige Bürgerinnen und Bürger		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	76,46 %	23,54 %	%
	absolut: 657	absolut: 202	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Antragsteller/innen werden im Rahmen der Antragsbearbeitung für die Erteilung einer Heilkundeerlaubnis gleich behandelt.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Wartezeit auf Überprüfungsstermin, Informationen zum Antragsverfahren		

<b>Produkt: 63130 Betreuung der Tuberkulosekranken</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	29,56 %	70,44 %	%
	absolut: 115	absolut: 274	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Beratung von Männern und Frauen. Absicherung der Therapien und Kontrolluntersuchungen Gezielte Vermittlung in die Krankenhäuser		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>			

<b>Produkt: 80137 Untersuchung zum Ausschluss einer Tuberkuloseerkrankung und Betreuung der inaktiven Tuberkuloseerkrankung</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Institutionen</b>
	34,26 %	65,74 %	%
	absolut: 11.266	absolut: 21.618	absolut
<b>Zielsetzung:</b>	Beratung, Krankenhausvermittlung, Therapieabsicherung		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Bescheinigung nach § 43 IfSG wird auf Antrag erteilt.		

Überregionale  
Gesundheitsaufgaben

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
11111	314 E03	Entgelte für nichtstationäre Behandlung	130.000	130.000	140.000	124.950,99
Kostensersatz für die Teilnahme von Kindern am orthopädischen Turnen und für abrechenbare Leistungen bei der Kassenärztlichen Vereinigung; Entgelte für Leistungen des Sozialmedizinischen Bereiches am Sonderpädagogischen Förderzentrum durch gebührenpflichtige bzw. kurative Leistungen auf der Grundlage von Ermächtigungen (logopädische und krankengymnastische Leistungen)						
11150	314 E03	Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen sowie im Arbeits- und gesundheitlichen Verbraucherschutz (GesSozArbVGebO)	550.000	550.000	450.000	524.295,16
Gebühren nach dem Infektionsschutzgesetz Heilpraktikergebühren und Erstattung Tbc-Gebühren						
11977	314 E03	Andere Rückzahlungen	10.000	10.000	145.000	9.075,05
Erstattung Behandlungskosten (Tuberkulose) nachversicherter Patienten durch die Krankenkassen						
11979	314 E03	Verschiedene Einnahmen	3.000	3.000	2.000	2.367,00
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für die private Nutzung von Dienstfernsprechern						
23601	314 E01	Ersatz von Ausgaben durch Sozialversicherungsträger	92.000	94.000	95.000	90.881,71
Erstattungen der Sozialversicherungsträger für den Einsatz von Krankenpflegern im Sonderförderzentrum Paul-Junius-Straße 15 (vgl. Titel 42830)						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>785.000</b>	<b>787.000</b>	<b>832.000</b>	<b>751.569,91</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-5,6 %</b>	<b>0,3 %</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	314	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	511.000	523.000	554.000	196.328,05
42701	314	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	16.200	16.200	20.000	12.416,86
Für die Absicherung der Heilpraktikerprüfungen sowie für Honorare für Gebärdendolmetscher und Übersetzungsleistungen. Bis 2015 im Kapitel 3304 nachgewiesen						
42801	314	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.979.000	2.018.000	1.995.000	2.081.706,12
42811	314	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	64.100	65.400	—	63.988,44
42830	314	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zuwendung)	92.000	94.000	95.000	45.894,94
Einsatz von Krankenpflegern im Sonderförderzentrum Paul-Junius-Straße 15 (vgl. Titel 23601)						
44100	314	Beihilfen für Dienstkräfte	9.800	10.100	12.000	9.200,77



Überregionale  
Gesundheitsaufgaben

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51101	314 A09	Geschäftsbedarf	7.000	7.000	7.000	6.172,69
Ausgaben werden erwartet:						
Bürobedarf			4.550 €			
Fachliteratur und Ergänzungslieferungen			500 €			
Rundfunkgebühren			450 €			
Fernsprechgebühren			<u>1.500 €</u>			
			7.000 €			
51140	314 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	8.000	6.000	1.300	9.002,89
Wartung elektr. Therapiegerät und Ultraschall			150 €	150 €		
Wartung Blutdruckmessgerät			150 €	150 €		
Wartung Drystar Tb-Stelle			1.500 €	1.500 €		
Wartung elektr. Pflegebetten im Sozialmedizinischen Bereich im Förderzentrum			1.000 €	1.000 €		
Wartung Patientenlifter im Sozialmedizinischen Bereich im Förderzentrum			250 €	250 €		
Densonorm Tb-Stelle			300 €	300 €		
Audiometer für Sozialmedizinischen Bereich im Förderzentrum			150 €	150 €		
Ersatzbeschaffung Büroausstattung			300 €	300 €		
Reparatur und Ersatzteile			2.000 €	2.000 €		
Anschaffung Pulsoxymeter			<u>2.000 €</u>	0 €		
			8.000 €	6.000 €		
51168 (neu)	314 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		680,00
Ab 2016 – 2020 Wartung ohne Gebühr; TÜV-Gebühr digitale Röntgenanlage						
51185 (neu)	314 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	11.000	11.000	9.800	12.921,68
Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.						
Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT; auch für das Online-Programm LPH, sowie TN-Octoware und Psycho-med						
51426	314 A09	Verbrauchsmittel für medizinische Zwecke	60.000	60.000	90.000	25.904,77
Ausgaben für Test- und Verbandmaterial, Medikamente und anderen medizinischen Fachbedarf z. B. Impfstoffe (Tuberkulin und Quantiferontest) für die Arbeit im öffentlichen Gesundheitsdienst Die Bereitstellung des geplanten medizinischen Verbrauchsmaterials ist die Grundlage zur Durchführung der im Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst festgelegten Aufgaben.						
51479	314 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	1.000	1.000	1.000	509,77
Ausgaben für Reinigungs-, Desinfektions- und Verbrauchsmaterial; auch für Einwegartikel und sanitäre Verbrauchsmittel für das Sonderförderzentrum						
51701	314 A08	Bewirtschaftungsausgaben	26.000	26.000	30.000	19.918,85

Ausgaben werden für Strom, Hausreinigung und Desinfektion sowie für die sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume für die Objekte Deutschmeisterstraße 24 und Parkaue 3 und 9 erwartet.

Überregionale  
Gesundheitsaufgaben

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51801	314 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	118.000	118.000	115.000	111.524,54
Mieten und Nebenkosten für Räume						
Lfd. Nr.	Lage des Gebäudes oder des Grundstücks		Jahresmiete		Mietfläche	
1.	Deutschmeisterstraße 24, 1. OG		115.000 €		839,56 m <sup>2</sup>	
2.	Parkaue 3 und 9					
52501	314 A09	Aus- und Fortbildung	7.000	7.000	1.000	1.205,00
Teilnahme an Seminaren, Vorträgen, Fachtagungen und Sonderlehrgängen für die Mitarbeiter/innen des Gesundheitsamtes. Mehrbedarf für Weiterbildung Röntgenverordnung für Ärzte sowie aufgrund von Personalaufwuchs.						
52703	314 A09	Dienstreisen	1.500	1.500	1.200	1.609,01
Ausgaben für Dienstgänge (am Ort) und Dienstreisen (auswärts). Mehrbedarf durch erhöhtes Vorkommen der Dienstreisen. Insbesondere Leiter TB-Zentrum.						
53111 (neu)	314 A09	Ausschreibungen, Bekanntma- chungen	1.000	1.000		
54010	314 A09	Dienstleistungen	230.000	230.000	190.000	298.356,21
Ausgaben für die Finanzierung von Aufträgen an Dritte sowie Übersetzungsleistungen Info-Blätter Höhere Ausgaben entsprechend Kooperationsvertrag mit dem KEH für einen Arzt und einen Sozialarbeiter durch Tarifierhöhung und Wachschatz Tb-Stelle / LPH, sowie zusätzliche Kosten für Transportleistungen						
Arzt und Sozialarbeiter			190.000 €	190.000 €		
Wachschatz LPH und Tb-Stelle			35.000 €	35.000 €		
Transportleistungen			5.000 €	5.000 €		
			230.000 €	230.000 €		
54019	314 A09	Belehrung, Unterhaltung	2.000	2.000	1.000	1.963,20
Arbeitsmaterial für Beschäftigungstherapeuten/-therapeutinnen, sowie Beschaffung therapeutischer Übungsmaterialien für die therapeutische Rehabilitation der zu betreuenden (schwerst-) behinderten Kinder und Jugendlichen, Mehrbedarf für zusätzliches Material in den Schulen.						
54053	314 A09	Veranstaltungen	1.500	1.500	1.500	307,97
Anmietung von Räumen für die Heilpraktikerprüfungen im März und Oktober sowie die Finanzierung von gesundheitsfördernden Veranstaltungen,.						
54079	314 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	298,00
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für die Betreuung bei der Durchführung der Heilpraktikerprüfung sowie Betreuung der Klientel der Sozialarbeiter/innen bei besonderen Anlässen; Wäschereinigung, Gebühren für die Meldung ansteckungsfähiger Erkrankungen, Strahlenschutzprüfungen nach § 45 a der Röntgenverordnung und Weiterbildung LuK						
63201	314 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Länder	9.000	9.000	9.000	8.115,00
Kostenbeteiligung für die vom Landratsamt Ansbach (Bayern) – Gesundheitsamt – als koordinierende Stelle zentral erarbeiteten Fragekataloge für die Heilpraktikerprüfungen						

Überregionale  
Gesundheitsaufgaben

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
67101	314 T	Ersatz von Ausgaben	1.374.000	1.374.000	1.465.000	1.364.903,73

Kostenübernahme bei Maßnahmen nach §§ 29, 30 und 69 des Infektionsschutzgesetzes (IFG), auch bei Zwangsunterbringung von Patienten mit offener Tuberkulose in einer geschlossenen Tuberkulose-Fachklinik aufgrund der Selbst- und Fremdgefährdung

Mehrbedarf aufgrund höherer Anzahl Tb-Erkrankungen (stationäre Leistungen)

In diesem Titel sind 500 Tsd. € zweckgebunden zur Finanzierung eines Leistungsvertrages mit der Firma Streit GmbH zur Bereitstellung eines Röntgenbusses und zur Durchführung radiologischer Thorax-Untersuchungen veranschlagt.

81279	314 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	9.000		—	—
-------	------------	---	-------	--	---	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Befundungsplatz gem. Investitionsplan 2017-2021

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4.540.100</b>	<b>4.583.700</b>	<b>4.599.800</b>	<b>4.272.928,49</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-1,3 %</b>	<b>1,0 %</b>		

Abschluss Kapitel 4181					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	693.000	693.000	737.000	660.688,20
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	92.000	94.000	95.000	90.881,71
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>785.000</b>	<b>787.000</b>	<b>832.000</b>	<b>751.569,91</b>
411-462	Personalausgaben	2.672.100	2.726.700	2.676.000	2.409.535,18
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	476.000	474.000	449.800	490.374,58
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.383.000	1.383.000	1.474.000	1.373.018,73
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	9.000	—	—	—
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4.540.100</b>	<b>4.583.700</b>	<b>4.599.800</b>	<b>4.272.928,49</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-3.755.100</b>	<b>-3.796.700</b>	<b>-3.767.800</b>	<b>-3.521.358,58</b>



**Funktionsübersicht**

*Einzelplan 42*

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
043	Öffentliche Ordnung	1.751.000	1.751.000
<b>04</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>1.751.000</b>	<b>1.751.000</b>
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>1.751.000</b>	<b>1.751.000</b>
421	Geoinformation	153.000	153.000
422	Raumordnung und Landesplanung	60.000	60.000
423	Städtebauförderung	1.000	1.000
<b>42</b>	<b>Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung</b>	<b>214.000</b>	<b>214.000</b>
<b>4</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>214.000</b>	<b>214.000</b>
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>1.965.000</b>	<b>1.965.000</b>
043	Öffentliche Ordnung	1.632.400	1.663.800
<b>04</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>1.632.400</b>	<b>1.663.800</b>
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>1.632.400</b>	<b>1.663.800</b>
421	Geoinformation	2.417.600	2.463.600
422	Raumordnung und Landesplanung	2.275.200	2.332.200
423	Städtebauförderung	178.000	178.000
<b>42</b>	<b>Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung</b>	<b>4.870.800</b>	<b>4.973.800</b>
<b>4</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>4.870.800</b>	<b>4.973.800</b>
850	Rücklagen	0	0
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Funktionsübersicht***Einzelplan 42*

<b>Kenn- zahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>6.503.200</b>	<b>6.637.600</b>
	<b>EINNAHMEN</b>	<b>1.965.000</b>	<b>1.965.000</b>
	<b>AUSGABEN</b>	<b>6.503.200</b>	<b>6.637.600</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>~</b>	<b>~</b>
	<b>FEHLBETRAG</b>	<b>- 4.538.200</b>	<b>- 4.672.600</b>

**Stadtentwicklung und  
Quartiersmanagement****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Stadtentwicklungsamtes, Fachbereich Stadtplanung.

Das Aufgabengebiet des Fachbereichs Stadtplanung umfasst die Mitwirkung an der vorbereitenden Bauleitplanung und an der Bereichsentwicklungsplanung, Untersuchungen der städtebaulichen Struktur, die Standort-, Verkehrs- und Grünflächenplanung, die Aufstellung der verbindlichen Bauleitpläne und ihre Auslegung, die städtebauliche Prüfung von Bauanträgen sowie die Bauberatung, den Bodenverkehr, die städtebauliche Prüfung von bodenordnenden Maßnahmen und Enteignungen sowie die Mitwirkung an der Planung der Stadterneuerung. Dem Fachbereich Stadtplanung obliegen ferner die Aufgaben der Sanierungsverwaltungsstelle einschließlich der Bauförderung.

**Deckungsvermerk:**

Die Ausgaben der Titel 89331 und 89339 sind untereinander deckungsfähig.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

Stadtentwicklung und  
Quartiersmanagement

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

## Einnahmen

11105	422 E03	Gebühren nach der Verwaltungsgebührenordnung	60.000	60.000	65.000	56.255,00
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Einnahmen für die Erteilung von Negativzeugnissen und Auskünften über das Bestehen eines gesetzlichen Vorkaufrechts sowie für planungsrechtliche Stellungnahmen

34192	423 E01	Zweckgebundene Rückführungen von Sanierungsfördermitteln sowie Abführungen von Finanzierungsbeiträgen	1.000	1.000	1.000	104.771,90
-------	------------	---	-------	-------	-------	------------

Einnahmen aus Ausgleichsbeträgen in Sanierungsgebieten für die anteilige Finanzierung der bei Kapitel 1240, Titel 88305 und Kapitel 4200, Titel 88305, 89331 nachzuweisenden Ausgaben (insbesondere Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen)

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>61.000</b>	<b>61.000</b>	<b>66.000</b>	<b>161.026,90</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-7,6 %</b>	<b>—</b>		

## Ausgaben

42201	422	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	144.000	172.000	65.000	63.183,52
42801	422	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.602.000	1.632.000	1.463.000	1.050.460,76
42811	422	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	74.000	248.355,22
44100	422	Beihilfen für Dienstkräfte	500	500	500	—
51101	422 A09	Geschäftsbedarf	2.500	2.500	2.000	2.391,93

Es werden Ausgaben erwartet:

Fernmeldegebühren	500 €
Papier und sonstiger Geschäftsbedarf	1.000 €
Fachbücher, Ergänzungslieferungen, Gesetz- und Amtsblätter	1.000 €
	2.500 €

51136 (neu)	422 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

Fachverfahren GIS YADE / eBG

Es werden Ausgaben erwartet:

Plotterpatronen	500 €
Tonerkartuschen	500 €
Gesamt:	1.000 €

51140	422 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	6.000	5.000	1.000	14.568,65
-------	------------	--	-------	-------	-------	-----------

Ersatzbeschaffung von Büromobiliar bzw. technischen Ausrüstungsgegenständen

51168 (neu)	422 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Ersatzbedarf verfahrensabhängige IuK-Technik u.a. Zweitmonitore, A3-Farbdrucker, A0-Plotter

51185 (neu)	422 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	2.800	2.800	2.800	1.606,04
----------------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Programmerweiterungen und Aktualisierungen vorhandener Software (einschl. Wartungsverträge), sowie Landeslizenzen insb. Support und Softwarepflege des Programms GIS YADE



Stadtentwicklung und  
Quartiersmanagement

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51803	422 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	1.400	1.400	1.400	1.342,32
Ausgaben für die Miete eines Kopiergerätes						
52190 (neu)	422 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—		10.457,46
52501	422 A09	Aus- und Fortbildung	16.000	16.000	—	710,00
Fachspezifischer Fortbildungsbedarf u.a. Bauplanungsrecht, Bodenverkehrsrecht; mehr wegen Personalaufwuchs						
52536 (neu)	422 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensspezifische IKT	1.000	1.000		
verfahrensspezifischer Fortbildungsbedarf u.a. barrierefreie Dokumente, eAkte, eBG						
52610	422 A09	Gutachten	400.000	400.000	1.000	130.648,62
Ausgaben für städtebauliche Gutachten, Gutachten für die Bereichsentwicklungsplanung (BEP), Gutachten für Bebauungspläne (Ausgleichs- und Bodengutachten, sowie Gutachten für die Umweltverträglichkeitsprüfung) In 2018/2019 ist die Bearbeitung von Bebauungsplänen im Gewerbegebiet Herzbergstraße vorgesehen.						
53111 (neu)	422 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	1.000	1.000		
Kosten für die Veröffentlichung von Ausschreibungsunterlagen und Stellenausschreibungen						
53121	422 A09	Bürgerbeteiligung an Planungen	65.000	65.000	30.500	12.822,82
Veröffentlichungen zur Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung gemäß § 3 Baugesetzbuch, z. B. Bekanntmachungen zu Bebauungsplänen in der Tagespresse. Die Kosten entstehen weiter für Karten und Pläne, Informationsbroschüren, Ausstellungen, Mieten und Versicherungen für Räume und Geräte, sowie Organisationsaufgaben.						
54010	422 A09	Dienstleistungen	27.000	27.000	1.000	2.213,98
Es werden Ausgaben erwartet:						
Beauftragung einer durch einen Träger durchgeführten Mieterberatung in den Stadtteilzentren						25.000 €
Reproduktionen und städtebauliche Modelle, Planungsleistungen, Bestandserfassung, Analyse sowie Entwicklung von Konzepten insbesondere für Bebauungspläne						1.000 €
54079	422 A09	Verschiedene Ausgaben	3.000	3.000	1.000	2.694,00
Ausgaben der Obergruppe 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, u. a. für Ausgaben für dienstliche Fahrten (am Ort und auswärts)						
88305	423	Infrastrukturmaßnahmen in Stadterneuerungsgebieten	1.000	1.000	1.000	49.997,71
Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der öffentlichen, sozialen und kulturellen Infrastruktur und des öffentlichen Wohnumfeldes (z. B. öffentlicher Straßenraum, Fußwege, Stadtplätze, öffentliche Grün- und Freiflächen, Spielplätze), Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 34192, abzüglich von ebenfalls hieraus bestrittenen Ausgaben bei Titel 89331 geleistet werden (verb. Erläuterung).						

Stadtentwicklung und  
Quartiersmanagement

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
89331	423	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen	100.000	100.000	100.000	59.893,67

Vorbereitung und Durchführung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen gemäß aufgestellter Landesprogramme nach dem Baugesetzbuch

Der Bund gewährt den Ländern gemäß jährlich zu schließender Verwaltungsvereinbarungen Finanzhilfen für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen, die städtebauliche Weiterentwicklung großer Neubaugebiete, die Sicherung und Erhaltung historischer Stadtkerne und zur Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf – die soziale Stadt –, sowie von Maßnahmen des Stadtumbaus in den neuen Ländern.

Die Bundesmittel werden für die Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen als Vorauszahlung bereitgestellt unter dem Vorbehalt einer späteren Bestimmung, ob sie als Darlehen oder als Zuschuss gewährt werden.

89339	423	Städtebauliche Einzelmaßnahmen	77.000	77.000	77.000	57.506,36
-------	-----	--------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Vorbereitung und Durchführung von städtebaulichen Maßnahmen (Einzelmaßnahmen) außerhalb von förmlich festgelegten Sanierungsgebieten und Untersuchungsbereichen nach den Grundsätzen des Baugesetzbuches.

91909	850 A10	Zuführung an die Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	115.374,16
-------	------------	---	---	---	---	------------

Zuführung nicht verwendeter Einnahmen bei Titel 34192 (vgl. Erläuterung zu Titel 88305) an die Rücklage zum revolvierenden Mitteleinsatz

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.453.200</b>	<b>2.510.200</b>	<b>1.821.200</b>	<b>1.824.227,22</b>
Prozentuale Veränderung	34,7 %	2,3 %		

Abschluss Kapitel 4200					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	60.000	60.000	65.000	56.255,00
311-347	Einn. aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen	1.000	1.000	1.000	104.771,90
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>61.000</b>	<b>61.000</b>	<b>66.000</b>	<b>161.026,90</b>
411-462	Personalausgaben	1.747.500	1.805.500	1.602.500	1.361.999,50
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	527.700	526.700	40.700	179.455,82
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	178.000	178.000	178.000	167.397,74
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	115.374,16
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.453.200</b>	<b>2.510.200</b>	<b>1.821.200</b>	<b>1.824.227,22</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-2.392.200</b>	<b>-2.449.200</b>	<b>-1.755.200</b>	<b>-1.663.200,32</b>

**Bau- und Wohnungsaufsicht****Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Stadtentwicklungsamtes, Fachbereich Bau- und Wohnungsaufsicht/Untere Denkmalschutzbehörde (BWA/UD).

Der Fachbereich BWA/UD ist als Genehmigungsbehörde zuständig für die Erteilung von Vorbescheiden, Abgeschlossenheitsbescheinigungen, Baugenehmigungen nebst der zugehörigen Beratung, Kontrollen und Abnahmen, Vorhaben in der Genehmigungsfreistellung, die Prüfung von Brandschutznachweisen sowie die Erteilung von denkmalschutzrechtlichen Genehmigungen und die denkmalschutzrechtliche Beratung. Dem Fachbereich BWA/UD obliegen ferner die Überwachung der Einhaltung des Bauordnungsrechts und die Wohnungsaufsicht. Im Kapitel 4201 werden die Kosten der Leitung des Stadtentwicklungsamtes nachgewiesen.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Bau- und Wohnungsaufsicht

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11102	043 E03	Ersatzvornahmen	100.000	100.000	100.000	593,53
Erstattung von festgesetzten Ersatzvornahmekosten nach VwVG i. V. m. BauO Bln, Wohnungsaufsichtsgesetz, ASOG und ZustKatOrd (vgl. Erläuterung zu Titel 54012)						
11105	043 (neu) E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	5.000	5.000		
Gebühren nach der Verwaltungsgebührenordnung, insbesondere Gebühren für Akteneinsichten nach dem IFG						
11148	043 E03	Erhebung von Gebühren im Bau- wesen	1.600.000	1.600.000	1.240.000	1.579.725,41
Einnahmen aus gebührenpflichtigen Amtshandlungen nach der Baugebührenordnung, wie Baugenehmigungen, Vorbescheide, Bearbeitung von Vorhaben im Genehmigungsverfahren, Genehmigung von Werbeanlagen, Zulassung von Abweichungen, Anordnungen zur Gefahrenabwehr						
11152	043 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	20.000	20.000	40.000	11.459,69
Einnahmen für Tätigkeiten nach der Bautechnischen Prüfungsverordnung, wie brandschutztechnische Prüfberichte und brandschutztechnische Überwachungen						
11201	043 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	20.000	20.000	20.000	14.428,77
Einnahmen aus Zwangsgeldern nach VwVG und aus Bußgeldern nach OwiG i. V. m. BauO Bln einschließlich Verfahrenskosten und Postgebühren						
11979	043 E03	Verschiedene Einnahmen	5.000	5.000	4.000	5.466,00
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern						
11990	043 E01	Sonstige zweckgebundene Ein- nahmen	1.000	1.000	1.000	76.750,00
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52190.						
Zweckgebundene Einnahmen aus Ablösebeträgen gemäß AV Notwendige Kinderspielplätze und für die Ablöse von nicht errichteten Abstellmöglichkeiten für Fahrräder						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.751.000</b>	<b>1.751.000</b>	<b>1.405.000</b>	<b>1.688.423,40</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>24,6 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	043	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	679.000	696.000	643.000	623.411,88
42801	043	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	801.000	815.000	827.000	876.174,10
42811	043	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	—	5.481,13
44100	043	Beihilfen für Dienstkräfte	10.100	10.500	14.000	9.427,90

## Bau- und Wohnungsaufsicht

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51101	043 A09	Geschäftsbedarf	5.000	5.000	2.500	4.510,75
Es werden Ausgaben erwartet:						
Fernmeldegebühren			1.000 €			
Papierverbrauch und sonst. Geschäfts- und Bürobedarf			2.500 €			
Bücher und Zeitschriften, Ergänzungslieferungen			1.500 €			
			5.000 €			
51136	043 (neu) A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Fachverfahren eBG						
Es werden Ausgaben erwartet: Tonerpatronen A3-Farbdrucker 1.000 €						
51140	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	11.830,96
Beschaffung von Büromobiliar und technischen Messgeräten für die Wohnungsaufsicht						
51168	043 (neu) A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	9.000	9.000		
Fachverfahren eBG, Ersatzbedarf an verfahrensspezifischer IuK-Technik wie Zweitmonitore, A3-Farbdrucker, Scanner						
51185	043 (neu) A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	1.500	1.500		
Ausgaben für die Wartung des A0-Scanners						
52190	043 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	55.000,00 R 60.750,00
Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen nach der AV Notwendige Kinderspielplätze und der Ablöse für Abstellmöglichkeiten für Fahrräder						
Ausgaben dürfen nur in Höhe der jeweiligen Einnahmen bei Titel 11990 geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
52501	043 A09	Aus- und Fortbildung	4.000	4.000	1.000	3.735,10
Fachlicher Qualifizierungsbedarf hinsichtlich baurechtlicher Vorschriften, für neue Mitarbeiter und der Veränderung von Aufgabenbereichen						
52536	043 (neu) A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Fortbildung für das Fachverfahren eBG, eAkte, barrierefreie Zugänge und elektr. Abbildung von Geschäftsprozessen						
52601	043 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	4.000	4.000	4.000	495,23
Zu erstattende Rechtsanwalts- und Gerichtskosten in Widerspruchs- und Klageverfahren						
52610	043 A09	Gutachten	5.000	5.000	—	59.481,56
Denkmalschutzrechtliche Gutachten						
52703	043 A09	Dienstreisen	1.800	1.800	1.800	1.747,00
Ausgaben für dienstliche Fahrten (am Ort und auswärts), insbesondere für Fahrten mit öffentl. Verkehrsmitteln						

## Bau- und Wohnungsaufsicht

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
53101	043 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	5.000	5.000	1.000	136,66

Kosten für fachspezifische Informationen und Veröffentlichungen über das Baugeschehen im Zuständigkeitsbereich, mehr wegen Ausrichtung des Bauherrenpreises

53111	043 (neu) A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	1.000	1.000		
-------	------------------	-----------------------------------	-------	-------	--	--

Kosten für die Veröffentlichung von Ausschreibungsunterlagen und Stellenanzeigen

54012	043 A09	Ersatzvornahmen	100.000	100.000	100.000	10.503,22
-------	------------	-----------------	---------	---------	---------	-----------

Zwangsausführungen für Maßnahmen der Gefahrenabwehr nach BauO Bln und ASOG, die aus Haushaltsmitteln vorzufinanzieren sind (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindung zu Titel 11102)

Den Ausgaben sollen gleich hohe Einnahmen bei Titel 11102 gegenüberstehen (verbindliche Erläuterung).

54079	043 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	1.750,96
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben der Obergruppe 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere Dienst- und Schutzbekleidung für im Außendienst tätige Mitarbeiter/innen, Ersatzbedarf für vorhandene Grundausstattung, Beschaffung von Kleinmaterialien

<b>Gesamtausgaben</b>	1.632.400	1.663.800	1.597.300	1.663.686,45
<b>Prozentuale Veränderung</b>	2,2 %	1,9 %		

Abschluss Kapitel 4201					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.751.000	1.751.000	1.405.000	1.688.423,40
	<b>Gesamteinnahmen</b>	1.751.000	1.751.000	1.405.000	1.688.423,40
411-462	Personalausgaben	1.491.100	1.522.500	1.484.000	1.514.495,01
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	141.300	141.300	113.300	149.191,44
	<b>Gesamtausgaben</b>	1.632.400	1.663.800	1.597.300	1.663.686,45
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	118.600	87.200	-192.300	24.736,95

## Vermessung

### Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Stadtentwicklungsamtes, Fachbereich Vermessung.

Die Aufgaben des Fachbereiches Vermessung konzentrieren sich auf die Durchführung der Aufgaben der Landvermessung, die Führung des Liegenschaftskatasters, die Herstellung von Landkartenwerken im Maßstab 1:1000 und 1:5000, vermessungstechnischer Arbeiten im Zusammenhang raumplanerischer und städtebaulicher Aufgaben, die Grundstückswertermittlung sowie die Mitwirkung an den Aufgaben des Gutachterausschusses für Grundstückswerte von Berlin. Zusätzlich werden Restaufgaben in Zusammenhang mit vereinigungsbedingter Bodenordnung durchgeführt.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Vermessung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

## Einnahmen

11102	421 E03	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	---

Erstattung von festgesetzten Ersatzvornahmekosten nach VwVG i. V. m. VermG Bln, § 126 (3) BauGB, NrVO, ASOG und ZustKatOrd (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 54012)

11159	421 E03	Gebühren nach der Vermessungs- gebührenordnung	150.000	150.000	160.000	138.200,91
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Insbesondere Katastergebühren und Einnahmen der Bodensonderungsbehörde

11979	421 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	55,75
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	-------

Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere Entgelte für die private Benutzung von Dienstfernsprechern und für die Nutzung von digitalen Daten aus der automatisierten Liegenschaftskarte durch Dritte

12511 (neu)	421 E03	Verkaufserlöse	1.000	1.000		68,00
----------------	------------	----------------	-------	-------	--	-------

Verkauf der Bezirkskarte u.ä.

		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>153.000</b>	<b>153.000</b>	<b>162.000</b>	<b>138.324,66</b>
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-5,6 %</b>	<b>—</b>		

## Ausgaben

42201	421	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	494.000	509.000	498.000	344.657,64
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

42801	421	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.777.000	1.813.000	1.697.000	1.740.557,71
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

42821	421	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	46.000	46.000	44.300	9.793,54
-------	-----	---	--------	--------	--------	----------

44100	421	Beihilfen für Dienstkräfte	30.100	31.100	36.700	28.306,18
-------	-----	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

51101	421 A09	Geschäftsbedarf	2.700	2.700	2.700	2.604,34
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	----------

Es werden Ausgaben erwartet:

Büro-, Zeichen-, Lichtpaus-, Druck- und Vermarktungsmaterial	1.200 €
Beschaffungen von Vordrucken	1.000 €
Fachbücher, Leistungsverzeichnisse und neue Gesetze bzw. deren Ergänzungen	500 €
	<u>2.700 €</u>

51136 (neu)	421 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	2.400	2.400		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

Beschaffung von Verbrauchsmaterial für die vermessungstechnische IuK wie Plotterpatronen, Plotpapier und Plotfolien

51140	421 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	8.851,49
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Beschaffung und Unterhaltung von Werkzeugen, Maschinen, Geräten und technischen Einrichtungen

51168 (neu)	421 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Ausgaben für Ersatzbeschaffungen, Unterhaltung und Reparaturen für die vermessungstechnische IuK-Technik



## Vermessung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
51185 (neu)	421 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	12.100	12.100		
Mittel für bestehende Wartungsverträge SICAD B-Plan, Sihl-Scanner-Plotter und ggf. Entsorgung va luK-Altgeräte						
51403	421 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	3.500	3.500	3.500	3.362,06
Ausgaben für Treibstoffe und Öle sowie für Reparaturen, Ersatzteile, TÜV und ASU						
51803	421 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	3.400	3.400	3.400	2.945,15
Anmietung von Fotokopiergeräten u. a.						
52501	421 A09	Aus- und Fortbildung	2.000	2.000	1.000	1.722,50
Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen, insbesondere Institut für Städtebau - Wertermittlung nach dem BauGB						
52536 (neu)	421 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Fortbildungsbedarf für die eingesetzte vermessungstechnische luK-Technik, barrierefreie Dokumente, eAkte						
53111 (neu)	421 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	1.000	1.000		
Kosten für die Veröffentlichung von Ausschreibungsunterlagen und Stellenanzeigen						
54010	421 A09	Dienstleistungen	2.400	2.400	2.400	729,42
Mittel für die Vorbereitung der Mikroverfilmung, Sicherheitsverfilmung, für den Druck einer Bezirkskarte und für die Fremdvergabe von vermessungstechnischen Arbeiten						
54012	421 A09	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	258,32
Zwangsausführung für Maßnahmen nach VwVG i.V.m. VermG Bln, § 126 (3) BauGB, NrVO und ASOG, die aus Haushaltsmitteln vorzufinanzieren sind Den Ausgaben sollen gleich hohe Einnahmen bei Titel 11102 gegenüberstehen (verbindliche Erläuterung).						
54079	421 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	446,50
Ausgaben der Obergruppe 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere Ersatz und Neubeschaffung von Dienst- und Schutzkleidung, Filmmaterial für die Grundstückswertermittlung, Entwickler u. a. für Repro-Kamera und ggf. zu entrichtende Umsatzsteuer für vermessungstechnische Leistungen aus Vorjahren, welche gegenüber Dritten erbracht und in Rechnung gestellt wurden. Auch Ausgaben für dienstliche Fahrten (am Ort und auswärts)						
81179	421 A05	Fahrzeuge	—	—	29.000	—
81259 (neu)	421 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT		30.000		
Ersatzbeschaffung Großkopierer Farbe						
81279 (neu)	421 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	36.000	—		19.990,00
Kombi-Instrument mit GPS-Aufsatzempfänger						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>2.417.600</b>	<b>2.463.600</b>	<b>2.321.000</b>	<b>2.164.224,85</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>4,2 %</b>	<b>1,9 %</b>		

## Vermessung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 4202</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	153.000	153.000	162.000	138.324,66
		Gesamteinnahmen	153.000	153.000	162.000	138.324,66
411- 462		Personalausgaben	2.347.100	2.399.100	2.276.000	2.123.315,07
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	34.500	34.500	16.000	20.919,78
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	36.000	30.000	29.000	19.990,00
		Gesamtausgaben	2.417.600	2.463.600	2.321.000	2.164.224,85
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-2.264.600	-2.310.600	-2.159.000	-2.025.900,19

**Funktionsübersicht**

**Einzelplan 43**

<b>Kennzahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
321	Park- und Gartenanlagen	1.000	1.000
<b>32</b>	<b>Sport und Erholung</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	17.000	17.000
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	236.000	236.000
<b>33</b>	<b>Umwelt- und Naturschutz</b>	<b>253.000</b>	<b>253.000</b>
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>254.000</b>	<b>254.000</b>
850	Rücklagen	0	0
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>254.000</b>	<b>254.000</b>
321	Park- und Gartenanlagen	27.700	2.700
<b>32</b>	<b>Sport und Erholung</b>	<b>27.700</b>	<b>2.700</b>
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	2.242.500	2.267.000
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	232.500	232.500
<b>33</b>	<b>Umwelt- und Naturschutz</b>	<b>2.475.000</b>	<b>2.499.500</b>
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>2.502.700</b>	<b>2.502.200</b>
850	Rücklagen	0	0
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
890	Haushaltstechnische Verrechnungen	0	0
<b>89</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Funktionsübersicht**

*Einzelplan 43*

<b>Kenn- zahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
-----------------------	--------------------	----------------------------	----------------------------

8	Finanzwirtschaft	0	0
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>2.502.700</b>	<b>2.502.200</b>

<b>EINNAHMEN</b>	<b>254.000</b>	<b>254.000</b>
<b>AUSGABEN</b>	<b>2.502.700</b>	<b>2.502.200</b>
<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>~</b>	<b>~</b>
<b>FEHLBETRAG</b>	<b>- 2.248.700</b>	<b>- 2.248.200</b>

**Umwelt- und Naturschutz****Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Wahrnehmung aller Aufgaben des Umwelt- und Naturschutzamtes, insbesondere des Immissionsschutzes, der Abfallbeseitigung, des Bodenschutzes, der Wasserreinhaltung, des Schutzes von Tieren und Pflanzen sowie der Erstellung von Freiraum- und Grünflächenkonzepten, der Schutz-, Pflege- und Entwicklungsplanung geschützter Flächen aber auch der Erstermittlung bei Umweltgefährdungen und der Beratung und Aufklärung der Allgemeinheit.

Die Personalausgaben werden entsprechend dem Stellenplan veranschlagt.

## Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
<b>Einnahmen</b>						
11105	331 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	15.000	15.000	17.000	14.673,85
Einnahmen im Zusammenhang mit der Verwaltungsgebührenordnung insbesondere nach dem Informationsfreiheitsgesetz und dem Umweltinformationsgesetz						
11149	332 E03	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	36.000	36.000	31.000	35.217,55
Einnahmen nach der Umweltschutzgebührenordnung für die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen insbesondere nach der Baumschutzverordnung und nach dem Immissionschutzgesetz						
11193	332 E01	Ausgleichsabgabe nach dem Na- turschutzrecht	200.000	200.000	200.000	302.386,84
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 521 90.						
Einnahmen werden als Ausgleichsabgabe infolge Fällung geschützter Bäume auf Grundstücken erwartet.						
11201	331 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	2.000	2.000	3.000	1.713,80
Geldbußen nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten in Verbindung mit Vorschriften des Umwelt- und Naturschutzes und Zwangsgelder nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz Die mit diesen Einnahmen zusammenhängenden Gebühren, Gerichts- und Verwaltungskosten werden ebenfalls bei diesem Titel vereinnahmt.						
11979	321 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	54,75
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, auch für Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern u. a.						
35909	850 E00	Entnahme aus der Rücklage pau- schale Zuweisung	—	—	—	36.672,85
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>254.000</b>	<b>254.000</b>	<b>252.000</b>	<b>390.719,64</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>0,8 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
41201	331	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	4.700	4.700	4.700	4.445,00
Aufwendungen für die Beiräte Spielplatzkommission und Naturschutzwächter aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen						
42201	331	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	268.000	288.000	299.000	227.953,28
42701	331	Aufwendungen für freie Mitarbeite- rinnen/Mitarbeiter	1.000	1.000	—	—
Honorare für freie Mitarbeiter, die für den Wissenstransfer beauftragt werden.						
42801	331	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	1.535.000	1.565.000	1.579.000	1.431.163,40
42811	331	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	35.600	36.300	24.000	46.482,79
44100	331	Beihilfen für Dienstkräfte	8.700	9.000	16.400	8.170,40

## Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51101	331 A09	Geschäftsbedarf	4.000	4.000	4.800	3.753,86
Es werden Ausgaben erwartet:						
Ergänzungslieferungen Fachliteratur und Gesetze			2000 €			
Papier			700 €			
Bürobedarf			800 €			
Gebühren für Handy			500 €			
			4.000 €			
51140	331 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4.500	3.000	1.000	1.840,30
Ausgaben für die Beschaffung von Büromobiliar sowie Reparaturen vorhandener Geräte						
51168 (neu)	331 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Ausgaben für die Beschaffung, Ersatzbeschaffung bzw. Wartung verfahrensabhängigen IuK-Technik ( Zweitmonitore, Wartung Plotter)						
51185 (neu)	331 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	20.000	20.000	16.500	19.400,53
Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.						
Es werden Ausgaben erwartet für:						
Yade- Pflegevertrag (Bürolizenz)						
ASPE Artenschutz Pflegevertrag						
Multibase CS3 Wildtierdatenbank						
UNIS (Informationssystem Umweltschutz)						
51403	321 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	1.500	1.500	1.500	1.401,44
Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen insbesondere Steuern, ASU, TÜV und Reparaturen sowie Kraftstoffe und Öle für Fahrzeuge des Umweltamtes						
51408	331 A09	Dienst- und Schutzkleidung	1.000	1.000	1.000	263,81
Erstausrüstung und Ersatz von Schutzkleidung für technische Mitarbeiter, die Kontrollen auf Baustellen und in Unternehmen mit gefährdenden Stoffen durchführen						
51453 (neu)	331 A09	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Ausgaben für Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IuK-Technik						
51803	321 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	1.200	1.200	1.200	888,36
Miete für Kopiergerät						
52140	332 A04	Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege	17.000	17.000	15.000	14.663,18
Ausgaben für Maßnahmen des Natur- und Artenschutzes, wie Amphibienfangzäune, Beweidungsmaßnahmen an Gewässerrändern, Errichtung von Absperrungen und die Umsetzung von Artenhilfsmaßnahmen für bspw. Vögel, Kriechtiere, Käfer, Amphibien sowie Pflanzen						
Mehr wegen Hilfsmaßnahmen für Amphibien insbesondere zur Sicherung von Laichplätzen, die infolge zunehmender Trockenheit zu bewässern sind sowie Preissteigerung bei Beweidungsmaßnahmen.						

## Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52190	331 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	200.000	200.000	200.000	176.216,85 R 233.696,34

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen zum ökologischen Ausgleich von Baumfällungen auf privaten Grundstücken (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 111 93).

52501	331 A09	Aus- und Fortbildung	9.000	9.000	1.000	1.877,98
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Lehrgänge, die nicht durch die Verwaltungsakademie angeboten werden

Mehr, wegen höherem Bedarf für Neueinstellungen sowie Reisekosten zu den Lehrgängen

52536	331 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	2.000	2.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Qualifizierung der Mitarbeiter für die Fachverfahren YADE des Bereiches Umwelt und Naturschutz

Mehr wegen Schulung neuer Module zum Programm ASPE

52601	331 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000	1.000	1.000	2.723,67
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	----------

Veranschlagung für zu erwartende Aufwendungen für Gerichts- und Anwaltskosten (z. B. Widerspruchs- und Klageverfahren)

52610	331 A09	Gutachten	125.000	90.000	50.000	36.581,41
-------	------------	-----------	---------	--------	--------	-----------

Ausgaben für die Weiterführung der Untersuchungen von Entwicklungen der Fauna, Flora und geschützter Landschaftsbestandteile sowie für die Fortschreibung von Pflege- und Entwicklungsplänen

2018

Pflege- und Entwicklungsplan Rummelsburger Bucht	10.000 €
Untersuchungen Fennpfuhl zur Vorbereitung der Sanierung	40.000 €
Ökologische Zustandsüberwachung Gewässer	10.000 €
Erfassung Bruthöhlen und Quartiere von Fledermäusen	10.000 €
Gutachten zur Verkehrssicherheit von Naturdenkmälern	5.000 €
Erfassung der Amphibienpopulation an zwei Gewässern	10.000 €
Regenwassermanagement im Kontext mit SteP-Klima	40.000 €
	125.000 €

2019

Fortführung Untersuchung Fennpfuhl	40.000 €
Ökologische Zustandsüberwachung Gewässer	10.000 €
Regenwassermanagement im Kontext mit SteP-Klima	40.000 €
	90.000 €

52703	331 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	667,10
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für Dienstreisen (am Ort) und Dienstreisen (auswärts) nach dem BRKG

53111	331 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	1.000	1.000	1.000	792,36
-------	------------	-----------------------------------	-------	-------	-------	--------

Für die Veröffentlichung von Stellenausschreibungen in Fachzeitschriften und auf Internetplattformen

53191	332 A10	Umweltschutzfördernde Maßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	37.489,70
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Ausgaben für umweltschutzfördernde Maßnahmen aus eingehenden Zahlungen des Dualen Systems (vgl. auch Zweckbindungsvermerk bei 3800/12290)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).



## Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54010	331 A09	Dienstleistungen	18.000	18.000	25.000	49.467,69

Für die Vorbereitung von Planungsleistungen ist die Erarbeitung von Freiraum- und Grünflächenkonzepten voranzustellen, insbesondere auch hinsichtlich der Erneuerung von Spielplätzen und Grünanlagen sowie deren Wegebeziehungen und der Bewertung von Gehölzbeständen.

2018

Konzept Grünzug NEB, Drossener Str., Suermondstr. 10.000 €

2017

Konzept Grün- Radverbindung Herzbergstr.- J.-Orlopp-Str. 10.000 €

Ausgaben für den Druck des Umweltkalenders werden hier ebenfalls nachgewiesen.

54016	332 A09	Ermittlung von Boden- und Grundwasserverunreinigungen	40.000	40.000	40.000	20.301,30
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Untersuchung der oberen Bodenschichten an potentiell kontaminierten Standorten, insbesondere in Vorbereitung von künftigen Nutzungen oder der Einschätzung von Gefahrenentwicklungen bei sensiblen Nutzungen sowie zur Gefahrenabschätzung von Flächen die aufgrund historischer Nutzungen im Bodenbelastungskataster verzeichnet sind; Die gesetzliche Grundlage für die Bodenuntersuchungen bilden das Bundesbodenschutzgesetz und das Gesetz über die Ordnungsaufgaben Berlins.

54053 (neu)	331 A09	Veranstaltungen		10.000		
----------------	------------	-----------------	--	--------	--	--

Ausgaben für den Gartenwettbewerb, der im 2-Jahres-Rhythmus für Schulen, Kita's und Jugendfreizeiteinrichtungen im Bezirk Lichtenberg durchgeführt wird.

54079	331 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	144,54
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck, insbesondere für Kleinmaterial, Farbkopien von Kartenmaterial

68406	332 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	31.500	31.500	30.000	30.000,00
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für das Projekt „Umweltbildung und naturnahe Pflege im Landschaftspark Herzberge“  
Ziel dieses Projektes ist die Gewährleistung des Schutzes des Landschaftsschutzgebietes und seine Entwicklung entsprechend der Schutzziele. Die Schwerpunkte des Projektes umfassen die Sicherung der Lebensräume geschützter Arten, die Erhaltung wertvoller Biotope sowie die Sicherung eines präventiven Einflusses durch eine bürgernahe Ansprache. Des Weiteren sind Angebote zur Umweltbildung für Kinder und Jugendliche sowie Maßnahmen von Beweidung oder/und Mahd zu entwickeln, um Offenlandbiotop unterschiedlicher Entwicklungsstadien zu erhalten.

68432	332 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	140.000	140.000	94.000	125.750,00
-------	----------	--	---------	---------	--------	------------

Ausgaben für das Umweltbüro im Bezirk Lichtenberg  
Sie vernetzt Unternehmen, Initiativen und Bevölkerung zu Umweltfragen und Naturschutzthemen. Dabei vermittelt sie Kontakte und moderiert Planungs- und Durchführungsprozesse von umweltrelevanten Veranstaltungen. Sie gibt Anregungen und unterstützt die Entwicklung innovativer Konzepte von der Idee bis zur Umsetzung. Sie fördert mit Engagement und Know How praktisches Tun im Umwelt- und Naturschutzbereich und vermittelt Wissen und Erfahrung. Ein Schwerpunkt ist die Erschließung und Stärkung von umweltbewussten Beschäftigungsmöglichkeiten in Lichtenberg. Außerdem ist sie Dokumentationsstelle für das Vorkommen und die Lebensweise von Feldhasen im Bezirk.

Auch für Ausgaben aus dem Integrationsfonds für bezirkliche Nachbarschaftsprogramme (Masterplan Integration) in Höhe von 35.000 €

68456	332 T	Zuschüsse zur Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres	3.000	3.000	2.000	1.518,50
-------	----------	---	-------	-------	-------	----------

Aufwendungen für den Einsatz von maximal 2 Kräften für den ökologischen Bundesfreiwilligendienst im Bereich Naturschutz

## Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
71635	332	Sanierung Obersee - Ko-Finanzierung UEP-Maßnahme	—	—	30.000	66.672,85
81179 (neu)	321 A05	Fahrzeuge	25.000			
Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.						
Beschaffung eines Dienstfahrzeuges mit Elektroantrieb.						
81279 (neu)	321 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	—	—		11.113,41
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>2.502.700</b>	<b>2.502.200</b>	<b>2.442.100</b>	<b>2.321.743,71</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>2,5 %</b>	<b>-0,0 %</b>		

Abschluss Kapitel 4300						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	254.000	254.000	252.000	354.046,79
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	36.672,85
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>254.000</b>	<b>254.000</b>	<b>252.000</b>	<b>390.719,64</b>
411-462		Personalausgaben	1.853.000	1.904.000	1.923.100	1.718.214,87
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	450.200	423.700	363.000	368.474,08
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	174.500	174.500	126.000	157.268,50
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	—	—	30.000	66.672,85
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	25.000	—	—	11.113,41
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>2.502.700</b>	<b>2.502.200</b>	<b>2.442.100</b>	<b>2.321.743,71</b>
<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>			<b>-2.248.700</b>	<b>-2.248.200</b>	<b>-2.190.100</b>	<b>-1.931.024,07</b>

**Funktionsübersicht**

*Einzelplan 45*

<b>Kenn- zahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
811	Grundvermögen	1.510.200	1.510.200
<b>81</b>	<b>Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	<b>1.510.200</b>	<b>1.510.200</b>
850	Rücklagen	0	0
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
870	Abwicklung der Vorjahre	13.512.000	1.000
<b>87</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>13.512.000</b>	<b>1.000</b>
880	Globalposten	0	0
<b>88</b>	<b>Globalposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
890	Haushaltstechnische Verrechnungen	691.672.000	705.042.000
<b>89</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b>	<b>691.672.000</b>	<b>705.042.000</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>706.694.200</b>	<b>706.553.200</b>
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>706.694.200</b>	<b>706.553.200</b>
811	Grundvermögen	672.000	672.000
812	Kapitalvermögen	1.000	1.000
<b>81</b>	<b>Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	<b>673.000</b>	<b>673.000</b>
850	Rücklagen	0	0
<b>85</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
870	Abwicklung der Vorjahre	0	1.000
<b>87</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>

**Funktionsübersicht**

*Einzelplan 45*

<b>Kenn- zahl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2018 EUR</b>	<b>Ansatz 2019 EUR</b>
880	Globalposten	682.000	-9.592.000
<b>88</b>	<b>Globalposten</b>	<b>682.000</b>	<b>-9.592.000</b>
890	Haushaltstechnische Verrechnungen	26.587.000	26.497.000
<b>89</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b>	<b>26.587.000</b>	<b>26.497.000</b>
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	<b>27.942.000</b>	<b>17.579.000</b>
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>27.942.000</b>	<b>17.579.000</b>
<b>EINNAHMEN</b>		<b>706.694.200</b>	<b>706.553.200</b>
<b>AUSGABEN</b>		<b>27.942.000</b>	<b>17.579.000</b>
<b>ÜBERSCHUSS</b>		<b>678.752.200</b>	<b>688.974.200</b>
<b>FEHLBETRAG</b>		<b>~</b>	<b>~</b>

## Allgemeine Finanzangelegenheiten

### Allgemeine Erläuterung

In diesem Kapitel werden die Zuweisungen für Ausgaben und Investitionen im Rahmen der Vorgaben bzgl. Globalsummen und Budget sowie der Anteil an den Erlösen aus der Veräußerung von Grundstücken veranschlagt. Ferner werden hier das Abschlussergebnis des vorletzten Haushaltsjahres, die Verfügungs- und Verstärkungsmittel, die Zuführungen an Rücklagen und die Entnahmen aus Rücklagen sowie die haushaltstechnischen Verrechnungen der kalkulatorischen Kosten nachgewiesen. Zudem werden die Sondermittel veranschlagt, über deren Verwendung die Bezirksverordnetenversammlung beschließt (Sondermittel der Bezirksverordnetenversammlung).

Allgemeine  
Finanzangelegenheiten

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Einnahmen</b>						
13110	811 E02	Erlösbeteiligung der Bezirke aus der Veräußerung von Grundstücken	500.000	500.000	500.000	804.613,78
Anteil an den Erlösen aus Grundstücksverkäufen						
35909	850 E00	Entnahme aus der Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	179.000,00
36020	870 E00	Überschuss des vorletzten Haushaltsjahres	13.512.000	1.000	1.000	16.332.458,27
Im Haushaltsjahr 2018 ist das kassenmäßige Jahresergebnis des Bezirks Lichtenberg aus 2016 veranschlagt und dient dem Ausgleich des Bezirkshaushalts. Da das Jahresergebnis 2017 noch nicht vorliegt, ist ein Merkansatz für 2019 einzustellen.						
36030	870 E00	Kassenmäßiger Überschuss des Vorjahres	—	—	—	15.618.190,11
38530	890 E00	Zuweisungen für Investitionen	11.246.000	16.731.000	9.832.000	7.337.200,00
Nachweis der von der Senatsverwaltung für Finanzen zugewiesenen Ausgaben für Investitionen						
38630	890 E00	Zuweisungen für Ausgaben (ohne Investitionen)	680.426.000	688.311.000	619.577.000	624.229.554,00
Nachweis der von der Senatsverwaltung für Finanzen zugewiesenen Ausgaben ohne Investitionen						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>705.684.000</b>	<b>705.543.000</b>	<b>629.910.000</b>	<b>664.501.016,16</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>12,0 %</b>	<b>-0,0 %</b>		
<b>Ausgaben</b>						
53201	812 A09	Entgelte für Einlagen mit negativer Verzinsung bei Banken	1.000	1.000	1.000	199,27
Entgelt für negative Verzinsung der Giroguthaben ab dem 11. Juni 2014 gemäß Allgemeiner Geschäftsbedingungen der Deutschen Bundesbank						
71901	880	Pauschale Zuweisungen für Investitionen	407.000	2.833.000	779.000	—
Um auch in den nächsten Jahren Fördermittel z. B. aus dem StatdtUmbauOst-Programm in Anspruch nehmen zu können, dienen die veranschlagten Mittel den dafür notwendigen bezirklichen Eigenanteilen						
2018	407.000 €					
2019	150.000 €					
Die in 2019 darüber hinaus veranschlagten Mittel stehen für weitere Investitionsmaßnahmen zur Verfügung. In 2018 werden dafür konkrete Maßnahmen geplant und Bauplanungsunterlagen erstellt. Entsprechende Bauvorbereitungsmittel sind in 2018 veranschlagt.						
91902	850 A10	Zuführung an den Geldbestand	—	—	—	174.613,78
96010	870 A10	Überschuss des Vorjahres	—	—	—	15.618.190,11
96020	870 A10	Fehlbetrag des vorletzten Haushaltsjahres	—	1.000	1.000	—
Das noch nicht vorliegende Jahresergebnis 2017 ist im Haushaltsjahr 2019 als Merkansatz berücksichtigt.						
97101	880 A09	Pauschale Mehrausgaben	—	—	78.000	—

Allgemeine  
Finanzangelegenheiten

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
97110	880 A09	Verstärkungsmittel	125.000	125.000	100.000	—
Veranschlagung für höhere Ausgaben						
97120	880 A09	Verfüungsmittel	100.000	100.000	200.000	—
Veranschlagung für neue Ausgaben						
97130	880 A09	Sondermittel der Bezirksverordnetenversammlung	50.000	50.000	8.000	—
Für höhere und neue Ausgaben, die aus Sondermitteln der Bezirksverordnetenversammlung gefördert werden						
97203	880 A09	Pauschale Minderausgaben	—	-12.700.000	-10.822.000	—
Pauschale Minderausgabe zum Ausgleich des Bezirkshaushalts. Die Untersetzung erfolgt im Rahmen der Haushaltswirtschaft.						
98400	890 A10	Verrechnungen für kalkulatorische Gebäudekosten	19.565.000	19.475.000	18.779.000	18.365.016,00
Die Bezirke unterliegen der Pflicht, haushaltstechnische Verrechnungen der kalkulatorischen Kosten für Gebäude (Abschreibungen und Zinsen) an die Landeshauptkasse gesondert abzuführen (haushaltsneutrale Abbildung). Es ist an das Kapitel 2730 und Titel 38411 zu verrechnen.						
98420	890 A10	Verrechnungen für kalkulatorische Zinsen Mobilien	145.000	145.000	140.000	139.637,00
Die Bezirke unterliegen der Pflicht, haushaltstechnische Verrechnungen der kalkulatorische Zinsen Mobilien an die Landeshauptkasse gesondert abzuführen (haushaltsneutrale Abbildung). Es ist an das Kapitel 2730 und Titel 38431 zu verrechnen.						
98440	890 A10	Verrechnungen für kalkulatorische Pensionen	6.877.000	6.877.000	6.810.000	6.809.692,00
Die Bezirke unterliegen der Pflicht, haushaltstechnische Verrechnungen der kalkulatorischen Pensionen an die Landeshauptkasse gesondert abzuführen (haushaltsneutrale Abbildung). Es ist an das Kapitel 2730 und den Titel 38451 zu verrechnen.						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>27.270.000</b>	<b>16.907.000</b>	<b>16.074.000</b>	<b>41.107.348,16</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>69,7 %</b>	<b>-38,0 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 4500</b>						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	500.000	500.000	500.000	804.613,78
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	705.184.000	705.043.000	629.410.000	663.696.402,38
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>705.684.000</b>	<b>705.543.000</b>	<b>629.910.000</b>	<b>664.501.016,16</b>
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000	199,27
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	407.000	2.833.000	779.000	—
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	26.862.000	14.073.000	15.294.000	41.107.148,89
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>27.270.000</b>	<b>16.907.000</b>	<b>16.074.000</b>	<b>41.107.348,16</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>678.414.000</b>	<b>688.636.000</b>	<b>613.836.000</b>	<b>623.393.668,00</b>





## Verwaltung von Finanzvermögen

## Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Verwaltung der im Bezirk Lichtenberg gelegenen Grundstücke des Finanzvermögens und die vorübergehende Verwaltung von Grundstücken des Verwaltungsvermögens auf Grund einer Verwaltungsvereinbarung. Für die Ansätze im Haushaltsplan wurden folgende Grundstücke zugrunde gelegt:

Am Berl 21

An der Biesenthaler Straße / Trafo

Arnimstraße nördlich

Arnimstraße 1 (Garagen)

Atzpodienstraße 45/46

Baikalstraße

Darßer Straße 101, 103, 153 / nördlich Graaler Weg

Dorfstraße 35 Malchow (Wohnhaus Teschner)

Dorfstraße 36 Falkenberg / Hausvaterweg 19

Dorfstraße 39 Falkenberg

Egon-Erwin-Kisch-Straße 12, 14

Egon-Erwin-Kisch-Straße 32

Egon-Erwin-Kisch-Straße 76, 80, 90

Erieseering 14/ Trafo

Falkenberger Chaussee 87

Gehrenseestraße 45

Gleisgrundstück Herzbergstraße

Gleisgrundstück nördlich Herzbergstraße 111-127

Gleisgrundstück nördlich Siegfriedstraße 151-161

Gleisgrundstück nördlich Siegfriedstraße 54-60

Gleisgrundstück Straße 15

Gleisgrundstück Straße 15 / Am Wasserwerk

Goeckestraße / Trafo

Hauffstraße/ Spittastraße

Heckelberger Ring 2 / Trafo

Hegemeisterweg

Hohenschönhauser Straße 5

Hohenschönhauser Straße / Gärten

Hönoweg 17

KGA Mühlenberg Teilfläche Garagen

Klützer Straße 36

Klützer Straße. 42

Konrad-Wolf-Straße 21, 22 / Manetstraße 84

Lückstraße 18/19

Lückstraße 33/34

Malchower Weg 24-36

Märchenweg 1, 3

Marzahner Chaussee 20 (Friedhof)

nördlich John-Sieg-Straße 12, 12a

nördlich Zobtener Straße 75

östlich Landsberger Allee 225

östlich S-Bahnhof Gehrenseestraße

Pablo-Picasso-Straße 47

Pablo-Picasso-Straße 48

Pablo-Picasso-Straße, Zu den Krugwiesen

Paul-Junius-Straße 15 / Trafo

Paul-Junius-Straße 15 / Teilfläche

Pirolstraße / Garagen

Plauener Straße / Trafo

Robert-Siewert-Straße 90

Rodeliusplatz 2

Rotkamp 53

Scheffelstraße 21

Storkower Straße, FS 9030

Straße 7 Nr. 44

südlich Joachimsthaler Straße 12 / Trafo

südöstlich Dorfstraße 14 Wartenberg

Treffurter Straße 36

Wartenberger Straße 124

Wartiner Straße 6 (ehem. Schulgarten)

Weitlingstraße 11

westlich Rosenfelder Straße 20a

Wiesenweg 10

zwischen Bahngelände und Astridstraße

Sowohl die Einnahmen als auch die Ausgaben werden durch die Abgabe von Grundstücken an die BIM GmbH verringert.

## Verwaltung von Finanzvermögen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019		
<b>Einnahmen</b>						
12401	811 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000.000	1.000.000	600.000	1.086.065,88
Miet- und Pachteinnahmen aus den landeseigenen Grundstücken Der Ansatz enthält auch die monatlichen Vorauszahlungen der anteiligen Heiz- und Betriebskosten entsprechend Anlage 3 zur II. Berechnungsverordnung.						
12404	811 E01	Erbbauszinsen	10.200	10.200	10.000	10.035,60
Zinsen aus landeseigenen Erbbaugrundstücken Pablo-Picasso-Straße 47 Pablo-Picasso-Straße 48						
			2.491,20 €			
			<u>7.665,60 €</u>			
			10.156,80 €			
			rd. 10.200,00 €			
Bei Nutzung für soziale, kulturelle oder sportliche Zwecke, für Wohnungsbau, einschließlich Seniorenwohnungsbau und für förderungswürdige Gewerbe und Industrieansiedlung darf in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Finanzen ein ermä- ßigter Erbbauzins vereinbart werden. Die Zustimmung der Senatsverwaltung für Finanzen für die Erbbaurechte liegt vor.						
28103 (neu)	811 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsaus- gaben	—	—		47.417,26
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.010.200</b>	<b>1.010.200</b>	<b>610.000</b>	<b>1.143.518,74</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>65,6 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
51701	811 A08	Bewirtschaftungsausgaben	600.000	600.000	600.000	545.015,62
Ausgaben werden für Fernwärme, Schneebeseitigung, Strom, Wasser und Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Steuern und Versicherungen sowie sonstige Bewirtschaftungsausgaben für Grundstücke, Räume und Ge- bäude erwartet						
51900	811 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	50.000	50.000	50.000	40.921,40
Ausgaben nur für notwendige Gefahrenabwehr und Grundstückssicherung						
52110	811 A04	Unterhaltung der Grünanlagen	15.000	15.000	15.000	4.851,97
Pflege der Grünflächen des Finanzvermögens, Strauch- und Baumschnitt zur Verkehrssicherung						
52601	811 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	5.000	5.000	5.000	—
Veranschlagung für zu erwartende Aufwendungen für Gerichts- und Anwaltskosten						
54010	811 A09	Dienstleistungen	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben zur Finanzierung von Dienstleistungsverträgen bei der Bewirtschaftung und Sicherung von Objekten						
54077	811 A09	Steuern, Abgaben	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben für zu zahlende Umsatzsteuern						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>672.000</b>	<b>672.000</b>	<b>672.000</b>	<b>590.788,99</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>—</b>	<b>—</b>		

## Verwaltung von Finanzvermögen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<b>Abschluss Kapitel 4510</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.010.200	1.010.200	610.000	1.096.101,48
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	47.417,26
		Gesamteinnahmen	1.010.200	1.010.200	610.000	1.143.518,74
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	672.000	672.000	672.000	590.788,99
		Gesamtausgaben	672.000	672.000	672.000	590.788,99
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	338.200	338.200	-62.000	552.729,75



**2018/2019**



---

**Stellenplan /  
Stellenplanübersicht**



# Stellenplan





## Bezirksverordnetenversammlung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		2,000		2,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		2,000		2,000	
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan B):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		3,000		3,000		3,000	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.



## Bezirksbürgermeisterin/Bezirksbürgermeister

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Bezirksbürgermeister/in	B6	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsrätin/-rat	A12	2,000		2,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		3,000	
<b>Rechtsamt</b>							
Leitende(r) Magistratsdirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Obermagistratsrätin/-rat	A14	2,000		2,000		3,000	
Amtsrätin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		2,000	
Zwischensumme:		6,000		6,000		8,000	
<b>Steuerungsdiens</b>							
Leitende(r) Magistratsdirektor/in	A16	1,000		1,000		0,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	
<b>Sozialraumorientierte Planungscoordination</b>							
Oberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		1,000	
Amtsrätin/-rat	A12	0,000		0,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		2,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		5,000	
Teilsomme (Teilplan A):		13,000		13,000		16,000	
Summe:		13,000		13,000		16,000	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E12	2,000		2,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	6,000		6,000		5,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	3,000		3,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E8	0,000		0,000		1,000	
Fahrer/in (Pauschalentgelt)	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		13,000		13,000		10,000	

Bezirksbürgermeisterin/Bezirksbürgermeister

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan B</b>							
<b>Rechtsamt</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	2,000		2,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		3,000	
<b>Steuerungsdienst</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		7,000		7,000		0,000	
<b>Sozialraumorientierte Planungscoordination</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		2,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		2,000	
Teilsomme (Teilplan B):		25,000		25,000		15,000	
Summe:		25,000		25,000		15,000	

## Beschäftigtenvertretungen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan B):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	
<b>42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Leiter/in einer Kindertagesstätte	E10	1,000		1,000		1,000	
Leiter/in einer Kindertagesstätte	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Erzieher/in	E8	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Bücherei	E6	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		5,000		5,000		6,000	
<b>Ersatzkräfte für freigestellte Frauenvertreterin</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsomme (Teilplan B):		6,000		6,000		6,000	
Summe:		6,000		6,000		6,000	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.



## Serviceeinheit Personal

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Obermagistratsrätin/-rat	A14	2,000		2,000		2,000	
Magistratsrätin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		2,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	11,000		11,000		14,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000		2,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	2,000		2,000		2,000	
Stadtobersekretär/in	A7	0,000		0,000		5,000	
Stadtsekretär/in	A6	0,000		0,000		3,000	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>22,000</b>		<b>22,000</b>		<b>33,000</b>	

**Mehrbedarfe wachsende Stadt**

Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		0,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		0,000	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>3,000</b>		<b>3,000</b>		<b>0,000</b>	

**Nachwuchskräfte des allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienstes für den unmittelbaren Landesdienst Berlin**

Stadtspektor/in	A9	8,000		12,000		3,000	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>8,000</b>		<b>12,000</b>		<b>3,000</b>	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		<b>33,000</b>		<b>37,000</b>		<b>36,000</b>	
<b>Summe:</b>		<b>33,000</b>		<b>37,000</b>		<b>36,000</b>	

**42231 Bezüge der Beamtinnen und Beamten (Fremdfinanzierung)****Teilplan A**

Stadtamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		1,000	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>2,000</b>		<b>2,000</b>		<b>2,000</b>	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		<b>2,000</b>		<b>2,000</b>		<b>2,000</b>	
<b>Summe:</b>		<b>2,000</b>		<b>2,000</b>		<b>2,000</b>	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan B**

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	2,000		2,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		7,000	

Serviceeinheit Personal

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	4,000		4,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	5,000	2,000 (2128)	5,000	2,000 (2128)	7,000	2,000 (2128)
Zwischensumme:		14,000		14,000		19,000	
<b>Nachwuchskräfte für Aufgabengebiete des Tarifbereichs</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E4-E6	10,000		10,000		10,000	
Zwischensumme:		10,000		10,000		10,000	
Teilsumme (Teilplan B):		24,000		24,000		29,000	
Summe:		24,000		24,000		29,000	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

**42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)**

**Teilplan B**

Azubi Verwaltungsfach- angestellte/r	AUSBEG-1- AUSBEG-4	10,000		20,000		21,000	
Azubi Kauffrau/-mann für Bürokommunikation	AUSBEG-1- AUSBEG-3	0,000		0,000		10,000	
Azubi Verwaltungsfach- angestellte/r	AUSBEG-1- AUSBEG-3	60,000		80,000		40,000	
Zwischensumme:		70,000		100,000		71,000	
Teilsumme (Teilplan B):		70,000		100,000		71,000	
Summe:		70,000		100,000		71,000	

**42830 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zuwendung)**

**Teilplan B**

Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan B):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.



## Serviceeinheit Finanzen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Leitende(r) Magistratsdirektor/in	A16	0,000		0,000		1,000	
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		0,000	
Obermagistratsrätin/-rat	A14	1,000		1,000		0,000	
Magistratsrätin/-rat	A13	0,000		0,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	2,000		2,000		2,000	
Amtsärztin/-rat	A12	4,000		4,000		3,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	7,000		7,000		7,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000		2,000		1,000	
Stadtinspektor/in	A9	2,000		2,000		2,000	
Amtsinspektor/in	A9S	3,000		3,000		3,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		23,000		23,000		21,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		0,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	
<b>Steuerungsdienst</b>							
Oberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		2,000	
Teilsomme (Teilplan A):		25,000		25,000		23,000	
Summe:		25,000		25,000		23,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E12	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	5,000	3,000 (2128)	5,000	3,000 (2128)	4,000	4,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E6	3,000		3,000		4,000	
Zwischensumme:		13,000		13,000		15,000	
<b>Mehrbedarf wachsende Stadt</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		0,000	

Serviceeinheit Finanzen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan B, Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
<b>Steuerungsdienst</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E8	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan B):		14,000		14,000		16,000	
Summe:		14,000		14,000		16,000	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

## Serviceeinheit Facility Management

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Bauoberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		1,000	
Bauamtsärztin/-rat	A12	0,000		0,000		3,000	
Bauamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		2,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		2,000	
Bauoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000		2,000		2,000	
Stadtinspektor/in	A9	2,000		2,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	3,000		3,000		2,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		2,000	
Zwischensumme:		14,000		14,000		20,000	
<b>Hochbau</b>							
Bauoberamtsärztin/-rat	A13S	1,000		1,000		0,000	
Bauamtsärztin/-rat	A12	3,000		3,000		0,000	
Bauamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		0,000	
Bauoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		6,000		6,000		0,000	
Teilsomme (Teilplan A):		20,000		20,000		20,000	
Summe:		20,000		20,000		20,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	0,000		0,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Botin/Bote)	E3	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E2	0,000		0,000		1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		2,000		2,000		5,000	
<b>Verfahrensabhängige Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)</b>							
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E9	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	

Serviceeinheit Facility Management

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan A</b>							
<b>Hochbau</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		4,000		4,000		5,000	
<b>Teilplan B</b>							
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	0,000		0,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E12	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E12	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	3,000		3,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E11	0,000		0,000		8,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		9,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	2,000		2,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E10	1,000		1,000		0,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	0,000		0,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	6,000		6,000		8,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E9	0,000		0,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	8,000	6,000 (2128)	8,000	6,000 (2128)	8,000	6,000 (2128)
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	13,000		13,000		12,000	
Zeichner/in	E6	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	8,000		8,000		8,000	
Fahrer/in	E4	0,000		0,000		1,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E4	2,000	1,000 (2128)	2,000	1,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E3-E5	1,000		1,000		1,000	
Pförtner/in	E3	1,000		1,000		1,000	
Reproduktionstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E3	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Botin/Bote)	E3	4,250		4,250		4,250	
Tarifbeschäftigte/r (Transport)	E2-E3	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		55,250		55,250		82,250	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E11	0,000		0,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		4,000	

## Serviceeinheit Facility Management

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan B, Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Zwischensumme:		0,000		0,000		5,000	
<b>Verfahrensabhängige Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)</b>							
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E12	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E11	4,000		4,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E9	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		7,000		7,000		0,000	
<b>Verfahrensunabhängige Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)</b>							
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E11	5,000	5,000 (0131)	5,000	5,000 (0131)	0,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		0,000	
<b>Hochbau</b>							
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	4,000		4,000		0,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	27,000		27,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		0,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	4,000		4,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (Elektriker/in)	E6	1,000		1,000		0,000	
Zeichner/in	E6	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		38,000		38,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan B):		105,250		105,250		87,250	
Summe:		109,250		109,250		92,250	

**Stellenvermerke**

0131 Stelle/Beschäftigungsposition ist bei Freiwerden gesperrt. Die Wiederbesetzung bedarf der Zustimmung der Senatsverwaltung für Finanzen.

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

**42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan B**

Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		2,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	0,000		0,000		1,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E9	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		4,000	
Teilsumme (Teilplan B):		0,000		0,000		4,000	
Summe:		0,000		0,000		4,000	

Serviceeinheit Facility Management

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

42830 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zuwendung)

Teilplan B

Tarifbeschäftigte/r	E8	2,000	2,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)	3,811	2,000 (2128)
Zwischensumme:		2,000		2,000		3,811	
Teilsomme (Teilplan B):		2,000		2,000		3,811	
Summe:		2,000		2,000		3,811	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

## Wirtschaftsförderung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtkamfrau/-mann	A11	1,000		1,000		0,000	
Stadtkamoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		2,000	
Teilsomme (Teilplan A):		2,000		2,000		2,000	
Summe:		2,000		2,000		2,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan B**

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan B):		2,000		2,000		1,000	
Summe:		2,000		2,000		1,000	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.





## Geschäftsbereich 1

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	0,000		0,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E8	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		2,000	
Teilsomme (Teilplan B):		3,000		3,000		2,000	
Summe:		3,000		3,000		2,000	



## Geschäftsbereich 2

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Bezirksstadträtin/-rat	B4	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan B):		1,000		1,000		2,000	
Summe:		1,000		1,000		2,000	
<b>42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	2,000		2,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan B):		2,000		2,000		0,000	
Summe:		2,000		2,000		0,000	



## Geschäftsbereich 3

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Bezirksstadträtin/-rat (stellvertretende/r Bezirksbürgermeister/in)	B5	0,000		0,000		1,000	
---	----	-------	--	-------	--	-------	--

Bezirksstadträtin/-rat	B4	1,000		1,000		0,000	
------------------------	----	-------	--	-------	--	-------	--

Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
----------------	--	-------	--	-------	--	-------	--

Teilsumme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
-------------------------	--	-------	--	-------	--	-------	--

Summe:		1,000		1,000		1,000	
--------	--	-------	--	-------	--	-------	--

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan B**

Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		1,000	
---------------------	-----	-------	--	-------	--	-------	--

Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E6	1,000		1,000		1,000	
--	----	-------	--	-------	--	-------	--

Zwischensumme:		1,000		1,000		2,000	
----------------	--	-------	--	-------	--	-------	--

Teilsumme (Teilplan B):		1,000		1,000		2,000	
-------------------------	--	-------	--	-------	--	-------	--

Summe:		1,000		1,000		2,000	
--------	--	-------	--	-------	--	-------	--



## Geschäftsbereich 4

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Bezirksstadträtin/-rat (stellvertretende/r Bezirksbürgermeister/in)	B5	1,000		1,000		0,000	
Bezirksstadträtin/-rat Amsrätin/-rat	B4 A12	0,000 0,000		0,000 0,000		1,000 1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		2,000	
<b>Sozialraumorientierte Planungscoordination</b>							
Oberamtsrätin/-rat Stadtamtfrau/-mann	A13S A11	1,000 1,000		1,000 1,000		0,000 0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,000		3,000		2,000	
Summe:		3,000		3,000		2,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E11 E6	2,000 1,000		2,000 1,000		0,000 1,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		1,000	
<b>Sozialraumorientierte Planungscoordination</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	4,000		4,000		0,000	
Zwischensumme:		4,000		4,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan B):		7,000		7,000		1,000	
Summe:		7,000		7,000		1,000	
<b>42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	2,000		2,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	
<b>Sozialraumorientierte Planungscoordination</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan B):		3,000		3,000		0,000	
Summe:		3,000		3,000		0,000	





## Geschäftsbereich 5

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Bezirksstadträtin/-rat	B4	1,000		1,000		1,000	
Obermedizinalrätin/-rat	A14	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		2,000	

**Planungs- und Koordinierungsstelle (QPK)**

Obermagistratsrätin/-rat	A14	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsomme (Teilplan A):		2,000		2,000		2,000	
Summe:		2,000		2,000		2,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan B**

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		5,000	

**Planungs- und Koordinierungsstelle (QPK)**

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E13	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		0,000	
Teilsomme (Teilplan B):		7,000		7,000		5,000	
Summe:		7,000		7,000		5,000	

**42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan B**

Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	

**Geschäftsbereich 5**

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42811, Teilplan B</b>							
Teilsumme (Teilplan B):		1,000		1,000		0,000	
Summe:		1,000		1,000		0,000	

## Personalüberhang

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A****Stellen mit Wegfallvermerk, die nach Auflösung des Kapitels 2809 umgesetzt wurden. Externe Finanzierung**

Amtsrätin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Stadtsekretär/in	A6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		3,000	

**Stellen mit Wegfallvermerk ab 2012**

Stadtsekretär/in	A6	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		2,000	
Teilsomme (Teilplan A):		5,000		5,000		5,000	
Summe:		5,000		5,000		5,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan B****Stellen mit Wegfallvermerk, die auch während der Gültigkeit des Stellenpoolgesetzes dezentral veranschlagt wurden**

Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	0,000		0,000		1,000	
Musikschullehrer/in	E8-E10	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	0,000		0,000		1,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Botin/Bote)	E3	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		6,000	

**Stellen mit Wegfallvermerk, die nach Auflösung des Kapitels 2809 umgesetzt wurden. Externe Finanzierung**

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	0,000		0,000		1,000	
Schulhausmeister/in	E5	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E5	0,500		0,500		0,500	
Tarifbeschäftigte/r (Küchenarbeit)	E3	1,500		1,500		1,500	
Zwischensumme:		7,000		7,000		9,000	

**Stellen mit Wegfallvermerk ab 2012**

Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		1,000	
---------------------	----	-------	--	-------	--	-------	--

Personalüberhang

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan B, Stellen mit Wegfallvermerk ab 2012</b>							
Musikschullehrer/in	E8-E10	0,000		0,000		7,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000		1,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r (Elektriker/in)	E6	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	0,000		0,000		2,000	2,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E3	2,000	2,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)	3,000	3,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r in der Bücherei	E3	0,545		0,545		0,545	
Reiniger/in	E2	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		7,545		6,545		19,545	
Teilsumme (Teilplan B):		14,545		13,545		34,545	
Summe:		14,545		13,545		34,545	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

## Ordnung im öffentlichen Raum

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	3,000		3,000		2,000	
Stadtmamfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	9,000		9,000		9,000	
Stadtspektor/in	A9	1,000		1,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	3,000		3,000		3,000	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>19,000</b>		<b>19,000</b>		<b>18,000</b>	

**Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsamt**

Veterinärdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Oberveterinärärztin/-rat	A14	1,000		1,000		1,000	
Veterinärärztin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	3,000		3,000		3,000	
Amtsinspektor/in (Lebensmittelkontrolle)	A9S	3,000		3,000		2,000	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>9,000</b>		<b>9,000</b>		<b>8,000</b>	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		<b>28,000</b>		<b>28,000</b>		<b>26,000</b>	
<b>Summe:</b>		<b>28,000</b>		<b>28,000</b>		<b>26,000</b>	

**42221 Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter****Teilplan A****Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsamt**

Lebensmittelkontroll- sekretärinwärter/in	V06	2,000		2,000		0,000	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>2,000</b>		<b>2,000</b>		<b>0,000</b>	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		<b>2,000</b>		<b>2,000</b>		<b>0,000</b>	
<b>Summe:</b>		<b>2,000</b>		<b>2,000</b>		<b>0,000</b>	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E10	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		12,000	
Tarifbeschäftigte/r (allgemeiner Ordnungsdienst)	E9	4,000		4,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	1,000 (2115)
							1,000 (2128)
<b>Zwischensumme:</b>		<b>7,000</b>		<b>7,000</b>		<b>15,000</b>	

Ordnung im öffentlichen Raum

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan A</b>							
<b>Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsamt</b>							
Fachtierärztin/Fachtierarzt	E15	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan A):		9,000		9,000		17,000	
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	2,000		2,000		3,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	3,000		3,000		26,000	
Tarifbeschäftigte/r (allgemeiner Ordnungsdienst)	E9	24,000		24,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	4,000		4,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	0,750	0,750 (2128)	0,750	0,750 (2128)	0,750	0,750 (2128)
Zwischensumme:		35,750		35,750		36,750	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (allgemeiner Ordnungsdienst)	E9	5,000		5,000		0,000	
Zwischensumme:		7,000		7,000		1,000	
<b>Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsamt</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	4,500		4,500		4,500	
Zwischensumme:		4,500		4,500		4,500	
Teilsumme (Teilplan B):		47,250		47,250		42,250	
Summe:		56,250		56,250		59,250	

**Stellenvermerke**

2115 Stelleninhaber/in erhält E 8.

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

## Regionalisierte Ordnungsaufgaben

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,500		2,500		2,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	4,000		4,000		2,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000		2,000		5,000	
Amtsinspektor/in	A9S	1,000		1,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	3,000		3,000		3,000	
Stadtobersekretär/in	A7	5,000		5,000		7,000	
Stadtsekretär/in	A6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		19,500		19,500		22,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsomme (Teilplan A):		20,500		20,500		22,000	
Summe:		20,500		20,500		22,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E7	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	3,000		3,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	2,000	2,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)
Zwischensumme:		8,000		8,000		8,000	
Teilsomme (Teilplan A):		8,000		8,000		8,000	
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E7	7,000		7,000		7,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	5,000		5,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	4,000	4,000 (2128)	4,000	4,000 (2128)	5,000	5,000 (2128)
Zwischensumme:		19,000		19,000		19,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan B):		20,000		20,000		20,000	
Summe:		28,000		28,000		28,000	

**Regionalisierte Ordnungsaufgaben**

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

noch Titel 42801

**Stellenvermerke**

2128 *Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.*



## Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		0,000	
Stadtmamfrau/-mann	A11	4,000		4,000		4,000	
Stadtspektor/in	A9	1,000		1,000		1,000	
Amtsinspektor/in mit Amtszulage	A9Z	2,000	2,000 (0325)	2,000	2,000 (0325)	2,000	2,000 (0325)
Amtsinspektor/in	A9S	2,000		2,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	7,000		7,000		8,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		20,000		20,000		19,000	
Teilsomme (Teilplan A):		20,000		20,000		19,000	
Summe:		20,000		20,000		19,000	

## Stellenvermerke

0325 Amtszulage nach Fußnote 3 zur BesGr. A 9 BBesO i.d. Überleitungsfassung Berlin

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E10	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	4,000		4,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	41,000	2,000 (2128)	41,000	2,000 (2128)	36,000	2,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E6	3,000		3,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	3,000	2,000 (2128)	3,000	2,000 (2128)	0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	0,000		0,000		3,000	3,000 (2128)
Zwischensumme:		53,000		53,000		48,000	
Teilsomme (Teilplan B):		53,000		53,000		48,000	
Summe:		54,000		54,000		49,000	

## Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

**Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen**

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E3	0,580	0,580 (2128)	0,580	0,580 (2128)	0,580	0,580 (2128)
Zwischensumme:		0,580		0,580		0,580	
Teilsumme (Teilplan B):		0,580		0,580		0,580	
Summe:		0,580		0,580		0,580	

**Stellenvermerke**

2128 *Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.*

## Standesamt und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		2,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		6,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	9,000		9,000		2,000	
Zwischensumme:		12,000		12,000		10,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Stadtamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		0,500	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000		2,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,500	
Teilsumme (Teilplan A):		14,000		14,000		10,500	
Summe:		14,000		14,000		10,500	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**

<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	3,000		3,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	0,000		0,000		4,000	4,000 (2128)
Zwischensumme:		4,000		4,000		5,000	
Teilsumme (Teilplan B):		4,000		4,000		5,000	
Summe:		4,000		4,000		5,000	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.



## Wohnungswesen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Amtsrätin/-rat	A12	1,000		1,000		0,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000		2,000		0,000	
Stadtinspektor/in	A9	1,000		1,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	5,000		5,000		3,000	
Stadtobersekretär/in	A7	0,000		0,000		7,000	
Zwischensumme:		9,000		9,000		12,000	
Teilsumme (Teilplan A):		9,000		9,000		12,000	
Summe:		9,000		9,000		12,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	11,000		11,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		4,000	
Zwischensumme:		13,000		13,000		7,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E8	2,000		2,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan B):		15,000		15,000		7,000	
Summe:		15,000		15,000		7,000	



## Weiterbildung und Kultur

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		0,000	
Amtsrätin/-rat	A12	1,000		1,000		0,000	
Stadтамf frau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		4,000		4,000		2,000	
Teilsomme (Teilplan A):		4,000		4,000		2,000	
Summe:		4,000		4,000		2,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E15	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	4,000		4,000		3,000	
Hausmeister/in	E5	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	4,000		4,000		8,000	5,000 (2128)
Schulhausmeister/in	E4-E5	1,000		1,000		1,000	
Hausmeister/in	E4	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		13,000		13,000		16,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E12	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	2,000		2,000		0,000	
Zwischensumme:		4,000		4,000		0,000	
Teilsomme (Teilplan B):		17,000		17,000		16,000	
Summe:		17,000		17,000		16,000	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.





## Volkshochschulen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Volkshochschuldirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Volkshochschulrätin/-rat	A13	1,000		1,000		4,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		6,000	
Teilsomme (Teilplan A):		3,000		3,000		6,000	
Summe:		3,000		3,000		6,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	3,000		3,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		4,000		4,000		2,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	
Teilsomme (Teilplan B):		6,000		6,000		2,000	
Summe:		6,000		6,000		2,000	



## Musikschulen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan B**

Musikschullehrer/in	E14	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		0,000	
Musikschullehrer/in	E9-E11	19,500		19,500		0,000	
Musikschullehrer/in	E8-E10	0,000		0,000		5,000	
<b>Zwischensumme:</b>		21,500		21,500		6,000	
<b>Teilsomme (Teilplan B):</b>		21,500		21,500		6,000	
<b>Summe:</b>		21,500		21,500		6,000	



## Kultur

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Stadtinspektor/in	A9	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		2,000		2,000	
Summe:		2,000		2,000		2,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E12	2,000		2,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	5,000		5,000		6,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	3,000		3,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	3,000	1,000 (2128)	3,000	1,000 (2128)	3,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		16,000		16,000		14,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan B):		18,000		18,000		14,000	
Summe:		18,000		18,000		14,000	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.



## Bibliotheken

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

## 42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

## Teilplan A

Oberbibliotheksrätin/-rat	A14	1,000		1,000		0,000	
Stadtmf frau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan B

Tarifbeschäftigte/r	E12	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Diplombibliothekar/in	E10	4,000		4,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		0,000	
Diplombibliothekar/in	E9	11,000		11,000		11,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Bücherei	E9	4,000		4,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	2,000	1,000 (2128)	2,000	1,000 (2128)	2,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r in der Bücherei	E8	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Bücherei	E6	16,000		16,000		16,670	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r in der Bücherei	E5	15,450		15,450		13,830	
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E3-E5	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Bücherei	E3	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		58,450		58,450		57,500	
Teilsomme (Teilplan B):		58,450		58,450		57,500	
Summe:		58,450		58,450		57,500	

## Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

## 42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)

## Teilplan B

Azubi Fachangestellte/r für Medien-/Informationsdienste	AUSBEG-1- AUSBEG-3	9,000		9,000		9,000	
--	-----------------------	-------	--	-------	--	-------	--

**Bibliotheken**

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42821, Teilplan B</b>							
Zwischensumme:		9,000		9,000		9,000	
Teilsomme (Teilplan B):		9,000		9,000		9,000	
Summe:		9,000		9,000		9,000	



## Schule und Sport

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Obersozialrätin/rat	A14	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		0,000	
Stadtmf frau/-mann	A11	1,000		1,000		2,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Amtsinspektor/in	A9S	3,000		3,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		9,000		9,000		8,000	
Teilsomme (Teilplan A):		9,000		9,000		8,000	
Summe:		9,000		9,000		8,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	8,000		8,000		7,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Gärtnermeister/in	E7	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Elektriker/in)	E6	1,000		1,000		1,000	
Schulhausmeister/in	E5	32,250		32,250		32,250	
Tarifbeschäftigte/r	E5	3,000	1,000 (2128)	3,000	1,000 (2128)	3,000	2,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Handwerker/in)	E5	0,500		0,500		0,500	
Schulhausmeister/in	E4-E5	32,000	22,000 (2128)	32,000	22,000 (2128)	32,000	28,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E3	0,750	0,750 (2128)	0,750	0,750 (2128)	0,750	0,750 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Küchenarbeit)	E3	0,750		0,750		0,750	
Wirtschafter/in	E3	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Haus- und Hofarbeit)	E1	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		82,250		82,250		82,250	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	6,000		6,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	3,000		3,000		2,000	
Schulhausmeister/in	E5	6,000		6,000		3,000	
Zwischensumme:		16,000		16,000		5,000	
Teilsomme (Teilplan B):		98,250		98,250		87,250	

Schule und Sport

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42801</b>							
Summe:		98,250		98,250		87,250	

**Stellenvermerke**

2128 *Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.*

**42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten**

**Teilplan B**

Tarifbeschäftigte/r	E1	20,000		20,000		0,000	
Zwischensumme:		20,000		20,000		0,000	
Teilsomme (Teilplan B):		20,000		20,000		0,000	
Summe:		20,000		20,000		0,000	

## Sportförderung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		1,000	
Sporthallen-/platz-, Kunsteis- bahnwart/in	E4-E5	23,000		23,000		23,000	
Tarifbeschäftigte/r (Hallenwärter/in)	E3	1,000		1,000		1,000	
<b>Zwischensumme:</b>		27,000		27,000		27,000	
<b>Teilsumme (Teilplan B):</b>		27,000		27,000		27,000	
<b>Summe:</b>		27,000		27,000		27,000	



## Tiefbau und Straßenverwaltung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Baudirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Baurätin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		0,000	
Bauamtfrau/-mann	A11	3,000		3,000		2,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		0,000	
Bauoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		2,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		3,000	
Zwischensumme:		9,000		9,000		9,000	
Teilsomme (Teilplan A):		9,000		9,000		9,000	
Summe:		9,000		9,000		9,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	3,000		3,000		0,000	
Baustellen-/Bauaufseher/in	E6	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		7,000		7,000		4,000	
Teilsomme (Teilplan A):		7,000		7,000		4,000	
<b>Teilplan B</b>							
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	4,000		4,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	2,000		2,000		0,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	8,000		8,000		2,000	
Baustellen-/Bauaufseher/in	E6	7,000		7,000		6,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		23,000		23,000		13,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	3,000		3,000		1,000	
Baustellen-/Bauaufseher/in	E6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		4,000		4,000		2,000	
Teilsomme (Teilplan B):		27,000		27,000		15,000	
Summe:		34,000		34,000		19,000	

Tiefbau und Straßenverwaltung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	0,000		0,000		2,000	
Baustellen-/Baufseher/in	E6	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		3,000	
Teilsomme (Teilplan B):		0,000		0,000		3,000	
Summe:		0,000		0,000		3,000	

## Landschaftsplanung, Grün- und Freiflächen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Gartenbauoberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Bauamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		4,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,000		3,000		4,000	
Summe:		3,000		3,000		4,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E7	2,000	1,000 (2128)	2,000	1,000 (2128)	2,000	1,000 (2128)
Fahrer/in	E4	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Gartenarbeiter/in	E3	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		5,000	
Teilsumme (Teilplan A):		5,000		5,000		5,000	
<b>Teilplan B</b>							
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	7,000		7,000		5,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	4,000	1,000 (0404)	4,000	1,000 (0404)	4,000	1,000 (0404)
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		0,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Gärtnermeister/in	E9	5,000		5,000		5,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E7	15,000	3,000 (2128)	15,000	3,000 (2128)	18,000	3,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Kraftfahrzeughandwerker/in)	E7	2,000		2,000		2,000	
Fahrer/in von Mehrzweckfahrzeugen	E6	5,000		5,000		5,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000	2,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E6	17,600		17,600		22,600	2,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E5	6,000		6,000		8,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E5	46,000		46,000		33,000	
Fahrer/in	E4	12,000	11,000 (2128)	12,000	11,000 (2128)	16,000	14,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Magazin oder Lager)	E4	1,000		1,000		1,000	
Gartenarbeiter/in	E3	54,000		54,000		53,000	

Landschaftsplanung, Grün- und Freiflächen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r (Handwerkerhelfer/in)	E3	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		184,600		184,600		179,600	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Gartenbautechnische/r	E11	3,000		3,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r							
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		4,000		4,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan B):		188,600		188,600		180,600	
Summe:		193,600		193,600		185,600	

**Stellenvermerke**

0404 Stelle darf nur mit einem/r Ausbildungsleiter/in besetzt werden.

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

**42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten**

**Teilplan B**

Gartenbautechnische/r	E11	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r							
Gartenbautechnische/r	E10	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r							
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		1,000	1,000 (2128)
Gartenbautechnische/r	E6	0,000		0,000		1,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r							
Zwischensumme:		0,000		0,000		4,000	
Teilsumme (Teilplan B):		0,000		0,000		4,000	
Summe:		0,000		0,000		4,000	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

**42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)**

**Teilplan B**

Azubi Gärtner/in	AUSBEG-1- AUSBEG-3	30,000		30,000		30,000	
Zwischensumme:		30,000		30,000		30,000	
Teilsumme (Teilplan B):		30,000		30,000		30,000	



## Landschaftsplanung, Grün- und Freiflächen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42821</b>							
Summe:		30,000		30,000		30,000	



## Friedhöfe

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Stadtsekretär/in	A6	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		0,000		0,000		1,000	
Summe:		0,000		0,000		1,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E7	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E5	2,000		2,000		0,000	
Fahrer/in	E4	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Gartenarbeiter/in	E3	13,000		13,000		13,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		20,000		20,000		19,000	
Teilsumme (Teilplan B):		20,000		20,000		19,000	
Summe:		20,000		20,000		19,000	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.



## Soziales

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Magistratsrätin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	2,000		2,000		2,000	
Amtsärztin/-rat	A12	9,500		9,500		7,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	3,000		3,000		3,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	9,000		10,000		7,000	
Sozialoberinspektor/in	A10	4,000		4,000		3,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	47,000		49,000		48,000	
Sozialinspektor/in	A9	0,000		0,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	3,000		3,000		3,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Stadtsekretär/in	A6	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		80,500		83,500		78,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		81,500		84,500		78,000	
Summe:		81,500		84,500		78,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	3,000		3,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		6,000		6,000		6,000	
Teilsumme (Teilplan A):		6,000		6,000		6,000	
<b>Teilplan B</b>							
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E12	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E10	3,000		3,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	6,000		6,000		4,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	19,000		19,000		19,500	
Tarifbeschäftigte/r	E9	65,000		67,000		61,800	
Tarifbeschäftigte/r	E8	6,000	2,000 (2128)	6,000	2,000 (2128)	7,000	2,000 (2128)

Soziales

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E6	7,000		7,000		7,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	3,000	1,000 (2128)	3,000	1,000 (2128)	3,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E3-E5	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	3,000	2,000 (2128)	3,000	2,000 (2128)	3,000	2,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Botin/Bote)	E3	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E2	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		120,000		122,000		116,300	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagoge	E9	3,000		3,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	6,000		6,000		1,000	
Zwischensumme:		9,000		9,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan B):		129,000		131,000		117,300	
Summe:		135,000		137,000		123,300	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

**42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten**

**Teilplan B**

Tarifbeschäftigte/r	E10	0,000		0,000		3,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		3,000	
Teilsumme (Teilplan B):		0,000		0,000		3,000	
Summe:		0,000		0,000		3,000	

Leistungen nach SGB II  
- Kommunale Träger -

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

**42231 Bezüge der Beamtinnen und Beamten (Fremdfinanzierung)****Teilplan A**

Obermagistratsrätin/-rat	A14	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	8,000		8,000		8,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	31,000		31,000		31,875	
Stadtinspektor/in	A9	3,000		3,000		5,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	8,000		8,000		8,000	
Stadtobersekretär/in	A7	0,000		0,000		3,000	
Stadtsekretär/in	A6	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		54,000		54,000		59,875	

**Nachwuchskräfte des allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienstes für den unmittelbaren Landesdienst Berlin**

Stadtinspektor/in	A9	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan A):		54,000		54,000		60,875	
Summe:		54,000		54,000		60,875	

**42830 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zuwendung)****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E9	3,000		3,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		3,000	
Zwischensumme:		6,000		6,000		6,000	
Teilsomme (Teilplan A):		6,000		6,000		6,000	

**Teilplan B**

Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	3,000		3,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	60,000		60,000		57,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	13,000		13,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	4,000		4,000		10,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	3,000		3,000		3,000	
Zwischensumme:		84,000		84,000		78,000	
Teilsomme (Teilplan B):		84,000		84,000		78,000	
Summe:		90,000		90,000		84,000	





## Ausbildungsförderung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Stadtinspektor/in	A9	1,000		1,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		2,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		4,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,000		3,000		4,000	
Summe:		3,000		3,000		4,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan B**

Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	8,000		8,000		7,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		9,000		9,000		8,000	
Teilsumme (Teilplan B):		9,000		9,000		8,000	
Summe:		9,000		9,000		8,000	



## Jugend

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen				
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		0,000
Magistratsrätin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		2,000
Amtsärztin/-rat	A12	3,000		3,000		0,000
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		1,000
Zwischensumme:		8,000		8,000		4,000

**Mehrbedarfe wachsende Stadt**

Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		0,000
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000
Teilsumme (Teilplan A):		9,000		9,000		4,000
Summe:		9,000		9,000		4,000

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan B**

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E15	0,000		0,000		1,000
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E10	1,000		1,000		1,000
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		2,000
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000		2,000		2,000
Zwischensumme:		5,000		5,000		6,000
Teilsumme (Teilplan B):		5,000		5,000		6,000
Summe:		5,000		5,000		6,000



## Jugendsozialarbeit, Jugendarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Sozialoberinspektor/in	A10	3,000		3,000		0,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,000		3,000		0,000	
Summe:		3,000		3,000		0,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E11	1,000		1,000		1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E10	1,000		1,000		0,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	4,000		4,000		1,000	
Zwischensumme:		6,000		6,000		2,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan B):		7,000		7,000		2,000	
Summe:		7,000		7,000		2,000	



## Einrichtungen der Jugendarbeit

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke		
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Erzieher/in	E9	6,000		6,000		6,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	4,000		4,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E2	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		10,000		10,000		11,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan B):		12,000		12,000		11,000	
Summe:		12,000		12,000		11,000	





## Kindertagesbetreuung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		0,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		4,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		4,000	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		2,000		4,000	
Summe:		2,000		2,000		4,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E10	0,000		0,000		1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	16,000		16,000		14,000	
Zwischensumme:		20,000		20,000		20,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000		2,000		1,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan B):		23,000		23,000		21,000	
Summe:		23,000		23,000		21,000	



## Förderung von Familien und familiärer Erziehung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Magistratsrätin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	2,000		2,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	4,000		4,000		5,000	
Sozialamtsärztin/-rat	A12	4,000		4,000		4,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	7,000		7,000		9,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	4,000		4,000		4,000	
Sozialoberinspektor/in	A10	6,000		6,000		8,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	17,000		17,000		17,000	
Sozialinspektor/in	A9	0,000		0,000		3,000	
Stadtinspektor/in	A9	1,000		1,000		2,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		47,000		47,000		55,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Stadtoberinspektor/in	A10	5,000		5,000		0,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		52,000		52,000		55,000	
Summe:		52,000		52,000		55,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		3,000		3,000		3,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,000		3,000		3,000	
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E15	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	6,500		6,500		6,500	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E11	6,000		6,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	3,000		3,000		3,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E10	6,000		6,000		3,000	

Förderung von Familien und familiärer Erziehung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagoge	E9	47,000		47,000		47,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	16,000		16,000		14,500	
Tarifbeschäftigte/r	E6	3,000		3,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		90,500		90,500		81,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		0,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagoge	E9	22,000		22,000		5,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	4,000		4,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		28,000		28,000		5,000	
Teilsumme (Teilplan B):		118,500		118,500		86,000	
Summe:		121,500		121,500		89,000	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

## Leistungen außerhalb SGB VIII

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Stadtoberinspektor/in	A10	4,000		4,000		4,000	
Stadtinspektor/in	A9	1,000		1,000		2,000	
Amtsinspektor/in	A9S	0,000		0,000		1,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Stadtsekretär/in	A6	1,000		1,000		2,000	
Zwischensumme:		7,000		7,000		10,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Stadtoberinspektor/in	A10	3,000		3,000		0,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		10,000		10,000		10,000	
Summe:		10,000		10,000		10,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	20,000		20,000		15,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E3-E5	0,250		0,250		0,250	
Zwischensumme:		21,250		21,250		15,250	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan B):		22,250		22,250		15,250	
Summe:		22,250		22,250		15,250	



## Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	4,000		4,000		5,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		5,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsomme (Teilplan B):		6,000		6,000		5,000	
Summe:		6,000		6,000		5,000	





## Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Leitende(r) Medizinaldirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Medizinaldirektor/in	A15	3,000		3,000		3,000	
Obermedizinalrätin/-rat	A14	2,000		2,000		3,000	
Medizinalrätin/-rat	A13	1,000		1,000		4,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		0,000	
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		0,000	
Sozialamtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	6,000		6,000		6,000	
Sozialoberinspektor/in	A10	9,000		9,000		9,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Sozialinspektor/in	A9	3,000		3,000		3,000	
Stadtinspektor/in	A9	2,000		2,000		3,000	
Gesundheitsamtsinspektor/in mit Amtszulage	A9Z	1,000		1,000		1,000	
Gesundheitshauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		34,000		34,000		37,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		35,000		35,000		37,000	
Summe:		35,000		35,000		37,000	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

<b>Teilplan A</b>							
Fachärztin/Facharzt	E15	3,000		3,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		6,000		6,000		5,000	
Teilsumme (Teilplan A):		6,000		6,000		5,000	
<b>Teilplan B</b>							
Fachärztin/Facharzt	E15	5,500		5,500		4,500	
Fachzahnärztin/Fachzahnarzt	E15	2,000		2,000		2,000	
Ärztin/Arzt	E14	3,000		3,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	5,000		5,000		5,000	

**Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst**

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan B</b>							
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagoge	E11	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		1,000	
Gesundheitsaufseher/in	E9	6,000		6,000		7,000	
Logopädin/Logopäde	E9	1,000		1,000		1,000	
Physiotherapeut/in	E9	5,550		5,550		5,350	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagoge	E9	5,000		5,000		5,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		0,000	
Altenpfleger/in	E7A	1,000		1,000		1,000	
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	E7A	2,000		2,000		2,000	
Ergotherapeut/in	E6	1,000		1,000		1,000	
Medizinische/r Fachangestellte/r	E5	5,000		5,000		5,000	
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	E5	3,000		3,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	7,000	6,000 (2128)	7,000	6,000 (2128)	8,000	8,000 (2128)
Zwischensumme:		54,050		54,050		53,850	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Fachärztin/Facharzt	E15	2,000		2,000		1,000	
Ärztin/Arzt	E13	1,000		1,000		0,000	
Gesundheitsaufseher/in	E9	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	6,000		6,000		0,000	
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	E7A	1,000		1,000		0,000	
Medizinische/r Fachangestellte/r	E5	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		13,000		13,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan B):		67,050		67,050		54,850	
Summe:		73,050		73,050		59,850	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

**42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)**

**Teilplan B**

Azubi Gesundheitsaufseher/in	AUSBEG-1- AUSBEG-3	2,000		2,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	

## Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42821, Teilplan B</b>							
Teilsumme (Teilplan B):		2,000		2,000		0,000	
Summe:		2,000		2,000		0,000	



## Überregionale Gesundheitsaufgaben

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

## 42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

## Teilplan A

Medizinaldirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Obermedizinalrätin/-rat	A14	1,000		1,000		2,000	
Sozialamtsrätin/-rat	A12	2,000		2,000		2,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		2,000	
Sozialoberinspektor/in	A10	3,000		3,000		3,000	
Sozialinspektor/in	A9	1,000		1,000		1,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
<b>Zwischensumme:</b>		11,000		11,000		12,000	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		11,000		11,000		12,000	
<b>Summe:</b>		11,000		11,000		12,000	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Fachärztin/Facharzt	E15	1,000		1,000		1,000	
Ärztin/Arzt	E14	1,000		1,000		0,000	
Physiotherapeut/in	E9	1,250		1,250		1,250	
Medizinisch-technische/r Assistent/in	E7	1,500	0,500 (2128)	1,500	0,500 (2128)	1,500	1,500 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Medizinische/r Fachangestellte/r	E5	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)
<b>Zwischensumme:</b>		7,750		7,750		6,750	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		7,750		7,750		6,750	

## Teilplan B

Fachärztin/Facharzt	E15	4,000		4,000		3,000	
Physiotherapeut/in	E9	15,600		15,600		15,600	
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E9	1,000		1,000		1,000	
Medizinisch-technische/r Assistent/in	E7	1,000		1,000		1,000	
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	E7A	4,000		4,000		3,000	
Medizinische/r Fachangestellte/r	E6	1,000		1,000		0,000	
Medizinische/r Fachangestellte/r	E5	4,000		4,000		5,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	5,000	4,000 (2128)	5,000	4,000 (2128)	4,000	4,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E3-E5	1,000		1,000		1,000	

Überregionale Gesundheitsaufgaben

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan B</b>							
Zwischensumme:		36,600		36,600		33,600	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	E7A	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan B):		38,600		38,600		33,600	
Summe:		46,350		46,350		40,350	

**Stellenvermerke**

2128 *Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.*

**42830 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zuwendung)**

<b>Teilplan B</b>							
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	E7A	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan B):		2,000		2,000		2,000	
Summe:		2,000		2,000		2,000	

## Stadtentwicklung und Quartiersmanagement

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Oberbaurätin/-rat	A14	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		2,000		1,000	
Summe:		2,000		2,000		1,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E15	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		3,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,000		3,000		3,000	
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	2,000		2,000		2,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	3,000		3,000		2,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	11,000		11,000		11,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	1,000		1,000		1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		21,000		21,000		20,000	
<b>Mehrbedarfe wachsende Stadt</b>							
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan B):		22,000		22,000		20,000	
Summe:		25,000		25,000		23,000	

Stadtentwicklung und Quartiersmanagement

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

noch Titel 42801

**Stellenvermerke**

2128 *Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.*

**42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten**

**Teilplan B**

Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan B):		0,000		0,000		1,000	
Summe:		0,000		0,000		1,000	



## Bau- und Wohnungsaufsicht

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

## 42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

## Teilplan A

Leitende(r) Baudirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Oberbaurätin/-rat	A14	1,000		1,000		1,000	
Baurätin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000	
Bauoberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Bauamtsärztin/-rat	A12	3,000		3,000		3,000	
Bauamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Bauoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		12,000		12,000		12,000	

## Mehrbedarfe wachsende Stadt

Oberbaurätin/-rat	A14	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		13,000		13,000		12,000	
Summe:		13,000		13,000		12,000	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan B

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	2,000		2,000		2,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	6,000		6,000		6,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	3,000		3,000		3,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in (Baukontrolleur/in)	E7	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		15,000		15,000		15,000	

## Mehrbedarfe wachsende Stadt

Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan B):		16,000		16,000		15,000	
Summe:		16,000		16,000		15,000	



## Vermessung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Obervermessungsrätin/-rat	A14	1,000		1,000		1,000	
Vermessungsoberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		0,000	
Vermessungsamtsrätin/-rat	A12	2,000		2,000		3,000	
Vermessungsamtfrau/-mann	A11	3,000		3,000		3,000	
Bau-/Vermessungsober- inspektor/in	A10	1,000		1,000		2,000	
Vermessungsoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		9,000		9,000		10,000	
Teilsumme (Teilplan A):		9,000		9,000		10,000	
Summe:		9,000		9,000		10,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	1,000		1,000		1,000	
Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Vermessungstechniker/in	E7	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Vermessungstechniker/in	E5	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		5,000	
Teilsumme (Teilplan A):		5,000		5,000		5,000	
<b>Teilplan B</b>							
Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	0,600		0,600		0,600	
Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		1,000	
Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	8,000		8,000		8,000	
Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	4,000		4,000		3,000	
Vermessungstechniker/in	E9	5,000		5,000		5,000	
Vermessungstechniker/in	E7	3,000	2,000 (2128)	3,000	2,000 (2128)	3,000	3,000 (2128)
Messgehilfin/-gehilfe	E5	1,000		1,000		1,000	
Reproduktionstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		1,000	
Vermessungstechniker/in	E5	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E3-E5	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		26,600		26,600		25,600	

Vermessung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan B</b>							
Teilsumme (Teilplan B):		26,600		26,600		25,600	
Summe:		31,600		31,600		30,600	

**Stellenvermerke**

2128 *Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.*

**42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)**

<b>Teilplan B</b>							
Azubi Vermessungstechniker/in	AUSBEG-1- AUSBEG-3	3,000		3,000		3,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		3,000	
Teilsumme (Teilplan B):		3,000		3,000		3,000	
Summe:		3,000		3,000		3,000	

## Umwelt- und Naturschutz

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		0,000	
Amtsrätin/-rat	A12	0,500		0,500		0,000	
Gartenbauamtsrätin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	3,000		3,000		3,000	
Gartenbauoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		6,500		6,500		6,000	
Teilsumme (Teilplan A):		6,500		6,500		6,000	
Summe:		6,500		6,500		6,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
<b>Teilplan B</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E15	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	6,000		6,000		6,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	1,000		1,000		0,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E12	0,000		0,000		1,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	4,000		4,000		3,750	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	3,000		3,000		3,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	4,000		4,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E3-E5	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		22,000		22,000		20,750	

Umwelt- und Naturschutz

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

noch Titel 42801, Teilplan B

Mehrbedarfe wachsende Stadt

Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan B):		24,000		24,000		21,750	
Summe:		25,000		25,000		22,750	

42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan B

Gartenbautechnische/r	E10	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r							
Zwischensumme:		0,000		0,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan B):		0,000		0,000		1,000	
Summe:		0,000		0,000		1,000	

# Stellenübersicht

## Lichtenberg

**Anlage 2  
Stellenübersicht  
2018/2019**

Lichtenberg	Haus- halts- jahr	Planmäßige Beamte/innen				
		Planstellen nach Gruppen der Besoldungsordnung B und A				
		B6	B5	B4	Teilsumme	A16
<b>Einzelplan 31</b>	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 33</b>	2019	1,000	1,000	3,000	5,000	2,000
	2018	1,000	1,000	3,000	5,000	2,000
	2017	1,000	1,000	3,000	5,000	2,000
<b>Einzelplan 34</b>	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 35</b>	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 36</b>	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 37</b>	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 38</b>	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 39</b>	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 40</b>	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 41</b>	2019	-	-	-	-	1,000
	2018	-	-	-	-	1,000
	2017	-	-	-	-	1,000
<b>Einzelplan 42</b>	2019	-	-	-	-	1,000
	2018	-	-	-	-	1,000
	2017	-	-	-	-	1,000
<b>Einzelplan 43</b>	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
<b>Summe</b>	2019	1,000	1,000	3,000	5,000	4,000
	2018	1,000	1,000	3,000	5,000	4,000
	2017	1,000	1,000	3,000	5,000	4,000



**Anlage 2**  
**Stellenübersicht**  
**2018/2019**

<b>Planmäßige Beamte/innen</b>						Haus- halts- jahr	<b>Lichtenberg</b>
Planstellen nach Gruppen der Besoldungsordnung B und A							
<b>A15</b>	<b>A14</b>	<b>A13</b>	<b>A13S</b>	<b>A12</b>			
-	-	-	-	-	-	2019	<b>Einzelplan 31</b>
-	-	-	-	-	-	2018	
-	-	-	-	-	-	2017	
4,000	6,000	1,000	8,000	18,000	-	2019	<b>Einzelplan 33</b>
4,000	6,000	1,000	8,000	18,000	-	2018	
3,000	6,000	2,000	8,000	15,000	-	2017	
2,000	1,000	1,000	2,000	5,500	-	2019	<b>Einzelplan 34</b>
2,000	1,000	1,000	2,000	5,500	-	2018	
2,000	1,000	1,000	2,000	4,000	-	2017	
1,000	-	-	1,000	4,000	-	2019	<b>Einzelplan 35</b>
1,000	-	-	1,000	4,000	-	2018	
1,000	-	-	1,000	2,000	-	2017	
2,000	1,000	1,000	-	1,000	-	2019	<b>Einzelplan 36</b>
2,000	1,000	1,000	-	1,000	-	2018	
1,000	-	4,000	-	-	-	2017	
-	1,000	-	1,000	2,000	-	2019	<b>Einzelplan 37</b>
-	1,000	-	1,000	2,000	-	2018	
-	1,000	-	1,000	-	-	2017	
1,000	-	1,000	2,000	2,000	-	2019	<b>Einzelplan 38</b>
1,000	-	1,000	2,000	2,000	-	2018	
1,000	-	1,000	2,000	-	-	2017	
1,000	-	1,000	2,000	9,500	-	2019	<b>Einzelplan 39</b>
1,000	-	1,000	2,000	9,500	-	2018	
1,000	-	1,000	2,000	7,000	-	2017	
1,000	-	2,000	3,000	12,000	-	2019	<b>Einzelplan 40</b>
1,000	-	2,000	3,000	12,000	-	2018	
-	-	2,000	3,000	9,000	-	2017	
4,000	3,000	1,000	1,000	4,000	-	2019	<b>Einzelplan 41</b>
4,000	3,000	1,000	1,000	4,000	-	2018	
4,000	5,000	4,000	-	3,000	-	2017	
-	4,000	1,000	2,000	7,000	-	2019	<b>Einzelplan 42</b>
-	4,000	1,000	2,000	7,000	-	2018	
-	3,000	1,000	1,000	7,000	-	2017	
1,000	-	-	-	1,500	-	2019	<b>Einzelplan 43</b>
1,000	-	-	-	1,500	-	2018	
-	-	-	-	1,000	-	2017	
17,000	16,000	9,000	22,000	66,500	-	2019	<b>Summe</b>
17,000	16,000	9,000	22,000	66,500	-	2018	
13,000	16,000	16,000	20,000	48,000	-	2017	

**Anlage 2**  
**Stellenübersicht**  
**2018/2019**

Lichtenberg	Haus- halts- jahr	Planmäßige Beamte/innen				
		Planstellen nach Gruppen der Besoldungsordnung B und A				
		A11	A10	A9	A9Z	A9S
<b>Einzelplan 31</b>	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 33</b>	2019	25,000	11,000	16,000	-	3,000
	2018	25,000	11,000	12,000	-	3,000
	2017	28,000	11,000	7,000	-	3,000
<b>Einzelplan 34</b>	2019	5,000	15,000	1,000	-	4,000
	2018	5,000	15,000	1,000	-	4,000
	2017	3,000	17,000	1,000	-	3,000
<b>Einzelplan 35</b>	2019	5,000	13,000	2,000	2,000	2,000
	2018	5,000	13,000	2,000	2,000	2,000
	2017	11,500	2,000	2,000	2,000	1,000
<b>Einzelplan 36</b>	2019	1,000	2,000	1,000	-	-
	2018	1,000	2,000	1,000	-	-
	2017	2,000	2,000	1,000	-	-
<b>Einzelplan 37</b>	2019	1,000	1,000	-	-	3,000
	2018	1,000	1,000	-	-	3,000
	2017	2,000	1,000	-	-	2,000
<b>Einzelplan 38</b>	2019	4,000	2,000	-	-	-
	2018	4,000	2,000	-	-	-
	2017	3,000	6,000	-	-	-
<b>Einzelplan 39</b>	2019	13,000	55,000	1,000	-	-
	2018	12,000	53,000	1,000	-	-
	2017	10,000	52,000	2,000	-	-
<b>Einzelplan 40</b>	2019	13,000	38,000	2,000	-	-
	2018	13,000	38,000	2,000	-	-
	2017	14,000	29,000	7,000	-	1,000
<b>Einzelplan 41</b>	2019	8,000	14,000	6,000	1,000	-
	2018	8,000	14,000	6,000	1,000	-
	2017	8,000	13,000	7,000	1,000	-
<b>Einzelplan 42</b>	2019	5,000	4,000	-	-	-
	2018	5,000	4,000	-	-	-
	2017	5,000	5,000	-	-	-
<b>Einzelplan 43</b>	2019	3,000	1,000	-	-	-
	2018	3,000	1,000	-	-	-
	2017	3,000	2,000	-	-	-
<b>Summe</b>	2019	83,000	156,000	29,000	3,000	12,000
	2018	82,000	154,000	25,000	3,000	12,000
	2017	89,500	140,000	27,000	3,000	10,000

**Anlage 2**  
**Stellenübersicht**  
**2018/2019**

<b>Planmäßige Beamte/innen</b>				Haus- halts- jahr	<b>Lichtenberg</b>
Planstellen nach Gruppen der Besoldungsordnung B und A					
<b>A8</b>	<b>A7</b>	<b>A6</b>	<b>Teilsumme</b>		
-	-	-	-	2019	<b>Einzelplan 31</b>
-	-	-	-	2018	
-	-	-	-	2017	
5,000	2,000	3,000	104,000	2019	<b>Einzelplan 33</b>
5,000	2,000	3,000	100,000	2018	
4,000	8,000	6,000	103,000	2017	
6,000	5,000	1,000	48,500	2019	<b>Einzelplan 34</b>
6,000	5,000	1,000	48,500	2018	
6,000	7,000	1,000	48,000	2017	
12,000	1,000	-	43,000	2019	<b>Einzelplan 35</b>
12,000	1,000	-	43,000	2018	
11,000	8,000	-	41,500	2017	
1,000	-	-	10,000	2019	<b>Einzelplan 36</b>
1,000	-	-	10,000	2018	
1,000	-	-	11,000	2017	
-	-	-	9,000	2019	<b>Einzelplan 37</b>
-	-	-	9,000	2018	
1,000	-	-	8,000	2017	
-	-	-	12,000	2019	<b>Einzelplan 38</b>
-	-	-	12,000	2018	
-	-	1,000	14,000	2017	
4,000	1,000	-	87,500	2019	<b>Einzelplan 39</b>
4,000	1,000	-	84,500	2018	
5,000	1,000	1,000	82,000	2017	
1,000	3,000	1,000	76,000	2019	<b>Einzelplan 40</b>
1,000	3,000	1,000	76,000	2018	
-	6,000	2,000	73,000	2017	
2,000	1,000	-	46,000	2019	<b>Einzelplan 41</b>
2,000	1,000	-	46,000	2018	
2,000	1,000	-	49,000	2017	
-	-	-	24,000	2019	<b>Einzelplan 42</b>
-	-	-	24,000	2018	
-	-	-	23,000	2017	
-	-	-	6,500	2019	<b>Einzelplan 43</b>
-	-	-	6,500	2018	
-	-	-	6,000	2017	
31,000	13,000	5,000	466,500	2019	<b>Summe</b>
31,000	13,000	5,000	459,500	2018	
30,000	31,000	11,000	458,500	2017	

**Anlage 2**  
**Stellenübersicht**  
**2018/2019**

Lichtenberg	Haus- halts- jahr	Planmäßige Tarifbeschäftigte				
		Stellen nach Entgeltgruppen				
		E15	E14	E13	E12	E11
<b>Einzelplan 31</b>	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 33</b>	2019	-	7,000	9,000	6,000	61,000
	2018	-	7,000	9,000	6,000	61,000
	2017	-	7,000	5,000	5,000	39,000
<b>Einzelplan 34</b>	2019	1,000	-	-	-	1,000
	2018	1,000	-	-	-	1,000
	2017	1,000	-	-	-	1,000
<b>Einzelplan 35</b>	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 36</b>	2019	-	5,000	1,000	4,000	3,000
	2018	-	5,000	1,000	4,000	3,000
	2017	1,000	3,000	-	2,000	1,000
<b>Einzelplan 37</b>	2019	-	-	1,000	-	1,000
	2018	-	-	1,000	-	1,000
	2017	-	-	-	-	1,000
<b>Einzelplan 38</b>	2019	-	-	2,000	-	20,000
	2018	-	-	2,000	-	20,000
	2017	-	-	2,000	-	10,000
<b>Einzelplan 39</b>	2019	-	-	-	2,000	1,000
	2018	-	-	-	2,000	1,000
	2017	-	-	-	2,000	1,000
<b>Einzelplan 40</b>	2019	1,000	7,500	-	-	12,000
	2018	1,000	7,500	-	-	12,000
	2017	2,000	6,500	-	-	8,000
<b>Einzelplan 41</b>	2019	17,500	9,000	1,000	-	1,000
	2018	17,500	9,000	1,000	-	1,000
	2017	13,500	7,000	-	-	2,000
<b>Einzelplan 42</b>	2019	1,000	3,000	8,600	1,000	28,000
	2018	1,000	3,000	8,600	1,000	28,000
	2017	1,000	3,000	7,600	1,000	26,000
<b>Einzelplan 43</b>	2019	-	6,000	1,000	1,000	9,000
	2018	-	6,000	1,000	1,000	9,000
	2017	1,000	6,000	-	2,000	7,750
<b>Summe</b>	2019	20,500	37,500	23,600	14,000	137,000
	2018	20,500	37,500	23,600	14,000	137,000
	2017	19,500	32,500	14,600	12,000	96,750

**Anlage 2**  
**Stellenübersicht**  
**2018/2019**

Planmäßige Tarifbeschäftigte					Haus-	Lichtenberg
Stellen nach Entgeltgruppen						
E10	E9	E8	E7	E7A	jahr	
1,000	-	1,000	-	-	2019	<b>Einzelplan 31</b>
1,000	-	1,000	-	-	2018	
1,000	-	1,000	-	-	2017	
14,000	19,000	19,000	-	-	2019	<b>Einzelplan 33</b>
14,000	19,000	19,000	-	-	2018	
18,000	17,000	27,000	-	-	2017	
5,000	46,500	5,000	9,000	-	2019	<b>Einzelplan 34</b>
5,000	46,500	5,000	9,000	-	2018	
5,000	48,500	5,000	9,000	-	2017	
4,000	5,000	55,000	-	-	2019	<b>Einzelplan 35</b>
4,000	5,000	55,000	-	-	2018	
4,000	5,000	38,000	-	-	2017	
8,000	44,500	7,000	-	-	2019	<b>Einzelplan 36</b>
8,000	44,500	7,000	-	-	2018	
4,000	25,000	8,000	-	-	2017	
6,000	12,000	2,000	1,000	-	2019	<b>Einzelplan 37</b>
6,000	12,000	2,000	1,000	-	2018	
-	10,000	2,000	1,000	-	2017	
9,000	20,000	-	20,000	-	2019	<b>Einzelplan 38</b>
9,000	20,000	-	20,000	-	2018	
6,000	11,000	-	23,000	-	2017	
10,000	108,000	7,000	-	-	2019	<b>Einzelplan 39</b>
10,000	106,000	7,000	-	-	2018	
7,000	94,300	9,000	-	-	2017	
9,000	136,000	2,000	-	-	2019	<b>Einzelplan 40</b>
9,000	136,000	2,000	-	-	2018	
6,000	102,500	2,000	-	-	2017	
-	43,400	-	2,500	9,000	2019	<b>Einzelplan 41</b>
-	43,400	-	2,500	9,000	2018	
-	36,200	-	2,500	6,000	2017	
10,000	8,000	-	5,000	-	2019	<b>Einzelplan 42</b>
10,000	8,000	-	5,000	-	2018	
9,000	8,000	-	5,000	-	2017	
4,000	2,000	-	-	-	2019	<b>Einzelplan 43</b>
4,000	2,000	-	-	-	2018	
3,000	1,000	-	-	-	2017	
80,000	444,400	98,000	37,500	9,000	2019	<b>Summe</b>
80,000	442,400	98,000	37,500	9,000	2018	
63,000	358,500	92,000	40,500	6,000	2017	

**Anlage 2  
Stellenübersicht  
2018/2019**

Lichtenberg	Haus- halts- jahr	Planmäßige Tarifbeschäftigte Stellen nach Entgeltgruppen				
		E6	E5	E4	E3	E2
<b>Einzelplan 31</b>	2019	-	1,000	-	-	-
	2018	-	1,000	-	-	-
	2017	-	1,000	-	-	-
<b>Einzelplan 33</b>	2019	34,000	11,500	12,000	12,295	3,000
	2018	35,000	11,500	12,000	12,295	3,000
	2017	39,000	11,500	15,000	13,295	4,000
<b>Einzelplan 34</b>	2019	9,000	1,000	6,000	0,750	-
	2018	9,000	1,000	6,000	0,750	-
	2017	9,000	1,000	7,000	0,750	-
<b>Einzelplan 35</b>	2019	6,000	-	3,000	-	-
	2018	6,000	-	3,000	-	-
	2017	7,000	4,000	-	3,000	-
<b>Einzelplan 36</b>	2019	21,000	24,450	1,000	2,000	-
	2018	21,000	24,450	1,000	2,000	-
	2017	20,670	25,830	2,000	3,000	-
<b>Einzelplan 37</b>	2019	1,000	41,750	55,000	3,500	-
	2018	1,000	41,750	55,000	3,500	-
	2017	2,000	38,750	55,000	3,500	-
<b>Einzelplan 38</b>	2019	34,600	55,000	15,000	72,000	-
	2018	34,600	55,000	15,000	72,000	-
	2017	38,600	43,000	19,000	71,000	-
<b>Einzelplan 39</b>	2019	7,000	-	3,000	7,000	1,000
	2018	7,000	-	3,000	7,000	1,000
	2017	7,000	-	3,000	7,000	1,000
<b>Einzelplan 40</b>	2019	25,000	2,000	1,000	1,250	-
	2018	25,000	2,000	1,000	1,250	-
	2017	19,000	1,000	-	1,250	1,000
<b>Einzelplan 41</b>	2019	4,000	15,000	15,000	2,000	-
	2018	4,000	15,000	15,000	2,000	-
	2017	3,000	13,000	15,000	2,000	-
<b>Einzelplan 42</b>	2019	1,000	5,000	1,000	1,000	-
	2018	1,000	5,000	1,000	1,000	-
	2017	1,000	5,000	1,000	1,000	-
<b>Einzelplan 43</b>	2019	1,000	1,000	-	-	-
	2018	1,000	1,000	-	-	-
	2017	1,000	-	-	1,000	-
<b>Summe</b>	2019	143,600	157,700	112,000	101,795	4,000
	2018	144,600	157,700	112,000	101,795	4,000
	2017	147,270	144,080	117,000	106,795	6,000

**Anlage 2  
Stellenübersicht  
2018/2019**

<b>Planmäßige Tarifbeschäftigte</b>				Haus- halts- jahr	<b>Lichtenberg</b>
Stellen nach Entgeltgruppen					
<b>E1</b>	<b>Teilsumme</b>				
-	3,000			2019	<b>Einzelplan 31</b>
-	3,000			2018	
-	3,000			2017	
-	207,795			2019	<b>Einzelplan 33</b>
-	208,795			2018	
-	200,795			2017	
-	84,250			2019	<b>Einzelplan 34</b>
-	84,250			2018	
-	87,250			2017	
-	73,000			2019	<b>Einzelplan 35</b>
-	73,000			2018	
-	61,000			2017	
-	120,950			2019	<b>Einzelplan 36</b>
-	120,950			2018	
-	95,500			2017	
1,000	125,250			2019	<b>Einzelplan 37</b>
1,000	125,250			2018	
1,000	114,250			2017	
-	247,600			2019	<b>Einzelplan 38</b>
-	247,600			2018	
-	223,600			2017	
-	146,000			2019	<b>Einzelplan 39</b>
-	144,000			2018	
-	131,300			2017	
-	196,750			2019	<b>Einzelplan 40</b>
-	196,750			2018	
-	149,250			2017	
-	119,400			2019	<b>Einzelplan 41</b>
-	119,400			2018	
-	100,200			2017	
-	72,600			2019	<b>Einzelplan 42</b>
-	72,600			2018	
-	68,600			2017	
-	25,000			2019	<b>Einzelplan 43</b>
-	25,000			2018	
-	22,750			2017	
1,000	1.421,595			2019	<b>Summe</b>
1,000	1.420,595			2018	
1,000	1.257,495			2017	

**Anlage 2  
Stellenübersicht  
2018/2019**

<b>Lichtenberg</b>	<b>Haus- halts- jahr</b>	<b>Planmäßige Beamte/innen Richter/innen</b>	<b>Planmäßige Tarifbe- schäftigte</b>	<b>Insgesamt</b>		
<b>Einzelplan 31</b>	2019	-	3,000	3,000		
	2018	-	3,000	3,000		
	2017	-	3,000	3,000		
<b>Einzelplan 33</b>	2019	109,000	207,795	316,795		
	2018	105,000	208,795	313,795		
	2017	108,000	200,795	308,795		
<b>Einzelplan 34</b>	2019	48,500	84,250	132,750		
	2018	48,500	84,250	132,750		
	2017	48,000	87,250	135,250		
<b>Einzelplan 35</b>	2019	43,000	73,000	116,000		
	2018	43,000	73,000	116,000		
	2017	41,500	61,000	102,500		
<b>Einzelplan 36</b>	2019	10,000	120,950	130,950		
	2018	10,000	120,950	130,950		
	2017	11,000	95,500	106,500		
<b>Einzelplan 37</b>	2019	9,000	125,250	134,250		
	2018	9,000	125,250	134,250		
	2017	8,000	114,250	122,250		
<b>Einzelplan 38</b>	2019	12,000	247,600	259,600		
	2018	12,000	247,600	259,600		
	2017	14,000	223,600	237,600		
<b>Einzelplan 39</b>	2019	87,500	146,000	233,500		
	2018	84,500	144,000	228,500		
	2017	82,000	131,300	213,300		
<b>Einzelplan 40</b>	2019	76,000	196,750	272,750		
	2018	76,000	196,750	272,750		
	2017	73,000	149,250	222,250		
<b>Einzelplan 41</b>	2019	46,000	119,400	165,400		
	2018	46,000	119,400	165,400		
	2017	49,000	100,200	149,200		
<b>Einzelplan 42</b>	2019	24,000	72,600	96,600		
	2018	24,000	72,600	96,600		
	2017	23,000	68,600	91,600		
<b>Einzelplan 43</b>	2019	6,500	25,000	31,500		
	2018	6,500	25,000	31,500		
	2017	6,000	22,750	28,750		
<b>Summe</b>	2019	471,500	1.421,595	1.893,095		
	2018	464,500	1.420,595	1.885,095		
	2017	463,500	1.257,495	1.720,995		



# **Wirtschaftsplan 2018**

## **für den Verbund**

### **Lichtenberger Seniorenheime**

**Stand 31.10.2017**



# Wirtschaftsplan 2018

## Verbund Lichtenberger Seniorenheime

### Erfolgsplan

	Ist 2016 €	Plan 2017 €	Plan 2018 €
1. Erträge aus allgem. Pflegeleistungen	7.036.156,61	7.490.000,00	7.771.100,00
2. Erträge Unterkunft und Verpflegung	1.614.979,79	1.709.200,00	1.743.100,00
3. Erträge aus Transportleistungen	0,00	61.900,00	58.000,00
4. Erträge aus Investitionskostenant.	98.770,95	99.400,00	98.900,00
5. Umsatzerlöse nach § 277 HGB	465.728,31	0,00	458.100,00
6. Sonstige betriebliche Erträge	209.304,30	647.400,00	219.500,00
7. Personalaufwand	-6.792.000,70	-7.408.000,00	-7.988.300,00
8. Materialaufwand	-1.945.443,05	-2.015.400,00	-1.998.700,00
9. Aufwendungen für zentrale Dienste	-18.743,00	-50.000,00	-50.000,00
10. Steuern, Abgaben, Versicherungen	-40.451,10	-40.000,00	-42.500,00
11. Mieten, Pacht, Leasing	-9.552,68	-11.000,00	-12.500,00
12. Ergebniswirksame Abschreibungen	-125.915,89	-135.000,00	-127.900,00
13. Instandhaltung	-193.975,98	-200.000,00	-630.000,00
14. Sonstige Aufwendungen	-19.282,12	-20.000,00	-19.500,00
15. Zinsergebnis	4.447,39	5.000,00	3.000,00
16. Ergebnis	284.022,83	133.500,00	-517.700,00

# Erläuterungen zum Erfolgsplan

## 1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen

Die Position umfaßt die Erträge aus den Pflegeleistungen nach SGB XI für die Pflegegrade 1 bis 5. Entsprechend dem Angebot der Pflegekassenverbände wurden die Entgelte pauschal um 2,5% erhöht. Der Zuschlag für das durch die Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassenverbände genehmigte "Zusatzkonzept zur Pflege und Betreuung psychisch kranker Bewohner/innen" im Seniorenheim "Judith Auer" beträgt ab 2017 11,33 EUR pro Tag und Bewohner.

Die Erträge nach § 43 ergeben sich aus Leistungen der Pflegekassen für die zusätzliche Betreuung und Aktivierung der pflegebedürftigen Heimbewohner mit erheblichem Bedarf an allgemeiner Beaufsichtigung und Betreuung. Die Planung orientiert sich an der erwarteten Belegung.

Dem Ansatz im Wirtschaftsplän liegen folgende Berechnungen zugrunde:

### SH "Am Tierpark"

Pflegegrad 1	0 Bewohner x 37,83 € x 365 Tage	0,00 €
Pflegegrad 2	40 Bewohner x 48,11 € x 365 Tage	702.400,00 €
Pflegegrad 3	42 Bewohner x 64,69 € x 365 Tage	991.700,00 €
Pflegegrad 4	34 Bewohner x 81,98 € x 365 Tage	1.017.400,00 €
Pflegegrad 5	25 Bewohner x 89,73 € x 365 Tage	818.800,00 €
Erträge nach § 43	141 Bewohner x 5,02 € x 365 Tage	258.400,00 €

### SH "Judith Auer"

Pflegegrad 1	0 Bewohner x 41,14 € x 365 Tage	0,00 €
Pflegegrad 2	30 Bewohner x 55,53 € x 365 Tage	608.100,00 €
Pflegegrad 3	35 Bewohner x 72,11 € x 365 Tage	921.200,00 €
Pflegegrad 4	33 Bewohner x 89,39 € x 365 Tage	1.076.700,00 €
Pflegegrad 5	19 Bewohner x 97,14 € x 365 Tage	673.700,00 €
Geronto-Zuschlag	58 Bewohner x 11,33 € x 365 Tage	239.900,00 €
Erträge nach § 43b	117 Bewohner x 5,02 € x 365 Tage	214.400,00 €

### Tagespflege Einbecker Straße

Pflegegrad 1	1 Tagesgast x 52,71 € x 250 Tage	13.200,00 €
Pflegegrad 2	6 Tagesgäste x 53,25 € x 250 Tage	79.900,00 €
Pflegegrad 3	3 Tagesgäste x 53,79 € x 250 Tage	40.300,00 €
Pflegegrad 4	5 Tagesgäste x 54,33 € x 250 Tage	67.900,00 €
Pflegegrad 5	1 Tagesgast x 54,87 € x 250 Tage	13.700,00 €
Erträge nach §43b	16 Tagesgäste x 8,36 € x 250 Tage	33.400,00 €

---

---

**7.771.100,00 €**

## 2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung

Die Entgelte für Unterkunft und Verpflegung wurden analog zu den Pflegeentgelten pauschal um 2,5% gegenüber dem Vorjahr angehoben.

SH "Am Tierpark"	141 Bewohner x 17,65 € x 365 Tage	908.400,00 €
SH "Judith Auer"	117 Bewohner x 18,82 € x 365 Tage	803.700,00 €
Tagespflege	16 Tagesgäste x 7,74 € x 250 Tage	31.000,00 €
		<u>1.743.100,00 €</u>

## 3. Erträge aus Transportleistungen

Für die Tagespflege wurde mit den Pflegekassen ein Vergütungssatz von 14,50 EUR pro Tag und Tagesgast für den Transport zur Einrichtung und zurück vereinbart.

Tagespflege	16 Tagesgäste x 14,50 € x 250 Tage	<u>58.000,00 €</u>
-------------	------------------------------------	--------------------

## 4. Erträge aus gesondert berechneten Investitionskosten

Für das Seniorenheim "Am Tierpark" bleiben die ermäßigten Entgelte von 0,73 EUR pro Tag im Einzelzimmer und 0,61 EUR pro Tag im Zweibettzimmer maßgebend.  
Im Seniorenheim "Judith Auer" dürfen pro Tag 1,33 EUR im Einzelzimmer und 1,11 EUR im Zweibettzimmer berechnet werden.

<b>SH "Am Tierpark"</b>		
Einzelzimmer	121 Bewohner x 0,73 € x 365 Tage	32.200,00 €
Zweibettzimmer	20 Bewohner x 0,61 € x 365 Tage	4.500,00 €
<b>SH "Judith Auer"</b>		
Einzelzimmer	57 Bewohner x 1,33 € x 365 Tage	27.700,00 €
Zweibettzimmer	60 Bewohner x 1,11 € x 365 Tage	24.300,00 €
<b>Tagespflege Einbecker Straße</b>		
Pauschalförderung		10.200,00 €
		<u>98.900,00 €</u>

## 5. Umsatzerlöse nach § 277 HGB

Die Position setzt sich folgendermaßen zusammen:

	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Entgelte der Pflegestufe 0	39.666,09 €	0,00 €	0,00 €
Vermietung	258.202,62 €	294.900,00 €	298.100,00 €
Weiterberechnete Betriebskosten	101.723,22 €	85.000,00 €	102.500,00 €
Gast- und Personalesen	53.097,83 €	51.000,00 €	50.000,00 €
Sonstiges	13.038,55 €	7.500,00 €	7.500,00 €
	<u>465.728,31 €</u>	<u>438.400,00 €</u>	<u>458.100,00 €</u>

### Vermietung

Die Mieteinnahmen im SH "Am Tierpark" werden vor allem durch die 14 seniorengerechten Wohnungen erzielt. Die geplanten Einnahmen in der Einbecker Straße 85 richten sich nach dem jetzigen Stand der Vermietung.

SH "Am Tierpark"	14 Wohnungen, Friseur und Begegnungsstätte	63.000,00 €
SH "Judith Auer"	Friseur, Fußpflege und Begegnungsstätte	5.100,00 €
Einbecker Straße	Alle Räumlichkeiten außer Verwaltung und Tagespflege	230.000,00 €
		<u>298.100,00 €</u>

## 6. Sonstige betriebliche Erträge

Unter dieser Position werden vor allem die Kostenerstattungen für die Seniorenbegegnungsstätten ausgewiesen.

## 7. Personalaufwand

Die Planung des Personalaufwandes erfolgt bezogen auf die einzelnen Stellen unter Berücksichtigung der Tarifierhöhungen des TV-L zum 01.01.2018. Die Stellenanzahl im Pflegebereich orientiert sich am Personalschlüssel, der eine Grundlage für die Vergütungsvereinbarung mit den Pflegekassen bildet.

	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Zentrale Verwaltung	367.957,82 €	384.900,00 €	408.600,00 €
Pflegebereich	5.474.994,19 €	6.016.900,00 €	6.483.100,00 €
Verwaltung Heime	76.960,30 €	72.300,00 €	110.900,00 €
Technik	124.493,69 €	124.800,00 €	131.000,00 €
Küche	489.367,06 €	530.100,00 €	562.700,00 €
Seniorenbegegnungsstätten	191.623,12 €	209.000,00 €	219.500,00 €
Berufsgenossenschaft	49.696,31 €	50.000,00 €	55.000,00 €
Sonstiges	16.908,21 €	20.000,00 €	17.500,00 €
	<u>6.792.000,70 €</u>	<u>7.408.000,00 €</u>	<u>7.988.300,00 €</u>

## 8. Materialaufwand

	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Lebensmittel	463.701,31 €	566.800,00 €	<b>578.600,00 €</b>
Strom	136.791,27 €	145.000,00 €	<b>143.000,00 €</b>
Fernwärme	163.589,81 €	175.000,00 €	<b>173.000,00 €</b>
Wasser und Abwasser	82.982,15 €	100.000,00 €	<b>95.000,00 €</b>
Müllabfuhr	34.927,48 €	35.000,00 €	<b>36.500,00 €</b>
Straßenreinigung	15.598,62 €	17.000,00 €	<b>16.000,00 €</b>
Gartenpflege	18.398,22 €	15.000,00 €	<b>15.000,00 €</b>
Gebäudereinigung	252.446,84 €	260.000,00 €	<b>272.000,00 €</b>
Wäschereinigung	163.787,82 €	155.000,00 €	<b>175.000,00 €</b>
Wartungen	48.597,15 €	45.000,00 €	<b>50.000,00 €</b>
Telefon und Fax	4.904,78 €	5.500,00 €	<b>5.500,00 €</b>
Schädlingsbekämpfung	3.122,42 €	5.000,00 €	<b>5.000,00 €</b>
Verbrauchsmaterial	102.324,90 €	100.000,00 €	<b>98.000,00 €</b>
Büromaterial	4.778,39 €	4.500,00 €	<b>4.600,00 €</b>
Bücher und Zeitschriften	1.355,00 €	1.600,00 €	<b>1.300,00 €</b>
EDV-Material	8.819,30 €	9.000,00 €	<b>8.200,00 €</b>
Postgebühren	4.580,46 €	3.500,00 €	<b>3.500,00 €</b>
EDV-Gebühren	28.337,48 €	35.000,00 €	<b>30.000,00 €</b>
Software-Verträge	12.621,28 €	10.000,00 €	<b>10.000,00 €</b>
Nebenkosten Geldverkehr	140,00 €	200,00 €	<b>2.000,00 €</b>
Sonstige Gebühren	4.009,70 €	5.000,00 €	<b>5.000,00 €</b>
Rechts- und Beratungskosten	25.441,93 €	45.000,00 €	<b>25.000,00 €</b>
Abschluss- und Prüfungskosten	24.773,31 €	25.000,00 €	<b>20.000,00 €</b>
Personalleasing	218.626,76 €	121.000,00 €	<b>101.000,00 €</b>
Fahrdienste	67.236,50 €	76.800,00 €	<b>72.000,00 €</b>
Wachschutz	25.129,25 €	25.000,00 €	<b>27.000,00 €</b>
Werbekosten	22.915,54 €	22.500,00 €	<b>20.500,00 €</b>
Kulturelle Betreuung	3.241,56 €	5.000,00 €	<b>4.000,00 €</b>
Kfz-Kosten	2.263,82 €	2.000,00 €	<b>2.000,00 €</b>
	<b>1.945.443,05 €</b>	<b>2.015.400,00 €</b>	<b>1.998.700,00 €</b>

## 9. Aufwendungen für zentrale Dienste

Es handelt sich hierbei hauptsächlich um Personalkostenerstattungen an das Bezirksamt Lichtenberg im Zusammenhang mit der Personalsachbearbeitung.

## 10. Steuern, Abgaben, Versicherungen

Größter Posten sind hier die Aufwendungen für die Pflegeheim-Versicherungspolice, die alle wesentlichen Risiken abdeckt.

## **11. Mieten, Pacht, Leasing**

Unter dieser Position ist vor allem die Miete für die Brandmeldeanlagen ausgewiesen.

## **12. Ergebniswirksame Abschreibungen**

Zur Vereinfachung werden an dieser Stelle nur Abschreibungen geplant, die nicht durch die Auflösung von Sonderposten neutralisiert werden. Weiterhin enthält diese Position Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.

## **13. Aufwendungen für Instandhaltung**

Auch in 2018 werden die Arbeiten zur vollständigen Erneuerung der Brandmeldetechnik in der Einbecker Straße fortgesetzt. Wichtigstes Projekt wird im kommenden Geschäftsjahr allerdings die Sanierung von mindestens zwei Wohnbereichen im Seniorenheim "Judith Auer".

## **14. Sonstige Aufwendungen**

Die Planung unter dieser Position erfolgt pauschal.

## **15. Zinsen und ähnliche Erträge**

Freie liquide Mittel werden entsprechend der günstigsten Konditionen auf Festgeld- oder Tagesgeldkonten angelegt. Eine Verbesserung der Zinssituation ist in 2018 nicht zu erwarten.

## **16. Ergebnis**

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2018 weist einen Jahresfehlbetrag von 517,7 TEUR aus. Dieser Betrag wird vollständig durch Entnahmen aus den Gewinnrücklagen ausgeglichen.

# Wirtschaftsplan 2018

## Verbund Lichtenberger Seniorenheime

### Finanzplan

	Ist 2016 €	Plan 2017 €	Plan 2018 €
<b>Mittelabfluss</b>			
Baumaßnahmen	83.800,00	0,00	0,00
Beschaffungen	75.600,00	50.000,00	50.000,00
Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	517.700,00
	159.400,00	50.000,00	567.700,00
<b>Mittelzufluss</b>			
Abschreibungen	118.000,00	135.000,00	127.900,00
Jahresüberschuss	284.000,00	133.500,00	0,00
Fördermittel	0,00	0,00	0,00
Kredite	0,00	0,00	0,00
Sonstiges	96.800,00	0,00	0,00
	498.800,00	268.500,00	127.900,00
<b>Änderung Finanzmittelbestand</b>	339.400,00	218.500,00	-439.800,00

#### 1. Ausgaben

In 2018 sind keine aktivierungspflichtigen Baumaßnahmen geplant. Für die Beschaffung von Wirtschaftsgütern im Pflegebereich und neue Computertechnik wurden 50 TEUR im Finanzplan veranschlagt.

#### 2. Deckungsmittel

Die in 2018 geplanten Ausgaben sind durch vorhandene liquide Mittel gedeckt. Bei Einhaltung der Planzahlen, wird sich der Finanzmittelbestand um 439,8 TEUR verringern.



# Wirtschaftsplan 2018

## Verbund Lichtenberger Seniorenheime

### Stellenplan

#### Einbecker Straße 85

<u>Bezeichnung</u>	<u>Stellenzahl</u>	<u>Planansatz</u>
<u>Zentrale Verwaltung</u>		
Geschäftsführer/in	1,82	168.100,00 €
Assistentin der Geschäftsleitung	0,82	39.700,00 €
Vorarbeiter Hausmeister	1,00	50.000,00 €
Buchhalterinnen	2,67	150.800,00 €
		<u>408.600,00 €</u>
<u>Tagespflege</u>		
Pflegefachkräfte	2,77	144.900,00 €
Pflegehilfskräfte	1,77	73.400,00 €
Betreuung	0,90	37.000,00 €
		<u>255.300,00 €</u>
Haushandwerker	1,00	<u>47.900,00 €</u>
Seniorenbegegnungsstätte	2,00	<u>110.800,00 €</u>

#### Seniorenheim "Am Tierpark"

<u>Bezeichnung</u>	<u>Stellenzahl</u>	<u>Planansatz</u>
<u>Pflegebereich</u>		
Pflegedienstleiterin	0,90	55.600,00 €
Qualitätsbeauftragte	1,92	106.600,00 €
Sozialarbeiterin	0,82	41.000,00 €
Pflegefachkräfte	28,39	1.522.900,00 €
Pflegehilfskräfte	26,21	1.191.900,00 €
Betreuungskräfte	6,81	284.600,00 €
Hauswirtschaftskraft	0,77	29.400,00 €
abzüglich Personalleasing		-50.000,00 €
		<u>3.182.000,00 €</u>
Verwaltungsangestellte	1,00	46.700,00 €
Concierge	0,77	31.700,00 €
		<u>78.400,00 €</u>

Haushandwerker	1,00	<u>41.500,00 €</u>
<u>Küche</u>		
Köchinnen	3,00	153.700,00 €
Küchenarbeiterinnen	2,56	109.800,00 €
		<u>263.500,00 €</u>
Seniorenbegegnungsstätte	1,00	<u>54.000,00 €</u>

## Seniorenheim "Judith Auer"

<u>Bezeichnung</u>	<u>Stellenzahl</u>	<u>Planansatz</u>
<u>Pflegebereich</u>		
Pflegedienstleiterin	1,00	66.400,00 €
Qualitätsbeauftragte	1,00	58.700,00 €
Sozialarbeiterin	1,00	63.700,00 €
Pflegefachkräfte	26,96	1.441.900,00 €
Pflegehilfskräfte	24,89	1.142.900,00 €
Betreuungskräfte	6,00	281.800,00 €
Hauswirtschaftskraft	1,00	40.400,00 €
abzüglich Personalleasing		-50.000,00 €
		<u>3.045.800,00 €</u>
Verwaltungsangestellte	0,82	<u>32.500,00 €</u>
Haushandwerker	1,00	<u>41.600,00 €</u>
<u>Küche</u>		
Köchinnen	3,00	144.200,00 €
Küchenarbeiterinnen	3,51	155.000,00 €
		<u>299.200,00 €</u>
Seniorenbegegnungsstätte	1,00	<u>54.700,00 €</u>